Heidekreis
Mitten in Niedersachsen – mitten im Leben.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

2025

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung 1
Vorbericht 3
Haushaltsplan 61
Investitionsprogramm 619
Verpflichtungsermächtigungen 635
Übersicht Ergebnishaushalt 636
Übersicht Finanzhaushalt 637
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 639
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden 639
Haushaltsvermerke 640
Übersicht über die gebildeten Budgets 641
Übersicht über die Produktgruppen 642
Übersicht Produkte nach Teilhaushalten 644
Übersicht Produkte nach Produktnummer 646
Aufstellung der Dienstwohnungen 648
Stellenplan 649
Wirtschaftsplan Abfallwirtschaft Heidekreis AöR 670
Wirtschaftsplan Heidekreis-Klinikum GmbH 677
Wirtschaftslage u. voraussichtliche Entwicklung VHS Heidekreis gGmbH 678
Beteiligungsbericht 684
Schlussbilanz zum 31.12.2023 758

Haushaltssatzung des Landkreises Heidekreis

für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Kreistag des Landkreises Heidekreis in der Sitzung vom 13. Dezember 2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Jahr 2025 wird

1. im **Ergebnishaushalt**
   mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	438.035.400	Euro
1.2 der ordentlichen Aufwendungen	466.375.200	Euro
1.3 der außerordentlichen Erträge	89.000	Euro
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen	0	Euro

2. im **Finanzhaushalt**
   mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	426.415.300	Euro
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	442.048.700	Euro
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	21.979.200	Euro
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	70.641.500	Euro
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	48.637.300	Euro
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeiten	9.541.000	Euro

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	497.031.800	Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	522.231.200	Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 48.637.300 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 21.000.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2025 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 70.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Der Hebesatz der Kreisumlage wird auf 55 v. H. der Steuerkraftmesszahlen und der Schlüsselzuweisungen der Gemeinden und Samtgemeinden sowie des Gemeindefreien Bezirks Osterheide festgesetzt.

Bad Fallingbostel, 13 Dezember 2024

LANDKREIS HEIDEKREIS 34

Landkreis Heidekreis

(Landrat)

Vorbericht

zum Haushaltsplan des Landkreises Heidekreis für das Haushaltsjahr 2025

1. Allgemeine Vorbemerkung

Mit dem Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts vom 15.11.2005 hat der Niedersächsische Landtag für alle Kommunen in Niedersachsen die Umstellung der bisherigen Kameralistik auf die kommunale Doppik mit einer Übergangsfrist bis längstens zum 31.12.2011 beschlossen. Bereits ein Jahr vor Ablauf dieser Übergangsfrist hat der Kreistag den Haushalt 2011 als ersten doppischen Haushalt nach dem neuen Haushaltsrecht beschlossen.

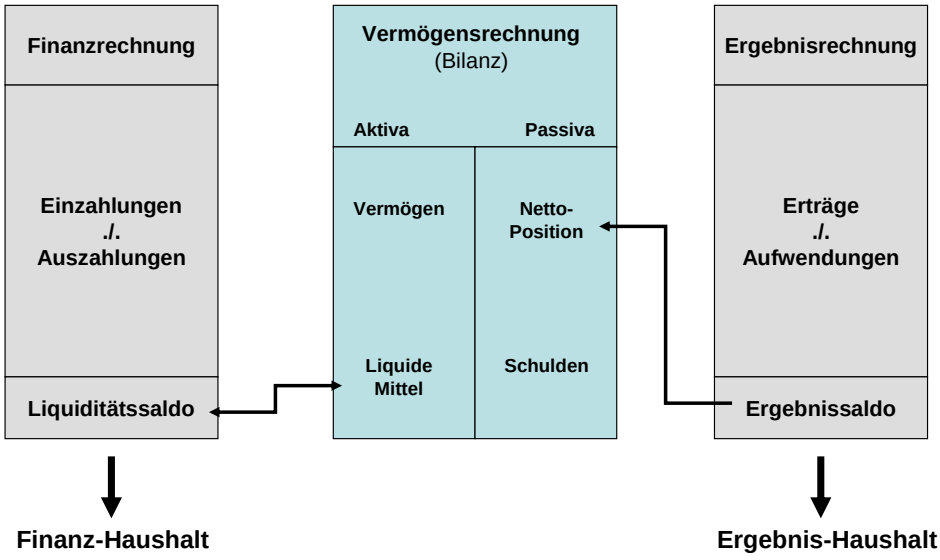
Der Etatbeschluss zum Haushalt 2025 wurde vom Kreistag in der Sitzung am 13.12.2024 gefasst.

Aufbau des Haushaltes

Das neue kommunale Rechnungswesen ist als „Drei-Komponenten-Rechnungswesen“ ausgestaltet und gliedert sich in

- die Ergebnisrechnung (Ergebnishaushalt),
- die Finanzrechnung (Finanzhaushalt) und
- die Vermögensrechnung.

Drei-Komponenten-System



Die **Ergebnisrechnung** bildet die Erträge und Aufwendungen für den laufenden Verwaltungsbetrieb periodengerecht ab, unabhängig davon, ob sie mit einer Zahlung verbunden sind bzw. wann die Zahlung erfolgt. Sie stellt damit das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch des Haushaltsjahres dar.

Aufbau Ergebnishaushalt

+ ordentliche Erträge
- ordentliche Aufwendungen
= Ordentliches Jahresergebnis

+ außerordentliche Erträge
- außerordentliche Aufwendungen
= Außerordentliches Jahresergebnis

Jahresergebnis

In der **Finanzrechnung** werden die Einzahlungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres unabhängig von ihrer ergebniswirksamen Zuordnung erfasst. Durch die Unterteilung in die Bereiche Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit ist die Finanzrechnung mit der Kapitalflussrechnung des kaufmännischen Rechnungswesens vergleichbar und macht die Höhe und den Charakter der Geldmittel sichtbar.

Aufbau Finanzhaushalt

+ Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		
- Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		
= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		= Cash Flow Verwaltungstägigkeit
+ Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		
= Saldo aus Investitionstätigkeit		
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag		
+ Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	=	Kreditaufnahmen
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	=	Tilgung
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	=	Netto-Neuverschuldung
Bestand Zahlungsmittel		

Die **Vermögensrechnung** stellt das Vermögen und die Schulden stichtagsbezogen dar. Der Saldo, die sogenannte Netto-Position, setzt sich aus dem Reinvermögen, den Rücklagen, den Sonderposten und den Ergebnissen der Vorjahre zusammen. Die Vermögensrechnung wird nicht beplant.

Vermögensrechnung
(Bilanz)

Aktiva	Passiva
1. Immaterielles Vermögen 2. Sachvermögen 3. Finanzvermögen 4. Liquide Mittel 5. Aktive Rechnungsabgrenzung	1. Netto-Position 1.1 Reinvermögen 1.2 Rücklagen 1.3 Jahresergebnis 1.4 Sonderposten 2. Schulden 3. Rückstellungen 4. Passive Rechnungsabgrenzung
Summe	Summe

Wofür wurden Mittel verwendet? Wo kommen die Mittel her?

Gliederung des Haushaltes

Der Haushalt ist ab 2016 der Neuorganisation der Verwaltungsstruktur entsprechend in acht Teilhaushalte gegliedert. Die Teilhaushalte entsprechen dabei grundsätzlich den Fachbereichen/Stabsstellen. Abweichend werden die Schulen, die als Aufgabenbereich sowohl dem Stab Schulverwaltung und Bildung (00.5) als auch den Fachgruppen Informationstechnik (01.4) und Gebäudemanagement (09.8) zugewiesen sind, wegen des finanzwirtschaftlichen Schwerpunkts als Produkte zusammengefasst unter dem Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt) ausgewiesen. Die im Laufe 2023 vollzogene Aufweitung der Verwaltungsleitungsebene durch die Schaffung einer weiteren Wahlbeamtenstelle hat in der nachgeordneten Verwaltungsstruktur zur organisatorischen Neuzuordnung der Bereiche Verwaltungsentwicklung (bisher Fachgruppe 01.2, neu Stab 00.4) sowie Wirtschaftsförderung und Klimaschutz (bisher Fachgruppe 09.2, neu Stab 00.3) geführt ohne dass die dort angesiedelten fachlichen Inhalte wesentlich verändert wurden. Die haushalterische Abbildung der dort angesiedelten Produkte/Aufgaben erfolgt daher weiterhin im Teilhaushalt 01 bzw. im Teilhaushalt 09.

Der Gesamthaushalt und die Teilhaushalte bestehen aus dem Ergebnishaushalt und dem Finanzhaushalt.

Innerhalb der Teilhaushalte werden die dazugehörigen Produkte abgebildet, wobei auf dieser Ebene nur der Ergebnishaushalt dargestellt wird. Soweit vorhanden, werden die Investitionen bei den Produkten ausgewiesen.

Zu jedem Produkt gehört eine Produktinformation mit einer Kurzbeschreibung und der verantwortlichen Person. Die wesentlichen Produkte sind darüber hinaus seit dem Haushalt 2018 mit Kennzahlen und dazugehörigen Erläuterungen/Zielen versehen. Dabei wird alljährlich überprüft, ob eine Ergänzung weiterer Produkte mit Kennzahlen etc. sinnvoll und möglich ist.

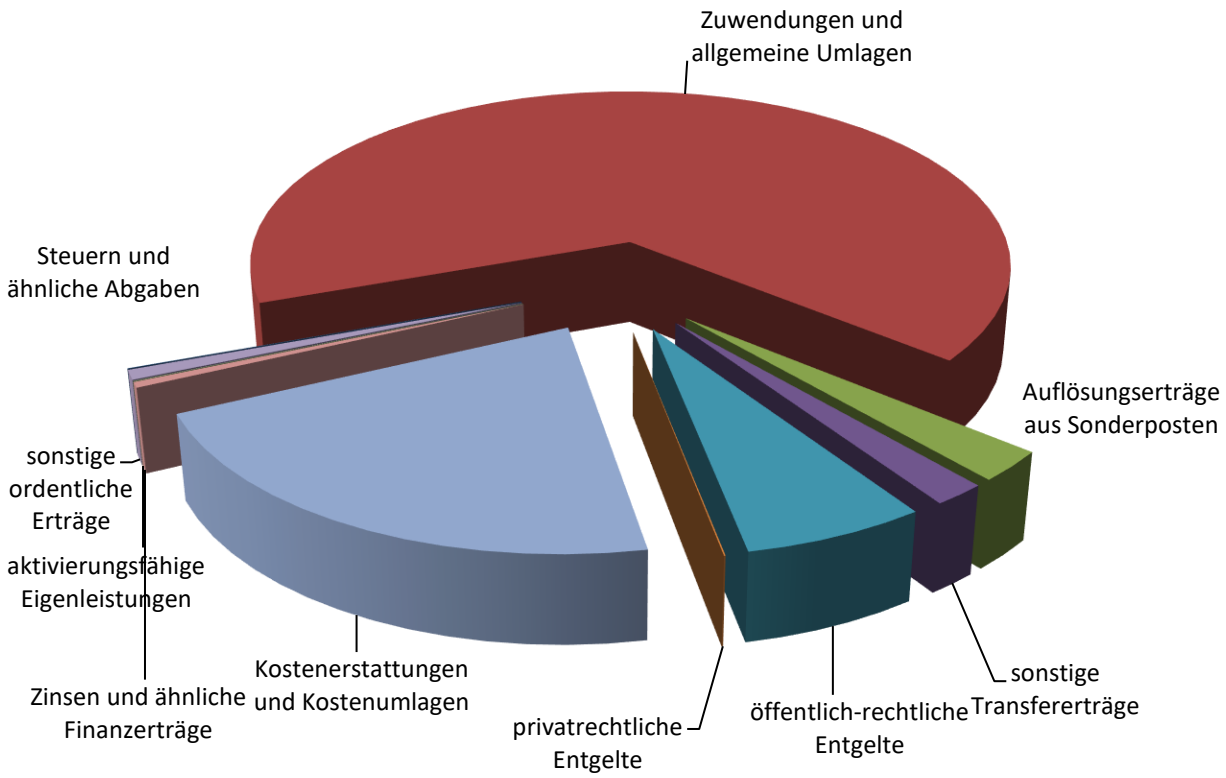
2. Haushaltssatzung

Mit Beschluss des Kreistages vom 13.12.2024 sind die Ansätze im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt wie folgt festgesetzt worden:

Ergebnishaushalt:

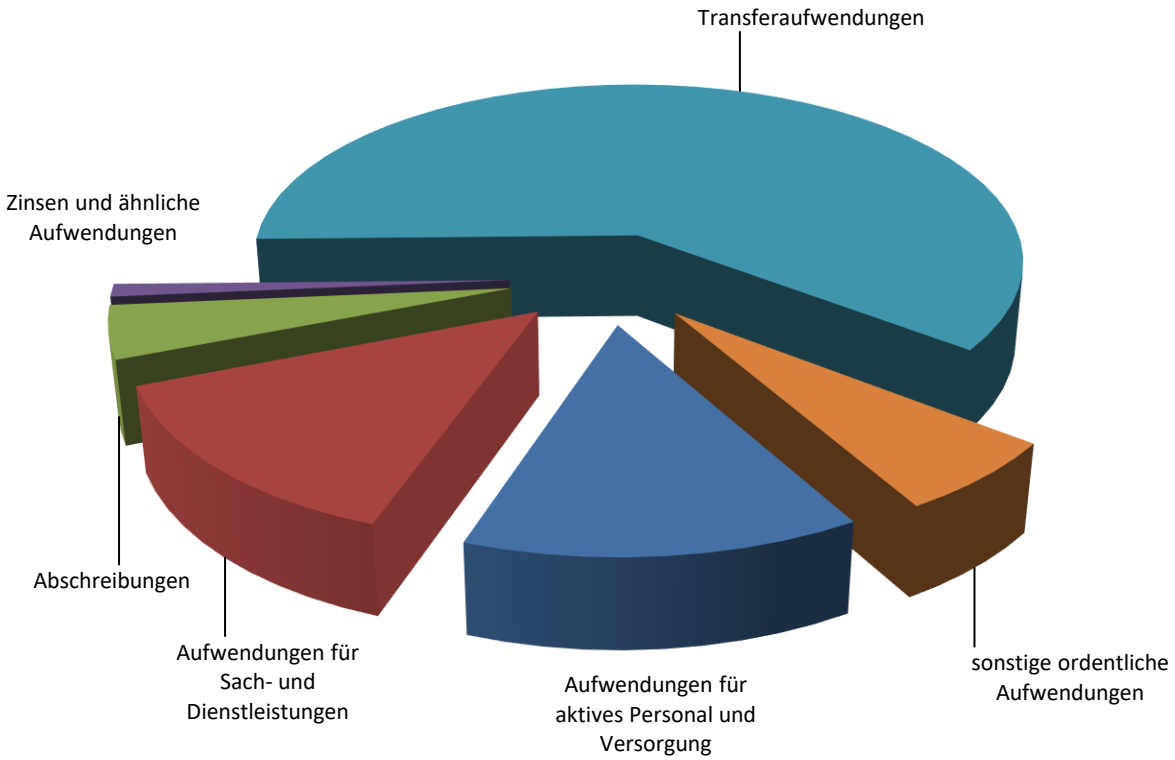
ordentliche Erträge	438.035.400	Euro
ordentliche Aufwendungen	466.375.200	Euro
ordentliches Ergebnis	**-28.339.800**	**Euro**
außerordentliche Erträge	89.000	Euro
außerordentliche Aufwendungen	0	Euro
außerordentliches Ergebnis	**89.000**	**Euro**
Jahresergebnis	**-28.250.800**	**Euro**

Ordentliche Erträge 2025:



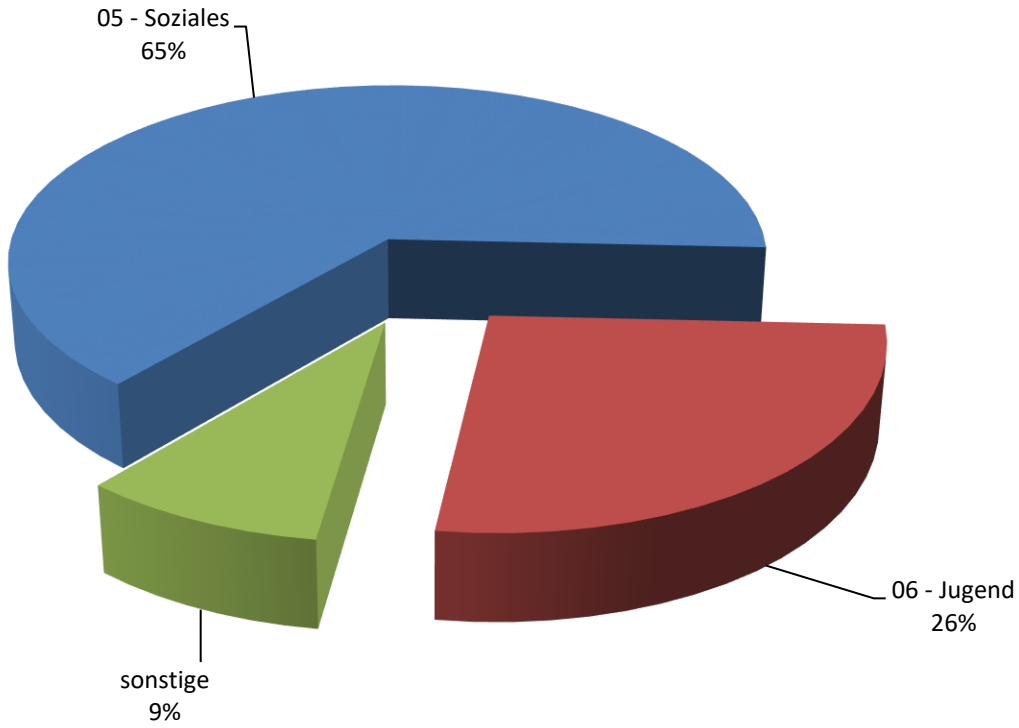
Ordentliche Erträge 2025	**in EURO**	**in %**
Steuern und ähnliche Abgaben	107.400	0,02
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	291.226.200	66,49
Auflösungserträge aus Sonderposten	11.419.900	2,61
sonstige Transfererträge	8.295.200	1,89
öffentlich-rechtliche Entgelte	28.454.100	6,5
privatrechtliche Entgelte	236.600	0,05
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92.574.000	21,13
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.040.000	0,47
aktivierungsfähige Eigenleistungen	100.000	0,02
sonstige ordentliche Erträge	3.582.000	0,82
Gesamt	**438.035.400**	**100,00**

Ordentliche Aufwendungen 2025:



Ordentliche Aufwendungen 2025	**in EURO**	**in %**
Aufwendungen für aktives Personal und Versorgung	63.663.700	13,65
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	64.165.200	13,76
Abschreibungen	21.065.400	4,52
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.069.700	1,09
Transferaufwendungen	283.498.700	60,79
sonstige ordentliche Aufwendungen	28.912.500	6,20
Gesamt	**466.375.200**	**100,00**

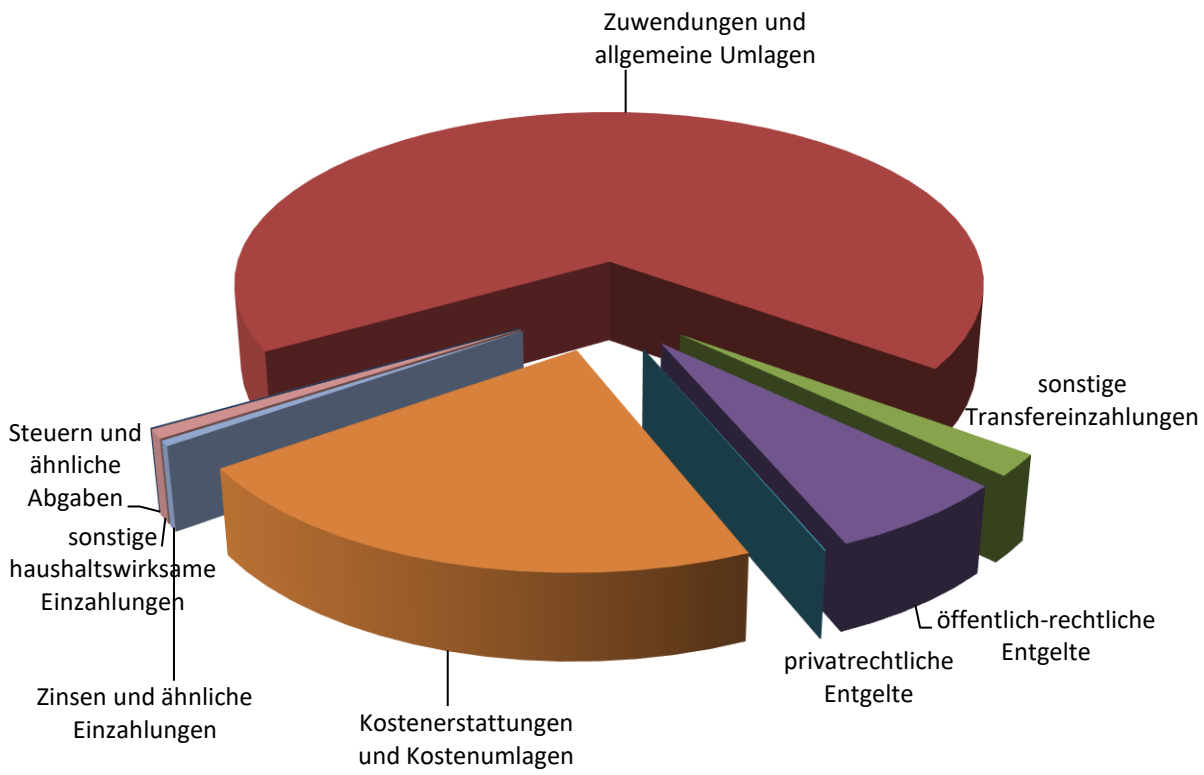
→ Transferaufwand nach Teilhaushalten:



Finanzhaushalt:

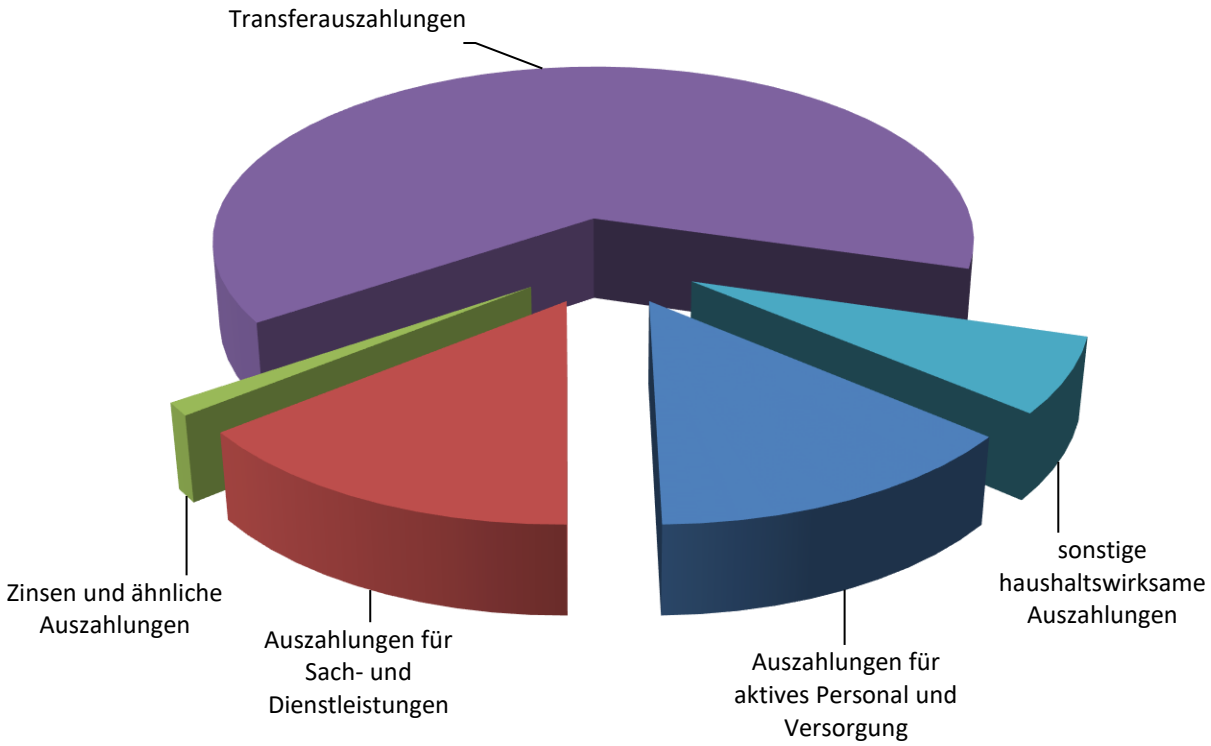
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	426.415.300	Euro
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	442.048.700	Euro
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**-15.633.400**	**Euro**
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	21.979.200	Euro
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	70.641.500	Euro
Saldo aus Investitionstätigkeit	**- 48.662.300**	**Euro**
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-64.295.700	Euro
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	48.637.300	Euro
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.541.000	Euro
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**39.096.300**	**Euro**
Finanzmittelveränderung	**-25.199.400**	**Euro**

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:



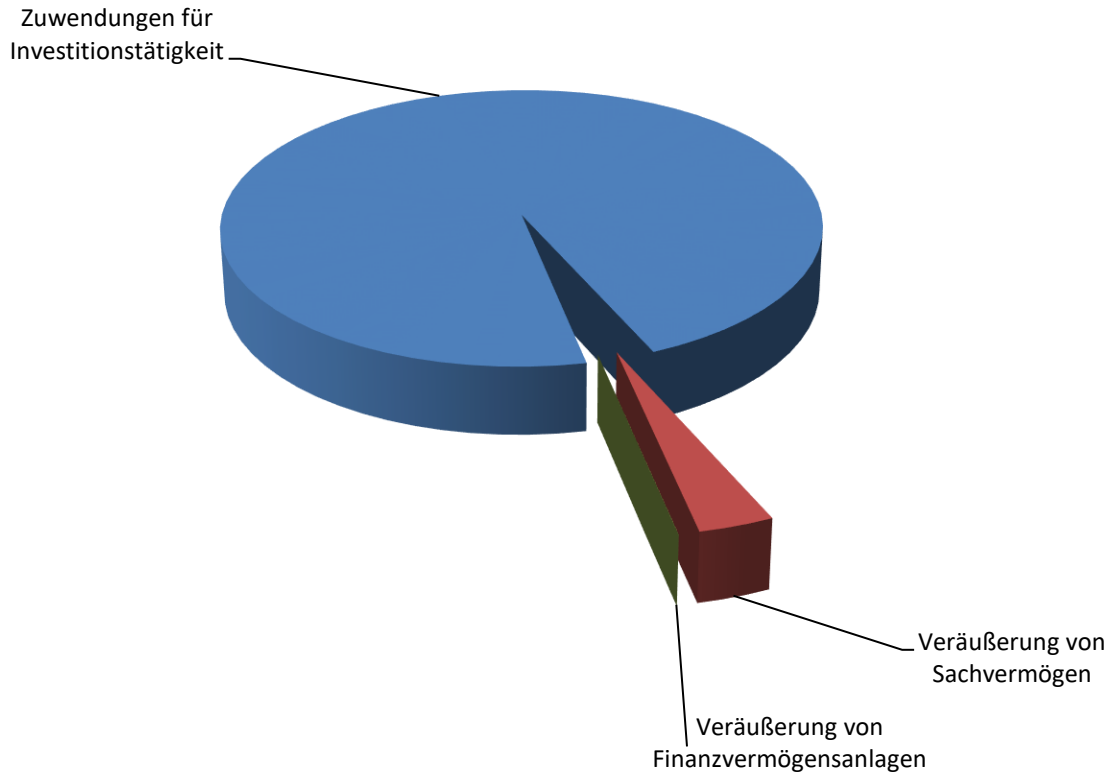
Einzahlungen auf lfd. Verwaltungstätigkeit 2025	in EURO	in %
Steuern und ähnliche Abgaben	107.400	0,03
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	291.226.200	68,3
sonstige Transfereinzahlungen	8.295.200	1,95
öffentlich-rechtliche Entgelte	28.454.100	6,67
privatrechtliche Entgelte	236.600	0,06
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92.574.000	21,71
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.040.000	0,48
sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.481.800	0,8
Gesamt	**426.415.300**	**100,00**

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:



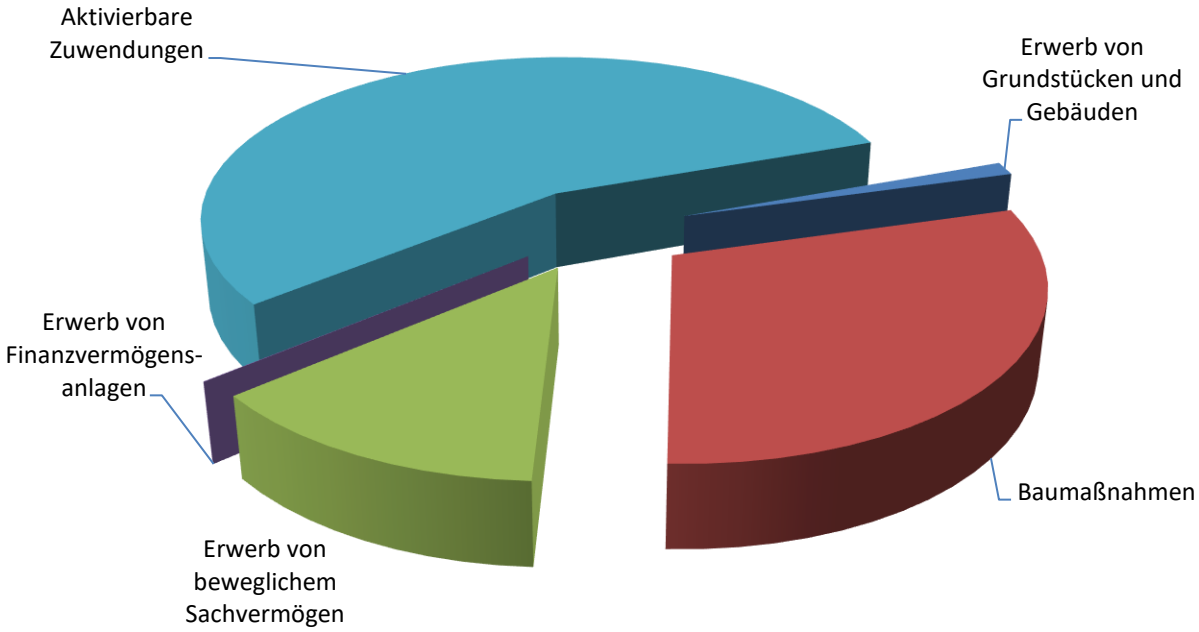
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit 2025	**in EURO**	**in %**
Auszahlungen für aktives Personal und Versorgung	60.402.600	13,66
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64.165.200	14,52
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	5.069.700	1,16
Transferauszahlungen	283.498.700	64,13
sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	28.912.500	6,53
Gesamt	**442.048.700**	**100,00**

Einzahlungen für Investitionstätigkeit:



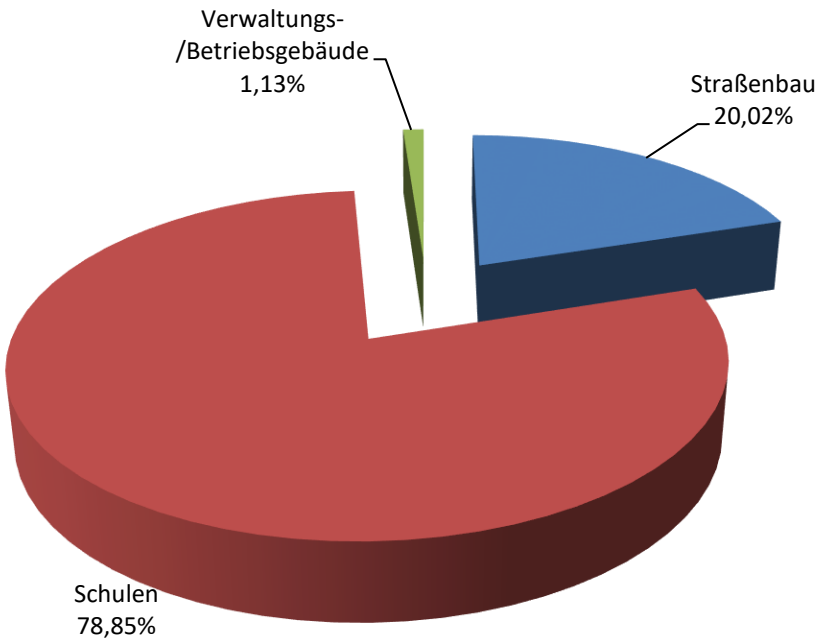
Einzahlungen für Investitionstätigkeit 2025	**in EURO**	**in %**
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	21.227.500	96,58
Veräußerung von Sachvermögen	750.000	3,41
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	1.700	0,01
Gesamt	**21.979.200**	**100,00**

Auszahlungen für Investitionstätigkeit:



Auszahlungen für Investitionstätigkeit 2025	**in EURO**	**in %**
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	871.000	1,23
Baumaßnahmen	21.180.000	29,98
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.351.600	13,24
Erwerb von Finanzvermögens-anlagen	25.000	0,04
Aktivierbare Zuwendungen	39.213.900	55,51
Gesamt	**70.641.500**	**100,00**

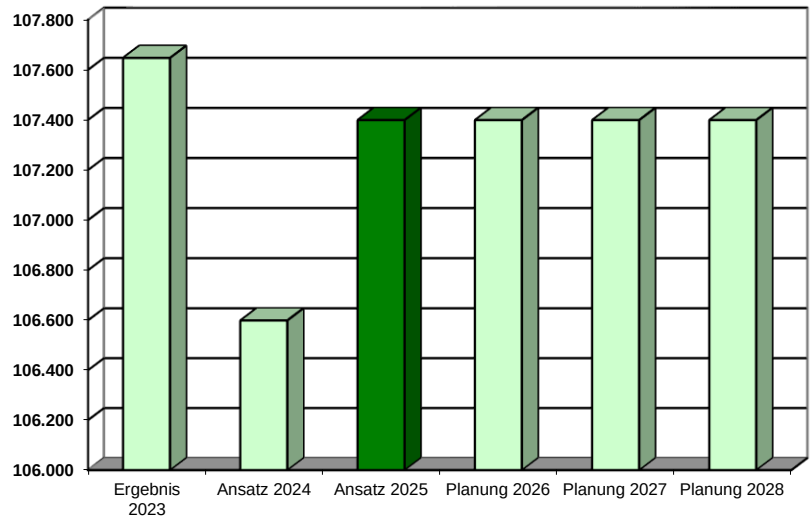
Verteilung der Baumaßnahmen:



3. Entwicklung und Stand der Haushaltswirtschaft

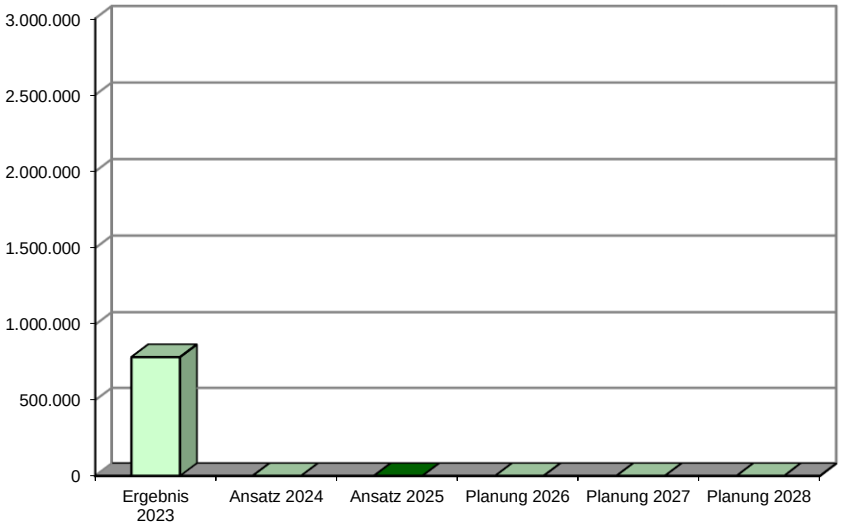
3.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Jagdsteuer



Die Jagdsteuer ist die einzige Steuer des Heidekreises. Der Hebesatz betrug bis 2013 15 % des jährlich geringfügig variierenden Jagdwertes. Seit 2013 wurde der Hebesatz jährlich um einen Prozentpunkt, bis auf 10 % im Jahre 2017, gesenkt. Die Steuereinnahmen 2024 werden sich voraussichtlich auf rd. 108.200 € belaufen. Für die Haushaltsplanung 2025 und Folgejahre werden bedingt durch die regelmäßig zu berücksichtigenden Veränderungen der Anzahl der Jagdsteuerpflichtigen und Höhe der zu zahlenden Jagdsteuerbeiträge durch Änderungen der bejagbaren Flächen bzw. der Pachtpreise Erträge von rd. 107.400 € erwartet.

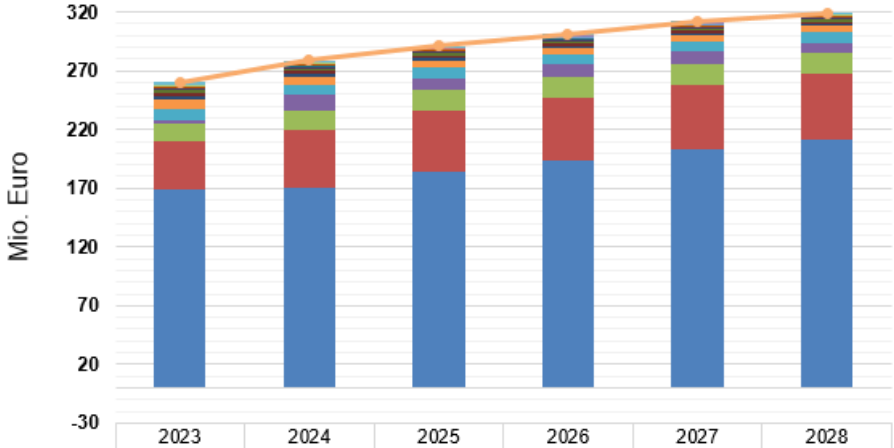
Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt



Die Leistungen sind entsprechend dem mit dem Doppelhaushalt des Landes vorgesehenen Abbau der zur Hartz IV-Reform 2005 eingeführten Landeszuschüsse deutlich reduziert und ab 2024 auf null gesetzt anstelle der bis 2021 alljährlich im Teilhaushalt 05 zum Produkt 31210 geplanten und realisierten Erträge von rd. 2,3 Mio. €.

Insgesamt ist demzufolge festzustellen, dass Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben im Haushalt des Heidekreises nur eine sehr untergeordnete Rolle spielen.

3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen



	2023	2024	2025	2026	2027	2028
übrige Produkte (< =500.000 €)	2,3	1,7	1,5	1,8	1,7	1,7
61300 Beteiligungsmanagement	0,3	0,3	0,5	0,5	0,5	0,5
36710 Einrichtung Jugendsozialarbeit; Jugendhilfe TuWat; Projekt -Jugend stärken-	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
24390 Gebäudemanagement Schulen	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
55490 Naturschutz und Landschaftspflege	0,8	0,7	0,5	0,5	0,9	0,3
12630 Brandschutz	0,9	0,7	1,0	0,9	0,9	0,9
41470 Gesundheitsmanagement	0,1	1,0	0,6	0,4	0,3	0,3
31260 Leistungen für Bildung und Teilhabe	1,8	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3
24120 Schülerbeförderung	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2
54720 ÖPNV	2,7	2,3	2,1	2,1	2,1	2,2
36110 Frühkindliche Bildung und Betreuung	3,1	2,6	2,3	1,4	1,4	1,4
31250 Leistungen zur Eingliederung in Arbeit	7,5	7,0	5,3	5,3	5,2	5,2
31290 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende	9,4	8,9	9,0	9,1	9,2	9,3
12290 Bodenschutz	2,6	12,8	10,9	10,8	10,9	7,9
31210 Leistungen für Unterkunft und Heizung	16,0	17,3	17,3	17,6	17,9	18,1
31240 Arbeitslosengeld II	40,3	48,4	51,3	52,8	54,4	56,0
61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	169,4	170,8	184,6	194,1	202,9	211,6
Summe	260,2	278,6	291,2	301,5	312,4	319,5

Ergebnis 2023, 2024 - 2028 Planzahlen

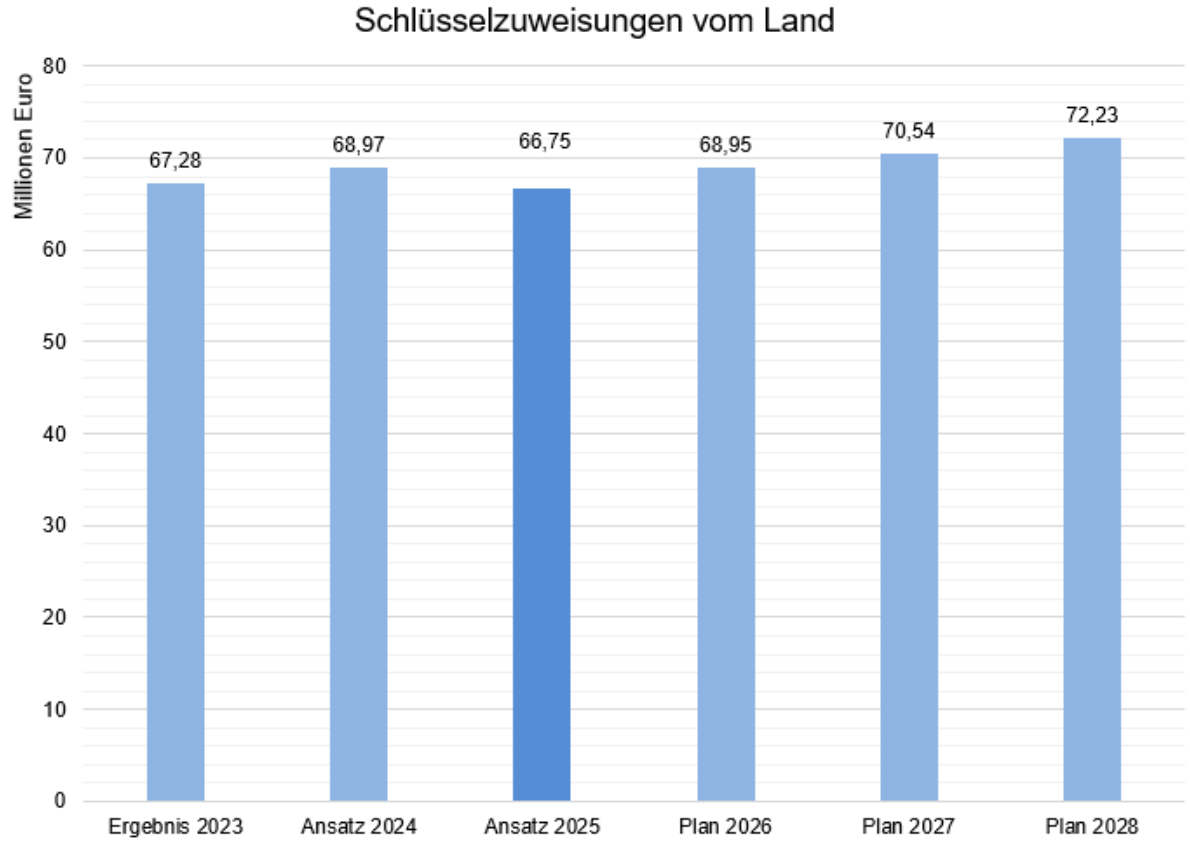
Im Produkt 61100 (Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen) wird der Finanzausgleich (Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen für den übertragenen Wirkungskreis sowie Kreisumlage) abgebildet. Zusammen betragen diese Erträge 184,6 Mio. € in 2025 und damit 42,1 % der ordentlichen Gesamterträge.

Den Erträgen aus Bundeszuwendungen, die der Landkreis für die Aufgabenerfüllung nach dem SGB II (Option) erhält, stehen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüber.

Im Produkt 12290 (Bodenschutz) wird die Sanierungsmaßnahme Dethlinger Teich abgewickelt.

Kommunaler Finanzausgleich

- Schlüsselzuweisungen



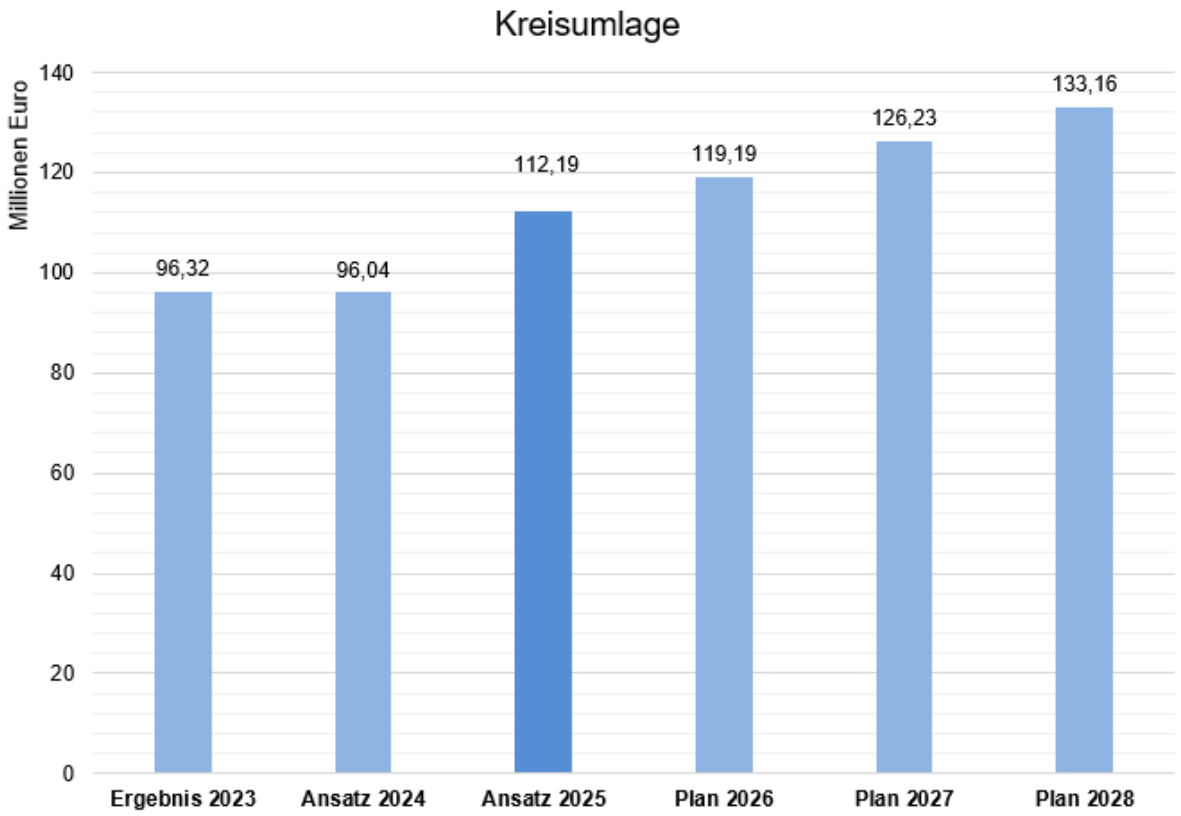
	Festsetzung 2023	**Festsetzung 2024**	**Plan 2025**
Zuweisungsmasse gesamt[1]	5.045,31 Mio. €	4.976,00 Mio. €	4.880,35 Mio. €
Steuerkraft Gemeinden	155.826.985 €	154.398.379 €	169.046.185 €
Zuweisung LK Heidekreis	67.277.544 €	67.633.288 €	66.748.000 €

[1] einschl. Verbundabrechnung bzw. Abzug Bedarfszuweisungen und übertragener Wirkungskreis

Für 2025 wird laut den vorläufigen Berechnungen des Landesamtes für Statistik Niedersachsen eine Zuweisungsmasse von 4.880,35 Mio. € erwartet. Die für 2025 erwarteten Schlüsselzuweisungen (66,7 Mio. €) liegen um 0,9 Mio. € unter der Festsetzung 2024 (67,6 Mio. €). Für den Finanzplanungszeitraum sind die Steigerungsraten nach dem Orientierungsdatenerlass zugrunde gelegt worden.

- Kreisumlage

Die Erträge aus der Kreisumlage nehmen voraussichtlich folgende Entwicklung:



	Festsetzung 2023	Festsetzung 2024	Ansatz 2025
Steuerkraftmesszahl der Gemeinden*	155,83 Mio. €	154,40 Mio. €	169,05 Mio. €
Schlüsselzuweisungen der Gemeinden**	45,28 Mio. €	45,37 Mio. €	38,83 Mio. €
Kreisumlage	96,32 Mio. €	95,66 Mio. €	112,19 Mio. €

* für Umlagen
** inkl. Schlüsselzuweisungen aus Nachtrag 2022 für Festsetzung 2023

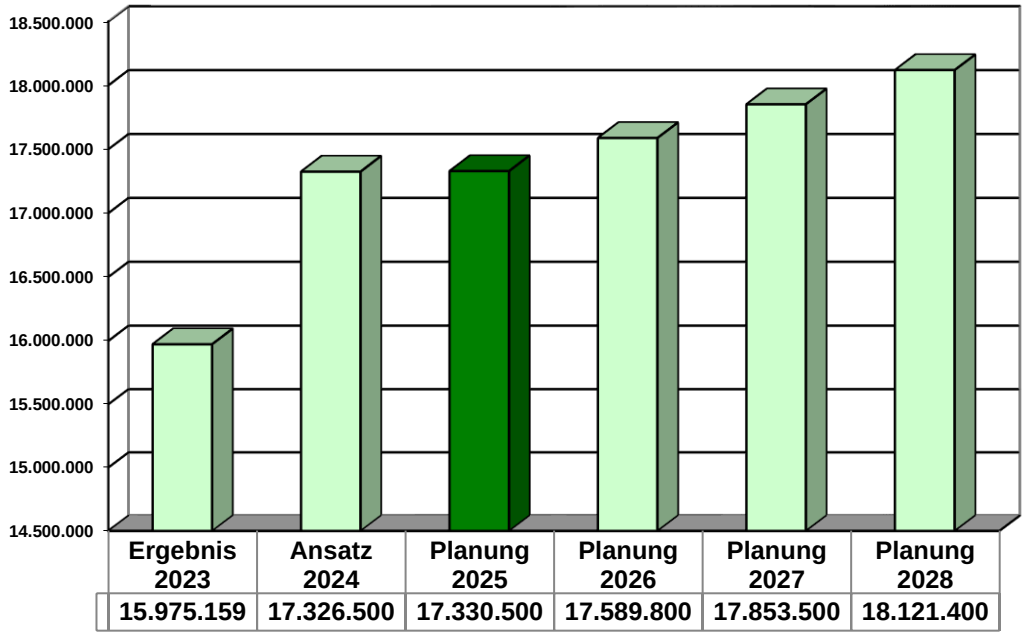
Der Kreisumlagehebesatz auf Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen betrug 49 % bis 2024. Für das Haushaltsjahr 2025 beträgt der Kreisumlagehebesatz 55 %. Für den Finanzplanungszeitraum (2026 - 2028) wurde jährlich ein um 1 %-Punkt steigender Kreisumlagehebesatz von 56 % in 2026 bis 58 % in 2028 kalkuliert.

- Zuweisungen übertragender Wirkungskreis (in €)

Festsetzung **2023**	Ansatz **2024**	Ansatz **2025**	Finanzplan **2026**	Finanzplan **2027**	Finanzplan **2028**
5.842.592	5.811.000	5.674.000	5.986.000	6.105.700	6.227.900

Die Zuweisungen für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises sind relativ konstant. Die Ansätze 2025 bis 2028 erfolgten auf Grundlage der vorläufigen Berechnungen des LSN für 2025 und Anwendung der Orientierungsdaten.

<u>Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (Produkt 31210)</u>
(originäre Aufgaben nach dem SGB II)



Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
15.975.159	17.326.500	17.330.500	17.589.800	17.853.500	18.121.400

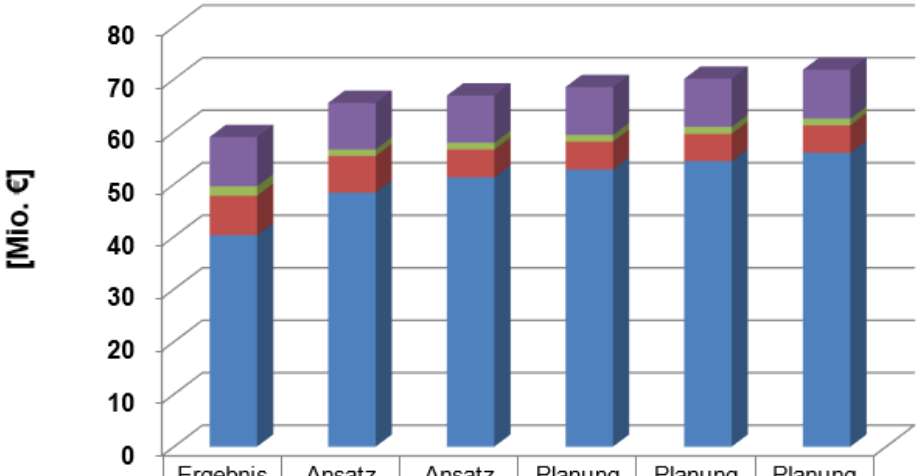
Im Jahr 2019 betrug die Bundesbeteiligung 29,7%. Für 2020 wurde sie auf 29,1% festgesetzt und im Laufe des Jahres 2020 um 25 % erhöht. Daneben wurden seit 2017 die flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft zu annähernd 100% erstattet. Die Bundesbeteiligung an den flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft wird bis 2021 weitergeführt. Für 2021 ist die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft mit 27,6% zzgl. 25%, also hier mit 52,6%, berücksichtigt. Der Deutsche Bundestag und der Bundesrat haben am 17.09. und 18.09.2020 das Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes sowie das Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen beschlossen. Danach wird u. a. ermöglicht, dass der Bund dauerhaft bis zu weitere 25% und insgesamt bis zu 74% der Kosten der Unterkunft im bisherigen System übernehmen kann.

Seit 2022 beträgt die Bundesbeteiligung 61,6%. Dieser Wert wurde auch für den Finanzplanungszeitraum angenommen.

Bei den Aufwendungen wird für die Jahre 2025 ff. mit Steigerungen gerechnet (28,5 Mio. € in 2025, 29,0 Mio. € in 2026, 29,4 Mio. € in 2027, 29,9 Mio. € in 2028), da mit steigenden Unterkunfts-, insbesondere Heizkosten kalkuliert wurde. Gegenüber 2024 sinken die Aufwendungen, da für 2024 von einem deutlicheren Anstieg der Unterkunfts- und Heizkosten (insb. der Energiekosten) ausgegangen wurde, was sich mit Blick auf die aktuelle

Entwicklung nicht bestätigt. Für die Planungen wurde weiterhin mit 4.850 Bedarfsgemeinschaften gerechnet wie bereits für 2024.

Zuwendungen für die Aufgabenwahrnehmung SGB II (Option)

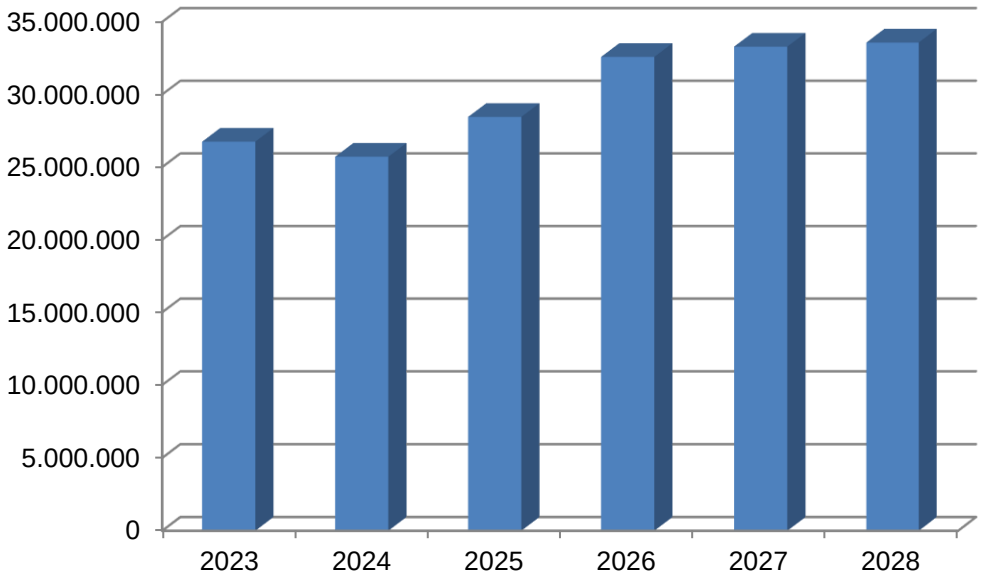


	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
31290 - Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende	9,4	8,9	9,0	9,1	9,2	9,3
31260 - Leistungen für Bildung und Teilhabe	1,8	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3
31250 - Leistungen zur Eingliederung in Arbeit	7,5	7,0	5,3	5,3	5,2	5,2
31240 - Arbeitslosengeld II	40,3	48,4	51,3	52,8	54,4	56,0

Für das Haushaltsjahr 2025 sind seitens des Bundes für die Jobcenter erneut deutlich geringere Mittel vorgesehen, wie im Produkt 31250 Leistungen zur Eingliederung in Arbeit dargestellt. In der Folge werden zahlreiche Jobcenter vor erhebliche Probleme und zunehmende Umschichtungsfragen gestellt. Das Jobcenter Heidekreis ist von den Kürzungen ebenfalls betroffen. Durch eine deutlich geringere Mittelausstattung müssen Maßnahmen, die Menschen im Bürgergeldbezug in den Arbeitsmarkt integrieren sollen, deutlich heruntergefahren werden.

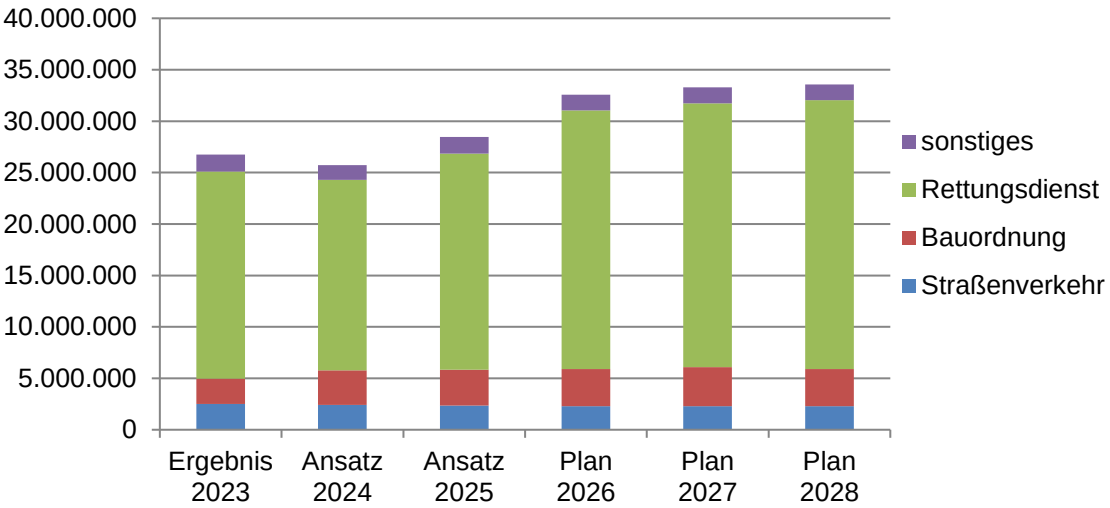
3.3 Weitere wichtige Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen

Öffentlich-rechtliche Entgelte



2023	2024	2025	2026	2027	2028
26.745.218 €	25.712.300 €	28.454.100 €	32.587.900 €	33.289.900 €	33.572.900 €

Aufteilung der öffentlich-rechtlichen Entgelte auf Bereiche:



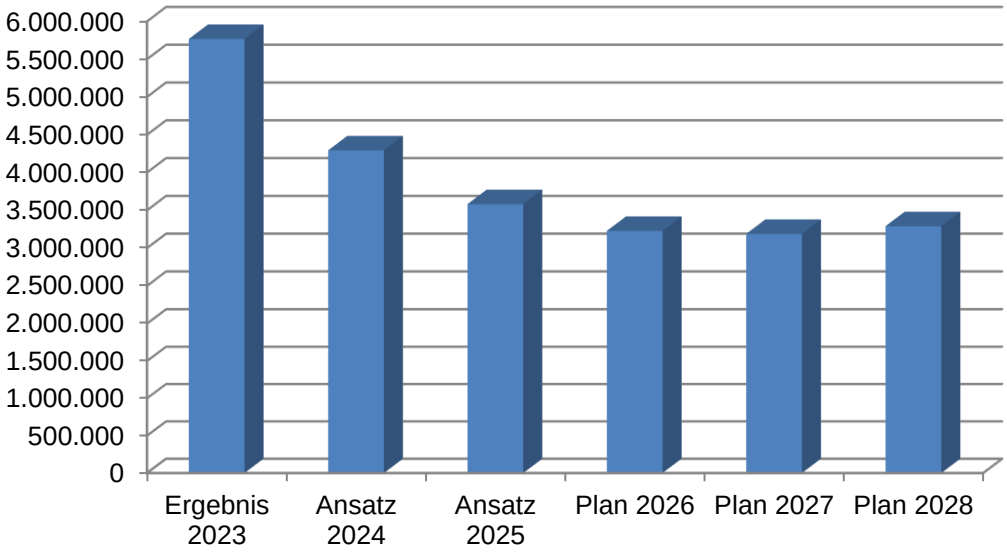
Im Bereich Straßenverkehr wird bedingt durch den drohenden Wegfall der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung auf Bundesautobahnen mit einem Rückgang der Fallzahlen in der Verkehrsüberwachung gerechnet, der sich mit rd. 0,3 Mio. € als Mindererertrag aus Verwaltungsgebühren niederschlägt. Dieses kann nur teilweise durch erwartete Mehrerträge

zu den übrigen Produkten des Verkehrsbereiches aufgefangen werden. Insbesondere zum Teilaufgabenbereich Zulassungswesen stabilisieren sich die Erträge entsprechend dem Ergebnis 2023 bei einer Steigerung um rd. 0,1 Mio. € auf rd. 1,3 Mio. €. Eine Verbesserung der Ertragssituation aus der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung ist kaum zu erwarten ohne Fortbestand der Zulassung für Messungen auf den Autobahnen.

Für den Rettungsdienst sind die Planungen zum Haushalt 2025 wie im Vorjahr auf Grundlage der Budgetvereinbarungen für die Jahre 2017 bis 2020 erfolgt, die seit 01.07.2021 in der Abrechnung zur Anwendung kommen. Die Entgelte zum Rettungsdienst sind zu jedem Wirtschaftsjahr zu verhandeln. Ausgangspunkt der noch ausstehenden Verhandlungen ist ein festgestelltes Defizit des Rettungsdienstes per 31.12.2020 i. H. v. rd. 18,4 Mio. €. Für die Haushaltsplanaufstellung wurde auf Basis der Haushaltsdaten ein voraussichtliches Gesamtdefizit des Rettungsdienstes aus Vorjahren von noch rd. 12,4 Mio. € per 31.12.2024 ermittelt. Dieses Gesamtdefizit aus Vorjahren stellt eine Forderung gegenüber den Kostenträgern dar. Die Finanzierung des Rettungsdienstes erfolgt insoweit in Folge der Unterfinanzierung seitens der Kostenträger zu Lasten des Gesamthaushaltes und mindert somit die ausweisbare Überschussrücklage per 31.12.2024. In Erwartung neu verhandelter Entgeltvereinbarungen für den Zeitraum ab 2021 im Laufe des Jahres 2025 wird daher das Gesamtdefizit des Rettungsdienstes aus Vorjahren mit einem jährlichem Ertrag von 4.128.800 € zusätzlich im Finanzplanungszeitraum 2026 bis 2028 berücksichtigt.

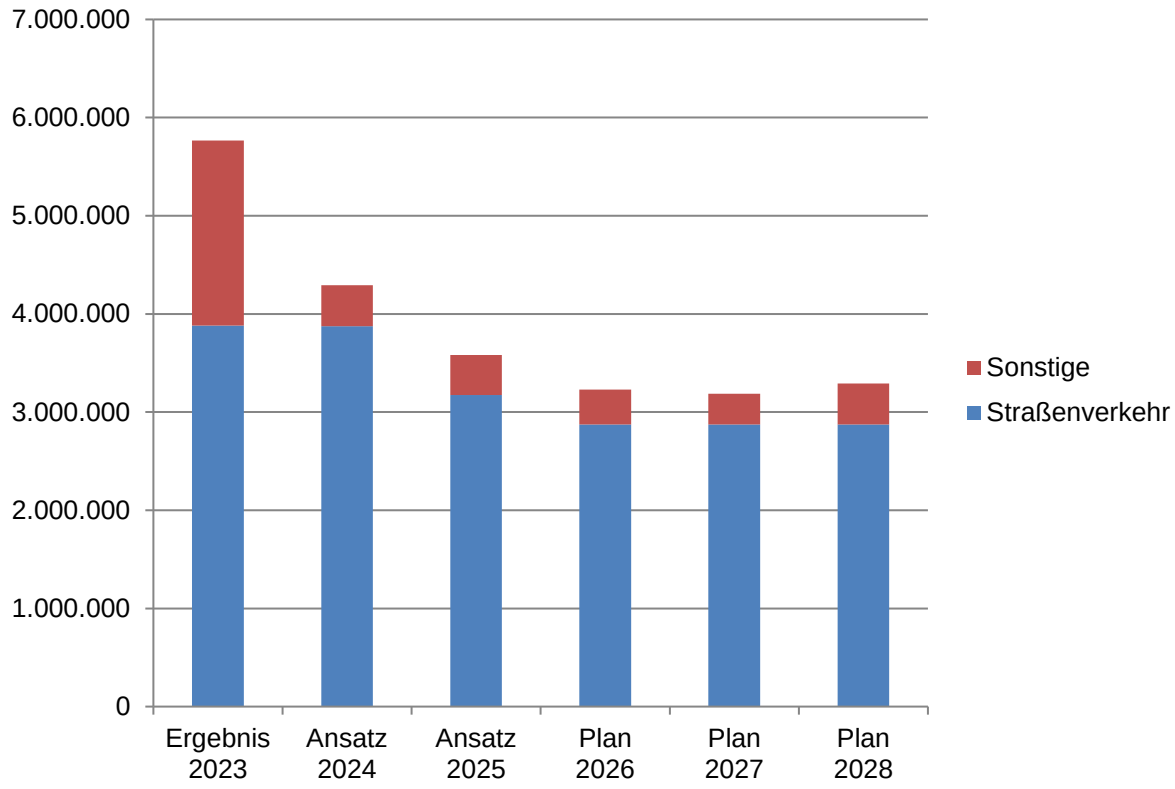
Im Bereich Bauordnung wurden in den Vorjahren Erträge in stark schwankender Höhe realisiert: 2018: 2,3 Mio. €, 2019: 2,9 Mio. €, 2020 3,1 Mio. €, 2021 2,6 Mio. €, 2022 2,9 Mio. € und 2023 2,4 Mio. €, was maßgeblich durch die Schwankungen der Antragszahlen zum Wohnungsbau begründet war. Hier wird mit einer nur geringfügigen Steigerung der Erträge gerechnet. Deutliche Mehrerträge werden erwartet in den Jahren ab 2025 durch Genehmigungsverfahren zu Windenergieanlagen bzw. Repowering von bestehenden Anlagen, weshalb für den Zeitraum ab 2025 insgesamt öffentlich-rechtliche Entgelte von 3,5 bis 3,7 Mio. € eingeplant sind. Abhängig ist diese Ertragsverbesserung zumindest für 2025 noch davon, dass der Zeitplan für die Aufstellung und Wirksamkeit des sachlichen Teilprogrammes Wind zum RROP eingehalten werden kann.

Sonstige ordentliche Erträge



2023	2024	2025	2026	2027	2028
5.767.743 €	4.293.800 €	3.582.000 €	3.228.000 €	3.187.900 €	3.289.900 €

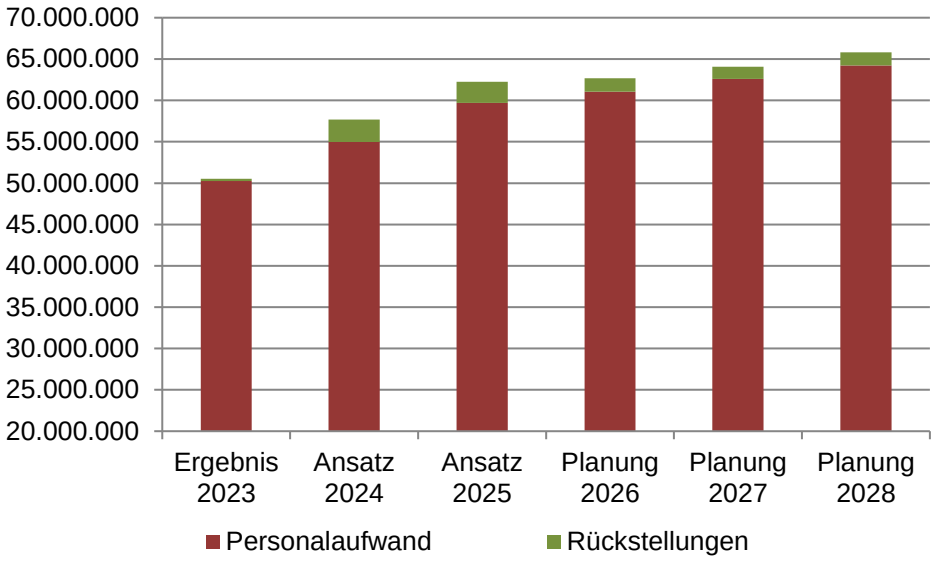
Aufteilung der sonstigen ordentlichen Erträge auf Bereiche:



Zum Bereich Straßenverkehr wirken sich hier insbesondere die fortgesetzt rückläufigen Erträge aus der Verkehrsüberwachung aus, die nach dem Wegfall der Geschwindigkeitskontrollen mit den Leivtec-Geräten und daraus resultierender vermindertet Überwachungstätigkeit auf den Bundesautobahnen bereits 2021 stark gesunken waren. 2023 und voraussichtlich auch 2024 wird für diesen Bereich der Ertrag aus Bußgeldern etc. noch mit rd. 3,9 Mio. € beziffert. Ab 2025 ist in Folge einer angekündigten Richtlinienänderung mit dem vollständigen Wegfall der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung auf den Autobahnen zu rechnen. Die Ertragserwartung zu Bußgeldern etc. reduziert sich dementsprechend auf 3,2 Mio. € in 2025 und nur noch 2,9 Mio. € p. a. ab 2026.

Differenzen zwischen Planansatz zu Ergebnis ergeben sich i. d. R. durch nicht vorhersehbare Buchungen z. B. von Herabsetzungen zu Rückstellungen, die in 2023 insbesondere zur Pensions- und Beihilferückstellung, zu einzelnen Sozialleistungen und zu Rettungsdienstleistungen der Beauftragten angefallen sind. Diese Bewegungen sind ebenso wenig vorherseh-/planbar wie Nebenkosten aus der Durchsetzung von Forderungen, die sich auch hier niederschlagen, und werden insoweit auch in künftigen Ergebnissen zu Abweichungen führen.

Aufwendungen für aktives Personal



	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Personalaufwand	50.262.280 €	54.978.800 €	59.713.800 €	61.067.700 €	62.589.900 €	64.212.400 €
Rückstellungen	243.625 €	2.715.300 €	2.525.000 €	1.595.000 €	1.495.000 €	1.595.000 €
insgesamt	**50.505.905 €**	**57.694.100 €**	**62.238.800 €**	**62.662.700 €**	**64.084.900 €**	**65.807.400 €**
Steigerung zum Vorjahr		*14,23%*	*7,88%*	*0,68%*	*2,27%*	*2,69%*

Der Personalkostenansatz 2025 wurde auf Basis des aktuellen Stellenplans ermittelt. Zum Haushaltsjahr 2025 sind im Saldo 9,5 neue Stellen im Stellenplan ausgewiesen. Zu benennen sind hier insbesondere 4,0 Stellen zum FB 03 (Ordnung) und 2,5 Stellen zu FB 09 (Bau und Umwelt). Diesbezügliche Personalkosten sind 2025 i. d. R. für ½ Jahr und ab 2026 voll eingeplant.

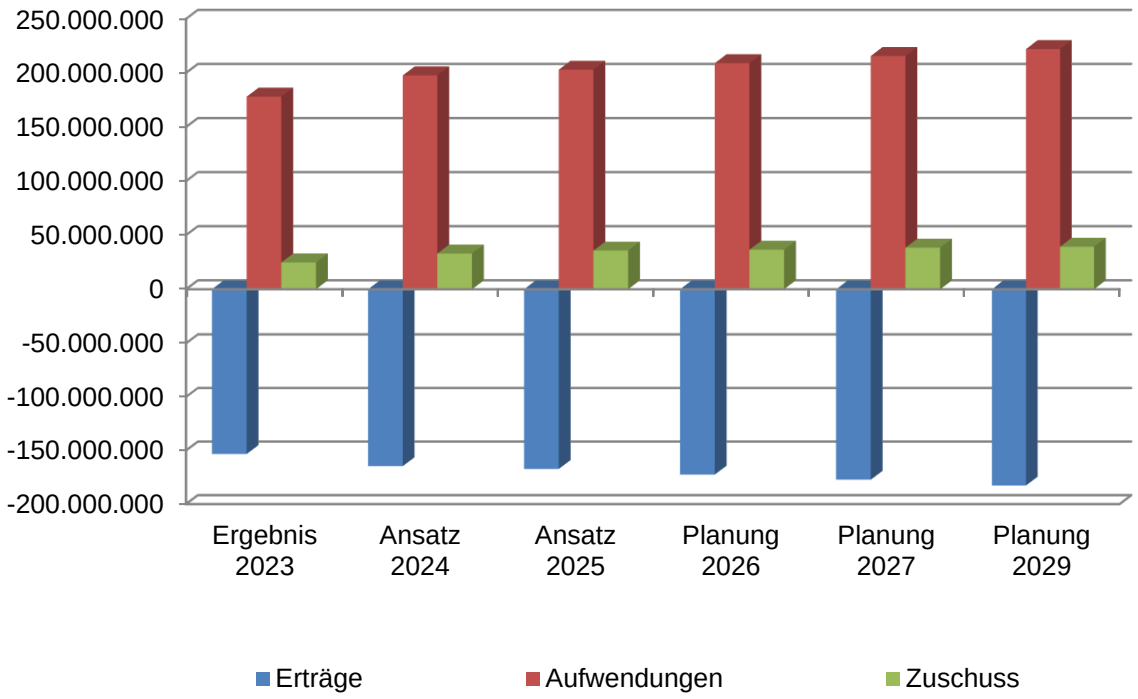
Personalkostensteigerungen der Beamten für das Haushaltsjahr 2025 wurden mit einer Erhöhung von 5,5 % und ab 2026 mit 1,5 % p. a. berücksichtigt. Für tariflich Beschäftigte sind die Ansätze in 2025 um 3,0 % angehoben und ab 2026 mit einer durchschnittlichen Erhöhung von 1,5 % p. a. kalkuliert.

Die so ermittelten Personalaufwendungen wurden für das Haushaltsjahr 2025 und die Finanzplanungsjahre 2026 bis 2028 jeweils durch eine pauschale Kürzung um 3,0 Mio. € reduziert.

Entwicklung der Zuschussbeträge der Fachbereich Soziales und Kinder, Jugend und Familie

Fachbereich Soziales

	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Erträge	-153.302.341 €	-164.641.000 €	-167.252.300 €	-172.545.900 €	-177.261.400 €	-182.711.100 €
Aufwendungen	178.066.211 €	197.694.800 €	202.966.500 €	209.061.900 €	215.668.500 €	222.030.600 €
Zuschuss	**24.763.869 €**	**33.053.800 €**	**35.714.200 €**	**36.516.000 €**	**38.407.100 €**	**39.319.500 €**



Hinsichtlich des Arbeitslosengeldes II (Bürgergeld) im Produkt 31240 und der Leistungen für Unterkunft und Heizung im Produkt 31210 wird in 2025 und in den Folgejahren von 4.850 Bedarfsgemeinschaften ausgegangen wie auch schon zur Planung 2024. Ebenso wird eine Kostensteigerung von 2,5 % angenommen, die zusätzliche Heizkostensteigerung ist in 2025 jedoch nicht mehr vorgesehen. Insgesamt ergibt sich im SGB II Bereich (Produkte 312*) kein wesentlicher Unterschied in Relation zum Gesamtvolumen des Zuschussbedarfes.

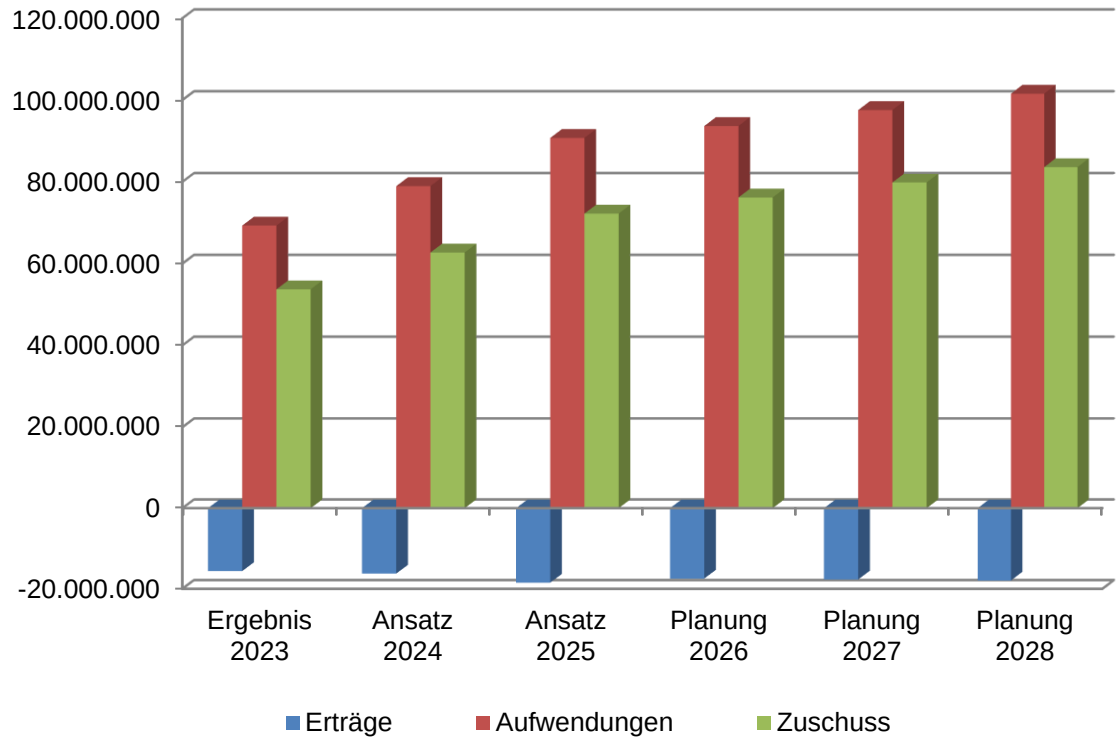
Auch der Bereich des SGB XII (Produkte 311*) zeigt kaum eine Veränderung in Summe. Für das Produkt 31180 (Hilfe zur Pflege) mit dem größten Zuschussbedarf im SGB XII wurde der Aufwandsansatz bereits für 2024 enorm angehoben. Im Finanzplanungszeitraum ist ersichtlich, dass mit weiteren Steigerungen der Kosten in Pflegeeinrichtungen zu rechnen ist.

Ausschlaggebend für die Steigerung des Zuschussbedarfs im Teilhaushalt 05 (Soziales) ist im Wesentlichen zum einen bei dem Produkt 31300 (Leistungen nach dem AsylbLG) der Rückgang im Ergebnis mit 1,1 Mio. € und zum anderen im Produkt 31400 (Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch - SGB IX) ein Mehr an Zuschussbedarf in Höhe von 1,8 Mio. €.

Im Produkt 31300 (Leistungen nach dem AsylbLG) wurde aufwandseitig in der Planung für 2024 mit 350 leistungsberechtigten Personen gerechnet, für 2025 werden noch 200 Fälle angenommen. Die Leistungsaufwendungen je Fall steigen an. Aufgrund nachlaufender Kostenerstattungen entsprechend der Vorjahresfallzahlen ergeben sich in 2024 mit 265 Fällen mehr Erträge als in 2025, da die der Hochrechnung zugrunde zulegenden Fälle mit 142 angenommen werden. Zusammengenommen verschlechtert sich das Ergebnis in diesem Produkt um 1,1 Mio. €.

Für das Produkt 31400 (Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch - SGB IX) wird entsprechend der Abrechnung zum Vorjahr die Landesbeteiligung an den Leistungen des örtlichen Trägers mit 31,0 % zugrunde gelegt. Die Beteiligung des Landkreises als örtlicher Träger an den Leistungen des Landes als überörtlicher Träger beträgt 10 %, wie bereits seit dem Haushalt 2022 berücksichtigt. Die Kosten für Leistungen über Tag und Nacht für Minderjährige sind sowohl im Bereich der Teilhabe an Bildung als auch im Rahmen der sozialen Teilhabe stark gestiegen. Außerdem zeigt sich ein deutlicher Fallanstieg und schweres Behinderungsbild der geistig behinderten Kinder, welches eine intensive Betreuung erforderlich macht. Ebenso sind die Vergütungen für entsprechende Leistungen infolge der Inflation stark gestiegen. Im Bereich der volljährigen Leistungsberechtigten sind die Fallzahlen vor allem im Bereich der seelischen Behinderungen angewachsen. Zusätzlich sind die Kosten für qualifizierte Assistenzleistungen infolge der Inflation ebenfalls deutlich gestiegen. Die in 2023 gebildete Rückstellung in Höhe von 3,1 Mio. € wurde in voller Höhe zum Ausgleich der Spitzabrechnung für 2023 in 2024 benötigt. Auch in 2024 ist eine Rückstellung für mögliche Rückzahlung zu viel erhaltender Abschläge vom Land vorgesehen.

Fachbereich Jugend, Kinder, Familie



	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Erträge	-15.599.083 €	-16.235.900 €	-18.491.800 €	-17.477.900 €	-17.698.600 €	-17.960.900 €
Aufwendungen	69.320.584 €	78.966.800 €	90.734.400 €	93.657.000 €	97.555.700 €	101.552.200 €
Zuschuss	**53.721.501 €**	**62.730.900 €**	**72.242.600 €**	**76.179.100 €**	**79.857.100 €**	**83.591.300 €**

Entsprechend der „Vereinbarung über die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen“, die kurz vor Vertragsabschluss mit den Städten und Gemeinden steht, belaufen sich die Zuschüsse an die Städte und Gemeinden für den Betrieb der Kindertagesstätten ab 2025 auf 20,5 Mio. € (2023 13 Mio. €, 2024 14,1 Mio. €). Für die Finanzplanung werden in 2026 22 Mio. €, 2027 23,7 Mio. € und in 2028 25,5 Mio. € berücksichtigt. Die Investitionstätigkeit der Städte und Gemeinden im Bereich der Kindertagesbetreuung hat in den vergangenen Jahren zugenommen. Die Abschreibung auf diesbezüglich geleistete Zuwendungen erhöht sich demnach.

Weitere Steigerungen im Aufwandsbereich des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie ergeben sich durch die Übernahme von Tarifanpassungen. Maßnahmen werden darüber hinaus auf Grund von Spezialisierung in der Jugendhilfe immer kostenintensiver. Die Entwicklung der Fallzahlen spielt ebenfalls eine Rolle.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Im Jahresergebnis 2023 waren insgesamt 270.000 € außerordentlicher Ertrag zu buchen wg. Nichtinanspruchnahme/Auflösung der für die Jahresabschlüsse 2012 bis 2020 gebildeten Rückstellungen zur Erstellung des jeweiligen Konzernabschlusses. Weitere außerordentliche Erträge resultieren aus Verkaufserlösen insbesondere zu Anlageabgängen oder Auflösung von Sonderposten (z. B. zu Sporthalle BBS Soltau mit rd. 85.300 €). Für erwartbare Verkaufserlöse aus dem Anlagevermögen und ab 2025 auch für die Nichtinanspruchnahme weiterer Rückstellungsbeträge zu Gesamtabschlüssen sind hier Planansätze enthalten.

Außerordentlicher Aufwand ist 2023 fast ausschließlich für außerordentliche Abschreibungen von Anlagevermögen angefallen, hier insbesondere rd. 588.000 € zum Gebäude Sporthalle BBS Soltau und weitere rd. 91.500 € für den dortigen Schwingboden.

3.4 Entwicklung des Vermögens, der Schulden, der liquiden Mittel und der Nettoposition

Vermögen

Nachdem am 25.09.2015 der Kreistag die erste Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 neu beschlossen hatte, konnten zwischenzeitlich die Jahresabschlüsse 2011 bis 2022 abschließend geprüft und entlastet werden. Der Jahresabschluss 2023 befindet sich aktuell in Prüfung, insoweit sind die vorgelegten Werte per 31.12.2023 nicht mehr veränderlich.

Der Stand des Vermögens zum Bilanzstichtag 31.12.2023 lautet wie folgt:

1 Immaterielle Vermögensgegenstände	101.526.575,41 €
2 Sachvermögen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	265.427.010,09 €
3 Finanzvermögen (ohne Forderungen)	15.950.360,04 €
insgesamt	382.903.945,54 €

Schulden

Zu den Schulden gehören:
1. Geldschulden
   1.1. Investitionskredite
   1.2. Liquiditätskredite
   1.3. Rekultivierungsrückstellung Abfallwirtschaft
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
4. Transferverbindlichkeiten
5. Sonstige Verbindlichkeiten

1. Geldschulden

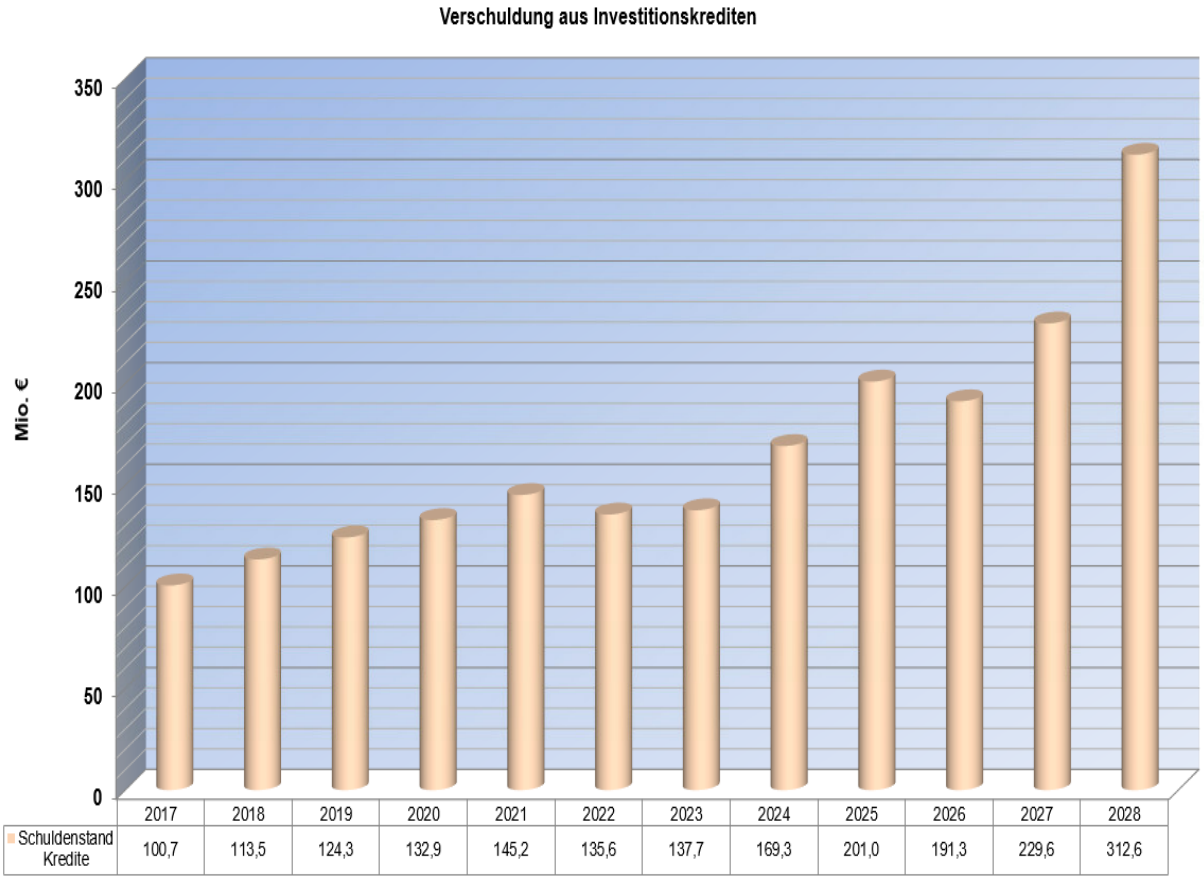
1.1 Investitionskredite

Für den Haushaltsplan 2025 wurden investive Haushaltsausgabeansätze aus Vorjahren in Höhe von rund 14,5 Mio. € erneut veranschlagt, sodass voraussichtlich in der Höhe eine Bildung von Haushaltsausgaberesten nicht erforderlich wird. Im Gegenzug kann ein weiterer Vortrag der noch verfügbaren Kreditermächtigung aus dem Jahr 2023 bedingt entfallen. Die aus dem Jahr 2022 noch verfügbare Kreditermächtigung wurde Anfang des Jahres 2024 genutzt und ein Kredit über 20,4 Mio. € aufgenommen. Ferner wurde aus dem Haushaltseinnahmerest aus der Kreditermächtigung 2023 über 43,3 Mio. € eine Kreditaufnahme von 20,0 Mio. € im Sep. 2024 veranlasst. Die aus dem Jahr 2023 bestehende Kreditermächtigung stünde somit noch in Höhe von 23,3 Mio. € zur Verfügung. Insofern wird voraussichtlich die Kreditermächtigung aus 2023 Anfang 2025 in Höhe des Restes von rund 8,8 Mio. € noch in Anspruch genommen (23,3 Mio. € aus der noch bestehenden Kreditermächtigung aus 2023 abzüglich 14,5 Mio. € hinsichtlich der Neuanmeldungen von investiven Haushaltsausgabeansätzen). Neben diesem Einnahmerest wurde auch die planmäßige Kreditermächtigung von 32,4 Mio. € für 2024 bisher nicht in Anspruch genommen und wird voraussichtlich in 2025 herangezogen.

Planmäßig (Haushaltsansätze ohne Restkreditermächtigungen) entwickelt sich die Verschuldung durch Festkredite auf Grundlage der Finanzierungstätigkeit des Heidekreises wie folgt:

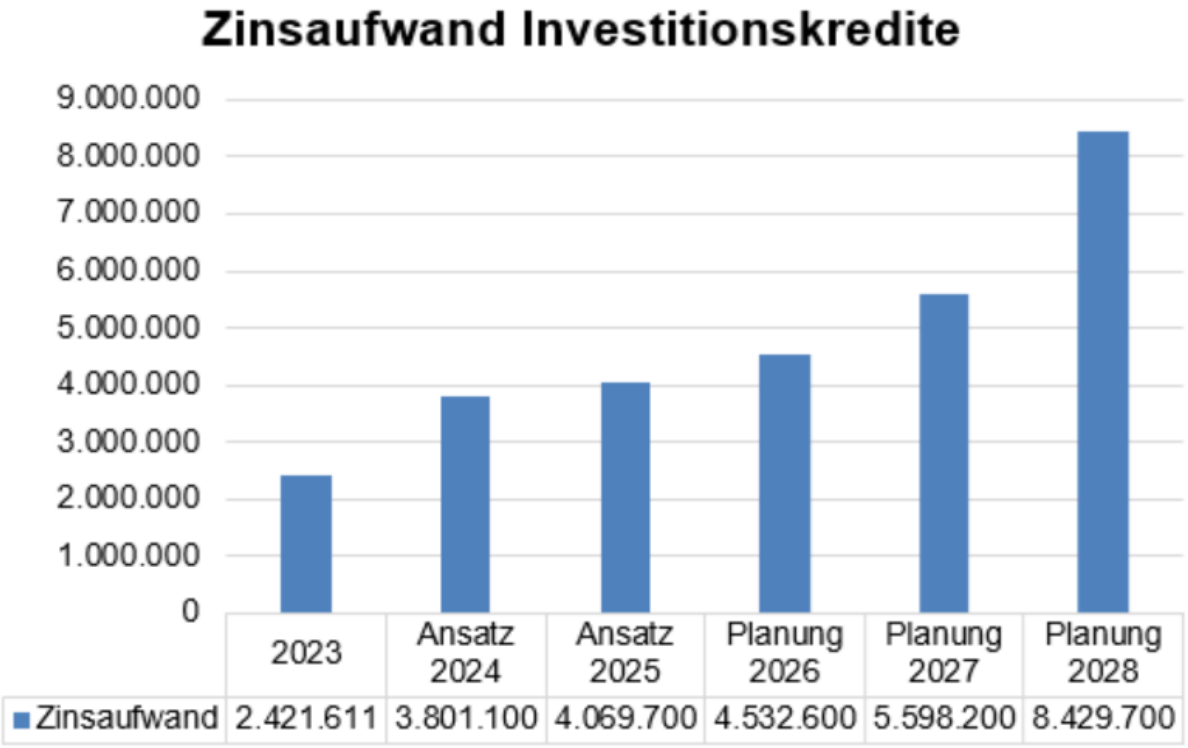
	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Aufnahme von Krediten usw.	71.830.900	41.190.800	48.637.300	49.017.700	44.846.900	115.321.800
davon Umschuldung	28.500.000	8.750.000	0	0	1.200.000	39.975.000
Saldo	**43.330.900**	**32.440.800**	**48.637.300**	**49.017.700**	**43.646.900**	**75.346.800**
Tilgung von Krediten usw.	38.359.200	17.839.200	9.541.000	9.738.300	10.493.000	50.235.700
davon Umschuldung	28.500.000	8.750.000	0	0	1.200.000	39.975.000
Saldo/ordentliche Tilgung	**9.859.200**	**9.089.200**	**9.541.000**	**9.738.300**	**9.293.000**	**10.260.700**
Nettoneuverschuldung	**33.471.700**	**23.351.600**	**39.096.300**	**39.279.400**	**34.353.900**	**65.086.100**

Unter Einbeziehung der noch bestehenden Kreditermächtigungen aus Haushaltseinnahmeresten aus 2023 und 2024 (ca. 41,2 Mio. €, s.o., unterstellte Aufnahme im Jahr 2025) ergibt sich die folgende Entwicklung für den Finanzplanungszeitraum bis Ende 2028, die im tatsächlichen zeitlichen Ablauf naturgemäß noch variieren kann:



Hierbei wird unterstellt, dass aufgrund der verzögerten Kreditaufnahme mit Einnahmeresten die rechnerischen Kreditermächtigungen aus den Finanzplanungsjahren 2027 und 2028 erst in den Jahren 2029 und 2030 in Anspruch genommen werden.

Der entsprechende Zinsaufwand für Investitionskredite entwickelt sich wie folgt:



	2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Zinsaufwand	2.421.611	3.801.100	4.069.700	4.532.600	5.598.200	8.429.700

1.2 Liquiditätskredite

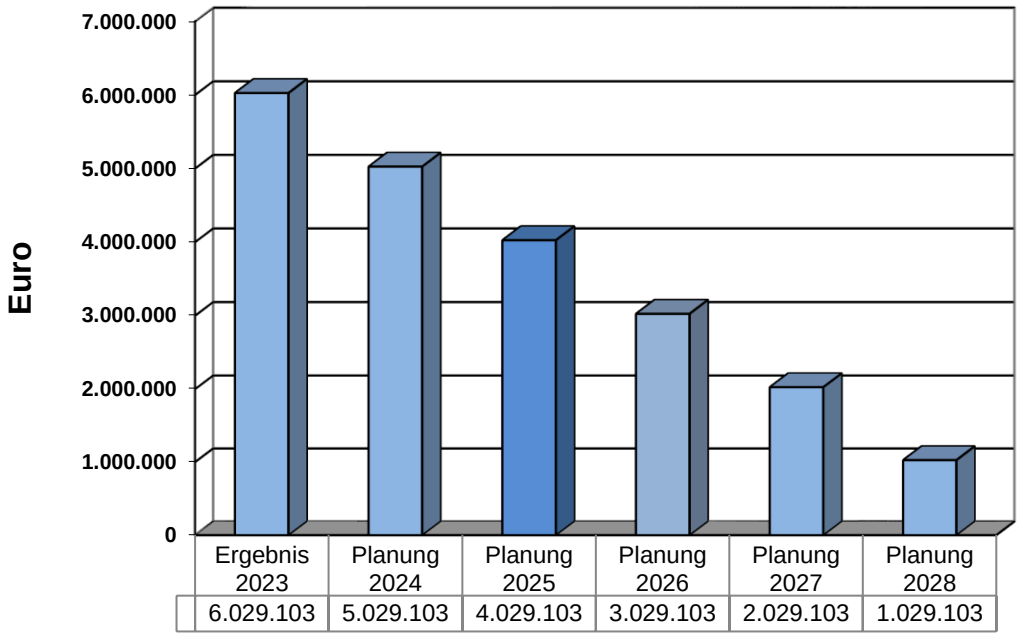
Mit Stand 31.12.2023 waren keine Liquiditätskredite vorhanden, wovon auch für den Stichtag 31.12.2024 auszugehen ist. Inwieweit sich vor dem Hintergrund der planmäßigen Entwicklung der liquiden Mittel (siehe dort), aber auch der noch nicht in Anspruch genommenen Ermächtigung für Investitionskredite, der Bestand der Liquiditätskredite entwickelt, bleibt zu beobachten.

1.3 Rekultivierungsrückstellung

Die für Rekultivierung der Abfalldeponie in früheren Jahren vereinnahmten Beträge sind im Gesamthaushalt enthalten und nicht tatsächlich zurückgelegt worden. Mit Verselbstständigung der Abfallwirtschaft zuerst als Eigenbetrieb und inzwischen als Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts wird der anteilige Betrag an der Rekultivierungsrückstellung als Verbindlichkeit gegenüber der Anstalt geführt und jährlich verzinst.

Seit dem Jahr 2020 ist eine Rückführung der Verbindlichkeit aus der Rekultivierungsrückstellung von 1,0 Mio. € pro Jahr geplant. Daneben wird auch die jährliche Verzinsung an die Abfallwirtschaft Heidekreis ausgezahlt.

Entwicklung der Verbindlichkeit gegenüber Abfallwirtschaft (jeweils Bestand per 31.12.)



2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Im Haushaltsjahr 2011 ist der Vertrag für die Erstellung des Schulzentrums Walsrode abgeschlossen und als kreditähnliches Rechtsgeschäft aufsichtsbehördlich genehmigt worden. Die Investitionssumme beläuft sich auf 9.557.933 €.

Ein weiteres kreditähnliches Rechtsgeschäft ist für den Neubau eines Verwaltungsgebäudes in Soltau 2012 abgeschlossen und ebenfalls aufsichtsbehördlich genehmigt worden. Die Investitionssumme für dieses Geschäft beträgt 10.379.985,01 €.

Das dritte kreditähnliche Rechtsgeschäft wurde im Jahr 2015 für den Neubau einer Vierfeldsporthalle in Schwarmstedt mit einer Investitionssumme von 5.999.241,80 € abgeschlossen und aufsichtsbehördlich genehmigt (Bauabschluss im Jahr 2016).

Aufgrund der Vorgaben des Landesamts für Statistik Niedersachsen (LSN) sind die drei Vorhaben seit 2019 im allgemeinen Darlehensbestand gegenüber Kreditinstituten auszuweisen und enthalten, da es sich hier jeweils um Forderungsabtretungen handelt.

Der Landkreis Heidekreis hat keine weiteren Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Transferverbindlichkeiten und sonstige Verbindlichkeiten

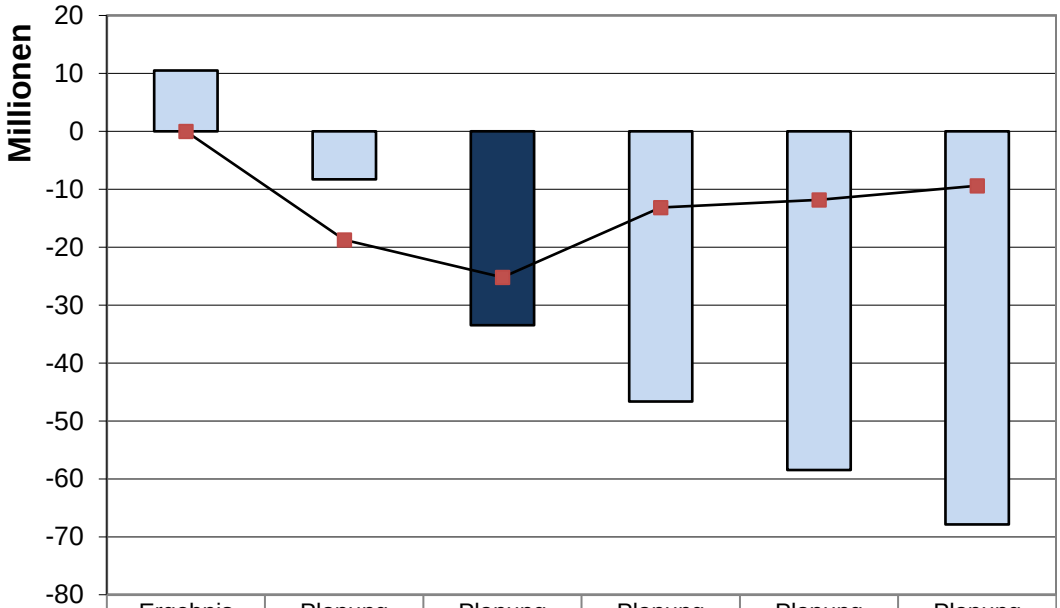
Der Stand der o. a. Verbindlichkeiten laut des letzten zur Prüfung vorgelegten Jahresabschlusses zum Stichtag 31.12.2023 ergibt sich wie folgt:

Art der Verbindlichkeiten	Gesamt-betrag	davon mit einer Restlaufzeit von		
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.222.162,67	6.216.619,79	1.692,88	3.850,00
Transferverbindlichkeiten	9.107.573,66	4.070.970,54	4.007.500,00	1.029.103,12
Sonstige Verbindlichkeiten	4.713.184,76	4.713.184,76	0,00	0,00

Im Bestand der Transferverbindlichkeiten sind auch die Verbindlichkeiten gegenüber der Abfallwirtschaft Heidekreis aus der Rekultivierungsrückstellung i. H. v. 6.029.103,12 € am 31.12.2023 enthalten.

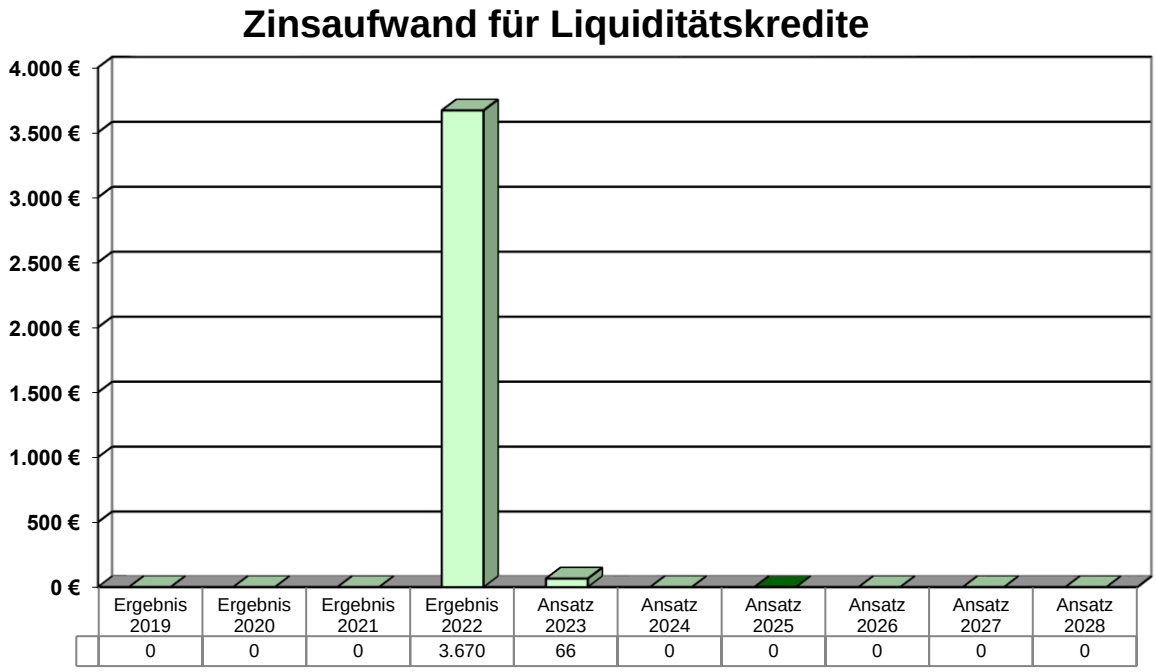
Liquide Mittel

Der Bestand der Zahlungsmittel entwickelt sich planmäßig wie folgt:



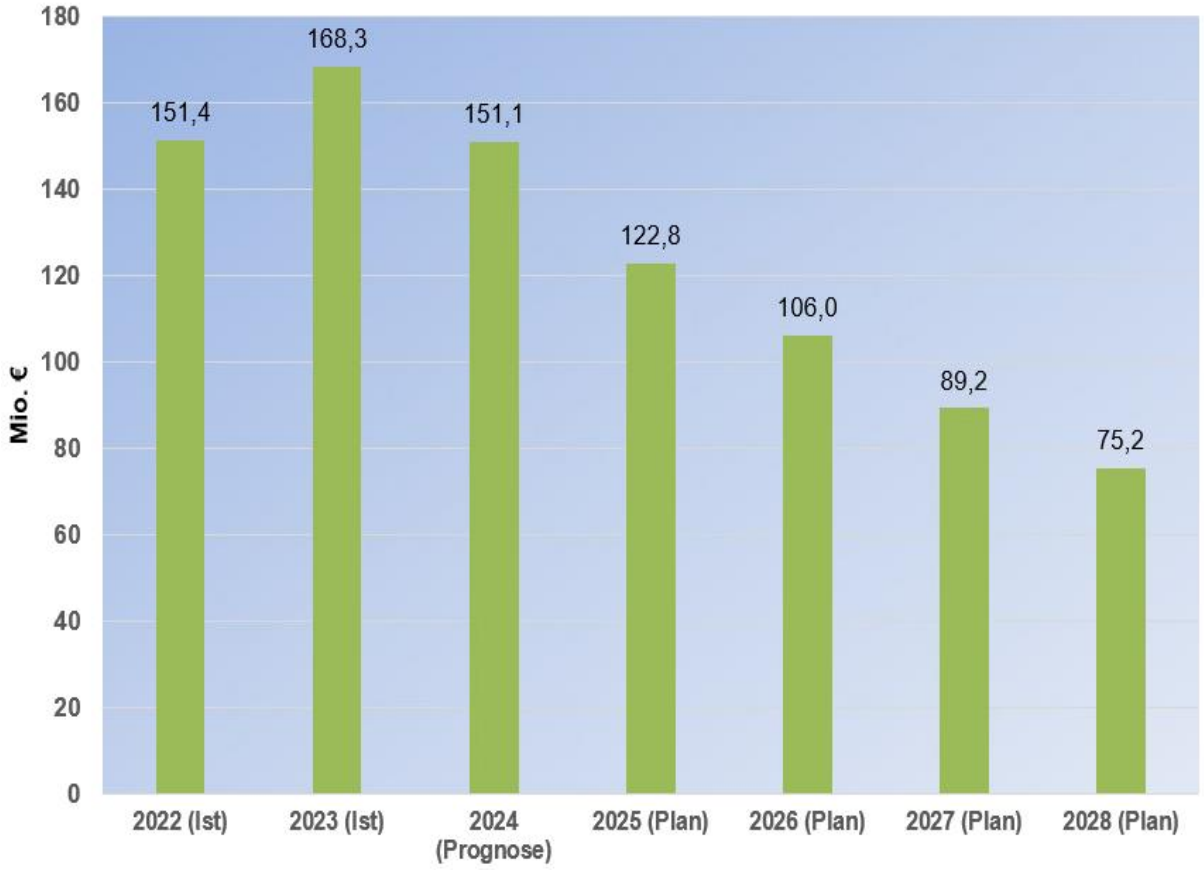
	Ergebnis 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Endbestand	10.479.404	-8.275.196	-33.474.596	-46.629.896	-58.449.796	-67.865.496
Veränderung		-18.754.600	-25.199.400	-13.155.300	-11.819.900	-9.415.700

aus Planzahlen 2024, ohne Darlehensaufnahmen auf Haushaltsreste (41,2 Mio. €) und Inanspruchnahme von Ausgaberesten

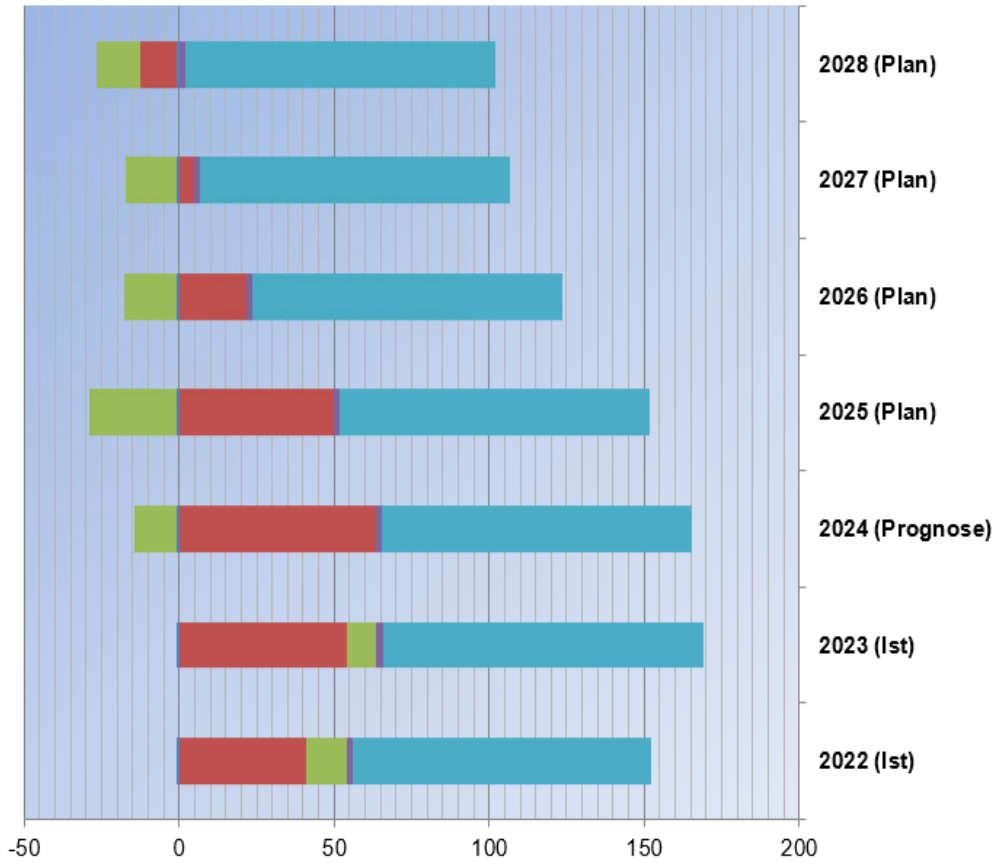


Nettoposition

Die Nettoposition setzte sich aus den einzelnen Bilanzpositionen Basisreinvermögen, Jahresergebnis, Ergebnisrücklagen, sonstige Rücklagen und Sonderposten zusammen. Auf Basis des Stichtags 31.12.2023 (letzter festgestellter und zur Prüfung vorgelegter Jahresabschluss) und der Erkenntnis aus dem Haushaltsvollzug 2024 ergibt sich folgende Entwicklung:



Dabei setzt sich die Nettoposition voraussichtlich wie folgt zusammen:



	2022 (Ist)	2023 (Ist)	2024 (Prognose)	2025 (Plan)	2026 (Plan)	2027 (Plan)	2028 (Plan)
Basisreinvermögen	-0,6	-0,6	-0,6	-0,6	-0,6	-0,6	-0,6
Ergebnisrücklagen	41,1	54,6		49,7	21,5	4,6	-12,1
Jahresergebnis	13,0	9,4	-13,7	-28,3	-16,9	-16,8	-14,1
Sonstige Rücklagen	2,1	2,6	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Sonderposten	95,8	102,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Zeichnungsfläche

Inwieweit sich die Sonderposten entwickeln werden, ob also die Auflösungserträge aus Sonderposten die neu zu bilanzierenden Sonderposten schmälern oder nicht, kann nicht verlässlich abgeschätzt werden. Daher wird für 2024 ff. eine gleichbleibende Höhe an Sonderposten unterstellt.

3.5 Entwicklung des Gesamtergebnisses

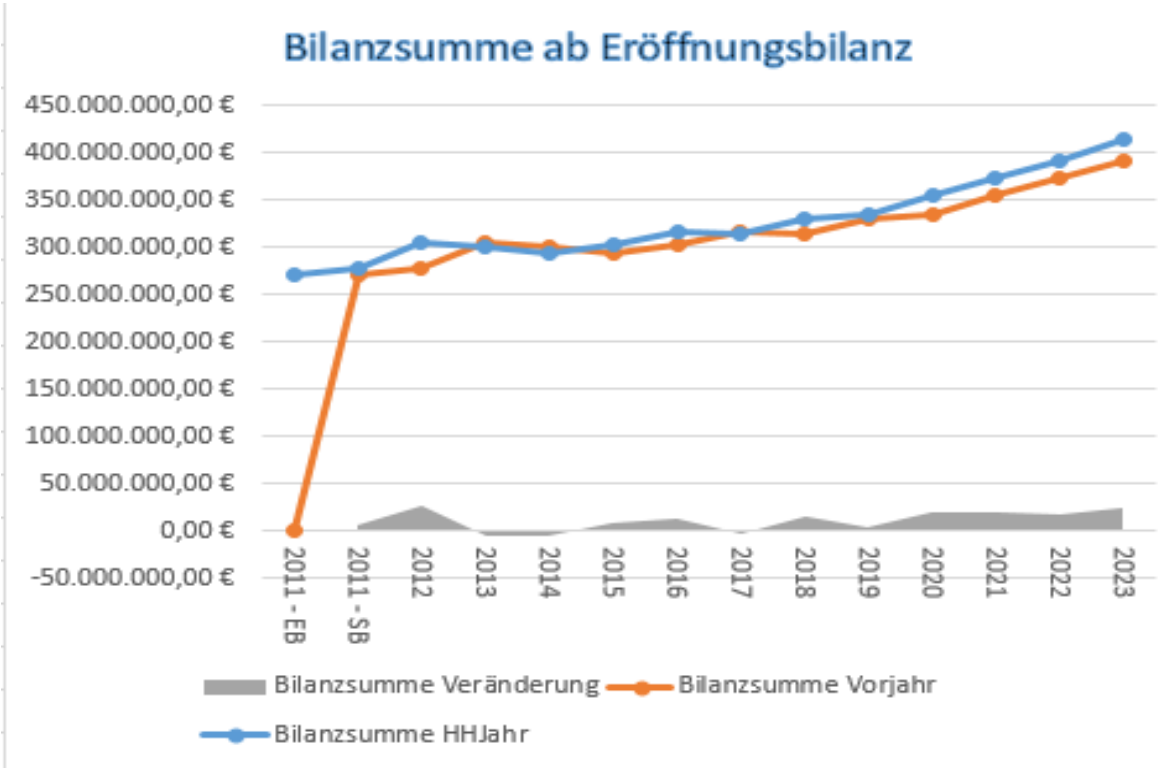
Der Kreistag des Landkreises Heidekreis hat in seiner Sitzung am 25.09.2015 die Eröffnungsbilanz des Heidekreises zum Stichtag 01.01.2011 mit einer Bilanzsumme von 271.100.327,23 € beschlossen. In der geprüften Eröffnungsbilanz wird bei vorgenannter Bilanzsumme der zu deckende, bereinigte, kamerale Fehlbetrag per 31.12.2010 mit 19.786.552,14 € festgestellt. Dieser konnte mit dem Jahresabschluss 2013 lt. Verwendungsbeschluss des Kreistages vom 16.06.2017 abschließend verrechnet werden. Danach verblieb noch ein Überschuss i. H. v. 3.539.873,07 €, der der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt wurde.

Seitdem weisen die Jahresabschlüsse folgende Entwicklung auf:

Jahr		Überschuss / Zuschuss (-)	Verwendungs-beschluss	Ausgleich i. H. v.	für / durch	Überschuss	Bestand Überschussrücklage	
							ordentl. Ergebnis	a.o. Ergebnis
2013			KT am 16.06.2017				3.539.873,07 €	0,00 €
2014	o. Ergebnis	9.676.529,54 €	KT am 21.08.2018			9.676.529,54 €	13.216.402,61 €	
	a.o. Ergebnis	1.065.719,76 €				1.065.719,76 €		1.065.719,76 €
2015	o. Ergebnis	9.756.245,74 €	KT am 22.03.2019			9.756.245,74 €	22.972.648,35 €	
	a.o. Ergebnis	-501.331,83 €		501.331,83 €	a.o. E-Rücklage	0,00 €		564.387,93 €
2016	o. Ergebnis	757.856,06 €	KT am 06.12.2019			757.856,06 €	23.730.504,41 €	
	a.o. Ergebnis	48.110,53 €				48.110,53 €		612.498,46 €
2017	o. Ergebnis	13.692.768,51 €	KT am 26.06.2020	1.451.148,77 €	für a. o. Ergebnis	12.241.619,74 €	35.972.124,15 €	
	a.o. Ergebnis	-2.063.647,23 €		612.498,46 €	a.o. E-Rücklage	0,00 €		0,00 €
2018	o. Ergebnis	1.903.303,27 €	KT am 26.03.2021	609.595,18 €	für a. o. Ergebnis	1.293.708,09 €	37.265.832,24 €	
	a.o. Ergebnis	-609.595,18 €				0,00 €		0,00 €
2019	o. Ergebnis	-11.105.681,12 €	KT am 24.06.2022	11.105.681,12 €	o. E-Rücklage	0,00 €	26.160.151,12 €	
	a.o. Ergebnis	64.051,12 €				64.051,12 €		64.051,12 €
2020	o. Ergebnis	7.355.320,92 €	KT am 16.12.2022			7.355.320,92 €	33.515.472,04 €	
	a.o. Ergebnis	2.741.880,34 €				2.741.880,34 €		2.805.931,46 €
2021	o. Ergebnis	4.957.233,45 €	KT am 15.12.2023			4.957.233,45 €	38.472.705,49 €	
	a.o. Ergebnis	-202.590,62 €		202.590,62 €	a.o. E-Rücklage	0,00 €		2.603.340,84 €
2022	o. Ergebnis	12.553.382,52 €	KT am 13.12.2024			12.553.382,52 €	51.026.088,01 €	
	a.o. Ergebnis	402.692,08 €				402.692,08 €		3.006.032,92 €

Der Jahresabschluss für 2023 wurde im Juni 2024 dem Rechnungsprüfungsamt vorgelegt. Erfahrungsgemäß ergeben sich aus der Prüfung der Jahresabschlüsse keine nachträglichen Änderungen der Bilanzsumme, so dass der Stand der Bilanzsumme lt. Jahresabschluss 2023 für die Betrachtung der Entwicklung der Gesamtergebnisse entsprechend berücksichtigt werden kann.

In der Gesamtbetrachtung ab Eröffnungsbilanz hat sich die Bilanzsumme wie folgt entwickelt:



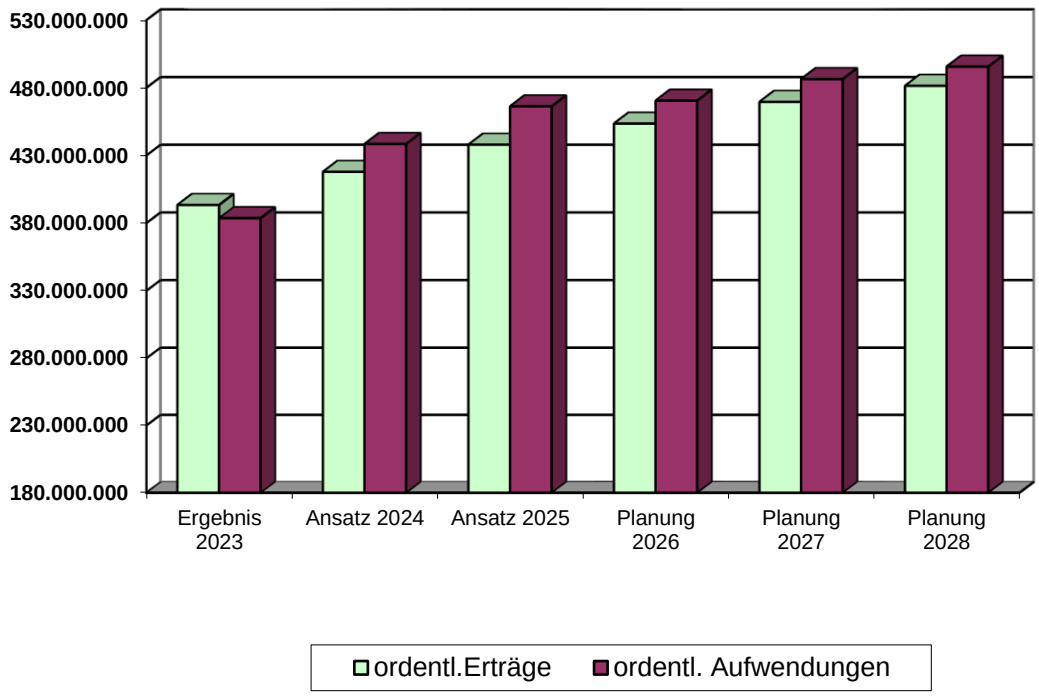
Bilanzjahr	Bilanzsumme		
	HHJahr	Vorjahr	Veränderung
2011 - EB	**271.100.327,23 €**		
2011 - SB	**277.577.247,87 €**	271.100.327,23 €	6.476.920,64 €
2012	**305.274.847,10 €**	277.577.247,87 €	27.697.599,23 €
2013	**300.307.890,18 €**	305.274.847,10 €	-4.966.956,92 €
2014	**294.990.311,67 €**	300.307.890,18 €	-5.317.578,51 €
2015	**303.366.644,86 €**	294.990.311,67 €	8.376.333,19 €
2016	**317.045.990,86 €**	303.366.644,86 €	13.679.346,00 €
2017	**314.766.804,05 €**	317.045.990,86 €	-2.279.186,81 €
2018	**330.960.929,07 €**	314.766.804,05 €	16.194.125,02 €
2019	**335.434.614,80 €**	330.960.929,07 €	4.473.685,73 €
2020	**354.624.077,73 €**	335.434.614,80 €	19.189.462,93 €
2021	**373.638.846,16 €**	354.624.077,73 €	19.014.768,43 €
2022	**391.623.948,81 €**	373.638.846,16 €	17.985.102,65 €

Dabei sind folgende Jahresergebnisse erzielt worden:

Haushaltsjahr	Ergebnis (mit Verwendungsbeschluss)	Ergebnis (vor Verwendungsbeschluss)	vorläufiges Ergebnis (vor Prüfung RPA)
2011	9.538.993,18 €		
2012	10.006.840,78 €		
2013	3.780.591,25 €		
2014	10.742.249,30 €		
2015	9.254.913,91 €		
2016	805.966,59 €		
2017	11.629.121,28 €		
2018	1.293.708,09 €		
2019	-11.041.630,00 €		
2020	10.097.201,26 €		
2021	4.754.642,83 €		
2022	12.956.074,60 €		
2023			9.397.111,87 €

Summe erwirtschafteter Überschüsse:	83.215.784,94 €
davon für Deckung des kameralen Fehlbetrages vorrangig zu verwenden:	-19.786.552,14 €
per 31.12.2023 verbleibender Überschuss:	**63.429.232,80 €**

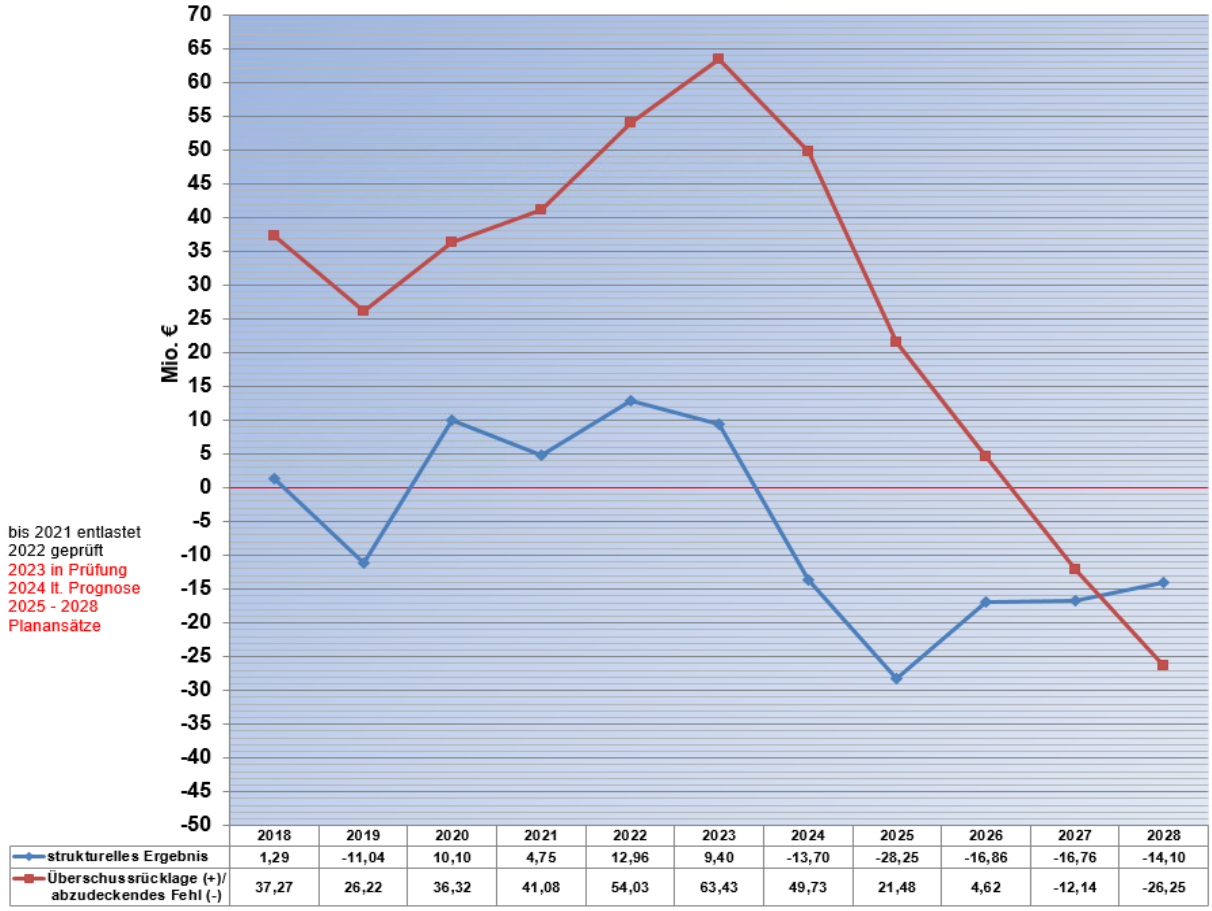
Unter Berücksichtigung der noch nicht beschlossenen Werte zur Jahresrechnung 2023 ergibt sich folgende Entwicklung der Haushaltssituation des Heidekreises durch die mit dem Haushaltsplan 2025 vorgelegten Werte:



ordentl.	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Erträge	393.484.360 €	417.983.900 €	438.035.400 €	453.637.600 €	469.636.300 €	481.520.600 €
Aufwendungen	383.782.525 €	438.551.300 €	466.375.200 €	470.567.500 €	486.463.200 €	495.694.500 €
Ergebnis	9.701.835 €	-20.567.400 €	-28.339.800 €	-16.929.900 €	-16.826.900 €	-14.173.900 €
außerordentl.	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**
Erträge	385.299 €	50.000 €	89.000 €	69.000 €	69.000 €	69.000 €
Aufwendungen	690.022 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Ergebnis	-304.723 €	50.000 €	89.000 €	69.000 €	69.000 €	69.000 €
Saldo o./a. o. Ergebnis	**9.397.112 €**	**-20.517.400 €**	**-28.250.800 €**	**-16.860.900 €**	**-16.757.900 €**	**-14.104.900 €**

Nach positiver Entwicklung der Jahresergebnisse der Vorjahre kann voraussichtlich auch 2024 mit einer prognostizierten Ergebnisverbesserung um rd. 8,8 Mio. € im Saldo des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses, also einem entsprechend reduzierten Defizit gerechnet werden. Ermittelt wurden diese Werte nach der aus Vorjahren bewährten Erstellung einer Ganzjahresprognose auf Grundlage der Bewirtschaftungszahlen für das 3. Quartal. Unter Berücksichtigung der noch erforderlichen Wertberichtigungen von angenommen 2,0 Mio. € wie in den Vorjahren wird letztlich bei einer Ergebnisverbesserung von dann noch 6,8 Mio. € von einem Jahresfehlbetrag für 2024 i. H. v. 13,7 Mio. € auszugehen sein. Danach muss unter Fortschreibung der Entwicklung der Überschussrücklage mit den Planwerten ab 2025 zum Ende des Finanzplanungszeitraumes per 31.12.2028 ein negativer Bestand von rd. 26,3 Mio. € erwartet werden. Maßgeblich für diese Entwicklung ist v. a. eine weiterhin hohe erforderliche lfd. Defizitabdeckung für das Heidekreis-Klinikum, die im Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre insg. 35 Mio. € ausmacht.

Entwicklung der Überschussrücklage:



	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
strukturelles Ergebnis	1,29	-11,04	10,10	4,75	12,96	9,40	-13,70	-28,25	-16,86	-16,76	-14,10
Überschussrücklage (+)/ abzudeckendes Fehl (-)	37,27	26,22	36,32	41,08	54,03	63,43	49,73	21,48	4,62	-12,14	-26,25

3.6 Finanzierung der Investitionstätigkeiten

Im Haushaltsplan 2025 sind als Auszahlungen für Investitionstätigkeit 70,64 Mio. € (Bruttoinvestitionssumme) eingeplant. Unter Berücksichtigung der investiven Einzahlungen von 21,98 Mio. € ergibt sich damit eine Nettoinvestitionssumme von 48,66 Mio. €.

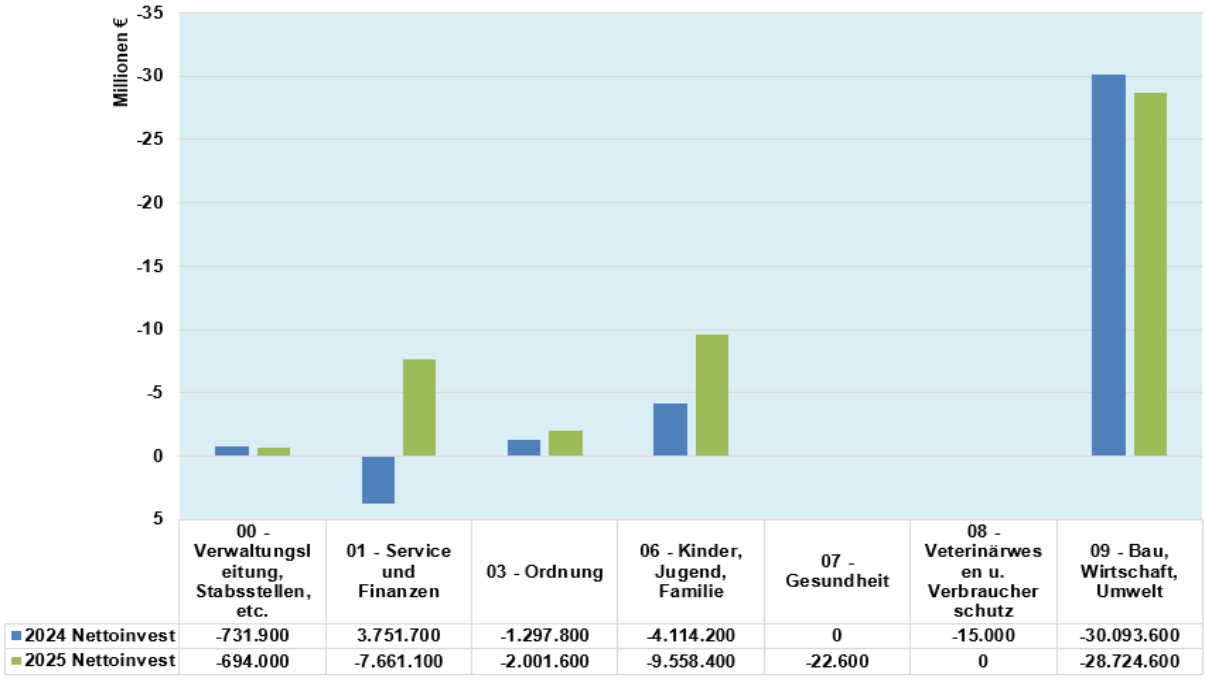
Da aus der laufenden Verwaltungstätigkeit keine Zahlungsüberschüsse generiert werden (-15,6 Mio. €), müssen bereits die ordentlichen Tilgungsleistungen für Investitionskredite (9,5 Mio. €) aus der bestehenden Liquidität geleistet werden. Darüber hinaus besteht dann auch keine sog. „freie Spitze“ zur Finanzierung von Investitionen, sodass der Nettoinvestitionsbedarf des Heidekreises vollumfänglich mit Kreditaufnahmen hinterlegt wird. Gemessen an der Bruttoinvestitionssumme (70,64 Mio. €) beträgt der Anteil aus Kreditfinanzierung damit 68,9 % und 100,0 % des Nettoinvestitionsvolumens (ohne Berücksichtigung des Erwerbs von Finanzvermögensanlagen (Zeile 28) bei der Kreditfinanzierung).

Folgend werden Auszahlungen mit negativen und Einzahlungen mit positiven Werten dargestellt.

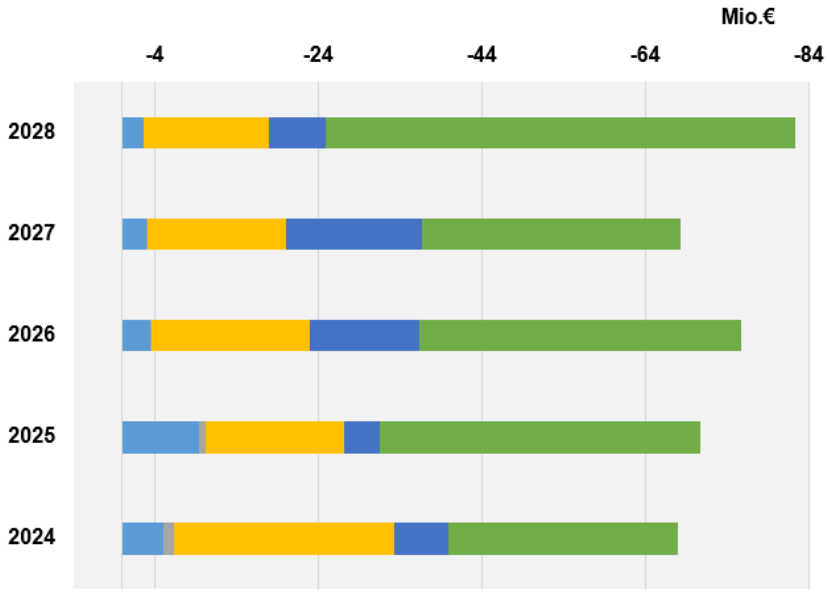
<u>Investitionen nach Teilhaushalten:</u>

	2024		2024	2025		2025
Teilhaushalt	**Einzahlung**	**Auszahlung**	**Nettoinvest**	**Einzahlung**	**Auszahlung**	**Nettoinvest**
00 - Verwaltungsleitung, Stabsstellen, etc.	1.134.300	-1.866.200	**-731.900**	1.185.900	-1.879.900	**-694.000**
01 - Service und Finanzen	17.551.700	-13.800.000	**3.751.700**	7.851.700	-15.512.800	**-7.661.100**
03 - Ordnung	0	-1.297.800	**-1.297.800**	0	-2.001.600	**-2.001.600**
06 - Kinder, Jugend, Familie	10.000	-4.124.200	**-4.114.200**	184.800	-9.743.200	**-9.558.400**
07 - Gesundheit	0	0	**0**	0	-22.600	**-22.600**
08 - Veterinärwesen u. Verbraucherschutz	0	-15.000	**-15.000**	0	0	**0**
09 - Bau, Wirtschaft, Umwelt	16.784.100	-46.877.700	**-30.093.600**	12.756.800	-41.481.400	**-28.724.600**
Summe	**35.480.100**	**-67.980.900**	**-32.500.800**	**21.979.200**	**-70.641.500**	**-48.662.300**

<u>Nettoinvestitionen nach Teilhaushalten:</u>

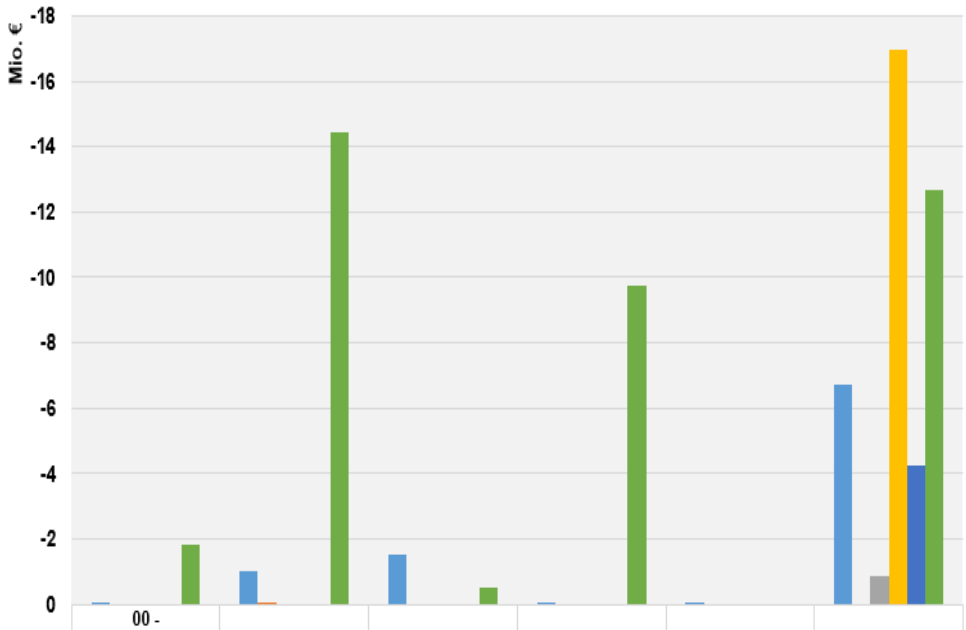


Bruttoinvestitionen nach Jahren und Arten:



	2024	2025	2026	2027	2028
Erwerb bewegliches Vermögen	-5.018.500	-9.351.600	-3.500.000	-2.925.200	-2.668.500
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	-60.000	-25.000			
Erwerb von Grundstücken	-1.320.000	-871.000	-97.000	-116.000	
Hochbau	-26.920.200	-16.940.000	-19.410.000	-17.010.000	-15.210.000
Tiefbau	-6.500.000	-4.240.000	-13.280.000	-16.600.000	-7.060.000
Zuweisungen/Zuschüsse	-28.162.200	-39.213.900	-39.460.900	-31.570.900	-57.323.900

Bruttoinvestitionen 2025 nach Teilhaushalten und Art:



	00 - Verwaltungs leitung, Stabsstellen, etc.	01 - Service und Finanzen	03 - Ordnung	06 - Kinder, Jugend, Familie	07 - Gesundheit	09 - Bau, Wirtschaft, Umwelt
Erwerb bewegliches Vermögen	-36.000	-1.037.800	-1.506.600	-8.200	-22.600	-6.740.400
Erwerb von Finanzvermögensanlagen		-25.000				
Erwerb von Grundstücken						-871.000
Hochbau						-16.940.000
Tiefbau						-4.240.000
Zuweisungen/Zuschüsse	-1.843.900	-14.450.000	-495.000	-9.735.000		-12.690.000

Alle wesentlichen Brutto-Investitionen in 2025 im Einzelnen:

(ab 500.000 € Auszahlungsansatz in 2025)

00 - Verwaltungsleitung, Stabsstellen, etc.	**-1.803.900**
KSBK-002 Kreisschulbaukasse	-1.040.000
KSBK-LK Eigenanteil LK in KSBK	-763.900
01 - Service und Finanzen	**-15.178.000**
INV014-003 Beschaffung Hardware	-728.000
KKUML-001 Krankenhausumlage an das Land	-3.100.000
ZUW-AHK Rückzahlung Rekultivierungsrückstellung AHK	-1.000.000
ZUW015-002 Zuschuss Neubau Heidekreis-Klinikum (HKK)	-10.350.000
03 - Ordnung	**-1.142.100**
BGA034-012 Kreisfeuerwehr, Anschaffungen allgemein	-1.142.100
06 - Kinder, Jugend, Familie	**-9.735.000**
ZUW06-002 TAG Zuschuss an Gemeinden f. d. Krippenausbau	-3.120.000
ZUW06-003 TAG Zuschuss an Gemeinden f. d. Kiga-ausbau	-6.615.000
09 - Bau, Wirtschaft, Umwelt	**-36.790.300**
BGA094-003 BGA Bodenschutz	-3.000.000
BGADL21811 Dringlichkeitsliste KGS Schneverdingen	-1.705.300
BGAKSM-001 Geräte/bewegliche Sachen KSM	-705.000
HB098-015 SEP-Schulbaumaßnahme, OBS Bomlitz	-2.000.000
HB098-019 SEP-Schulbaumaßnahme, Gymnasium Munster	-840.000
HB098-024 SEP-Schulbaumaßnahme, KGS Schwarmstedt	-2.000.000
HB098-034 SEP-Schulbaumaßnahme, KGS Schneverdingen	-1.800.000
HB098-058 BBS Soltau, Um-/Erweiterungsbau Winsener Str. 57	-1.000.000
HB098-059 Sanierung Sporthalle BBS Soltau	-2.400.000
INV095-001 Flächentausch mit dem Land Nds.	-700.000
TBALL-22-2 K 156, KVP "DogShop" - Bomlitz einschl. Radweg	-1.140.000
ZUW098-005 Zuw. Gem. Neuenkirchen, Erweiterungsbau	-500.000
WF-013 Breitbandversorgung - Ausbau grauer Flecken	-10.000.000
ZUW098-007 Zuw. Gem. Bispingen, Sporthalle/Mensa/Forum	-2.000.000
HB098-072 SEP-Schulbaumaßnahmen IGS Walsrode	-500.000
TBALL-24-1 K 129, Sanierung des Cordinger KVP	-500.000
TBALL-25-1 K 16, Sanierung von Leitzingen bis Frielingen	-600.000
TBALL-25-2 K 17, Sanierung von K 16 bis Frielingen	-700.000
HB098-011 BBS Walsrode, Grundsanierung und Erweiterung	-3.000.000
HB098-060 SpH Hindenburg - Gymn. Munster	-500.000
HB098-037 BBS Walsrode, San. Sporthalle (ab 2025)	-1.200.000

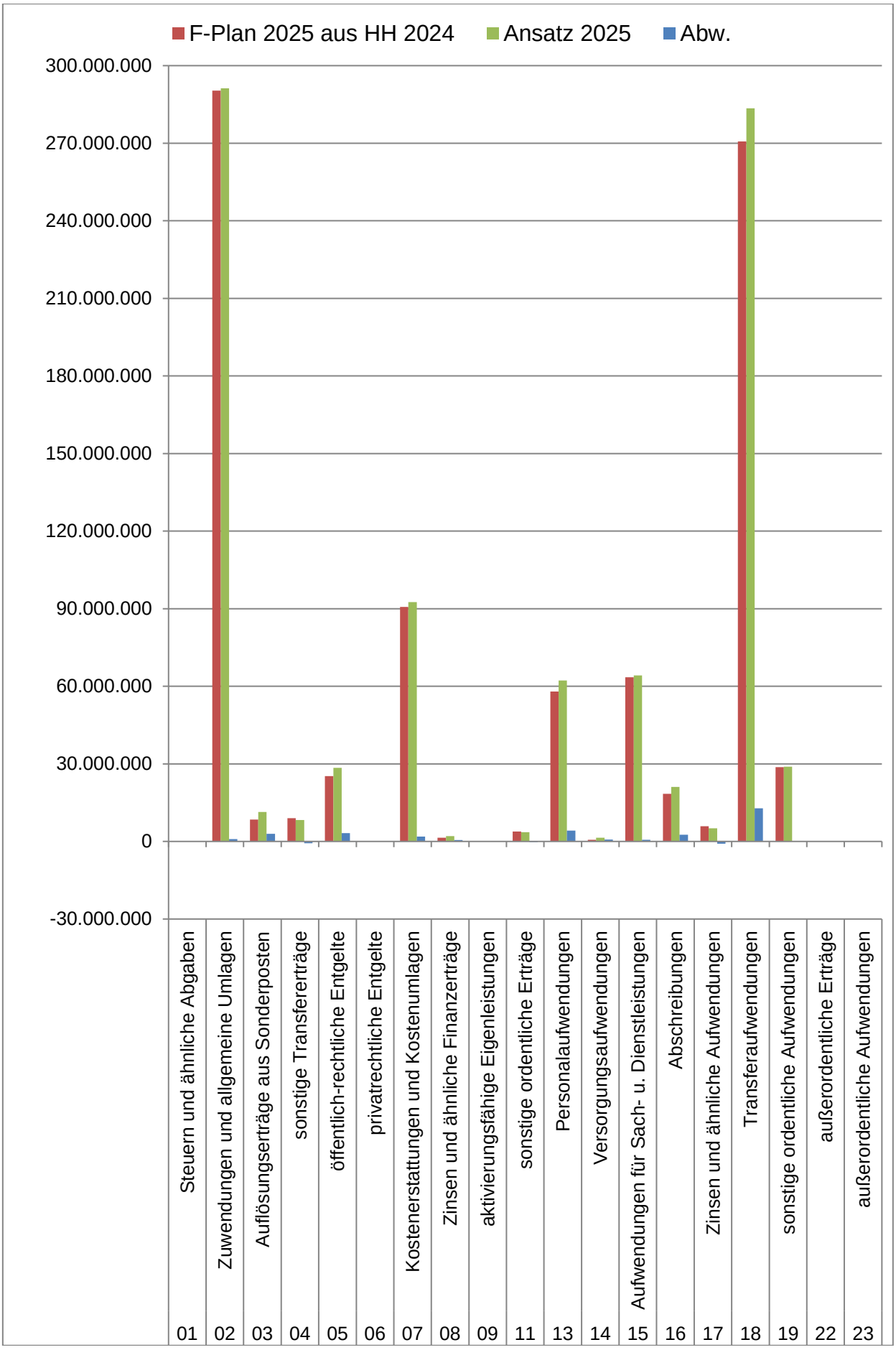
Die veranschlagten Investitionen sind in den Folgejahren abzuschreiben und belasten dadurch den Ergebnishaushalt künftiger Jahre. Im Gegenzug wird durch die Auflösung der ggf. erhaltenen Investitionszuweisungen der Ergebnishaushalt entlastet.

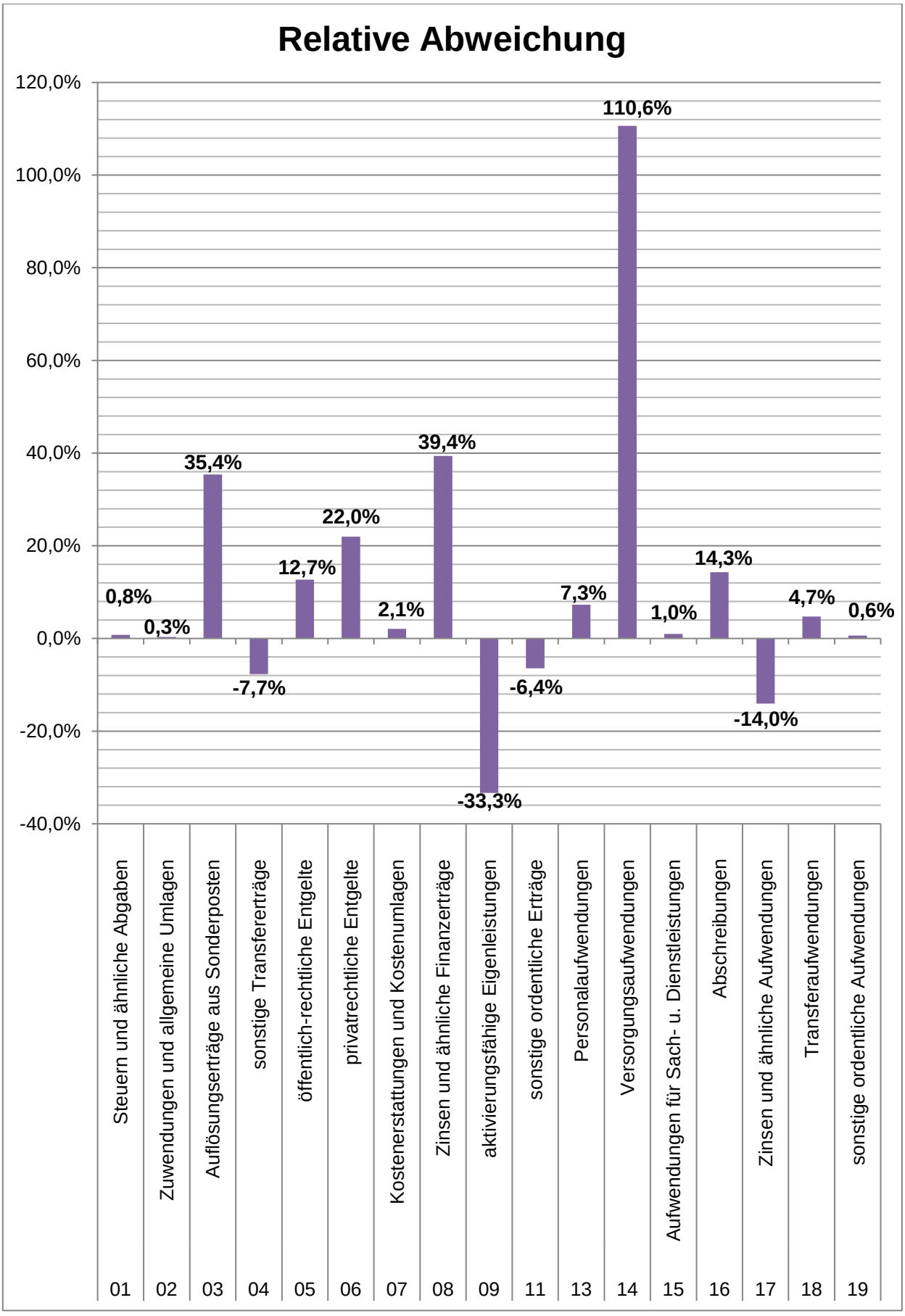
3.7 Wesentliche Abweichungen von der Finanzplanung des Vorjahres

Gem. § 6 Satz 3 Nr. 3 KomHKVO sind die wesentlichen Abweichungen des Haushaltsplans von der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung des Vorjahres darzustellen.

Ergebnishaushalt:

Ergebnishaushalt		Planung 2024 für 2025	Ansatz 2025	Abweichung	
				abs.	%
01	Steuern und ähnliche Abgaben	106.600	107.400	800	0,75%
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	290.331.000	291.226.200	895.200	0,31%
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	8.434.000	11.419.900	2.985.900	35,40%
04	sonstige Transfererträge	8.986.500	8.295.200	-691.300	-7,69%
05	öffentlich-rechtliche Entgelte	25.247.100	28.454.100	3.207.000	12,70%
06	privatrechtliche Entgelte	194.000	236.600	42.600	21,96%
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.697.500	92.574.000	1.876.500	2,07%
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.463.400	2.040.000	576.600	39,40%
09	aktivierungsfähige Eigenleistungen	150.000	100.000	-50.000	-33,33%
11	sonstige ordentliche Erträge	3.828.300	3.582.000	-246.300	-6,43%
12	**Summe ordentliche Erträge**	**429.438.400**	**438.035.400**	**8.597.000**	**2,00%**
13	Personalaufwendungen	58.006.500	62.238.800	4.232.300	7,30%
14	Versorgungsaufwendungen	676.500	1.424.900	748.400	110,63%
15	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	63.531.800	64.165.200	633.400	1,00%
16	Abschreibungen	18.434.000	21.065.400	2.631.400	14,27%
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.898.200	5.069.700	-828.500	-14,05%
18	Transferaufwendungen	270.701.900	283.498.700	12.796.800	4,73%
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	28.735.700	28.912.500	176.800	0,62%
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**445.984.600**	**466.375.200**	**20.390.600**	**4,57%**
21	**ordentliches Ergebnis**	**-16.546.200**	**-28.339.800**	**-11.793.600**	**71,28%**
22	außerordentliche Erträge	50.000	89.000	39.000	78,00%
23	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	
24	**außerordentl. Ergebnis**	**50.000**	**89.000**	**39.000**	**78,00%**
	Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen u. außerordentlichen Ergebnis)	**-16.496.200**	**-28.250.800**	**-11.754.600**	**71,26%**


F-Plan 2025 aus HH 2024
Ansatz 2025
Abw.
300.000.000
270.000.000
240.000.000
210.000.000
180.000.000
150.000.000
120.000.000
90.000.000
60.000.000
30.000.000
0
-30.000.000
Steuern und ähnliche Abgaben 01
Zuwendungen und allgemeine Umlagen 02
Auflösungserträge aus Sonderposten 03
sonstige Transfererträge 04
öffentlich-rechtliche Entgelte 05
privatrechtliche Entgelte 06
Kostenerstattungen und Kostenumlagen 07
Zinsen und ähnliche Finanzerträge 08
aktivierungsfähige Eigenleistungen 09
sonstige ordentliche Erträge 11
Personalaufwendungen 13
Versorgungsaufwendungen 14
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen 15
Abschreibungen 16
Zinsen und ähnliche Aufwendungen 17
Transferaufwendungen 18
sonstige ordentliche Aufwendungen 19
außerordentliche Erträge 22
außerordentliche Aufwendungen 23


Relative Abweichung
120,0%
100,0%
80,0%
60,0%
40,0%
20,0%
0,0%
-20,0%
-40,0%
0,8%
0,3%
35,4%
-7,7%
12,7%
22,0%
2,1%
39,4%
-33,3%
-6,4%
7,3%
110,6%
1,0%
14,3%
-14,0%
4,7%
0,6%
Steuern und ähnliche Abgaben
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Auflösungserträge aus Sonderposten
sonstige Transfererträge
öffentlich-rechtliche Entgelte
privatrechtliche Entgelte
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Zinsen und ähnliche Finanzerträge
aktivierungsfähige Eigenleistungen
sonstige ordentliche Erträge
Personalaufwendungen
Versorgungsaufwendungen
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen
Abschreibungen
Zinsen und ähnliche Aufwendungen
Transferaufwendungen
sonstige ordentliche Aufwendungen
01
02
03
04
05
06
07
08
09
11
13
14
15
16
17
18
19

Steuern und ähnliche Abgaben

Hier wird die Jagdsteuer aus dem Teilhaushalt 01 (Service und Finanzen) abgebildet.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen weicht der Ansatz 2025 von den Finanzplanungen zum Haushalt 2024 für 2025 um lediglich 0,3 % ab. In absoluter Zahl ist ein Mehrertrag von 0,9 Mio. € festzustellen.

Für den Teilhaushalt 01 (Service und Finanzen) ist eine Erhöhung von 1,7 % bezogen auf die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen zu verzeichnen, was einer Steigerung um 3,2 Mio. € entspricht. In der Planung für 2024 wurde in 2025 mit einer niedrigeren Kreisumlage gerechnet, in der aktuellen Planung ist dagegen aufgrund der neuen KiTa-Vereinbarung mit den Städten und Gemeinden und generell zur Verbesserung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Heidekreises eine höhere Kreisumlage mit einem Hebesatz von 55 % vorzusehen. In 2024 betrug der Kreisumlagehebesatz 49 %, sodass eine Anhebung von 6 %-Punkten erfolgte. Bei den Schlüsselzuweisungen für Landkreisaufgaben wird dagegen mit einem Ertragsrückgang gerechnet.

Im Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt) werden die Landeszuschüsse für die Sanierungsmaßnahme am Dethlinger Teich im Produkt 12290 (Bodenschutz), welche die Aufwendungen, ausgenommen der Personalaufwendungen, zu 100 % decken, nach dem voraussichtlichen Bedarf je Jahr bewertet. Im Gegensatz zur Vorjahresplanung werden für 2025 1,9 Mio. € weniger geplant.

Auflösungserträge aus Sonderposten

Hier ist ein Anstieg von 35,4 % zu verzeichnen, das entspricht einer Mehrung von 3 Mio. €. Die Steigerung bei den Auflösungserträgen aus Sonderposten ergibt sich im Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt). Maßgeblich schlägt hier die Auflösung der Sonderposten zur Sanierungsmaßnahme am Dethlinger Teich im Produkt 12290 (Bodenschutz) mit 1,3 Mio. € zu Buche, welche mit 100 %iger Deckung aus Landesmitteln geplant ist. Zur Verbesserung trägt auch die Auflösung von Sonderposten aus der Landesförderung zu den „weißen Flecken“, teilweise rückwirkend bis 2020, mit 1,7 Mio. € im Produkt 53692 (Versorgung mit techn. Informations- u. Kommunikationsinfrastruktur) bei.

Sonstige Transfererträge

Die sonstigen Transfererträge sinken zu den Planungen in 2024 für 2025 in 2025 um 7,7 %. Dies macht einen Wert von 0,7 Mio. € aus und ist im Wesentlichen dem Teilhaushalt 05 (Soziales), Produkt 31240 (Bürgergeld) zuzuordnen. Die Leistungen inkl. Verwaltungskosten dieses Produkts werden zu 100 % aus Bundesmitteln finanziert. Die Erträge orientieren sich an den Aufwendungen.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Hier ist ein Anstieg um 3,2 Mio. €, mithin um 12,7 %, zu verzeichnen, der im Wesentlichen dem Teilhaushalt 03 (Ordnung) zuzuordnen ist. Die Entgelte des Rettungsdienstes, Produkt 12730, werden zur aktuellen Planung um 2,5 Mio. € höher angesetzt. Genehmigungen zu WEA-Repowering im Produkt 52190 (Bau- und Grundstücksordnung) führen zu Mehrerträgen von 0,6 Mio. € im Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt).

Privatrechtliche Entgelte

Die privatrechtlichen Entgelte steigen in 2025 um 22 %, mithin um 42.600 €. Dies liegt darin begründet, dass im Produkt 11120 (Gebäudemanagement), Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt) die Erträge aus Vermietung des Objektes in der Moorstr. 12 - 18 in Walsrode ansteigen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen steigen um 2,1 %. Dies entspricht einer Erhöhung von insgesamt 1,9 Mio. €.

Im Teilhaushalt 05 (Soziales) ist eine Minderung um 1,5 Mio. € zu verzeichnen. Jedoch lässt der Teilhaushalt 06 (Kinder, Jugend, Familie) eine Verbesserung um 2,3 Mio. €, der Teilhaushalt 07 (Gesundheit) um 0,1 Mio. € und der Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt) eine Steigerung um 0,9 Mio. € erkennen.

Die Minderungen der Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen sind im Teilhaushalt 05 (Soziales) im Produkt 31300 (Leistungen nach dem AsylblG) zu finden. Mindereinnahmen von 2,5 Mio. €, das entspricht 59,7 %, resultieren aus der nachlaufenden pauschalen Landeserstattung entsprechend der Vorjahres-Fallzahlen. In der Planung 2024 für 2025 wurde von 350 leistungsberechtigten Personen ausgegangen, laut Prognose werden es voraussichtlich 142 Fälle sein. Im Produkt 31400 (Eingliederungshilfe) jedoch zeichnet sich eine Verbesserung in Höhe von 1,5 Mio. € ab. Bei steigenden Aufwendungen steigt ebenso die Ertragserwartung, auch wenn die Landesbeteiligung an den örtlichen Leistungen nur noch 31,2 % beträgt. Ein Auseinanderklaffen der Schere zwischen Ertrag und Aufwand zeichnet sich weiterhin ab.

Im Teilhaushalt 06 (Kinder, Jugend, Familie) findet sich die Verbesserung im Wesentlichen im Produkt 36330 (Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige) mit 1,2 Mio. €. Des Weiteren steigen die Kostenerstattungen bei den Unterhaltsvorschlussleistungen (+ 0,3 Mio. €) und den Inobhutnahmen in Einrichtungen (+ 0,4 Mio. €) sowie die Erstattung für die Teilhabe junger Menschen (+ 0,4 Mio. €). Insgesamt werden 2,3 Mio. € mehr Kostenerstattungen und Umlagen im Teilhaushalt 06 (Kinder, Jugend, Familie) erwartet.

Die Entschädigungszahlungen für die Quarantäneanordnungen werden auch weiterhin bearbeitet und ausgezahlt. Anträge auf Corona-Quarantäneentschädigungen können nach aktuellem Stand bis zum 31.01.2025 gestellt werden. Demnach wurden im Teilhaushalt 07 (Gesundheit), im Produkt 41470 (Gesundheitsmanagement), Aufwendungen und in gleicher Höhe Landeserstattungen geplant. Für 2025 wird von einem Durchlauf von 222.000 € ausgegangen, ab 2026 werden jährlich noch 23.000 € angenommen.

Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen im Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt) ist der Gemeindeanteil an der umfassenden Sanierung der Grund- und Oberschule Rethem mit 800.000 € berücksichtigt.

Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Der Anstieg der Zinsen und ähnlichen Finanzerträgen um 0,6 Mio. €, mithin um 39,4 %, im Vergleich zur Vorjahresfinanzplanung erklärt sich durch die Anpassung der zu erwartenden Erträge aus Gewinnanteilen an dem Unternehmen EWE im Teilhaushalt 01 (Service und Finanzen), Produkt 61300 (Beteiligungsmanagement & sonstige Darlehensverwaltung).

Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge sinken um 0,2 Mio. € (6,4 %). Maßgeblich ist dies dem Teilhaushalt 03 (Ordnung) und dort dem Produkt 12243 (Verkehrsüberwachung) zuzuordnen. Die Ansätze des Ertragsaufkommens 2025 wurden abgesenkt wegen Entfall der Inbetriebnahme neuer Messtechnik und Wegfall der rechtlich erforderlichen Genehmigung für die kommunale Geschwindigkeitsüberwachung auf der BAB.

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen steigen im Vergleich zur Finanzplanung in 2024 für 2025 in 2025 um 7,3 %. Dies macht einen Wert von 4,2 Mio. € aus. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen aufgrund erhöhter anzunehmender tariflicher Steigerungen begründet. Für die tariflich Beschäftigten wurde mit einer tariflichen Anpassung von 3 % und bei den Beamten mit 5,5 % für 2025 gerechnet. Hinzu kommen im Saldo 9,5 neue Stellen. Im Hinblick auf unbesetzte Stellen aufgrund Fluktuationen und entfallende Mitarbeitende aus der Lohnfortzahlung wegen längerer Erkrankung wurde zentral eine pauschale Kürzung der Personalaufwendungen im Teilhaushalt 01 (Service und Finanzen), Produkt 11113 (Allgemeine Erträge und Aufwendungen) von 3 Mio. € aufgenommen, das sind 0,5 Mio. € mehr als im Ansatz 2024. Daneben wurde eine um 1 Mio. € höhere Pensions- und Beihilferückstellung aufgrund der anstehenden Tarifsteigerung für die Beamtinnen und Beamten berücksichtigt.

Versorgungsaufwendungen

Beihilfen und Unterstützungsleistungen sowie Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger werden hier im Produkt 11113 (Allgemeine Erträge und Aufwendungen) abgebildet. Der Ansatz für die Versorgungsaufwendungen steigt um 0,7 Mio. €. Ausschlaggebend ist die Bildung der Pensionsrückstellung für Versorgungsempfänger.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hinsichtlich der Sach- und Dienstleistungen ist insgesamt eine Steigerung um 1 % zu verzeichnen, mithin eine Steigerung in absoluter Zahl von 0,6 Mio. €.

Die Teilhaushalte 01 (Service und Finanzen) und 03 (Ordnung) verzeichnen jeweils Steigerungen von knapp 1,6 Mio. €. Der Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt) spart dagegen 3,1 Mio. € ein. Die weiteren Teilhaushalte erhöhen die Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen mit insgesamt 0,6 Mio. €.

Im Teilhaushalt 01 (Service und Finanzen) ist der Kostentreiber die EDV jeweils hälftig für die Verwaltung und für die Schulen. Bei den Kalkulationen mussten allgemeine Preissteigerungen berücksichtigt werden. Im Bereich der Schulen erfolgt zusätzlich 2025 eine Neuausschreibung von Microsoft-Lizenzen.

Zusätzlich zu der Betriebskostensteigerung von kalkulierten 8 % führt eine Ausweitung der Rettungsmittel zu einem Anstieg bei den Kosten der Beauftragten zur Notfallrettung und zum Krankentransport im Teilhaushalt 03 (Ordnung).

Im Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt) in dem Produkt 11120 (Gebäudemanagement) führen Maßnahmenverschiebungen von 2025 nach 2026 zu geringeren Aufwendungen. Hierzu gehören die Sanierung des WC und der Grundleitungen sowie RS/T30-Türen im Gesundheitsamt Walsrode mit 115.000 € sowie die Sanierung der Salzhalle und die Erneuerung der Tore für die Kreisstraßenmeisterei Soltau mit 60.000 €. Maßgeblich jedoch reduzieren sich die Aufwendungen durch die Neuausschreibung der Versorgungsleistungen zur Wärmelieferung und Stromversorgung, sodass insgesamt eine Verbesserung von 0,6 Mio. € in diesem Produkt zu verzeichnen ist. Bei dem Gebäudemanagement für die Schulen, Produkt

23102, wurde eine pauschale Kürzung in Höhe von 0,5 Mio. € p. a. im gesamten Planungszeitraum vorgenommen mit der Folge, dass kurzfristige Mängelbeseitigungen im Bedarfsfall aus dem Gesamtbudget der geplanten Ansätze zur Gebäudeunterhaltung in den einzelnen Schulprodukten finanziert werden müssen. Für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen zur digitalen Ausstattung der Schulen in Folge der Erstausstattung aus dem Digitalpakt sind hier zentral in 2025 100.000 € eingeplant. Insgesamt zeigt das Produkt eine Ansatzminderung von 0,8 Mio. €. Bei der BBS Walsrode wird die Maßnahme zur Sanierung nach Brandschutz-Gutachten jetzt in 2025 geplant. Hier finden sich 0,4 Mio. € mehr im Aufwand für die aktuelle Planung. Nach Aufnahme des Betriebes in 2024 können jetzt die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für die Sanierungsmaßnahmen am Dethlinger Teich im Produkt 12290 (Bodenschutz) konkreter kalkuliert werden. Der Ansatz reduziert sich hier um 2,1 Mio. €.

Abschreibungen

Die Abschreibungen mehren sich um 2,6 Mio. €, das entspricht 14,3 %. Korrespondierend zu den Erträgen aus Auflösung von Sonderposten sind für den Anstieg die Aufwendungen aus Abschreibung zur Sanierungsmaßnahme am Dethlinger Teich und aus Abschreibung der aktivierten Zuwendungen an die Ausführenden des Breitbandausbaus betreffend der weißen Flecken maßgeblich.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen vermindern sich um 14 % bzw. um 0,8 Mio. €. Die Aufwendungen ergeben sich aus dem Produkt 61200 (Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft) im Teilhaushalt 01 (Service und Finanzen). Im Gegensatz zur Planung 2024 für 2025 wurde für 2025 ein Zinssatz für Darlehensaufnahmen in Höhe von 3 % zugrunde gelegt statt zuvor 4 %. Wegen des Investitionsstaus wurden Maßnahmen neu angemeldet und verschieben sich somit teilweise in die Finanzplanungsjahre.

Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen steigen um 4,7 % an. Im Ergebnis ergibt sich damit eine Veränderung von insgesamt 12,8 Mio. €. Die Abweichung ergibt sich im Wesentlichen aus Veränderungen in den Teilhaushalten 01 (Service und Finanzen) und 06 (Kinder, Jugend, Familie).

Im Teilhaushalt 01 (Service und Finanzen) lässt sich eine Aufwandssteigerung in Höhe von 3 Mio. € (32,9 %) feststellen. Der Zuschuss für die Heidekreis Klinikum gGmbH wurde von 8 Mio. € auf 11 Mio. € angehoben.

Der Teilhaushalt 06 (Kinder, Jugend, Familie) zeigt den stärksten Anstieg der Transferaufwendungen mit insgesamt 9,6 Mio. €, das entspricht 14,7 %. Gravierend schlägt die Steigung von 6,4 Mio. € (34 %) für die Förderung von Kindertageseinrichtungen bei dem Produkt 36110 (Frühkindliche Bildung und Betreuung) zu Buche. Im Produkt 36330 (Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige) finden sich Mehraufwendungen in Höhe von 2,2 Mio. € im Produkt 36330 (Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige) hauptsächlich für soziale Leistungen in Einrichtungen. Ebenso für soziale Leistungen in Einrichtungen steigen die Transferaufwendungen im Produkt 36342 (Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen), hier um 84,5 %, das entspricht 1,4 Mio. €.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen steigen insgesamt um 176.800 € (0,6 %) an.

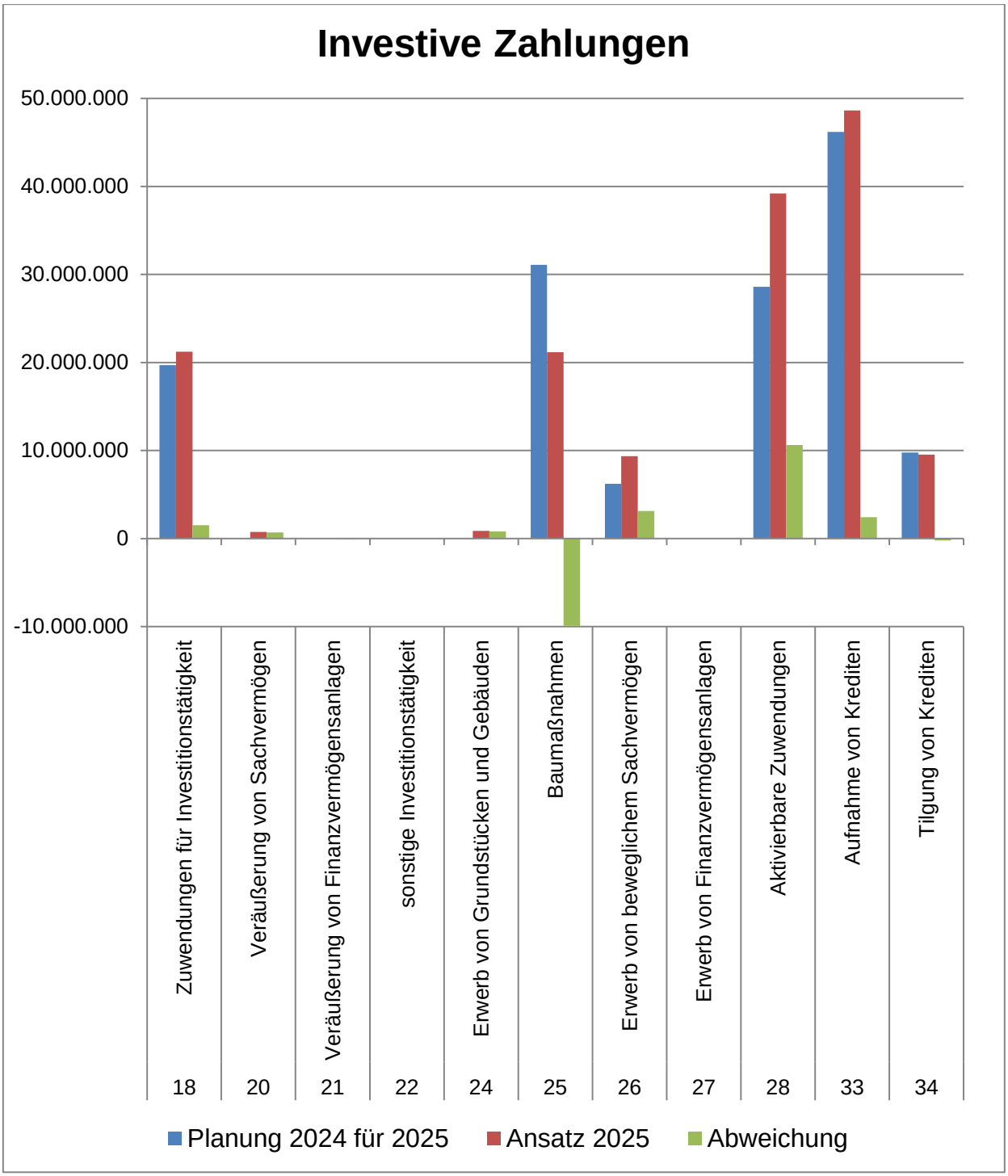
Im Produkt 24120 (Schülerbeförderung) des Teilhaushaltes 00 (Verwaltungsleitung, Stabsstellen, etc.) wurde der Ansatz insbesondere im Bereich der Sonderbeschulung aufgrund von Tarifanpassungen im Niedriglohnbereich und anziehenden Kraftstoffpreisen um 0,7 Mio. € erhöht.

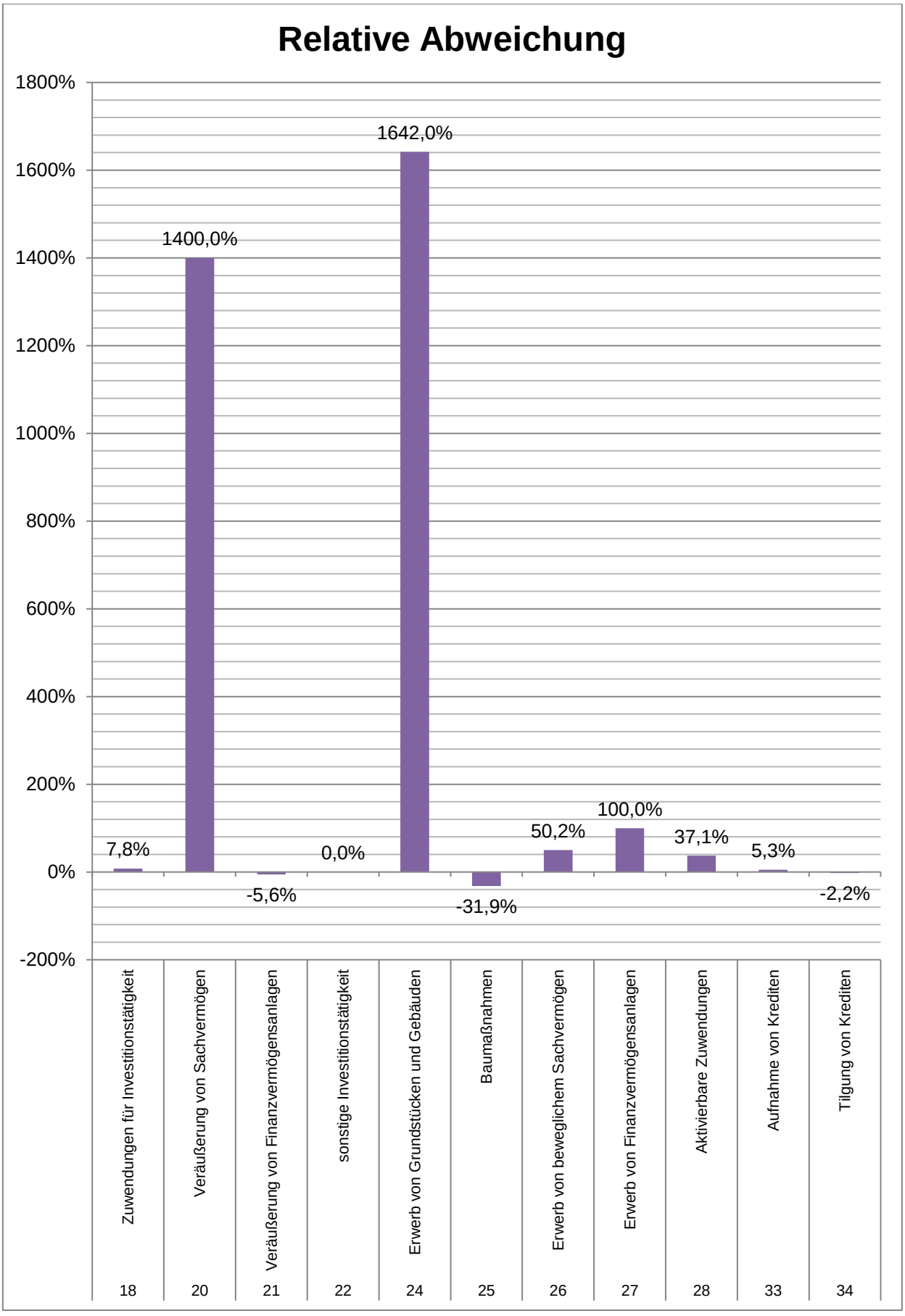
Eine Minderung der sonstigen ordentlichen Aufwendungen findet sich im Teilhaushalt 05 (Soziales) in Höhe von 1,2 Mio. €, was im Wesentlichen dem Produkt 31250 (Leistungen zur Eingliederung in Arbeit) zuzuordnen ist. Der Bund kürzt die Mittel aller Jobcenter erheblich. Wegen der 100%igen Bundesfinanzierung stehen in der Folge hier entsprechend weniger Mittel zur Verfügung. Das Vergabevolumen an die VHS wird daher ab 2025 sinken.

Außerordentliche Erträge

Im Gegensatz zum Vorjahr steigt die Planung außerordentlicher Erträge in Höhe von 39.000 €. Das betrifft Auflösungserträge der Rückstellung für den Gesamtabschluss im Teilhaushalt 01 (Service und Finanzen).

Finanzhaushalt		Planung 2024 für 2025	Ansatz 2025	Abweichung	
				abs.	%
01	Steuern und ähnliche Abgaben	106.600	107.400	800	0,8%
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	290.331.000	291.226.200	895.200	0,3%
03	sonstige Transfereinzahlungen	8.986.500	8.295.200	-691.300	-7,7%
04	öffentlich-rechtliche Entgelte	25.247.100	28.454.100	3.207.000	12,7%
05	privatrechtliche Entgelte	194.000	236.600	42.600	22,0%
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.697.500	92.574.000	1.876.500	2,1%
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.463.400	2.040.000	576.600	39,4%
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.726.200	3.481.800	-244.400	-6,6%
09	**Summe Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit**	**420.752.300**	**426.415.300**	**5.663.000**	**1,3%**
10	Personalauszahlungen	56.303.500	59.707.700	3.404.200	6,0%
11	Versorgungsauszahlungen	676.500	694.900	18.400	2,7%
12	Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen u. GVG	63.531.800	64.165.200	633.400	1,0%
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	5.898.200	5.069.700	-828.500	-14,0%
14	Transferauszahlungen	270.701.900	283.498.700	12.796.800	4,7%
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	28.735.700	28.912.500	176.800	0,6%
16	**Summe Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit**	**425.847.600**	**442.048.700**	**16.201.100**	**3,8%**
17	**Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit (10-17)**	**-5.095.300**	**-15.633.400**	**-10.538.100**	**206,8%**
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	19.697.300	21.227.500	1.530.200	7,8%
19	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0	0	0	
20	Veräußerung von Sachvermögen	50.000	750.000	700.000	1400,0%
21	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	1.800	1.700	-100	-5,6%
22	sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	
23	**Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit**	**19.749.100**	**21.979.200**	**2.230.100**	**11,3%**
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	50.000	871.000	821.000	1642,0%
25	Baumaßnahmen	31.080.000	21.180.000	-9.900.000	-31,9%
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.227.700	9.351.600	3.123.900	50,2%
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0	25.000	25.000	100,0%
28	Aktivierbare Zuwendungen	28.596.200	39.213.900	10.617.700	37,1%
29	Sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	
30	**Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit**	**65.953.900**	**70.641.500**	**4.687.600**	**7,1%**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (24-31)**	**-46.204.800**	**-48.662.300**	**-2.457.500**	**5,3%**
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (18+32)**	**-51.300.100**	**-64.295.700**	**-12.995.600**	**25,3%**
33	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und innere	46.204.800	48.637.300	2.432.500	5,3%
34	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzah	9.756.700	9.541.000	-215.700	-2,2%
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (34-35)**	**36.448.100**	**39.096.300**	**2.648.200**	**7,3%**
36	**Finanzmittelveränderung (33 u. 36)**	**-14.852.000**	**-25.199.400**	**-10.347.400**	**69,7%**


Investive Zahlungen
50.000.000
40.000.000
30.000.000
20.000.000
10.000.000
0
-10.000.000
Zuwendungen für Investitionstätigkeit
Veräußerung von Sachvermögen
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen
sonstige Investitionstätigkeit
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
Baumaßnahmen
Erwerb von beweglichem Sachvermögen
Erwerb von Finanzvermögensanlagen
Aktivierbare Zuwendungen
Aufnahme von Krediten
Tilgung von Krediten
18
20
21
22
24
25
26
27
28
33
34
Planung 2024 für 2025
Ansatz 2025
Abweichung


Relative Abweichung
1800%
1600%
1400%
1200%
1000%
800%
600%
400%
200%
0%
-200%
7,8%
1400,0%
-5,6%
0,0%
1642,0%
-31,9%
50,2%
100,0%
37,1%
5,3%
-2,2%
Zuwendungen für Investitionstätigkeit
Veräußerung von Sachvermögen
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen
sonstige Investitionstätigkeit
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
Baumaßnahmen
Erwerb von beweglichem Sachvermögen
Erwerb von Finanzvermögensanlagen
Aktivierbare Zuwendungen
Aufnahme von Krediten
Tilgung von Krediten
18
20
21
22
24
25
26
27
28
33
34

Zuwendungen für Investitionstätigkeit

Bei den Zuwendungen für Investitionstätigkeit kommt es im Saldo zu einer Steigerung von 1,5 Mio. € (7,2 %) beim Ansatz 2025 gegenüber dem Finanzplanungsansatz aus dem Haushaltsjahr 2024 für 2025, die dem Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt) mit 1,4 Mio. € zuzuordnen sind. Nachdem in 2024 mit den Sanierungsmaßnahmen für den Dethlinger Teich (Produkt 12290 Bodenschutz) begonnen wurde, werden in 2025 Investitionszuweisungen vom Land in Höhe von 3 Mio. € erwartet. Für die Breitbandversorgung - Ausbau grauer Flächen (Produkt 53692) wird von 7,5 Mio. € an Zuweisungen vom Bund und Land ausgegangen. Das sind insgesamt 3,8 Mio. € mehr als zur Vorjahresplanung für 2025. Weniger Finanzmittel sind im Produkt 54290 (Kreisstraßen) veranschlagt. Die Minderung beträgt 5,4 Mio. €, das sind 697,8 %. Besonders hervorzuheben sind hier fehlende Ansätze gegenüber der Planung 2024 für 2025 zur jetzigen Planung für 2025. Maßgeblich für den Ansatzrückgang ist die Verschiebung der Umsetzung um ein Jahr aufgrund von fehlender Baureife. Alleine für die Investitionen „TBK048-001 K 48, alte B 3 Tetendorf-Alm“, „TBK135-001 K 135, Honerdingen-Bomlitz“ und die „TBRAD-20-1 K 40, Radweg Wolterdingen-Neuenkirchen“ werden in 2025 5,5 Mio. € weniger Finanzmittel eingeplant.

Veräußerung von Sachvermögen

Als Einzahlung aus der Veräußerung von Grundstücken sind 0,7 Mio. € erneut für 2025 eingeplant. Dahinter verbirgt sich im Rahmen des Produktes 55490 (Naturschutz und Landschaftspflege) ein vorgesehener Flächentausch mit dem Land Niedersachsen.

Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Die Steigerung des Ansatzes begründet sich mit der erneuten Ansatzbildung der Auszahlung im Zusammenhang mit dem vorgenannten vorgesehenen Flächentausch mit dem Land Niedersachsen in Höhe von 0,7 Mio. € und dem Grunderwerb im Rahmen des Förderprogramms BioIV mit 80 % Landesförderung von plus 0,1 Mio. € zur Ansatzplanung des Vorjahres für 2025.

Baumaßnahmen

Die Auszahlungsansätze für investive Baumaßnahmen sinken um 46,7 % bzw. um 9,9 Mio. €.

Die größten Veränderungen im Vergleich zur Finanzplanung in 2024 für 2025 in 2025 im Bereich der Schulen sind an den folgenden Gebäuden zu finden: Die periodengerechte Neuveranschlagung der Mittelabflüsse zur Grundsanierung des OBS-Gebäudes in Bomlitz auf Basis der aktuellen Bauablaufplanung, Ausführung jetzt in 2025 bis 2029, wirkt sich mit einer Ansatzminderung von 3 Mio. € aus. Betreffend der Schulbaumaßnahme am Gymnasium Munster wurde die Sanierung der Sporthalle Hindenburgallee verschoben, in 2025 sind noch 0,5 Mio. € vorgesehen, insgesamt vermindert sich der Ansatz für das Gymnasium Munster um 1,6 Mio. €. Der Maßnahmenbeginn der Um- und Erweiterungsbauten/Sanierung an der BBS Soltau wird erst 2025 nach Abschluss der Überplanung sein. Somit reduziert sich der Auszahlungsansatz um 2 Mio. € gegenüber der Planung im letzten Jahr. An der Sporthalle der BBS Soltau verzögert sich die Maßnahme, die Neuveranschlagung von Mitteln aus Vorjahren erhöht den Ansatz wiederum um 1 Mio. €. Für die dringliche Sanierungsmaßnahme der Sporthalle der BBS Walsrode wurden 1,2 Mio. € veranschlagt.

Weitere 6,1 Mio. €, das ist ein Rückgang von 143,4 %, ergeben sich aufgrund zeitlicher Anpassungen im Produkt 54290 (Kreisstraßen), analog dazu wird auf die Erläuterungen unter „Zuwendungen für Investitionstätigkeit“ hingewiesen.

Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Die Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen steigen um 3,1 Mio. €, das entspricht 33,4 %.

Anschaffungen von BGA für die Sanierungsmaßnahmen am Dethlinger Teich mit entsprechender Finanzierung aus Landesmitteln im Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt) sind maßgeblich für die Steigerung des Ansatzes.

Aktivierbare Zuwendungen

Die aktivierbaren Zuwendungen weichen mit einer Steigerung zur vorjährigen Finanzplanung um 10,6 Mio. € (27,1 %) ab.

Im Teilhaushalt 06 (Kinder, Jugend, Familie) sind 4,4 Mio. €, das sind 45 %, mehr aktivierbare Zuwendungen als Zuschüsse an die Städte und Gemeinden für den Kiga- und Krippenausbau in 2025 vorgesehen.

Auch steigende Zuwendungen in Höhe von 44,4 %, welche sich auf 5,6 Mio. € belaufen, werden im Teilhaushalt 09 (Bau, Wirtschaft, Umwelt) veranschlagt. Hauptsächlich ist der Grund die Anpassung der Planung zum Ausbau der „grauen Flecken“ mit 50 % Bundesförderung und 25 % Landesförderung an das Ausschreibungsergebnis und der Umsetzung erst ab 2025.

Aufnahme von Krediten

Die geplante Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten steigt gegenüber der Vorjahresplanung 2024 für 2025 um 2,4 Mio. € (5 %) auf 48,6 Mio. €. Dies ergibt sich aus den einzelnen vorgenannten Änderungen zu den investiven Maßnahmen.

Tilgung von Krediten

Der Ansatz zur Tilgung von Krediten verringert sich in 2025 um 215.700 € (2,3 %) auf 9,5 Mio. € zur Finanzplanung in 2024 für 2025.

3.8 Anpassungsbedarf hinsichtlich der Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerungszahl des Heidekreises hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

31.12.2011	136.072	- 3.558
31.12.2012	135.772	- 300
31.12.2013	136.251	- 479
31.12.2014	136.200	- 51
31.12.2015	140.264	4.064
31.12.2016	139.641	- 623
31.12.2017	139.099	- 542
31.12.2018	139.755	656
31.12.2019	140.673	918
31.12.2020	140.885	212
31.12.2021	142.912	2.027
31.12.2022	145.394	2.482
31.12.2023 *	143.220	-2.174

* letzter lt. LSN-Online aktuell verfügbarer Stand

Nach drastischem Rückgang im Jahr 2011, zurückzuführen auf die rückwirkende Einbeziehung der Ergebnisse des Zensus und dessen Fortschreibung zum 31.12.2011 und auch trotz des zwischenzeitlich wie aktuell wieder zu verzeichnenden Bevölkerungsrückganges zeigt sich eine stabil über der Bevölkerungsvorausberechnung liegende Bevölkerungszahl.

Die Bevölkerungsentwicklung lt. Bevölkerungsvorausberechnung 2021 bis 2040 mit moderater Wanderungsannahme auf Basis der Bevölkerung am 31.12.2020 weist für den Heidekreis eine kontinuierlich sinkende Gesamtzahl an Einwohnerinnen und Einwohnern aus. Per 31.12.2023 wird dort eine Bevölkerungszahl von 139.226 prognostiziert. Tatsächlich liegt die Zahl der im Heidekreis lebenden Personen per 31.12.2023 mit 143.220 Einwohnerinnen und Einwohner um 3.994 Personen über dem lt. Prognose erwarteten Wert. Dabei werden die Werte für 2021 und insbesondere 2022 zurückgeführt auf Zugänge durch geflüchtete und überwiegend nur vorübergehend im Heidekreis untergebrachte Personen, so dass der Rückgang zum Jahresende 2023 dieses überwiegend wieder egalisiert. Dennoch zeigt sich über den Mehrjahreszeitraum ein moderater Bevölkerungsanstieg, womit sich der in Vorjahren festgestellte Trend zu ansteigenden Bevölkerungszahlen weiter bestätigt.

Kinderbetreuungseinrichtungen oder Alten- und Pflegeheime befinden sich nicht in Trägerschaft des Heidekreises. Dennoch hat insbesondere der Bedarf an Plätzen für die Kinderbetreuung trotz dezentraler Aufgabenwahrnehmung unmittelbare Auswirkungen auf den Kreishaushalt. So wurden allein die Betriebskostenzuschüsse für Kindertagesstätten an die Städte und Gemeinden gegenüber dem bisherigen Stand lt. Kreistagsbeschluss zur Änderung der Vereinbarung über die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen vom 25.06.2021 dem stetig steigenden Bedarf angepasst. Entsprechende Vereinbarungen mit den Städten und Gemeinden stehen kurz vor dem Abschluss und werden deutlich höhere Leistungen aus dem Kreishaushalt zur Folge haben, die mit 20,5 Mio. € für 2025, 22,0 Mio. € für 2026, 23,7 Mio. € für 2027 und 25,5 Mio. € für 2028 veranschlagt sind.

Der Landkreis ist Schulträger aller Schulen ab der Sekundarstufe I einschließlich der berufsbildenden Schulen. Zu Zwecken der Schulentwicklungsplanung und rechtzeitigen Steuerungsmöglichkeiten werden die Schülerzahlen an den allgemeinbildenden Schulen in Summe als auch separat für jeden Standort prognostiziert und interpretiert.

In diesem Rahmen werden auch die Zügigkeiten der einzelnen Standorte errechnet, um die vorhandenen Kapazitäten im Gebäudebestand dahingehend zu überprüfen.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 29.09.2023 beschlossen zwei Integrierte Gesamtschulen (IGS) im Heidekreis zu beantragen, welche inzwischen genehmigt sind und zum Schuljahr 2024/2025 mit dem 5. Jahrgang den Betrieb aufgenommen haben. Die Standorte der Oberschulen Bad Fallingbostel und Walsrode werden als Oberschule sukzessive auslaufen.

Gleichzeitig hat der Kreistag beschlossen, die weiteren Oberschulstandorte entsprechend dem Schulentwicklungsplan von 2016 zu erhalten. Die IGS in Bad Fallingbostel wurde deshalb vierzügig, die in Walsrode fünfzügig ausgerichtet. Unter anderem ist es das Ziel, durch diese Begrenzung der Zügigkeiten, die Standorte der Oberschulen in Rethem, Bomlitz und Hodenhagen perspektivisch zu sichern.

Auch bei allen anderen Schulstandorten wird derzeit für die nächsten Jahre eine annähernd gleichbleibende oder leicht ansteigende Anzahl von Schülerinnen und Schülern prognostiziert. In der Gesamtsumme steigen die Prognosezahlen von derzeit 9.527 im aktuellen Schuljahr auf ca. 9.900 im Bereich der allgemeinbildenden Schulen ab dem Jahr 2029 an.

Bedingt durch eine zunehmende Zahl von Schülerinnen und Schülern mit sozialpädagogischem Förderbedarf erfordert die Umsetzung der inklusiven Arbeit auch durch die personelle Ergänzung mit Schulbegleiterinnen und Schulbegleitern einen erhöhten Raumbedarf an den Standorten.

Der Schulentwicklungsplan für die berufsbildenden Schulen wurde vom Kreisausschuss in seiner Sitzung am 02.12.2019 in der 2. Entwurfsfassung beschlossen und die Gebäudestrukturen wurden und werden überplant. Derzeit werden 2.676 Schülerinnen und Schüler an den Berufsbildenden Schulen (BBS) in Soltau und Walsrode in Teilzeit oder Vollzeit unterrichtet. Weitere 983 Schülerinnen und Schüler aus den allgemeinbildenden Schulen besuchen an Praxistagen die BBS zur Berufsorientierung. Außerdem werden Bildungsgänge an aktuellen Bedarfen angepasst, um dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken.

Die Gesamtsituation wird durch die Ergänzung mit einem gymnasialen Angebot an den IGS umfassender und Entwicklungen bleiben abzuwarten. Alle Schulstandorte sind derzeit in ihrem Bestand nicht gefährdet und zumindest mit den Mindestzügigkeiten nach Schulorganisationverordnung weiterhin vorgesehen. Lediglich die Außenstelle der OBS Soltau in Wietzendorf wird derzeit nicht genutzt, da u. a. durch den schulzweigbezogenen Unterricht keine eigenen Klassen in der Gemeinde entstehen.

4. Schlussbemerkung

Für das Haushaltsjahr 2025 konnte ein ausgeglichener Ergebnishaushalt verabschiedet werden. Der Haushaltsausgleich gelingt dabei allerdings erst durch die Inanspruchnahme der in Vorjahren aufgebauten Überschussrücklage. Diese hat einen beschlossenen Bestand von 54,0 Mio. € per 31.12.2022. Das bereits festgestellte Ergebnis für 2023 beträgt 9,4 Mio. €. Für das Jahr 2024 sind Verbesserungen von 6,8 Mio. € zu prognostizieren, sodass sich der Fehlbedarf laut Haushaltsplan von 20,5 Mio. € im Haushaltsvollzug auf einen Fehlbetrag von 13,7 Mio. € in 2024 reduzieren wird. Damit kann der Ergebnishaushalt 2025 inklusive des Finanzplanungszeitraums bis einschließlich 2026 als ausgeglichen dargestellt werden.

Dabei wurde nach einem umfassenden Anhörungsverfahren mit unseren Städten und Gemeinden eine Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes um sechs Prozentpunkte von 49 % in 2024 auf 55 % in 2025 vorgenommen und in den Folgejahren mit einer Steigerung des Hebesatzes von jeweils einem Prozentpunkt bis auf 58 % in 2028 kalkuliert. Für 2025 entspricht ein Prozentpunkt Kreisumlage einen Betrag von rund 2,04 Mio. €.

Im Bereich Kinder, Jugend, Familie steigt der Zuschussbedarf im Haushaltsplan von 62,7 Mio. € im Jahr 2024 auf nunmehr 72,2 Mio. € im Jahr 2025. Dabei wurde der Betriebskostenzuschuss für die Kindertagesstätten auf der Grundlage der miteinander vorgesehenen neuen Vereinbarung zwischen dem Landkreis und den Städten und Gemeinden deutlich angehoben. Gemäß der vorherigen Vereinbarung waren im Haushalt 2024 jährliche Zuschussbeträge von 14,1 Mio. € berücksichtigt, die nunmehr um 6,4 Mio. € auf 20,5 Mio. € in 2025 ansteigen. Für die Jahre 2026 ff. sind die Zuschussbeträge mit weiteren jährlichen Steigerungen eingeplant (2026: 22,0 Mio. €; 2027: 23,7 Mio. €; 2028: 25,5 Mio. €). Hier ist allerdings auch das Land aufgerufen, seine Beteiligung deutlich zu intensivieren. Daneben sind für die Schaffung weiterer Krippen- und KiTa-Plätze und die grundhafte Sanierung zum Erhalt bestehender Plätze bei den Städten und Gemeinden für das Haushaltsjahr 2025 signifikant höhere Investitionszuschüsse von 9,7 Mio. € abgebildet, die in den Folgejahren zu Aufwendungen aus Abschreibungen führen und (neben den Zinsaufwendungen für den kreditfinanzierten Investitionszuschuss) den Ergebnishaushalt zusätzlich belasten.

Der planmäßige Defizitausgleich für das Heidekreis-Klinikum steigt um 2 Mio. € auf 11 Mio. € in 2025, zumal in 2024 bereits eine überplanmäßige Mittelbereitstellung von 2 Mio. € zum Haushaltsansatz von 9 Mio. € erforderlich war. Vor allem die erhöhten Sachaufwendungen und Tarifsteigerungen belasten maßgeblich die Finanzlage des Klinikums, während die Fallpauschalen nicht gleichermaßen mit ansteigen und für einen entsprechenden Ausgleich sorgen.

Ein Zahlungsmittelüberschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ist planerisch im Jahr 2025 nicht vorhanden, um die ordentliche Tilgung zu bedienen. Dies muss aus der bestehenden Liquidität erfolgen. So verbleiben auch keine Finanzmittelüberschüsse, um über die Tilgung hinaus aus eigener Kraft die wichtigen und erforderlichen Investitionen in die Zukunft des Heidekreises, vor allem in die Schulinfrastruktur und die Krankenhausversorgung, zumindest geringfügig anteilig zu finanzieren. Daher sind weiterhin entsprechend hohe Kreditaufnahmen zur Realisierung dieser Maßnahmen erforderlich.

Bad Fallingbostel, 13. Dezember 2024

Landkreis Heidekreis
Der Landrat

Grote

Landkreis Heidekreis

Haushaltsplan 2025

Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben	893.307	106.600	107.400	107.400	107.400	107.400
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	260.208.839	278.598.700	291.226.200	301.519.100	312.435.600	319.510.400
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	6.970.390	9.765.500	11.419.900	11.231.400	12.580.600	13.236.000
04	sonstige Transfererträge	10.532.689	8.980.500	8.295.200	8.288.200	8.281.200	8.274.200
05	öffentlich-rechtliche Entgelte	26.745.218	25.712.300	28.454.100	32.587.900	33.289.900	33.572.900
06	privatrechtliche Entgelte	360.241	189.800	236.600	237.400	236.700	237.500
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80.320.758	88.723.300	92.574.000	94.810.200	97.889.000	101.666.300
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.651.085	1.463.400	2.040.000	1.478.000	1.478.000	1.476.000
09	aktivierungsfähige Eigenleistungen	34.090	150.000	100.000	150.000	150.000	150.000
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	5.767.743	4.293.800	3.582.000	3.228.000	3.187.900	3.289.900
12	**Summe ordentliche Erträge**	**393.484.360**	**417.983.900**	**438.035.400**	**453.637.600**	**469.636.300**	**481.520.600**
13	Personalaufwendungen	50.505.905	57.694.100	62.238.800	62.662.700	64.084.900	65.807.400
14	Versorgungsaufwendungen	2.936.286	663.200	1.424.900	1.212.300	1.230.200	1.248.500
15	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	42.539.809	63.402.800	64.165.200	60.127.700	62.358.600	56.757.700
16	Abschreibungen	19.602.023	18.220.800	21.065.400	22.839.400	25.035.600	26.409.900
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.421.611	4.801.100	5.069.700	5.532.600	6.598.200	9.429.700
18	Transferaufwendungen	237.965.464	264.631.800	283.498.700	289.213.200	297.812.700	306.211.200
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	27.811.427	29.137.500	28.912.500	28.979.600	29.343.000	29.830.100
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**383.782.525**	**438.551.300**	**466.375.200**	**470.567.500**	**486.463.200**	**495.694.500**
21	**ordentliches Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. ordentliche Aufwendungen)**	**9.701.835**	**-20.567.400**	**-28.339.800**	**-16.929.900**	**-16.826.900**	**-14.173.900**
22	außerordentliche Erträge	385.299	50.000	89.000	69.000	69.000	69.000
23	außerordentliche Aufwendungen	690.022					
24	**außerordentl. Ergebnis (außerordentl. Erträge abzgl. außerordentl. Aufwendungen)**	**-304.723**	**50.000**	**89.000**	**69.000**	**69.000**	**69.000**
25	**Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen u. dem außerordentlichen Ergebnis)**	**9.397.112**	**-20.517.400**	**-28.250.800**	**-16.860.900**	**-16.757.900**	**-14.104.900**
26	Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO						

Gesamtfinanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben	895.015	106.600	107.400	107.400	107.400	107.400
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	264.140.511	278.598.700	291.226.200	301.519.100	312.435.600	319.510.400
03	sonstige Transfereinzahlungen	8.990.722	8.980.500	8.295.200	8.288.200	8.281.200	8.274.200
04	öffentlich-rechtliche Entgelte	29.198.860	25.712.300	28.454.100	32.587.900	33.289.900	33.572.900
05	privatrechtliche Entgelte	391.892	189.800	236.600	237.400	236.700	237.500
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84.380.898	88.723.300	92.574.000	94.810.200	97.889.000	101.666.300
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.620.687	1.463.400	2.040.000	1.478.000	1.478.000	1.476.000
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.011.094	4.227.200	3.481.800	3.181.800	3.181.800	3.183.800
09	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**393.629.680**	**408.001.800**	**426.415.300**	**442.210.000**	**456.899.600**	**468.028.500**
10	Personalauszahlungen	49.879.097	54.970.800	59.707.700	61.061.600	62.583.800	64.206.300
11	Versorgungsauszahlungen	645.739	663.200	694.900	712.300	730.200	748.500
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.792.818	63.402.800	64.165.200	60.127.700	62.358.600	56.757.700
	und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände						
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.243.935	4.801.100	5.069.700	5.532.600	6.598.200	9.429.700
14	Transferauszahlungen	238.892.858	264.631.800	283.498.700	289.213.200	297.812.700	306.211.200
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	27.667.303	29.137.500	28.912.500	28.979.600	29.343.000	29.830.100
16	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**359.121.750**	**417.607.200**	**442.048.700**	**445.627.000**	**459.426.500**	**467.183.500**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. lfd. Vw.tät.)**	**34.507.930**	**-9.605.400**	**-15.633.400**	**-3.417.000**	**-2.526.900**	**845.000**
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	11.883.316	34.728.400	21.227.500	26.698.500	24.543.500	6.883.900
19	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
20	Veräußerung von Sachvermögen	15.498	750.000	750.000	30.000	30.000	30.000
21	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	25.888	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
22	sonstige Investitionstätigkeit						
23	**Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit**	**11.924.702**	**35.480.100**	**21.979.200**	**26.730.200**	**24.575.200**	**6.915.600**
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	436.185	1.320.000	871.000	97.000	116.000	
25	Baumaßnahmen	14.609.989	33.420.200	21.180.000	32.690.000	33.610.000	22.270.000
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.428.613	5.018.500	9.351.600	3.500.000	2.925.200	2.668.500
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen		60.000	25.000			
28	Aktivierbare Zuwendungen	21.660.966	28.162.200	39.213.900	39.460.900	31.570.900	57.323.900
29	Sonstige Investitionstätigkeit						

Gesamtfinanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
30	**Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit**	**47.135.753**	**67.980.900**	**70.641.500**	**75.747.900**	**68.222.100**	**82.262.400**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. Invest.)**	**-35.211.051**	**-32.500.800**	**-48.662.300**	**-49.017.700**	**-43.646.900**	**-75.346.800**
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 17 und 31)**	**-703.121**	**-42.106.200**	**-64.295.700**	**-52.434.700**	**-46.173.800**	**-74.501.800**
33	Einzahlungen; Aufnahme v. Krediten und innere Darlehen für Investitionstätigkeit	39.556.000	41.190.800	48.637.300	49.017.700	44.846.900	115.321.800
34	Auszahlungen; Tilgung von Krediten u. Rückzahlung v. inneren Darlehen f. Invest.	37.421.733	17.839.200	9.541.000	9.738.300	10.493.000	50.235.700
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 33 und 34)**	**2.134.267**	**23.351.600**	**39.096.300**	**39.279.400**	**34.353.900**	**65.086.100**
36	**Finanzmittelveränderung (Summe Zeilen 32 u. 35)**	**1.431.146**	**-18.754.600**	**-25.199.400**	**-13.155.300**	**-11.819.900**	**-9.415.700**

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 00 Verwaltungsleitung, Stabsstellen, RPA, PR, GB

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.030.107	4.834.700	4.532.100	4.483.800	4.406.500	4.413.600
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	36.881	61.100	70.100	70.100	67.800	64.500
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	240.013	227.500	157.500	197.500	197.500	197.500
6	privatrechtliche Entgelte	6.246	5.100	5.000	5.000	5.000	5.000
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.679	20.300	20.500	20.500	20.500	20.500
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	43.843	6.200	6.100	6.100	6.100	6.100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**5.391.769**	**5.154.900**	**4.791.300**	**4.783.000**	**4.703.400**	**4.707.200**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	2.345.067	2.592.800	2.734.400	2.791.100	2.859.600	2.931.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	262.452	447.100	347.900	321.900	297.800	297.800
16	Abschreibungen	1.083.456	933.800	941.700	961.100	971.500	987.700
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	7.373.375	7.783.700	7.976.000	8.002.000	8.094.000	8.188.300
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	6.581.913	7.094.000	8.242.100	8.288.200	8.636.600	9.080.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**17.646.263**	**18.851.400**	**20.242.100**	**20.364.300**	**20.859.500**	**21.485.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-12.254.494**	**-13.696.500**	**-15.450.800**	**-15.581.300**	**-16.156.100**	**-16.778.200**
22	außerordentliche Erträge	671					
23	außerordentliche Aufwendungen	14					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**658**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-12.253.836**	**-13.696.500**	**-15.450.800**	**-15.581.300**	**-16.156.100**	**-16.778.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.721	8.500	7.700	7.700	7.700	7.700

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 00 Verwaltungsleitung, Stabsstellen, RPA, PR, GB

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.721	-8.500	-7.700	-7.700	-7.700	-7.700
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-12.261.557	-13.705.000	-15.458.500	-15.589.000	-16.163.800	-16.785.900

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 00 Verwaltungsleitung, Stabsstellen, RPA, PR, GB

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.082.254	4.834.700	4.532.100	4.483.800	4.406.500	4.413.600
03	sonstige Transfereinzahlungen						
04	öffentlich-rechtliche Entgelte	239.695	227.500	157.500	197.500	197.500	197.500
05	privatrechtliche Entgelte	6.266	5.100	5.000	5.000	5.000	5.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.783	20.300	20.500	20.500	20.500	20.500
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.995	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
09	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.365.993**	**5.093.600**	**4.721.100**	**4.712.800**	**4.635.500**	**4.642.600**
10	Personalauszahlungen	2.362.779	2.592.600	2.734.300	2.791.000	2.859.500	2.930.900
11	Versorgungsauszahlungen						
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	259.082	447.100	347.900	321.900	297.800	297.800
	und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände						
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
14	Transferauszahlungen	7.351.001	7.783.700	7.976.000	8.002.000	8.094.000	8.188.300
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.320.492	7.094.000	8.242.100	8.288.200	8.636.600	9.080.600
16	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**16.293.354**	**17.917.400**	**19.300.300**	**19.403.100**	**19.887.900**	**20.497.600**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. lfd. Vw.tät.)**	**-10.927.361**	**-12.823.800**	**-14.579.200**	**-14.690.300**	**-15.252.400**	**-15.855.000**
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.237.352	1.134.300	1.185.900	1.145.900	1.145.900	1.145.900
19	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
20	Veräußerung von Sachvermögen	2.449					
21	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
22	sonstige Investitionstätigkeit						
23	**Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit**	**1.239.801**	**1.134.300**	**1.185.900**	**1.145.900**	**1.145.900**	**1.145.900**
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	204.313	20.000	36.000	20.000	20.000	20.000
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
28	Aktivierbare Zuwendungen	1.341.460	1.846.200	1.843.900	1.853.900	1.963.900	1.763.900

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 00 Verwaltungsleitung, Stabsstellen, RPA, PR, GB

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	Sonstige Investitionstätigkeit						
30	**Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit**	**1.545.773**	**1.866.200**	**1.879.900**	**1.873.900**	**1.983.900**	**1.783.900**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. Invest.)**	**-305.972**	**-731.900**	**-694.000**	**-728.000**	**-838.000**	**-638.000**
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 17 und 31)**	**-11.233.333**	**-13.555.700**	**-15.273.200**	**-15.418.300**	**-16.090.400**	**-16.493.000**
33	Einzahlungen; Aufnahme v. Krediten und innere Darlehen für Investitionstätigkeit						
34	Auszahlungen; Tilgung von Krediten u. Rückzahlung v. inneren Darlehen f. Invest.						
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 33 und 34)**						
36	**Finanzmittelveränderung (Summe Zeilen 32 u. 35)**	**-11.233.333**	**-13.555.700**	**-15.273.200**	**-15.418.300**	**-16.090.400**	**-16.493.000**

Produktbeschreibung Produkt 11100 Verwaltungsleitung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Aufgaben im Bereich der Verwaltungsleitung inklusive das Büro des Landrates.
Verantw. Personen	Herr Landrat Grote
Weitere verantw. Personen	Herr Landrat Grote
Verantw. Org. Einheit	Verwaltungsleitung, Stabsstellen, RPA etc.

Teilergebnishaushalt Produkt 11100 Verwaltungsleitung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	4.321	5.100	5.000	5.000	5.000	5.000
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**4.321**	**5.100**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	558.546	662.100	764.100	783.300	802.800	822.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.143	27.000	34.100	34.100	34.100	34.100
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	5.734	8.100	7.800	7.800	7.800	7.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**590.422**	**697.200**	**806.000**	**825.200**	**844.700**	**864.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-586.101**	**-692.100**	**-801.000**	**-820.200**	**-839.700**	**-859.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-586.101**	**-692.100**	**-801.000**	**-820.200**	**-839.700**	**-859.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	990	1.000	1.400	1.400	1.400	1.400
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-990**	**-1.000**	**-1.400**	**-1.400**	**-1.400**	**-1.400**

Teilergebnishaushalt Produkt 11100 Verwaltungsleitung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-587.091**	**-693.100**	**-802.400**	**-821.600**	**-841.100**	**-861.100**

Erläuterungen

Zeile 13:

Die Personalaufwendungen sind inkl. des Festbetrages für die Aufwandsentschädigung nach § 3 (2) NKBesVO geplant.

Produktbeschreibung Produkt 11101 Personalrat, GB und Schwerbehindertenvertretung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet Aufgaben der Tätigkeitsbereiche der Gleichstellungsbeauftragten, der Personalvertretung und Aufgaben im Rahmen der Schwerbehindertenvertretung. Arbeitsschwerpunkte liegen in der Vertretung bzw. Begleitung bei Personalangelegenheiten und der fachübergreifenden Fortbildung. Rechtsgrundlagen: Insbesondere § 8 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) und das Niedersächsische Gleichberechtigungsgesetz
Verantw. Personen	Herr Landrat Grote
Weitere verantw. Personen	Personalrat, Ausbildungsvertretung, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung
Verantw. Org. Einheit	Verwaltungsleitung, Stabsstellen, RPA etc.

Teilergebnishaushalt Produkt 11101 Personalrat, GB und Schwerbehindertenvertretung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.000	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	51	100				
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.051**	**1.900**	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	240.277	254.400	241.500	247.500	253.700	260.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.963	18.500	21.100	21.100	22.600	22.600
16	Abschreibungen	412					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	5.234	9.200	8.700	8.700	8.700	8.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**251.885**	**285.100**	**274.300**	**280.300**	**288.000**	**294.300**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-250.834**	**-283.200**	**-272.500**	**-278.500**	**-286.200**	**-292.500**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-250.834**	**-283.200**	**-272.500**	**-278.500**	**-286.200**	**-292.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	935	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100

Teilergebnishaushalt Produkt 11101 Personalrat, GB und Schwerbehindertenvertretung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-935**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-251.769**	**-284.300**	**-273.600**	**-279.600**	**-287.300**	**-293.600**

Erläuterungen

Zeile 18:

Masterplan Bildung 3.0

- Aufbau von Angeboten zur Gleichstellung der Geschlechter / Nichtdiskriminierung in 2025 und FP je 3.000 €

Produktbeschreibung Produkt 11106 Vergabestelle

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Von der Vergabestelle werden sämtliche Ausschreibungs- bzw. Vergabeverfahren nach den Vergabe- und Vertragsordnungen für Leistungen, Bauleistungen und freiberufliche Leistungen des Heidekreises von der Einleitung des Vergabeverfahrens bis zur Auftragsvergabe zentral und einheitlich betreut. Ziel ist dabei die Gewährleistung rechtssicherer Vergaben und die Vermeidung von Korruption. Rechtsgrundlagen: insbesondere VOL, VOB, VOF
Verantw. Personen	Herr Erster Kreisrat Schulze
Weitere verantw. Personen	Herr Kurtz
Verantw. Org. Einheit	Vergabe

Teilergebnishaushalt Produkt 11106 Vergabestelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**						
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	155.135	163.500	191.700	196.500	201.300	206.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.765	4.200	4.100	4.100	4.100	4.100
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.227	2.100	2.200	2.200	2.200	2.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**159.127**	**169.800**	**198.000**	**202.800**	**207.600**	**212.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-159.127**	**-169.800**	**-198.000**	**-202.800**	**-207.600**	**-212.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-159.127**	**-169.800**	**-198.000**	**-202.800**	**-207.600**	**-212.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	320	500	400	400	400	400
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-320**	**-500**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**

Teilergebnishaushalt Produkt 11106 Vergabestelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-159.447**	**-170.300**	**-198.400**	**-203.200**	**-208.000**	**-213.100**

Produktbeschreibung Produkt 11143 Rechnungsprüfung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das finanzwirtschaftliche Handeln des Heidekreises, der kreisangehörigen Kommunen und der Zweckverbände ist im Rahmen der gesetzlich bestimmten Rechnungsprüfungsaufgaben zu prüfen. Auch die Prüfung der Jahresabschlüsse von bestimmten kommunalen wirtschaftlichen Unternehmen u. Einrichtungen ist unter Verantwortung der Rechnungsprüfung durchzuführen. Rechtsgrundlagen: §§ 147, 153, 155-158 NKomVG, § 16 NKomZG
Verantw. Personen	Herr Landrat Grote
Weitere verantw. Personen	Herr Runge
Verantw. Org. Einheit	Rechnungsprüfung

Teilergebnishaushalt Produkt 11143 Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	238.222	225.500	155.500	195.500	195.500	195.500
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**238.222**	**225.500**	**155.500**	**195.500**	**195.500**	**195.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	683.049	715.800	760.300	779.300	798.800	818.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	5.600	6.000	5.000	5.000	5.000
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	16.794	10.700	14.200	15.300	16.200	16.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**700.842**	**732.100**	**780.500**	**799.600**	**820.000**	**840.100**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-462.620**	**-506.600**	**-625.000**	**-604.100**	**-624.500**	**-644.600**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-462.620**	**-506.600**	**-625.000**	**-604.100**	**-624.500**	**-644.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.523	1.700	1.500	1.500	1.500	1.500
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.523**	**-1.700**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**

Teilergebnishaushalt Produkt 11143 Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-464.143**	**-508.300**	**-626.500**	**-605.600**	**-626.000**	**-646.100**

Produktbeschreibung Produkt 24120 Schülerbeförderung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Organisation und finanzielle Abwicklung der Schülerbeförderung Rechtsgrundlage: Nds. Schulgesetz (NSchG) i. V. m. der Satzung für die Schülerbeförderung im Heidekreis
Verantw. Personen	Herr Landrat Grote
Weitere verantw. Personen	Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	Schulverwaltung u. Bildung, ÖPNV

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
	Schuljahr 2022/23	Schuljahr 2023/24		Schuljahr 2024/25
Fahrschülerinnen u. Fahrschüler in Bus-				
sen der Verkehrsgemeinschaft HK	4.681	4.160		4.100
Fahrschülerinnen u. Fahrschüler				
mit Deutschlandticket ab SJ 23/24	645	1.005		1.000

Erläuterung Kennzahlen	Seit dem Schuljahr 2023/24 wird an alle Schülerinnen und Schüler, die einen Rechtsanspruch auf kostenfreie Schülerbeförderung haben, das Deutschlandticket ausgegeben, wenn sie die Bahn benutzen oder Schülersammelzeitkarten der Verkehrsgemeinschaft Heidekreis für die Zonen 5 bzw. 6 erhalten. Daten zum 30.06. d. VJ. werden nicht ermittelt.

Teilergebnishaushalt Produkt 24120 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.236.630	2.236.700	2.236.700	2.236.700	2.236.700	2.236.700
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	375	500	500	500	500	500
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.629	300	1.000	1.000	1.000	1.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**2.238.634**	**2.237.500**	**2.238.200**	**2.238.200**	**2.238.200**	**2.238.200**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	41.505	46.400	50.300	51.600	52.900	54.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74	500	500	500	500	500
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	2.178.887	2.236.700	2.236.700	2.236.700	2.236.700	2.236.700
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.159.275	4.789.200	5.768.200	5.768.200	6.036.200	6.410.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**6.379.741**	**7.072.800**	**8.055.700**	**8.057.000**	**8.326.300**	**8.701.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-4.141.107**	**-4.835.300**	**-5.817.500**	**-5.818.800**	**-6.088.100**	**-6.463.400**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-4.141.107**	**-4.835.300**	**-5.817.500**	**-5.818.800**	**-6.088.100**	**-6.463.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	261	400				
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-261**	**-400**				

Teilergebnishaushalt Produkt 24120 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-4.141.368**	**-4.835.700**	**-5.817.500**	**-5.818.800**	**-6.088.100**	**-6.463.400**

Erläuterungen

Zeile 2:

Die Zuwendungen beinhalten die Ausgleichszahlung für den "straßengebundenen Ausbildungsverkehr" nach § 7a Abs. 2 S. 1 des Niedersächsischen Nahverkehrsgesetzes (NNVG).

Zeile 18:

Die Zeile 18 beinhaltet die vollständige Beanspruchung der § 7a-Mittel für den straßengebundenen Ausbildungsverkehr durch Weiterleitung der Mittel an die beauftragten Unternehmen.

Zeile 19:

Preissteigerungen bei den Beförderungskosten aufgrund der Kraftstoffpreisanpassung und Erhöhung des Mindestlohnes wurden berücksichtigt. Außerdem ist eine Kostensteigerung für die Beförderung von Schülerinnen und Schülern zum Fachpraxisunterricht und von vorübergehend behinderten Schülerinnen und Schülern eingepreist.

Bei den Schülersammelzeitkarten wurde das Deutschlandticket berücksichtigt, das an die Schülerinnen und Schüler im Bahnverkehr und im Busverkehr in den Preiszonen 5 & 6 ausgegeben wird.
Die Ausfinanzierung des Deutschlandtickets wurde für 2024 zu 49 € vom Land sichergestellt. Für die Haushaltsplanung wurden ab 2025 58 € je Ticket zugrunde gelegt wie in der Sonder-Verkehrsministerkonferenz am 23.09.2024 beschlossen. Zur Vorjahresplanung wurde von 69 € je Ticket ausgegangen.

Produktbeschreibung Produkt 24320 Schulverwaltung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Nds. Schulgesetz, insbesondere Schulentwicklungsplanung, Schulraumplanung, Schulbezirke, Schulverfassung, kostendeckende Beträge, Eltern- und Schülervertretung, Schulpflichtverletzung und Schulen in freier Trägerschaft
Verantw. Personen	Herr Landrat Grote
Weitere verantw. Personen	Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	Schulverwaltung u. Bildung, ÖPNV

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
	Schuljahr 2022/23	Schuljahr 2023/24		Schuljahr 2024/25
Schülerinnen u. Schüler an den Schulen				
in Trägerschaft des Heidekreises	13.069	12.977		
davon an den Berufsbildenden Schulen	3.344	3.324		

Erläuterung Kennzahlen	Statistikstichtag ist der 15.11., Zahlen für 2024/25 liegen noch nicht vor. Daten zum 30.06. d. VJ. werden nicht ermittelt.

Teilergebnishaushalt Produkt 24320 Schulverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.188	173.600	25.000	25.000	25.000	25.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	542	800	800	800	800	800
6	privatrechtliche Entgelte	1.919					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.049	20.000	19.500	19.500	19.500	19.500
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	43.792	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**100.490**	**200.500**	**51.400**	**51.400**	**51.400**	**51.400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	352.021	373.500	405.700	415.800	426.200	436.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	153.085	301.300	178.800	178.800	178.800	178.800
16	Abschreibungen	904.864	829.000	854.000	873.400	888.200	907.900
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	307.369	326.200	327.800	327.800	327.800	327.800
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.380.061	2.255.500	2.357.500	2.447.500	2.547.500	2.617.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**4.097.399**	**4.085.500**	**4.123.800**	**4.243.300**	**4.368.500**	**4.468.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-3.996.910**	**-3.885.000**	**-4.072.400**	**-4.191.900**	**-4.317.100**	**-4.417.400**
22	außerordentliche Erträge	671					
23	außerordentliche Aufwendungen	14					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**658**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-3.996.252**	**-3.885.000**	**-4.072.400**	**-4.191.900**	**-4.317.100**	**-4.417.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.821	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.821**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 24320 Schulverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.998.073**	**-3.887.000**	**-4.074.400**	**-4.193.900**	**-4.319.100**	**-4.419.400**

Erläuterungen

Zeilen 2 u. 15:

Zuwendung und Aufwand des Förderprogramms "Lernräume der Zukunft an Medienzentren" des Landes Niedersachsen (Aufwand / Ertrag 100 %) entfallen ab 2025.

Zeile 18:

Ab 2025 wurde die Erhöhung des Elternanteils beim Mittagessenzuschuss von 3,00 € auf 3,50 € je Essen aufgrund von Preissteigerungen (Energie, Lebensmittel, Mindestlohn) berücksichtigt. Die Preissteigerungen und Anpassungen bei den Gehältern der Ausgabekräfte an den TVöD egalisieren den Effekt des angepassten Elternanteils.

Zeile 19:

Erhöhung der Schülerunfallversicherung und höhere Gastschulgelder sind berücksichtigt.

Investitionen Produkt 24320 Schulverwaltung

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Betriebs-u. Geschäftsausstatt.Mobiler Dienst	-271.000	-20.000	-20.000	-20.000 -20.000	-191.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	271.000	20.000	20.000	20.000 20.000	191.000	0 0	0 0
Beschaffungen Medienzentrum	-282.600	-16.000	0	0 0	-266.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	282.600	16.000	0	0 0	266.600	0 0	0 0
Kreisschulbaukasse	-5.512.700	105.900	55.900	-54.100 145.900	-5.766.300	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	16.212.200	1.145.900	1.145.900	1.145.900 1.145.900	11.628.600	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	21.724.900	1.040.000	1.090.000	1.200.000 1.000.000	17.394.900	0 0	0 0
Eigenanteil LK in KSBK	-8.658.900	-763.900	-763.900	-763.900 -763.900	-5.603.300	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	8.658.900	763.900	763.900	763.900 763.900	5.603.300	0 0	0 0

Produktbeschreibung Produkt 24321 Bildungsmanagement

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das datenbasierte Bildungsmanagement umfasst eine kontinuierliche Bildungsberichterstattung sowie darauf aufbauend die gemeinsame Strategieentwicklung im Bildungsbereich (z.B. Strategiegruppe Bildung, Bildungsfonds, Bildungskonferenz und Schulleiterklausurtagung) sowie das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des Programms "Bildungskommunen" geförderte Projekt "ADLER-Analog-Digitale Lernwelt".
Verantw. Personen	Herr Landrat Grote
Weitere verantw. Personen	Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	Schulverwaltung u. Bildung, ÖPNV

Teilergebnishaushalt Produkt 24321 Bildungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.392	78.000	139.700	84.900		
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	2.968					
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**41.360**	**78.000**	**139.700**	**84.900**		
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	90.721	141.000	156.000	159.900	163.900	168.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.204	69.700	83.000	58.000	32.400	32.400
16	Abschreibungen	130.964	24.600	7.400	7.400	7.400	7.400
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	150	1.200	65.500	20.500		
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**276.039**	**236.500**	**311.900**	**245.800**	**203.700**	**207.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-234.679**	**-158.500**	**-172.200**	**-160.900**	**-203.700**	**-207.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-234.679**	**-158.500**	**-172.200**	**-160.900**	**-203.700**	**-207.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	340					
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-340**					

Teilergebnishaushalt Produkt 24321 Bildungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-235.019**	**-158.500**	**-172.200**	**-160.900**	**-203.700**	**-207.800**

Erläuterungen

Zeile 02:

In 2026 endet die Förderung für Projekt "ADLER - Analoge Digitale Lernwelten" des Förderprogramms Bildungskommunen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Zeile 15:

Sachaufwendungen für das Projekt "ADLER" sind bis 2026 enthalten, ab 2027 bleiben Aufwendungen für das Hosting des Bildungsmonitoring-Programms, die Schulleiterklausurtagung und die Bildungskonferenz.

Zeile 16:

Die Abschreibung Wirtschaft 4.0 Lehr- und Produktionsanlagen BBS läuft aus.

Produktbeschreibung Produkt 27291 Kreisfahrbücherei

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Dieses Produkt umfasst nach dem Wegfall des Bücherbusses den Betrieb eines mobilen Bücherservices in Ortsbüchereien an den Standorten Bispingen, Hodenhagen, Lindwedel und Neuenkirchen.
Verantw. Personen	Herr Landrat Grote
Weitere verantw. Personen	Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	Schulverwaltung u. Bildung, ÖPNV

Teilergebnishaushalt Produkt 27291 Kreisfahrbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	874	700	700	700	700	700
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**874**	**700**	**700**	**700**	**700**	**700**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	119.727	127.400	76.700	67.000	67.600	69.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.135	20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	918	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**139.781**	**150.100**	**99.400**	**89.700**	**90.300**	**91.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-138.907**	**-149.400**	**-98.700**	**-89.000**	**-89.600**	**-91.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-138.907**	**-149.400**	**-98.700**	**-89.000**	**-89.600**	**-91.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.270	1.400	1.300	1.300	1.300	1.300
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.270**	**-1.400**	**-1.300**	**-1.300**	**-1.300**	**-1.300**

Teilergebnishaushalt Produkt 27291 Kreisfahrbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-140.176**	**-150.800**	**-100.000**	**-90.300**	**-90.900**	**-92.500**

Erläuterungen

Das Angebot der Kreisfahrbücherei wird mit dem Austritt der Bibliothekarin am 31.01.2025 umstrukturiert.

Produktbeschreibung Produkt 54720 ÖPNV

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Planung und Koordination des Öffentlichen Personennahverkehrs auf Kreisebene Rechtsgrundlagen: Nds. Nahverkehrsgesetz (NNVG), Personenbeförderungsgesetz (PBefG)
Verantw. Personen	Herr Landrat Grote
Weitere verantw. Personen	Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	Schulverwaltung u. Bildung, ÖPNV

Teilergebnishaushalt Produkt 54720 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.732.897	2.344.600	2.128.900	2.135.400	2.143.000	2.150.100
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	33.914	61.100	70.100	70.100	67.800	64.500
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	6					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**2.766.816**	**2.405.700**	**2.199.000**	**2.205.500**	**2.210.800**	**2.214.600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	104.086	108.700	88.100	90.200	92.400	94.700
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	84					
16	Abschreibungen	47.216	80.200	80.300	80.300	75.900	72.400
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	4.887.119	5.217.800	5.408.500	5.434.500	5.526.500	5.620.800
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	12.520	15.600	15.600	15.600	15.600	15.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**5.051.025**	**5.422.300**	**5.592.500**	**5.620.600**	**5.710.400**	**5.803.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-2.284.209**	**-3.016.600**	**-3.393.500**	**-3.415.100**	**-3.499.600**	**-3.588.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-2.284.209**	**-3.016.600**	**-3.393.500**	**-3.415.100**	**-3.499.600**	**-3.588.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	261	400				
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-261**	**-400**				

Teilergebnishaushalt Produkt 54720 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.284.470**	**-3.017.000**	**-3.393.500**	**-3.415.100**	**-3.499.600**	**-3.588.900**

Erläuterungen

Zeile 18:

Die Steigerung der Basisleistung für die Linienbündel ist berücksichtigt. Im Jahr 2025 ist ein Elektrobus mit einer Projektförderung für die Einführungskosten in Höhe von 42.500 € in den Planungen vorgesehen.

Investitionen Produkt 54720 ÖPNV

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Zuschuss Bürgerbus Walsrode	-40.000	0	0	0 0	-40.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	40.000	40.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	80.000	40.000	0	0 0	40.000	0 0	0 0

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 01 Service und Finanzen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	107.648	106.600	107.400	107.400	107.400	107.400
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	170.570.891	171.087.100	185.080.600	194.635.500	203.376.000	212.121.100
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.844.109	1.682.600	1.572.100	1.359.300	1.191.600	1.108.500
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	862	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
6	privatrechtliche Entgelte	20.982	9.400	11.400	11.400	11.400	11.400
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.289.262	1.262.200	1.318.200	1.296.200	1.312.200	1.296.200
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.651.085	1.463.400	2.040.000	1.478.000	1.478.000	1.476.000
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	1.248.537	210.000	195.300	141.300	101.200	201.200
12	**Summe ordentliche Erträge**	**176.733.376**	**175.822.500**	**190.326.100**	**199.030.200**	**207.578.900**	**216.322.900**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	7.858.032	8.607.600	8.824.600	7.598.100	7.704.700	8.035.100
14	Versorgungsaufwendungen	2.936.286	663.200	1.424.900	1.212.300	1.230.200	1.248.500
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.361.507	5.022.300	6.958.700	5.956.700	6.187.300	5.735.200
16	Abschreibungen	5.335.706	2.936.600	3.335.800	3.199.700	2.975.500	2.787.200
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.411.927	4.785.800	5.054.400	5.517.300	6.582.900	9.414.400
18	Transferaufwendungen	10.118.520	10.325.100	12.197.100	10.198.100	9.197.100	8.198.100
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.438.956	1.597.100	1.607.900	1.706.000	1.587.800	1.581.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**34.460.934**	**33.937.700**	**39.403.400**	**35.388.200**	**35.465.500**	**36.999.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**142.272.442**	**141.884.800**	**150.922.700**	**163.642.000**	**172.113.400**	**179.323.100**
22	außerordentliche Erträge	270.002		39.000	39.000	39.000	39.000
23	außerordentliche Aufwendungen	1					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**270.001**		**39.000**	**39.000**	**39.000**	**39.000**
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**142.542.443**	**141.884.800**	**150.961.700**	**163.681.000**	**172.152.400**	**179.362.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	184.959	202.300	209.800	209.800	209.800	209.800
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.366	25.600	20.400	20.400	20.400	20.400

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 01 Service und Finanzen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	160.593	176.700	189.400	189.400	189.400	189.400
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	142.703.036	142.061.500	151.151.100	163.870.400	172.341.800	179.551.500

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 01 Service und Finanzen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben	109.357	106.600	107.400	107.400	107.400	107.400
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	171.095.584	171.087.100	185.080.600	194.635.500	203.376.000	212.121.100
03	sonstige Transfereinzahlungen						
04	öffentlich-rechtliche Entgelte	862	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
05	privatrechtliche Entgelte	20.987	9.400	11.400	11.400	11.400	11.400
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.228.651	1.262.200	1.318.200	1.296.200	1.312.200	1.296.200
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.620.687	1.463.400	2.040.000	1.478.000	1.478.000	1.476.000
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	79.025	150.000	100.000	100.000	100.000	100.000
09	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**174.155.152**	**174.079.900**	**188.658.700**	**197.629.600**	**206.386.100**	**215.113.200**
10	Personalauszahlungen	7.261.450	5.890.900	6.298.400	6.001.900	6.208.500	6.438.900
11	Versorgungsauszahlungen	645.739	663.200	694.900	712.300	730.200	748.500
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.616.905	5.022.300	6.958.700	5.956.700	6.187.300	5.735.200
	und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände						
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.234.251	4.785.800	5.054.400	5.517.300	6.582.900	9.414.400
14	Transferauszahlungen	10.118.520	10.325.100	12.197.100	10.198.100	9.197.100	8.198.100
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.473.307	1.597.100	1.607.900	1.706.000	1.587.800	1.581.300
16	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**26.350.172**	**28.284.400**	**32.811.400**	**30.092.300**	**30.493.800**	**32.116.400**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. lfd. Vw.tät.)**	**147.804.980**	**145.795.500**	**155.847.300**	**167.537.300**	**175.892.300**	**182.996.800**
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	272.214	17.550.000	7.850.000	5.800.000	5.000.000	
19	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
20	Veräußerung von Sachvermögen						
21	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	24.464	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
22	sonstige Investitionstätigkeit						
23	**Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit**	**296.678**	**17.551.700**	**7.851.700**	**5.801.700**	**5.001.700**	**1.700**
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	935.659	1.390.000	1.037.800	1.220.500	1.001.700	995.200
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen		60.000	25.000			
28	Aktivierbare Zuwendungen	13.991.893	12.350.000	14.450.000	12.200.000	11.200.000	47.153.000
29	Sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 01 Service und Finanzen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
30	**Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit**	**14.927.552**	**13.800.000**	**15.512.800**	**13.420.500**	**12.201.700**	**48.148.200**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. Invest.)**	**-14.630.874**	**3.751.700**	**-7.661.100**	**-7.618.800**	**-7.200.000**	**-48.146.500**
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 17 und 31)**	**133.174.106**	**149.547.200**	**148.186.200**	**159.918.500**	**168.692.300**	**134.850.300**
33	Einzahlungen; Aufnahme v. Krediten und innere Darlehen für Investitionstätigkeit	39.556.000	41.190.800	48.637.300	49.017.700	44.846.900	115.321.800
34	Auszahlungen; Tilgung von Krediten u. Rückzahlung v. inneren Darlehen f. Invest.	37.421.733	17.839.200	9.541.000	9.738.300	10.493.000	50.235.700
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 33 und 34)**	**2.134.267**	**23.351.600**	**39.096.300**	**39.279.400**	**34.353.900**	**65.086.100**
36	**Finanzmittelveränderung (Summe Zeilen 32 u. 35)**	**135.308.373**	**172.898.800**	**187.282.500**	**199.197.900**	**203.046.200**	**199.936.400**

Produktbeschreibung Produkt 11105 Verwaltungsentwicklung und Pressestelle

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet übergreifende und Querschnittsaufgaben zur Weiterentwicklung des Personals und der Verwaltung sowie von Verwaltungsentwicklung direkt berührte organisatorische Aufgaben. Weiterhin werden von 2023 - 2024 Aufgaben der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes/ betriebsärztlichen Dienstes (vorher und nachher Produkt 11112) wahrgenommen. Der Steuerungsdienst unterstützt und berät die Verwaltungsleitung. Er koordiniert fachübergreifende Angelegenheiten und versorgt die Verwaltungsleitung und die Politik mit den unterschiedlichsten Informationen. Die Pressestelle nimmt zentral die Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit wahr. Sie gibt Informationen über die Kreisverwaltung und den Heidekreis an die Medien, an Behörden und an die Bürger und Bürgerinnen weiter. Seit Dezember 2021 werden Informationen auch über die Sozialen Medien (Instagram und Facebook) verbreitet. Die Ziele sind dabei bestmöglich und umfassend zu informieren, Vertrauen und Glaubwürdigkeit zu erzeugen und Transparenz zu zeigen. Darstellung der Entwicklung der Pressearbeit anhand von drei Rubriken: Presseinformationen: 2018: 68 2019: 108 2020: 319 (Beginn der Pandemie im März 2020) 2021: 567 2022: 237 2023: 126 (119 allg. Presseinfos u. 7 Presseinfos im Rahmen des Hochwassers) Presseeinladungen: 2018: 21 2019: 35 2020: 25 (Beginn der Pandemie im März 2020) 2021: 22 2022: 18 2023: 20 Presseanfragen: 2018: 180 2019: 167 2020: 268 (Beginn der Pandemie im März 2020) 2021: 316 2022: 269 2023: 257 Rechtsgrundlagen: Entscheidungen der Verwaltungsleitung, Beschlüsse der Kreisgremien, OZG, NDiG; E-Justice-Gesetz, VwVfG, ASiG, ArbSchG, DGUV Vorschriften, sowie jeweils themenspezifische Rechtsgrundlagen
Verantw. Personen	Frau Reithmeier
Weitere verantw. Personen	Frau Reithmeier
Verantw. Org. Einheit	Stab Verwaltungsentwicklung
Allgemeine Ziele	Folgende Ziele werden in Form von Projekten bearbeitet: I. Personalentwicklung a. Es erfolgt gezielt qualitative Personalentwicklung (PE) und Förderung des Arbeitsgeber-Images. b. Hausintern werden Fortbildungen zu aktuellen Themen, Persönlichkeitsentwicklung, Digitalisierung und Fachanwendungen angeboten. c. Gezieltes On-Boarding unterstützt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Einstieg und fördert die Mitarbeiterbindung. d. Weiterbildungsangebote eröffnen interne Aufstiegsmöglichkeiten und fördern die Mitarbeiterbindung. II. Verwaltungsentwicklung a. Verwaltungsleistungen werden online angeboten, die Prozesse für die Bearbeitung sind definiert. b. Den Beschäftigten steht ein ständig in der Weiterentwicklung und im Ausbau befindliches Wissensmanagement zur Verfügung.

Produktbeschreibung Produkt 11105 Verwaltungsentwicklung und Pressestelle

Maßnahmen

I. Personalentwicklung
a. Die elektronische Personalakte ist, wo möglich, umgesetzt.
b. Bei der Auswahl der Seminare für das hausinterne Fortbildungsprogramm werden, wo möglich, Onlineanwendungen genutzt.
c. Einführungsschulungen finden momentan statt, weitere Onboarding Schulungen finden in regelmäßigen Abständen statt.
II. Verwaltungsentwicklung
a. Die Prozesse der Verwaltungsarbeit/Leistungserstellung werden erhoben, optimiert, einheitlich abgebildet und stehen den Mitarbeiter*innen in den Fachgruppen arbeitsunterstützend zur Verfügung.
b. Im FB 09 werden alle Leistungen (wo sinnvoll und möglich) digital bearbeitet.
c. Im FB 06 wird auf die E-Akte und digitale Bearbeitung umgestellt.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
I. Personalentwicklung				
Anzahl durchgeführter Fortbildungen	69	70	30	70
Durchschnittliche Anzahl Teilnehmende	16	15	12	15
Angestelltenlehrgang I Anzahl Teilnehmende				
(nebendienstlich)	5	3	7	*
Angestelltenlehrgang II Anzahl Teilnehmende				
(Vollzeit)	2	3	2	*
Angestelltenlehrgang II Anzahl Teilnehmende				
(nebendienstlich)	0	2	0	*
II. Verwaltungsentwicklung				
Anzahl erteilter Projektaufträge/Digitali-				
sierungsprozesse	22	26	15	25
Anzahl abgeschlossener Projekte	29	12	5	10

Erläuterung Kennzahlen

Erläuterungen Bereich Personalentwicklung:
Die Anzahl der durchgeführten Fortbildungen soll aufgrund der Einführung einer Lernmanagementsoftware auch im nächsten Jahr bei 70 liegen. Diese Kennzahlen berücksichtigen nur Fortbildungen des internen Fortbildungsprogramms. Für Lernpfade in der Lernmanagementsoftware werden ab 2025 zusätzliche Kennzahlen erhoben.
Die durchschnittliche Zahl der Teilnehmenden hat sich bei 15 eingependelt, da dieses in der Regel die maximale Anzahl an Teilnehmenden der externen Anbieter und Anbieterinnen darstellt. Größere Veranstaltungen mit mehr geplanten Teilnehmenden werden zurzeit durch Schulungen mit weniger Teilnehmenden, wie die Onboarding-Schulungen oder Systemschulungen ausgeglichen. Im Falle der Onboarding-Schulungen wird von der allgemeinen Faustregel, Schulungen nur mit mind. 6 Teilnehmenden stattfinden zu lassen abgesehen, da die Verlässlichkeit und das strukturierte Onboarding höher gewichtet werden als der Aspekt der Wirtschaftlichkeit.
Die Anzahl der geplanten Plätze für die AI und AII Lehrgänge sollen ebenfalls eine Regelmäßigkeit und Verlässlichkeit bieten. Im Zuge der bekannten Disruptionen, wie dem demografischen Wandel und dem unter anderem daraus folgenden (Fach-)kräftemangel ist eine strukturierte Weiterbildung als dringend erforderlich zu sehen.
* Der Bereich der AI/AII Lehrgänge wird ab dem Jahre 2025 wieder im Produkt 11112 geführt.

Teilergebnishaushalt Produkt 11105 Verwaltungsentwicklung und Pressestelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.189	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	63	100	100	100	100	100
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.873					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	69	100	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**43.194**	**2.600**	**2.600**	**2.600**	**2.600**	**2.600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	498.461	501.500	515.600	528.300	541.500	554.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	217.611	386.900	229.800	215.300	210.300	225.300
16	Abschreibungen	9.534	9.600	3.700			
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	24.301	11.700	7.600	7.600	7.600	7.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**749.908**	**909.700**	**756.700**	**751.200**	**759.400**	**787.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-706.713**	**-907.100**	**-754.100**	**-748.600**	**-756.800**	**-785.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-706.713**	**-907.100**	**-754.100**	**-748.600**	**-756.800**	**-785.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.107	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300

Teilergebnishaushalt Produkt 11105 Verwaltungsentwicklung und Pressestelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.107**	**-1.500**	**-1.300**	**-1.300**	**-1.300**	**-1.300**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-707.820**	**-908.600**	**-755.400**	**-749.900**	**-758.100**	**-786.500**

Erläuterungen

Zeile 15:

Verschiebung der Aufgaben Arbeitssicherheit, Betreuung AI/AII-Lehrgänge und Masterstudiengang in das Produkt 11112

Optimierung Homepage und Entwicklung "App für den Heidekreis" einmalig 20.000 €

JugendAPP ab 2025 und FP jeweils 15.000 €

Produktbeschreibung Produkt 11107 Informationssicherheit und Datenschutz

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Informationssicherheit beinhaltet u.a. die Entwicklung eines IT-Sicherheitskonzeptes und dazugehörende Teilkonzepte sowie Richtlinien, darüber hinaus die Entwicklung und Anpassung einer einheitlichen Informationsorganisation. Die Fachkraft für Informationssicherheit bewertet Risiken, dokumentiert sicherheitsrelevante Vorfälle und berät Leitungsebenen in allen Fragen der Informationssicherheit.
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Zobel
Verantw. Org. Einheit	FB Service und Finanzen

Teilergebnishaushalt Produkt 11107 Informationssicherheit und Datenschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**						
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	86.505	91.500	97.300	99.700	102.200	104.700
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.924	14.300	9.100	7.300	5.300	5.300
16	Abschreibungen	8.031					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	364	500	700	700	700	700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**98.824**	**106.300**	**107.100**	**107.700**	**108.200**	**110.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-98.824**	**-106.300**	**-107.100**	**-107.700**	**-108.200**	**-110.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-98.824**	**-106.300**	**-107.100**	**-107.700**	**-108.200**	**-110.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116	300				

Teilergebnishaushalt Produkt 11107 Informationssicherheit und Datenschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-116	-300				
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-98.940	-106.600	-107.100	-107.700	-108.200	-110.700

Produktbeschreibung Produkt 11110 Organisation

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Im Wesentlichen fallen hierunter die Aufgaben zur Regelung der Verwaltungsorganisation, die Stellenbewertung, die Aufstellung des Stellenplanes und die klassische Organisationsuntersuchung.
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Röhrs
Verantw. Org. Einheit	FG Zentrale Dienste

Teilergebnishaushalt Produkt 11110 Organisation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	803					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**803**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	175.275	250.700	262.200	268.700	275.500	282.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.969	31.200	37.700	83.400	83.400	83.400
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	100.170	99.800	102.900	102.900	102.900	102.900
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**284.414**	**381.700**	**402.800**	**455.000**	**461.800**	**468.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-283.611**	**-381.600**	**-402.700**	**-454.900**	**-461.700**	**-468.600**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-283.611**	**-381.600**	**-402.700**	**-454.900**	**-461.700**	**-468.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	458	600	700	700	700	700
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-458**	**-600**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**

Teilergebnishaushalt Produkt 11110 Organisation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-284.069**	**-382.200**	**-403.400**	**-455.600**	**-462.400**	**-469.300**

Erläuterungen

Zeile 15:

Externe Stellenbewertung (10.000 €); Organisationsuntersuchungen (2025 20.000 €, ab 2026 je 70.000 €)

Produktbeschreibung Produkt 11111 Zentrale Dienste

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet Dienstleistungen, wie z.B. die Bearbeitung der Reisekostenabrechnungen und die Beschaffung von Büromaterial, für die Beschäftigten in den Landkreisgebäuden zur Sicherstellung der Betriebsabläufe.
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Röhrs
Verantw. Org. Einheit	FG Zentrale Dienste

Teilergebnishaushalt Produkt 11111 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	18.140	8.800	10.900	10.900	10.900	10.900
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	120	100	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**18.260**	**8.900**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	595.424	683.700	746.700	765.400	784.500	804.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	158.045	174.200	177.100	177.100	177.100	177.100
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	553.933	609.800	553.800	553.800	553.800	553.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.307.403**	**1.467.700**	**1.477.600**	**1.496.300**	**1.515.400**	**1.534.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.289.143**	**-1.458.800**	**-1.466.600**	**-1.485.300**	**-1.504.400**	**-1.523.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.289.143**	**-1.458.800**	**-1.466.600**	**-1.485.300**	**-1.504.400**	**-1.523.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	148.225	160.000	173.700	173.700	173.700	173.700
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.012	4.700	3.900	3.900	3.900	3.900
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**143.213**	**155.300**	**169.800**	**169.800**	**169.800**	**169.800**

Teilergebnishaushalt Produkt 11111 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.145.931**	**-1.303.500**	**-1.296.800**	**-1.315.500**	**-1.334.600**	**-1.354.100**

Erläuterungen

Zeile 19:

Die Aufwendungen für Porto sind rückläufig.

Produktbeschreibung Produkt 11112 Personal

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Unter dieses Produkt fallen alle Aufgaben der Personalverwaltung (Personalbetreuung und -gewinnung) einschließlich Gehaltsabrechnung der Kreisverwaltung. Zum Produkt gehört ebenso die Ausbildung und die Personalentwicklung. Ab 2024 werden die Aufgaben der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes/betriebsärztlichen Dienstes (vorher Produkt 11105) wahrgenommen. Rechtsgrundlagen: TVöD, TVAöD, BBiG, NBG, BeamtStG, MuSchG, ArbZG, BDSG, EntgFG ggf. weitere Rechtsgebiete im Personalrecht, ASiG, DGUV Vorschriften, themenspezifische Rechtsgrundlagen
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Frau Michel
Verantw. Org. Einheit	FG Personal
Allgemeine Ziele	Dem Demografiewandel und der erhöhten Fluktuation und dem damit einhergehenden Fachkräftemangel entgegen zu wirken u.a. durch gezielte Personalentwicklung (PE), aktives Recruiting, qualitativ hochwertige und gezielte Ausbildung von Nachwuchskräften
Maßnahmen	Verstärktes Engagement in der Ausbildung und Imagewerbung als Arbeitgeber z.B. auf der Messe work & life und bei Aktionstagen von Schulen, aktives Recruiting, Stellenanzeigen auf social media sowie flächendeckende Angebote zur Personalentwicklung, Zeitarbeitsmöglichkeiten prüfen

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Vakante Stellen/Stellenofferten	135	170	26	150
Anzahl Auszubildende				
Verwaltungsfachangestellte	16	17	17	14
Bachelor Allg. Verwaltungswissenschaft	14	15	14	15
Kreissekretäranwärter*innen *				2
Straßenwärter*innen	3	4	4	6
Fachinformatiker*innen	2	3	3	3
Bachelor Soziale Arbeit	3	5	3	8
Architektur (B.-Ing.)	1	1	1	3
Bauingenieurswesen (B.-Ing.)	1	2	1	0
Praktikum/Hospitation	3	3	3	3
Angestelltenlehrgang I				6
Angestelltenlehrgang II				7

Erläuterung Kennzahlen	* Ab dem Haushaltsjahr 2025 neu geplante Ausbildung zum/zur Kreissekretär*in

Teilergebnishaushalt Produkt 11112 Personal

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	259	100	100	100	100	100
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	9.058	200	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**9.317**	**300**	**200**	**200**	**200**	**200**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.486.663	1.760.600	1.999.200	2.087.100	2.139.200	2.192.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.002	189.400	353.900	358.600	373.400	362.100
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	42.464	49.000	49.000	49.000	49.000	49.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	63.817	86.200	115.700	113.700	113.700	113.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.736.946**	**2.085.200**	**2.517.800**	**2.608.400**	**2.675.300**	**2.716.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.727.629**	**-2.084.900**	**-2.517.600**	**-2.608.200**	**-2.675.100**	**-2.716.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.727.629**	**-2.084.900**	**-2.517.600**	**-2.608.200**	**-2.675.100**	**-2.716.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.372	3.900	2.600	2.600	2.600	2.600
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-4.372**	**-3.900**	**-2.600**	**-2.600**	**-2.600**	**-2.600**

Teilergebnishaushalt Produkt 11112 Personal

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.732.001**	**-2.088.800**	**-2.520.200**	**-2.610.800**	**-2.677.700**	**-2.719.300**

Erläuterungen

Zeile 13:

- Umsetzung von Personal aus Produkt 12243

Ab 2025 werden weitere Auszubildendenplätze eingeplant (ab 2025 54; VJ Bestand 49 Azubis)

Zeile 15:

Verschiebung der Aufgabenbereiche Arbeitsschutz sowie der Lehrgänge für AI/AII und Master aus dem Produkt 11105

Zeile 18:

Bezuschussung der Fahrerlaubniskosten für Auszubildende der Kreisstraßenmeisterei (6.000 €) sind enthalten.

Produktbeschreibung Produkt 11113 Allgemeine Erträge und Aufwendungen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Auffangprodukt für alle Erträge und Aufwendungen (Personalkosten), die keinem Produkt direkt zugeordnet werden können (z.B. Altersteilzeit). In der Zukunft ist geplant, diese Erträge und Aufwendungen per interner Leistungsverrechnung umzulegen.
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Frau Michel
Verantw. Org. Einheit	FG Personal

Teilergebnishaushalt Produkt 11113 Allgemeine Erträge und Aufwendungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	1					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	217.979	274.000	305.000	305.000	305.000	305.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge		2.400	17.000	17.000	17.000	15.000
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	1.106.231	58.600	94.100	40.100		100.000
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.324.211**	**335.000**	**416.100**	**362.100**	**322.000**	**420.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	956.507	846.100	147.400	-1.376.000	-1.492.200	-1.389.200
14	Versorgungsaufwendungen	2.936.286	663.200	1.424.900	1.212.300	1.230.200	1.248.500
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.780					
18	Transferaufwendungen			6.000	6.000	6.000	6.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen			18.600	18.600	18.600	18.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**3.915.574**	**1.509.300**	**1.596.900**	**-139.100**	**-237.400**	**-116.100**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-2.591.363**	**-1.174.300**	**-1.180.800**	**501.200**	**559.400**	**536.100**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-2.591.363**	**-1.174.300**	**-1.180.800**	**501.200**	**559.400**	**536.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 11113 Allgemeine Erträge und Aufwendungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.591.363**	**-1.174.300**	**-1.180.800**	**501.200**	**559.400**	**536.100**

Erläuterungen

Über das Budget der Personalkosten werden der Zuschuss für die Nutzung des "Öffentlichen Personalverkehrs" und für das Bike-Leasing finanziell für die Gruppe der tariflich Beschäftigten sowie der Beamtinnen und der Beamten abgewickelt.
Die Verbuchung der Geschäftsvorfälle erfolgt konkret in den betroffenen Produkten. Die Planung der Raten für Bike-Leasing (ab 2025 auch für Beamtinnen/Beamte vorgesehen) erfolgt dezentral in den betroffenen Produkten (in Zeile 15 aufsummiert rd. 128.000 € p.a.).

Zeile 11:
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit
Ab 2028 ist die Auflösung der Versorgungsrücklage vorgesehen.

Zeilen 13 u. 14:
Die Ansätze für Pensions- und Beihilferückstellungen wurden für 2025 mit 3,03 Mio. € geplant.

Zeile 13:
Die Personalaufwendungen wurden pauschal um 3 Mio. € gekürzt.
Im Ansatz sind Rückstellungen (rd. 200.000 €) für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und Überstunden enthalten.

Zeile 18:
Zuschuss für die Nutzung des "Öffentlichen Personalverkehrs" (Ansatz tariflich Beschäftigte 4.000 €, Ansatz Beamte 2.000 €)

Zeile 19:
Anteil Ausfallversicherung Bike-Leasing (ab 2025 auch für die Gruppe der Beamten vorgesehen)

Produktbeschreibung Produkt 11114 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Verwaltung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Landkreis Heidekreis nutzt die Informationstechnik als Organisationsmittel, um die Verwaltungsarbeiten durch den wirtschaftlichen Einsatz moderner Bürokommunikations- und Server-Systeme sowie leistungsstarker Anwendungs-Software zu optimieren, effizienter zu gestalten und zügiger abzuwickeln. Die Informationstechnik umfasst den gesamten Bereich der elektronischen Datenverarbeitung mit der Systemtechnik, der Fachanwendungsadministration, der Anwenderbetreuung sowie der Telekommunikation über Festnetz und Mobilfunk. Zu den Aufgaben der Systemtechnik gehören der Betrieb mit Planen, Beschaffen, Einrichten und Unterhalten der Datenbank- und Applikations-Server sowie der Arbeitsplatzgeräte (Clients), der Druck- und Kopiersysteme der lokalen Netzwerke (LAN) und der Weitverkehrsnetze (WAN) einschließlich der Konfiguration aller PC- und Netzwerk-Betriebssysteme sowie die Internet- und Intranet-Kommunikation. In den Bereich der Fachanwendungsadministration fallen Aufgaben zum Einrichten, Überwachen und Betreuen der fachspezifischen Anwendungen sowie das Mitwirken bei der Auswahl und der Einführung neuer Anwendungsprogramme. Besonders die Auswahl neuer und die Modernisierung bestehender Applikationen erfolgt in enger Abstimmung mit der Stabsstelle 00.4 - Verwaltungsentwicklung, um deren Bemühungen zur fortlaufenden Digitalisierung der Kreisverwaltung zu unterstützen. Die Anwendungsbetreuung umfasst das Unterstützen und Betreuen der Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter bei Problemen mit den DV-Verfahren. Zur Telekommunikation gehört die Sicherstellung des gesamten Fernsprechverkehrs bei der Kreisverwaltung. Neben der Zurverfügungstellung der IT-Infrastrukturen im eigenen Haus werden durch die Fachgruppe Informationstechnik gegen Erstattung des Aufwandes auch die IT-gestützten Arbeitsplätze beim Gemeindefreien Bezirk Osterheide und in der Abfallwirtschaft Heidekreis betreut und es wird die Virtuelle Poststelle (VPS) des Heidekreises von mittlerweile elf niedersächsischen Landkreisen inkl. der jeweiligen Kommunen bei der elektronischen Kommunikation untereinander mitgenutzt. Alle Kommunen haben über das Kreisnetz, das vom Heidekreis zur Verfügung gestellt wird, Zugriff auf das Landes- und das Bundesdatennetz. Ebenso konnten über das Kreisnetz mannigfaltige Kooperationen zwischen dem Heidekreis und den Kommunen (gemeinsame Lohn- und Gehaltsabrechnung, einheitliche Fachanwendungen für Gewerbewesen und für Arbeit und Soziales) und den Kommunen untereinander (gemeinsames Einwohnerwesen bei der Stadt Soltau, einheitliches Personenstandswesen bei der Kommunalen Datenzentrale Oldenburg, etc.) realisiert werden.
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Patzlee
Verantw. Org. Einheit	FG Informationstechnik
Allgemeine Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung der Server-, Netz- und Arbeitsplatzinfrastruktur zur Nutzung der im Heidekreis eingesetzten Fachanwendungen
Maßnahmen	Um das gesteckte Ziel zu erreichen, werden notwendige bzw. sinnvolle Modernisierungsprojekte angestrengt. Die Modernisierungsprojekte, die regelmäßig zur Anpassung der Hardware (Server, Speicher, Netzwerk) und der weiteren Infrastrukturen an die technische Entwicklung durchgeführt werden, gehören teilweise zum laufenden Geschäft. Als nennenswerte, in den nächsten Jahren anstehende Projekte seien hier genannt: - Stufe 2 der Erneuerung der zentralen Netzwerkkomponenten im Kreishaus Bad Fallingbostel und den Außenstellen (Diese Maßnahme musste von 2024 auf 2025 verschoben werden, wegen dringenderer Projekte in 2024). - Weitere Erneuerung der Sicherheitskomponenten zur Abwehr von Cyberangriffen. - Erstellung eines IT-Notfallhandbuches verbunden mit der Einführung einer IT-Services Continuity Continuity Management (ITSCM) und eines Business Continuity Management (BCM).

Produktbeschreibung Produkt 11114 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Verwaltung

Kennzahlen	Ist VVJ	Plan VJ	Stand 30.06. d. VJ.	Plan lfd.
Anzahl der Anwender				
beim Heidekreis	1.208*		1.196	
bei den Kommunen	589*		573	
Anzahl d. Server b. Heidekreis				
virtuelle Server	462*		478	
hardwarebasierte Server	26*		21	
Anzahl der Netzwerkkomponenten				
Firewalls			2	
Netzwerkswitche			49	
WLAN-Accesspoints			168	
Anzahl der Arbeitsplätze beim				
Heidekreis				
Thinclients	371*		365	
Heimarbeitsplätze (mit Thinclients)	195*		184	
PC-Arbeitsplätze	170*		160	
Laptop-Arbeitsplätze	186*		170	
Arbeitsplätze mit Windows-				
Tablets	265*		317	
Anzahl der Drucker und Kopierer				
Multifunktionsgeräte dezentral	40*		40	
Arbeitsplatzdrucker	189*		189	
Anzahl der Telefoniegeräte				
Telefonendgeräte inkl. Fax	940*		844	
Telefonendgeräte virtuelle				
VoIP-Anlage (Außenstellen)	171*		215	
Mobilfunkgeräte (Smartphones,				
Tablets, Handys, LTE-Router)	574*		640	

Erläuterung Kennzahlen

* Stand 30.06.
Die vorgenannten Kennzahlen können durch die Fachgruppe Informationstechnik kaum beeinflusst werden, da sie sich an den Anforderungen der Fachabteilungen orientieren.
Die Ausweisung von Planzahlen ist nicht sinnvoll.

Teilergebnishaushalt Produkt 11114 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	1.137	200	200	200	200	200
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78.438	87.000	100.000	100.000	100.000	100.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	480	500	400	400	400	400
12	**Summe ordentliche Erträge**	**80.055**	**87.700**	**100.600**	**100.600**	**100.600**	**100.600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.506.311	1.624.200	1.872.500	1.962.500	2.010.600	2.059.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.144.932	3.812.100	4.631.100	3.927.600	3.857.600	3.857.600
16	Abschreibungen	462.708	300.900	639.900	538.100	370.000	179.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	28.981	40.600	46.600	46.600	46.600	46.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**5.142.932**	**5.777.800**	**7.190.100**	**6.474.800**	**6.284.800**	**6.143.100**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-5.062.877**	**-5.690.100**	**-7.089.500**	**-6.374.200**	**-6.184.200**	**-6.042.500**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-5.062.877**	**-5.690.100**	**-7.089.500**	**-6.374.200**	**-6.184.200**	**-6.042.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.734	42.300	36.100	36.100	36.100	36.100
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.974	4.200	4.700	4.700	4.700	4.700

Teilergebnishaushalt Produkt 11114 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**32.760**	**38.100**	**31.400**	**31.400**	**31.400**	**31.400**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-5.030.117**	**-5.652.000**	**-7.058.100**	**-6.342.800**	**-6.152.800**	**-6.011.100**

Erläuterungen

Zeile 7:

Abrechnung der Dienstleistungen mit Gem./Gemeindeverb. für Bandbreitenerhöhung (Nutzung Kreisnetz)

Zeile 13:

Lt. Stellenplan 1 Stelle EG 10 in 2025 für 6 Monate geplant, ab 2026 ganzjährig

Verschiebung von Stellenanteilen zum Produkt 25140

Zeile 15:

Aufwendungen für Beschaffungen und Dienstleistungen u.a.:

- Antivirussoftware 150.000 €
- Sicherheitssoftware 100.000 €
- Zeiterfassungssoftware 150.000 €
- Schnittstellen für die Anbindung E-Akte 140.000 €

Bei den Kalkulationen mussten allgemeine Preissteigerungen im IT-Sektor berücksichtigt werden.

Investitionen Produkt 11114 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Verwaltung

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Beschaffung Hardware	-8.584.600	-728.000	-750.000	-750.000 -750.000	-5.606.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.584.600	728.000	750.000	750.000 750.000	5.606.600	0 0	0 0
Beschaffung Software	-3.019.500	-142.000	-280.000	-100.000 -100.000	-2.397.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.019.500	142.000	280.000	100.000 100.000	2.397.500	0 0	0 0

Produktbeschreibung Produkt 11115 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Schulen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Schulen in Trägerschaft des Heidekreises nutzen für Verwaltungs- und Pädagogik-Aufgaben moderne Bürokommunikations- und Serversysteme sowie verschiedene Softwareprodukte zur effizienteren Erfüllung des Bildungsauftrages. Die Informationstechnik in den Schulen umfasst den gesamten Bereich der elektronischen Datenverarbeitung mit der Systemtechnik, der Anwendungsadministration und der Anwenderbetreuung in den Verwaltungsnetzen der Schulen und seit 01.07.2020 auch in den Pädagogiknetzen (hier nur der Second-Level-Support). Zur Aufgabe der Schul-IT innerhalb der Fachgruppe Informationstechnik gehört im Bereich der Systemtechnik der Betrieb mit Planen, Beschaffen, Einrichten und Unterhalten der Datenbank- und Applikations-Server sowie der Arbeitsplatzgeräte (Clients), der mobilen Endgeräte, der lokalen Netzwerke (LAN) und der Weitverkehrsnetze (WAN) einschließlich der Konfiguration aller PC- und Netzwerk-Betriebssysteme. In den Bereich der Anwenderadministration fallen die Aufgaben zum Einrichten, Überwachen und Betreuen der eingesetzten Anwendungen sowie das Mitwirken bei der Auswahl und der Einführung neuer Anwendungsprogramme. Die Anwenderbetreuung umfasst das Unterstützen und Betreuen bei den jeweils eingesetzten Betriebssystemen, Fachanwendungen sowie Standardsoftware für Textverarbeitung, Kalkulation und E-Mail-Kommunikation.
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Patzlee
Verantw. Org. Einheit	FG Informationstechnik
Allgemeine Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung der Server-, Netz- und Arbeitsplatzinfrastruktur im pädagogischen Netz und im Verwaltungsnetz der Schulen in Trägerschaft des Heidekreises und zum Teil gegen Kostenerstattung auch in den Grundschulen in Trägerschaft der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden.
Maßnahmen	Um das gesteckte Ziel zu erreichen, werden notwendige bzw. sinnvolle Modernisierungsprojekte angestrengt. Die Modernisierungsprojekte, die regelmäßig zur Anpassung der Hardware (Server, Speicher, Netzwerk) und der weiteren Infrastrukturen an die technische Entwicklung durchgeführt werden, gehören teilweise zum laufenden Betrieb. Als nennenswerte, in den nächsten Jahren anstehende Projekte, seien hier genannt: - Restarbeiten zur Umsetzung des Digitalpakts - Weitere Klassen werden im Rahmen einer Bring-your-own-device (BYOD)-Strategie umfassend mit mobilen Endgeräten (Tablets) ausgestattet, die von der Schul-IT einzurichten und zum Teil über ein Mobile-Device-Management (MDM) zu administrieren sind - Installation und Inbetriebnahme einer neuen Sicherheitssoftware um einen höheren Schutz gegen Viren und Ransomware zu gewährleisten - Fortlaufende Aktualisierung und Verbesserung der IT- und Sicherheitsinfrastruktur und der Schulen

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der Anwender				
Verwaltungsnetz	1.100*		1.300	
Pädagogiknetz	10.000*		11.000	
Anzahl d. Server b. Heidekreis				
virtuelle Server	66*		55	
hardwarebasierte Server	9*		5	
Storage	2*		2	

Produktbeschreibung Produkt 11115 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Schulen

Anzahl d. Server in Schulen				
virtuelle Server	2*		9	
hardwarebasierte Server	52*		38	
Anzahl der Arbeitsplätze in Schulen (Verw.)				
PC-Arbeitsplätze (Stationär und Mobil)	230*		240	
Anzahl der PC-Systeme in Schulen (Pädagogik)	1.400*		1.860	
Tablets für Schüler (inklusive Leihgeräte)	1.500*		3.000	
Leihgeräte für Lehrerinnen und Lehrer				
Tablets	935		550	
Laptops	241		250	
Anzahl der aktiven Netzwerkkomponenten				
(Switche, Accesspoints)	1.250*		1.000	
Anzahl der Firewallsysteme	22*		20	

Erläuterung Kennzahlen

* Stand 30.06.
Die vorgenannten Kennzahlen sind zum Teil Schätzwerte und basieren auf der Hochrechnung von bereits in eine einheitliche Struktur integrierte Schulen (mittlerweile inkl. der 15 betreuten Grundschulen).
Die Ausweisung von Planzahlen ist nicht sinnvoll.

Teilergebnishaushalt Produkt 11115 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Schulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	858.802					
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	51.315	46.300	93.100	65.100	60.200	55.300
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	511	100	100	100	100	100
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.696	65.500	67.500	67.500	67.500	67.500
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	184	100	300	300	300	300
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.026.508**	**112.000**	**161.000**	**133.000**	**128.100**	**123.200**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	658.914	743.100	806.700	826.800	847.500	868.700
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	624.900	278.500	1.375.100	1.080.100	1.377.800	937.500
16	Abschreibungen	294.678	257.500	257.800	168.900	57.100	6.800
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	343.220	381.600	382.600	382.600	382.500	382.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.921.712**	**1.660.700**	**2.822.200**	**2.458.400**	**2.664.900**	**2.195.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-895.204**	**-1.548.700**	**-2.661.200**	**-2.325.400**	**-2.536.800**	**-2.072.400**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-895.204**	**-1.548.700**	**-2.661.200**	**-2.325.400**	**-2.536.800**	**-2.072.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.402	1.600	1.200	1.200	1.200	1.200

Teilergebnishaushalt Produkt 11115 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Schulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.402**	**-1.600**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-896.606**	**-1.550.300**	**-2.662.400**	**-2.326.600**	**-2.538.000**	**-2.073.600**

Erläuterungen

Zeile 7:

Anteilige Personalkostenerstattung Städte und Gemeinden für die IT- Betreuung der Grundschulbereiche

Zeile 15:

In 2025 erfolgt eine Neuausschreibung von Microsoft-Lizenzen. Bei der Kalkulation sind Preissteigerungen berücksichtigt.

Der Austausch der Hardware an den Schulen erfolgt schrittweise und wurde auch in der FP entsprechend berücksichtigt.

Für 2025 sind folgende Standorte vorgesehen:

- OBS/IGS Bad Fallingbostel
- OBS Hodenhagen
- Gymnasium Munster
- KGS Schneverdingen

Investitionen Produkt 11115 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Schulen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
EDV an Schulen (Verwaltung)	-1.233.200	-167.800	-190.500	-151.700 -145.200	-578.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.233.200	167.800	190.500	151.700 145.200	578.000	0 0	0 0

Produktbeschreibung Produkt 11116 Kreiskasse

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Zahlungsverkehr, Mahnung, Vollstreckung, Pfändung, Schuldenregulierung u. Insolvenzanmeldung Rechtsgrundlagen: NKomVG, KomHKVO, NVwVG, VwVKostVO, InsO
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Krüger
Verantw. Org. Einheit	FG Kreiskasse
Allgemeine Ziele	Zeitnahe Buchung der Ein- und Auszahlungen und Bearbeitung der Vollstreckungsaufträge zur Vermeidung von Verjährung. Steigerung der erledigten Vollstreckungsaufträge und Optimierung der Abwicklung im Innendienst.
Maßnahmen	Durchführung von regelmäßigen Mahn- bzw. Vollstreckungsläufen

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl Vollstreckungen	4.721	4.000	2.873	4.000
Anzahl Pfändungen Bank u. Arbeitgeber	357	300	137	250
Anzahl angemeldeter Insolvenzen	49	50	24	50
Anzahl Ratenzahlung	342	350	157	300

Teilergebnishaushalt Produkt 11116 Kreiskasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	46	100				
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.107	2.200	700	700	700	700
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	130.499	150.200	100.100	100.100	100.100	100.100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**132.652**	**152.500**	**100.800**	**100.800**	**100.800**	**100.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	545.623	598.700	698.800	716.200	734.300	752.700
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.033	9.900	9.400	9.400	10.900	10.900
16	Abschreibungen	22					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	44.900	48.500	56.400	56.400	56.400	56.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**598.578**	**657.100**	**764.600**	**782.000**	**801.600**	**820.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-465.926**	**-504.600**	**-663.800**	**-681.200**	**-700.800**	**-719.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-465.926**	**-504.600**	**-663.800**	**-681.200**	**-700.800**	**-719.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.351	3.500	1.900	1.900	1.900	1.900
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3.351**	**-3.500**	**-1.900**	**-1.900**	**-1.900**	**-1.900**

Teilergebnishaushalt Produkt 11116 Kreiskasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-469.277**	**-508.100**	**-665.700**	**-683.100**	**-702.700**	**-721.100**

Erläuterungen

Zeile 11:

Anpassung an die Ertragssituation

Zeile 13:

Verschiebung von Zeitanteilen der Vollstreckungsbeamten aus anderen Produkten in das Produkt 11116

Produktbeschreibung Produkt 11140 Justitiariat

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Rechtliche Beratung und Prozessvertretung
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Mehnert
Verantw. Org. Einheit	FG Recht und Kommunales

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Übersicht der beim LK geführten Gerichtsverfahren:				
Neuzugänge	72	100	42	90
gewonnen	27	50	7	50
verloren	5	20	2	0
sonstige (Vergleiche, Teilerfolge)	5	10	0	10

Erläuterung Kennzahlen	In diesem Produkt erfolgt die Übersicht aller beim Heidekreis geführten Gerichtsverfahren. Die Prozessführung erfolgt zentral im Justitiariat für alle Bereiche mit Ausnahme der Fachbereiche 05 "Soziales" und 06 "Kinder, Jugend und Familie". Sie verfügen jeweils über eigene Prozessführung.

Teilergebnishaushalt Produkt 11140 Justitiariat

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	10					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**10**					
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	322.916	329.900	365.700	374.600	383.900	393.300
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.376	1.800	1.400	1.400	1.400	1.400
16	Abschreibungen	770	800	800	600		
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	36.530	55.800	55.800	55.800	40.800	40.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**361.592**	**388.300**	**423.700**	**432.400**	**426.100**	**435.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-361.582**	**-388.300**	**-423.700**	**-432.400**	**-426.100**	**-435.500**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-361.582**	**-388.300**	**-423.700**	**-432.400**	**-426.100**	**-435.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.376	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.376**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**

Teilergebnishaushalt Produkt 11140 Justitiariat

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-362.958**	**-389.900**	**-425.300**	**-434.000**	**-427.700**	**-437.100**

Produktbeschreibung Produkt 11141 Kreistag und Kreisausschuss

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt umfasst den Sitzungsdienst und alle Angelegenheiten des Kreistages und des Kreisausschusses einschließlich der Abrechnung der Aufwandsentschädigungen der Kreistagsabgeordneten. Hierzu zählen auch die Abwicklung von Ehrungen und Auszeichnungen, sowie die Partner- und Patenschaften des Landkreises. Rechtsgrundlagen: NKomVG und die Aufwandsentschädigungssatzung des Landkreises
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Mehnert
Verantw. Org. Einheit	FG Recht und Kommunales

Teilergebnishaushalt Produkt 11141 Kreistag und Kreisausschuss

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	4					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**4**					
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	88.383	94.100	104.400	107.000	109.700	112.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.749	12.500	11.700	20.100	11.400	11.700
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen		1.000		1.000		1.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	235.673	248.200	248.600	248.600	248.600	248.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**327.805**	**355.800**	**364.700**	**376.700**	**369.700**	**373.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-327.800**	**-355.800**	**-364.700**	**-376.700**	**-369.700**	**-373.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-327.800**	**-355.800**	**-364.700**	**-376.700**	**-369.700**	**-373.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	395	500	300	300	300	300

Teilergebnishaushalt Produkt 11141 Kreistag und Kreisausschuss

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-395**	**-500**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-328.196**	**-356.300**	**-365.000**	**-377.000**	**-370.000**	**-374.200**

Erläuterungen

Zeile 15:

Beginn einer neuen Wahlperiode in 2026 - Ersatzbeschaffungen iPads KTAs und Ehrungen

Zeile 18:

Geplant ist ein Zuschuss von 1.000 € für Partnerschaftstreffen der "Rummelsburger" in 2026 und 2028 (Zweijahres-Rhythmus).

Produktbeschreibung Produkt 11142 Kommunalaufsicht und Stiftungswesen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Landkreis ist Kommunalaufsichtsbehörde der kreisangehörigen Kommunen und der kommunalen Zusammenschlüsse nach NKomZG (z.B. Zweckverbände). Auch die Stiftungsaufsicht ist hier enthalten. Rechtsgrundlagen: NKomVG, NKomZG, Nds. StiftG sowie alle Rechtsnormen, die die Kommunen im Rahmen ihrer Tätigkeit im eigenen Wirkungskreis zu beachten haben (allgemeine Rechts-aufsicht).
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Mehnert
Verantw. Org. Einheit	FG Recht und Kommunales

Teilergebnishaushalt Produkt 11142 Kommunalaufsicht und Stiftungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	2					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**2**					
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	160.377	208.700	225.100	230.700	236.400	242.300
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	199	1.800	1.700	1.700	1.700	1.700
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.460	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**162.036**	**212.300**	**228.600**	**234.200**	**239.900**	**245.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-162.034**	**-212.300**	**-228.600**	**-234.200**	**-239.900**	**-245.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-162.034**	**-212.300**	**-228.600**	**-234.200**	**-239.900**	**-245.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	428	500	300	300	300	300

Teilergebnishaushalt Produkt 11142 Kommunalaufsicht und Stiftungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-428	-500	-300	-300	-300	-300
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-162.462	-212.800	-228.900	-234.500	-240.200	-246.100

Produktbeschreibung Produkt 11150 Finanzwirtschaft

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Finanzwirtschaft ist zuständig für die Finanzen des Heidekreises. Wirtschaftliche Beteiligungen an Unternehmen und Zweckverbänden werden verwaltet, und das Beteiligungs- und Spenden-management sowie die Kassenaufsicht werden wahrgenommen.
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Rose
Verantw. Org. Einheit	FG Finanzwesen

Teilergebnishaushalt Produkt 11150 Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	15					
6	privatrechtliche Entgelte	5					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	96	100				
12	**Summe ordentliche Erträge**	**116**	**100**				
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	685.084	747.700	803.600	823.300	843.400	863.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.582	104.200	103.200	58.200	58.200	58.200
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.554	3.100	2.200	2.200	2.200	2.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**732.219**	**855.000**	**909.000**	**883.700**	**903.800**	**924.300**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-732.103**	**-854.900**	**-909.000**	**-883.700**	**-903.800**	**-924.300**
22	außerordentliche Erträge	270.000		39.000	39.000	39.000	39.000
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**270.000**		**39.000**	**39.000**	**39.000**	**39.000**
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-462.103**	**-854.900**	**-870.000**	**-844.700**	**-864.800**	**-885.300**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.900	2.000	1.900	1.900	1.900	1.900
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.900**	**-2.000**	**-1.900**	**-1.900**	**-1.900**	**-1.900**

Teilergebnishaushalt Produkt 11150 Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-464.004**	**-856.900**	**-871.900**	**-846.600**	**-866.700**	**-887.200**

Erläuterungen

Zeile 13:

- Umsetzung von Personal aus Produkt 12243

Zeile 15:

Erneute Veranschlagung erhöhter Beratungs-/Schulungsbedarf "Tax Compliance" in 2025

Produktbeschreibung Produkt 12140 Wahlen und Abstimmungen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt umfasst die Durchführung der Kommunalwahlen auf Kreisebene, die Mitwirkung bei Landtags-, Bundestags- und Europawahlen (Kreiswahlleitung) sowie die Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden, Einwohneranträgen und Einwohnerbefragungen sowie die Mitwirkung bei Volksinitiativen und Volksbegehren auf Landesebene. Rechtsgrundlagen: die jeweiligen Wahlgesetze mit Verordnungen, NKomVG und NVAbstG
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Mehnert
Verantw. Org. Einheit	FG Recht und Kommunales

Teilergebnishaushalt Produkt 12140 Wahlen und Abstimmungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	2					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.057	6.000	22.000		16.000	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**9.059**	**6.000**	**22.000**		**16.000**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	48.718	52.200	57.100	58.500	59.900	61.300
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66	2.800	14.800	13.800	16.600	800
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	3.138	8.300	13.400	113.500	10.400	3.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**51.922**	**63.300**	**85.300**	**185.800**	**86.900**	**65.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-42.864**	**-57.300**	**-63.300**	**-185.800**	**-70.900**	**-65.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-42.864**	**-57.300**	**-63.300**	**-185.800**	**-70.900**	**-65.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	165	300				

Teilergebnishaushalt Produkt 12140 Wahlen und Abstimmungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-165**	**-300**				
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-43.029**	**-57.600**	**-63.300**	**-185.800**	**-70.900**	**-65.900**

Erläuterungen

Zeilen 7, 15 u. 19:

2024 - Europawahl

2025 - Bundestagswahl

2026 - Kommunalwahlen

2027 - Landtagswahl

Produktbeschreibung Produkt 25140 Kreisarchiv

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Unterhaltung des eigenen Kreisarchivs und einer Verwaltungsbücherei Rechtsgrundlagen: NArchG
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Mehnert
Verantw. Org. Einheit	FG Recht und Kommunales

Teilergebnishaushalt Produkt 25140 Kreisarchiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	847	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
6	privatrechtliche Entgelte	1					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**847**	**1.200**	**1.100**	**1.100**	**1.100**	**1.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	42.871	74.900	122.300	125.300	128.300	131.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117	2.700	2.700	2.700	2.200	2.200
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	100	100	100	100	100	100
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	915	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**44.003**	**78.900**	**126.300**	**129.300**	**131.800**	**135.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-43.155**	**-77.700**	**-125.200**	**-128.200**	**-130.700**	**-133.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-43.155**	**-77.700**	**-125.200**	**-128.200**	**-130.700**	**-133.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	311	400				
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-311**	**-400**				

Teilergebnishaushalt Produkt 25140 Kreisarchiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-43.466**	**-78.100**	**-125.200**	**-128.200**	**-130.700**	**-133.900**

Erläuterungen

Zeile 13:

Verschiebung von Stellenanteilen aus Produkt 11114

Produktbeschreibung Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	In diesem Produkt werden die Kreisumlage, die Schlüsselzuweisungen des Landes sowie die Zuweisungen für den übertragenen Wirkungskreis vereinnahmt. Es handelt sich um allgemeine Deckungsmittel.
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Rose
Verantw. Org. Einheit	FG Finanzwesen

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der Jagdsteuerbescheide	449	448	447	447
Höhe d. Schlüsselzuweisungen in €	61.261.000	68.968.000	33.816.644	66.748.000
Höhe der Kreisumlage (€)	94.973.800	96.040.700	47.832.282	112.194.400
€ je 1 % Kreisumlage	1.938.241	1.960.015	1.952.338	2.039.898

Teilergebnishaushalt Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	107.648	106.600	107.400	107.400	107.400	107.400
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.441.748	170.819.700	184.616.400	194.128.300	202.868.800	211.613.900
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.792.794	1.636.300	1.479.000	1.294.200	1.131.400	1.053.200
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**171.342.190**	**172.562.600**	**186.202.800**	**195.529.900**	**204.107.600**	**212.774.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen						
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	329.664	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen						
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**329.664**	**330.000**	**330.000**	**330.000**	**330.000**	**330.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**171.012.526**	**172.232.600**	**185.872.800**	**195.199.900**	**203.777.600**	**212.444.500**
22	außerordentliche Erträge	2					
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**2**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**171.012.528**	**172.232.600**	**185.872.800**	**195.199.900**	**203.777.600**	**212.444.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**171.012.528**	**172.232.600**	**185.872.800**	**195.199.900**	**203.777.600**	**212.444.500**

Erläuterungen

Zeile 1:

Jagdsteuer

Zeile 2:

Schlüsselzuweisungen vom Land 66,75 Mio. €, Zuweisungen übertr. Wirkungskreis 5,67 Mio. €,
Kreisumlage 112,19 Mio. € (Basis: Festsetzung 2024 mit 95,66 Mio. € bei KU-Hebesatz von 49 %) bei KU-Hebesatz von 55 % für 2025, KU-Hebesatz von 56 % für 2026, 57 % für 2027, 58 % für 2028 eingeplant (2026: 119,19 Mio. €, 2027: 126,23 Mio. €, 2028: 133,16 Mio. €)

Zeile 3:

v. a. aus erhaltenen investiven FAG-Zuweisungen (bis 2009)

Zeile 18:

Entschuldungsumlage

Produktbeschreibung Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Zinsaufwendungen für langfristige Darlehen und für Liquiditätskredite. Zudem wird hier die Deckungsreserve veranschlagt, die im laufenden Jahr ggf. für über- oder außerplanmäßige Aufwendungen herangezogen werden kann.
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Rose
Verantw. Org. Einheit	FG Finanzwesen

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Darlehen (aktiv):				
Höhe der Forderungen (€)	76.161	74.469	75.316	72.769
Bestandsdarlehen (passiv):				
Höhe der Verbindlichkeiten (€)	183.107.416	192.385.875	153.783.485	200.743.986
Darlehen (passiv):				
durchschnittlicher Zinssatz	1,26	2,55	1,97	2,20

Teilergebnishaushalt Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	39.873	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	1.800					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**41.673**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen						
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen	2.317.779					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.389.147	4.785.800	5.054.400	5.517.300	6.582.900	9.414.400
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen						
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**4.706.926**	**4.785.800**	**5.054.400**	**5.517.300**	**6.582.900**	**9.414.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-4.665.253**	**-4.685.800**	**-4.954.400**	**-5.417.300**	**-6.482.900**	**-9.314.400**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-4.665.253**	**-4.685.800**	**-4.954.400**	**-5.417.300**	**-6.482.900**	**-9.314.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-4.665.253**	**-4.685.800**	**-4.954.400**	**-5.417.300**	**-6.482.900**	**-9.314.400**

Erläuterungen

Zeile 17:

Inklusive 1 Mio. € allgemeine Deckungsreserve

Zinssatz für Darlehensaufnahmen von 3 %

Investitionen Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Rückzahlung Rekultivierungsrückstellung AHK	-9.902.300	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000 -1.000.000	-5.902.300	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	97.700	0	0	0 0	97.700	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	10.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000 1.000.000	6.000.000	0 0	0 0

Produktbeschreibung Produkt 61300 Beteiligungsmanagement

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Im Rahmen des Beteiligungsmanagement werden hier die Erträge aus Gewinnbeteiligungen sowie die Zuschüsse an verbundene Unternehmen veranschlagt. Des Weiteren werden hier geringfügig Zinsen aufgrund gewährter Darlehen und die Zuweisungen vom Land außerhalb des Finanzausgleiches vereinnahmt.
Verantw. Personen	Herr Wagner
Weitere verantw. Personen	Herr Rose
Verantw. Org. Einheit	FG Finanzwesen

Kennzahlen	Ist VVJ	Plan VJ	Stand 30.06. d. VJ.	Plan lfd.
Anzahl der Beteiligungen	17	18	17	19

Teilergebnishaushalt Produkt 61300 Beteiligungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	265.152	265.000	461.800	504.800	504.800	504.800
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	828.112	827.500	823.000	823.000	823.000	823.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.611.212	1.361.000	1.923.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**2.704.476**	**2.453.500**	**3.207.800**	**2.688.800**	**2.688.800**	**2.688.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen						
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen	2.241.093	2.366.700	2.432.500	2.491.100	2.548.000	2.601.400
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	9.746.292	9.945.000	11.812.000	9.812.000	8.812.000	7.812.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen						
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**11.987.385**	**12.311.700**	**14.244.500**	**12.303.100**	**11.360.000**	**10.413.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-9.282.909**	**-9.858.200**	**-11.036.700**	**-9.614.300**	**-8.671.200**	**-7.724.600**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen	1					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**-1**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-9.282.910**	**-9.858.200**	**-11.036.700**	**-9.614.300**	**-8.671.200**	**-7.724.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 61300 Beteiligungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-9.282.910**	**-9.858.200**	**-11.036.700**	**-9.614.300**	**-8.671.200**	**-7.724.600**

Erläuterungen

Zeile 2:

U.a. Systembetreuung und Verwaltungstätigkeit an Schulen (Festsetzung 2024: 244.398 €; Plan 2025 ff.: 244.300 €) und Kostenausgleich nach § 18 NKlimaG (Festsetzung 2024: 201.896 €; Plan 2025: 201.800 € und ab 2026: 244.800 €) enthalten

Zeile 7:

Zuweisungen des Landes nach § 4 NFVG für übertragene Aufgaben

Zeile 8:

V.a. Gewinnanteile und Dividenden EWE (875,0 T€ + 562,0 T€ in 2025) und Avacon (485,7 T€)

Zeile 16:

Abschreibungen für geleistete Investitionszuschüsse an das Land (investiver Anteil der Krankenhausumlage) und die Heidekreis-Klinikum gGmbH

Zeile 18:

Zuschuss Heidekreis-Klinikum gGmbH 2025: 11 Mio. €, 2026: 9 Mio. €, 2027: 8 Mio. € u. in 2028: 7 Mio. €

Zuschuss VHS gGmbH ab 2025: 490.000 € (letztmalig erhöht 2019: 420.000 €, davor in 2015: 380.000 €)

Zuschuss Lüneburger Heide GmbH 168.000 €

Zuschuss Erlebniswelt Lüneburger Heide GmbH - EWLH 85.650 € (Erhöhung 30.000 € ab 2022 für Personalaufstockung)

Zuschuss Dachkosten Innovationsagentur Nordostnds. - INNO.NON GmbH 32.000 €

Investitionen Produkt 61300 Beteiligungsmanagement

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Beteiligung Leitstelle LüneburgerHeide AöR - FW	-10.000	-10.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	10.000	10.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Beteiligung Leitstelle LüneburgerHeide AöR - RD	-15.000	-15.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	15.000	15.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Krankenhausumlage an das Land	-37.212.400	-3.100.000	-3.100.000	-3.100.000 -3.100.000	-24.812.400	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	37.212.400	3.100.000	3.100.000	3.100.000 3.100.000	24.812.400	0 0	0 0
Zuschuss Neubau Heidekreis-Klinikum (HKK)	-99.803.000	-10.350.000	-7.000.000	-6.000.000 -43.053.000	-33.400.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	36.200.000	7.850.000	5.800.000	5.000.000 0	17.550.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	99.803.000	10.350.000	7.000.000	6.000.000 43.053.000	33.400.000	0 0	0 0
Zuschuss Anbindung B 209 Neubau HKK	-2.200.000	0	-1.100.000	-1.100.000 0	0	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	2.200.000	0	1.100.000	1.100.000 0	0	0 0	0 0

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 03 Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.153.568	766.000	1.210.300	932.800	932.800	932.800
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	82.417	67.500	73.900	52.700	52.300	48.500
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	23.112.211	21.277.300	23.925.500	27.912.300	28.414.300	28.884.300
6	privatrechtliche Entgelte	2.094	200	600	600	600	600
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	292.363	219.000	231.000	231.000	231.000	231.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	3.948.223	3.887.000	3.185.800	2.885.800	2.885.800	2.887.800
12	**Summe ordentliche Erträge**	**28.590.875**	**26.217.000**	**28.627.100**	**32.015.200**	**32.516.800**	**32.985.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	7.393.462	8.779.400	9.280.200	9.576.700	9.812.000	10.053.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.477.582	19.368.500	20.081.700	19.772.600	20.272.400	20.773.600
16	Abschreibungen	838.391	469.900	585.400	520.100	470.000	423.900
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	953.553	787.000	1.291.800	1.163.100	1.063.100	1.063.100
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.201.707	1.280.300	1.306.100	1.308.900	1.309.100	1.291.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**27.864.694**	**30.685.100**	**32.545.200**	**32.341.400**	**32.926.600**	**33.605.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**726.181**	**-4.468.100**	**-3.918.100**	**-326.200**	**-409.800**	**-620.000**
22	außerordentliche Erträge	25.869					
23	außerordentliche Aufwendungen	1					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**25.868**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**752.048**	**-4.468.100**	**-3.918.100**	**-326.200**	**-409.800**	**-620.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.132	40.700	30.000	30.000	30.000	30.000

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 03 Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-39.132	-40.700	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	712.917	-4.508.800	-3.948.100	-356.200	-439.800	-650.000

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 03 Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.157.546	766.000	1.210.300	932.800	932.800	932.800
03	sonstige Transfereinzahlungen						
04	öffentlich-rechtliche Entgelte	25.619.474	21.277.300	23.925.500	27.912.300	28.414.300	28.884.300
05	privatrechtliche Entgelte	26.483	200	600	600	600	600
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	292.363	219.000	231.000	231.000	231.000	231.000
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.873.771	3.885.000	3.184.800	2.884.800	2.884.800	2.886.800
09	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**30.969.637**	**26.147.500**	**28.552.200**	**31.961.500**	**32.463.500**	**32.935.500**
10	Personalauszahlungen	7.378.708	8.777.400	9.279.200	9.575.700	9.811.000	10.052.100
11	Versorgungsauszahlungen						
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.664.616	19.368.500	20.081.700	19.772.600	20.272.400	20.773.600
	und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände						
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
14	Transferauszahlungen	1.242.393	787.000	1.291.800	1.163.100	1.063.100	1.063.100
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.237.569	1.280.300	1.306.100	1.308.900	1.309.100	1.291.300
16	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**25.523.286**	**30.213.200**	**31.958.800**	**31.820.300**	**32.455.600**	**33.180.100**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. lfd. Vw.tät.)**	**5.446.351**	**-4.065.700**	**-3.406.600**	**141.200**	**7.900**	**-244.600**
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	423.417			105.000	105.000	105.000
19	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
20	Veräußerung von Sachvermögen	2.550					
21	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
22	sonstige Investitionstätigkeit						
23	**Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit**	**425.967**			**105.000**	**105.000**	**105.000**
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Baumaßnahmen	1.024					
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	597.455	1.297.800	1.506.600	137.500	347.500	137.500
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
28	Aktivierbare Zuwendungen	154.370		495.000	100.000	100.000	100.000
29	Sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 03 Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
30	**Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit**	**752.849**	**1.297.800**	**2.001.600**	**237.500**	**447.500**	**237.500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. Invest.)**	**-326.882**	**-1.297.800**	**-2.001.600**	**-132.500**	**-342.500**	**-132.500**
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 17 und 31)**	**5.119.470**	**-5.363.500**	**-5.408.200**	**8.700**	**-334.600**	**-377.100**
33	Einzahlungen; Aufnahme v. Krediten und innere Darlehen für Investitionstätigkeit						
34	Auszahlungen; Tilgung von Krediten u. Rückzahlung v. inneren Darlehen f. Invest.						
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 33 und 34)**						
36	**Finanzmittelveränderung (Summe Zeilen 32 u. 35)**	**5.119.470**	**-5.363.500**	**-5.408.200**	**8.700**	**-334.600**	**-377.100**

Produktbeschreibung Produkt 12230 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Aufsicht über die Ordnungsämter der Städte und Gemeinden, das Versammlungsrecht und das Kehrwesen. Rechtsgrundlagen: NPOG, 1. BImschV, NVersG, SchfG, SchfHwG und KÜO
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Frau L. Müller
Verantw. Org. Einheit	FG Ordnungs- u. Ausländerwesen, Jagd

Teilergebnishaushalt Produkt 12230 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	5.556	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000
6	privatrechtliche Entgelte	3					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	3.197	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**8.756**	**6.600**	**7.100**	**7.100**	**7.100**	**7.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	70.832	90.000	69.000	70.800	72.600	74.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.343	3.700	5.100	5.100	5.100	5.700
16	Abschreibungen	88					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	1.220	1.300	1.100	1.100	1.100	1.100
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.759	4.000	3.800	4.100	4.300	6.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**78.243**	**99.000**	**79.000**	**81.100**	**83.100**	**87.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-69.487**	**-92.400**	**-71.900**	**-74.000**	**-76.000**	**-80.600**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-69.487**	**-92.400**	**-71.900**	**-74.000**	**-76.000**	**-80.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	378	600	300	300	300	300

Teilergebnishaushalt Produkt 12230 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-378**	**-600**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-69.864**	**-93.000**	**-72.200**	**-74.300**	**-76.300**	**-80.900**

Erläuterungen

Zeile 15:

Kontinuierlich hoher Bedarf für fachliche Fortbildungen zur rechtssicheren Aufgabenwahrnehmung durch das eingesetzte Personal und die Führungskräfte

Zeile 19:

2027 sind 11 Ausschreibungen zu Kehrbezirken vorzunehmen und damit entsprechend höhere Kosten verbunden als in den übrigen Jahren.

Produktbeschreibung Produkt 12231 Gewerbeaufsicht

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Ausführung des Gewerberechts einschließlich auf die Gewerbeordnung gestützter Verordnungen, der Handwerksordnung, des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und des Geldwäschegesetzes und des Niedersächsischen Spielhallengesetzes. Rechtsgrundlagen: GewO, OwiG, HwO, SchwarzarbG, GwG u. a.
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Frau L. Müller
Verantw. Org. Einheit	FG Ordnungs- u. Ausländerwesen, Jagd

Teilergebnishaushalt Produkt 12231 Gewerbeaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	17.661	10.000	155.000	5.000	45.000	15.000
6	privatrechtliche Entgelte	3					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	2.700	5.500	6.500	6.500	6.500	8.500
12	**Summe ordentliche Erträge**	**20.364**	**15.500**	**161.500**	**11.500**	**51.500**	**23.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	99.508	132.400	100.400	102.900	105.400	108.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	368	1.500	7.000	1.300	1.300	1.300
16	Abschreibungen	-3.245					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	10	100	100	100	100	100
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	665	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**97.306**	**135.100**	**108.600**	**105.400**	**107.900**	**110.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-76.942**	**-119.600**	**52.900**	**-93.900**	**-56.400**	**-87.100**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-76.942**	**-119.600**	**52.900**	**-93.900**	**-56.400**	**-87.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.317	3.700	2.700	2.700	2.700	2.700
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3.317**	**-3.700**	**-2.700**	**-2.700**	**-2.700**	**-2.700**

Teilergebnishaushalt Produkt 12231 Gewerbeaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-80.259**	**-123.300**	**50.200**	**-96.600**	**-59.100**	**-89.800**

Erläuterungen

Zeile 5:

Anpassung der Ertragserwartung je Planjahr an die bekannten Erfordernisse zu Neuerteilungen von Spielhallenerlaubnissen

Zeile 11:

Höhere Ertragserwartung wg. Verstärkung der Verfolgung von Zuwiderhandlungen nach Wiederbesetzung der Sachbearbeitungsstelle

Zeile 15:

2025 Schulungsbedarf nach Umstellung auf neue Fachanwendungssoftware zum Gewerbe- und Erlaubniswesen, VOIS GESO

Produktbeschreibung Produkt 12232 Ausländer- und Asylangelegenheiten, Integration

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt umfasst alle Tätigkeiten, die mit der Einreise, dem Aufenthalt und der Erwerbstätigkeit von Ausländerinnen und Ausländern aus Staaten innerhalb und außerhalb der EU einschließlich Asylbewerberinnen und Asylbewerbern innerhalb der Landkreiszuständigkeit anfallen. Der wichtige Part der Integration von Ausländerinnen und Ausländern im Heidekreis in die hiesigen Lebensverhältnisse und den Arbeitsmarkt, hier insbesondere durch die Vermittlung von Deutschkenntnissen und Schul- und Berufsausbildung, wird von zwei Projektstellen koordiniert. Rechtsgrundlagen: AufenthG, AufenthV, AsylG, FreizügG/EU, BeschV, IntV, AZR-Gesetz, AZRG-DV
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Frau L. Müller
Verantw. Org. Einheit	FG Ordnungs- u. Ausländerwesen, Jagd
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der Rechtmäßigkeit der Einreise und des Aufenthaltes, die Gewährung von Aufenthaltsrechten und umfassende rechtliche Informationen von Ausländerinnen und Ausländern im Heidekreis. Integration; Verbesserung und Koordinierung der Bildungs-, Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten für Ausländerinnen und Ausländer. Verkürzung der Aufenthaltszeiten ausreisepflichtiger Ausländerinnen und Ausländer sowie Durchsetzung der Verlassenspflicht.

Kennzahlen	Ist VVJ	Plan VJ	Stand 30.06. d. VJ.	Plan lfd.
Erteilte Aufenthaltstitel	2.943	4.000	883	2.000
Erteilte Duldungen	374	150	98	150
Erteilte Aufenthaltsgestattungen	141	100	98	100
Zu- und Abgänge v. Ausländern	6.215	6.000	2.138	5.000
Verpflichtungserklärungen (Fälle)	498	300	175	350
Verpflichtungen und Berechtigungen				
zum Integrationskurs	111	100	66	130

Erläuterung Kennzahlen	Im Januar 2024 wohnten 15.868 Ausländerinnen und Ausländer im Heidekreis. Davon kamen 6.381 aus anderen EU-Staaten. Die weiter steigende Zahl der zu betreuenden Ausländerinnen und Ausländer führt auch zu einer kontinuierlichen Steigerung der Fallzahlen. Dies kommt auch durch den weiter anhaltenden Zuzug von Flüchtlingen aus der Ukraine, die hier Arbeit finden oder zur Kernfamilie nachziehen und denen nach dem Beschluss des EU-Ministerrats ein Aufenthaltstitel jetzt bis zum 04.03.2025 zu erteilen ist. Die Verlängerung der vorher nur bis zum 04.03.2024 gültigen Aufenthaltstitel der ukrainischen Flüchtlinge erfolgte zwar per Verordnung der Bundesregierung, jedoch musste in vielen Fällen trotzdem noch ein neuer elektronischer Aufenthaltstitel ausgestellt werden. Wegen Übererfüllung der Aufnahmequote werden dem Heidekreis weiterhin nur in Ausnahmefällen Asylbewerberinnen und Asylbewerber zugewiesen.

Teilergebnishaushalt Produkt 12232 Ausländer- und Asylangelegenheiten, Integration

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	149.801	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	161.612	140.000	160.000	160.000	160.000	160.000
6	privatrechtliche Entgelte	6					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	342	300				
12	**Summe ordentliche Erträge**	**311.761**	**176.300**	**196.000**	**196.000**	**196.000**	**196.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	988.485	1.080.300	1.218.000	1.248.700	1.280.000	1.312.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.499	102.000	54.800	54.800	54.800	54.800
16	Abschreibungen	2.230	2.300	2.300	400		
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	46.795	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	127.490	102.100	133.300	133.300	133.300	133.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.184.499**	**1.327.700**	**1.449.400**	**1.478.200**	**1.509.100**	**1.541.100**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-872.738**	**-1.151.400**	**-1.253.400**	**-1.282.200**	**-1.313.100**	**-1.345.100**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-872.738**	**-1.151.400**	**-1.253.400**	**-1.282.200**	**-1.313.100**	**-1.345.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.236	3.900	2.500	2.500	2.500	2.500

Teilergebnishaushalt Produkt 12232 Ausländer- und Asylangelegenheiten, Integration

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3.236**	**-3.900**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-875.974**	**-1.155.300**	**-1.255.900**	**-1.284.700**	**-1.315.600**	**-1.347.600**

Erläuterungen

Zeile 5:

Anpassung der Erträge aus Verwaltungsgebühren an die tatsächliche Entwicklung durch allgemeine Fallzahlensteigerung und beschleunigtes Verfahren zu Fachkräften.

Zeile 15:

Masterplan Bildung 3.0: 60.000 € Deutschförderung für Auszubildende hier nur in 2024 enthalten, aber Verstetigung der Sprachmittlung für Kitas und Schulen;

Projekte/Maßnahmen nach I. Strategie, insbesondere Handlungsfelder 1.4 und 3.4 (Bedarfserfassung für besondere Personengruppen wie unbegleitete Minderjährige, Menschen mit Behinderung); lfd. Kosten der "Integreat App" und sonst. Projekte zu Übersetzungen.

Zeile 19:

Anpassung an den Anstieg des Dokumentenbedarfs/Ausfertigung durch die Bundesdruckerei (analog zu Fallzahlenentwicklung)

Produktbeschreibung Produkt 12233 Staatsangehörigkeits- und Standesamtswesen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Aufsicht über die Standesämter im Landkreis, Staatsangehörigkeits-angelegenheiten, Namensänderungsverfahren. Rechtsgrundlagen: EGBGB, BGB, PStG, PStV, PSTG-VwV, Nds. AVO PStG, StAG, 1. StARegG, Nds. VV-StAR, VAH-BMI, NamÄndG, NamÄndVwV u.a.
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Frau L. Müller
Verantw. Org. Einheit	FG Ordnungs- u. Ausländerwesen, Jagd

Teilergebnishaushalt Produkt 12233 Staatsangehörigkeits- und Standesamtswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.421					
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	728	700	300			
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	82.755	52.000	78.100	78.100	78.100	78.100
6	privatrechtliche Entgelte	6					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**168.910**	**52.700**	**78.400**	**78.100**	**78.100**	**78.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	193.932	249.500	292.900	300.200	307.700	315.300
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.026	5.000	7.300	5.300	5.300	5.300
16	Abschreibungen	728	800	400			
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.660	2.800	3.300	3.300	3.300	3.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**199.345**	**258.100**	**303.900**	**308.800**	**316.300**	**323.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-30.435**	**-205.400**	**-225.500**	**-230.700**	**-238.200**	**-245.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-30.435**	**-205.400**	**-225.500**	**-230.700**	**-238.200**	**-245.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	821	900	1.900	1.900	1.900	1.900

Teilergebnishaushalt Produkt 12233 Staatsangehörigkeits- und Standesamtswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-821**	**-900**	**-1.900**	**-1.900**	**-1.900**	**-1.900**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-31.256**	**-206.300**	**-227.400**	**-232.600**	**-240.100**	**-247.700**

Erläuterungen

Bis 2023 sind teilweise erhebliche Beträge für die Durchführung des Zensus 2022 enthalten, insbesondere Erträge zu Zeile 2 und Aufwendungen zu Zeile 19.

Zeile 5:

Anpassung der Ertragserwartung an die steigenden Fallzahlen und verstärkten Personaleinsatz

Zeile 15:

2025 erhöhter Fortbildungsbedarf zur Standesamtsaufsicht und nach Novelle des Staatsangehörigkeitengesetzes (StAG) und jährlich neu ab 2025 Aufwand für nach StAG verpflichtend durchzuführende Einbürgerungsfeiern (voraussichtlich 8 Feiern p. a.)

Produktbeschreibung Produkt 12234 Jagd- und Waffenangelegenheiten

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Ausführung des Jagd- und Fischereirechts, des Waffen- und Sprengstoffrechts. Rechtsgrundlagen: BJagdG, NJagdG, NdsFischG, WaffG, SprengG u. a.
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Frau L. Müller
Verantw. Org. Einheit	FG Ordnungs- u. Ausländerwesen, Jagd

Teilergebnishaushalt Produkt 12234 Jagd- und Waffenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	188.046	140.000	188.100	226.100	188.100	188.100
6	privatrechtliche Entgelte	13					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	994	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
12	**Summe ordentliche Erträge**	**189.053**	**141.800**	**189.900**	**227.900**	**189.900**	**189.900**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	344.101	425.200	499.700	512.100	524.900	537.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.547	25.000	26.200	25.700	25.700	25.700
16	Abschreibungen			100	100	100	100
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	25.767	24.800	26.300	25.800	25.800	25.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**393.416**	**475.000**	**552.300**	**563.700**	**576.500**	**589.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-204.363**	**-333.200**	**-362.400**	**-335.800**	**-386.600**	**-399.600**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-204.363**	**-333.200**	**-362.400**	**-335.800**	**-386.600**	**-399.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.777	1.900	2.100	2.100	2.100	2.100

Teilergebnishaushalt Produkt 12234 Jagd- und Waffenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.777**	**-1.900**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-206.140**	**-335.100**	**-364.500**	**-337.900**	**-388.700**	**-401.700**

Erläuterungen

Zeile 5:

Anpassung der Ertragserwartung zu Verwaltungsgebühren insgesamt wg. Fallzahlensteigerung und Gebührenerhöhung; Jagdscheine und Abschusspläne i. d. R. alle drei Jahre, dadurch 2026 erhöhter Ansatz

Zeile13:

Bereits im Laufe 2024 erfolgte hier eine Stellenbesetzung nach Personalumsetzung aus der FG 03.3 (vgl. auch zu Produkt 12243).

Zeile 15:

Erhöhter Fortbildungsbedarf zur Sachkunde/Waffenangelegenheiten, zur Fachanwendung Condition insbesondere wg. digitaler Abschussstatistik und Abschussplanung sowie zum Versicherungsamt; gestiegene Kosten für Durchführung der Hegeschauen und Jagdbeiratssitzungen

Zeile 19:

Anpassung an gestiegene Dokumentenkosten der Bundesdruckerei und Reisekosten KJM/JM, neue Fachliteratur und weitere Online-Zugänge, Taschenausgabe Jagdrecht für den Jagdbeirat

Produktbeschreibung Produkt 12240 Fahrzeug - Zulassungswesen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt umfasst alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Fahrzeug-Zulassung erforderlich sind. Rechtsgrundlagen: FZV/StVZO
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Frau N. Meyer
Verantw. Org. Einheit	FG Verkehrssteuerung, Zulassung, Fahrerlaubnis
Allgemeine Ziele	Wartezeiten bei Kunden möglichst geringhalten und möglichst viele Kunden bedienen
Maßnahmen	Freie Stellen schnell wiederbesetzen, Mitarbeiter-Schulungen anbieten, Terminbuchung und Möglichkeiten ohne Termine zu kommen anbieten, Händler-Schalter einrichten und Statistiken erstellen, auswerten und danach planen/organisieren

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der Zulassungen	14.174	15.000	7.592	15.000
(einschließlich Kurzzeit, Ausfuhr,				
Oldtimer, Ersatzpapiere, Änderungen				
von halter- und technischen Daten)				
Anzahl der Umschreibungen	24.930	18.000	16.257	25.000
Anzahl der Außerbetriebsetzungen	18.863	20.000	9.829	20.000
Anzahl der Mängel-, Versicherungs-,				
Steuer- und Verkaufsanzeigen	5.442	6.000	3.525	6.000
Reservierungen*	76.896		23.426	60.000
Zulassungsvorgänge insgesamt*	171.733		78.089	170.000

Erläuterung Kennzahlen	* neu ausgewiesene Kennzahlen ab 2025 Es ist seit 2024 ein neues Fachverfahren im Einsatz, mit dem umfangreichere Möglichkeiten zur Auswertung bestehen.

Teilergebnishaushalt Produkt 12240 Fahrzeug - Zulassungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	1.267.978	1.200.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.288					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	230	200	300	300	300	300
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.270.496**	**1.200.200**	**1.300.300**	**1.300.300**	**1.300.300**	**1.300.300**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	730.072	919.100	905.900	928.800	952.200	975.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.238	32.500	35.300	35.300	35.300	35.300
16	Abschreibungen	4.900					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	194.725	222.200	266.300	266.300	266.300	266.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**954.935**	**1.173.800**	**1.207.500**	**1.230.400**	**1.253.800**	**1.277.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**315.561**	**26.400**	**92.800**	**69.900**	**46.500**	**22.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**315.561**	**26.400**	**92.800**	**69.900**	**46.500**	**22.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.144	6.400	4.200	4.200	4.200	4.200

Teilergebnishaushalt Produkt 12240 Fahrzeug - Zulassungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-6.144**	**-6.400**	**-4.200**	**-4.200**	**-4.200**	**-4.200**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**309.417**	**20.000**	**88.600**	**65.700**	**42.300**	**18.600**

Erläuterungen

Zeile 5:

Anpassung an stabilisierte Höhe der Gebührenerträge

Zeile 15:

Höhere Unterhaltungskosten für eingesetzte Software

Zeile 19:

Moderat erhöhter Ansatz für Erstattungen zu Aufgabenwahrnehmung der Kfz-Zulassung durch die Städte Schneverdingen und Munster sowie die Samtgemeinde Schwarmstedt vorbehaltlich entsprechender neuer Vereinbarungen; Anpassung an höheren Bedarf für Fachliteratur etc. und zu Reisekosten

SPERRVERMERK: Für organisatorische Anpassungen zur Aufgabenwahrnehmung im Zusammenhang mit der Kfz-Zulassung durch die Kommunen ist ein KA-Beschluss erforderlich.

Produktbeschreibung Produkt 12241 Fahrerlaubniswesen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt umfasst alle Tätigkeiten, die im Rahmen des Fahrschul- und Fahrerlaubniswesens erforderlich sind. Rechtsgrundlagen: StVG, FeV, FahrG
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Frau N. Meyer
Verantw. Org. Einheit	FG Verkehrssteuerung, Zulassung, Fahrerlaubnis

Teilergebnishaushalt Produkt 12241 Fahrerlaubniswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	412.963	406.600	415.300	415.300	415.300	415.300
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.028	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	199	700	500	500	500	500
12	**Summe ordentliche Erträge**	**417.190**	**410.300**	**418.800**	**418.800**	**418.800**	**418.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	576.184	756.000	786.400	870.100	890.600	911.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.166	10.300	9.100	9.100	9.100	9.100
16	Abschreibungen	7.469					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	85.494	71.200	85.600	85.600	85.600	85.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**674.312**	**837.500**	**881.100**	**964.800**	**985.300**	**1.005.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-257.122**	**-427.200**	**-462.300**	**-546.000**	**-566.500**	**-586.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-257.122**	**-427.200**	**-462.300**	**-546.000**	**-566.500**	**-586.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.349	2.500	1.600	1.600	1.600	1.600
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.349**	**-2.500**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**

Teilergebnishaushalt Produkt 12241 Fahrerlaubniswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-259.471**	**-429.700**	**-463.900**	**-547.600**	**-568.100**	**-588.500**

Erläuterungen

Zeile 5:

Anpassung der Ertragserwartung aus Verwaltungsgebühren an die Fallzahlenentwicklung

Zeile 13:

Lt. STP 2 neue Stellen EG 7 (2025 zu 6/12, ab 2026 ganzjährig)

SPERRVERMERK: Für die Freigabe dieser Stellen ist nach Maßgabe der Organisationsuntersuchung zur FG 03.2 ein KA-Beschluss erforderlich.

Zeile 19:

Anstieg des Dokumentenbedarfs analog zu Fallzahlen (vgl. Zeile 5)

Produktbeschreibung Produkt 12242 Verkehrsregelung und Zulassung von Betrieben

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Regelung des Straßenverkehrs durch Anordnung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen sowie der Erteilung von Erlaubnissen und Ausnahmegenehmigungen. Rechtsgrundlagen: StVG, StVO, StVZO, GGVSEB, GüKG, PBefG, BOKraft
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Frau N. Meyer
Verantw. Org. Einheit	FG Verkehrssteuerung, Zulassung, Fahrerlaubnis

Teilergebnishaushalt Produkt 12242 Verkehrsregelung und Zulassung von Betrieben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	172.001	125.000	150.000	150.000	150.000	150.000
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	1.641	100	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**173.642**	**125.100**	**150.100**	**150.100**	**150.100**	**150.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	292.705	269.600	391.300	401.000	411.100	421.300
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.237	3.700	7.600	7.600	7.600	7.600
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	6.344	5.000	5.700	5.700	5.700	5.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**305.286**	**278.300**	**404.600**	**414.300**	**424.400**	**434.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-131.644**	**-153.200**	**-254.500**	**-264.200**	**-274.300**	**-284.500**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-131.644**	**-153.200**	**-254.500**	**-264.200**	**-274.300**	**-284.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	953	1.100	600	600	600	600

Teilergebnishaushalt Produkt 12242 Verkehrsregelung und Zulassung von Betrieben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-953**	**-1.100**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-132.597**	**-154.300**	**-255.100**	**-264.800**	**-274.900**	**-285.100**

Erläuterungen

Zeile 5:

Anpassung an die Ertragsentwicklung aus Vw.-Gebühren durch Anstieg der Fallzahlen, Optimierung der Gebührenfestsetzung

Zeile 15:

Kontinuierlich hoher Bedarf für fachliche Fortbildungen zur rechtssicheren Aufgabenwahrnehmung durch das eingesetzte Personal

Produktbeschreibung Produkt 12243 Verkehrsüberwachung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Kommunale Verkehrsüberwachung, Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Zusammenhang mit Straßenverkehrsdelikten, Verstöße gegen die Pflicht zur Pflegeversicherung, Maßnahmen zur Förderung und/oder Verbesserung der Verkehrssicherheit, Ordnungsaufgaben auf dem Gebiet der Gesundheitsaufsicht. Rechtsgrundlagen: StVG, StVO, FeV, FZV, StVZO, OWiG, Verfolgungserlass, Ahndungserlass, Infektionsschutzgesetz
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Frau Dransfeld
Verantw. Org. Einheit	FG Verkehrsüberwachung
Allgemeine Ziele	Verkehrsdisziplin durch regelmäßige Verkehrsüberwachung, geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit entwickeln, Verjährung vermeiden
Maßnahmen	Verkehrsüberwachung auf allen Straßen im Heidekreis. Auswahl der Messstellen durch die FG Verkehrssteuerung in Abstimmung mit der Polizeiinspektion Heidekreis, Gutscheine zur Teilnahme an Fahrsicherheitstrainings für PKW und Motorrad, Unterstützung besonderer Projekte wie z.B. "fit im Auto für Senioren" der örtlichen Verkehrswachten, u.a. Einsatz der kommunalen Verkehrsüberwachung auf der Grundlage der Ergebnisse und Erkenntnisse aus Vorjahren.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl Messdienste BAB	47	52	23	0
		(1 x am WE))		
Anzahl Messdienste Fläche	1.433	1.500	708	1.500
		(ca. 29 pro Woche)		(ca. 29 pro Woche)

Erläuterung Kennzahlen	Die Richtlinien für die Überwachung des fließenden Straßenverkehrs durch Straßenverkehrsbehörden werden derzeit überarbeitet, nach jetzigem Kenntnisstand ist mit einem Wegfall der BAB Messungen zu rechnen.

Teilergebnishaushalt Produkt 12243 Verkehrsüberwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	669.167	690.200	490.000	440.000	440.000	440.000
6	privatrechtliche Entgelte	1.611	100	100	100	100	100
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	3.878.980	3.874.300	3.173.300	2.873.300	2.873.300	2.873.300
12	**Summe ordentliche Erträge**	**4.549.759**	**4.564.600**	**3.663.400**	**3.313.400**	**3.313.400**	**3.313.400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.941.207	2.169.900	2.033.800	2.085.200	2.137.900	2.191.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	210.961	288.500	258.800	258.800	258.800	258.800
16	Abschreibungen	124.875	73.800	71.100	67.700	61.500	61.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	10.032	41.500	41.500	41.500	41.500	41.500
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	39.365	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**2.326.441**	**2.608.700**	**2.435.200**	**2.483.200**	**2.529.700**	**2.583.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**2.223.318**	**1.955.900**	**1.228.200**	**830.200**	**783.700**	**730.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**2.223.318**	**1.955.900**	**1.228.200**	**830.200**	**783.700**	**730.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.928	10.300	5.200	5.200	5.200	5.200
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-9.928**	**-10.300**	**-5.200**	**-5.200**	**-5.200**	**-5.200**

Teilergebnishaushalt Produkt 12243 Verkehrsüberwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**2.213.390**	**1.945.600**	**1.223.000**	**825.000**	**778.500**	**725.000**

Erläuterungen

Zeilen 5 u. 11:

Absenkung der Ertragserwartung wg. Entfall der Inbetriebnahme neuer Messtechnik und Wegfall der rechtlich erforderlichen Genehmigung für die kommunale Geschwindigkeitsüberwachung auf BAB

Zeile 13:

Anpassung der Personalausstattung an Wegfall der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung auf BAB durch Umsetzung in andere Fachgruppen

Zeilen 15 u. 19:

Reduzierung der Aufwendungen durch Wegfall der Inbetriebnahme neuer Messtechnik (Wartung, Unterhaltung, Telekommunikation etc.)

Investitionen Produkt 12243 Verkehrsüberwachung

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Betriebs-u. Geschäftsausstatt. 04.3 ohne BAB	-97.000	-2.500	-2.500	-2.500 -2.500	-87.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	97.000	2.500	2.500	2.500 2.500	87.000	0 0	0 0

Produktbeschreibung Produkt 12630 Brandschutz

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Tätigkeiten im Rahmen der Feuerwehrangelegenheiten. Rechtsgrundlagen: NBrandSchG
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Herr Bahlo
Verantw. Org. Einheit	FG Brand- u. Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Allgemeine Ziele	Sicherung des Brandschutzes
Maßnahmen	Ausbildung in der Brandsimulationsanlage (BSA)

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Ausbildungen in der BSA (Anzahl an				
ausgebildeten Personen)	180	300	180	300

Teilergebnishaushalt Produkt 12630 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	874.040	706.000	978.800	873.800	873.800	873.800
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	81.689	66.800	73.600	52.700	52.300	48.500
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	322	100	500	500	500	500
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	212.077	215.000	227.000	227.000	227.000	227.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	413	400				
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.168.540**	**988.300**	**1.279.900**	**1.154.000**	**1.153.600**	**1.149.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	947.273	1.173.200	1.168.100	1.196.700	1.226.200	1.256.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	518.761	858.500	775.200	543.200	543.200	543.200
16	Abschreibungen	343.754	301.900	393.700	362.100	346.100	322.400
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	830.069	603.100	937.100	885.600	845.600	845.600
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	383.911	409.300	403.400	404.400	404.400	404.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**3.023.767**	**3.346.000**	**3.677.500**	**3.392.000**	**3.365.500**	**3.371.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.855.227**	**-2.357.700**	**-2.397.600**	**-2.238.000**	**-2.211.900**	**-2.222.000**
22	außerordentliche Erträge	2.551					
23	außerordentliche Aufwendungen	1					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**2.550**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.852.677**	**-2.357.700**	**-2.397.600**	**-2.238.000**	**-2.211.900**	**-2.222.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.744	6.500	6.200	6.200	6.200	6.200
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-7.744**	**-6.500**	**-6.200**	**-6.200**	**-6.200**	**-6.200**

Teilergebnishaushalt Produkt 12630 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.860.421**	**-2.364.200**	**-2.403.800**	**-2.244.200**	**-2.218.100**	**-2.228.200**

Erläuterungen

Zeile 2:

Zuweisungen des LK Rotenburg/Wümme (Brandsimulationsanlage) und 820.000 € p. a. Gemeindeanteil Feuerschutzsteuer, zweckgebunden zur Weiterleitung an kreisangehörige Gemeinden (vgl. Zeile 18), darüber hinaus 2025 150.000 €, ab 2026 jeweils 45.000 € Landkreisanteil aus der Feuerschutzsteuer als Deckungsbeitrag zu den lfd. Kosten des abwehrenden Brandschutzes entsprechend jeweiliger Höhe der vorgesehenen Anschaffungen geringwertiger Vermögensgegenstände in Zeile 15 (weitere Landkreisanteile vgl. unter Investitionen zu ZUW034-001)

Zeilen 7 u. 19:

Es sind 200.000 € Beiträge zur Feuerwehrunfallkasse p. a. enthalten. Die Erträge/Einzahlungen zur Feuerwehrunfallkasse sind kraft Haushaltsvermerk zweckgebunden für die Aufwendungen/Auszahlungen zur Feuerwehrunfallkasse (vgl. Zeile 19).

Zeile13:

Lt. STP 1 neue Stelle EG 9a/40 % anteilig Disponent und 1 neue Stelle EG 9a/40 % anteilig Datenpflege Admin (ab 2025 ganzjährig, vgl. auch Produkt 12730)

Zeile 15:

Anpassung an den Anstieg der Kosten für die lfd. Unterhaltung/Wartung und Reparatur der kontinuierlich zunehmenden Ausrüstung und vorzuhaltender Technik, sowie lfd. erforderliche Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen insbesondere der Kreisfeuerwehr nach konkreter Bedarfsmeldung, 2024 sind einmalig 100.000 € für die Erstellung eines Raumprogrammes/Nutzungskonzeptes für Räumlichkeiten FTZ/KatS/LS enthalten.

Zeile 18:

Neben der o. g. Weiterleitung des Gemeindeanteils an der Feuerschutzsteuer sind hier mit 40 % anteilig für den Aufgabenbereich Brandschutz die bisher geschätzt zu erwartenden Kosten für die neue Regionalleitstelle Lüneburger Heide, AöR, enthalten mit 114.000 € in 2025 und 62.500 € in 2026 sowie jeweils 22.500 € in 2027 und 2028.

Zeile 19:

Hier fallen neben dem o. g. Beitrag zur Feuerwehrunfallkasse insbesondere die Telefon- und Telekommunikationskosten für den Brandschutz an sowie die Erstattung der Betriebskosten für den Digitalfunk an das Land (Brandschutzanteil) und die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen.

Investitionen Produkt 12630 Brandschutz

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Feuerwehrtechnische Zentrale Soltau	-366.500	-20.000	0	0 0	-346.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	366.500	20.000	0	0 0	346.500	0 0	0 0
Feuerwehrtechnische Zentrale Schneeheide	-633.500	-65.000	0	-210.000 0	-358.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	633.500	65.000	0	210.000 0	358.500	0 0	0 0
Kreisfeuerwehr, Anschaffungen allgemein	-3.627.100	-1.142.100	0	0 0	-2.485.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.627.100	1.142.100	0	0 0	2.485.000	0 0	0 0
Feuerschutzsteuer - Landkreisanteil	0	0	0	0 0	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.565.000	0	105.000	105.000 105.000	1.250.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.565.000	0	105.000	105.000 105.000	1.250.000	0 0	0 0
Zuweisungen-Integr. RLS Lüneburger Heide AöR, FW	-318.000	-198.000	-40.000	-40.000 -40.000	0	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	318.000	198.000	40.000	40.000 40.000	0	0 0	0 0

Erläuterungen:

Feuerwehrtechnische Zentrale Soltau
BGA034-008: 5 Pressluftatmer, FTZ Soltau

Feuerwehrtechnische Zentrale Schneeheide
BGA034-009: 1 MTW (2027: 1 Schlauchwechselwagen und 20 CSA)

Kreisfeuerwehr, Anschaffungen allgemein
BGA034-012 zu 2025: 1 Messfahrzeug /GW MEss, 1 Messleitfahrzeug Fachzug MS, 1 WLF 18t, 1 Abrollbehälter Einsatzhygiene, 1 Teleskoplader, 1 Kommandowagen KBM, 1 Kommandowagen Bereitschaftsführer Süd, Funknavigation Lardis One, 1 Server für Anbindung FireGo und weitere kleinere Gerätschaften für Ersatz-/Ergänzung
Für die Folgejahre werden konkrete Bedarfe erst zum Haushaltsplan 2026 durch die Kreisfeuerwehr angemeldet.

Feuerschutzsteuer - Landkreisanteil
ZUW034-001: jährliche Gesamtein- und Auszahlung geplant mit 150.000 €, 2025 vollständig und in Folgejahren anteilig im ErgebinsHH zu Produkt 12630

Produktbeschreibung Produkt 12730 Rettungsdienst

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Tätigkeiten im Rahmen des Rettungsdienstes. Rechtsgrundlagen: NRettDG, Sozialgesetzbuch
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Herr Bahlo, Herr Klemke
Verantw. Org. Einheit	FG Brand- u. Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der flächendeckenden und bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen des Rettungsdienstes
Maßnahmen	Zurverfügungstellung ausreichender, bedarfsgerechter Rettungsmittel und Rettungswachen

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der durchgeführten Notfallrettungen	23.489	26.000	11.048	25.000
Anzahl der durchgeführten Krankentransporte	12.547	10.000	6.162	12.000
Anzahl der durchgeführten Notarzteinsätze	3.763	5.000	1.533	3.200
Anzahl der Rettungsmittel	22	22	22	23
Rettungsmittelvorhaltestunden	134.595	134.595	134.595	143.365
			(ganzes Jahr)	

Teilergebnishaushalt Produkt 12730 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	20.134.473	18.510.000	20.985.000	25.133.800	25.633.800	26.133.800
6	privatrechtliche Entgelte	118					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.308					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	59.487	600	200	200	200	200
12	**Summe ordentliche Erträge**	**20.209.387**	**18.510.600**	**20.985.200**	**25.134.000**	**25.634.000**	**26.134.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	997.388	1.215.400	1.427.600	1.464.200	1.498.300	1.534.700
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.947.764	17.369.500	18.491.400	18.491.000	18.990.800	19.491.400
16	Abschreibungen	290.268	38.100	57.600	41.100	19.100	13.400
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen			171.000	93.800	33.800	33.800
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	215.091	260.200	242.100	244.100	244.100	244.100
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**17.450.512**	**18.883.200**	**20.389.700**	**20.334.200**	**20.786.100**	**21.317.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**2.758.875**	**-372.600**	**595.500**	**4.799.800**	**4.847.900**	**4.816.600**
22	außerordentliche Erträge	23.318					
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**23.318**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**2.782.192**	**-372.600**	**595.500**	**4.799.800**	**4.847.900**	**4.816.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.428	1.600	1.700	1.700	1.700	1.700
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.428**	**-1.600**	**-1.700**	**-1.700**	**-1.700**	**-1.700**

Teilergebnishaushalt Produkt 12730 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**2.780.764**	**-374.200**	**593.800**	**4.798.100**	**4.846.200**	**4.814.900**

Erläuterungen

Nach §§ 14 ff des Nieders. Rettungsdienstgesetzes (NRettDG) muss die Summe der Entgelte die vereinbarten Gesamtkosten des Rettungsdienstes decken und bei Abweichungen der Ist-Kosten zu den Plankosten sind diese mit den grdsl. jährlich neu zu verhandelnden Entgelten auszugleichen. Um dieses haushaltsrechtlich sicherzustellen bildet das Produkt lt. Haushaltsvermerk ein separates Budget i. S. v. § 4 Abs. 3 KomHKVO. Dementsprechend sind sämtliche Erträge/Einzahlungen dieses Produktes zweckgebunden für Aufwendungen/Auszahlungen dieses Produktes.

Die Ansatzplanung ist mangels vorliegender aktuellerer Entgeltvereinbarungen auf Basis der mit Wirkung zum 01.07.2021 in Kraft getretenen Entgeltsätze erfolgt. Dabei sind nach Maßgabe der Jahresabschlüsse des Kreishaushaltes zum Rettungsdienst die bis Ende 2024 voraussichtlich nicht gedeckten, aus den Jahren bis 2021 aufgelaufenen Defizite i. H. v. dann noch rd. 12.4 Mio. € gleichmäßig mit jährlich 4.128.800 € Aufschlag verteilt auf den Zeitraum 2026 bis 2028 in Zeile 5 eingeplant. Zusätzlich sind sich unmittelbar aus der Kostensteigerung der Leistungen an die Beauftragten im Aufwand zu Zeile 15 in 2027 mit 500.000 € und in 2028 mit weiteren 500.000 € ergebende Bedarfe im Ertrag zu Zeile 5 erhöhend berücksichtigt.
Ein mit den Kostenträgern abgestimmtes betriebswirtschaftliches Ergebnis als Berechnungsgrundlage gibt es für den Zeitraum ab dem Betriebsjahr 2022 nicht.

Zeile13:
Lt. STP 1 neue Stelle EG 9a/60 % anteilig Disponent und 1 neue Stelle EG 9a/60 % anteilig Datenpflege Admin (ab 2025 ganzjährig, vgl. auch Produkt 12630)

Zeile 15:
Hier sind im Wesentlichen die Kosten der Beauftragten des Rettungsdienstes veranschlagt auf Grundlage der für 2024 eingereichten Kosten mit einer Steigerung um 8 % und weiterer moderater Steigerung in 2027 und 2028 für Tarifverhandlungen und Sachkostensteigerungen zuzüglich Vorhaltungsausweitung (500.000 € p. a.). Die an den Abrechnungsdienstleister zuzahlenden Entgelte sind wg. Kündigung des Vertrages/Abrechnung in Eigenregie 2024 nur noch anteilig enthalten und entfallen ab 2025.

Zeile 18:
Hier sind mit 60 % anteilig für den Aufgabenbereich Rettungsdienst die bisher geschätzt zu erwartenden Kosten für die neue Regionalleitstelle Lüneburger Heide, AöR, vorgesehen.

Zeile 19:
Hier fallen insbesondere die Telefon- und Telekommunikationskosten für den Rettungsdienst an sowie die Erstattung der Betriebskosten für den Digitalfunk an das Land (Rettungsdienstanteil) und die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen.

Investitionen Produkt 12730 Rettungsdienst

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
BGA FRL RD	-115.000	-7.000	0	0 0	-108.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	115.000	7.000	0	0 0	108.000	0 0	0 0
Digitale Einsatzdokumentation RD	-1.802.500	-50.000	-30.000	-30.000 -30.000	-1.662.500	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	700.000	0	0	0 0	700.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.502.500	50.000	30.000	30.000 30.000	2.362.500	0 0	0 0
Zuweisungen-Integr. RLS Lüneburger Heide AöR, RD	-477.000	-297.000	-60.000	-60.000 -60.000	0	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	477.000	297.000	60.000	60.000 60.000	0	0 0	0 0

Erläuterungen:

BGA FRL RD
BGA034-006: Laptop, Mini-PC, QM Software

Digitale Einsatzdokumentation RD
INV034-010: jährlich zu erwartender Ersatz- und Ergänzungsbedarf zur digitalen Einstzdokumentation im Rettungsdienst

Produktbeschreibung Produkt 12830 Katastrophenschutz und -abwehr

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet alle Angelegenheiten im Rahmen des Katastrophenschutzes. Rechtsgrundlage: NKatSG
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Herr Bahlo
Verantw. Org. Einheit	FG Brand- u. Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Allgemeine Ziele	Bekämpfung von außergewöhnlichen Ereignissen und Katastrophen
Maßnahmen	Planen und Sicherstellen des Katastrophenschutzes

Teilergebnishaushalt Produkt 12830 Katastrophenschutz und -abwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.305	25.000	196.500	24.000	24.000	24.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	12					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58.662					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	40					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**103.018**	**25.000**	**196.500**	**24.000**	**24.000**	**24.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	211.774	218.600	226.500	232.200	238.000	244.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	713.672	657.800	392.700	324.200	324.200	324.200
16	Abschreibungen	67.324	53.000	60.200	48.700	43.200	27.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	65.427	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	118.436	139.500	101.900	101.900	101.900	81.900
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.176.632**	**1.168.900**	**881.300**	**807.000**	**807.300**	**777.100**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.073.614**	**-1.143.900**	**-684.800**	**-783.000**	**-783.300**	**-753.100**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.073.614**	**-1.143.900**	**-684.800**	**-783.000**	**-783.300**	**-753.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.057	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000

Teilergebnishaushalt Produkt 12830 Katastrophenschutz und -abwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.057**	**-1.300**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.074.671**	**-1.145.200**	**-685.800**	**-784.000**	**-784.300**	**-754.100**

Erläuterungen

In diesem Produkt sind die KatS-Mittel im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung mit 20.000 € im Ertrag (Zeile 2) und 25.000 € im Aufwand (Zeile 15) enthalten.

Zeile 2:

2025 erfolgt die Abrechnung nach der Richltinie zur Förderung der Kosten zur Bekämpfung des Hochwassers 2023/2024 mit dem Land.

Zeile 15:

2024 waren einmalig 320.000 € für die Einführung neuer landeseinheitlicher Stabssoftware angesetzt. Diesbezügliche Folgekosten sind ab 2025 mit 10.000 € p. a. enthalten. Neben jährlich 100.000 € für die Beratung des Stabes HVB und fachlicher Begleitung insbesondere von Übungen zum KatS sind 2025 zusätzlich 40.000 € eingeplant für die Schaffung von landkreisweit einheitlich strukturierten, speziellen Anlaufstellen im Krisenfall, sog. Leuchttürmen, um effektive Hilfe für die Bevölkerung dezentral auf Gemeindeebene gewährleisten und organisieren zu können z. B. bei Stromausfällen und folgebedingten Störungen der Telekommunikation und weiterer Infrastruktur. Die jährlichen Aus- und Fortbildungskosten werden von 20.000 € auf 50.000 € angehoben, da zum einen bereits die Vorjahresergebnisse eine stetig steigende Tendenz aufweisen und zum anderen die Ausweitung des Einsatzpersonals im Stab HVB von Zwei- auf Dreischichtbetrieb angestrebt wird; insgesamt Anpassung an den Anstieg der Kosten für die lfd. Unterhaltung/Wartung und Reparatur der kontinuierlich zunehmenden Ausrüstung und vorzuhaltenden Technik sowie lfd. erforderliche Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

Zeile 19:

2024 zusätzliche Sachverständigen- und Gutachterkosten zum Sonderplan Blackout, ab 2025 noch in reduziertem Umfang für Hochwasserkonzepte, Leuchtturmkonzepte, Tankstellenstruktur für Betankung der Einsatzfahrzeuge; außerdem hier enthalten ist der Aufwand für Telekommunikation sowie die Erstattung der Betriebskosten für den Digitalfunk an das Land (KatS-Anteil).

Investitionen Produkt 12830 Katastrophenschutz und -abwehr

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Katastrophenschutz und -abwehr	-584.000	-103.000	0	0 0	-481.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	584.000	103.000	0	0 0	481.000	0 0	0 0
Technische Einsatzleitung (TEL)	-132.800	-117.000	0	0 0	-15.800	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	132.800	117.000	0	0 0	15.800	0 0	0 0

Erläuterungen:

Katastrophenschutz und -abwehr
BGA034-011: Multivan VW (Übernahme Leasingfahrzeug), Ersatzbeschaffung Laptops Stab HVB, Erneuerung Server, Satellitentelefone

Technische Einsatzleitung (TEL)
BGA034-017: MRT für IuK-Raum und Laptops (jeweils TEL Nord), Server für CommandX, SEB-Touch und 2 gebrauchte MTW (für TEL)

Produktbeschreibung Produkt 12831 Zivilschutz

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet alle Angelegenheiten des Zivilschutzes.
Verantw. Personen	Herr Kühn
Weitere verantw. Personen	Herr Bahlo
Verantw. Org. Einheit	FG Brand- u. Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Allgemeine Ziele	Organisation der zivilen Verteidigung
Maßnahmen	Vorbereitende Maßnahmen

Teilergebnishaushalt Produkt 12831 Zivilschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**						
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen		80.200	160.600	163.800	167.100	170.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		10.500	11.200	11.200	11.200	11.200
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen		3.100	3.300	3.300	3.300	3.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**		**93.800**	**175.100**	**178.300**	**181.600**	**184.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**		**-93.800**	**-175.100**	**-178.300**	**-181.600**	**-184.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**		**-93.800**	**-175.100**	**-178.300**	**-181.600**	**-184.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 12831 Zivilschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**		**-93.800**	**-175.100**	**-178.300**	**-181.600**	**-184.900**

Erläuterungen

Das Produkt Zivilschutz wurde mit dem HH 2024 neu aufgenommen um diesen Bereich als weitere wichtige Säule neben dem Brand- und Katastrophenschutz sowie Rettungsdienst separat auszuweisen.

Die für die Haushaltsplanung abgebildeten Bedarfe enthalten insoweit die Fortschreibung der Planwerte zu Personal- sowie zu Sachkosten für das eingesetzte Personal. Aufgrund der aktuellen Geschehnisse in der Ukraine sind lt. Forderung des Landes auch auf der kommunalen Ebene die Maßnahmen der zivilen Alarmplanung beschleunigt umzusetzten, wofür eine zusätzliche Stelle EG 9 c ab 2025 vorgesehen ist.
Aufwendungen zur inhaltlichen Aufgabenwahrnehmung werden sich voraussichtlich erst im Laufe des Jahres 2025 ergeben und somit zum HH 2026 konkreter benennen lassen.

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 05 Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	785.659					
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.045.116	82.974.100	84.387.200	86.264.800	88.149.500	90.062.900
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	6.491.315	5.003.500	4.342.500	4.335.500	4.328.500	4.321.500
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.752	1.400	5.400	5.400	5.400	5.400
6	privatrechtliche Entgelte	884	700	700	700	700	700
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.536.711	76.659.800	78.515.400	81.938.400	84.776.200	88.319.500
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	439.904	1.500	1.100	1.100	1.100	1.100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**153.302.341**	**164.641.000**	**167.252.300**	**172.545.900**	**177.261.400**	**182.711.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	7.299.040	8.213.400	8.815.600	9.075.100	9.300.300	9.530.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.557	367.300	501.300	501.300	501.300	501.300
16	Abschreibungen	87.353	5.000	2.800	700	500	500
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	158.658.437	177.668.500	183.215.500	188.913.500	195.234.100	201.236.900
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	11.891.824	11.440.600	10.431.300	10.571.300	10.632.300	10.761.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**178.066.211**	**197.694.800**	**202.966.500**	**209.061.900**	**215.668.500**	**222.030.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-24.763.869**	**-33.053.800**	**-35.714.200**	**-36.516.000**	**-38.407.100**	**-39.319.500**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-24.763.869**	**-33.053.800**	**-35.714.200**	**-36.516.000**	**-38.407.100**	**-39.319.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.717	25.100	23.300	23.300	23.300	23.300
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-22.717**	**-25.100**	**-23.300**	**-23.300**	**-23.300**	**-23.300**

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 05 Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-24.786.586**	**-33.078.900**	**-35.737.500**	**-36.539.300**	**-38.430.400**	**-39.342.800**

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 05 Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben	785.659					
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.991.258	82.974.100	84.387.200	86.264.800	88.149.500	90.062.900
03	sonstige Transfereinzahlungen	6.145.693	5.003.500	4.342.500	4.335.500	4.328.500	4.321.500
04	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.048	1.400	5.400	5.400	5.400	5.400
05	privatrechtliche Entgelte	878	700	700	700	700	700
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.731.773	76.659.800	78.515.400	81.938.400	84.776.200	88.319.500
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	250	500	100	100	100	100
09	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**155.657.559**	**164.640.000**	**167.251.300**	**172.544.900**	**177.260.400**	**182.710.100**
10	Personalauszahlungen	7.303.209	8.212.400	8.814.600	9.074.100	9.299.300	9.529.500
11	Versorgungsauszahlungen						
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	129.345	367.300	501.300	501.300	501.300	501.300
	und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände						
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
14	Transferauszahlungen	159.502.847	177.668.500	183.215.500	188.913.500	195.234.100	201.236.900
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	11.259.676	11.440.600	10.431.300	10.571.300	10.632.300	10.761.400
16	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**178.195.076**	**197.688.800**	**202.962.700**	**209.060.200**	**215.667.000**	**222.029.100**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. lfd. Vw.tät.)**	**-22.537.517**	**-33.048.800**	**-35.711.400**	**-36.515.300**	**-38.406.600**	**-39.319.000**
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
19	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
20	Veräußerung von Sachvermögen						
21	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
22	sonstige Investitionstätigkeit						
23	**Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
28	Aktivierbare Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 05 Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
30	**Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. Invest.)**						
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 17 und 31)**	**-22.537.517**	**-33.048.800**	**-35.711.400**	**-36.515.300**	**-38.406.600**	**-39.319.000**
33	Einzahlungen; Aufnahme v. Krediten und innere Darlehen für Investitionstätigkeit						
34	Auszahlungen; Tilgung von Krediten u. Rückzahlung v. inneren Darlehen f. Invest.						
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 33 und 34)**						
36	**Finanzmittelveränderung (Summe Zeilen 32 u. 35)**	**-22.537.517**	**-33.048.800**	**-35.711.400**	**-36.515.300**	**-38.406.600**	**-39.319.000**

Produktbeschreibung Produkt 31110 Hilfe zum Lebensunterhalt

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII an Leistungsberechtigte, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln beschaffen können. Der notwendige Lebensunterhalt umfasst insbesondere Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und persönliche Bedürfnisse.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Herr Voß, Frau Martin, Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FB Soziales

Teilergebnishaushalt Produkt 31110 Hilfe zum Lebensunterhalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	153.320	67.100	43.300	43.300	43.300	43.300
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.065					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	16.135					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**171.520**	**67.100**	**43.300**	**43.300**	**43.300**	**43.300**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	167.412	186.200	199.000	203.700	208.600	213.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	470		500	500	500	500
16	Abschreibungen	-2.662					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	2.054.206	2.270.700	2.445.800	2.486.900	2.529.700	2.573.800
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	63					
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**2.219.490**	**2.456.900**	**2.645.300**	**2.691.100**	**2.738.800**	**2.787.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-2.047.971**	**-2.389.800**	**-2.602.000**	**-2.647.800**	**-2.695.500**	**-2.744.600**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-2.047.971**	**-2.389.800**	**-2.602.000**	**-2.647.800**	**-2.695.500**	**-2.744.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 31110 Hilfe zum Lebensunterhalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.047.971**	**-2.389.800**	**-2.602.000**	**-2.647.800**	**-2.695.500**	**-2.744.600**

Erläuterungen

Zeile 18:

Ein Bedarfsanstieg für die lfd. Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt in der Heimhilfe ist zu verzeichnen. Regelsatzerhöhung und Fallanstieg sind berücksichtigt.

Produktbeschreibung Produkt 31140 Hilfen zur Gesundheit

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Hilfen zur Gesundheit für nicht krankenversicherte Hilfeempfänger nach dem SGB XII. Die Hilfen entsprechen den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FG Sozialleistungen

Teilergebnishaushalt Produkt 31140 Hilfen zur Gesundheit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**						
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	23.227	18.100	30.800	31.500	32.200	32.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.180.786	1.134.000	1.176.000	1.176.000	1.176.000	1.176.000
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.204.013**	**1.152.100**	**1.206.800**	**1.207.500**	**1.208.200**	**1.208.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.204.013**	**-1.152.100**	**-1.206.800**	**-1.207.500**	**-1.208.200**	**-1.208.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.204.013**	**-1.152.100**	**-1.206.800**	**-1.207.500**	**-1.208.200**	**-1.208.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 31140 Hilfen zur Gesundheit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.204.013**	**-1.152.100**	**-1.206.800**	**-1.207.500**	**-1.208.200**	**-1.208.900**

Erläuterungen

Bei den Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII handelt es sich um gesetzliche Pflichtaufgaben, u. a. sind hier die Erstattungen an die Krankenkassen nach § 264 SGB V für die Versorgung nicht krankenversicherter Bezieher von Leistungen nach dem SGB XII veranschlagt.

Zeile 19:

Anpassung an die Aufwandsentwicklung

Produktbeschreibung Produkt 31150 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Hilfen nach dem SGB XII für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten (beispielsweise Aufenthalt in Psychosozialen Einrichtungen für sog. Durchwanderer) und in anderen Lebenslagen (beispielsweise Altenhilfe, Blindenhilfe, Bestattungskosten)
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Herr Voß, Frau Martin, Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FB Soziales

Teilergebnishaushalt Produkt 31150 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	4.611					
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	133					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	5					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**4.750**					
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	57.155	64.400	72.300	74.000	75.700	77.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67		100	100	100	100
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	447.744	512.800	524.900	540.300	555.800	571.500
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	8					
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**504.973**	**577.200**	**597.300**	**614.400**	**631.600**	**649.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-500.224**	**-577.200**	**-597.300**	**-614.400**	**-631.600**	**-649.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-500.224**	**-577.200**	**-597.300**	**-614.400**	**-631.600**	**-649.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 31150 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-500.224**	**-577.200**	**-597.300**	**-614.400**	**-631.600**	**-649.000**

Erläuterungen

Hierbei handelt es sich um Pflichtaufgaben nach dem 8. Kapitel SGB XII (Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten) und dem 9. Kapitel SGB XII (Hilfe in anderen Lebenslagen).

Die Landeserstattungen sind nach dem Abrechnungssystem im Produkt 31190 veranschlagt.

Produktbeschreibung Produkt 31160 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB XII an ältere und dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen Rechtsgrundlage: SGB XII
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Herr Voß, Frau Martin, Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FB Soziales
Allgemeine Ziele	Sicherung des notwendigen Lebensunterhaltes

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Fallzahlen je Leistungsart				
Grundsicherung wegen Alter	1.337	1.296	1.571	1.610
Grundsicherung wegen Erwerbsminderung	946	1.068	1.080	1.133

Teilergebnishaushalt Produkt 31160 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	299.741	196.500	174.300	174.300	174.300	174.300
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.448.448	18.718.300	18.833.700	19.559.100	20.299.100	21.057.100
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	86	100	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**15.748.275**	**18.914.900**	**19.008.100**	**19.733.500**	**20.473.500**	**21.231.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	328.697	358.500	375.900	385.300	394.800	404.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.167		1.200	1.200	1.200	1.200
16	Abschreibungen	9.801					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	16.126.185	18.914.800	19.008.000	19.733.400	20.473.400	21.231.400
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	133					
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**16.465.984**	**19.273.300**	**19.385.100**	**20.119.900**	**20.869.400**	**21.637.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-717.709**	**-358.400**	**-377.000**	**-386.400**	**-395.900**	**-405.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-717.709**	**-358.400**	**-377.000**	**-386.400**	**-395.900**	**-405.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 31160 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-717.709**	**-358.400**	**-377.000**	**-386.400**	**-395.900**	**-405.700**

Erläuterungen

Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII handelt es sich um eine gesetzliche Pflichtaufgabe. Der Bund beteiligt sich seit 2014 zu 100 % an den Aufwendungen für die Grundsicherung SGB XII exklusive der Personalaufwendungen. Die Bundesbeteiligung wird vom Land als sog. Abgeltungsbetrag an die Grundsicherungsträger weitergeleitet.

Zeilen 7 u. 18:

Die Aufwendungen und Erträge steigen gleichermaßen. Damit erfolgt eine Anpassung an die aktuelle Entwicklung der Fallzahlen und der Heizkosten. Dabei ist die jährliche Regelsatzerhöhung (Bürgergeld) um 3 % berücksichtigt.

Produktbeschreibung Produkt 31180 Hilfe zur Pflege

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII an Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit Hilfe für die gewöhnlichen und täglichen Verrichtungen des Alltages in erheblichem oder höherem Maße bedürfen. Im Rahmen der Hilfe zur Pflege werden Kosten übernommen, die durch den Aufenthalt in einer Einrichtung der Tagespflege, Kurzzeitpflege oder der vollstationären Pflege entstehen. Für Personen, die noch zu Hause leben, werden ambulante Leistungen gewährt. Rechtsgrundlage: SGB XII
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Herr Voß, Frau Martin, Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FB Soziales
Allgemeine Ziele	Gewährung der im Einzelfall notwendigen Leistungen bei Sicherstellung der adäquaten pflegerischen Versorgung, Verfolgung vorrangiger zivilrechtlicher Ansprüche

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der lfd. Fälle				
Hilfe zur Pflege "vollstationär"	507	530	517	550
Anzahl der Pflegeeinrichtungen im HK				
(und der darin vorgehaltenen Pflegeplätze)				
- vollstationär	22 (1.997)	23 (2.089)	23 (2.089)	23 (2.089)
- teilstationär	12(226)	12 (223)	13 (244)	13 (244)

Teilergebnishaushalt Produkt 31180 Hilfe zur Pflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	162.048	86.000	101.000	101.000	101.000	101.000
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.481					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	6.084	100				
12	**Summe ordentliche Erträge**	**173.613**	**86.100**	**101.000**	**101.000**	**101.000**	**101.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	326.256	359.400	416.500	426.800	437.300	447.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.088		1.000	1.000	1.000	1.000
16	Abschreibungen	199					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	6.070.604	7.212.400	7.283.800	7.537.600	7.791.400	8.045.300
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	129					
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**6.398.277**	**7.571.800**	**7.701.300**	**7.965.400**	**8.229.700**	**8.494.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-6.224.664**	**-7.485.700**	**-7.600.300**	**-7.864.400**	**-8.128.700**	**-8.393.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-6.224.664**	**-7.485.700**	**-7.600.300**	**-7.864.400**	**-8.128.700**	**-8.393.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 31180 Hilfe zur Pflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-6.224.664**	**-7.485.700**	**-7.600.300**	**-7.864.400**	**-8.128.700**	**-8.393.200**

Erläuterungen

Bei der Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII handelt es sich um eine gesetzliche Pflichtaufgabe.

Zeile 18:

Aufgrund des Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetz (GVWG), nach dem Pflegeeinrichtungen ihre Pflege- und Betreuungskräfte seit dem 01.09.2022 nach Tarif bezahlen müssen, wurde der Ansatz für 2024 bereits enorm angehoben.
Im Finanzplanungszeitraum ist ersichtlich, dass mit weiteren Steigerungen aufgrund der Kosten in Pflegeeinrichtungen zu rechnen ist.

Produktbeschreibung Produkt 31190 Verwaltung der Sozialhilfe

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Geschäfts- und Betriebsausgaben des Fachbereiches Soziales und die Landeserstattungen nach dem Quotalen System für die abrechnungsfähigen Leistungsaufwendungen nach dem SGB XII.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FG Sozialleistungen

Teilergebnishaushalt Produkt 31190 Verwaltung der Sozialhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.552	1.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.668.571	9.649.700	9.996.900	10.043.500	10.091.300	10.140.300
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	1.000					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**5.672.123**	**9.650.700**	**10.001.900**	**10.048.500**	**10.096.300**	**10.145.300**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	194.451	204.700	242.900	249.100	255.400	261.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.497	151.000	361.000	361.000	361.000	361.000
16	Abschreibungen	4.544	4.400	2.300	200		
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	83					
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	46.859	43.200	49.200	50.200	51.200	52.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**287.434**	**403.300**	**655.400**	**660.500**	**667.600**	**675.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**5.384.689**	**9.247.400**	**9.346.500**	**9.388.000**	**9.428.700**	**9.470.300**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**5.384.689**	**9.247.400**	**9.346.500**	**9.388.000**	**9.428.700**	**9.470.300**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.802	15.500	13.700	13.700	13.700	13.700
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-13.802**	**-15.500**	**-13.700**	**-13.700**	**-13.700**	**-13.700**

Teilergebnishaushalt Produkt 31190 Verwaltung der Sozialhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**5.370.887**	**9.231.900**	**9.332.800**	**9.374.300**	**9.415.000**	**9.456.600**

Erläuterungen

Neben den allgemeinen Geschäftsaufwendungen für das SGB XII-Sachgebiet werden hier die Erträge aus den Landeserstattungen nach dem Finanzierungssystem (ehem. Quotalen System) zur Finanzierung der SGB XII-Aufgaben zentral gebucht.

Ab 2020 änderten sich die Zuständigkeiten im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes. Dies wirkt sich in der Weise aus, dass die Neuregelung der sachlichen Zuständigkeiten und der Finanzierungsregelungen im Verhältnis zwischen den örtlichen Trägern der Sozialhilfe (für Leistungen bis 18 Jahre) und dem Land (für Leistungen ab 18 Jahre) zu erfolgen hat. Entsprechend der Verordnung des Nds. MS über die Höhe der Beteiligung des überörtlichen Trägers an den Aufwendungen der örtlichen Träger der Eingliederungshilfe und der Sozialhilfe (BetüöT-VO) vom 26.04.2022 erfolgt ab 2022 eine verminderte Landesbeteiligung an den Leistungen des örtlichen Trägers von nunmehr 33,3 % statt der zuvor geltenden Beteiligungsquote von 69,7 %. Für 2023 betrug die Beteiligung des überörtlichen Trägers noch 31,2 %. Dieser Anteil wurde auch bei den Berechnungen für 2024 zugrunde gelegt. Dies führt bei den hier im SGB XII vornehmlich zu gewährenden überörtlichen Leistungen bedingt zu geringeren Erträgen bei im Übrigen grundsätzlich steigenden Aufwendungen nach dem SGB XII.

Zeile 7:
Hier werden die Landeserstattungen für die Leistungen nach dem SGB XII zu den vorgenannten Produkten der Produktgruppe 311* zentral erfasst.
Die Landesbeteiligungen für Leistungen nach dem SGB IX sind in dem Produkt 31400 (Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)) berücksichtigt.

Zeile 15:
Im Ansatz sind insgesamt 250.000 € für die Unterhaltung der Software enthalten, das sind 170.000 € mehr als im Vorjahr. Davon waren 75.000 € zuvor im Produkt 31290 veranschlagt. Der Ansatz ist für die Programme: LÄMMkom Analyse, eGov Praxis + OZG/Anbindung Sozialplattform, BAMF-Schnittstelle, ZukunftsProfil der Jobnet AG, Schnittstelle zur BA wg. Übergang FbW und Reha, JobZENTRALE sowie der Schnittstelle zu Connext-Viven.
Die Verhandlungen über Vergütungen im vollstationären Pflegebereich werden zukünftig extern vergeben. Hierfür wurde ein zusätzlicher Mittelbedarf in Höhe von 30.000 € berücksichtigt.

Produktbeschreibung Produkt 31210 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II an erwerbsfähige Leistungsberechtigte und ihre Familien. Es handelt sich hierbei um eine originäre kommunale Aufgabe des Landkreises.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FG Sozialleistungen
Allgemeine Ziele	Die Grundsicherung für Arbeitssuchende mit dem Bestandteil "Kosten der Unterkunft" soll es den leistungsberechtigten Personen innerhalb ihrer Bedarfsgemeinschaften ermöglichen ein Leben zu führen, das der Würde des Menschen entspricht.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der durchschnittl. mtl. Bedarfs-				
gemeinschaften	4.624	4.850	4.679	4.850
Jährl. durchschnittl. Kosten der Unter-				
kunft pro Bedarfsgemeinschaft in €	5.462,05	5.982,89	5.654,34	5.795,67

Teilergebnishaushalt Produkt 31210 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	785.659					
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.975.159	17.326.500	17.330.500	17.589.800	17.853.500	18.121.400
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	878.560	914.100	951.500	951.500	951.500	951.500
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	21.546	600	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**17.660.925**	**18.241.200**	**18.282.100**	**18.541.400**	**18.805.100**	**19.073.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	377.880	391.300	399.300	409.400	419.700	430.300
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	693		700	700	700	700
16	Abschreibungen	28.720					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	25.172.776	29.045.000	28.136.000	28.557.000	28.985.000	29.420.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	80					
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**25.580.150**	**29.436.300**	**28.536.000**	**28.967.100**	**29.405.400**	**29.851.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-7.919.225**	**-11.195.100**	**-10.253.900**	**-10.425.700**	**-10.600.300**	**-10.778.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-7.919.225**	**-11.195.100**	**-10.253.900**	**-10.425.700**	**-10.600.300**	**-10.778.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 31210 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-7.919.225**	**-11.195.100**	**-10.253.900**	**-10.425.700**	**-10.600.300**	**-10.778.000**

Erläuterungen

Bei der Gewährung von Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II (KdU) handelt es sich um eine gesetzliche kommunale Pflichtaufgabe des Landkreises.

Im Jahr 2019 betrug die Bundesbeteiligung 29,7 %. Für 2020 wurde sie auf 29,1 % festgesetzt und im Laufe des Jahres 2020 um 25 % erhöht. Daneben wurden seit 2017 die flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft zu annähernd 100 % erstattet. Die Bundesbeteiligung an den flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft wurde bis 2021 weitergeführt.

Für 2021 ist die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft mit 27,6 % zzgl. 25 %, also mit 52,6 %, berücksichtigt. Der Deutsche Bundestag und der Bundesrat haben am 17.09. und 18.09.2020 das Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes sowie das Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen beschlossen. Danach wird u. a. ermöglicht, dass der Bund dauerhaft bis zu weiteren 25 % und insgesamt bis zu 74 % der Kosten der Unterkunft im bisherigen System übernehmen kann, vgl. NLT-RdSchr. 1497/2020 vom 21.09.2020.

In den Jahren 2022 und 2023 beträgt die Bundesbeteiligung 61,6 %. Auch zukünftig wird mit dieser Beteiligung gerechnet.

Zeile 18:

Für 2025 wird wie zuvor mit 4.850 Bedarfsgemeinschaften (BG) und einer Kostensteigerung von 2,5 % gerechnet. Die zusätzliche Heizkostensteigergung ist in 2025 nicht mehr vorgesehen.

Produktbeschreibung Produkt 31220 Kommunale Eingliederungsleistungen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von sog. flankierenden Leistungen zur Eingliederung von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in den Arbeitsmarkt. Es handelt sich hierbei um originäre kommunale Aufgaben des Landkreises nach dem SGB II.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Herr Roden
Verantw. Org. Einheit	FG Arbeitsvermittlung

Teilergebnishaushalt Produkt 31220 Kommunale Eingliederungsleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**						
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	6.602	6.900	9.100	9.200	9.300	9.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	52.039	16.000	26.000	26.000	26.000	26.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen						
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**58.641**	**22.900**	**35.100**	**35.200**	**35.300**	**35.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-58.641**	**-22.900**	**-35.100**	**-35.200**	**-35.300**	**-35.400**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-58.641**	**-22.900**	**-35.100**	**-35.200**	**-35.300**	**-35.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 31220 Kommunale Eingliederungsleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-58.641**	**-22.900**	**-35.100**	**-35.200**	**-35.300**	**-35.400**

Erläuterungen

Gemäß § 16 a SGB II können für die Eingliederung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in das Erwerbsleben Leistungen im Zusammenhang mit Kinderbetreuung, Schuldnerberatung, psychosozialer Betreuung und Suchtberatung erbracht werden.

Die Leistungen sind aus Kreismitteln zu finanzieren.

Produktbeschreibung Produkt 31230 Einmalige Leistungen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von einmaligen Leistungen an erwerbsfähige Hilfebedürftige. Es handelt sich hierbei um originäre kommunale Aufgaben des Landkreises nach dem SGB II.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FG Sozialleistungen

Teilergebnishaushalt Produkt 31230 Einmalige Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	174.045	182.500	111.400	111.400	111.400	111.400
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**174.045**	**182.500**	**111.400**	**111.400**	**111.400**	**111.400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	111.090	122.600	143.700	147.200	150.900	154.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen	2.169					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	499.020	510.000	423.000	423.000	423.000	423.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen						
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**612.279**	**632.600**	**566.700**	**570.200**	**573.900**	**577.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-438.234**	**-450.100**	**-455.300**	**-458.800**	**-462.500**	**-466.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-438.234**	**-450.100**	**-455.300**	**-458.800**	**-462.500**	**-466.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 31230 Einmalige Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-438.234**	**-450.100**	**-455.300**	**-458.800**	**-462.500**	**-466.200**

Erläuterungen

Erstausstattung für Bekleidung, Erstausstattung bei Schwangerschaft und Geburt, Anschaffung/Reparatur/Miete von therapeutischen Geräten, Mietkautionen, Umzugskosten, Übernahme von Miet- und Stromkostenrückständen

Die Leistungen sind aus Kreismitteln zu finanzieren.

Zeile 18:

In der Vergangenheit gab es höhere Aufwendungen aufgrund Geflüchteter aus der Ukraine. Der Ansatz kann nun wieder gesenkt werden.

Produktbeschreibung Produkt 31240 Arbeitslosengeld II

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Regelleistungen, Mehrbedarfen und Zuschlägen zur Sicherung des Lebensunterhaltes und Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge erwerbsfähiger Hilfebedürftiger. Es handelt sich hierbei um Aufgaben des Landkreises als zugelassener kommunaler SGB II-Träger.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FG Sozialleistungen

Teilergebnishaushalt Produkt 31240 Arbeitslosengeld II

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.277.477	48.385.200	51.304.100	52.822.600	54.387.200	55.998.200
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	1.733.520	2.000.000	1.343.000	1.343.000	1.343.000	1.343.000
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	9.115	100	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**42.020.112**	**50.385.300**	**52.647.200**	**54.165.700**	**55.730.300**	**57.341.300**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	781.863	824.100	804.800	824.900	845.700	866.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.568		1.900	1.900	1.900	1.900
16	Abschreibungen	34.615					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	41.630.483	50.385.200	52.647.100	54.165.600	55.730.200	57.341.200
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	235					
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**42.448.764**	**51.209.300**	**53.453.800**	**54.992.400**	**56.577.800**	**58.209.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-428.652**	**-824.000**	**-806.600**	**-826.700**	**-847.500**	**-868.600**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-428.652**	**-824.000**	**-806.600**	**-826.700**	**-847.500**	**-868.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 31240 Arbeitslosengeld II

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-428.652**	**-824.000**	**-806.600**	**-826.700**	**-847.500**	**-868.600**

Erläuterungen

Die Leistungen inkl. Verwaltungskosten dieses Produktes werden zu 100 % aus Bundesmitteln finanziert.

Die Erstattung der Verwaltungskosten ist im Produkt 31290 veranschlagt.

Zeile 2:

Die Erträge aus Bundesmitteln orientieren sich an den Aufwendungen.

Zeile 18:

Für 2025 ist zunächst ein bedingt höherer Aufwandseinsatz eingeplant, es wird mit 4.850 Bedarfsgemeinschaften (BG) gerechnet. Im Vorjahr wurden ebenfalls 4.850 BG zugrunde gelegt. Ein Anstieg der Regelsätze (Bürgergeld) mit rd. 12 % wurde bereits in 2024 berücksichtigt, im Ansatz 2025 und den Folgejahren sind 3 % enthalten.

Produktbeschreibung Produkt 31250 Leistungen zur Eingliederung in Arbeit

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Leistungen zur Eingliederung in Arbeit an erwerbsfähige Hilfebedürftige. Es handelt sich hierbei um Aufgaben des Landkreises als zugelassener kommunaler SGB II - Träger.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Herr Roden
Verantw. Org. Einheit	FG Arbeitsvermittlung
Allgemeine Ziele	1. Absinken der Integrationsquote um höchstens - 8,4 % 2. Begrenzung des Anstieges des Bestandes an Langzeitleistungsbezieher auf + 10,7 %
Maßnahmen	Neuausrichtung des Angebotes an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen Weiterentwicklung der Beratung und Umsetzung der ganzheitlichen Betreuung (§ 16 k) Optimierung der Schnittstelle zur Bundesagentur für Arbeit in den Bereichen Förderung der beruflichen Weiterentwicklung (FbW) und REHA

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit	15,8	17,1	6,7	
(gemessen wird d. Entwickl. der Integrationsquote)				
Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug	3.651	4.042	3.904	
(gemessen wird d. Entwicklung des				
durchschnittl. Bestandes an				
Langzeitleistungsbeziehern)				

Erläuterung Kennzahlen	Die Zielvereinbarung wird jeweils im November eines lfd. Jahres für das Folgejahr fortgeschrieben, so dass zur Drucklegung des Haushaltsplanes noch keine Planzahlen für das Jahr 2025 vorliegen.

Teilergebnishaushalt Produkt 31250 Leistungen zur Eingliederung in Arbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.534.304	7.014.700	5.262.000	5.261.800	5.218.200	5.152.700
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	74.928	51.200	51.200	51.200	51.200	51.200
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	98					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	294	300	500	500	500	500
12	**Summe ordentliche Erträge**	**7.609.623**	**7.066.200**	**5.313.700**	**5.313.500**	**5.269.900**	**5.204.400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	2.453.782	2.927.200	3.058.000	3.174.500	3.253.100	3.333.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.087		8.000	8.000	8.000	8.000
16	Abschreibungen	5.576					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	3.027.075	2.365.900	1.805.200	1.805.000	1.761.400	1.695.900
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.565.792	4.700.000	3.508.000	3.508.000	3.508.000	3.508.000
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**10.058.312**	**9.993.100**	**8.379.200**	**8.495.500**	**8.530.500**	**8.545.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-2.448.689**	**-2.926.900**	**-3.065.500**	**-3.182.000**	**-3.260.600**	**-3.341.300**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-2.448.689**	**-2.926.900**	**-3.065.500**	**-3.182.000**	**-3.260.600**	**-3.341.300**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 31250 Leistungen zur Eingliederung in Arbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.448.689**	**-2.926.900**	**-3.065.500**	**-3.182.000**	**-3.260.600**	**-3.341.300**

Erläuterungen

Die Leistungen inkl. Verwaltungskosten dieses Produktes werden zu 100 % aus Bundesmitteln finanziert.

Die Erstattung der Verwaltungskosten ist im Produkt 31290 veranschlagt.

Zeilen 2 u. 18 / 19:

Anpassung der Aufwendungen an den zu erwartenden Zuweisungen des Bundes.

Produktbeschreibung Produkt 31251 Arbeitsmarktpolitische Programme zur Eingliederung in Arbeit

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Leistungen zur Eingliederung in Arbeit an Hilfebedürftige im Rahmen der Teilnahme des Heidekreises an arbeitsmarktpolitischen Sonderprogrammen.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Herr Roden
Verantw. Org. Einheit	FG Arbeitsvermittlung

Teilergebnishaushalt Produkt 31251 Arbeitsmarktpolitische Programme zur Eingliederung in Arbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.314	65.000	100.000	100.000	100.000	100.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**42.314**	**65.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen						
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	27.301	65.000	100.000	100.000	100.000	100.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen						
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**27.301**	**65.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**15.013**					
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**15.013**					
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 31251 Arbeitsmarktpolitische Programme zur Eingliederung in Arbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**15.013**					

Erläuterungen

In diesem Produkt werden geförderte arbeitsmarktpolitische Programme des Landes und des Bundes abgebildet.

Die Leistungsaufwendungen werden zu 100 % vom Bund oder Land gefördert.

Produktbeschreibung Produkt 31260 Leistungen für Bildung und Teilhabe

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Bildungs- und Teilhabeleistungen nach § 28 SGB II und § 6 b BKGG, im Einzelnen: Schulausflüge und Klassenfahrten, Persönlicher Schulbedarf, Schülerbeförderung, Lernförderung, Mittagsverpflegung, Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben. Es handelt sich hierbei um originäre kommunale Aufgaben des Landkreises. Rechtsgrundlagen: SGB II und BKGG
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FG Sozialleistungen
Allgemeine Ziele	Mit den Leistungen soll die soziokulturelle Teilhabe von Kindern und Jugendlichen sichergestellt werden.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der Personen mit Leistungen für Bildung				
und Teilhabe*	3.610	3.200	2.704	3.800

Erläuterung Kennzahlen	* Bisher war die Darstellung nach Leistungsarten aufgeschlüsselt. Das hat sich als unpraktikabel erwiesen, weil die Leistungen je nach Rechnungsstellung verschieden häufig gebucht werden.

Teilergebnishaushalt Produkt 31260 Leistungen für Bildung und Teilhabe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.764.336	1.241.600	1.279.600	1.279.600	1.279.600	1.279.600
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	38.929	21.300	30.700	30.700	30.700	30.700
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	1					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.803.266**	**1.262.900**	**1.310.300**	**1.310.300**	**1.310.300**	**1.310.300**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	45.265	46.600	49.400	50.600	51.900	53.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8					
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	1.654.229	1.583.500	1.778.000	1.778.000	1.778.000	1.778.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	230.683	240.000	300.000	310.000	320.000	330.000
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.930.185**	**1.870.100**	**2.127.400**	**2.138.600**	**2.149.900**	**2.161.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-126.919**	**-607.200**	**-817.100**	**-828.300**	**-839.600**	**-850.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-126.919**	**-607.200**	**-817.100**	**-828.300**	**-839.600**	**-850.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 31260 Leistungen für Bildung und Teilhabe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-126.919**	**-607.200**	**-817.100**	**-828.300**	**-839.600**	**-850.900**

Erläuterungen

Im Produkt 31260 werden die Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II und § 6 b BKGG abgebildet. Dabei handelt es sich um Leistungen für Schulausflüge, Klassenfahrten, persönlichen Schulbedarf, Schülerbeförderung, Lernförderung, Mittagsverpflegung und für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (u. a. Mitgliedsbeiträge für Vereine).

Zeile 2:
Bis 2020 erfolgte eine 100%ige Finanzierung der Leistungsaufwendungen für Bildung und Teilhabe (sog. Zweckausgaben). Darüber hinaus wurden u. werden Verwaltungskosten pauschal abgegolten.
Die Verwaltungskosten für den Bereich des SGB II werden bei dem Produkt 31290 dargestellt.

Mit der Änderung der Finanzierungsregelung des Landes entfällt die Spitzabrechnung bezogen auf die Zweckausgaben der BuT-Leistungen, vgl. Artikel 7 des Haushaltsbegleitgesetzes 2021 des Nds. Landtages vom 10.12.2020 sowie die Gesetzesbegründung lt. Drucksache 18/7357, S. 13.
Das Land beteiligt sich demnach ab dem Abrechnungsjahr 2021 nicht mehr an der Deckungslücke. Künftig werden lediglich die Bundesmittel im Verhältnis der landesweiten Zweckausgaben auf die kommunalen Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende verteilt. Diese Finanzierungsregelung gewährleistet bei steigender Ausgabenentwicklung keine auskömmliche Finanzierung.

Produktbeschreibung Produkt 31290 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Besondere Geschäfts- und Betriebsausgaben des Fachbereiches Soziales im Zusammenhang mit den Aufgaben als zugelassener kommunaler SGB II-Träger (Rechtsanwalts-, Gerichtskosten SGB II, Benchmarking SGB II, Verwaltungskostenerstattung Heranziehungsgemeinden/VHS Heidekreis gGmbH) sowie die Abrechnung der SGB II-Verwaltungskosten mit dem Bund
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FG Sozialleistungen

Teilergebnishaushalt Produkt 31290 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.360.357	8.850.000	9.020.000	9.120.000	9.220.000	9.320.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	787	700	700	700	700	700
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	5.364					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**9.366.508**	**8.850.700**	**9.020.700**	**9.120.700**	**9.220.700**	**9.320.700**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	71.815	73.300	95.600	98.000	100.400	102.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.705	192.000	93.000	93.000	93.000	93.000
16	Abschreibungen	657	600	500	500	500	500
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.480.597	4.318.700	4.569.700	4.619.700	4.669.700	4.719.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**4.623.773**	**4.584.600**	**4.758.800**	**4.811.200**	**4.863.600**	**4.916.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**4.742.735**	**4.266.100**	**4.261.900**	**4.309.500**	**4.357.100**	**4.404.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**4.742.735**	**4.266.100**	**4.261.900**	**4.309.500**	**4.357.100**	**4.404.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.473	8.100	6.800	6.800	6.800	6.800

Teilergebnishaushalt Produkt 31290 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-7.473**	**-8.100**	**-6.800**	**-6.800**	**-6.800**	**-6.800**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**4.735.262**	**4.258.000**	**4.255.100**	**4.302.700**	**4.350.300**	**4.397.900**

Erläuterungen

Die Verwaltungskostenerstattung des Bundes im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Aufgaben als zugelassener kommunaler SGB II-Träger wird hier abgebildet. Ferner sind die Verwaltungskostenerstattungen an die Gemeinden für die gemäß Delegations- bzw. Heranziehungsvereinbarung übertragenen SGB II-Aufgaben (außer für den Bereich "Bildung und Teilhabe" - vgl. Produkt 31260) veranschlagt.

Zeile 15:

70.000 € sind nun dem Produkt 31190 Verwaltung der Sozialhilfe zugeordnet.

Produktbeschreibung Produkt 31300 Leistungen nach dem AsylbLG

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) an Ausländerinnen u. Ausländer
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FG Sozialleistungen
Allgemeine Ziele	Sicherstellung rechtmäßiger Hilfegewährung an leistungsberechtigte ausländische Personen

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der durchschnittl. Personenzahl pro Monat	265	350	142	200
Jährliche durchschnittl. Kosten pro Person in €	9.505	6.837	9.587	9.874

Teilergebnishaushalt Produkt 31300 Leistungen nach dem AsylbLG

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	210.279	197.300	257.100	257.100	257.100	257.100
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.585.389	3.406.900	1.675.600	2.360.000	2.360.000	2.950.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	0					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**11.795.668**	**3.604.200**	**1.932.700**	**2.617.100**	**2.617.100**	**3.207.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	43.304	43.400	57.200	58.600	60.000	61.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4					
16	Abschreibungen	3.733					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	2.272.739	1.940.100	1.512.500	1.512.500	2.006.200	2.006.200
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.230.461	837.000	655.700	734.700	734.700	802.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**3.550.241**	**2.820.500**	**2.225.400**	**2.305.800**	**2.800.900**	**2.870.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**8.245.427**	**783.700**	**-292.700**	**311.300**	**-183.800**	**336.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**8.245.427**	**783.700**	**-292.700**	**311.300**	**-183.800**	**336.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 31300 Leistungen nach dem AsylbLG

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**8.245.427**	**783.700**	**-292.700**	**311.300**	**-183.800**	**336.700**

Erläuterungen

Bei den in diesem Produkt abgebildeten Leistungen nach dem AsylbLG handelt es sich um gesetzliche Pflichtaufgaben.

Die Finanzierung der Leistungsaufwendungen und Verwaltungskosten erfolgen durch das Land mittels einer Pauschale.

Auf der Grundlage des Aufnahmegesetzes wurden die zu erwartenden Landeserstattungen unter Berücksichtigung der Abgeltungspauschale entsprechend der Festsetzung für 2022 gemäß Bescheid des Nds. MI vom 12.12.2022 in Höhe von 11.800 € je Fall mit entsprechender Fortschreibung für die Folgejahre und der seit 2016 geltenden Verkürzung des bisherigen Zwei-Jahres-Zeitraumes um ein Jahr bezüglich der zugrunde zu legenden Fallzahlen (Jahresmittelzahlen) ermittelt. Für Zahlungen in 2023 wurde die Abgeltungspauschale mit Schreiben vom 03.11.2023 des Nds. MI mit 10.776 € aufgrund des Zuzuges und Rechtskreiswechsels der ukrainischen Flüchtlinge festgelegt. Dazu gab es eine Sonderzahlung. Für die aktuelle Planung wird davon ausgegangen, dass die Pauschale wieder in zuvor gewohnter Höhe erstattet wird.

In 2024 wurde mit 350 leistungsberechtigten Personen gerechnet, tatsächlich sind es voraussichtlich durchschnittlich nur 142 Personen und in 2025 werden 200 leistungsberechtigte Personen angenommen (2026: 200, 2027 und 2028: 250).

Produktbeschreibung Produkt 31400 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX (Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen) an Personen, die durch eine Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt oder von einer solchen wesentlichen Behinderung bedroht sind. Rechtsgrundlagen: SGB IX
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Frau Martin
Verantw. Org. Einheit	FG Eingliederungshilfe
Allgemeine Ziele	Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Die Leistungen sollen sie befähigen, ihre Lebensplanung und -führung möglichst selbstbestimmt und eigenverantwortlich wahrnehmen zu können. Dem gesetzlichen Auftrag entsprechend werden die Leistungen der Eingliederungshilfe personenzentriert und bedarfsgerecht erbracht.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl Leistungsberechtigter (LB) EGH gesamt	1.625	1.676	1.611*	1.643
Teilhabe am Arbeitsleben				
LB WfbM	520	536	517*	527
LB Budget für Arbeit	10	10	11*	12
Teilhabe an Bildung				
LB Schulassistenz	34	48	42*	43
LB Tagesbildungsstätten	146	157	147*	150
LB Förderschulen	17	15	17*	17
Soziale Teilhabe				
LB Assistenzleistungen	884	895	848*	865
LB heilpädagogische Leistungen Kinder	299	321	295*	300
LB Leistungen z. Erweb prakt. Kenntnisse u.	330	325	335*	342
Fähigkeiten				
Anzahl Persönliche Budgets	19	20	19*	20

Erläuterung Kennzahlen	* Stand März 2024

Teilergebnishaushalt Produkt 31400 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.169	91.100	91.000	91.000	91.000	91.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	2.735.401	1.273.000	1.272.000	1.265.000	1.258.000	1.251.000
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.976.533	42.476.300	45.727.600	47.670.800	49.696.500	51.817.500
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	283.023	200	300	300	300	300
12	**Summe ordentliche Erträge**	**39.086.127**	**43.840.600**	**47.090.900**	**49.027.100**	**51.045.800**	**53.159.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.734.549	1.980.700	2.210.300	2.265.600	2.322.400	2.380.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.311		4.200	4.200	4.200	4.200
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	57.221.609	60.207.200	65.023.000	67.728.400	70.548.800	73.499.100
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.641		5.000	5.000	5.000	5.000
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**58.962.110**	**62.187.900**	**67.242.500**	**70.003.200**	**72.880.400**	**75.888.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-19.875.983**	**-18.347.300**	**-20.151.600**	**-20.976.100**	**-21.834.600**	**-22.728.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-19.875.983**	**-18.347.300**	**-20.151.600**	**-20.976.100**	**-21.834.600**	**-22.728.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 31400 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-19.875.983**	**-18.347.300**	**-20.151.600**	**-20.976.100**	**-21.834.600**	**-22.728.900**

Erläuterungen

Das Produkt 31400 wird ab dem 01.01.2020 verwendet und löste das bisherige Produkt 31130 (Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen) ab. Hintergrund ist die zum 01.01.2020 in Kraft getretene 3. Reformstufe des Bundesteilhabegesetzes. Die Eingliederungshilfe wird damit aus dem Fürsorgesystem des Sozialhilferechts nach dem SGB XII in das Recht der Rehabilitation überführt. Damit änderten sich die Zuständigkeiten im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes. Dies wirkt sich in der Weise aus, dass die Neuregelung der sachlichen Zuständigkeiten und der Finanzierungsregelungen im Verhältnis zwischen den örtlichen Trägern der Sozialhilfe (für Leistungen bis 18 Jahre) und dem Land (für Leistungen ab 18 Jahre) zu erfolgen hat. Entsprechend der Verordnung des Nds. MS über die Höhe der Beteiligung des überörtlichen Trägers an den Aufwendungen der örtlichen Träger der Eingliederungshilfe und der Sozialhilfe (BetüöT-VO) vom 26.04.2022 erfolgt ab 2022 eine verminderte Landesbeteiligung an den Leistungen des örtlichen Trägers von nunmehr 33,3 % statt der zuvor geltenden Beteiligungsquote von 69,7 %.

Für 2025 wurde entsprechend der Abrechnung zum Vorjahr eine Beteiligungsquote von 31,2 % zugrunde gelegt. Die Beteiligung des Landkreises als örtlicher Träger an den Leistungen des Landes als überörtlicher Träger beträgt 10 %, wie bereits zum Haushalt 2022 berücksichtigt.

Die abgesenkte Landesbeteiligung an den Leistungen des örtlichen Trägers führt bei den hier im SGB IX verhältnismäßig hohen örtlichen Leistungen zu signifikant geringeren Erträgen bei im Gegensatz steigenden Aufwendungen für Leistungen nach dem SGB IX.

Zeile 18:

Die Kosten für Leistungen über Tag und Nacht für Minderjährige sind sowohl im Bereich der Teilhabe an Bildung als auch im Rahmen der sozialen Teilhabe stark gestiegen. Außerdem zeigt sich ein deutlicher Fallanstieg und schweres Behinderungsbild der geistig behinderten Kinder, welches eine intensive Betreuung erforderlich macht. Ebenso sind die Vergütungen für entsprechende Leistungen infolge der Inflation stark gestiegen.

Im Bereich der volljährigen Leistungsberechtigten sind die Fallzahlen vor allem im Bereich der seelischen Behinderungen angewachsen. Zusätzlich sind die Kosten für qualifizierte Assistenzleistungen infolge der Inflation ebenfalls deutlich gestiegen.

Produktbeschreibung Produkt 31520 Soziale Einrichtungen für hilfebedürftige Menschen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Förderung von Pflegeeinrichtungen nach dem Niedersächsischen Pflegegesetz (NPflegeG) für Investitionsaufwendungen
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Herr Voß
Verantw. Org. Einheit	FB Soziales

Teilergebnishaushalt Produkt 31520 Soziale Einrichtungen für hilfebedürftige Menschen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	927.682	1.320.000	1.220.000	1.220.000	1.220.000	1.220.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**927.682**	**1.320.000**	**1.220.000**	**1.220.000**	**1.220.000**	**1.220.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	45.805	47.500	55.000	56.400	57.800	59.300
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	998.188	1.320.000	1.220.000	1.220.000	1.220.000	1.220.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen						
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.043.993**	**1.367.500**	**1.275.000**	**1.276.400**	**1.277.800**	**1.279.300**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-116.311**	**-47.500**	**-55.000**	**-56.400**	**-57.800**	**-59.300**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-116.311**	**-47.500**	**-55.000**	**-56.400**	**-57.800**	**-59.300**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 31520 Soziale Einrichtungen für hilfebedürftige Menschen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-116.311**	**-47.500**	**-55.000**	**-56.400**	**-57.800**	**-59.300**

Erläuterungen

Bei der in diesem Produkt abgebildeten Förderung nach dem Niedersächsischen Pflegegesetz (NPflegeG) handelt es sich um eine gesetzliche Pflichtaufgabe, die zu 100 % vom Land finanziert wird.

Produktbeschreibung Produkt 32100 Kriegsopferfürsorge

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gewährung von Leistungen an Kriegsgeschädigte, ehemalige Soldaten der Bundeswehr und ihre Hinterbliebenen und Opfer von Gewalttaten nach Maßgabe des Bundesversorgungs-, Soldatenversorgungs- und Opferentschädigungsgesetzes.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Frau Martin
Verantw. Org. Einheit	FG Eingliederungshilfe

Teilergebnishaushalt Produkt 32100 Kriegsopferfürsorge

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	17.322	14.500	7.000	7.000	7.000	7.000
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	291.296	463.800	412.800	412.800	412.800	412.800
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**308.618**	**478.300**	**419.800**	**419.800**	**419.800**	**419.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	6.518	8.700	11.100	11.300	11.500	11.700
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	531.135	478.300	419.800	419.800	419.800	419.800
19	sonstige ordentliche Aufwendungen						
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**537.653**	**487.000**	**430.900**	**431.100**	**431.300**	**431.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-229.035**	**-8.700**	**-11.100**	**-11.300**	**-11.500**	**-11.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-229.035**	**-8.700**	**-11.100**	**-11.300**	**-11.500**	**-11.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 32100 Kriegsopferfürsorge

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-229.035**	**-8.700**	**-11.100**	**-11.300**	**-11.500**	**-11.700**

Erläuterungen

Bei den in diesem Produkt abgebildeten Leistungen handelt es sich um gesetzliche Pflichtaufgaben. Das Land finanziert die Leistungsaufwendungen zu 100 % bzw. zu 80 % (Kriegsopferfürsorge im Bereich des örtlichen Trägers).

Zeilen 7 und 18:

Anpassung an die Bedarfsentwicklung

Produktbeschreibung Produkt 34340 Betreuungswesen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet Beratung und Unterstützung zu Einrichtungen von rechtlichen Betreuungen, Gewinnung, Eignungsprüfung und Vorschlag von Betreuern. Rechtsgrundlage: BGB, BtOG u.a.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Herr Voß
Verantw. Org. Einheit	FG Heimhilfe und Betreuungsstelle

Teilergebnishaushalt Produkt 34340 Betreuungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	400					
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	200	400	400	400	400	400
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	96	100				
12	**Summe ordentliche Erträge**	**696**	**500**	**400**	**400**	**400**	**400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	371.002	386.200	409.400	419.700	430.200	440.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.810	24.300	29.600	29.600	29.600	29.600
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.704	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**375.516**	**413.200**	**441.700**	**452.000**	**462.500**	**473.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-374.820**	**-412.700**	**-441.300**	**-451.600**	**-462.100**	**-472.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-374.820**	**-412.700**	**-441.300**	**-451.600**	**-462.100**	**-472.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.442	1.500	2.800	2.800	2.800	2.800
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.442**	**-1.500**	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800**

Teilergebnishaushalt Produkt 34340 Betreuungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-376.262**	**-414.200**	**-444.100**	**-454.400**	**-464.900**	**-475.600**

Produktbeschreibung Produkt 35110 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Zuschüsse an soziale Einrichtungen und Wohlfahrtsverbände und Gewährung von Leistungen nach folgenden Gesetzen: Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG), Lastenausgleichsgesetz (LAG) und Landesblindengeldgesetz (LBliGG). Ferner umfasst das Produkt freiwillige Leistungen.
Verantw. Personen	Herr Renschke
Weitere verantw. Personen	Herr Voß, Frau Martin, Frau MacGregor
Verantw. Org. Einheit	FB Soziales

Teilergebnishaushalt Produkt 35110 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	8.215					
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	631.114	624.800	648.800	672.200	696.500	721.800
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	6					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**639.335**	**624.800**	**648.800**	**672.200**	**696.500**	**721.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	152.369	163.600	175.300	179.300	183.400	187.700
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82		100	100	100	100
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	859.092	841.600	862.400	880.000	885.400	885.700
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	151.652	165.000	165.000	165.000	165.000	165.000
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.163.194**	**1.170.200**	**1.202.800**	**1.224.400**	**1.233.900**	**1.238.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-523.859**	**-545.400**	**-554.000**	**-552.200**	**-537.400**	**-516.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-523.859**	**-545.400**	**-554.000**	**-552.200**	**-537.400**	**-516.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 35110 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-523.859**	**-545.400**	**-554.000**	**-552.200**	**-537.400**	**-516.700**

Erläuterungen

Unter diesem Produkt werden freiwillige Leistungen als Zuschüsse an soziale Einrichtungen sowie Pflichtleistungen nach dem Strafrechtsrehabilitierungsgesetz, Lastenausgleichsgesetz und Landesblindengeldgesetz berücksichtigt.

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 06 Kinder, Jugend, Familie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.827.771	3.190.400	2.930.500	2.012.500	2.012.500	2.012.500
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	31.899	29.100	72.700	67.800	64.200	62.800
4	sonstige Transfererträge	4.041.374	3.977.000	3.952.700	3.952.700	3.952.700	3.952.700
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	300.998	292.300	308.000	315.000	315.000	328.000
6	privatrechtliche Entgelte	4.185	2.000	800	1.500	800	1.500
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.391.626	8.742.000	11.223.900	11.125.200	11.350.200	11.600.200
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	1.230	3.100	3.200	3.200	3.200	3.200
12	**Summe ordentliche Erträge**	**15.599.083**	**16.235.900**	**18.491.800**	**17.477.900**	**17.698.600**	**17.960.900**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	8.209.586	9.959.500	10.896.800	11.166.500	11.442.600	11.725.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	989.289	1.308.500	1.319.400	1.282.400	1.281.000	1.275.300
16	Abschreibungen	497.203	643.000	966.400	1.287.400	1.607.100	1.935.700
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	58.021.906	64.771.800	75.111.900	77.447.700	80.734.400	84.101.900
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.602.601	2.284.000	2.439.900	2.473.000	2.490.600	2.513.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**69.320.584**	**78.966.800**	**90.734.400**	**93.657.000**	**97.555.700**	**101.552.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-53.721.501**	**-62.730.900**	**-72.242.600**	**-76.179.100**	**-79.857.100**	**-83.591.300**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-53.721.501**	**-62.730.900**	**-72.242.600**	**-76.179.100**	**-79.857.100**	**-83.591.300**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	40.610	41.700	29.500	29.500	29.500	29.500
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	80.042	87.400	99.800	99.800	99.800	99.800
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-39.432**	**-45.700**	**-70.300**	**-70.300**	**-70.300**	**-70.300**

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 06 Kinder, Jugend, Familie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-53.760.933**	**-62.776.600**	**-72.312.900**	**-76.249.400**	**-79.927.400**	**-83.661.600**

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 06 Kinder, Jugend, Familie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.710.309	3.190.400	2.930.500	2.012.500	2.012.500	2.012.500
03	sonstige Transfereinzahlungen	2.845.029	3.977.000	3.952.700	3.952.700	3.952.700	3.952.700
04	öffentlich-rechtliche Entgelte	301.784	292.300	308.000	315.000	315.000	328.000
05	privatrechtliche Entgelte	6.024	2.000	800	1.500	800	1.500
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.501.059	8.742.000	11.223.900	11.125.200	11.350.200	11.600.200
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	674	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
09	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**14.364.879**	**16.206.300**	**18.418.500**	**17.409.500**	**17.633.800**	**17.897.500**
10	Personalauszahlungen	8.214.375	9.959.000	10.896.200	11.165.900	11.442.000	11.725.000
11	Versorgungsauszahlungen						
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.007.773	1.308.500	1.319.400	1.282.400	1.281.000	1.275.300
	und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände						
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
14	Transferauszahlungen	57.814.801	64.771.800	75.111.900	77.447.700	80.734.400	84.101.900
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.928.144	2.284.000	2.439.900	2.473.000	2.490.600	2.513.700
16	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**68.965.092**	**78.323.300**	**89.767.400**	**92.369.000**	**95.948.000**	**99.615.900**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. lfd. Vw.tät.)**	**-54.600.213**	**-62.117.000**	**-71.348.900**	**-74.959.500**	**-78.314.200**	**-81.718.400**
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	138.473	10.000	184.800			
19	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
20	Veräußerung von Sachvermögen						
21	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
22	sonstige Investitionstätigkeit						
23	**Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit**	**138.473**	**10.000**	**184.800**			
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.518	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
28	Aktivierbare Zuwendungen	2.662.983	4.116.000	9.735.000	8.257.000	8.257.000	8.257.000
29	Sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 06 Kinder, Jugend, Familie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
30	**Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit**	**2.669.502**	**4.124.200**	**9.743.200**	**8.265.200**	**8.265.200**	**8.265.200**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. Invest.)**	**-2.531.029**	**-4.114.200**	**-9.558.400**	**-8.265.200**	**-8.265.200**	**-8.265.200**
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 17 und 31)**	**-57.131.241**	**-66.231.200**	**-80.907.300**	**-83.224.700**	**-86.579.400**	**-89.983.600**
33	Einzahlungen; Aufnahme v. Krediten und innere Darlehen für Investitionstätigkeit						
34	Auszahlungen; Tilgung von Krediten u. Rückzahlung v. inneren Darlehen f. Invest.						
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 33 und 34)**						
36	**Finanzmittelveränderung (Summe Zeilen 32 u. 35)**	**-57.131.241**	**-66.231.200**	**-80.907.300**	**-83.224.700**	**-86.579.400**	**-89.983.600**

Produktbeschreibung Produkt 34110 Unterhaltsvorschussleistungen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Bearbeitung von Anträgen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz sowie die Heranziehung von Unterhaltspflichtigen. Rechtsgrundlagen: Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG)
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Livermore
Verantw. Org. Einheit	FG Vormund-/Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Fallzahlen				
Gesamt	3.345	3.180	3.398	3.500
davon				
im laufenden Bezug*1	1.891	1.850	1.972	2.052
Heranziehung*2	1.345	1.260	1.332	1.358
unbearbeitete Aufträge	109	70	94	90

Erläuterung Kennzahlen	*1 Neben dem laufenden Bezug von Unterhaltsvorschuss wird in diesen Fällen zudem die Heranziehung von unterhaltspflichtigen Personen betrieben. *2 Es werden keine Unterhaltsvorschuss-Leistungen mehr an das Kind gezahlt, hier wird lediglich die Heranziehung betrieben.

Teilergebnishaushalt Produkt 34110 Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	2.130.518	2.040.100	2.060.100	2.060.100	2.060.100	2.060.100
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.732.068	5.840.800	6.320.000	6.560.000	6.800.000	7.040.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**6.862.586**	**7.881.000**	**8.380.200**	**8.620.200**	**8.860.200**	**9.100.200**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	487.586	589.600	646.200	662.300	678.900	695.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.082	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
16	Abschreibungen	13.459					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	6.065.569	7.301.000	7.900.000	8.200.000	8.500.000	8.800.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	363.329	805.700	804.500	805.500	804.500	805.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**6.972.025**	**8.700.600**	**9.355.000**	**9.672.100**	**9.987.700**	**10.305.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-109.439**	**-819.600**	**-974.800**	**-1.051.900**	**-1.127.500**	**-1.205.400**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-109.439**	**-819.600**	**-974.800**	**-1.051.900**	**-1.127.500**	**-1.205.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.149	9.300	17.500	17.500	17.500	17.500

Teilergebnishaushalt Produkt 34110 Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-6.149**	**-9.300**	**-17.500**	**-17.500**	**-17.500**	**-17.500**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-115.588**	**-828.900**	**-992.300**	**-1.069.400**	**-1.145.000**	**-1.222.900**

Erläuterungen

Zeilen 4 u. 19:

Die Entwicklung der Erträge (Zeile 4) ist weitestgehend korrespondierend mit den Aufwendungen (Zeile 19).

Zeilen 7 u. 18:

Die Entwicklung der Erträge (Zeile 7) ist weitestgehend korrespondierend mit den Aufwendungen (Zeile 18).

80 % der Aufwendungen sind erstattungsfähig.

Produktbeschreibung Produkt 36110 Frühkindliche Bildung und Betreuung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege Rechtsgrundlagen: §§ 22 bis 26 Sozialgesetzbuch VIII - Kinder- und Jugendhilfe - (SGB VIII), Nds. Ausführungsgesetz zum SGB VIII und das niedersächsische Gesetz über Kindertagesstätten und Kindertagespflege (NKiTaG sowie die DVO NKiTaG)
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Langenhop, Herr Kunz
Verantw. Org. Einheit	FG Frühkindliche Bildung und Betreuung
Allgemeine Ziele	Kindertagesstätten und Kindertagespflegepersonen sollen die Erziehung und Bildung in der Familie unterstützen und ergänzen sowie Eltern dabei helfen, Erwerbstätigkeit und Kindererziehung besser miteinander vereinbaren zu können. Dabei sollen Kinder mit und ohne Behinderung in Gruppen gemeinsam gefördert werden. Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr haben einen gesetzlichen Anspruch auf einen Platz in der Kindertagesbetreuung (entweder in einer Kindertagesstätte oder in einer Kindertagespflege). Der Förderauftrag im Sinne des NKiTaG umfasst dabei die Erziehung, Bildung und Betreuung des Kindes und bezieht sich auf die soziale, emotionale, körperliche und geistige Entwicklung des Kindes. Die Förderung soll sich am Alter und Entwicklungsstand, den sprachlichen und sonstigen Fähigkeiten, der Lebenssituation sowie den Interessen und Bedürfnissen des einzelnen Kindes orientieren und seine ethnische Herkunft berücksichtigen. Unterstützung der Träger und Kindertagesstätten bei der Wahrnehmung des gesetzlichen Förderauftrages. Sicherstellung der Kindertagesbetreuung durch Übernahme der Elterngebühren, sofern die Belastung den Eltern und dem Kind wirtschaftlich nicht zuzumuten ist.
Maßnahmen	Fachberatung für Kindertagesstätten und deren Träger. Regelmäßige Durchführung von Arbeitskreisen und Fortbildungen für Fachpersonal in Kindertagesstätten. Fortführung der Bedarfsplanung der Kindertagesbetreuung. Förderung der quantitativen und qualitativen Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung sowohl in Kindertagesstätten als auch in der Kindertagespflege. Finanzielle Förderung bestimmter Maßnahmen, insbesondere die jährliche Zahlung einer Zuwendung für den Betrieb von Kindertagesstätten an die Kommunen, der Förderung der alltagsintegrierten Sprachbildung und Sprachförderung sowie zusätzliche Fachkraftstunden in Kindertagesstätten und der Schaffung von neuen Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen. Umsetzung der Landesrichtlinien "Qualität in Kitas", RIT und IKiGa, sowie RAT auch im Bereich der Kindertagespflege. Fachliche Beratung und Begleitung der Kindertagespflegepersonen durch die Sozialraumpartner vor Ort. Akquise von neuen Kindertagespflegepersonen. Fachberatung und Durchführung von Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen, Beratung und Koordinierung der Sozialraumpartner vor Ort zur Umsetzung der Kindertagespflege, Durchführung von Eignungsfeststellungen und Erteilung von Erlaubnissen für Kindertagespflegepersonen. Leistungsgerechte Vergütung für Kindertagespflegepersonen. Befreiung der Eltern von der Verpflichtung zur Zahlung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege in der Altersgruppe von 3 Jahren bis zum Schuleintritt analog der Regelung in der institutionellen Kindertagesbetreuung.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
	Kindergartenjahr 2022/23	Kindergartenjahr 2023/24		Kindergartenjahr 2024/25
Anzahl Plätze				
vormittags f. Kinder < 3 Jahre	364*	522		450
Anzahl Plätze				
nachmittags f. Kinder < 3 Jahre	6*	16		8

Produktbeschreibung Produkt 36110 Frühkindliche Bildung und Betreuung

Anzahl Plätze mind. 6 Std./Tag				
f. Kinder < 3 Jahre	268*	300		355
Anzahl Plätze				
Ganztags f. Kinder < 3 Jahre	647*	678		723
Anzahl Plätze				
f. Kinder < 3 Jahre gesamt	1.285*	1.514		1.536
Anzahl Plätze vormittags f. Kinder				
v. 3 Jahren bis zu Einschulung	2.077*	2.326		2.156
Anzahl Plätze nachmittags f. Kinder				
v. 3 Jahren bis zur Einschulung	253*	402		263
Anzahl Plätze mind. 6 Std./Tag				
f. Kinder v. 3 Jahren bis zur Einschulung	787*	528		821
Anzahl Plätze Ganztags				
f. Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung	1.413*	1.550		1.512
Anzahl Plätze f. Kinder				
v. 3 Jahren bis zur Einschulung gesamt	4.530*	4.806		4.752
Fallzahlen §§ 22,24 i. V. m. § 90 SGB VIII				
(Übernahme Elterngebühren)	436**	450**	372**	450**
Fallzahlen § 23 SGB VIII				
(Förderung in Kindertagespflege)	523**	600**	486**	600**

Erläuterung Kennzahlen

* Stand 01.10.2023
** Grundlage ist das Kalenderjahr

Teilergebnishaushalt Produkt 36110 Frühkindliche Bildung und Betreuung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.132.740	2.581.100	2.315.300	1.397.300	1.397.300	1.397.300
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	31.537	28.800	72.400	67.500	63.900	62.500
4	sonstige Transfererträge	600.931	630.000	630.000	630.000	630.000	630.000
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	40					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.199	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	22					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**3.772.469**	**3.241.900**	**3.019.700**	**2.096.800**	**2.093.200**	**2.091.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	811.452	949.700	990.500	1.015.500	1.040.900	1.067.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.702	80.700	78.500	75.500	83.500	80.500
16	Abschreibungen	441.022	595.700	919.000	1.240.400	1.561.600	1.890.500
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	17.377.371	19.094.200	24.901.600	25.613.100	27.321.600	29.123.100
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	44.617	15.200	15.400	15.400	15.400	15.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**18.724.163**	**20.735.500**	**26.905.000**	**27.959.900**	**30.023.000**	**32.176.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-14.951.694**	**-17.493.600**	**-23.885.300**	**-25.863.100**	**-27.929.800**	**-30.084.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-14.951.694**	**-17.493.600**	**-23.885.300**	**-25.863.100**	**-27.929.800**	**-30.084.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.812	6.600	8.000	8.000	8.000	8.000

Teilergebnishaushalt Produkt 36110 Frühkindliche Bildung und Betreuung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-4.812**	**-6.600**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-14.956.506**	**-17.500.200**	**-23.893.300**	**-25.871.100**	**-27.937.800**	**-30.092.800**

Erläuterungen

Zeile 2:

Förderrichtlinie "Qualität in Kitas II" endet voraussichtlich 07/2025

Zeile 4:

Enthält Kostenerstattungen für Kindertagespflegekosten

Zeile 18:

Inklusive Betriebskostenzuschuss für Kindertagesstätten

2024 - 14,1 Mio. €

2025 - 20,5 Mio. €

2026 - 22,0 Mio. €

2027 - 23,7 Mio. €

2028 - 25,5 Mio. €

Aufwendungen für "Qualität in Kitas II" bis 07/2025 geplant, da RL dann endet.

Sprachbildung/Sprachförderung 2025 und FP je 1,15 Mio. €

Aufwendungen für Kindertagespflege 2025 und FP je 2,1 Mio. €

Übernahme Elterngebühren gem. § 90 Abs. 3 SGB VIII 2025 und FP je 285.000 €

Masterplan Bildung 3.0

- Förderung der Bildungsteilhabe von Kindern 2025 und FP jeweils 112.000 €
- Fortbildung Kita-Personal 2025 und FP jeweils 28.000 €

Investitionen Produkt 36110 Frühkindliche Bildung und Betreuung

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
TAG Zuschuss an Gemeinden f. d. Krippenausbau	-26.860.500	-3.120.000	-3.132.000	-3.132.000 -3.132.000	-14.344.500	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	26.860.500	3.120.000	3.132.000	3.132.000 3.132.000	14.344.500	0 0	0 0
TAG Zuschuss an Gemeinden f. d. Kiga-ausbau	-33.481.600	-6.430.200	-5.125.000	-5.125.000 -5.125.000	-11.676.400	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.240.800	184.800	0	0 0	1.056.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	34.722.400	6.615.000	5.125.000	5.125.000 5.125.000	12.732.400	0 0	0 0

Produktbeschreibung Produkt 36111 Frühe Hilfen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Basis für eine stete Verbesserung, sowie Planung und Koordination einer bedarfsgerechten Angebotsstruktur vor Ort stellen die Netzwerke der "Frühen Hilfen" auf kommunaler Ebene dar. Sie koordinieren die unterschiedlichen Angebote der Akteure, Einrichtungen und Institutionen aus unterschiedlichen Sozialsystemen und stellen sie den Familien niedrigschwellig und möglichst passgenau zur Verfügung. Umgesetzt werden die gesetzlichen Regelungen gemäß §§ 1-4 des Gesetzes zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG). Zielgruppe der "Frühen Hilfen" sind (werdende) Eltern ab Beginn der Schwangerschaft und in den ersten Lebensjahren des Kindes bzw. der Kinder. Rechtsgrundlagen: Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG), §§ 1-4, Sozialgesetzbuch (SGB VIII) Achtes Buch Kinder- und Jugendhilfe, §§ 1, 8a, 8b und 16, die Verwaltungsvereinbarung Fonds Frühe Hilfen über die Bundesstiftung Frühe Hilfen, die Satzung der Bundesstiftung Frühe Hilfen vom 01.08.2017, Leistungsleitlinien Bundesstiftung Frühe Hilfen vom 10.07.2017 und die Richtlinie Frühe Hilfen Niedersachen (Erl. d. MS vom 16.11.2022)
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Richter, Frau Langenhop
Verantw. Org. Einheit	FB Kinder, Jugend, Familie
Allgemeine Ziele	1. Sicherstellung der Netzwerkstrukturen in den Frühen Hilfen Weiterentwicklung des kommunalen Netzwerks Frühe Hilfen Verbindliche interprofessionelle Zusammenarbeit stärken 2. Maßnahmen zur psychosozialen Unterstützung von Familien durch spezifische Frühe Hilfen Unterstützung von Familien durch den Einsatz von Fachkräften Früher Hilfen Einsatz von und Begleitung durch Fachkräfte
Maßnahmen	Zu 1. - Vernetzung regional mit den Kooperationspartnern (Angebote, Zugänge, Austausch, Sicherung niedrigschwelliger Zugänge) - Beirat "Netzwerkarbeit Frühe Hilfen und Kindesschutz" - Digitalisierung in den Frühen Hilfen - Willkommenstaschen in Kooperation mit den Kommunen des HK, Ausgabe der Willkommenstaschen seitens der Kommunen an (werdende) Eltern im Heidekreis, Gestaltung und Konzeptionierung der Inhalte der Willkommenstasche im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit - Sicherstellung der niedrigschwelligen Erreichbarkeit der Netzwerkkoodination für die Familien und das Netzwerk durch tel. Sprechzeiten 3 x wöchentlich - Clearing für Eltern und Fachkräfte im Netzwerk - Öffentlichkeitsarbeit - Koordinierung "Lotsendienst der Frühen Hilfen im Heidekreis-Klinikum" - Teilnahme an den Sozialraumgremien in den 6 Sozialräumen des LK - Informationseinheit zum Angebot sowie der Netzwerkarbeit im Rahmen der Fortbildung zur Kindertagespflegeperson der VHS - Unterrichtseinheit im Ausbildungskurs zur Pflegefachkraft des Bildungszentrums für Pflege am Heidekreis-Klinikum - Teilnahme an Messen/Veranstaltungen mit eigenem Stand (Berufsbildende Schulen Walsrode "Wir sind für dich da", "Familientag" des Sozialraumpartner Venito Soltau, "Willkommen mein Baby" des Sozialraumpartner Venito Walsrode) - Teilnahme an regionalen und überregionalen Netzwerktreffen - Familienwegweiser "Für mich und uns im Heidekreis" zur Nutzung durch (werdende) Eltern, Familien, Netzwerkpartner & Fachkräfte im Heidekreis (Öffentlichkeitsarbeit, Anbieterwerbung und -verwaltung, Werbung im Netzwerk, bedarfsgerechte thematische Erweiterungen, inhaltliche Prüfung und Überarbeitung auf Funktionalität und Aktualität) Zu 2. - Der Heidekreis hat in 2023 mit 5 Fachkräften auf Honorarbasis zusammengearbeitet. Es wurden 84 Familien begleitet und 46 Fälle abgeschlossen - Anonymisierte, kollegiale Fallberatung möglich - Supervisionsangebot 4 x jährlich - Tel. Beratung der Fachkräfte durch die Netzwerkkoordination

Produktbeschreibung Produkt 36111 Frühe Hilfen

- Vorstellung von Kooperations- und Netzwerkpartnern im Team der Fachkräfte
- Verwaltung, Organisation und Sachbearbeitung, Abrechnung, Vertragsverhandlungen
- Einbindung der Fachkräfte ins Netzwerk
- Gewinnung neuer Fachkräfte

Teilergebnishaushalt Produkt 36111 Frühe Hilfen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.439	68.700	78.100	78.100	78.100	78.100
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**63.439**	**68.700**	**78.100**	**78.100**	**78.100**	**78.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	77.063	102.300	83.400	85.400	87.500	89.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	273.051	291.000	303.000	298.300	302.300	298.300
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	785	500	500	500	500	500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**350.899**	**394.800**	**387.900**	**385.200**	**391.300**	**389.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-287.460**	**-326.100**	**-309.800**	**-307.100**	**-313.200**	**-311.300**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-287.460**	**-326.100**	**-309.800**	**-307.100**	**-313.200**	**-311.300**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.451	2.200	2.500	2.500	2.500	2.500
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.451**	**-2.200**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**

Teilergebnishaushalt Produkt 36111 Frühe Hilfen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-289.911**	**-328.300**	**-312.300**	**-309.600**	**-315.700**	**-313.800**

Erläuterungen

Zeile 15:

Masterplan Bildung 3.0

- Lotsendienst 2025 und FP jeweils 20.000 €

Produktbeschreibung Produkt 36210 Jugendarbeit

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Förderung der Entwicklung von jungen Menschen durch Jugendarbeit (z.B. Kinder- und Jugenderholung) und Jugendverbandsarbeit. Rechtsgrundlagen: § 11 SGB VIII
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Herr Mehmke
Verantw. Org. Einheit	FG Jugendpflege

Teilergebnishaushalt Produkt 36210 Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.001	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	37.443	36.500	37.500	37.500	37.500	37.500
6	privatrechtliche Entgelte	1.245	800	300	300	300	300
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.111	700	1.100	1.100	1.100	1.100
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	71	100				
12	**Summe ordentliche Erträge**	**42.871**	**41.600**	**42.400**	**42.400**	**42.400**	**42.400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	159.428	169.200	189.400	194.000	198.700	203.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.288	74.900	80.800	77.800	77.800	77.800
16	Abschreibungen	2.000	2.100	1.800	1.600	1.200	1.200
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	308.262	377.800	368.600	368.600	368.600	368.600
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	11.544	11.200	10.300	10.300	10.300	10.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**555.522**	**635.200**	**650.900**	**652.300**	**656.600**	**661.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-512.651**	**-593.600**	**-608.500**	**-609.900**	**-614.200**	**-619.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-512.651**	**-593.600**	**-608.500**	**-609.900**	**-614.200**	**-619.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	107	700	100	100	100	100
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-107**	**-700**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**

Teilergebnishaushalt Produkt 36210 Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-512.759**	**-594.300**	**-608.600**	**-610.000**	**-614.300**	**-619.100**

Erläuterungen

Zeile 15

Erhöhung der Eintrittspreise bei Fahrten

Zeile 18:

Inklusive des Zuschusses an den Sportbund Heidekreis (160.000 €) sowie Lager- und Fahrtenförderung (158.000 €);

Jugend-App (Prod. 11105) übernimmt Funktion eines Jugendbeirates

Es sind keine (zusätzlichen) Planungen für Ferien- und Ganztagsbetreuung vorgesehen.

Investitionen Produkt 36210 Jugendarbeit

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Beschaffung Außerschulische Jugendbildungsarbeit	-46.000	-3.000	-3.000	-3.000 -3.000	-34.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	46.000	3.000	3.000	3.000 3.000	34.000	0 0	0 0

Produktbeschreibung Produkt 36310 Jugendsozialarbeit, Erzieh. Kinder- und Jugendschutz

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet Maßnahmen und Angebote zur Vermeidung gefährdender Einflüsse. Rechtsgrundlagen: §§ 13 und 14 SGB VIII
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Herr Mehmke
Verantw. Org. Einheit	FG Jugendpflege

Teilergebnishaushalt Produkt 36310 Jugendsozialarbeit, Erzieh. Kinder- und Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.000					
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	13.518	13.000	20.500	20.500	20.500	20.500
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	256	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12	**Summe ordentliche Erträge**	**23.774**	**14.000**	**21.500**	**21.500**	**21.500**	**21.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	191.568	186.700	205.600	210.800	216.100	221.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.988	32.200	32.600	32.600	32.600	32.600
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	318	500	300	300	300	300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**213.874**	**219.400**	**238.500**	**243.700**	**249.000**	**254.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-190.100**	**-205.400**	**-217.000**	**-222.200**	**-227.500**	**-232.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-190.100**	**-205.400**	**-217.000**	**-222.200**	**-227.500**	**-232.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.370	8.800	10.300	10.300	10.300	10.300

Teilergebnishaushalt Produkt 36310 Jugendsozialarbeit, Erzieh. Kinder- und Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-8.370**	**-8.800**	**-10.300**	**-10.300**	**-10.300**	**-10.300**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-198.470**	**-214.200**	**-227.300**	**-232.500**	**-237.800**	**-243.200**

Erläuterungen

Zeile 5:

Es ist eine Erhöhung der Teilnehmerbeiträge für Jugendfreizeiten vorgesehen.

Produktbeschreibung Produkt 36320 Förderung der Erziehung in der Familie

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Förderung der Erziehung in der Familie Rechtsgrundlagen: §§ 16-21 SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe - (SGB VIII)
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Gerdes, Herr Kunz
Verantw. Org. Einheit	FG Bezirkssozialdienst
Allgemeine Ziele	Müttern, Vätern, anderen Erziehungsberechtigten und jungen Menschen sollen Leistungen der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie angeboten werden. Sie sollen dazu beitragen, dass Mütter, Väter und andere Erziehungsberechtigte ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen können. Sie sollen auch Wege aufzeigen, wie Konfliktsituationen in der Familie gewaltfrei gelöst werden können. Die aufgeführten Kennzahlen beziehen sich insoweit auf die kostenintensivsten Maßnahmen innerhalb dieses Produkts, den Hilfen in gemeinsamen Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII.
Maßnahmen	Fortführung der Sozialraumorientierung mit dezentralen niedrigschwelligen Beratungs- und Unterstützungsangeboten. Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts auch durch die Erziehungsberatungsstelle in Soltau und die Lebensberatungsstelle in Walsrode.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Fallzahlen § 19 SGB VIII				
(Gemeinsame Wohnformen f. Mütter/Väter und Kinder)	12	15	10*	15

Erläuterung Kennzahlen	* Stand 01.06.2024

Teilergebnishaushalt Produkt 36320 Förderung der Erziehung in der Familie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	39.000	31.200	45.200	45.200	45.200	45.200
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-940	1.000	100	100	100	100
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	527	600	600	600	600	600
12	**Summe ordentliche Erträge**	**38.587**	**32.800**	**45.900**	**45.900**	**45.900**	**45.900**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	811.686	977.400	1.003.800	1.028.500	1.053.700	1.079.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.684	4.200	9.900	6.900	7.000	7.100
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	752.328	1.066.100	961.100	961.100	961.100	961.100
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.878	4.000	3.200	3.200	3.200	3.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.569.576**	**2.051.700**	**1.978.000**	**1.999.700**	**2.025.000**	**2.051.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.530.989**	**-2.018.900**	**-1.932.100**	**-1.953.800**	**-1.979.100**	**-2.005.100**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.530.989**	**-2.018.900**	**-1.932.100**	**-1.953.800**	**-1.979.100**	**-2.005.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.482	7.400	9.000	9.000	9.000	9.000

Teilergebnishaushalt Produkt 36320 Förderung der Erziehung in der Familie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-6.482**	**-7.400**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.537.471**	**-2.026.300**	**-1.941.100**	**-1.962.800**	**-1.988.100**	**-2.014.100**

Erläuterungen

Zeile 4:

Anpassung an die Ertragslage

Zeile 18:

Anpassung an den Bedarf, insbesondere bei Hilfen nach § 19 SGB VIII

Produktbeschreibung Produkt 36330 Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige Rechtsgrundlagen: §§ 27-35, 41 Sozialgesetzbuch VIII - Kinder- und Jugendhilfe - (SGB VIII) - ohne §§ 33 und 35 a SGB VIII
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Gerdes, Herr Kunz
Verantw. Org. Einheit	FB Kinder, Jugend, Familie
Allgemeine Ziele	Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Pflege und Erziehung der Kinder sind das natürliche Recht der Eltern und die ihnen zuvörderst obliegende Pflicht. Ein Personensorgeberechtigter hat bei der Erziehung eines Kindes oder Jugendlichen Anspruch auf Hilfen zur Erziehung, wenn eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist und die Hilfen für seine Entwicklung geeignet und notwendig sind. Art und Umfang der Hilfe richten sich nach dem erzieherischen Bedarf im Einzelfall. Die Hilfeleistung kann in ambulanter oder stationärer Form außerhalb des Elternhauses erbracht werden.
Maßnahmen	Schaffung eines passgenauen Hilfesettings unter Berücksichtigung etablierter Standards zur Diagnostik im Hilfeplanverfahren im Zusammenspiel mit der Auswahl der jeweiligen Leistungsangebote der freien Träger der Jugendhilfe. Etablierung von Modellprojekten in den ambulanten Erziehungshilfen zur flexiblen Umsetzung von ambulanten Hilfen incl. zu vereinbarenden Budgets der Kooperationspartner, Effektivitätssteigerung durch niedrigschwellige Zugänge zu formellen Hilfen im Zusammenwirken mit den Angeboten aus der Sozialraumarbeit.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Fallzahlen ambulante Hilfen zur Erziehung				
einschl. Hilfen für junge Volljährige	488	580*	413	620
Fallzahlen (teil-)stationäre Hilfen zur Erziehung				
einschl. Hilfen für junge Volljährige	267	280*	269	280

Erläuterung Kennzahlen

* Produkt 36331 wurde aus diesem Produkt ausgegliedert, deshalb Änderung der Planzahlen für 2024

Teilergebnishaushalt Produkt 36330 Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	786.817	808.100	753.100	753.100	753.100	753.100
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.410.818	1.674.100	2.835.400	2.841.200	2.851.200	2.861.200
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	214	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
12	**Summe ordentliche Erträge**	**2.197.849**	**2.483.400**	**3.589.700**	**3.595.500**	**3.605.500**	**3.615.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.312.494	1.627.800	1.706.900	1.748.900	1.792.100	1.836.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.226	41.500	79.300	44.400	44.500	44.600
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	16.811.854	18.525.800	20.974.500	21.649.500	22.214.500	22.824.500
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	534.489	540.000	606.200	606.200	606.200	606.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**18.691.063**	**20.735.100**	**23.366.900**	**24.049.000**	**24.657.300**	**25.311.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-16.493.213**	**-18.251.700**	**-19.777.200**	**-20.453.500**	**-21.051.800**	**-21.696.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-16.493.213**	**-18.251.700**	**-19.777.200**	**-20.453.500**	**-21.051.800**	**-21.696.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.257	12.000	20.600	20.600	20.600	20.600

Teilergebnishaushalt Produkt 36330 Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-8.257**	**-12.000**	**-20.600**	**-20.600**	**-20.600**	**-20.600**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-16.501.470**	**-18.263.700**	**-19.797.800**	**-20.474.100**	**-21.072.400**	**-21.716.800**

Erläuterungen

Zeile 4:

Anpassung an die Ertragsentwicklung

Zeile 07:

U.a. Kostenerstattungen vom Land für unbegleitete minderjährige Ausländer

(Heimunterbringung 200.000 €, Hilfe f. junge Volljährige i. E. 450.000 €)

Zeile 18:

Im Allgemeinen ergeben sich Kostensteigerungen durch Tariferhöhungen.

Hilfe für junge Volljährige i. E. + 1 Mio. €

Heimunterbringung + 700.000 €

Erziehung i. d. Tagesgruppe + 220.000 €

Produktbeschreibung Produkt 36331 Pflegekinderwesen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Hilfe zur Erziehung in Vollzeitpflege und Hilfe für junge Volljährige in Vollzeitpflege Rechtsgrundlagen: §§ 27, 33 und ggf. 41 SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe -
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Höpner, Herr Kunz
Verantw. Org. Einheit	FG Pflegekinderw., Adopt.vermitt. u. JH im Strafv.
Allgemeine Ziele	Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Pflege und Erziehung der Kinder sind das natürliche Recht der Eltern und die ihnen zuvörderst obliegende Pflicht. Ein Personensorgeberechtigter hat bei der Erziehung eines Kindes oder Jugendlichen Anspruch auf Hilfen zur Erziehung, wenn eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist und die Hilfen für seine Entwicklung geeignet und notwendig sind. Art und Umfang der Hilfen richten sich nach dem erzieherischen Bedarf im Einzelfall. Durch die Unterbringung in Vollzeitpflege kann den jungen Menschen eine feste Fürsorgeperson außerhalb des Elternhauses angeboten werden. Die Gewinnung und Begleitung von Pflegestellen stellen dabei ebenso eine wichtige Säule der Arbeit dar, um die Anfragen zur Unterbringung bedienen zu können.
Maßnahmen	Zur Gewinnung von Pflegeltern wurden 2023 erstmalig offene Infoabende an der VHS Soltau und der VHS Walsrode durchgeführt. Es wurden neue, ansprechende Flyer erstellt und im Heidekreis verteilt. Zur Gewinnung neuer Pflegestellen wurde ein Konzept zu elterngeldähnlichen Zusatzleistungen erarbeitet, welches zum 01.01.2024 umgesetzt wurde und die Pflegeeltern finanziell zusätzlich unterstützt damit ein Elternteil nach Aufnahme eines Pflegekindes für bis zu einem Jahr zu Hause bleiben kann. Vor Belegung einer Pflegefamilie durchlaufen die Bewerber eine Schulung, bestehend aus 7 Modulen, die die Pflegeeltern auf die Aufnahme eines Pflegekindes vorbereiten sollen. Zur Unterstützung bestehender Pflegefamilien bietet die Fachgruppe 2-3 Fortbildungen pro Jahr für die Pflegeeltern an. Einmal im Monat gibt es Pflegeelternabende, die einen fachlichen Input und Zeit zum Austausch untereinander beinhalten. Alle 3-4 Jahre gibt es ein Sommerfest und jährlich eine Weihnachtsfeier für Pflegefamilien. Auch gibt es jedes Jahr ein kleines Geschenk für die Pflegefamilien zu Weihnachten.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Fallzahlen Hilfen zur				
Erziehung in Vollzeitpflege	163	165*	144	165
Fallzahlen Hilfen für junge				
Volljährige in Vollzeitpflege	10	8*	6	8
Teilgenommene Pflegeeltern				
an Schulungen u. Fortbildungen	47	45*	23	50

Erläuterung Kennzahlen * Übernahme aus dem Produkt 36330

Teilergebnishaushalt Produkt 36331 Pflegekinderwesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	162.607	130.100	151.600	151.600	151.600	151.600
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	570.521	728.400	759.500	765.000	740.000	740.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**733.127**	**858.500**	**911.100**	**916.600**	**891.600**	**891.600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	393.131	451.500	487.000	499.100	511.400	524.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.684	16.500	23.400	23.400	23.400	23.400
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	2.060.252	2.726.100	2.902.600	3.007.600	3.112.600	3.217.600
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	505.411	693.800	590.800	620.800	640.800	660.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**2.966.478**	**3.887.900**	**4.003.800**	**4.150.900**	**4.288.200**	**4.426.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-2.233.351**	**-3.029.400**	**-3.092.700**	**-3.234.300**	**-3.396.600**	**-3.534.400**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-2.233.351**	**-3.029.400**	**-3.092.700**	**-3.234.300**	**-3.396.600**	**-3.534.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.239	1.200	800	800	800	800
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.239**	**-1.200**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**

Teilergebnishaushalt Produkt 36331 Pflegekinderwesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.234.590**	**-3.030.600**	**-3.093.500**	**-3.235.100**	**-3.397.400**	**-3.535.200**

Erläuterungen

Zeile 4:

U.a. Leistungen von Sozialleistungsträgern a.v.E. - Anpassung an die Ertragsentwicklung

Zeile 7:

Kostenerstattungen vom Land und Gem./Gem.verb. - Anpassung an die Ertragsentwicklung

auf Grundlage der §§ 86 Abs. 6 i.V.m. 89 a SGB VIII

Zeile 18:

Jährliche Erhöhung gem. Nds. RdErl. der Pflegegeldsätze für Vollzeitpflege (+ 150.000 €)

Produktbeschreibung Produkt 36342 Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (Inobhutnahmen)

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen Rechtsgrundlagen: §§ 42 - 42 f u. 8a Sozialgesetzbuch VIII - Kinder- und Jugendhilfe - (SGB VIII)
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Gerdes, Herr Kunz
Verantw. Org. Einheit	FG Bezirkssozialdienst
Allgemeine Ziele	Das Jugendamt ist berechtigt und verpflichtet, ein Kind oder einen Jugendlichen in seine Obhut zu nehmen, wenn das Kind oder der Jugendliche um Obhut bittet oder eine dringende Gefahr für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen die Inobhutnahme erfordert und die Personensorgeberechtigten nicht widersprechen oder eine familiengerichtliche Entscheidung nicht rechtzeitig eingeholt werden kann, bzw. wenn ein ausländisches Kind oder Jugendlicher unbegleitet nach Deutschland kommt und sich weder Personensorge- noch Erziehungsberechtigte im Inland aufhalten. Werden dem Jugendamt gewichtige Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung bekannt, so hat es das Gefährdungsrisiko auf der Grundlage anerkannter Fachstandards abzuschätzen, notwendige Hilfe anzubieten und/oder erforderliche Maßnahmen zu ergreifen und dabei ggf. das Familienanzurufen.
Maßnahmen	Schaffung eines passgenauen Hilfesettings unter Berücksichtigung etablierter Standards zur Diagnostik im Hilfeplan- und Clearingverfahren im Zusammenspiel mit der Auswahl der jeweiligen Leistungsangebote der freien Träger der Jugendhilfe, Übergang in integrationsfördernde Schul- und Ausbildungsmaßnahmen.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Fallzahlen Inobhutnahmen	126	150	69	175
Fallzahlen Inobhutnahmen von unbegleiteten				
minderjährigen Ausländern	106	40	41	80

Teilergebnishaushalt Produkt 36342 Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (Inobhutnahmen)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	62.704	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	302.768	393.500	803.100	453.100	453.100	453.100
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	17					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**365.489**	**455.500**	**865.100**	**515.100**	**515.100**	**515.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	297.759	371.200	463.700	475.000	486.500	498.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.226	37.100	6.000	6.000	6.000	6.000
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	2.172.869	1.551.500	2.973.000	3.023.000	3.243.000	3.463.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	66.723	65.400	115.700	115.700	115.700	115.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**2.539.576**	**2.025.200**	**3.558.400**	**3.619.700**	**3.851.200**	**4.082.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-2.174.086**	**-1.569.700**	**-2.693.300**	**-3.104.600**	**-3.336.100**	**-3.567.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-2.174.086**	**-1.569.700**	**-2.693.300**	**-3.104.600**	**-3.336.100**	**-3.567.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.842	2.000	4.700	4.700	4.700	4.700

Teilergebnishaushalt Produkt 36342 Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (Inobhutnahmen)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.842**	**-2.000**	**-4.700**	**-4.700**	**-4.700**	**-4.700**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.175.928**	**-1.571.700**	**-2.698.000**	**-3.109.300**	**-3.340.800**	**-3.572.500**

Erläuterungen

Zeile 7:

Kostenerstattungen von Gem./Gemeindeverb. - Anpassung an die Ertragsentwicklung

Vollständige Kostenerstattungen durch das Land Niedersachsen für die Inobhutnahme von unbegleiteten minderjährigen Ausländern

Zeile 18:

Kostensteigerungen auf Grund von tariflichen Anpassungen berücksichtigt

Inobhutnahmen i. E. + rd. 1,4 Mio. €

Produktbeschreibung Produkt 36344 Teilhabe junger Menschen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit (drohender) seelischer Behinderung Rechtsgrundlagen: § 35 a Sozialgesetzbuch VIII - Kinder- und Jugendhilfe - (SGB VIII)
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Leubner, Herr Kunz
Verantw. Org. Einheit	FG Teilhabe junger Menschen
Allgemeine Ziele	Kinder und Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als 6 Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist. Die Hilfe wird nach dem Bedarf im Einzelfall in ambulanter Form in Kindertageseinrichtungen, bei geeigneten Pflegepersonen sowie in Einrichtungen über Tag und Nacht geleistet. Aufgabe und Ziel der Hilfe sowie die Art der Leistungen richten sich nach Vorschriften des Neunten Buches. Besondere Aufgabe und Ziel der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen die der Würde des Menschen entspricht und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert. Die Leistung soll dazu befähigen, eine möglichst selbstbestimmte und eigenverantwortliche Lebensgestaltung wahrnehmen zu können. Hierzu gehört insbesondere, den jungen Menschen mit einer (drohenden) Behinderung die Teilhabe am Leben in der sozialen Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern. Leistungsberechtigte sollen in die Lage versetzt werden, eine angemessene Schulausbildung oder eine sonstige angemessene Tätigkeit auszuüben. Im Fokus von Teilhabeleistungen steht das Bestreben, dass Kinder und Jugendliche mit seelischen Beeinträchtigungen in relevanten Lebenszusammenhängen das tun können, was auch andere junge Menschen ohne abweichenden Gesundheitszustand im Regelfall alterstypisch tun.
Maßnahmen	Schaffung eines passgenauen Hilfesettings unter Berücksichtigung standardisierter Instrumente zur Bedarfsermittlung sowie etablierter Hilfeplanstandards im Zusammenspiel mit der Auswahl der jeweiligen Leistungsangebote der freien Träger der Jugendhilfe. Schaffung eines bedarfsgedeckten, zielführenden Angebotes im Rahmen der Schulbegleitung in Kooperation mit den Leistungsanbietern durch Anpassung von Qualitätsstandards bei dem Helferkreis. Implementierung alternativer Betreuungsmodelle durch Poollösungen etc. zur Zielerreichung. Ausweitung von Kooperationsarbeit mit freien Trägern und schulischen Institutionen.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Fallzahlen für Hilfen nach § 35 a SGB VIII	629	700	528	650

Teilergebnishaushalt Produkt 36344 Teilhabe junger Menschen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.169	91.100	90.800	90.800	90.800	90.800
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge	258.797	275.500	250.700	250.700	250.700	250.700
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	364.428	100.000	501.200	501.200	501.200	501.200
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	29					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**714.423**	**466.600**	**842.700**	**842.700**	**842.700**	**842.700**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	663.425	947.100	1.185.400	1.215.100	1.245.500	1.276.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.118	12.300	10.200	10.300	10.400	10.500
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	11.214.523	12.564.500	12.578.500	13.049.500	13.400.500	13.701.500
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	47.540	113.900	256.900	257.000	257.100	257.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**11.931.606**	**13.637.800**	**14.031.000**	**14.531.900**	**14.913.500**	**15.245.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-11.217.183**	**-13.171.200**	**-13.188.300**	**-13.689.200**	**-14.070.800**	**-14.403.100**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-11.217.183**	**-13.171.200**	**-13.188.300**	**-13.689.200**	**-14.070.800**	**-14.403.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.395	4.300	8.000	8.000	8.000	8.000
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-4.395**	**-4.300**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 36344 Teilhabe junger Menschen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-11.221.578**	**-13.175.500**	**-13.196.300**	**-13.697.200**	**-14.078.800**	**-14.411.100**

Erläuterungen

Zeile 7:

Anpassung der Kostenerstattungsleistungen Gem./Gemeindeverbände

Zeile 18:

Eingliederungshilfen (z.B. Schulbegleitung, Legasthenie/Dyskalkulie-Therapien, Autismusambulanz) für die FP mit Steigerungen für Tarifanpassungen geplant

Kidstime (2024 28.500 €, ab 2025 38.00 €)

Produktbeschreibung Produkt 36351 Adoptionsvermittlung und gerichtliche Verfahren

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Adoptionsvermittlung und Mitwirkung in den Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz Rechtsgrundlagen: AdVermiG, JGG, § 52 SGB VII
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Höpner, Herr Kunz
Verantw. Org. Einheit	FG Pflegekinderw., Adopt.vermitt. u. JH im Strafv.
Allgemeine Ziele	Mitwirkung bei bzw. Sicherstellung von rechtlichen Belangen Minderjähriger bzw. Heranwachsenden in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz. Beratung von potenziellen Adoptiveltern, Prüfung der Eignung von Adoptiveltern, Auswahl von Adoptiveltern, Vorbereitung auf die Adoption, Begleitung während des Adoptionsprozesses und Nachbetreuung. Mitwirkung in Verfahren von den Jugendgerichten. Die JuHiS bringt in Anlehnung an das SGB VIII die erzieherischen, sozialen und fürsorgerischen Gesichtspunkte, die aus Anlass der Tat bei dem Jugendlichen oder Heranwachsenden zu Tage getreten sind, in das Verfahren ein. Dabei erforscht die JuHiS die Persönlichkeit, Entwicklung und das Umfeld des Beschuldigten, berät die Delinquenten und ggf. deren Eltern und vermittelt, sofern erforderlich, Hilfen zur Erziehung. Sie vermittelt ambulante Angebote, wie in § 10 JGG aufgeführt, und wacht über die Erbringung von Auflagen und Weisungen.
Maßnahmen	Die Adoptionsvermittlungsstelle informiert und berät Paare und Einzelpersonen, die Interesse an einer Adoption haben. Sie gibt Auskunft über die Voraussetzungen, den Ablauf und die rechtlichen Rahmenbedingungen einer Adoption. Die Adoptionsvermittlungsstelle hilft den potenziellen Adoptiveltern dabei, ihre Fragen und Bedenken zu klären und eine realistische Vorstellung von den Herausforderungen einer Adoption zu entwickeln. Die Adoptionsvermittlungsstelle führt eine umfassende Prüfung der Eignung von Adoptiveltern durch. Dazu gehören unter anderem persönliche Gespräche, Hausbesichtigungen, die Überprüfung der finanziellen Situation und die Einholung von Referenzen. Das Ziel ist es, sicherzustellen, dass die potenziellen Adoptiveltern in der Lage sind, ein Kind angemessen zu versorgen und zu erziehen. Auf Grundlage der Eignungsprüfung wählt die Adoptionsvermittlungsstelle geeignete Adoptiveltern für ein Kind aus. Dabei werden verschiedene Kriterien berücksichtigt, wie zum Beispiel die passenden familiären und sozialen Rahmenbedingungen für das Kind, die Präferenzen der leiblichen Eltern sowie ggf. die Wünsche des Kindes selbst. Die Adoptionsvermittlungsstelle bereitet die Adoptiveltern auf die Adoption vor. Das umfasst unter anderem die Information über die rechtlichen Aspekte der Adoption, die psychologische Vorbereitung auf die emotionalen Herausforderungen, die Aufklärung über die möglichen Auswirkungen einer Adoption auf das Kind sowie die Unterstützung bei der Suche nach passenden Fortbildungs- und Unterstützungsmöglichkeiten. Die Adoptionsvermittlungsstelle begleitet die Adoptiveltern während des gesamten Adoptionsprozesses. Das kann die Vermittlung von Kontakten zu anderen Adoptivfamilien beinhalten, die Unterstützung bei rechtlichen Fragen oder die Bereitstellung psychologischer Betreuung. Die Adoptionsvermittlungsstelle steht den Adoptiveltern als Ansprechpartner zur Verfügung und unterstützt sie bei der Bewältigung der Herausforderungen, die mit einer Adoption einhergehen können. Die Adoptionsvermittlungsstelle bietet auch nach der Adoption eine Nachbetreuung an. Das kann zum Beispiel die Unterstützung bei der Bewältigung von Schwierigkeiten im Zusammenleben mit dem adoptierten Kind beinhalten oder die Vermittlung von Hilfsangeboten bei Bedarf. Die Adoptionsvermittlungsstelle steht den Adoptiveltern auch weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung und bietet ihnen Unterstützung und Rat bei Fragen oder Problemen im Zusammenhang mit der Adoption.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Geprüfte Adoptionsbewerber	8	8	2	4
Abgeschlossene (Stiefkind-)				
Adoptionen	17	17	8	16
Herkunftssuche Adoption	4	4	4	4

Produktbeschreibung Produkt 36351 Adoptionsvermittlung und gerichtliche Verfahren

Anklagen n. d. JGG*				
Durchgeführte Verfahren				
nach dem JGG*				

Erläuterung Kennzahlen

* Zahlen können derzeit noch nicht erhoben werden, da das Programm zur Auswertung voraussichtlich erst 2025 genutzt werden kann.

Teilergebnishaushalt Produkt 36351 Adoptionsvermittlung und gerichtliche Verfahren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	553					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**553**					
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	255.169	330.900	383.500	393.100	402.900	412.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.631	5.400	9.100	4.600	4.900	4.900
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	80.000	91.000	91.000	91.000	91.000	91.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	3.195	1.800	5.900	5.900	5.900	5.900
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**341.995**	**429.100**	**489.500**	**494.600**	**504.700**	**514.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-341.442**	**-429.100**	**-489.500**	**-494.600**	**-504.700**	**-514.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-341.442**	**-429.100**	**-489.500**	**-494.600**	**-504.700**	**-514.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.675	3.900	9.700	9.700	9.700	9.700

Teilergebnishaushalt Produkt 36351 Adoptionsvermittlung und gerichtliche Verfahren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.675	-3.900	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-345.117	-433.000	-499.200	-504.300	-514.400	-524.400

Produktbeschreibung Produkt 36354 Vormund- und Beistandschaften

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt umfasst die Vormundschaften/Pflegschaften, Beistandschaften und unterhaltsrechtliche Beratungen für Kinder und Jugendliche sowie Beurkundungen. Urkundspersonen beim Jugendamt sind befugt, Beurkundungen und Beglaubigungen, z.B. Erklärungen über die Anerkennung der Vaterschaft, des gemeinsamen Sorgerechtes u. Unterhaltsverpflichtungen, vorzunehmen. Rechtsgrundlagen: §§ 18,52a, 55-57, 59, 60 SGB VIII
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Livermore
Verantw. Org. Einheit	FG Vormund-/Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Gesamtanzahl je				
- Amtsvormundschaften/Pflegschaften/	188	190	178	190
Beistandschaften	1.258	1.300	1.257	1.280
unterhaltsrechtliche Beratungen	27	50	32	30
Beurkundungen	655	570	298	600

Teilergebnishaushalt Produkt 36354 Vormund- und Beistandschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge			100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**			**100**	**100**	**100**	**100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.293.534	1.392.800	1.483.800	1.521.000	1.559.200	1.598.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.442	17.300	18.200	18.200	18.200	18.200
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	230	1.000	500	500	500	500
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	7.947	11.700	10.400	12.400	10.900	12.900
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.311.152**	**1.422.800**	**1.512.900**	**1.552.100**	**1.588.800**	**1.629.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.311.152**	**-1.422.800**	**-1.512.800**	**-1.552.000**	**-1.588.700**	**-1.629.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.311.152**	**-1.422.800**	**-1.512.800**	**-1.552.000**	**-1.588.700**	**-1.629.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.467	4.800	2.800	2.800	2.800	2.800

Teilergebnishaushalt Produkt 36354 Vormund- und Beistandschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.467	-4.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.318.619	-1.427.600	-1.515.600	-1.554.800	-1.591.500	-1.632.500

Produktbeschreibung Produkt 36390 Verwaltung Jugendhilfe, Jugendhilfeplanung, Controlling

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	In diesem Produkt werden Teile der kommunalen Entwicklungsplanung anhand der Erhebung des Bestandes sowie der Feststellung des Bedarfs in der Kinder- und Jugendhilfe ausgewiesen. Grundlage hierfür bildet das SGB VIII, Hierzu zählen u.a. die Jugendhilfeplanung, die Qualitäts-entwicklung, der Jugendhilfeausschuss, die Sozialarbeit und IBN.
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Richter
Verantw. Org. Einheit	FB Kinder, Jugend, Familie

Teilergebnishaushalt Produkt 36390 Verwaltung Jugendhilfe, Jugendhilfeplanung, Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		10.000				
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**		**10.000**				
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen		200.200	300.500	308.000	315.600	323.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	162	34.400	31.800	35.300	30.300	30.300
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	570.503	665.500	680.000	690.000	700.000	710.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen		5.700	4.200	4.200	4.200	4.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**570.664**	**905.800**	**1.016.500**	**1.037.500**	**1.050.100**	**1.068.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-570.664**	**-895.800**	**-1.016.500**	**-1.037.500**	**-1.050.100**	**-1.068.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-570.664**	**-895.800**	**-1.016.500**	**-1.037.500**	**-1.050.100**	**-1.068.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			200	200	200	200

Teilergebnishaushalt Produkt 36390 Verwaltung Jugendhilfe, Jugendhilfeplanung, Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**			**-200**	**-200**	**-200**	**-200**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-570.664**	**-895.800**	**-1.016.700**	**-1.037.700**	**-1.050.300**	**-1.068.200**

Erläuterungen

Produkt ab 2023

Zeilen 2, 13 u. 18:

"Communities that care" (CTC), endet 2024

Zeile 18:

Aufwendungen für "Sozialraumorientierung" mit tariflichen Steigerungen geplant

Produktbeschreibung Produkt 36610 Jugendhof Idingen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Jugendhof Idingen ist eine Einrichtung der außerschulischen Jugendbildungsarbeit und ist gem. seinem pädagogischen Konzept das Jugend-, Bildungs- und Kulturhaus des Landkreises Heidekreis. Er steht Jugendgruppen und Schulklassen einerseits als Beleghaus zur Durchführung von Maßnahmen der verbandlichen Jugend(bildungs)arbeit und von Klassenfahrten zur Verfügung, dient andererseits aber auch der Durchführung von Angeboten des allgemeinen, politischen, sozialen, gesundheitlichen, kulturellen, naturkundlichen und technischen Bildung gem. § 11 Abs. 3 SGB VIII. Veröffentlicht werden diese Angebote im jährlich erscheinenden Seminarprogramm des Jugendhofes Idingen. Ziel der Angebote ist es, die Entwicklung junger Menschen zu fördern und sie zur Selbstbestimmung zu befähigen sowie sie zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anzuregen. Die Angebote orientieren sich an den Interessen junger Menschen und werden von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet. Rechtsgrundlage: § 11 SGB VIII
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Herr Mehmke
Verantw. Org. Einheit	FG Jugendpflege
Allgemeine Ziele	Das hohe Auslastungsniveau des Jugendhofes Idingen sichern
Maßnahmen	Umsetzung des konzeptionierten Seminar- und Schulklassenprogramms

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der Übernachtungen	8.898	9.000	5.115	9.000

Teilergebnishaushalt Produkt 36610 Jugendhof Idingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.808	33.600	38.600	38.600	38.600	38.600
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	362	300	300	300	300	300
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	250.037	242.800	250.000	257.000	257.000	270.000
6	privatrechtliche Entgelte	2.900	500	500	500	500	500
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	31		100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**293.138**	**277.200**	**289.500**	**296.500**	**296.500**	**309.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	159.334	172.800	183.700	188.200	192.900	197.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	342.031	485.300	422.200	428.200	427.200	428.200
16	Abschreibungen	40.410	44.800	45.200	45.000	43.900	43.600
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	239	100	100	100	100	100
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**542.014**	**703.000**	**651.200**	**661.500**	**664.100**	**669.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-248.876**	**-425.800**	**-361.700**	**-365.000**	**-367.600**	**-360.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-248.876**	**-425.800**	**-361.700**	**-365.000**	**-367.600**	**-360.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.500	33.800	22.000	22.000	22.000	22.000
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.648	2.600	700	700	700	700
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**30.853**	**31.200**	**21.300**	**21.300**	**21.300**	**21.300**

Teilergebnishaushalt Produkt 36610 Jugendhof Idingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-218.023**	**-394.600**	**-340.400**	**-343.700**	**-346.300**	**-338.700**

Erläuterungen

Zeile 5:

Anpassung an die Ertragssituation. In den Jahren 2026 und 2028 ist eine Erhöhung der Tagessätze geplant.

Zeile 15:

Austausch des Mobiliars im Bettenhaus in 2024. Berücksichtigung von Preissteigerungen der Bewirtschaftung.

Investitionen Produkt 36610 Jugendhof Idingen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Bewegliche Sachen Jugendhof Idingen	-93.600	-5.200	-5.200	-5.200 -5.200	-72.800	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	93.600	5.200	5.200	5.200 5.200	72.800	0 0	0 0

Produktbeschreibung Produkt 36710 Einrichtung Jugendsozialarbeit; Jugendhilfe TuWat; Projekt -Jugend stärken-

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, werden in der Jugendwerkstatt "TuWat" und im Projekt "JUGEND STÄRKEN" sozialpädagogische Hilfen im Rahmen der Jugendberufshilfe angeboten, die ihre schulische und berufliche Eingliederung in den Arbeits- und Ausbildungsstellenmarkt und ihre soziale Integration fördern sollen. Rechtsgrundlage: § 13 und § 41 SGB VIII
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Herr Mehmke
Verantw. Org. Einheit	FG Jugendpflege
Allgemeine Ziele	- Etablierung des Fachverfahrens "Übergang Schule-Beruf" - Schaffung von Strukturen die eine rechtkreisübergreifende Koordination von Maßnahmen für betroffene Jugendliche gewährleisten - Angebote zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses
Maßnahmen	- Fortschreibung und Weiterentwicklung des Fachverfahrens "Übergang Schule-Beruf" - Aufbau einer breit getragenen Jugendberufsagentur - Motivation von Jugendlichen aus den o.g. Einrichtungen zur Teilnahme an einem Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses - Fortschreibung des Masterplans Bildung - Hilfe bei Schulsuspendierungen - Ausweitung des Pilotprojekts Hauptschulabschluss - Jugendsozialarbeit an Schulen, Schulabsentismus entgenwirken - Kodex gute Ausbildung

Teilergebnishaushalt Produkt 36710 Einrichtung Jugendsozialarbeit; Jugendhilfe TuWat; Projekt -Jugend stärken-

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	448.593	365.900	365.900	365.900	365.900	365.900
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte		700		700		700
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.100	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	63	100	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**451.756**	**368.200**	**367.500**	**368.200**	**367.500**	**368.200**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	785.675	840.400	902.200	923.600	945.500	968.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.887	150.900	187.600	188.100	188.100	188.100
16	Abschreibungen	312	400	400	400	400	400
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	213.603	340.000	340.000	340.000	340.000	340.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	7.381	7.300	7.400	7.400	7.400	7.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.120.857**	**1.339.000**	**1.437.600**	**1.459.500**	**1.481.400**	**1.503.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-669.101**	**-970.800**	**-1.070.100**	**-1.091.300**	**-1.113.900**	**-1.135.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-669.101**	**-970.800**	**-1.070.100**	**-1.091.300**	**-1.113.900**	**-1.135.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.110	7.900	7.500	7.500	7.500	7.500

Teilergebnishaushalt Produkt 36710 Einrichtung Jugendsozialarbeit; Jugendhilfe TuWat; Projekt -Jugend stärken-

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.329	19.500	3.300	3.300	3.300	3.300
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-13.219**	**-11.600**	**4.200**	**4.200**	**4.200**	**4.200**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-682.321**	**-982.400**	**-1.065.900**	**-1.087.100**	**-1.109.700**	**-1.131.500**

Erläuterungen

Zeile 13:

Masterplan Bildung 3.0

- Hilfe bei Schulsuspendierungen 2024: 15.000; ab 2025 je 30.000 €

Zeile 18:

Masterplan Bildung 3.0

- Ausweitung Pilotprojekt Hauptschulabschluss 2024: 15.000 €; ab 2025 je 30.000 €
- Kodex für Ausbildung 2024 und FP je 10.000 €

Produktbeschreibung Produkt 36750 Erziehungsberatung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Aufgabenschwerpunkte der Erziehungsberatungsstelle Soltau sind die Beratung von Kindern, Jugendlichen, Heranwachsenden (bis 27 Jahre), Eltern und Familien nach § 28 SGB VIII bei individuellen und familiären Problemen, die Beratung in Sorgerechts- und Umgangsfragen entsprechend den §§ 17 und 18 SGB VIII und die Beratung von Fachkräften im Zusammenhang mit dem Kinderschutz (Gefährdungseinschätzung Kindeswohl, §§ 8a und 8b SGB VIII, § 4 KKG). Die Beratungsstelle "Wendepunkte" berät von sexualisierter Gewalt betroffene Kinder, Jugendliche und Heranwachsende (bis 27 Jahre), deren Familien und Freunde sowie soziale und Bildungseinrichtungen. Die Kinder- und Jugendpsychologische Diagnostik fertigt Stellungnahmen für die Beurteilung der Teilhabebeeinträchtigung (Gewährung von Eingliederungshilfe) bei sozial-emotionalen Auffälligkeiten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Rahmen des § 35a SGB VIII an. Rechtsgrundlagen: §§ 8a, 8b, 16, 17, 18, 27, 28, 35a SGB VIII sowie § 4 KKG
Verantw. Personen	Herr Wächtler
Weitere verantw. Personen	Frau Jänen
Verantw. Org. Einheit	FG Erziehungsberatung
Allgemeine Ziele	Ausbau der präventiven Angebote (z. B. evidenzbasierte Gruppenangebote für Kinder, Jugendliche und Eltern), um (kosten-)intensiveren Hilfen zur Erziehung vorzubeugen.
Maßnahmen	Die Erziehungsberatungsstelle hat damit begonnen, die Angebote für Eltern zur Aufklärung und Vorbeugung von familiären Problemen nach der Zwangspause aufgrund von Corona wieder aufleben zu lassen (z.B. thematische Elternabende in Kindertagesstätten). Es werden inzwischen auch wieder mehr entsprechende Anfragen an die Erziehungsberatungsstelle gestellt. Neue Gruppen- und Fortbildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Eltern zu häufig auftretenden Problem- und Fragestellungen sind in Vorbereitung und sollen Schritt für Schritt umgesetzt werden. Die Beratungsstelle "Wendepunkte" ist zurzeit besonders in den weiterführenden Schulen präventiv unterwegs, um Schülerinnen und Schüler über sexuelle Grenzverletzungen und Mobbing aufzuklären. Es wäre wünschenswert, dass - mit entsprechenden, personellen Ressourcen auch den Grundschulen im Landkreis Heidekreis wieder ein präventives Angebot unterbreitet werden könnte, da frühe Aufklärung äußerst wichtig ist.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Erziehungsberatung				
- Anmeldezahlen*	452	400	171*	400
Wendepunkt				
- Fallzahlen**	134	90	27**	100
Kinder- und Jugendpsychologische Diagnostik				
-Fallzahlen	83	90	50	90

Erläuterung Kennzahlen	*Nur Neuanmeldungen nach §§ 17, 18, 27 und 28 SGB VIII (ohne fortlaufende Fälle aus 2023, ohne § 16, ohne Fälle im Anmeldeprozess, ohne Tätigkeit als insoweit erfahrende Fachkräfte (Einschätzung von Kindeswohlgefährdungen nach § 8b SGB VIII und § 4 KKG), ohne Präventionsangebote (z. B. thematische Elternabende, Öffentlichkeitsarbeit)) **Nur Einzelfallberatungen (ohne fortlaufende Fälle, ohne Präventionsangebote, (z.B. Schulprojekte, Elternabende, Öffentlichkeitsarbeit))

Teilergebnishaushalt Produkt 36750 Erziehungsberatung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.021	36.500	38.300	38.300	38.300	38.300
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**39.021**	**36.500**	**38.300**	**38.300**	**38.300**	**38.300**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	510.283	649.900	681.200	698.000	715.200	732.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.087	20.500	22.500	28.500	20.500	20.500
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	394.543	466.300	439.500	452.800	480.000	500.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	6.206	7.200	8.100	8.100	8.100	8.100
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**919.119**	**1.143.900**	**1.151.300**	**1.187.400**	**1.223.800**	**1.261.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-880.098**	**-1.107.400**	**-1.113.000**	**-1.149.100**	**-1.185.500**	**-1.223.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-880.098**	**-1.107.400**	**-1.113.000**	**-1.149.100**	**-1.185.500**	**-1.223.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.819	2.100	1.600	1.600	1.600	1.600
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.819**	**-2.100**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**

Teilergebnishaushalt Produkt 36750 Erziehungsberatung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-881.918**	**-1.109.500**	**-1.114.600**	**-1.150.700**	**-1.187.100**	**-1.224.800**

Erläuterungen

Zeile 18:

Zuschuss für die Lebensberatungsstelle Walsrode gemäß Vereinbarung mit dem Kirchenamt Celle, Kalkulation des Finanzplanungszeitraums mit Tariferhöhungen

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 07 Gesundheit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	304.294	1.258.800	913.800	786.100	671.100	674.300
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	3.581	1.600	8.300	8.300	5.800	600
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	91.066	73.500	90.000	90.000	90.000	90.000
6	privatrechtliche Entgelte	764	1.100	1.000	1.000	1.000	1.000
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	488.260	810.000	222.000	23.000	23.000	23.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	582	800	5.500	5.500	5.500	5.500
12	**Summe ordentliche Erträge**	**888.547**	**2.145.800**	**1.240.600**	**913.900**	**796.400**	**794.400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	2.427.773	2.720.600	2.939.700	3.068.200	3.143.800	3.221.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.107	131.300	331.600	181.500	146.800	147.200
16	Abschreibungen	8.741	6.400	12.700	12.300	8.800	3.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	905.563	1.169.200	1.285.000	1.342.600	1.402.700	1.465.600
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	487.301	999.200	291.300	90.800	93.300	93.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**3.948.486**	**5.026.700**	**4.860.300**	**4.695.400**	**4.795.400**	**4.931.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-3.059.939**	**-2.880.900**	**-3.619.700**	**-3.781.500**	**-3.999.000**	**-4.137.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-3.059.939**	**-2.880.900**	**-3.619.700**	**-3.781.500**	**-3.999.000**	**-4.137.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.974	11.800	10.900	10.900	10.900	10.900
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-10.974**	**-11.800**	**-10.900**	**-10.900**	**-10.900**	**-10.900**

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 07 Gesundheit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.070.913**	**-2.892.700**	**-3.630.600**	**-3.792.400**	**-4.009.900**	**-4.147.900**

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 07 Gesundheit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.142.077	1.258.800	913.800	786.100	671.100	674.300
03	sonstige Transfereinzahlungen						
04	öffentlich-rechtliche Entgelte	88.034	73.500	90.000	90.000	90.000	90.000
05	privatrechtliche Entgelte	1.672	1.100	1.000	1.000	1.000	1.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	345.898	810.000	222.000	23.000	23.000	23.000
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		200	5.000	5.000	5.000	5.000
09	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.577.681**	**2.143.600**	**1.231.800**	**905.100**	**790.100**	**793.300**
10	Personalauszahlungen	2.432.760	2.720.000	2.939.200	3.067.700	3.143.300	3.221.300
11	Versorgungsauszahlungen						
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	353.834	131.300	331.600	181.500	146.800	147.200
	und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände						
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
14	Transferauszahlungen	922.851	1.169.200	1.285.000	1.342.600	1.402.700	1.465.600
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	527.439	999.200	291.300	90.800	93.300	93.800
16	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.236.885**	**5.019.700**	**4.847.100**	**4.682.600**	**4.786.100**	**4.927.900**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. lfd. Vw.tät.)**	**-2.659.204**	**-2.876.100**	**-3.615.300**	**-3.777.500**	**-3.996.000**	**-4.134.600**
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
19	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
20	Veräußerung von Sachvermögen						
21	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
22	sonstige Investitionstätigkeit						
23	**Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	35.715		22.600			
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
28	Aktivierbare Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 07 Gesundheit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
30	**Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit**	**35.715**		**22.600**			
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. Invest.)**	**-35.715**		**-22.600**			
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 17 und 31)**	**-2.694.919**	**-2.876.100**	**-3.637.900**	**-3.777.500**	**-3.996.000**	**-4.134.600**
33	Einzahlungen; Aufnahme v. Krediten und innere Darlehen für Investitionstätigkeit						
34	Auszahlungen; Tilgung von Krediten u. Rückzahlung v. inneren Darlehen f. Invest.						
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 33 und 34)**						
36	**Finanzmittelveränderung (Summe Zeilen 32 u. 35)**	**-2.694.919**	**-2.876.100**	**-3.637.900**	**-3.777.500**	**-3.996.000**	**-4.134.600**

Produktbeschreibung Produkt 12270 Hygiene und Umweltmedizin

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet Beratungs- und Ordnungsaufgaben nach dem Infektionsschutzgesetz (inkl. der Belehrungen nach § 43 IfSG), dem Arzneimittelgesetz, dem Bestattungsgesetz, der Trinkwasserverordnung und der Badegewässerverordnung. Zudem enthält es Kontrollen der Hygiene in Krankenhäusern, Rehabilitationseinrichtungen, Pflegeheimen und anderen Gemeinschaftseinrichtungen sowie medizinische Untersuchungen und Begutachtungen. Rechtsgrundlagen: NGöGD, IfSG, TrinkwV, NBestattG, NiSG, NKatSG, NMedHygVO, AMG, UVSV, BlmSchG, BadegewVO
Verantw. Personen	Herr Dr. Happersberger
Weitere verantw. Personen	Frau Rademacher
Verantw. Org. Einheit	FG Hygiene und Umweltmedizin

Teilergebnishaushalt Produkt 12270 Hygiene und Umweltmedizin

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	76.131	53.500	74.000	74.000	74.000	74.000
6	privatrechtliche Entgelte	748	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	178	200	200	200	200	200
12	**Summe ordentliche Erträge**	**77.058**	**54.700**	**75.200**	**75.200**	**75.200**	**75.200**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	808.325	924.800	968.500	992.700	1.017.400	1.042.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.147	28.100	37.400	35.500	35.600	35.700
16	Abschreibungen	176	200	200	200	200	200
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	9.934	20.200	15.400	15.400	15.400	15.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**842.583**	**973.300**	**1.021.500**	**1.043.800**	**1.068.600**	**1.094.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-765.525**	**-918.600**	**-946.300**	**-968.600**	**-993.400**	**-1.019.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-765.525**	**-918.600**	**-946.300**	**-968.600**	**-993.400**	**-1.019.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.991	2.800	2.200	2.200	2.200	2.200

Teilergebnishaushalt Produkt 12270 Hygiene und Umweltmedizin

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.991**	**-2.800**	**-2.200**	**-2.200**	**-2.200**	**-2.200**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-768.517**	**-921.400**	**-948.500**	**-970.800**	**-995.600**	**-1.021.200**

Erläuterungen

Zeile 5:

Anpassung an Entwicklung: Höhere Gebühren aus IfSG-Belehrungen sowie Hygiene- und Trinkwasserbescheiden erwartet

Zeile 15 u. 19:

Steigende Sachaufwendungen, v. a. für ein zusätzliche Leasingfahrzeug, dafür geringere Reisekosten

Produktbeschreibung Produkt 41270 Beratung, Hilfen, Gesundheitsförderung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Beratung und Vermittlung von Hilfen für Pflegebedürftige, alte Menschen, Menschen mit Behinderungen, chronisch kranke Menschen, Schwangere und jeweils deren Angehörige. Maßnahmen der Gesundheitsförderung, wie z. B. Gesundheitsaufklärung, Schulungen, Selbsthilfeförderung und Netzwerkarbeit sowie Gesundheitsberichtserstattung. Rechtsgrundlagen: NGöGD, SGB XI, SGB IX, SGB XII, NPsychKG, Schwangerschaftskonfliktgesetz
Verantw. Personen	Herr Dr. Happersberger
Weitere verantw. Personen	Frau Eschbach
Verantw. Org. Einheit	FG Gesundheitsförderung u. -hilfe

Teilergebnishaushalt Produkt 41270 Beratung, Hilfen, Gesundheitsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.774	81.000	100.900	102.200	103.500	105.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	5					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	108	100				
12	**Summe ordentliche Erträge**	**88.887**	**81.100**	**100.900**	**102.200**	**103.500**	**105.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	483.377	572.800	599.200	614.300	629.700	645.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.945	7.200	13.000	13.000	13.000	13.000
16	Abschreibungen	384	400	400	400		
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	500	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.969	7.500	8.100	8.200	8.300	8.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**493.175**	**588.900**	**621.700**	**636.900**	**652.000**	**668.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-404.288**	**-507.800**	**-520.800**	**-534.700**	**-548.500**	**-563.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-404.288**	**-507.800**	**-520.800**	**-534.700**	**-548.500**	**-563.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.058	1.300	1.100	1.100	1.100	1.100

Teilergebnishaushalt Produkt 41270 Beratung, Hilfen, Gesundheitsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.058**	**-1.300**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-405.346**	**-509.100**	**-521.900**	**-535.800**	**-549.600**	**-564.100**

Erläuterungen

Zeile 2:

Erhöhung der Mitfinanzierung für den Betrieb von Senioren- und Pflegestützpunkten durch die Landesverbände der Pflegekassen

Produktbeschreibung Produkt 41470 Gesundheitsmanagement

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt umfasst die Ordnungsaufgaben im Rahmen des Heilpraktikergesetzes, des Prostituiertenschutzgesetzes, des Arzneimittelgesetzes sowie des Infektionsschutzgesetzes, die Überwachung der Meldepflichten nach dem Hebammengesetz und die Ordnungs- und Schutzmaßnahmen nach dem NPsychKG. Rechtsgrundlagen: NGöGD, HprG, NHeBG, ProstSchG, NPsychKG, IfSG, AMG
Verantw. Personen	Herr Dr. Happersberger
Weitere verantw. Personen	Herr Söhlke
Verantw. Org. Einheit	FG Gesundheitsmanagement u. Medizinalaufsicht

Teilergebnishaushalt Produkt 41470 Gesundheitsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.845	1.002.800	595.200	409.900	291.900	291.900
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	3.581	1.600	8.300	8.300	5.800	600
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	14.935	20.000	16.000	16.000	16.000	16.000
6	privatrechtliche Entgelte	6	100				
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	488.260	810.000	222.000	23.000	23.000	23.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	176	400	5.100	5.100	5.100	5.100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**602.802**	**1.834.900**	**846.600**	**462.300**	**341.800**	**336.600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	569.828	591.400	637.200	653.100	669.500	686.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.990	79.100	235.300	91.600	56.800	57.100
16	Abschreibungen	4.504	2.700	9.400	9.100	6.600	1.200
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	905.063	1.168.200	1.284.000	1.341.600	1.401.700	1.464.600
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	336.549	826.400	251.300	51.600	53.900	54.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.888.934**	**2.667.800**	**2.417.200**	**2.147.000**	**2.188.500**	**2.263.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.286.131**	**-832.900**	**-1.570.600**	**-1.684.700**	**-1.846.700**	**-1.927.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.286.131**	**-832.900**	**-1.570.600**	**-1.684.700**	**-1.846.700**	**-1.927.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.256	3.500	2.900	2.900	2.900	2.900
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3.256**	**-3.500**	**-2.900**	**-2.900**	**-2.900**	**-2.900**

Teilergebnishaushalt Produkt 41470 Gesundheitsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.289.387**	**-836.400**	**-1.573.500**	**-1.687.600**	**-1.849.600**	**-1.929.900**

Erläuterungen

Zeile 2:

Die Zuwendung des Landes aus dem Personalaufwuchskonzept gilt bis 2026 als gesichert. Der Ansatz dieser Mittel wird geringer als zur Vorjahresplanung mit noch 280.000 € in diesem Produkt veranschlagt, weitere Erstattungen sind in dem Produkt 41472 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst berücksichtigt. Es wird davon ausgegangen, dass die Zuwendung weiterhin gezahlt wird. Somit ist der Ansatz im gesamten Finanzplanungszeitraum enthalten.

Der Förderzeitraum für den Zuschuss Digitalisierung Öffentlicher Gesundheitsdienst läuft bis 2026 und ist in 2025 und 2026 zusammen mit 203.300 € für Personalaufwand und mit 218.000 € für Sachaufwand berücksichtigt.

Zeile 15:

Hier finden sich die Sachaufwendungen aus dem Zuschuss Digitalisierung Öffentlicher Gesundheitsdienst (siehe Zeile 2).

Zeilen 7 u. 19:

Anträge auf Corona-Quarantäneentschädigungen können nach aktuellem Stand bis einschließlich zum 31.01.2025 gestellt werden (gesetzlich geregelt). Auch coronaunabhänig können Tätigkeitsverbote oder Absonderungen ausgesprochen werden, daher werden auch in Folgejahren geringe Mittel vorgesehen. Die Aufwendungen dafür werden zu 100 % erstattet.

Produktbeschreibung Produkt 41472 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet folgende Tätigkeiten: - Durchführung von Kindergartenuntersuchungen der 4-jährigen mit Beratung der Eltern und Erzieherinnen - Durchführung von Impfungen bzw. Impfpasskontrollen und Information der Eltern - Riegelungsimpfungen bei Ausbruch von Infektionskrankheiten; Impfungen von Flüchtlingen u. minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen - Impfscreening mit Impfpasskontrolle in den 6. Klassen der weiterführenden Schulen und Beratung - Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz in Schulen - Zuarbeit bei Gesundheitsberichten über Schulanfänger - Untersuchungen und Erstellen von Gutachten zur Notwendigkeit von Frühförderung sowie Maßnahmen zur Wiedereingliederung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern - Bereinigung der Statistik der Schuleingangsuntersuchungen mit anschließender Übergabe an das NLGA - Organisation und Durchführung der Schuleingangsuntersuchungen (war von 2009 bis Herbst 2024 fremdvergeben) - Durchführung zahnärztlicher Untersuchungen und Gruppenprophylaxe im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege in Kindergärten und Schulen - Untersuchungen und Erstellen von zahnärztlichen Gutachten nach dem AsylBLG sowie dem Beihilfegesetz - Jährliche Gesundheitsberichte mit Statistiken für das NLGA vom Kinder- und Jugendärztlichen Dienst u. vom Kinder- und Jugendzahnärztlichen Dienst. Rechtsgrundlagen: IfSG, SGB V, SGB VIII, SGB IX, SGB XII, NGöGD, BTHG, AsylBLG, § 203 StGB, § 630 ff. BGB, NSchG, Masernschutzgesetz
Verantw. Personen	Herr Dr. Happersberger
Weitere verantw. Personen	Frau Heuer
Verantw. Org. Einheit	FG Jugendärztlicher Dienst
Allgemeine Ziele	- Schuleingangsuntersuchungen ab Herbst 2024 wieder im KJÄD durchführen - soweit Kapazität vorhanden - Impfrate steigern - neues Masernschutzgesetz seit 03/2020 umsetzen - Verbesserung der zunehmenden Verschlechterung der Zahngesundheit bei Kindern und Jugendlichen - Wartezeit auf Bearbeitung der Frühfördergutachten möglichst gering halten - Kindergartenuntersuchungen - soweit Kapazität vorhanden - durchführen - Impfscreening in 6. Klassen der weiterführenden Schulen - soweit Kapazität vorhanden-durchführen - weiteres ärztliches und nichtärztliches Personal einstellen
Maßnahmen	- Impfpasskontrollen wann immer es möglich ist: bei Kindergartenuntersuchungen, Gutachten, Impfscreening in Schulen, teilweise bei Belehrungen nach IfSG - bei Kontrollen auf Masernimpfungen achten und Masernbescheinigungen ausstellen - Antrag auf eine zusätzliche ärztliche Stelle zur Unterstützung und Steigerung der Kindergartenuntersuchungen über Masterplan Bildung 3.0. Eine Entscheidung wird im Jahre 2024 erwartet.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Frühfördergutachten	91*	100	63*	90
Kindergarten-Untersuchungen	48*	100	29*	0
Zählung nach Schuljahr	2022/23	2023/24	Stand 30.06.2024	2024/25

Produktbeschreibung Produkt 41472 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Impfpasskontrollen	339*	1.000*	251*	1.000
Belehrungen nach IfSG	1.023	800	1.013	400***
Schuleingangsuntersuchungen	1.404	1.300	1.262	1.300**
Zahnarztuntersuchungen	8.438	8.000	9.131	8.000
Prophylaxe-Impulse	13.435	12.000	12.283	12.000
Masernbescheinigungen	65*	100	86*	50

Erläuterung Kennzahlen

* Bis 08/2024 nur eine Ärztin in der Fachgruppe, keine Schulen besucht
** ab 11/2024 sollen Schuleingangsuntersuchungen wieder im KJÄD durchgeführt werden. Ohne entsprechendes Personal können die Planzahlen nicht erreicht werden.
*** Belehrungen wechseln nächstes Jahr zum Produkt 12270, daher wurde die Planzahl 2024/25 geringer angesetzt.

Teilergebnishaushalt Produkt 41472 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	119.675	175.000	217.700	274.000	275.700	277.400
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	5					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	120	100	200	200	200	200
12	**Summe ordentliche Erträge**	**119.800**	**175.100**	**217.900**	**274.200**	**275.900**	**277.600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	566.244	631.600	734.800	808.100	827.200	846.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.025	16.900	45.900	41.400	41.400	41.400
16	Abschreibungen	2.082	1.500	1.100	1.000	400	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	135.849	145.100	16.500	15.600	15.700	15.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**722.200**	**795.100**	**798.300**	**866.100**	**884.700**	**904.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-602.400**	**-620.000**	**-580.400**	**-591.900**	**-608.800**	**-626.400**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-602.400**	**-620.000**	**-580.400**	**-591.900**	**-608.800**	**-626.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.669	4.200	4.700	4.700	4.700	4.700

Teilergebnishaushalt Produkt 41472 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3.669**	**-4.200**	**-4.700**	**-4.700**	**-4.700**	**-4.700**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-606.068**	**-624.200**	**-585.100**	**-596.600**	**-613.500**	**-631.100**

Erläuterungen

Zeile 19:

Ab 2025 werden die Schuleingangsuntersuchungen nicht mehr durch die Heidekreis Klinikum gGmbH sondern durch den Landkreis Heidekreis durchgeführt. Die Erstattungen an verbundene Unternehmen in Höhe von 130.500 € fallen dadurch weg. Die Aufwendungen für die Schuleingangsuntersuchungen finden sich zukünftig im dafür angelegten KTR 41472004/904 wieder. In 2025 sind 19.600 € und in den Folgejahren 14.100 € an Sachaufwand vorgesehen.

Zeilen 2 u. 13:

Für die Schuleingangsuntersuchungen ist eine Arztstelle ab Mitte 2025 lt. Stellenplan vorgesehen. Der Aufwand wird zu 100 % durch das Personalaufwuchskonzept des Landes gedeckt.

Investitionen Produkt 41472 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Sterilisator	-21.000	-14.000	0	0 0	-7.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	21.000	14.000	0	0 0	7.000	0 0	0 0
BGA Schuleingangsuntersuchungen	-8.600	-8.600	0	0 0	0	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.600	8.600	0	0 0	0	0 0	0 0

Erläuterungen:

BGA Schuleingangsuntersuchungen

BGA074-004: 5.000 € Sehtestgerät Titmus V3 und 3.600 € für zwei Hörtestgeräte

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 08 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				500.000	500.000	500.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	331.176	306.600	288.600	288.600	288.600	288.600
6	privatrechtliche Entgelte	406	300	300	300	300	300
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	11.726	5.700	6.200	6.200	6.200	6.200
12	**Summe ordentliche Erträge**	**343.307**	**312.600**	**295.100**	**795.100**	**795.100**	**795.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.159.277	1.312.800	1.474.300	1.509.000	1.544.700	1.581.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.525	206.200	214.600	214.600	214.600	214.600
16	Abschreibungen	4.631	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	164.276	235.000	210.000	220.000	230.000	240.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	57.743	99.500	94.600	94.600	94.600	94.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.515.452**	**1.856.500**	**1.996.500**	**2.041.200**	**2.086.900**	**2.133.300**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.172.145**	**-1.543.900**	**-1.701.400**	**-1.246.100**	**-1.291.800**	**-1.338.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.172.145**	**-1.543.900**	**-1.701.400**	**-1.246.100**	**-1.291.800**	**-1.338.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.031	3.800	2.500	2.500	2.500	2.500

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 08 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.031	-3.800	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.175.175	-1.547.700	-1.703.900	-1.248.600	-1.294.300	-1.340.700

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 08 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				500.000	500.000	500.000
03	sonstige Transfereinzahlungen						
04	öffentlich-rechtliche Entgelte	304.482	306.600	288.600	288.600	288.600	288.600
05	privatrechtliche Entgelte	394	300	300	300	300	300
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.071	5.700	6.200	6.200	6.200	6.200
09	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**312.947**	**312.600**	**295.100**	**795.100**	**795.100**	**795.100**
10	Personalauszahlungen	1.173.135	1.312.800	1.474.300	1.509.000	1.544.700	1.581.100
11	Versorgungsauszahlungen						
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	144.205	206.200	214.600	214.600	214.600	214.600
	und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände						
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
14	Transferauszahlungen	164.276	235.000	210.000	220.000	230.000	240.000
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	57.482	99.500	94.600	94.600	94.600	94.600
16	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.539.097**	**1.853.500**	**1.993.500**	**2.038.200**	**2.083.900**	**2.130.300**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. lfd. Vw.tät.)**	**-1.226.150**	**-1.540.900**	**-1.698.400**	**-1.243.100**	**-1.288.800**	**-1.335.200**
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
19	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
20	Veräußerung von Sachvermögen						
21	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	1.424					
22	sonstige Investitionstätigkeit						
23	**Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit**	**1.424**					
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen		15.000				
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
28	Aktivierbare Zuwendungen						

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 08 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	Sonstige Investitionstätigkeit						
30	**Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit**		**15.000**				
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. Invest.)**	**1.424**	**-15.000**				
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 17 und 31)**	**-1.224.726**	**-1.555.900**	**-1.698.400**	**-1.243.100**	**-1.288.800**	**-1.335.200**
33	Einzahlungen; Aufnahme v. Krediten und innere Darlehen für Investitionstätigkeit						
34	Auszahlungen; Tilgung von Krediten u. Rückzahlung v. inneren Darlehen f. Invest.						
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 33 und 34)**						
36	**Finanzmittelveränderung (Summe Zeilen 32 u. 35)**	**-1.224.726**	**-1.555.900**	**-1.698.400**	**-1.243.100**	**-1.288.800**	**-1.335.200**

Produktbeschreibung Produkt 12280 Veterinärüberwachung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Veterinärüberwachung befasst sich mit der Verhinderung von Tierseuchen, Beseitigung und Verhinderung der Ausbreitung von ausgebrochenen Tierseuchen, dem Schutz der Bevölkerung vor, von Tieren auf den Menschen übertragbaren Krankheiten. Weiterhin gehören die Tätigkeiten nach dem EU-Recht und dem Tierschutzgesetz und der darauf basierenden Folgeverordnungen zum Aufgabenbereich (u. a. Betriebskontrollen, Kontrollen privater Tierhaltung, Transportkontrollen). Die Überprüfung von beißauffälligen Hunden im Rahmen des Niedersächsischen Gesetzes über das Halten von Hunden ist ebenfalls Aufgabe im Rahmen der Veterinärüberwachung. Rechtsgrundlagen: TierNeb. Gesetz, AG zum TierNebG, Eu-VO 1069/2009, Tiergesundheitsgesetz, Nds. Gesetz über das Halten von Hunden, TierschG, VO (EG) 1/2005, TierschutztransportVO, Tierschutznutztierhaltungs-VO etc.
Verantw. Personen	Herr Dr. Krull
Weitere verantw. Personen	Herr Dr. Krull, Frau Dr. Winkelsett, Frau Dr. Kümmel
Verantw. Org. Einheit	FG Veterinärüberwachung

Teilergebnishaushalt Produkt 12280 Veterinärüberwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				500.000	500.000	500.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	82.959	66.500	68.500	68.500	68.500	68.500
6	privatrechtliche Entgelte	11					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	8.660	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
12	**Summe ordentliche Erträge**	**91.630**	**70.900**	**72.900**	**572.900**	**572.900**	**572.900**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	539.602	655.100	786.900	806.400	826.500	847.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.774	79.100	98.200	98.200	98.200	98.200
16	Abschreibungen	4.488	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	164.276	235.000	210.000	220.000	230.000	240.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	33.987	65.500	64.800	64.800	64.800	64.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**772.128**	**1.037.700**	**1.162.900**	**1.192.400**	**1.222.500**	**1.253.100**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-680.498**	**-966.800**	**-1.090.000**	**-619.500**	**-649.600**	**-680.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-680.498**	**-966.800**	**-1.090.000**	**-619.500**	**-649.600**	**-680.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.087	2.600	1.800	1.800	1.800	1.800
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.087**	**-2.600**	**-1.800**	**-1.800**	**-1.800**	**-1.800**

Teilergebnishaushalt Produkt 12280 Veterinärüberwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-682.585**	**-969.400**	**-1.091.800**	**-621.300**	**-651.400**	**-682.000**

Erläuterungen

Zeile 2:

Ab 2026 Erwartung der Kostenerstattung des Landes für die Aufgaben des übertragenden Wirkungskreises und Unterstützungsmaßnahmen um der defizitären Finanzausstattung der kommunalen Verterinärbehörden entgegen zu wirken

Zeile 15:

Tendenz gemeldeter Tierbisse steigend, Wahrscheinlichkeit für Sicherstellung von Hunden erhöht. (Unterbringungskosten von 14,50 Euro/Tag/Hund bis 25,00 Euro). Entsorgungskosten Schwarzwildaufbruch an insgesamt 9 Standorten, wöchentliche Abholung, in 2025 eventuell noch weitere Tonnenstandorte geplant

Zeile 19:

Anschaffungen vor Ausbruch Afrikanische Schweinepest (ASP): mobiler Zaun, Ausstattung Helfer Fallwildsuche, Berge- und Desinfektionsmaterial

Produktbeschreibung Produkt 12281 Lebensmittelüberwachung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Herstellung und der Verkehr von Lebensmitteln, kosmetischen Mitteln, Tabakerzeugnissen und Bedarfsgegenständen unterliegen der amtlichen Überwachung um die Verbraucher vor Irreführung, Täuschung, Gesundheitsgefährdung und -schädigung zu schützen. Zu den Aufgaben der Überwachung zählen auch die Entnahme und Untersuchung von Proben sowie die Überwachung und Beratung von Betrieben, die o.g. Produkte herstellen, verarbeiten oder in den Verkehr bringen. Verstöße gegen die Bestimmungen werden geahndet (OWIG oder Strafanzeige). Maßnahmen der Gefahrenabwehr werden eingeleitet. Weiterhin gehören das Ausstellen von Attesten und Gesundheitsbescheinigungen für Lebensmittel, die für den Export bestimmt sind, sowie die Überprüfung von Anforderungen durch Drittländer zum Aufgabenbereich. Rechtsgrundlagen: Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch einschl. VO, EU-VO, EU Richtlinien
Verantw. Personen	Herr Dr. Krull
Weitere verantw. Personen	Frau Dr. Winkelsett
Verantw. Org. Einheit	FG Lebensmittelüberwachung
Allgemeine Ziele	Regelmäßige, risikoorientierte Überwachung der Betriebe die Lebensmittel und Bedarfsgegenstände in den Verkehr bringen, inklusive Probennahme und Attestierung. Schutz des Verbrauchers vor gesundheitlichen Gefahren durch Lebensmittel sowie Schutz vor Täuschung und Irreführung. Steigerung der Probenzahl.
Maßnahmen	Umsetzung des einheitlichen Qualitätsmanagementsystems des Landes Niedersachsen (EQUINO). Umstellung der Fachgruppe auf digitale Datenerfassung zur Erleichterung und Vereinheitlichung der Kontrollen und Probenahmen.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Betriebe	2.413	1.920	2.684	2.200
Kontrollen	1.583	951	680	1.000
Kontrollen mit Maßnahmen	913		370	
Kontrollen mit Verstößen	915		375	
außerplanmäßige Kontrollen	226		79	
Probenahmen	575	660	243	650
Atteste	1.620	1.600	912	1.600

Teilergebnishaushalt Produkt 12281 Lebensmittelüberwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	158.308	130.100	140.100	140.100	140.100	140.100
6	privatrechtliche Entgelte	395	300	300	300	300	300
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	3.066	1.300	1.800	1.800	1.800	1.800
12	**Summe ordentliche Erträge**	**161.768**	**131.700**	**142.200**	**142.200**	**142.200**	**142.200**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	501.737	526.300	562.800	576.900	591.300	605.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.218	33.600	37.900	37.900	37.900	37.900
16	Abschreibungen	143					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	16.449	15.800	17.600	17.600	17.600	17.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**542.547**	**575.700**	**618.300**	**632.400**	**646.800**	**661.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-380.779**	**-444.000**	**-476.100**	**-490.200**	**-504.600**	**-519.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-380.779**	**-444.000**	**-476.100**	**-490.200**	**-504.600**	**-519.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	943	1.200	700	700	700	700
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-943**	**-1.200**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**

Teilergebnishaushalt Produkt 12281 Lebensmittelüberwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-381.722**	**-445.200**	**-476.800**	**-490.900**	**-505.300**	**-519.900**

Produktbeschreibung Produkt 41480 Fleischbeschau

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Fleischbeschau dient dem Schutz des Verbrauchers vor gesundheitlichen Gefahren, Irreführung und Täuschung. Sie beinhaltet Schlachttier- und Fleischuntersuchungen sowie die Gebührenabrechnungen und das Personalwesen für die zuständigen Beschäftigten. Die Gebühren müssen kostendeckend kalkuliert werden. Rechtsgrundlagen: Nds. Gebührenordnung für Veterinärverwaltung, EU-Verordnung
Verantw. Personen	Herr Dr. Krull
Weitere verantw. Personen	Herr Dr. Krull, Frau Dr. Winkelsett, Frau Dr. Kümmel
Verantw. Org. Einheit	FG Fleischhygiene und Tierschutz

Teilergebnishaushalt Produkt 41480 Fleischbeschau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	89.909	110.000	80.000	80.000	80.000	80.000
6	privatrechtliche Entgelte	1					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**89.910**	**110.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	117.938	131.400	124.600	125.700	126.900	128.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.533	93.500	78.500	78.500	78.500	78.500
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	7.307	18.200	12.200	12.200	12.200	12.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**200.778**	**243.100**	**215.300**	**216.400**	**217.600**	**218.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-110.868**	**-133.100**	**-135.300**	**-136.400**	**-137.600**	**-138.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-110.868**	**-133.100**	**-135.300**	**-136.400**	**-137.600**	**-138.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 41480 Fleischbeschau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-110.868**	**-133.100**	**-135.300**	**-136.400**	**-137.600**	**-138.800**

Erläuterungen

Zeilen 5, 13 u. 15:

Rückläufige Schlachtungen im Heidekreis, dadurch resultieren geringere Erträge aus Gebühren sowie geringere Vergütung an Honorartierärzte und externe Fleischbeschautierärzte.

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 09 Bau, Wirtschaft, Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.277.093	14.487.600	12.171.700	11.903.600	12.387.200	8.793.200
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	4.971.503	7.923.600	9.622.800	9.673.200	11.198.900	11.951.100
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.666.141	3.532.500	3.678.000	3.778.000	3.978.000	3.778.000
6	privatrechtliche Entgelte	324.678	171.000	216.800	216.900	216.900	217.000
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	287.858	1.010.000	1.043.000	175.900	175.900	175.900
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen	34.090	150.000	100.000	150.000	150.000	150.000
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	73.699	179.500	178.800	178.800	178.800	178.800
12	**Summe ordentliche Erträge**	**12.635.062**	**27.454.200**	**27.011.100**	**26.076.400**	**28.285.700**	**25.244.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	13.813.667	15.508.000	17.273.200	17.878.000	18.277.200	18.729.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.070.790	36.551.600	34.410.000	31.896.700	33.457.400	27.812.700
16	Abschreibungen	11.746.543	13.223.100	15.217.600	16.855.100	18.999.200	20.268.900
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.684	15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
18	Transferaufwendungen	1.769.835	1.891.500	2.211.400	1.926.200	1.857.300	1.717.300
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.549.382	4.342.800	4.499.300	4.446.800	4.498.700	4.413.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**50.959.902**	**71.532.300**	**73.626.800**	**73.018.100**	**77.105.100**	**72.956.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-38.324.839**	**-44.078.100**	**-46.615.700**	**-46.941.700**	**-48.819.400**	**-47.712.800**
22	außerordentliche Erträge	88.757	50.000	50.000	30.000	30.000	30.000
23	außerordentliche Aufwendungen	690.006					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**-601.250**	**50.000**	**50.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-38.926.089**	**-44.028.100**	**-46.565.700**	**-46.911.700**	**-48.789.400**	**-47.682.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.697	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.284	47.100	50.700	50.700	50.700	50.700
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-37.587**	**-41.100**	**-44.700**	**-44.700**	**-44.700**	**-44.700**

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 09 Bau, Wirtschaft, Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-38.963.676**	**-44.069.200**	**-46.610.400**	**-46.956.400**	**-48.834.100**	**-47.727.500**

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 09 Bau, Wirtschaft, Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.961.483	14.487.600	12.171.700	11.903.600	12.387.200	8.793.200
03	sonstige Transfereinzahlungen						
04	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.642.481	3.532.500	3.678.000	3.778.000	3.978.000	3.778.000
05	privatrechtliche Entgelte	329.187	171.000	216.800	216.900	216.900	217.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	246.372	1.010.000	1.043.000	175.900	175.900	175.900
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	46.307	177.200	177.100	177.100	177.100	177.100
09	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**11.225.830**	**19.378.300**	**17.286.600**	**16.251.500**	**16.935.100**	**13.141.200**
10	Personalauszahlungen	13.752.681	15.505.700	17.271.500	17.876.300	18.275.500	18.727.500
11	Versorgungsauszahlungen						
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.617.058	36.551.600	34.410.000	31.896.700	33.457.400	27.812.700
	und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände						
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	9.684	15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
14	Transferauszahlungen	1.776.170	1.891.500	2.211.400	1.926.200	1.857.300	1.717.300
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.863.195	4.342.800	4.499.300	4.446.800	4.498.700	4.413.400
16	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**38.018.788**	**58.306.900**	**58.407.500**	**56.161.300**	**58.104.200**	**52.686.200**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. lfd. Vw.tät.)**	**-26.792.958**	**-38.928.600**	**-41.120.900**	**-39.909.800**	**-41.169.100**	**-39.545.000**
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	9.811.860	16.034.100	12.006.800	19.647.600	18.292.600	5.633.000
19	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
20	Veräußerung von Sachvermögen	10.499	750.000	750.000	30.000	30.000	30.000
21	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
22	sonstige Investitionstätigkeit						
23	**Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit**	**9.822.359**	**16.784.100**	**12.756.800**	**19.677.600**	**18.322.600**	**5.663.000**
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	436.185	1.320.000	871.000	97.000	116.000	
25	Baumaßnahmen	14.608.965	33.420.200	21.180.000	32.690.000	33.610.000	22.270.000
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.648.952	2.287.500	6.740.400	2.113.800	1.547.800	1.507.600
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
28	Aktivierbare Zuwendungen	3.510.259	9.850.000	12.690.000	17.050.000	10.050.000	50.000
29	Sonstige Investitionstätigkeit						

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 09 Bau, Wirtschaft, Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
30	**Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit**	**27.204.362**	**46.877.700**	**41.481.400**	**51.950.800**	**45.323.800**	**23.827.600**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. Invest.)**	**-17.382.003**	**-30.093.600**	**-28.724.600**	**-32.273.200**	**-27.001.200**	**-18.164.600**
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 17 und 31)**	**-44.174.960**	**-69.022.200**	**-69.845.500**	**-72.183.000**	**-68.170.300**	**-57.709.600**
33	Einzahlungen; Aufnahme v. Krediten und innere Darlehen für Investitionstätigkeit						
34	Auszahlungen; Tilgung von Krediten u. Rückzahlung v. inneren Darlehen f. Invest.						
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 33 und 34)**						
36	**Finanzmittelveränderung (Summe Zeilen 32 u. 35)**	**-44.174.960**	**-69.022.200**	**-69.845.500**	**-72.183.000**	**-68.170.300**	**-57.709.600**

Produktbeschreibung Produkt 11120 Gebäudemanagement

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Fachgruppe Gebäudemanagement ist unter anderem zuständig für die Planung, Baudurchführung und Projektsteuerung von Neubauten, Umbauten und Erweiterungsbauten, sowie die Sanierung der landkreiseigenen Gebäude. Ebenfalls beschäftigt sich die Fachgruppe mit dem Abbruch von Gebäuden. Eine weitere Aufgabe liegt in der Bewirtschaftung, Unterhaltung und der Instandsetzung landkreiseigener Gebäude und aller mit dem Gebäude verbundenen haustechnischen Anlagen. Weiterhin ist sie zuständig für Verwaltung, Bereitstellung, An- und Vermietung von Gebäuden einschließlich der Planung, Organisation und Durchführung damit verbundener Umzüge sowie Abschluss entsprechender Nutzungsvereinbarungen. Die Verwaltung und Abwicklung von Versicherungsverträgen inklusive der Schadensregulierung ist ein weiterer Aufgabenbereich der Fachgruppe Gebäudemanagement.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement
Allgemeine Ziele	Sicherung und Schaffung von bedarfsgerechten Arbeitsplätzen für die Bediensteten der Kreisverwaltung. Verbesserung der räumlichen Unterbringung der Beschäftigten der Verwaltung.
Maßnahmen	Sukzessive Anschaffung von elektrisch höhenverstellbaren Sitz- und Steharbeitstischen um den individuellen Bedürfnissen der Beschäftigten gerecht zu werden. Einrichtung von ausschließlich frei buchbaren Arbeitsplätzen um die Kapazitäten durch Homeoffice-Tätigkeiten besser nutzbar zu machen.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Verwaltungsgebäude Bad Fallingbostel				
Verbrauch Heizung/qm-beheizte BGF*				
Verbrauch Strom/qm BGF*				
Verbrauch Wasser/qm BGF*				
Reinigungskosten je qm NGF**				
Verwaltungsgebäude Soltau				
Fläche in qm				
Verbrauch Heizung/qm-beheizte BGF*				
Verbrauch Strom/qm BGF*				
Verbrauch Wasser/qm BGF*				
Reinigungskosten je qm NGF**				

Erläuterung Kennzahlen

* BGF = Bruttogrundfläche
** NGF = Nettogrundfläche
Halbjahreszahlen liegen nicht vor
Kennzahlen werden ab dem Haushaltsplan 2026 ausgewiesen

Teilergebnishaushalt Produkt 11120 Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		80.900	70.500	70.500	65.500	50.500
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	37.191	37.100	36.900	35.100	33.200	33.200
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	455	300	300	300	300	300
6	privatrechtliche Entgelte	104.106	90.200	149.600	149.600	149.600	149.600
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		11.000	12.000	12.000	12.000	12.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	288	200	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**142.040**	**219.700**	**269.400**	**267.600**	**260.700**	**245.700**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.073.019	805.000	891.800	936.200	959.300	983.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.985.096	3.172.000	2.803.700	3.334.400	3.065.600	2.766.600
16	Abschreibungen	565.760	563.000	580.400	568.200	558.900	557.700
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	78.228	65.600	80.800	80.800	80.800	80.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**3.702.103**	**4.605.600**	**4.356.700**	**4.919.600**	**4.664.600**	**4.388.300**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-3.560.064**	**-4.385.900**	**-4.087.300**	**-4.652.000**	**-4.403.900**	**-4.142.600**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen	6.055					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**-6.055**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-3.566.118**	**-4.385.900**	**-4.087.300**	**-4.652.000**	**-4.403.900**	**-4.142.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.621	10.100	9.400	9.400	9.400	9.400
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-8.621**	**-10.100**	**-9.400**	**-9.400**	**-9.400**	**-9.400**

Teilergebnishaushalt Produkt 11120 Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.574.739**	**-4.396.000**	**-4.096.700**	**-4.661.400**	**-4.413.300**	**-4.152.000**

Erläuterungen

Zeile 2:

Die Landesmittel für die Inklusion im Schulbereich sind seit 2023 im Produkt 24390 enthalten; hier noch Personal- und Sachkostenförderung zum Energiemanagement von der NKI bis 2028.

Zeile 6:

Anstieg der Erträge aus Vermietung (Objekt Moorstr. 12 - 18 in Walsrode)

Zeile 13:

Umsetzung der Personalaufwendungen soweit unmittelbar dem Aufgabenbereich Schulen zuzuordnen, seit 2024 zum Produkt 24390. Lt. STP 1 neue Stelle EG 11 (techn. Fachkraft) und 1 neue Stelle EG 9b (Datenmanagement, Digitalisierungs- und Datenkoordination) jeweils anteilig mit 10 % (2025 zu 6/12, ab 2026 ganzjährig, vgl. auch Produkt 24390)

Zeile 15:

Kosten der Prüfung ortsveränderlicher Elektrogeräte hier seit 2024 nur noch für Verwaltungsgebäude; zu Schulen dem Grunde nach in Produkt 24390. Als besondere Projekte der Bauunterhaltung sind im Ansatz folgende Maßnahmen geplant:
Vw.-Geb. i. e. S. 8.000 € p. a. allgemein für Maßnahmen nach dem Klimaschutzkonzept, 2026: 50.000 € Trennwand Sitzungssaal;
K-Zentrum Soltau - 2025: 50.000 € San.;
FTZ + Schlauchturm - 2027: 230.000 € Fortsetzung Sanierung;
K-Zentrum Schneeheide - 2026: 60.000 € San. Rolltore Fahrzeughalle;
Jugendhof Idingen - 2026: 56.000 € Lüftung Küche, 2027: 100.000 € Erweiterung Holzwerkstatt (verschoben aus 2026);
Gesundheitsamt Walsrode - 2026: 115.000 € San. WC inkl. San. Grundleitungen sowie RS-/T30-Türen (verschoben aus 2025);
KSM Soltau - 2026: 20.000 € San. Salzhalle (verschoben aus 2025) und 40.000 € Ern. Tore Werkstatt, 2027: 160.000 € Fortsetzung San. Salzhalle, und Hofpflasterung (verschoben aus 2026);
KSM Bad Fal. - 2027: 40.000 € Ern. Böschungen Hof, Waschplatz, Rampe
Zur Gebäudebewirtschaftung ergeben sich insgesamt Reduzierungen resultierend aus der sich in der Abrechnung bereits 2024 abzeichnenden und in der Haushaltsplanung fortgeschriebenen Entwicklung zu Wärmelieferungskosten und Kosten der Stromversorgung in Folge der ab 2024 wirksamen Neuausschreibung beider Versorgungsleistungen. Damit können die bedingt durch die nächste Stufe der Anhebung des Mindestlohnes ab 2025 steigenden Fremdreinigungskosten mehr als kompensiert werden.
Besonderheiten zur Gebäudebewirtschaftung einzelner Produkte, die abweichend zu diesen generellen Aussagen erläuterungsbedürftig sind, werden entsprechend dort angesprochen.

Investitionen Produkt 11120 Gebäudemanagement

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Betriebs- und Geschäftsausstattung Verwaltung	-1.131.000	-25.000	-15.000	-15.000 -15.000	-1.061.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.131.000	25.000	15.000	15.000 15.000	1.061.000	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM	-88.900	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-68.900	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	88.900	5.000	5.000	5.000 5.000	68.900	0 0	0 0
Neubau Unterstellhalle KSM Bad Fal. (inkl. PVA)	-570.000	-140.000	0	0 0	-430.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	570.000	140.000	0	0 0	430.000	0 0	0 0
Multisportfeld+Spielgeräte Jugendhof Idingen	-115.000	-35.000	0	0 0	-80.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	115.000	35.000	0	0 0	80.000	0 0	0 0
K-Zentrum Schneeheide, technische Anlagen/Halle	-950.000	-50.000	-200.000	-100.000 -250.000	-350.000	-200.000 0	0 0
Baumaßnahmen	950.000	50.000	200.000	100.000 250.000	350.000	200.000 0	0 0
Außenwartebereich, Heizungsanlagen- Vw.-Gebäude	-90.000	-15.000	-25.000	0 0	-50.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	90.000	15.000	25.000	0 0	50.000	0 0	0 0
HBM KSM Bad Fal.-San. Schlosserhalle/Fahrzeughalle	-765.000	-270.000	-95.000	0 0	-400.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	765.000	270.000	95.000	0 0	400.000	0 0	0 0
HBM FTZ Sol.-Erneuerung/Erweiterung Fahrzeughalle	-200.000	-100.000	0	0 0	-100.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	200.000	100.000	0	0 0	100.000	0 0	0 0
HBM FTZ Soltau, Außenanlagen (Ern. Grundl./Fahrb)	-590.000	0	0	-150.000 0	-440.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	590.000	0	0	150.000 0	440.000	0 0	0 0
PV-Anlage Verwaltungsgebäude, Harburger Str. 2	-150.000	-30.000	-120.000	0 0	0	-120.000 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	150.000	30.000	120.000	0 0	0	120.000 0	0 0

Erläuterungen:

Neubau Unterstellhalle KSM Bad Fal. (inkl. PVA)
HB098-029: Neuveranschlagung der in Vorjahren bereits geplanten Maßnahme

Multisportfeld+Spielgeräte Jugendhof Idingen
HB098-032: Neuveranschlagung der in Vorjahren bereits geplanten Maßnahme

Außenwartebereich, Heizungsanlagen- Vw.-Gebäude
HB098-065: Unabweisbare Heizungssanierung mit Ausführung unter Berücksichtigung der Klimaschutzvorgaben; 2025 Gebäude Bornemannstr. 4 in Soltau und 2026 Gebäude Vogteistr. 17, Bad Fallingbostel

HBM KSM Bad Fal.-San. Schlosserhalle/Fahrzeughalle
HB098-067: teilweise Neuveranschlagung der Maßnahme aus Vorjahren in 2026

HBM FTZ Sol.-Erneuerung/Erweiterung Fahrzeughalle
HB098-068: Planungskosten im Zusammenhang mit der künftigen Nutzung des Geländes der alten Teefabrik.

HBM FTZ Soltau, Außenanlagen (Ern. Grundl./Fahrb)
HB098-070: 2027 Neuveranschlagung des Ansatzes für die Fahrbahndeckenerneuerung aus 2024

Verpflichtungserm. Produkt 11120 Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Investitionsvol. ab 2030
VE-053	PV-Anlage Verwaltung	-120.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
VE-054	K-Zentrum Schneeheide, technische Anlagen/Halle	-200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung Produkt 12290 Bodenschutz

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet insbesondere die Überwachung und Sanierung von Bodenverunreinigungen. Rechtsgrundlagen: BBodSchG, NBodSchG, NatSchG sowie diverse auf den vorstehenden Gesetzen beruhende Verordnungen und technische Regeln
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Ebert
Verantw. Org. Einheit	FG Wasser, Boden, Abfall
Allgemeine Ziele	Grundstücke von Altlasten befreien
Maßnahmen	Erkundung und Sanierung von Bodenverunreinigungen

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Auskünfte aus dem Altlastenverzeichnis	174	160	131	300

Teilergebnishaushalt Produkt 12290 Bodenschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.618.708	12.750.000	10.896.400	10.796.400	10.871.400	7.896.700
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.380.874	2.619.900	3.917.300	4.292.300	4.292.300	4.292.100
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	1.705	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	87	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**4.001.373**	**15.381.500**	**14.825.300**	**15.100.300**	**15.175.300**	**12.200.400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	286.325	357.200	381.100	390.700	400.500	410.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.285.499	12.385.100	10.329.200	10.229.200	10.304.200	7.329.500
16	Abschreibungen	1.424.782	2.662.900	4.035.300	4.410.300	4.410.300	4.410.100
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	638.033	410.800	614.800	614.800	614.800	614.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**5.634.639**	**15.816.000**	**15.360.400**	**15.645.000**	**15.729.800**	**12.764.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.633.266**	**-434.500**	**-535.100**	**-544.700**	**-554.500**	**-564.500**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.633.266**	**-434.500**	**-535.100**	**-544.700**	**-554.500**	**-564.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	161	200				
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-161**	**-200**				

Teilergebnishaushalt Produkt 12290 Bodenschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.633.427**	**-434.700**	**-535.100**	**-544.700**	**-554.500**	**-564.500**

Erläuterungen

In diesem Produkt ist im Wesentlichen die Fortsetzung der Sanierungsmaßnahmen am Dethlinger Teich mit 100 %iger Deckung aus Landesmitteln geplant, wobei die Höhe der dargestellten Erträge und Aufwendungen nach dem voraussichtlichen Bedarf je Jahr bewertet ist und sich insoweit an der bisher zugesagten Gesamtfinanzierungssumme von rd. 81,7 Mio. € und Abschluss der Maßnahmen voraussichtlich in 2028 orientiert.

Als Eigenanteil der Sanierungsmaßnahmen entstehen dem Landkreis mindestens die Personalaufwendungen (vgl. Zeile 13).

Differenzen zwischen dem Aufwand für Abschreibungen und dem Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten sind auf die zeitversetzten Zahlungseingänge der Landesförderung zurückzuführen und egalisieren sich über den Gesamtzeitraum.

Investitionen Produkt 12290 Bodenschutz

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
BGA Bodenschutz	0	0	0	0 0	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	7.145.000	3.000.000	100.000	25.000 0	4.020.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.145.000	3.000.000	100.000	25.000 0	4.020.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

BGA Bodenschutz

BGA094-003: Anschaffungen für die Sanierungsmaßnahmen am Dethlinger Teich mit entsprechender Finanzierung aus Landesmitteln

Produktbeschreibung Produkt 12291 Wald- und Landschaftsordnung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet die Erhaltung der dauernden Leistungsfähigkeit des Waldes wegen seines wirtschaftlichen Nutzens, seiner Bedeutung für Umwelt und Erholung sowie der Förderung der Forstwirtschaft und Ordnung der Benutzung der freien Landschaft. Rechtsgrundlagen: BWaldG, NWaldLG, EU-RL + Erlass
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Heine
Verantw. Org. Einheit	FG Natur- und Landschaftsschutz
Allgemeine Ziele	Die Erhaltung der dauernden Leistungsfähigkeit des Waldes im Hinblick auf seine Schutz-, Erholungs- und Nutzungsfunktion
Maßnahmen	Bearbeitung entsprechend der gesetzlichen Regelungen

Teilergebnishaushalt Produkt 12291 Wald- und Landschaftsordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	1.369	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	privatrechtliche Entgelte	8	100	100	100	100	100
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.377**	**1.100**	**1.100**	**1.100**	**1.100**	**1.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	61.080	61.200	81.700	83.800	85.900	88.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	388	500	500	500	500	500
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	430	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**61.898**	**63.800**	**84.300**	**86.400**	**88.500**	**90.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-60.520**	**-62.700**	**-83.200**	**-85.300**	**-87.400**	**-89.500**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-60.520**	**-62.700**	**-83.200**	**-85.300**	**-87.400**	**-89.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.270	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300

Teilergebnishaushalt Produkt 12291 Wald- und Landschaftsordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.270	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-61.791	-64.000	-84.500	-86.600	-88.700	-90.800

Produktbeschreibung Produkt 12690 Hauptamtliche Brandschau

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Gemäß § 27 Abs. 1 Nds. Brandschutzgesetz ist der Landkreis für die Durchführungen der Brandverhütungsschauen zuständig. Geht von einer baulichen Anlage oder einer Anlage nach § 3 Abs. 5 BImSchG eine erhöhte Brandgefahr aus oder würde davon im Fall eines Brandes, einer Explosion oder eines anderen Schadensereignisses eine besondere Umweltgefährdung oder eine Gefahr für das Leben oder die Gesundheit einer größeren Anzahl von Menschen oder für erhebliche Sachwerte ausgehen, so ist diese Anlage in regelmäßigen Zeitabständen auf ihre Brandsicherheit zu prüfen. Liegen Mängel vor, die zu einer Brandgefahr führen, die die Rettung von Menschen gefährden oder wirksame Löscharbeiten behindern können, ist die Beseitigung der baurechtswidrigen Zustände im Rahmen von § 79 der Nds. Bauordnung (NBauO) durchzusetzen. Im Rahmen der Prüfung von Baugenehmigungsverfahren gemäß den §§ 63 und 64 NBauO erfolgt, insbesondere zur baurechtlichen Beurteilung des technischen Brandschutzes bei der Prüfung von Sonderbauten nach § 2 Abs. 5 NBauO, die Beteiligung der Brandschutzprüfer im Genehmigungsverfahren.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Frau Graschtat
Verantw. Org. Einheit	FG Bauen

Teilergebnishaushalt Produkt 12690 Hauptamtliche Brandschau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	5.954	10.000	1.500	1.500	1.500	1.500
6	privatrechtliche Entgelte	18					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	60		100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**102.031**	**106.000**	**97.600**	**97.600**	**97.600**	**97.600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	165.533	181.800	192.600	197.400	202.200	207.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.483	13.800	15.500	7.500	7.500	8.500
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.964	6.200	2.700	3.700	3.700	3.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**173.979**	**201.800**	**210.800**	**208.600**	**213.400**	**219.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-71.948**	**-95.800**	**-113.200**	**-111.000**	**-115.800**	**-121.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-71.948**	**-95.800**	**-113.200**	**-111.000**	**-115.800**	**-121.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 12690 Hauptamtliche Brandschau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-71.948**	**-95.800**	**-113.200**	**-111.000**	**-115.800**	**-121.800**

Erläuterungen

Zeile 5:

Erträge für Stellungnahmen zu Genehmigungsverfahren in der Zuständigkeit der Stadt Walsrode sind nach der bisherigen Entwicklung noch weiter zu reduzieren.

Produktbeschreibung Produkt 21203 Hauptschule Munster

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Hauptschule Munster. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21203 Hauptschule Munster

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten		20.500				
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	330					
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	29					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**359**	**20.500**				
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	106.478	120.100	99.600	102.100	104.600	107.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.810	542.900	626.700	161.000	144.600	144.600
16	Abschreibungen	72.908	94.000	97.600	95.500	91.800	90.200
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	72.854	140.700	140.600	140.600	140.600	140.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**322.051**	**897.700**	**964.500**	**499.200**	**481.600**	**482.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-321.692**	**-877.200**	**-964.500**	**-499.200**	**-481.600**	**-482.500**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen	1					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**-1**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-321.693**	**-877.200**	**-964.500**	**-499.200**	**-481.600**	**-482.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 21203 Hauptschule Munster

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-321.693**	**-877.200**	**-964.500**	**-499.200**	**-481.600**	**-482.500**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen je zur Hälfte geplant (vgl. zu RS Munster, Produkt 21503):

2025: San. Lüftung Schule, 2026: Trennwand Schüleraufenthalt (verschoben aus 2025).

Zeile 19:

Erstattungen im Rahmen der Übertragung zu lfd. Schulverwaltung unter Berücksichtigung der Entwicklung zur Gebäudebewirtschaftung und inkl. Personal- und Sachkostenpauschale auch für Bauunterhaltung

Investitionen Produkt 21203 Hauptschule Munster

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste HS Munster	-400.100	-40.000	-10.000	-10.000 -10.000	-330.100	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	400.100	40.000	10.000	10.000 10.000	330.100	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM HS Munster	-40.600	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-20.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.600	5.000	5.000	5.000 5.000	20.600	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste HS Munster

BGADL21203: 2025 Sanierung Musik-FUR (vgl. BGADL-21503)

Produktbeschreibung Produkt 21503 Realschule Munster

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Realschule Munster. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21503 Realschule Munster

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	14.983	35.500	14.900	14.800	14.800	14.800
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	555					
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	27					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**15.565**	**35.500**	**14.900**	**14.800**	**14.800**	**14.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	124.916	106.100	114.900	117.800	120.800	123.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.236	687.800	730.400	260.500	244.100	244.100
16	Abschreibungen	35.081	48.600	59.700	55.500	51.600	43.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	131.225	208.700	201.800	201.800	201.800	201.800
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**394.457**	**1.051.200**	**1.106.800**	**635.600**	**618.300**	**612.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-378.892**	**-1.015.700**	**-1.091.900**	**-620.800**	**-603.500**	**-598.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-378.892**	**-1.015.700**	**-1.091.900**	**-620.800**	**-603.500**	**-598.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 21503 Realschule Munster

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-378.892**	**-1.015.700**	**-1.091.900**	**-620.800**	**-603.500**	**-598.000**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen je zur Hälfte geplant (vgl. zu RS Munster, Produkt 21503):

2025: San. Lüftung Schule, 2026: Trennwand Schüleraufenthalt (verschoben aus 2025).

Zeile 19:

Erstattungen im Rahmen der Übertragung zu lfd. Schulverwaltung unter Berücksichtigung der Entwicklung zur Gebäudebewirtschaftung und inkl. Personal- und Sachkostenpauschale auch für Bauunterhaltung

Investitionen Produkt 21503 Realschule Munster

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste RS Munster	-534.100	-40.000	-15.000	-10.000 -10.000	-459.100	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	534.100	40.000	15.000	10.000 10.000	459.100	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM RS Munster	-29.700	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-9.700	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	29.700	5.000	5.000	5.000 5.000	9.700	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste RS Munster

BGADL21503: 2025 Sanierung Musik-FUR (vgl. BGADL-21203)

Produktbeschreibung Produkt 21601 Oberschule Soltau

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Oberschule Soltau. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Die OBS Soltau wurde zum 01.08.2013 eingerichtet. Die Veranschlagung der Haushaltsmittel bis einschl. 2013 erfolgte in den Produkten 21201 (HS Soltau) und 21501 (RS Soltau).
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21601 Oberschule Soltau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	919	63.600	1.000	900	800	800
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	3.180					
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**4.099**	**63.600**	**1.000**	**900**	**800**	**800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	193.441	206.900	209.500	214.600	220.000	225.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.208.588	957.800	809.400	810.300	817.600	825.300
16	Abschreibungen	146.484	153.400	151.500	148.400	145.900	134.400
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	30.441	45.900	45.500	45.500	45.500	45.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.578.954**	**1.364.000**	**1.215.900**	**1.218.800**	**1.229.000**	**1.230.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.574.855**	**-1.300.400**	**-1.214.900**	**-1.217.900**	**-1.228.200**	**-1.229.900**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.574.855**	**-1.300.400**	**-1.214.900**	**-1.217.900**	**-1.228.200**	**-1.229.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 21601 Oberschule Soltau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.574.855**	**-1.300.400**	**-1.214.900**	**-1.217.900**	**-1.228.200**	**-1.229.900**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind keine besonderen Maßnahmen geplant. Die erforderliche Heizungssanierung ist als Investition vorgesehen.

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die allgemeinen Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen.

Investitionen Produkt 21601 Oberschule Soltau

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Soltau	-36.400	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-16.400	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	36.400	5.000	5.000	5.000 5.000	16.400	0 0	0 0
HBM OBS Soltau allgemein	-200.000	-200.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	200.000	200.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Zuw. Stadt Soltau, Sanierung Hindenburgstadion	-1.260.000	-90.000	0	0 0	-1.170.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	1.260.000	90.000	0	0 0	1.170.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

HBM OBS Soltau allgemein
HB098-601: Unabweisbare Heizungssanierung mit Ausführung unter Berücksichtigung der Klimaschutzvorgaben

Zuw. Stadt Soltau, Sanierung Hindenburgstadion
ZUW098-009: 2025 noch Abrechnung eines Restbetrages nach Kostensteigerung lt. Stadt Soltau

Produktbeschreibung Produkt 21602 Oberschule Walsrode

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Oberschule Walsrode. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement
Allgemeine Ziele	Unter Mitwirkung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sind unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit optimale Voraussetzungen für das allgemein- bzw. berufsbildende Schulwesen zu schaffen. Auf Basis der Medienkonzepte der Schule soll die Digitalisierung zusätzlich zum Förderprogramm Digitalpakt Schulen vorangetrieben werden.
Maßnahmen	Unter Berücksichtigung einer neuen Rahmenvereinbarung für Schulmobiliar sollen die Ausstattungsstandards angehoben werden. Aufstockung der Digitalpaktmittel zur Vervollständigung der Medienkonzepte.

Teilergebnishaushalt Produkt 21602 Oberschule Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.088					
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	9.398	19.100	16.400	16.400	16.400	16.300
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	10.470					
6	privatrechtliche Entgelte	6.536	6.400	5.900	6.000	6.000	6.100
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	489					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	36					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**28.017**	**25.500**	**22.300**	**22.400**	**22.400**	**22.400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	276.589	291.800	263.000	240.700	184.100	124.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.006.746	790.500	643.600	637.000	531.500	590.300
16	Abschreibungen	319.099	314.600	311.200	307.500	306.300	303.800
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	191.816	10.600	9.100	8.500	8.500	8.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.794.251**	**1.407.500**	**1.226.900**	**1.193.700**	**1.030.400**	**1.027.100**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.766.234**	**-1.382.000**	**-1.204.600**	**-1.171.300**	**-1.008.000**	**-1.004.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.766.234**	**-1.382.000**	**-1.204.600**	**-1.171.300**	**-1.008.000**	**-1.004.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	129	200				
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-129**	**-200**				

Teilergebnishaushalt Produkt 21602 Oberschule Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.766.362**	**-1.382.200**	**-1.204.600**	**-1.171.300**	**-1.008.000**	**-1.004.700**

Erläuterungen

Durch den sukzessiven Aufbau der IGS Walsrode, Produkt 21802, mit dem Jahrgang 5 beginnend zum Schuljahr 2024/2025 und entsprechendem Auslaufen der OBS Walsrode, Produkt 21602, ist eine Umverteilung der nicht individuell einer der beiden Schulformen zuzurechnenden Kosten pauschal berücksichtigt.

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: Ern. BS-Türen, Ern. Dächer und Fenster Altbau, Fassade Pausenhalle. Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen, wobei hier die Besonderheit zu beachten ist, dass die lfd. Schulverwaltung von der Stadt Walsrode 2024 zurückgegeben wurde. Dadurch ergibt sich zusätzlich eine Verschiebung von Zeile 19 (bisher Erstattungen an die Stadt Walsrode) zu Zeile 15.

Investitionen Produkt 21602 Oberschule Walsrode

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste OBS Walsrode	-431.200	-32.100	-32.100	-32.100 -32.100	-302.800	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	431.200	32.100	32.100	32.100 32.100	302.800	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Walsrode	-33.400	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-13.400	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	33.400	5.000	5.000	5.000 5.000	13.400	0 0	0 0
SEP-Schulbaumaßnahme, OBS Walsrode	-4.920.000	-200.000	0	0 0	-4.720.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	4.920.000	200.000	0	0 0	4.720.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste OBS Walsrode
BGADL21602: digitale Ausstattung Kunst und Musik, Aktiv Panel NW-FUR (vgl. auch zu IGS, BGADL21802)

SEP-Schulbaumaßnahme, OBS Walsrode
HB098-055: 200.000 € Neuveranschlaguung aus Vorjahren für Sicherungsmaßnahmen im Bestand (altes SZ); Ansätze zur Raumbedarfsdeckung der IGS unter HB098-072

Produktbeschreibung Produkt 21604 Grund- u. Oberschule Rethem

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Oberschule Rethem. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21604 Grund- u. Oberschule Rethem

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	47.290	38.000	51.200	51.200	51.200	51.200
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	980					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.420	827.500	829.400	29.400	29.400	29.400
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**101.690**	**865.500**	**880.600**	**80.600**	**80.600**	**80.600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	119.541	128.500	140.300	143.800	147.300	150.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	589.759	573.200	619.100	440.700	391.700	291.800
16	Abschreibungen	82.601	83.600	118.200	116.000	114.300	112.600
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	190.850	240.700	243.300	243.300	243.300	243.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**982.751**	**1.026.000**	**1.120.900**	**943.800**	**896.600**	**798.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-881.061**	**-160.500**	**-240.300**	**-863.200**	**-816.000**	**-718.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-881.061**	**-160.500**	**-240.300**	**-863.200**	**-816.000**	**-718.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 21604 Grund- u. Oberschule Rethem

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-881.061**	**-160.500**	**-240.300**	**-863.200**	**-816.000**	**-718.000**

Erläuterungen

Zeile 7:

Die Erstattung der Samtgemeinde Rethem zur besonderen Bauunterhaltung für den Grundschulanteil kann erst 2025 abgerechnet werden statt 2024.

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: Fortsetzung Grundsanierung mit Ern. Fenster, San. HLS, Dach, Türen, Sofortmaßnahmen San. Sporthalle.

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen, wobei die lfd. Schulverwaltung überwiegend als Erst. an die SG Rethem in Zeile 19 abgebildet ist.

Investitionen Produkt 21604 Grund- u. Oberschule Rethem

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste GOBS Rethem	-689.500	-154.000	-35.000	-10.000 -10.000	-480.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	689.500	154.000	35.000	10.000 10.000	480.500	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Rethem	-79.500	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-59.500	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	200	0	0	0 0	200	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	79.700	5.000	5.000	5.000 5.000	59.700	0 0	0 0
HBM GOBS Rethem allgem./BMA, SpH	-1.300.000	-100.000	0	0 -500.000	-700.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.300.000	100.000	0	0 500.000	700.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste GOBS Rethem
BGADL21604: Activ Panel, Sanierung Sammlungsraum NW, Erweiterung Bühne Forum, Schrank Textil-FUR

HBM GOBS Rethem allgem./BMA, SpH
HB098-052: Fortsetzung der Grundsanierung, Neuveranschlagung von 100.000 € aus 2024; ab 2028 - 2030 Grundsanierung der Sporthalle Parkstraße GKR 4,5 Mio. €

Produktbeschreibung Produkt 21605 Grund- u. Oberschule Neuenkirchen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Oberschule in Neuenkirchen. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21605 Grund- u. Oberschule Neuenkirchen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten		16.800	22.500	22.500	22.500	22.500
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**		**16.800**	**22.500**	**22.500**	**22.500**	**22.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen						
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82.427	87.500	231.900	62.800	53.900	43.900
16	Abschreibungen	51.806	178.100	166.800	196.300	193.100	184.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	399.222	443.600	445.000	479.000	483.300	487.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**533.456**	**709.200**	**843.700**	**738.100**	**730.300**	**715.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-533.456**	**-692.400**	**-821.200**	**-715.600**	**-707.800**	**-693.100**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-533.456**	**-692.400**	**-821.200**	**-715.600**	**-707.800**	**-693.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 21605 Grund- u. Oberschule Neuenkirchen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-533.456**	**-692.400**	**-821.200**	**-715.600**	**-707.800**	**-693.100**

Erläuterungen

Zeile 19:

Erstattungen aus Abrechnung zur gemischt genutzten Schulanlage im Rahmen der Übertragung zu lfd. Schulverwaltung und inkl. Personal- und Sachkostenpauschale für Bauunterhaltung

2025 sind über Zeile 15 zusätzliche Mittel für Maßnahmen in der Sporthalle (BS, Barrierefreiheit, energetische San.) vorgesehen, die aber durch die Gemeinde zur Ausführung kommen.

Investitionen Produkt 21605 Grund- u. Oberschule Neuenkirchen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste GOS Neuenkirchen	-506.900	-74.500	-30.000	-15.000 -15.000	-372.400	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	506.900	74.500	30.000	15.000 15.000	372.400	0 0	0 0
Zuw. Gem. Neuenkirchen, Erweiterungsbau	-4.250.000	100.000	550.000	0 0	-4.900.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.750.000	600.000	550.000	0 0	600.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	6.000.000	500.000	0	0 0	5.500.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste GOS Neuenkirchen
BGADL21605: Erneuerung NW-FUR, Kombimaschine Werken/Technik

Zuw. Gem. Neuenkirchen, Erweiterungsbau
ZUW098-005: finale Abrechnung des Erweiterungsbaus inkl. Außenanlagen mit 200.000 € Neuveranschlagung von Mitteln aus Vorjahren; BS-Maßn. Sporthalle

Produktbeschreibung Produkt 21606 Grund- u. Oberschule Bispingen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Oberschule in Bispingen. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21606 Grund- u. Oberschule Bispingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten		40.000				
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**		**40.000**				
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen						
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.648	186.800	113.900	57.400	58.400	58.500
16	Abschreibungen	15.344	55.100	33.700	32.200	31.800	30.300
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	220.869	243.100	288.000	304.200	307.200	310.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**276.861**	**485.000**	**435.600**	**393.800**	**397.400**	**399.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-276.861**	**-445.000**	**-435.600**	**-393.800**	**-397.400**	**-399.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-276.861**	**-445.000**	**-435.600**	**-393.800**	**-397.400**	**-399.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 21606 Grund- u. Oberschule Bispingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-276.861**	**-445.000**	**-435.600**	**-393.800**	**-397.400**	**-399.000**

Erläuterungen

Zeile 19:

Erstattungen aus Abrechnung zur gemischt genutzten Schulanlage im Rahmen der Übertragung zu lfd. Schulverwaltung und inkl. Personal- und Sachkostenpauschale für Bauunterhaltung; 2025 sind über Zeile 15 zusätzliche Mittel für den Austausch der Fußböden im Altbau oben und das Waldklassenzimmer vorgesehen, die aber durch die Gemeinde zur Ausführung kommen.

Investitionen Produkt 21606 Grund- u. Oberschule Bispingen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste GOS Bispingen	-311.400	-24.500	-15.000	-10.000 -10.000	-251.900	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	311.400	24.500	15.000	10.000 10.000	251.900	0 0	0 0
Zuw. Gem. Bispingen, Sporthalle/Mensa/Forum	-5.800.000	-2.000.000	-2.000.000	0 0	-1.800.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	5.800.000	2.000.000	2.000.000	0 0	1.800.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste GOS Bispingen
BGADL21606: NW-FUR, Regale, Spezial-Staubsauger Werken/Technik

Zuw. Gem. Bispingen, Sporthalle/Mensa/Forum
ZUW098-007: Maßn. überwiegend neu eingeplant mit jetzt insgesamt 5,0 Mio. €; 1,5 Mio. € sind statt alter Resteübertragung aus 2022/2023 neu veranschlagt

Produktbeschreibung Produkt 21607 Oberschule Bomlitz

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Oberschule Bomlitz. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21607 Oberschule Bomlitz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.317	9.300				
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	150.930	150.900	119.500	28.400	27.800	27.800
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	10.178	6.400				
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**168.425**	**166.600**	**119.500**	**28.400**	**27.800**	**27.800**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	149.887	166.600	178.200	182.600	187.100	191.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	440.006	806.700	1.328.500	1.230.100	1.224.800	1.231.400
16	Abschreibungen	261.859	256.100	211.200	70.700	69.400	69.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	145.917	8.300	6.500	6.500	6.500	6.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**997.670**	**1.237.700**	**1.724.400**	**1.489.900**	**1.487.800**	**1.498.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-829.245**	**-1.071.100**	**-1.604.900**	**-1.461.500**	**-1.460.000**	**-1.470.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-829.245**	**-1.071.100**	**-1.604.900**	**-1.461.500**	**-1.460.000**	**-1.470.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.127	900	1.600	1.600	1.600	1.600
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.127**	**-900**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**

Teilergebnishaushalt Produkt 21607 Oberschule Bomlitz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-830.372**	**-1.072.000**	**-1.606.500**	**-1.463.100**	**-1.461.600**	**-1.472.300**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: 2025 vorbereitende und begleitende Maßnahmen für die Interimsschule und jährlich lfd. Begleitkosten zur Hochbaumaßnahmen.

Für die Interimsschule sind Mietkosten für Mobilbauklassen angesetzt mit 250.000 € in 2025 + 30.000 € für den Umzug der Ausstattung (Nutzung ab 08/2025) und dann jährllich 600.000 € lfd. Miete.

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird ansonsten auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen, wobei hier die Besonderheit zu beachten ist, dass die lfd. Schulverwaltung von der Stadt Walsrode 2024 zurückgegeben wurde.

Dadurch ergibt sich zusätzlich eine Verschiebung von Zeile 19 (bisher Erstattungen an die Stadt Walsrode) zu Zeile 15.

Investitionen Produkt 21607 Oberschule Bomlitz

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste OBS Bomlitz	-456.300	-1.500	-7.500	-7.500 -7.500	-432.300	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	456.300	1.500	7.500	7.500 7.500	432.300	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Bomlitz	-77.100	-10.000	-10.000	-10.000 -10.000	-37.100	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	77.100	10.000	10.000	10.000 10.000	37.100	0 0	0 0
SEP-Schulbaumaßnahme, OBS Bomlitz	-24.400.000	-2.000.000	-7.000.000	-7.000.000 -6.000.000	-2.400.000	-2.000.0000	0 0
Baumaßnahmen	24.400.000	2.000.000	7.000.000	7.000.000 6.000.000	2.400.000	2.000.0000	0 0

Erläuterungen:

SEP-Schulbaumaßnahme, OBS Bomlitz

HB098-015: Grundsanierung des OBS-Gebäudes auf Basis der aktuellen Bauablaufplanung mit Kostensteigerung auf GKR 24,0 Mio. €, Ausführung jetzt 2025 bis 2029. 1,7 Mio. € des jetzt geplanten Ansatzes beziehen sich auf Neuveranschlagungen aus Vorjahren.

Verpflichtungserm. Produkt 21607 Oberschule Bomlitz

Nr.	Bezeichnung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Investitionsvol. ab 2030
VE-035	SEP-Baumaßnahmen, OBS Bomlitz	-2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung Produkt 21608 Oberschule Hodenhagen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Oberschule in Hodenhagen. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement
Allgemeine Ziele	Unter Mitwirkung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sind unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit optimale Voraussetzungen für das allgemein- bzw. berufsbildende Schulwesen zu schaffen. Auf Basis der Medienkonzepte der Schule soll die Digitalisierung zusätzlich zum Förderprogramm Digitalpakt Schulen vorangetrieben werden.
Maßnahmen	Unter Berücksichtigung einer neuen Rahmenvereinbarung für Schulmobiliar sollen die Ausstattungsstandards angehoben werden. Aufstockung der Digitalpaktmittel zur Vervollständigung der Medienkonzepte

Teilergebnishaushalt Produkt 21608 Oberschule Hodenhagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	29.496	43.900	29.400	29.400	29.400	29.400
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	3.102					
6	privatrechtliche Entgelte	107					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.258	17.400	15.000	15.000	15.000	15.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	36		100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**54.999**	**61.300**	**44.500**	**44.500**	**44.500**	**44.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	88.741	93.100	99.100	101.600	104.100	106.700
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	442.628	523.300	556.100	515.500	622.500	502.600
16	Abschreibungen	153.502	130.900	150.000	149.400	147.900	146.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.882	4.200	4.300	4.300	4.300	4.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**689.752**	**751.500**	**809.500**	**770.800**	**878.800**	**759.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-634.754**	**-690.200**	**-765.000**	**-726.300**	**-834.300**	**-715.100**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen	2.262					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**-2.262**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-637.015**	**-690.200**	**-765.000**	**-726.300**	**-834.300**	**-715.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 21608 Oberschule Hodenhagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-637.015**	**-690.200**	**-765.000**	**-726.300**	**-834.300**	**-715.100**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: 2027: WC-San. Schule und Sporthalle, Planung zur Beleuchtung der Sporthalle, Sanierung der Nebenräume (jeweils verschoben aus 2025).

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen.

Investitionen Produkt 21608 Oberschule Hodenhagen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste OBS Hodenhagen	-707.800	-77.000	-40.000	-15.000 -15.000	-560.800	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	707.800	77.000	40.000	15.000 15.000	560.800	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Hodenhagen	-56.500	-7.500	-7.500	-7.500 -7.500	-26.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	56.500	7.500	7.500	7.500 7.500	26.500	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste OBS Hodenhagen

BGADL21608: Sanierung Bio-FUR, Ausstattung Forum

Produktbeschreibung Produkt 21609 Oberschule Soltau (Außenstelle Wietzendorf)

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Oberschule Soltau, Außenstelle Wietzendorf. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Die Außenstelle Wietzendorf der OBS Soltau ist am 01.08.2013 errichtet worden und aus dem Hauptschulzweig der Grund- und Hauptschule Wietzendorf hervor gegangen (vorher Produkt 21309).
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21609 Oberschule Soltau (Außenstelle Wietzendorf)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	7.060	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**7.060**	**6.900**	**6.900**	**6.900**	**6.900**	**6.900**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen						
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	532	10.100	100	100	100	100
16	Abschreibungen	17.886	17.900	16.800	14.300	14.000	14.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	85.343	119.200	9.500	9.500	9.500	9.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**103.761**	**147.200**	**26.400**	**23.900**	**23.600**	**23.600**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-96.701**	**-140.300**	**-19.500**	**-17.000**	**-16.700**	**-16.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-96.701**	**-140.300**	**-19.500**	**-17.000**	**-16.700**	**-16.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 21609 Oberschule Soltau (Außenstelle Wietzendorf)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-96.701**	**-140.300**	**-19.500**	**-17.000**	**-16.700**	**-16.700**

Erläuterungen

Die Aufwendungen insbesondere zu Erstattungen an die Gemeinde sind an die tatsächliche Mitnutzung der Grundschule als Außenstelle der OBS Soltau angepasst.

Produktbeschreibung Produkt 21610 Oberschule Bad Fallingbostel

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Oberschule Bad Fallingbostel. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21610 Oberschule Bad Fallingbostel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	66.525	93.200	67.800	67.800	67.800	67.800
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.400					
6	privatrechtliche Entgelte	4.426	2.400	1.800	1.800	1.800	1.800
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**73.351**	**95.600**	**69.600**	**69.600**	**69.600**	**69.600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	218.083	195.500	176.700	146.600	102.100	75.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	843.745	701.000	526.500	483.800	513.100	449.700
16	Abschreibungen	245.737	236.700	239.900	236.700	235.600	235.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	6.372	7.600	7.500	7.500	7.500	7.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.313.936**	**1.140.800**	**950.600**	**874.600**	**858.300**	**768.100**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.240.585**	**-1.045.200**	**-881.000**	**-805.000**	**-788.700**	**-698.500**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.240.585**	**-1.045.200**	**-881.000**	**-805.000**	**-788.700**	**-698.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.946	2.100	4.700	4.700	4.700	4.700

Teilergebnishaushalt Produkt 21610 Oberschule Bad Fallingbostel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.946**	**-2.100**	**-4.700**	**-4.700**	**-4.700**	**-4.700**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.243.531**	**-1.047.300**	**-885.700**	**-809.700**	**-793.400**	**-703.200**

Erläuterungen

Durch den sukzessiven Aufbau der IGS Bad Fallingbostel, Produkt 21810, mit dem Jahrgang 5 beginnend zum Schuljahr 2024/2025 und entsprechendem Auslaufen der OBS Bad Fallingbostel, Produkt 21610, ist eine Umverteilung der nicht individuell einer der beiden Schulformen zuzurechnenden Kosten pauschal berücksichtigt.

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: 2027 Regen- und Schmutzwasserkanaluntersuchung und fortgesetzt in 2028 Überplanung der Außenanlagen / behindertengerechte Zuwegung (jeweils 2 Jahre verschoben).
Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen.

Investitionen Produkt 21610 Oberschule Bad Fallingbostel

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste HRS Bad Fallingbostel	-246.300	-32.300	-20.000	-20.000 -15.000	-159.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	246.300	32.300	20.000	20.000 15.000	159.000	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Bad Fallingbostel	-51.600	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-31.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	51.600	5.000	5.000	5.000 5.000	31.600	0 0	0 0
Umbaumaßnahmen ehem. FSL für OBS Bad Fal.	-140.000	-80.000	0	0 0	-60.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	140.000	80.000	0	0 0	60.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste HRS Bad Fallingbostel
BGADL21610: Sanierung Kunst-FUR, Außenspielgeräte (vgl. auch zu IGS, BGADL21810)

Umbaumaßnahmen ehem. FSL für OBS Bad Fal.
HB098-066: Einbau eines Fahrstuhles im ehem. FSL-Gebäude.

Produktbeschreibung Produkt 21701 Gymnasium Soltau

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger des Gymnasiums Soltau. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendigen Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement
Allgemeine Ziele	Unter Mitwirkung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sind unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit optimale Voraussetzungen für das allgemein- bzw. berufsbildende Schulwesen zu schaffen. Auf Basis der Medienkonzepte der Schule soll die Digitalisierung zusätzlich zum Förderprogramm Digitalpakt Schulen vorangetrieben werden.
Maßnahmen	Unter Berücksichtigung einer neuen Rahmenvereinbarung für Schulmobiliar sollen die Ausstattungsstandards angehoben werden. Aufstockung der Digitalpaktmittel zur Vervollständigung der Medienkonzepte

Teilergebnishaushalt Produkt 21701 Gymnasium Soltau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	73.077	89.300	86.000	81.100	81.100	79.900
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	privatrechtliche Entgelte	15.339	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.454	25.900	26.500	26.500	26.500	26.500
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	168	200				
12	**Summe ordentliche Erträge**	**114.038**	**130.300**	**127.400**	**122.500**	**122.500**	**121.300**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	249.368	266.900	249.300	255.400	261.600	267.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	807.875	1.169.100	1.057.900	1.026.000	1.033.200	1.040.600
16	Abschreibungen	223.495	198.700	191.900	182.500	177.700	171.700
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	13.231	13.400	13.700	13.700	13.700	13.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.293.969**	**1.648.100**	**1.512.800**	**1.477.600**	**1.486.200**	**1.493.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.179.932**	**-1.517.800**	**-1.385.400**	**-1.355.100**	**-1.363.700**	**-1.372.600**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.179.932**	**-1.517.800**	**-1.385.400**	**-1.355.100**	**-1.363.700**	**-1.372.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 21701 Gymnasium Soltau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.179.932**	**-1.517.800**	**-1.385.400**	**-1.355.100**	**-1.363.700**	**-1.372.600**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind keine besonderen Maßnahmen geplant. Die erforderliche Heizungssanierung im Schulgebäude ist 2025 und in der Sporthalle Rosenstraße (inkl. Versorgung VHS) ist 2026 als Investition vorgesehen.

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen.

Investitionen Produkt 21701 Gymnasium Soltau

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste Gym. Soltau	-666.500	-23.000	-15.000	-15.000 -15.000	-598.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	666.500	23.000	15.000	15.000 15.000	598.500	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM Gym. Soltau	-37.000	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-17.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	37.000	5.000	5.000	5.000 5.000	17.000	0 0	0 0
SEP-Schulbaumaßnahmen Gymn. Soltau	-100.000	0	-100.000	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	100.000	0	100.000	0 0	0	0 0	0 0
sonst. Baumaßnahmen Gymn. Soltau	-420.000	-300.000	-120.000	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	420.000	300.000	120.000	0 0	0	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste Gym. Soltau
BGADL21701: Austausch Beamer, Übungs-Flügel

SEP-Schulbaumaßnahmen Gymn. Soltau
HB098-018: Neue Maßnahme zunächst mit Vorplanungskosten für konkreten Planungsprozess zum rechnerischen Raumprogramm lt. KA-Beschluss v. 11.06.2024

sonst. Baumaßnahmen Gymn. Soltau
HB098-069: Unabweisbare Heizungssanierung mit Ausführung unter Berücksichtigung der Klimaschutzvorgaben

Produktbeschreibung Produkt 21702 Gymnasium Walsrode

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger des Gymnasiums Walsrode. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement
Allgemeine Ziele	Unter Mitwirkung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sind unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit optimale Voraussetzungen für das allgemein- bzw. berufsbildende Schulwesen zu schaffen. Auf Basis der Medienkonzepte der Schule soll die Digitalisierung zusätzlich zum Förderprogramm Digitalpakt Schulen vorangetrieben werden.
Maßnahmen	Unter Berücksichtigung einer neuen Rahmenvereinbarung für Schulmobiliar sollen die Ausstattungsstandards angehoben werden. Aufstockung der Digitalpaktmittel zur Vervollständigung der Medienkonzepte.

Teilergebnishaushalt Produkt 21702 Gymnasium Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	153.198	169.900	153.900	153.900	153.900	153.900
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	11.836					
6	privatrechtliche Entgelte	13.131					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.261					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**181.426**	**169.900**	**153.900**	**153.900**	**153.900**	**153.900**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	258.804	278.600	355.800	364.600	373.700	383.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	981.459	1.624.800	1.582.800	1.363.100	1.320.300	1.298.600
16	Abschreibungen	433.393	448.600	460.900	452.500	443.900	436.100
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen			800			
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	332.651	19.600	17.500	17.500	17.500	17.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**2.006.307**	**2.371.600**	**2.417.800**	**2.197.700**	**2.155.400**	**2.135.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.824.881**	**-2.201.700**	**-2.263.900**	**-2.043.800**	**-2.001.500**	**-1.981.300**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen	1					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**-1**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.824.882**	**-2.201.700**	**-2.263.900**	**-2.043.800**	**-2.001.500**	**-1.981.300**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 21702 Gymnasium Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.824.882**	**-2.201.700**	**-2.263.900**	**-2.043.800**	**-2.001.500**	**-1.981.300**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: 2025 Fortführung Maßn. nach BS-Konzept, San. BT A+B mit 70.000 € p. a. fortlaufend, 2026 San. Toiletten BT A/EG, 2027 Flachdachreparatur Treppenhaus BT A.
Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen, wobei hier die Besonderheit zu beachten ist, dass die lfd. Schulverwaltung 2024 von der Stadt Walsrode zurückgegeben wurde. Dadurch ergibt sich zusätzlich eine Verschiebung von Zeile 19 (bisher Erstattungen an die Stadt Walsrode) zu Zeile 15.

Zeile 18:

800 € sind für Menstruationsartikel als Testphase nach Beschluss des Kreisausschusses am 17.09.2024 hier sowie an der KGS Schneverdingen berücksichtigt.

Investitionen Produkt 21702 Gymnasium Walsrode

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste Gym. Walsrode	-331.300	-44.500	-20.000	-20.000 -20.000	-226.800	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	331.300	44.500	20.000	20.000 20.000	226.800	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM Gym. Walsrode	-48.900	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-28.900	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	48.900	5.000	5.000	5.000 5.000	28.900	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste Gym. Walsrode

BGADL21702: Klappschiebetafeln, Bank-Tisch-Kombinationen (Außenbereich)

Produktbeschreibung Produkt 21703 Gymnasium Munster

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger des Gymnasiums Munster. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21703 Gymnasium Munster

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	27.459	25.700	46.300	46.200	46.200	46.200
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	5.835					
6	privatrechtliche Entgelte	10.272		400	400	400	400
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**43.566**	**25.700**	**46.700**	**46.600**	**46.600**	**46.600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	108.689	130.200	208.300	213.500	218.800	224.200
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	245.459	488.300	333.100	711.900	1.091.900	282.000
16	Abschreibungen	166.141	148.500	151.200	147.600	145.200	232.800
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	270.458	303.100	325.200	309.200	309.200	309.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**790.747**	**1.070.100**	**1.017.800**	**1.382.200**	**1.765.100**	**1.048.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-747.181**	**-1.044.400**	**-971.100**	**-1.335.600**	**-1.718.500**	**-1.001.600**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-747.181**	**-1.044.400**	**-971.100**	**-1.335.600**	**-1.718.500**	**-1.001.600**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 21703 Gymnasium Munster

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-747.181**	**-1.044.400**	**-971.100**	**-1.335.600**	**-1.718.500**	**-1.001.600**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: jährlich wiederkehrend 20.000 € begleitend zu HBM, 2026 zusätzlich 30.000 € für die Erneuerung der Trinkwasserleitungen, 50.000 € baul. Sanierung der Fachräume, 130.000 € Erneuerung Bühne/Aula und 200.000 € für den 3. BA (Neukonzeption Lehrerbereich Trakt A), letzteres fortgesetzt 2027 mit Ansatz von 800.000 €. Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen, wobei die lfd. Schulverwaltung überwiegend als Erst. an die Stadt Munster in Zeile 19 abgebildet ist, dort inkl. Personal- und Sachkostenpauschale für die lfd. Bauunterhaltung.

Investitionen Produkt 21703 Gymnasium Munster

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste Gym. Munster	-437.100	-27.900	-20.000	-20.000 -20.000	-349.200	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	437.100	27.900	20.000	20.000 20.000	349.200	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM Gym. Munster	-32.600	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-12.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	32.600	5.000	5.000	5.000 5.000	12.600	0 0	0 0
SEP-Schulbaumaßnahme, Gymnasium Munster	-10.280.000	-840.000	-2.870.000	-1.860.000 -60.000	-4.650.000	-2.000.000 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.300.000	0	0	0 0	3.300.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	13.580.000	840.000	2.870.000	1.860.000 60.000	7.950.000	2.000.000 0	0 0
SpH Hindenburg - Gymn. Munster	-2.400.000	-500.000	-1.500.000	0 0	-400.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	2.400.000	500.000	1.500.000	0 0	400.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste Gym. Munster
BGADL21703: Schülerversuche Optik und Atompysik, Regalschränke, EX-Kühlschrank, Schlagzeug, Subwoofer

SEP-Schulbaumaßnahme, Gymnasium Munster
HB098-019: Hier jetzt nur noch die Schulbaumaßnahmen am Gymnasium zu Umbau Trakt F sowie 2. BA (AUR Trakt C) und 3. BA (Neubau Eingangshalle, Trakt A) mit teilw. Neuveranschlagung von Mitteln aus Vorjahren. Die bisher enthaltene Sanierung der Sporthalle Hindenburgallee ist separat geplant unter HB098-060.

SpH Hindenburg - Gymn. Munster
HB098-060: Die Sanierung der Sporthalle Hindenburgallee war bisher unter HB098-019 mit geplant. Die Veranschlagung erfolgt jetzt hier separat und zeitlich um ein Jahr nach hinten verschoben mit voraussichtlichem Maßnahmenbeginn erst 2025; 500.000 € Neuveranschlagung aus Vorjahren

Verpflichtungserm. Produkt 21703 Gymnasium Munster

Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Investitionsvol. ab 2030
VE-022 SEP, Gymnasium Munster	-2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung Produkt 21802 Integrierte Gesamtschule Walsrode

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der sich ab August 2024 im Aufbau befindlichen Integrierten Gesamtschule Walsrode. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21802 Integrierte Gesamtschule Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte			2.000	2.000	2.000	2.000
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**			**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen			87.600	118.600	184.100	242.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			417.300	378.400	307.500	382.000
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen			600	600	600	600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**			**505.500**	**497.600**	**492.200**	**625.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**			**-503.500**	**-495.600**	**-490.200**	**-623.400**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**			**-503.500**	**-495.600**	**-490.200**	**-623.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 21802 Integrierte Gesamtschule Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**			**-503.500**	**-495.600**	**-490.200**	**-623.400**

Erläuterungen

Durch den sukzessiven Aufbau der IGS Walsrode, Produkt 21802, mit dem Jahrgang 5 beginnend zum Schuljahr 2024/2025 und entsprechendem Auslaufen der OBS Walsrode, Produkt 21602, ist eine Umverteilung der nicht individuell einer der beiden Schulformen zuzurechnenden Kosten pauschal berücksichtigt.

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: Ern. BS-Türen, Ern. Dächer und Fenster Altbau, Fassade Pausenhalle. Zusätzlich sind hier 2025 200.000 € für Umbauten im Gebäudebestand entsprechend der Nutzungszwecke der IGS vorgesehen.

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die allgemeinen Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen.

Investitionen Produkt 21802 Integrierte Gesamtschule Walsrode

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste IGS Walsrode	-42.800	-10.700	-10.700	-10.700 -10.700	0	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	42.800	10.700	10.700	10.700 10.700	0	0 0	0 0
SEP-Schulbaumaßnahmen IGS Walsrode	-500.000	-500.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	500.000	500.000	0	0 0	0	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste IGS Walsrode
BGADL21802: 2025 digitale Ausstattung Kunst und Musik, Aktiv Panel NW-FUR (vgl. auch zu OBS, BGADL21602)

SEP-Schulbaumaßnahmen IGS Walsrode
HB098-072: Erwerb von MBK als Übergangslösung für den IGS-Betrieb und Vorplanungskosten für konkreten Planungsprozess bezüglich Raumbedarfsdeckung der IGS

Produktbeschreibung Produkt 21810 Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbostel

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der sich ab August 2024 im Aufbau befindlichen Integrierten Gesamtschule Bad Fallingbostel. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21810 Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbostel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte			600	600	600	600
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**			**600**	**600**	**600**	**600**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen			58.900	72.200	112.100	153.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			178.300	184.400	265.100	268.500
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen			400	400	400	400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**			**237.600**	**257.000**	**377.600**	**422.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**			**-237.000**	**-256.400**	**-377.000**	**-422.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**			**-237.000**	**-256.400**	**-377.000**	**-422.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 21810 Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbostel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**			**-237.000**	**-256.400**	**-377.000**	**-422.200**

Erläuterungen

Durch den sukzessiven Aufbau der IGS Bad Fallingbostel, Produkt 21810, mit dem Jahrgang 5 beginnend zum Schuljahr 2024/2025 und entsprechendem Auslaufen der OBS Bad Fallingbostel, Produkt 21610, ist eine Umverteilung der nicht individuell einer der beiden Schulformen zuzurechnenden Kosten pauschal berücksichtigt.

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: 2027 Regen- und Schmutzwasserkanaluntersuchung und fortgesetzt in 2028 Überplanung der Außenanlagen / behindertengerechte Zuwegung (jeweils 2 Jahre verschoben).
Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen.

Investitionen Produkt 21810 Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbostel

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste IGS Bad Fallingbostel	-24.600	-10.800	-5.000	-5.000 -3.800	0	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	24.600	10.800	5.000	5.000 3.800	0	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste IGS Bad Fallingbostel

BGADL21810: Sanierung Kunst-FUR, Außenspielgeräte (vgl. auch zu OBS, BGADL21610)

Produktbeschreibung Produkt 21811 Kooperative Gesamtschule Schneverdingen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Kooperativen Gesamtschule Schneverdingen. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21811 Kooperative Gesamtschule Schneverdingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.631					
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	81.785	118.200	106.800	106.800	106.800	106.800
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	8.223					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	110	100	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**94.750**	**118.300**	**106.900**	**106.900**	**106.900**	**106.900**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	297.688	290.300	382.800	392.500	402.500	412.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	605.720	1.408.700	1.577.000	1.064.900	1.465.100	865.100
16	Abschreibungen	311.811	290.500	728.400	734.000	728.900	719.200
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen			800			
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	638.915	677.200	715.300	715.300	715.300	715.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.854.133**	**2.666.700**	**3.404.300**	**2.906.700**	**3.311.800**	**2.712.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.759.383**	**-2.548.400**	**-3.297.400**	**-2.799.800**	**-3.204.900**	**-2.605.300**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.759.383**	**-2.548.400**	**-3.297.400**	**-2.799.800**	**-3.204.900**	**-2.605.300**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 21811 Kooperative Gesamtschule Schneverdingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.759.383**	**-2.548.400**	**-3.297.400**	**-2.799.800**	**-3.204.900**	**-2.605.300**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: 2025 bis 2027 Maßnahmen nach BS-Konzept mit 200.000 € p. a.; 2027 San. der Böden in beiden Sporthallen und Sanierung Tribünenanlage sowie ab 2027 jährlich 20.000 € flankierend für die investive Baumaßnahme Nebengebäude. Die erforderliche Heizungssanierung Sporthalle Harburger Straße ist 2025 und für das Gebäude Am Timmerahde im Zeitraum 2025 bis 2027 jeweils als Investition vorgesehen.

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen, wobei die lfd. Schulverwaltung überwiegend als Erst. an die Stadt Schneverdingen in Zeile 19 abgebildet ist.

Für die Erstausstattung des FUR-Neubaus sind 2025 zusätzlich 502.500 € eingeplant.

Zeile 18:

800 € für Menstruationsartikel als Testphase nach Beschluss des Kreisausschusses am 17.09.2024 hier sowie an der KGS Schneverdingen berücksichtigt.

Investitionen Produkt 21811 Kooperative Gesamtschule Schneverdingen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste KGS Schneverdingen	-2.596.300	-1.705.300	-60.000	-60.000 -60.000	-711.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.596.300	1.705.300	60.000	60.000 60.000	711.000	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM KGS Schneverdingen	-54.600	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-34.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	54.600	5.000	5.000	5.000 5.000	34.600	0 0	0 0
SEP-Schulbaumaßnahme, KGS Schneverdingen	-46.055.400	-1.800.000	0	-400.000 -2.000.000	-41.855.400	0 0	0 0
Baumaßnahmen	46.055.400	1.800.000	0	400.000 2.000.000	41.855.400	0 0	0 0
sonst. Baumaßnahmen KGS Schneverdingen	-50.000	-50.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	50.000	50.000	0	0 0	0	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste KGS Schneverdingen
BGADL21811: Erstausstattung NW-FUR Neubau, Erstausstattung Werken/Technik Neubau, Erstausstattung Neubau mit Activ Panel, Activ Panel Hauptgebäude

SEP-Schulbaumaßnahme, KGS Schneverdingen
HB098-034: Restzahlungen und abschließende Arbeiten zu Neubau FUR-Trakt mit Neuveranschlagung von 600.000 € aus 2024; ab 2027 (statt 2026) Teilsanierung und Neubau Nebengebäude

sonst. Baumaßnahmen KGS Schneverdingen
HB098-038: Unabweisbare Heizungssanierung mit Ausführung unter Berücksichtigung der Klimaschutzvorgaben

Produktbeschreibung Produkt 21812 Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Kooperativen Gesamtschule Schwarmstedt. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 21812 Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	112.933	131.200	132.100	131.900	130.900	130.900
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	19.949					
6	privatrechtliche Entgelte	1.000					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	219	200	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**134.101**	**131.400**	**132.200**	**132.000**	**131.000**	**131.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	255.713	254.000	295.200	302.600	310.200	318.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	545.182	942.100	1.072.300	741.000	1.211.200	1.219.400
16	Abschreibungen	273.264	338.500	386.700	387.100	383.600	379.500
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	271.488	295.500	297.100	297.100	297.100	297.100
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.345.646**	**1.830.100**	**2.051.300**	**1.727.800**	**2.202.100**	**2.214.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.211.545**	**-1.698.700**	**-1.919.100**	**-1.595.800**	**-2.071.100**	**-2.083.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.211.545**	**-1.698.700**	**-1.919.100**	**-1.595.800**	**-2.071.100**	**-2.083.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 21812 Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.211.545**	**-1.698.700**	**-1.919.100**	**-1.595.800**	**-2.071.100**	**-2.083.000**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: 2025 300.000 € für die San. Dach Trakt 4; jährlich wiederkehrend ab 2025 50.000 € für die Erneuerung von Fenster-/Türelementen sowie 20.000 €, 2026 sogar 50.000 €, flankierend zur lfd. Sanierung für kleinere Umbauten im Bestand; 2027 und 2028 jeweils 500.000 € für den 4. BA für Umstrukturierung KGS- und ehem. FsL-Gebäude.

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen, wobei die lfd. Schulverwaltung überwiegend als Erst. an die SG Schwarmstedt in Zeile 19 abgebildet ist.

Investitionen Produkt 21812 Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste KGS Schwarmstedt	-1.040.400	-15.300	-20.000	-20.000 -20.000	-965.100	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.040.400	15.300	20.000	20.000 20.000	965.100	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM KGS Schwarmstedt	-42.700	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-22.700	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	42.700	5.000	5.000	5.000 5.000	22.700	0 0	0 0
SEP-Schulbaumaßnahme, KGS Schwarmstedt	-13.000.000	-2.000.000	-1.400.000	-900.000 100.000	-8.800.000	-500.000 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.300.000	0	100.000	600.000 500.000	1.100.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	15.300.000	2.000.000	1.500.000	1.500.000 400.000	9.900.000	500.000 0	0 0
PV-Anlage KGS Schwarmstedt, Tr4	-80.000	-80.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	80.000	80.000	0	0 0	0	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste KGS Schwarmstedt
BGADL21812: Activ Panel

SEP-Schulbaumaßnahme, KGS Schwarmstedt
HB098-024: 2. BA zu Aufstockung und Umbau EG Trakt 3 und 3. BA zu Erweiterung des Gebäudes; Neuveranschlagung von 600.000 € aus Vorjahren

Verpflichtungserm. Produkt 21812 Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt

Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Investitionsvol. ab 2030
VE-024 SEP, KGS Schwarmstedt	-500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung Produkt 22101 Förderschule Soltau

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Förderschule Soltau. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 22101 Förderschule Soltau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten			900	900	900	900
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**			**900**	**900**	**900**	**900**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	17.752	19.000	21.400	21.900	22.400	22.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.921	110.500	125.900	121.700	123.500	125.300
16	Abschreibungen	6.508	6.300	4.900	1.800	1.400	600
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.824	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**118.004**	**139.200**	**155.600**	**148.800**	**150.700**	**152.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-118.004**	**-139.200**	**-154.700**	**-147.900**	**-149.800**	**-151.300**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-118.004**	**-139.200**	**-154.700**	**-147.900**	**-149.800**	**-151.300**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 22101 Förderschule Soltau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-118.004**	**-139.200**	**-154.700**	**-147.900**	**-149.800**	**-151.300**

Erläuterungen

Zeile 15:

Das Schulgebäude wurde bereits 2018 an die Stadt Soltau abgegeben. Für die vereinbarte Nutzung von Räumen durch den Landkreis fallen hier neben Miete/Pacht für die Schulräume individuelle Bewirtschaftungskosten an, ab 2025 insbesondere mit weiterem Anstieg der Kosten für die Fremdreinigung.

Investitionen Produkt 22101 Förderschule Soltau

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste FsL Soltau	-99.000	-9.000	-5.000	-3.000 0	-82.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	99.000	9.000	5.000	3.000 0	82.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste FsL Soltau

BGADL22101: Erweiterung Bühnenelemente

Produktbeschreibung Produkt 22102 Förderschule Walsrode

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Förderschule Walsrode. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 22102 Förderschule Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	25.996	33.300	35.800	35.800	35.800	35.800
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	300	1.200				
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.391	9.700	8.500	8.500	8.500	8.500
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**33.687**	**44.200**	**44.300**	**44.300**	**44.300**	**44.300**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	51.326	54.600	59.600	61.000	62.400	63.800
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	164.715	303.500	220.200	223.700	225.800	228.000
16	Abschreibungen	58.103	63.800	62.400	60.600	60.600	59.100
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	75.418	4.700	2.500	2.500	2.500	2.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**349.562**	**426.600**	**344.700**	**347.800**	**351.300**	**353.400**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-315.875**	**-382.400**	**-300.400**	**-303.500**	**-307.000**	**-309.100**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-315.875**	**-382.400**	**-300.400**	**-303.500**	**-307.000**	**-309.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 22102 Förderschule Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-315.875**	**-382.400**	**-300.400**	**-303.500**	**-307.000**	**-309.100**

Erläuterungen

Zeile 15:

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen, wobei hier die Besonderheit zu beachten ist, dass die lfd. Schulverwaltung von der Stadt Walsrode 2024 zurückgegeben wurde. Dadurch ergibt sich eine Verschiebung von Zeile 19 (bisher Erstattungen an die Stadt Walsrode) zu Zeile 15.

Investitionen Produkt 22102 Förderschule Walsrode

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste FsL Walsrode	-89.100	-5.100	0	0 0	-84.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	89.100	5.100	0	0 0	84.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste FsL Walsrode
BGADL22102: Activ Panel mobil

Produktbeschreibung Produkt 22112 Förderschule Schwarmstedt

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Förderschule Schwarmstedt. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 22112 Förderschule Schwarmstedt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	13.571	22.800	23.300	23.300	23.300	23.300
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	600	600				
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	9					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**14.180**	**23.400**	**23.300**	**23.300**	**23.300**	**23.300**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	21.207	25.900	30.400	31.100	31.800	32.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.012	77.300	71.200	70.900	70.900	40.000
16	Abschreibungen	30.129	36.500	34.900	34.900	34.900	34.600
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	32.988	40.600	43.400	43.400	43.400	43.400
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**120.336**	**180.300**	**179.900**	**180.300**	**181.000**	**150.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-106.155**	**-156.900**	**-156.600**	**-157.000**	**-157.700**	**-127.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-106.155**	**-156.900**	**-156.600**	**-157.000**	**-157.700**	**-127.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 22112 Förderschule Schwarmstedt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-106.155**	**-156.900**	**-156.600**	**-157.000**	**-157.700**	**-127.200**

Erläuterungen

Zeile 15:

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen, wobei die lfd. Schulverwaltung überwiegend als Erst. an die SG Schwarmstedt in Zeile 19 abgebildet ist.

Investitionen Produkt 22112 Förderschule Schwarmstedt

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste FsL Schwarmstedt	-42.000	-1.400	0	0 0	-40.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	42.000	1.400	0	0 0	40.600	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste FsL Schwarmstedt

BGADL22112: Leinwand

Produktbeschreibung Produkt 23101 Berufsbildende Schule Soltau

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Berufsbildenden Schule Soltau. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 23101 Berufsbildende Schule Soltau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.643					
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	64.794	88.300	84.200	84.100	84.000	82.400
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	22.946					
6	privatrechtliche Entgelte	2.860					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen	853					
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	24					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**149.119**	**88.300**	**84.200**	**84.100**	**84.000**	**82.400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	462.594	494.100	549.200	563.100	577.200	591.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.256.318	1.821.700	1.792.600	1.647.200	1.590.600	1.599.600
16	Abschreibungen	373.445	393.600	373.500	382.900	358.800	354.500
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	38.112	45.400	45.600	45.600	45.600	45.600
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**2.130.468**	**2.754.800**	**2.760.900**	**2.638.800**	**2.572.200**	**2.591.300**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.981.349**	**-2.666.500**	**-2.676.700**	**-2.554.700**	**-2.488.200**	**-2.508.900**
22	außerordentliche Erträge	85.258					
23	außerordentliche Aufwendungen	679.575					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**-594.317**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-2.575.666**	**-2.666.500**	**-2.676.700**	**-2.554.700**	**-2.488.200**	**-2.508.900**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.099	400				

Teilergebnishaushalt Produkt 23101 Berufsbildende Schule Soltau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.099**	**-400**				
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.576.766**	**-2.666.900**	**-2.676.700**	**-2.554.700**	**-2.488.200**	**-2.508.900**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: 2025 Überarbeitung Sicherheitstechnik nach Sachverständigenprüfung (BMA, RWA, DNT) mit 200.000 €; jährlich wiederkehrend 20.000 € für Fortsetzung Masterplanung und flankierend für große Sanierung; 2026: Dachsanierung Außenstelle (verschoben aus 2025).

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen.

Investitionen Produkt 23101 Berufsbildende Schule Soltau

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste BBS Soltau	-1.582.500	-100.000	-100.000	-100.000 -100.000	-1.182.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.582.500	100.000	100.000	100.000 100.000	1.182.500	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM BBS Soltau	-124.000	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-104.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	124.000	5.000	5.000	5.000 5.000	104.000	0 0	0 0
BBS Soltau, Um-/Erweiterungsbau Winsener Str. 57	-12.150.000	-1.000.000	-3.000.000	-3.000.000 -3.000.000	-2.150.000	-500.000 0	0 0
Baumaßnahmen	12.150.000	1.000.000	3.000.000	3.000.000 3.000.000	2.150.000	500.000 0	0 0
Sanierung Sporthalle BBS Soltau	-8.300.000	-2.400.000	0	0 0	-5.900.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.200.000	0	0	0 0	1.200.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	9.500.000	2.400.000	0	0 0	7.100.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste BBS Soltau
BGADL-002: Seit 2023 Anpassung des Ansatzes auf 100.000 € p. a. entsprechend der Bedarfsentwicklung

BBS Soltau, Um-/Erweiterungsbau Winsener Str. 57
HB098-058: Maßnahmenbeginn erst 2025 nach Abschluss der Überplanung

Sanierung Sporthalle BBS Soltau
HB098-059: Verzögerung der Maßnahme, daher 1,0 Mio. € Neuveranschlagung von Mitteln aus Vorjahren

Verpflichtungserm. Produkt 23101 Berufsbildende Schule Soltau

Nr.	Bezeichnung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Investitionsvol. ab 2030
VE-038	BBS Soltau; Um- und Erweiterungsbauten	-500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung Produkt 23102 Berufsbildende Schule Walsrode

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Der Heidekreis ist Schulträger der Berufsbildenden Schule Walsrode. Aufgabe des Schulträgers ist es, die notwendige Schulanlage und Einrichtung vorzuhalten und zu unterhalten. Den Schulen wird im Rahmen der Grundbetragsmittel ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen, Herr Haarstick
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 23102 Berufsbildende Schule Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.500					
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	129.330	91.900	97.700	97.700	97.500	97.500
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	1.900					
6	privatrechtliche Entgelte	16.458	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	56		200	200	200	200
12	**Summe ordentliche Erträge**	**155.244**	**99.200**	**105.200**	**105.200**	**105.000**	**105.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	382.150	404.400	437.500	448.500	459.900	471.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	940.569	1.907.500	2.253.400	1.499.700	1.506.500	1.513.600
16	Abschreibungen	331.483	412.700	507.100	513.600	504.100	496.800
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	339.074	41.000	39.200	39.200	39.200	39.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.993.277**	**2.765.600**	**3.237.200**	**2.501.000**	**2.509.700**	**2.521.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.838.032**	**-2.666.400**	**-3.132.000**	**-2.395.800**	**-2.404.700**	**-2.416.000**
22	außerordentliche Erträge	2.000					
23	außerordentliche Aufwendungen	507					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**1.493**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.836.540**	**-2.666.400**	**-3.132.000**	**-2.395.800**	**-2.404.700**	**-2.416.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 23102 Berufsbildende Schule Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.836.540**	**-2.666.400**	**-3.132.000**	**-2.395.800**	**-2.404.700**	**-2.416.000**

Erläuterungen

Zeile 15:

Neben der laufenden Bauunterhaltung sind als besondere Maßnahmen geplant: 2025 520.000 € für Maßnahmen/San. nach BS-Gutachten, 270.000 € San. Küche 2 Trakt A. Die erforderliche Heizungssanierung Gebäude FSP ist 2025 als Investition vorgesehen, ebenso die Sporthallensanierung.

Hinsichtlich der Kostenentwicklung zur Gebäudebewirtschaftung wird auf die Erläuterungen zu Produkt 11120 verwiesen, wobei hier die Besonderheit zu beachten ist, dass die lfd. Schulverwaltung 2024 von der Stadt Walsrode zurückgegeben wurde. Dadurch ergibt sich zusätzlich eine Verschiebung von Zeile 19 (bisher Erstattungen an die Stadt Walsrode) zu Zeile 15.

Investitionen Produkt 23102 Berufsbildende Schule Walsrode

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste BBS Walsrode	-1.546.000	-100.000	-100.000	-100.000 -100.000	-1.146.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.546.000	100.000	100.000	100.000 100.000	1.146.000	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM BBS Walsrode	-45.900	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-25.900	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.900	5.000	5.000	5.000 5.000	25.900	0 0	0 0
BBS Walsrode, Grundsanierung und Erweiterung	-21.774.400	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000 -3.000.000	-9.774.400	-1.000.000 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.875.600	0	0	0 0	1.875.600	0 0	0 0
Baumaßnahmen	23.650.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000 3.000.000	11.650.000	1.000.000 0	0 0
BBS Walsrode, San. Sporthalle (ab 2025)	-1.200.000	-1.200.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.200.000	1.200.000	0	0 0	0	0 0	0 0
HBM BBS Walsrode - allgemein	-160.000	-160.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	160.000	160.000	0	0 0	0	0 0	0 0
PV-Anlage BBS Walsrode, BT B	-370.000	-70.000	-300.000	0 0	0	-300.000 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	370.000	70.000	300.000	0 0	0	300.000 0	0 0

Erläuterungen:

Dringlichkeitsliste BBS Walsrode
BGADL-003: Seit 2023 Anpassung des Ansatzes auf 100.000 € p. a. entsprechend der Bedarfsentwicklung

BBS Walsrode, Grundsanierung und Erweiterung
HB098-011: Fortsetzung der Sanierungsmaßnahmen

BBS Walsrode, San. Sporthalle (ab 2025)
HB098-037: Dringliche Sanierungsmaßnahme, erforderlich durch SV-Prüfungen und BS-Gutachten

HBM BBS Walsrode - allgemein
HB098-302: Unabweisbare Heizungssanierung mit Ausführung unter Berücksichtigung der Klimaschutzvorgaben; Gebäude FSP

Verpflichtungserm. Produkt 23102 Berufsbildende Schule Walsrode

Nr.	Bezeichnung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Investitionsvol. ab 2030
VE-016	BBS Walsrode, San. Dach + Fassade B1,B2,B3	-1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
VE-052	PV-Anlage BBS Walsrode	-300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung Produkt 24390 Gebäudemanagement Schulen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Fachgruppe Gebäudemanagement ist hinsichtlich der kreiseigenen Schulen unter anderem zuständig für die Planung, Baudurchführung und Projektsteuerung von Neubauten, Umbauten und Erweiterungsbauten sowie Sanierung und ggf. Abbruch kreiseigener Schulgebäude. Ebenso obliegt ihr die Bewirtschaftung, Unterhaltung und Instandsetzung dieser Gebäude und aller mit diesen Gebäuden verbundenen haustechnischen Anlagen. Weiterhin ist die Fachgruppe Gebäude-management zuständig für die Verwaltung, Bereitstellung, An- und Vermietung von Gebäuden/ Gebäudeteilen einschließlich der Planung, Organisation und Durchführung damit verbundener Umzüge und Abschluss entsprechender Nutzungsvereinbarungen. Die Verwaltung und Abwicklung von Versicherungsverträgen inklusive der Schadensregulierung ist ein weiterer Aufgabenbereich der Fachgruppe Gebäudemanagement. Auch sämtliche Aufgaben des Schulträgers zur sächlichen Ausstattung der Kreisschulen außerhalb der Grundbetragsmittel werden in dieser Fachgruppe wahrgenommen.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Renken, Frau Friedrichsen
Verantw. Org. Einheit	FG Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt Produkt 24390 Gebäudemanagement Schulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	371.799	371.000	374.000	374.000	374.000	374.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.920					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	42	100	100	100	100	100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**377.761**	**371.100**	**374.100**	**374.100**	**374.100**	**374.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	942.394	1.670.700	1.948.400	2.088.700	2.140.100	2.191.600
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.181	977.000	101.700	301.700	301.700	301.700
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	154					
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**952.729**	**2.647.700**	**2.050.100**	**2.390.400**	**2.441.800**	**2.493.300**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-574.968**	**-2.276.600**	**-1.676.000**	**-2.016.300**	**-2.067.700**	**-2.119.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-574.968**	**-2.276.600**	**-1.676.000**	**-2.016.300**	**-2.067.700**	**-2.119.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.342	1.600	1.100	1.100	1.100	1.100

Teilergebnishaushalt Produkt 24390 Gebäudemanagement Schulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.342**	**-1.600**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-576.310**	**-2.278.200**	**-1.677.100**	**-2.017.400**	**-2.068.800**	**-2.120.300**

Erläuterungen

Zeile 2:

374.000 € p. a. Landesmittel für die Inklusion im Schulbereich entsprechend der Festsetzung in 2024 (bisher 371.000 € p. a)

Zeile 13:

Umsetzung der Personalaufwendungen soweit unmittelbar dem Aufgabenbereich Schule zuzuordnen seit 2024 aus Produkt 11120 zum Produkt 24390

Lt. STP 1 neue Stelle EG 11 (techn. Fachkraft) und 1 neue Stelle EG 9b (Datenmanagement, Digitalisierungs- und Datenkoordination) jeweils anteilig mit 90 % (2025 zu 6/12, ab 2026 ganzjährig, vgl. auch Produkt 11120)

Zeile 15:

Hier Vollzug der pauschalen Kürzung der Ansätze zur Gebäudeunterhaltung mit 499.000 € p. a. im gesamten Planungszeitraum mit der Folge, dass kurzfristige Mängelbeseitigungen aus SV- Prüfungen, Umrüstungen auf LED, BS-Gutachten sowie die Prüfung ortsveränderlicher E-Geräte und Planungen zu E-Ladetechnik ebenso wie die Erstellung von CAD-Plänen zur Digitalisierung der Bestandspläne im Bedarfsfall aus dem Gesamtbudget der geplanten Ansätze zur Gebäudeunterhaltung in den einzelnen Schulprodukten finanziert werden müssen. Für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen zur digitalen Ausstattung der Schulen in Folge der Erstausstattung aus dem Digitalpakt sind hier zentral in 2025 100.000 € und ab 2026 300.000 € p. a. eingeplant.
Die Buchungen zu entsprechenden Aufwendungen auf Basis der Ansätze im Produkt 24390 erfolgt den Vorgaben des Landesamtes für Statistik entsprechend in der Haushaltsausführung detailliert zu den Schulprodukten, für die auch die Leistungserbringung erfolgt ist.
Die zentrale Planung hier ist dem Umstand geschuldet, dass bei Aufstellung des Haushaltes noch keine konkrete Aufteilung auf die einzelnen Schulen möglich ist, sondern diese sich erst im Laufe des Jahres ergibt.

Investitionen Produkt 24390 Gebäudemanagement Schulen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
BGA Gebäudemanagement Schulen allgemein	-1.000.000	-200.000	-200.000	-200.000 -200.000	-200.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.000.000	200.000	200.000	200.000 200.000	200.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

BGA Gebäudemanagement Schulen allgemein

BGADL24390: 200.000 € p. a. sind hier zentral veranschlagt für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen zur digitalen Ausstattung der Schulen (Digitalpaktfolgek.).

Produktbeschreibung Produkt 26392 Kulturförderung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Kulturförderung beinhaltet vor allem die Beratung und Förderung von kulturellen Einrichtungen der Kunst, Kulturpflege, Musikschulen, Volkstums- und Heimatpflege sowie deren Maßnahmen im Landkreis und die Finanzierung sowie Durchführung eigener kultureller Veranstaltungen. Anträge auf Förderung durch den Lüneburgischen Landschaftsverband werden vorbereitet und geprüft. Interdisziplinäre Projekte werden koordiniert und durchgeführt. Der Erhalt der Plattdeutschen Sprache wird gefördert. Die Heidekreis Musikschule wird unterstützt sowie auch beraten. Weiterhin wird der Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" durchgeführt.
Verantw. Personen	Herr Erster Kreisrat Schulze
Weitere verantw. Personen	Frau A. von Fintel
Verantw. Org. Einheit	FG Kreisentwicklung u. Wirtschaft

Teilergebnishaushalt Produkt 26392 Kulturförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	23.991	11.900				
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	1					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**23.992**	**11.900**				
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	13.082	23.300	13.100	13.400	13.700	14.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		13.000	10.000	10.000	10.000	10.000
16	Abschreibungen	25.071	12.600				
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	551.665	585.000	585.000	600.000	615.000	625.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.186	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**591.004**	**636.100**	**610.300**	**625.600**	**640.900**	**651.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-567.012**	**-624.200**	**-610.300**	**-625.600**	**-640.900**	**-651.200**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-567.012**	**-624.200**	**-610.300**	**-625.600**	**-640.900**	**-651.200**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 26392 Kulturförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-567.012**	**-624.200**	**-610.300**	**-625.600**	**-640.900**	**-651.200**

Erläuterungen

Die nicht unmittelbar ertragsfinanzierten Sachaufwendungen dieses Produktes sind freiwillige Leistungen.

Zeilen 15 u. 18:

Planung des Zuschusses Kreismusikschule mit 560.000 € in 2025 und Steigerungen auf 575.000 für 2026, 590.000 € in 2027 und 600.000 € in 2028; des Weiteren Aufwand für nonformale Bildung lt. Masterplan, das Forum Plattdüütsch und Zuweisungen an den Lüneburgischen Landschaftsverband

Produktbeschreibung Produkt 51190 Regional- und Bauleitplanung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Dieses Produkt umfasst u.a. neben der Aufstellung und Fortschreibung des Regionalen Raumordnungsprogramms die Wahrnehmung von Aufgaben der unteren Landesplanungsbehörde wie z.B. die Durchführung von Raumordnungsverfahren und Stellungnahmen zu raumbeanspruchenden Planungen und Maßnahmen sowie die Mitwirkung bei landesplanerisch relevanten Zusammenschlüssen wie z.B. Metropolregion Hamburg und Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg. Des Weiteren ist die Bearbeitung von Sonderprojekten, die sich unter spezifischen Aspekten mit der Regionalentwicklung des Landkreises Heidekreis befassen, Bestandteil des Produkts. Im Bereich der Bauleitplanung werden die Flächennutzungspläne der kreisangehörigen Gemeinden genehmigt sowie federführend Stellungnahmen erarbeitet als Träger öffentlicher Belange im Rahmen der Bauleitplanung der Gemeinden. Ebenfalls erfolgt u.a. die planungstechnische und -rechtliche Beratung von Antragstellern, Gemeinden und Planverfassern sowie die planungsrechtliche Prüfung und Beurteilung von Bauanträgen, Bauvoranfragen, Befreiungen und Ausnahmen.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Frau Carstens
Verantw. Org. Einheit	FG Regional- u. Bauleitplanung

Teilergebnishaushalt Produkt 51190 Regional- und Bauleitplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	7					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	34.000	67.100			
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**10.007**	**34.000**	**67.100**			
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	451.017	517.700	525.600	538.700	552.300	566.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.734	5.300	5.000	5.000	5.000	5.000
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	38.826	41.300	41.600	41.600	41.600	41.600
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	100.644	306.100	373.200	306.100	306.100	306.100
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**595.221**	**870.400**	**945.400**	**891.400**	**905.000**	**918.800**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-585.215**	**-836.400**	**-878.300**	**-891.400**	**-905.000**	**-918.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-585.215**	**-836.400**	**-878.300**	**-891.400**	**-905.000**	**-918.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.678	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600

Teilergebnishaushalt Produkt 51190 Regional- und Bauleitplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.678**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-586.892**	**-838.000**	**-879.900**	**-893.000**	**-906.600**	**-920.400**

Erläuterungen

Zeile 18:

Hier sind Aufwendungen im Rahmen der Zusammenarbeit mit den Metropolregionen, der Hamburg Marketing GmbH sowie dem Netzwerk Erweiterter Wirtschaftsraum Hannover enthalten.

Zeile 19:

2025 letztmalig großes Monitoring zum FOC mit entsprechenden Erstattungen in Zeile 7; fortlaufend hoher Bedarf für Gutachten etc. zum RROP und zusätzlich Umsetzung der Erneuerbare-Energien-Richtlinie der EU (RED III) mit Verlagerung der Belastungen von den Projektierern auf die Planungsbehörden.

Produktbeschreibung Produkt 52190 Bau- und Grundstücksordnung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Auf den Grundlagen des öffentlichen Baurechts werden die bau- und immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren koordiniert. Dazu gehören die rechtliche und fachliche Beratung von Antragstellern, Entwurfsverfassern, Investoren sowie Städte und Gemeinden. Die rechtliche und fachliche Begleitung erfolgt von der Entwurfsplanung über das Genehmigungsverfahren bis zur Fertigstellung der Gebäude oder baulichen Anlagen. Im Rahmen der Bauüberwachung sind Grundstücke, Gebäude und bauliche Anlagen wiederkehrend oder auf Abweichungen vom öffentlichen Baurecht zu überprüfen, insbesondere wenn hierdurch die öffentliche Sicherheit gefährdet wird. Rechtsgrundlagen: § 57 NBauO - Bauaufsichtsbehörden, § 58 NBauO-Aufgaben und Befugnisse der Bauaufsichtsbehörden; ZuStVO Gewerbe und Umwelt für immissionsschutzrechtliche Verfahren i.V. m. der Auftragsübertragung Genehmigungsverfahren Biogasanlagen.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Frau Graschtat
Verantw. Org. Einheit	FG Bauen
Allgemeine Ziele	Serviceorientierte Begleitung der Genehmigungsverfahren. Rechtssichere Beurteilung der Anträge. Gewährleisten der öffentlichen und baulichen Sicherheit sowie die Überwachung der umweltrechtlichen Belange für Gebäude, bauliche Anlagen und Grundstücke.
Maßnahmen	1. Koordinierung der Verwaltungsverfahren auf Basis der digitalen Akte (eAkte) 2. Strukturierte und serviceorientierte Durchführung der Überwachungsaufgaben 3. Personalentwicklungsplanung auf der Grundlage der quantitativen Auslastung

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl baurechtlicher Verfahren	2.050	2.000	1.075	2.000
Bearbeitungszeit Bauanträge nach				
Vollständigkeit (in Tagen)	23	23	25	23
Kostendeckungsgrad	0,8	1,0	0,8	1,0

Teilergebnishaushalt Produkt 52190 Bau- und Grundstücksordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.437.435	3.360.000	3.495.000	3.595.000	3.795.000	3.595.000
6	privatrechtliche Entgelte	78					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	36.446	135.100	135.100	135.100	135.100	135.100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**2.473.960**	**3.495.100**	**3.630.100**	**3.730.100**	**3.930.100**	**3.730.100**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.858.000	1.951.800	2.131.900	2.185.200	2.239.900	2.295.900
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.072.828	1.108.500	1.312.500	1.312.500	1.362.500	1.212.500
16	Abschreibungen	638	400	400	400	300	200
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	68.799	113.300	89.000	84.000	82.700	82.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**3.000.265**	**3.174.000**	**3.533.800**	**3.582.100**	**3.685.400**	**3.591.300**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-526.305**	**321.100**	**96.300**	**148.000**	**244.700**	**138.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-526.305**	**321.100**	**96.300**	**148.000**	**244.700**	**138.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.471	10.000	11.100	11.100	11.100	11.100

Teilergebnishaushalt Produkt 52190 Bau- und Grundstücksordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-9.471**	**-10.000**	**-11.100**	**-11.100**	**-11.100**	**-11.100**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-535.777**	**311.100**	**85.200**	**136.900**	**233.600**	**127.700**

Erläuterungen

Zeile 5:

Anpassung der Gebührenerträge aus Baugenehmigungen mit stabiler Fallzahlenentwicklung unter Berücksichtigung der Baupreis-steigerungen und zusätzlich ab 2025 Mehrerträge aus Genehmigungen zu WEA bzw. Repowering.

Zeile 15:

Kosten für die Digitalisierung von Altakten der Bauaufsicht enthalten mit 200.000 € in 2025 und 2026 sowie zum Abschluss 150.000 € in 2027 (bisher als Projekt im THH 01 zu Produkt 11114)

Produktbeschreibung Produkt 52210 Wohnungsbauförderung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die soziale Wohnraumförderung des Landes umfasst die Mietwohnraumförderung, die Eigentumsförderung und die Modernisierungsförderung. Antragsteller werden beraten und Förderanträge geprüft. Des Weiteren erfolgt die Überwachung des geförderten Wohnraumes hinsichtlich der genehmigten Nutzung.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Frau Graschtat
Verantw. Org. Einheit	FG Bauen

Teilergebnishaushalt Produkt 52210 Wohnungsbauförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	784	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**784**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	26.820	28.600	31.000	31.700	32.400	33.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen		50.000			25.000	
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**26.820**	**78.600**	**31.000**	**31.700**	**57.400**	**33.100**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-26.036**	**-77.600**	**-30.000**	**-30.700**	**-56.400**	**-32.100**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-26.036**	**-77.600**	**-30.000**	**-30.700**	**-56.400**	**-32.100**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 52210 Wohnungsbauförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-26.036**	**-77.600**	**-30.000**	**-30.700**	**-56.400**	**-32.100**

Erläuterungen

Zeile 19:

2027 Fortschreibung des Wohnraumversorgungsgutachtens aus 2024

Produktbeschreibung Produkt 52390 Denkmalpflege

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Kulturdenkmale sind zu schützen, zu pflegen und wissenschaftlich zu erforschen. Im Rahmen des Zumutbaren sollen sie der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Eigentümer von Baudenkmalen, an deren Erhaltung wegen ihrer geschichtlichen, künstlerischen, wissenschaftlichen oder städtebaulichen Bedeutung ein öffentliches Interesse besteht, werden hinsichtlich der rechtlichen und fachlichen Anforderung sowie in erforderlichen Genehmigungsverfahren beraten und unterstützt. Gleichzeitig werden Möglichkeiten der Förderung, die dem Erhalt von Baudenkmalen dienen geprüft und gegebenenfalls vorhandene Mittel beantragt. Eigentümer, auf deren Grundstücken sich erhaltenswerte, im Boden verborgene Sachen, Sachgesamtheiten und Spuren von Sachen die von Menschen geschaffen oder bearbeitet wurden oder Aufschluss über menschliches Leben in vergangener Zeit geben, befinden, werden hinsichtlich der Sicherung von Baudenkmalen beraten und bei der Durchführung von Maßnahmen zum Erhalt unterstützt. Von der Zerstörung bedrohte Bodendenkmale werden im Rahmen von Sicherungsgrabungen untersucht und vorhandene Funde gesichert. Im Genehmigungsverfahren erfolgt die Untersuchung auf gegebenenfalls vorhandene Bodendenkmale im Rahmen einer Prospektion.
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Frau Graschtat
Verantw. Org. Einheit	FG Bauen

Teilergebnishaushalt Produkt 52390 Denkmalpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4					
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	416	700	700	700	700	700
6	privatrechtliche Entgelte	1					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**420**	**700**	**700**	**700**	**700**	**700**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	139.599	147.600	165.400	169.600	173.900	178.300
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	192	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	16.162	24.000	26.000	26.000	26.000	26.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.082	500	1.200	1.200	1.200	1.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**157.035**	**173.100**	**193.600**	**197.800**	**202.100**	**206.500**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-156.615**	**-172.400**	**-192.900**	**-197.100**	**-201.400**	**-205.800**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-156.615**	**-172.400**	**-192.900**	**-197.100**	**-201.400**	**-205.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						

Teilergebnishaushalt Produkt 52390 Denkmalpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-156.615**	**-172.400**	**-192.900**	**-197.100**	**-201.400**	**-205.800**

Erläuterungen

Zeile 18:

Erwarteter Anstieg der Zuschussbedarfe für Baudenkmäler

Produktbeschreibung Produkt 53692 Versorgung m. techn. Informations- u. Kommunikationsinfrastruktur

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Wirtschaftsförderung begleitet und finanziert die Breitbanderschließung des Heidekreises.
Verantw. Personen	Herr Erster Kreisrat Schulze
Weitere verantw. Personen	Frau A. von Fintel
Verantw. Org. Einheit	FG Kreisentwicklung u. Wirtschaft
Allgemeine Ziele	Flächendeckende Versorgung der Bevölkerung und aller Gewerbebetriebe mit breitbandiger Infrastruktur
Maßnahmen	Breitbanderschließungsanträge an Netzbetreiber

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Versorgungsgrad an NGA-Breitband	87,56 %	94 %	87,56 %	98 %
Versorgungsgrad Gewerbebetriebe	90 %	100 %	100 %	100 %

Teilergebnishaushalt Produkt 53692 Versorgung m. techn. Informations- u. Kommunikationsinfrastruktur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.696	100.000	50.000			
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.303.023	2.763.500	3.349.100	3.154.400	4.722.000	5.529.300
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.348.719**	**2.863.500**	**3.399.100**	**3.154.400**	**4.722.000**	**5.529.300**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	71.995	95.900	67.300	69.000	70.700	72.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.059	52.000	51.000	31.000	31.000	31.000
16	Abschreibungen	2.512.731	2.514.700	2.556.800	3.985.400	6.064.500	7.059.800
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen		1.600	1.500	1.500	1.500	1.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**2.651.786**	**2.664.200**	**2.676.600**	**4.086.900**	**6.167.700**	**7.164.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.303.067**	**199.300**	**722.500**	**-932.500**	**-1.445.700**	**-1.635.400**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.303.067**	**199.300**	**722.500**	**-932.500**	**-1.445.700**	**-1.635.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 53692 Versorgung m. techn. Informations- u. Kommunikationsinfrastruktur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.303.067**	**199.300**	**722.500**	**-932.500**	**-1.445.700**	**-1.635.400**

Erläuterungen

Die nicht unmittelbar ertragsfinanzierten Sachaufwendungen dieses Produktes sind freiwillige Leistungen.

Zeilen 3 u. 16:

Erst 2025 kassenwirksame Einzahlung und damit erstmalige Berücksichtigung der Auflösungserträge aus Sonderposten 2,8 Mio. € Landesförderung zu "Weißen Flecken" teilweise rückwirkend bis 2020; Finanzplanung in Ertrag und Aufwand inkl. Ausbau "Grauer Flecken".

Zeile 15:

2025 Restbetrag zu Planungskosten für den Ausbau der "Grauen Flecken" mit Bundesförderung in Zeile 2; ab 2026 sind 30.000 € p. a. vorgesehen für die fachliche Beratung zur Erstellung von Verwendungsnachweisen etc.

Investitionen Produkt 53692 Versorgung m. techn. Informations- u. Kommunikationsinfrastruktur

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Breitbandversorgung - Ausbau grauer Flecken	-10.000.000	-2.500.000	-3.750.000	-2.500.000 0	-1.250.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	30.000.000	7.500.000	11.250.000	7.500.000 0	3.750.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	40.000.000	10.000.000	15.000.000	10.000.000 0	5.000.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Breitbandversorgung - Ausbau grauer Flecken

WF-013: Anpassung der Planung zum Ausbau der "Grauen Flecken" mit 50 % Bundesförderung und 25 % Landesförderung an das Ausschreibungsergebnis und Umsetzung erst ab 2025

Produktbeschreibung Produkt 53720 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet abfallrechtliche Überwachungsaufgaben sowie die Bearbeitung unerlaubter Abfallablagerungen. Ferner sind in diesem Produkt Aufwendungen für die Verwaltung der Grundstücke des Landkreises enthalten, die früher zur Entsorgung von Abfällen genutzt wurden (Altablagerungen, Altdeponien). Rechtsgrundlagen: KrWG, NAbfG, OWIG, NPOG, sowie diverse auf diesen Gesetzen beruhende Verordnungen und technische Regeln
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Ebert
Verantw. Org. Einheit	FG Wasser, Boden, Abfall
Allgemeine Ziele	Ziel ist es, die Abfälle zur Beseitigung dorthin zu lenken, wo sie im Interesse des modernen Umweltschutzes umweltverträglich beseitigt werden können. Der KrWG ermöglicht eine Maßregelung von Verstößen.
Maßnahmen	Erzieherische Maßnahmen in Form von Verwarn- bzw. Bußgeldern

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der Ordnungswidrigkeiten	73	70	46	70

Teilergebnishaushalt Produkt 53720 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	6.840	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6	privatrechtliche Entgelte	82	100	100	100	100	100
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	11.461	13.200	13.100	13.100	13.100	13.100
12	**Summe ordentliche Erträge**	**18.383**	**23.300**	**23.200**	**23.200**	**23.200**	**23.200**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	205.033	231.300	289.100	339.400	346.800	354.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	733	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen						
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	3.401	5.000	5.500	5.500	5.500	5.500
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**209.167**	**242.500**	**300.800**	**351.100**	**358.500**	**366.200**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-190.784**	**-219.200**	**-277.600**	**-327.900**	**-335.300**	**-343.000**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-190.784**	**-219.200**	**-277.600**	**-327.900**	**-335.300**	**-343.000**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						

Teilergebnishaushalt Produkt 53720 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-190.784**	**-219.200**	**-277.600**	**-327.900**	**-335.300**	**-343.000**

Erläuterungen

Zeile 13:

Lt. STP 1 neue Stelle A10 (2025 zu 6/12, ab 2026 ganzjährig)

Produktbeschreibung Produkt 53820 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet insbesondere wasserrechtliche Erlaubnisse, Genehmigungen und andere Zulassungen sowie Stellungnahmen, die Überwachung von Abwasseranlagen mit wassergefährdenden Stoffen, die Gewässeraufsicht von Oberflächengewässern, die Grundwasserbewirtschaftung sowie wasserverbandsrechtliche Angelegenheiten. Rechtsgrundlagen: WHG, NWG, UVPG, BNatSchG, WVG, UIG, NDG, StGB, BGB, WRRL, BImschG, TrinkwV, AWSV, OWIG, NPOG, sowie diverse auf diesen Gesetzen beruhende Verordnungen und technische Regeln
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Ebert
Verantw. Org. Einheit	FG Wasser, Boden, Abfall
Allgemeine Ziele	Schutz des Grundwassers sowie der Oberflächengewässer
Maßnahmen	Überwachungsmaßnahmen

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anzahl der zu beaufsichtigen Verbände	61	61	61	61
Bestand an betrieblichen und kommunalen Klärwerken	13/13	13/13	13/13	13/13
Zahl der Kleinkläranlagen*	1.167	1.200	1.167	1.200
Zahl der VAwS prüfpflichtigen Anlagen	3.861	4.100	3.861	3.900
Stellungnahmen in Verfahren Dritter	732	900	562	1.000

Erläuterung Kennzahlen	* Zahlen sind aus dem vorherigen Jahr. Die Stelle ist noch nicht wiederbesetzt.

Teilergebnishaushalt Produkt 53820 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.160	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	3.748					
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	71.727	90.000	110.000	110.000	110.000	110.000
6	privatrechtliche Entgelte	109	100				
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.687	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	6.940	17.700	17.500	17.500	17.500	17.500
12	**Summe ordentliche Erträge**	**128.370**	**143.800**	**163.500**	**163.500**	**163.500**	**163.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	678.412	746.600	748.700	767.500	786.700	806.400
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.472	22.600	24.700	24.200	23.200	23.200
16	Abschreibungen	6.901					
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	11.195	15.000	10.000			
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	21.950	20.800	25.300	25.300	25.300	25.300
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**728.930**	**805.000**	**808.700**	**817.000**	**835.200**	**854.900**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-600.560**	**-661.200**	**-645.200**	**-653.500**	**-671.700**	**-691.400**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-600.560**	**-661.200**	**-645.200**	**-653.500**	**-671.700**	**-691.400**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.427	7.600	6.500	6.500	6.500	6.500

Teilergebnishaushalt Produkt 53820 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-6.427**	**-7.600**	**-6.500**	**-6.500**	**-6.500**	**-6.500**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-606.987**	**-668.800**	**-651.700**	**-660.000**	**-678.200**	**-697.900**

Erläuterungen

Zeile 5:

Anpassung der Ertragserwartung insbesondere zu Stellungnahmen im Rahmen von Baugenehmigungen

Zeilen 15 u. 19:

Anpassung an die Aufwandsentwicklung insbesondere zu Dienst- und Schutzkleidung bzw. Reisekosten (Zunahme der Außendiensttätigkeit)

Die AG Wassermanagement wird im Laufe 2025 ihre Arbeit aufnehmen. Konkrete Maßnahmen und daraus resultierende Kosten können aktuell noch nicht abgebildet werden.

Produktbeschreibung Produkt 54290 Kreisstraßen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Wahren der Verkehrssicherheit auf den kreiseigenen Straßen und Radwegen durch Straßenunterhaltung, Reinigung, Winterdienst. Aufstellen von Verkehrszeichen, Leit- und Schutzeinrichtungen. Die Kreisstraßen, Radwege und Brücken sind durch Um- und Ausbauten bzw. Erneuerungsmaßnahmen in einem, dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand, zu erhalten. Rechtsgrundlagen: Nds. Straßengesetz
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Meyer, Herr Akyol
Verantw. Org. Einheit	FG Straßenbau
Allgemeine Ziele	Den Zustand der Kreisstraßen zu erhalten und die Verkehrssicherheit jederzeit zu gewährleisten
Maßnahmen	Einsatz moderner Technik in der Straßenunterhaltung und Einsatz moderner Soft- und Hardware in der Straßenbauplanung unter effektivem Einsatz des Personals

Kennzahlen	Ist VVJ	Plan VJ	Stand 30.06. d. VJ.	Plan lfd.
Länge Kreisstraßen	477,167	477,167	477,167	477,167
Länge Radwege	183,990	189,108	182,926	189,241
Länge erneuerte Kreisstraßen	0,000	1,700	3,445	4,912
Länge erneuerte Radwege	0,000	1,400	2,270	1,400
Länge Radwegeneubau	1,060	0,315	4,936	0,000

Teilergebnishaushalt Produkt 54290 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.530	50.700	74.000	74.000	74.000	74.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.144.914	1.123.400	1.154.100	1.122.600	1.084.600	1.032.600
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	7.170	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
6	privatrechtliche Entgelte	122.936	34.900	31.700	31.700	31.700	31.700
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.912	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen	33.237	150.000	100.000	150.000	150.000	150.000
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	10.709	1.100	700	700	700	700
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.383.407**	**1.385.600**	**1.385.000**	**1.403.500**	**1.365.500**	**1.313.500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	2.891.807	3.293.100	3.729.900	3.862.300	3.957.900	4.056.000
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.571.202	1.821.700	1.928.800	2.008.300	2.094.100	2.177.900
16	Abschreibungen	3.318.535	3.279.900	3.310.200	3.312.000	3.465.900	3.735.400
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.684	15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
18	Transferaufwendungen	4.800	40.000	410.000	40.000	40.000	40.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	76.509	74.000	83.100	83.300	83.500	83.700
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**7.872.537**	**8.524.000**	**9.477.300**	**9.321.200**	**9.656.700**	**10.108.300**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-6.489.129**	**-7.138.400**	**-8.092.300**	**-7.917.700**	**-8.291.200**	**-8.794.800**
22	außerordentliche Erträge	1.499	50.000	50.000	30.000	30.000	30.000
23	außerordentliche Aufwendungen	1.606					
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**	**-107**	**50.000**	**50.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-6.489.236**	**-7.088.400**	**-8.042.300**	**-7.887.700**	**-8.261.200**	**-8.764.800**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.697	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.495	4.500	4.300	4.300	4.300	4.300
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**3.202**	**1.500**	**1.700**	**1.700**	**1.700**	**1.700**

Teilergebnishaushalt Produkt 54290 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-6.486.034**	**-7.086.900**	**-8.040.600**	**-7.886.000**	**-8.259.500**	**-8.763.100**

Erläuterungen

Zeile 9:

2025 weniger für die Aktivierung von Eigenleistungen relevanter Bautätigkeit

Zeile13:

Lt. STP 1 neue Stelle EG11 (2025 zu 6/12, ab 2026 ganzjährig)

Zeile 15:

Die zu beobachtenden Preissteigerungen für Material wie Dienstleistungen erfordern hier eine kontinuierliche Anpassung der Planansätze um die Verkehrssicherheit auf den Kreisstraßen ganzjährig gewährleisten zu können.

Zeile 18:

40.000 € werden alljährlich benötigt für Maßnahmen bei Anliegern im Zuge großer Straßenbaumaßnahmen z. B. auf Basis von Bauerlaubniserklärungen, die nicht als Investition zu buchen sind.

2025 sind 370.000 € erforderlich als Ablösebetrag für die Mehrkosten des Bundes zur Erhaltung der Lichtsignalanlage nach Umbau/ Erweiterung der Einmündung K 157 auf die B 209 (Anbindung des HKK-Neubaus) auf Basis § 6 Abs. 3 der diesbezüglichen Vereinbarung mit Kostenregelung.

Investitionen Produkt 54290 Kreisstraßen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Erwerb von Vermögensgegenständen FG 09.6-allgemein	-117.000	-6.000	-6.000	-6.000 -6.000	-93.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	117.000	6.000	6.000	6.000 6.000	93.000	0 0	0 0
Geräte/bewegliche Sachen KSM	-9.645.700	-705.000	-725.000	-725.000 -725.000	-6.765.700	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.645.700	705.000	725.000	725.000 725.000	6.765.700	0 0	0 0
Grundstückserwerb/ Tiefbaumaßnahmen allgemein	-6.774.000	0	-1.300.000	-1.300.000 -1.300.000	-2.874.000	0 0	0 0
Veräußerung von Sachvermögen	7.000	0	0	0 0	7.000	0 0	0 0
sonstige Investitionstätigkeit	62.500	0	0	0 0	62.500	0 0	0 0
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	83.000	0	0	0 0	83.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	6.760.500	0	1.300.000	1.300.000 1.300.000	2.860.500	0 0	0 0
K 156, KVP "DogShop" - Bomlitz einschl. Radweg	-3.890.000	-1.140.000	0	0 0	-2.750.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	3.890.000	1.140.000	0	0 0	2.750.000	0 0	0 0
K 129, Sanierung des Cordinger KVP	-850.000	-500.000	0	0 0	-350.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	850.000	500.000	0	0 0	350.000	0 0	0 0
K 16, Sanierung von Leitzingen bis Frielingen	-600.000	-600.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	600.000	600.000	0	0 0	0	0 0	0 0
K 17, Sanierung von K 16 bis Frielingen	-700.000	-700.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	700.000	700.000	0	0 0	0	0 0	0 0
K 9, Sanierung Radweg von K 1 bis K 2	-100.000	0	0	0 -100.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	100.000	0	0	0 100.000	0	0 0	0 0
K 10, Sanierung OD Wietzendorf - km 0,800-1,700	-950.000	-50.000	-600.000	-200.000 0	-100.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.200.000	0	900.000	300.000 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	2.150.000	50.000	1.500.000	500.000 0	100.000	0 0	0 0
K 12, Sanierung OD Wietzendorf, km 13,250-14,500	-488.000	0	0	0 -288.000	-200.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	482.000	0	0	50.000 432.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	970.000	0	0	50.000 720.000	200.000	0 0	0 0
K 24, OD Wolterdingen	-1.000.000	-100.000	0	-800.000 0	-100.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.200.000	0	0	1.200.000 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	2.200.000	100.000	0	2.000.000 0	100.000	0 0	0 0
K 30, Umgestaltung OD Großenwede	-580.000	-100.000	0	0 -480.000	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	720.000	0	0	0 720.000	0	0 0	0 0

Investitionen Produkt 54290 Kreisstraßen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Baumaßnahmen	1.300.000	100.000	0	0 1.200.000	0	0 0	0 0
K 48, alte B 3-Tetendorf-Alm	-4.232.000	-100.000	-1.287.000	-2.400.000 640.000	-1.085.000	-3.216.000 -4.400.000	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.629.000	0	1.929.000	2.000.000 640.000	60.000	0 0	0 0
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100.000	0	0	0 0	100.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	8.761.000	100.000	3.216.000	4.400.000 0	1.045.000	3.216.000 4.400.000	0 0
K 135, Honerdingen-Bomlitz	-2.040.000	-100.000	-1.000.000	80.000 0	-1.020.000	-2.300.000 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.380.000	0	1.300.000	80.000 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	3.420.000	100.000	2.300.000	0 0	1.020.000	2.300.000 0	0 0
K 148, Ortslage Düshorn	-1.362.000	570.000	0	0 0	-1.932.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.798.000	570.000	0	0 0	1.228.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	3.160.000	0	0	0 0	3.160.000	0 0	0 0
K 154, Radweg L 190-Lindwedel	-320.000	-50.000	0	0 -49.000	-221.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	341.000	0	0	0 341.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	661.000	50.000	0	0 390.000	221.000	0 0	0 0
K 160, OD Schwarmstedt	-60.000	50.000	0	0 0	-110.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.130.000	50.000	0	0 0	1.080.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.190.000	0	0	0 0	1.190.000	0 0	0 0
Anbindung HKK über K 157	-1.085.000	-50.000	0	-600.000 0	-435.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.085.000	50.000	0	600.000 0	435.000	0 0	0 0
Radweg K 157 / Bahnquerung	-150.000	-50.000	0	0 0	-100.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	150.000	50.000	0	0 0	100.000	0 0	0 0
Radweg K 157	-550.000	-50.000	0	-300.000 0	-200.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	900.000	0	0	900.000 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.450.000	50.000	0	1.200.000 0	200.000	0 0	0 0
Grundinstandsetzung von Radwegen an Kreisstraßen	-2.050.000	-300.000	-300.000	-300.000 -300.000	-850.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	2.050.000	300.000	300.000	300.000 300.000	850.000	0 0	0 0
K141/142 - Radweg Riepe-Kroge	135.000	50.000	0	0 0	85.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.335.000	150.000	0	0 0	4.185.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	4.200.000	100.000	0	0 0	4.100.000	0 0	0 0
K 40, Radweg Wolterdingen-Neuenkirchen	-1.308.000	-50.000	-1.023.000	465.000 0	-700.000	-4.464.000 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.056.000	0	3.441.000	465.000 0	150.000	0 0	0 0

Investitionen Produkt 54290 Kreisstraßen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Baumaßnahmen	5.364.000	50.000	4.464.000	0 0	850.000	4.464.000 0	0 0
K 17, Radweg Neuenkirchen-Bommelsen	-75.000	0	-150.000	75.000 0	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	75.000	0	0	75.000 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	150.000	0	150.000	0 0	0	0 0	0 0
K 129, Radweg Jarlingen-Ahrsen	-200.000	-100.000	0	0 0	-100.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	200.000	100.000	0	0 0	100.000	0 0	0 0
K 26, Radweg Heber-Hemsen (einschl. OD Heber)	-960.000	-100.000	0	-100.000 -400.000	-360.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.100.000	0	0	500.000 2.600.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	4.060.000	100.000	0	600.000 3.000.000	360.000	0 0	0 0
K 11, Radweg Reddingen-Reiningen	-237.500	0	0	-400.000 162.500	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.662.500	0	0	1.500.000 162.500	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.900.000	0	0	1.900.000 0	0	0 0	0 0
K 22, Radweg Tewel-Grauen	-212.500	0	0	-300.000 87.500	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.487.500	0	0	1.400.000 87.500	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.700.000	0	0	1.700.000 0	0	0 0	0 0
K 32, Radweg Wesseloh-Wintermoor	-250.000	0	0	-400.000 150.000	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.750.000	0	0	1.600.000 150.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	2.000.000	0	0	2.000.000 0	0	0 0	0 0
Brückensanierungen im Zuge von Kreisstraßen	-300.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000	-100.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	300.000	50.000	50.000	50.000 50.000	100.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Geräte/bewegliche Sachen KSM
BGAKSM-001: Die lfd. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Fahrzeugen und Geräten ist für die Funktionsfähigkeit der KSM erforderlich und insbesondere hinsichtlich der Großfahrzeuge unter Beachtung des Erhaltungszustandes und nach Wirtschaftlichkeitsaspekten über einen Mehrjahreszeitraum geplant. Dabei werden auch die Verfügbarkeit und der Nutzen von Fahrzeugen mit alternativen Antriebsvarianten in die Überlegungen einbezogen.

Grundstückserwerb/ Tiefbaumaßnahmen allgemein
TBALL-001: Allgemeiner Ansatz für in künftigen Jahren jeweils nach aktueller Priorität zu konkretisierendem Sanierungsbedarf an Kreisstraßen

K 156, KVP "DogShop" - Bomlitz einschl. Radweg
TBALL-22-2: Fortsetzungsmaßnahme; Umsetzung in 2025 einschließlich Erhöhung aufgrund allgemeiner Kostensteigerung (GKR rd. 1,9 Mio. €)

K 129, Sanierung des Cordinger KVP
TBALL-24-1: Neuveranschlagung von 340.000 € des Ansatzes 2024 für Umsetzung in 2025 einschließlich Erhöhung aufgrund allgemeiner Kostensteigerung sowie Umplanung des Radweges

K 16, Sanierung von Leitzingen bis Frielingen
TBALL-25-1: Maßnahme aus den in der Finanzplanung für 2025 vorgesehenen UA-Mitteln von der TBALL-001

K 17, Sanierung von K 16 bis Frielingen
TBALL-25-2: Maßnahme aus den in der Finanzplanung für 2025 vorgesehenen UA-Mitteln von der TBALL-001

K 9, Sanierung Radweg von K 1 bis K 2
TBK009-002: Neueinplanung von Planungskosten 2028 (und Folgejahre)

K 10, Sanierung OD Wietzendorf - km 0,800-1,700
TBK10-001: Maßnahme vorgezogen wg. Sanierungsdringlichkeit; Planung 2025 und Umsetzung unter Berücksichtigung von 60 % Landesförderung 2026 - 2027

K 12, Sanierung OD Wietzendorf, km 13,250-14,500
TBK12-001: Maßnahme verschoben zu Gunsten TBK010-001; Planung 2027 und Umsetzung unter Berücksichtigung von 60 % Landesförderung ab 2028

K 24, OD Wolterdingen
TBK024-002: Anpassung der Planansätze für die Umsetzung in 2027 entsprechend aktueller Kostenschätzung nach fortgeschrittener Planung mit entsprechend erhöhten Landesmitteln bei 60 % Förderung

K 30, Umgestaltung OD Großenwede
TBK030-001: 2025 Planungskosten und Umsetzung der Maßnahmen in 2028 mit 60 % Fördermittelanteil

K 48, alte B 3-Tetendorf-Alm
TBK048-001: Verschiebung der Maßnahme um ein Jahr wg. fehlender Baureife unter Berücksichtigung der allgemeinen Kostensteigerung angepasster 60 %iger Landesförderung; 2025 Neuveranschlagung von 100.000 € Planungskosten aus 2024 und Verpflichtungsermächtigung für Vergabe zur Umsetzung

K 135, Honerdingen-Bomlitz
TBK135-001: Verschiebung der Maßnahmenumsetzung um ein Jahr unter Berücksichtigung der allgemeinen Kostensteigerung und angepasster 60 %iger Landesförderung; 2025 zusätzliche 100.000 € Planungskosten und Verpflichtungsermächtigung für Vergabe zur Umsetzung

K 148, Ortslage Düshorn
TBK148-002: 2025 Abschluss der Maßnahme über Haushaltsreste und Schlussrechnung zu Einzahlungen aus Landesmitteln und Finanzierungsanteilen der Stadt Walsrode

K 154, Radweg L 190-Lindwedel
TBK154-002: 2025 weitere Planungskosten; Verschiebung der Umsetzung in Abhängigkeit zum Radweg L 190 auf 2028

K 160, OD Schwarmstedt
TBK160-001: Neuveranschlagung aus 2024 entsprechend Kassenwirksamkeit (Verzögerung in der Abrechnung zu Landesmitteln)

Anbindung HKK über K 157
TBK-HKK-02: Umsetzung planmäßig in 2027, aber unter Berücksichtigung der allgemeinen Preissteigerung (+100.000 €); 2025 weitere Planungskosten

Radweg K 157 / Bahnquerung
TBK-HKK-03: 2025 weitere Planungskosten; Baukostenanteile entfallen nach Änderung zum Eisenbahnkreuzungsgesetzt

Radweg K 157
TBK-HKK-04: Umsetzung planmäßig in 2027 mit 75 % Landesmitteln, aber unter Berücksichtigung der allgemeinen Preissteigerung (+200.000 €); 2025 weitere Planungskosten

Radwegebau - allgemein
TBRAD-002: Jährlich wiederkehrender allgemeiner Ansatz für notwendige Grundinstandsetzungen von Radwegen an Kreisstaßen

K141/142 - Radweg Riepe-Kroge
TBRAD-19-2: Fortsetzungsmaßnahme mit Kostensteigerung und angepassten Zuweisungen vom Land und den Gemeinden

K 40, Radweg Wolterdingen-Neuenkirchen
TBRAD-20-1: Verschiebung der Maßnahme um ein Jahr wg. fehlender Baureife unter Berücksichtigung der allgemeinen Kostensteigerung und angepasster Beträge zu 75 %iger Landesförderung und des kommunalen Anteils; 2025 zusätzliche Planungskosten und Verpflichtungs-ermächtigung für Vergabe zur Umsetzung

K 17, Radweg Neuenkirchen-Bommelsen
TBRAD-21-1: 2026 Planungsbeginn unter Berücksichtigung des kommunalen Anteils in 2027

K 129, Radweg Jarlingen-Ahrsen
TBRAD-22-1: 2025 Planungsbeginn (teilweise in Eigenregie), bisher ohne Berücksichtigung des kommunalen Anteils

K 26, Radweg Heber-Hemsen (einschl. OD Heber)
TBRAD-22-2: 2025 weitere Planungskosten; Umsetzung der Maßnahme 2027/2028 unter Berücksichtigung der allgemeinen Kostensteigerung und angepassten Planansätzen zu 75 %iger Landesförderung und kommunalem Anteil

K 11, Radweg Reddingen-Reiningen
TBRAD-25-1: Auf der Radwegeprioritätenliste vorgezogene Maßnahme nach Planungsvereinbarung mit der Gemeinde Wietzendorf

K 22, Radweg Tewel-Grauen

TBRAD-25-2: Auf der Radwegeprioritätenliste vorgezogene Maßnahme nach Planungsvereinbarung mit der Gemeinde Neuenkirchen

K 32, Radweg Wesseloh-Wintermoor
TBRAD-25-3: Auf der Radwegeprioritätenliste vorgezogene Maßnahme nach Planungsvereinbarung mit der Stadt Schneverdingen

Brückensanierungen im Zuge von Kreisstraßen
TBRÜCK-001: Brückenschäden werden durch regelmäßig durchzuführende Brückenprüfungen erkannt und sollen zeitnah behoben werden, daher jährlicher Ansatz

Verpflichtungserm. Produkt 54290 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Investitionsvol. ab 2030
VE-009	K 135 Honerdingen-Bomlitz	-2.300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
VE-042	K 40, Radweg Wolterdingen-Neuenkirchen	-4.464.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
VE-051	K 48, alte B 3-Tetendorf-Alm	-3.216.000,00	-4.400.000,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung Produkt 55490 Naturschutz und Landschaftspflege

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Das Produkt beinhaltet den Schutz, die Pflege und die Entwicklung von Natur und Landschaft unter Berücksichtigung der ordnungsgemäßen Land- und Forstwirtschaft sowie sonstiger Anforderungen der Allgemeinheit an Natur und Landschaft, so dass die Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts, die Nutzbarkeit der Naturgüter, die Pflanzen- und Tierwelt sowie die Vielfalt, Eigenart und Schönheit von Natur und Landschaft als Lebensgrundlage des Menschen und als Voraussetzung für seine Erholung nachhaltig gesichert sind. Rechtsgrundlagen: BNatSchG, NAGBNatSchG, EU-RL, BauGB, NBauO, UVPG, NUVPG, NWG, BImSchG
Verantw. Personen	Frau Rose
Weitere verantw. Personen	Herr Heine
Verantw. Org. Einheit	FG Natur- und Landschaftsschutz
Allgemeine Ziele	Schutz, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft
Maßnahmen	Verfassen von Stellungnahmen, Ausweisung von Schutzgebieten, Erstellen von Bewirtschaftungs-plänen, Umsetzen von Maßnahmen, Einleitung von Ordnungsverfahren

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Naturdenkmale	49	nicht geplant	49	nicht geplant
Naturschutzgebiete Anzahl (Fläche in ha)	29 (18.185)	nicht geplant	29 (18.185)	nicht geplant
Landschaftsschutzgebiete Anzahl (Fläche in ha)	41 (21.869)	nicht geplant	41 (21.869)	nicht geplant
Gesetzliche geschützte Biotope				
Anzahl (Fläche in ha)	547 (956,7)	nicht geplant	547 (956,7)	nicht geplant

Teilergebnishaushalt Produkt 55490 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	799.101	673.700	528.800	470.700	884.300	280.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	44.784	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
6	privatrechtliche Entgelte	6.591	9.900	6.900	6.900	6.900	6.900
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.683					
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge	6.953	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
12	**Summe ordentliche Erträge**	**882.111**	**730.100**	**582.200**	**524.100**	**937.700**	**333.400**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.005.915	1.167.800	1.235.700	1.266.500	1.298.200	1.330.700
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	334.865	818.000	644.700	625.800	1.113.700	376.800
16	Abschreibungen	2.383	400	400	100		
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	500.287	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	14.945	340.200	285.600	270.400	291.100	238.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.858.396**	**2.328.400**	**2.168.400**	**2.164.800**	**2.705.000**	**1.947.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-976.285**	**-1.598.300**	**-1.586.200**	**-1.640.700**	**-1.767.300**	**-1.614.300**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-976.285**	**-1.598.300**	**-1.586.200**	**-1.640.700**	**-1.767.300**	**-1.614.300**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.748	3.800	4.600	4.600	4.600	4.600

Teilergebnishaushalt Produkt 55490 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3.748**	**-3.800**	**-4.600**	**-4.600**	**-4.600**	**-4.600**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-980.033**	**-1.602.100**	**-1.590.800**	**-1.645.300**	**-1.771.900**	**-1.618.900**

Erläuterungen

In diesem Produkt sind dem Grunde nach die zweckgebundenen naturschutzrechtlichen Ersatzzahlungen enthalten, zu denen keine neuen Erträge/Einzahlungen ausreichend sicher prognostiziert werden können, weshalb insoweit keine Planansätze enthalten sind. Hierzu sind aber Stand 31.12.2023 noch Reste i. H. v. rd. 2,5 Mio. € verfügbar. Die Gelder dürfen zweckgebunden nur für praktische Maßnahmen zur Aufwertung des Naturhaushaltes eingesetzt werden, nicht für Pflege und Unterhaltung.

Zeile 2:

Zuweisungen vom Land für Pflegemaßnahmen i. H. v. 280.000 € p. a. entsprechend der beantragten Maßnahmen und zu den Anträgen nach der neuen Förderrichtlinie "Erhalt und Entwicklung der Biologischen Vielfalt (BiolV)" mit jeweils 80 % Landesförderung; geförderte Maßnahmen dienen diesbezüglich u. a. dem Klimaschutz in Mooren und der Entwicklung von Schutzgebieten (überwiegend in der Natura 2000-Kulisse), bzw. ersetzen punktuell ohnehin mittelfristig durch die UNB auszuführende Pflege- und Entwicklungs-maßnahmen. Der Umsetzungszeitraum hat sich verschoben auf 2025 bis 2027 statt Beginn bereits in 2024, mit Schwerpunkt jetzt in 2027 (entsprechender Aufwand in Zeilen 15 u. 19).

Zeilen 15 u. 19:

Neben bereits unter Zeile 2 genannten Aufwendungen zu Landesmaßnahmen und Förderprogrammen sind hier die unmittelbar durch die UNB zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben erforderlichen Aufwendungen enthalten. Dabei ist das Volumen der Kosten für die Beschilderung von Schutzgebieten von in 2025 geplanten 210.000 € auf insgesamt nur noch 100.000 € reduziert worden, die sich jetzt auf 2025 bis 2027 verteilen.

Investitionen Produkt 55490 Naturschutz und Landschaftspflege

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
BGA Natur- u. Landschaftsschutz	-24.000	-8.000	0	0 0	-16.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	24.000	8.000	0	0 0	16.000	0 0	0 0
Flächentausch mit dem Land Nds.	0	0	0	0 0	0	0 0	0 0
Veräußerung von Sachvermögen	4.900.000	700.000	0	0 0	4.200.000	0 0	0 0
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.900.000	700.000	0	0 0	4.200.000	0 0	0 0
Zuwendungen Fö.-Programm KLIMO	-79.800	0	0	-1.200 0	-78.600	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	240.200	0	0	4.800 0	235.400	0 0	0 0
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	314.000	0	0	0 0	314.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.000	0	0	6.000 0	0	0 0	0 0
Zuwendungen Fö.-Programm BioArt - BioIV	-86.800	-34.200	-19.400	-23.200 0	-10.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	347.200	136.800	77.600	92.800 0	40.000	0 0	0 0
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	434.000	171.000	97.000	116.000 0	50.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

BGA Natur- u. Landschaftsschutz
BGA095-001: Anschaffung einer Drohne zur Erleichterung der Kontrollen in unwegsamem Gelände (verschoben aus 2024)

Flächentausch mit dem Land Nds.
INV095-001: Der seit 2019 angestrebte Flächentausch mit dem Land konnte bisher nicht vollzogen werden und ist deshalb 2025 erneut veranschlagt.

Zuwendungen Fö.-Programm KLIMO
ZUW095-003: 2027 Anschaffung von 2 Schildern als Hinweistafeln auf durchgeführte Fördermaßnahmen mit 80 % Fördermitteln

Zuwendungen Fö.-Programm BioArt - BioIV
ZUW095-004: Grunderwerb im Rahmen des Förderprogrammes BioIV mit 80 % Landesförderung

Produktbeschreibung Produkt 57191 Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Die Koordinierungsstellen verfolgen das Ziel, die berufliche Integration von Frauen (seit Änderung des Elternzeitgesetzes auch von Männern) nach der Familienphase ins Erwerbsleben zu fördern. Gleichzeitig wollen sie in Zusammenarbeit mit den Betrieben in der jeweiligen Region Wege aufzeigen familienfreundliche Arbeitsbedingungen umzusetzen, um qualifizierte Arbeitskräfte und wichtiges Innovationspotential zu halten. Die Koordinierungsstellen sind ein Bindeglied zwischen der regionalen Wirtschaft, dem Arbeitsmarkt, den Weiterbildungseinrichtungen und den Frauen vor Ort. Als integrierter Bestandteil arbeitet die Heidekreis Koordinierungsstelle eng und abgestimmt mit der Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung zusammen.
Verantw. Personen	Herr Erster Kreisrat Schulze
Weitere verantw. Personen	Frau Heß, Frau Baden
Verantw. Org. Einheit	FG Kreisentwicklung u. Wirtschaft

Teilergebnishaushalt Produkt 57191 Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.423	104.000	60.000			
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	320	1.500	500	500	500	500
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**124.743**	**105.500**	**60.500**	**500**	**500**	**500**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	143.313	119.300	93.800	96.200	64.400	66.100
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.500	21.300	3.800	3.800	3.800	3.800
16	Abschreibungen						
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	12.350	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	576	1.300	1.100	1.100	1.100	1.100
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**164.739**	**151.900**	**108.700**	**106.100**	**74.300**	**76.000**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-39.996**	**-46.400**	**-48.200**	**-105.600**	**-73.800**	**-75.500**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-39.996**	**-46.400**	**-48.200**	**-105.600**	**-73.800**	**-75.500**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	654	800	700	700	700	700

Teilergebnishaushalt Produkt 57191 Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-654**	**-800**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-40.650**	**-47.200**	**-48.900**	**-106.300**	**-74.500**	**-76.200**

Erläuterungen

Die nicht unmittelbar ertragsfinanzierten Sachaufwendungen dieses Produktes sind freiwillige Leistungen.

Der aktuelle Förderzeitraum läuft Ende 2024 aus. Eine Fortsetzung mit Drittförderung ist nicht vorgesehen. Die Koordinierungsstelle wird künftig mit reduziertem Personalbestand im Wesentlichen Einzelförderungen und Zuschüsse für den Überbetrieblichen Verbund abwickeln.

Produktbeschreibung Produkt 57192 Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Ziel der Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung ist es, die Standortqualität des Lebens- und Wirtschaftsraumes Heidekreis zu verbessern und zu entwickeln. Handlungsfelder werden maßgeblich bestimmt durch lang- und mittelfristige strategische Zielsetzungen, die hier erarbeitet werden. Dabei erfordern aktuelle strukturelle und politische Entwicklungen hohe Flexibilität in den Aufgabenstellungen. Schwerpunkte im Bereich Kreisentwicklung sind z.B. regionale und metropolregionale Kooperationen, Bevölkerungsentwicklung und Daseinsvorsorge, Gesundheitsregion, Konversion, Energieeffizienz. Die Kulturförderung ist direkt einbezogen. Im Bereich Wirtschaftsförderung sind Schwerpunktaufgaben z.B. Fördermittelakquise und - beratung, Netzwerkpflege (in Kooperation mit dem Wirtschaftsverein Heidekreis), Innovationsberatung (in Kooperation mit der ARTIE), Fachkräftesituation und Qualifikation, Standortmarketing. Die Wirtschaftsförderung agiert branchenneutral bzw. übergreifend. Mit der Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft erfolgt eine direkte und abgestimmte Zusammenarbeit.
Verantw. Personen	Herr Erster Kreisrat Schulze
Weitere verantw. Personen	Frau A. von Fintel
Verantw. Org. Einheit	FG Kreisentwicklung u. Wirtschaft
Allgemeine Ziele	1. Reduzierung des Gesamtenergieverbrauchs um 30% bis 2030 (Basis 2014) und eine deutliche Erhöhung des Anteils regenerativer Energien 2. Steigerung der Übernachtungszahlen, Erhöhung der Wertschöpfung 3. Sicherung der (haus)ärztlichen Versorgung 4. Besetzung der Ausbildungsplätze im Heidekreis
Maßnahmen	Begleiten und unterstützen der Energieagentur. Ausbau der touristischen Infrastruktur und Erstellung einer online-Plattform Work & Life.

Kennzahlen	**Ist VVJ**	**Plan VJ**	**Stand 30.06. d. VJ.**	**Plan lfd.**
Anteil regenerative Energien	94%	94%	nicht erhoben	94 %
Übernachtungszahlen	2,7 Mio.	2,5 Mio.	nicht erhoben	2,5 Mio.

Teilergebnishaushalt Produkt 57192 Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87.494	243.000	13.000	13.000	13.000	13.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	sonstige Transfererträge						
5	öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	privatrechtliche Entgelte	14					
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85.383	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	sonstige ordentliche Erträge						
12	**Summe ordentliche Erträge**	**172.891**	**283.000**	**53.000**	**53.000**	**53.000**	**53.000**
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	417.357	582.500	728.800	746.900	765.500	784.500
14	Versorgungsaufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	211.204	412.500	303.500	303.500	313.500	313.500
16	Abschreibungen	8.070	8.200	7.900	7.800	7.800	7.800
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	634.549	1.174.200	1.125.200	1.211.600	1.127.700	977.700
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	45.534	26.600	26.200	26.200	26.200	11.200
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.316.714**	**2.204.000**	**2.191.600**	**2.296.000**	**2.240.700**	**2.094.700**
21	**ordentl. Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzgl. Summe ordentl. Aufwend.)**	**-1.143.823**	**-1.921.000**	**-2.138.600**	**-2.243.000**	**-2.187.700**	**-2.041.700**
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
24	**außerordentliches Ergebnis (a.ordentl. Erträge abzgl. a.ordentl. Aufwend.)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentl./a.ordentl.Ergebnis) Überschuss +/Fehlbetrag -**	**-1.143.823**	**-1.921.000**	**-2.138.600**	**-2.243.000**	**-2.187.700**	**-2.041.700**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.115	2.000	3.800	3.800	3.800	3.800

Teilergebnishaushalt Produkt 57192 Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.115**	**-2.000**	**-3.800**	**-3.800**	**-3.800**	**-3.800**
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.145.938**	**-1.923.000**	**-2.142.400**	**-2.246.800**	**-2.191.500**	**-2.045.500**

Erläuterungen

Die nicht unmittelbar ertragsfinanzierten Sachaufwendungen dieses Prouktes sind freiwillige Leistungen.

Zuwendungen des Landes nach dem Nieders. Klimagesetz (NKlimaG) für eine Personalstelle beim LK sowie eine weitere Stelle bei der Energieagentur über in Summe rd. 172.800 € zuzüglich 30.000 € Aufschlag sind systembedingt im Produkt 61300 im THH 01 enthalten (statt bisher hier in Zeile 2).

Zeile 2:

Erträge aus Förderungen zur Gesundheitsregion

Zeile 7:

Aufwanderstattungen im Rahmen der generalistischen Pflegeausbildung

Zeile 15:

Reduzierung der Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und sonst. Dienstleistungen

Zeile 18:

Zuschuss an die Energieagentur (200.000 € + Weiterleitung der Landesmittel nach NKlimaGl i. H. v. 116.000 € p. a.), 200.000 € p. a. für Medizinerförderung, 200.000 € p. a. für Projekte der Wirtschaftsförderung (KMU-Förderung, Welcome-Center, etc.), Ko-Finanzierung von EU-Projekten, insbesondere Zukunftsregion inkl. Deutschförderung für Auszubildende (Masterplan Bildung 3.0)

Investitionen Produkt 57192 Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Tourismusförderung	-1.450.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000	-1.250.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	250.000	0	0	0 0	250.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	1.200.000	50.000	50.000	50.000 50.000	1.000.000	0 0	0 0

Erläuterungen:

Tourismusförderung

WF-006: Kürzung des jährlich wiederkehrenden Ansatzes seit 2024 von bisher 100.000 € auf 50.000 €.

Sonstige Projekte der Wirtschaftsförderung

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Betriebs- und Geschäftsausstattung Verwaltung	-1.131.000	-25.000	-15.000	-15.000 -15.000	-1.061.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.131.000	25.000	15.000	15.000 15.000	1.061.000	0 0	0 0
Betriebs-u. Geschäftsausstatt.Mobiler Dienst	-271.000	-20.000	-20.000	-20.000 -20.000	-191.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	271.000	20.000	20.000	20.000 20.000	191.000	0 0	0 0
Beschaffungen Medienzentrum	-282.600	-16.000	0	0 0	-266.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	282.600	16.000	0	0 0	266.600	0 0	0 0
BGA FRL RD	-115.000	-7.000	0	0 0	-108.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	115.000	7.000	0	0 0	108.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGA034-006: Laptop, Mini-PC, QM Software*							
Feuerwehrtechnische Zentrale Soltau	-366.500	-20.000	0	0 0	-346.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	366.500	20.000	0	0 0	346.500	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGA034-008: 5 Pressluftatmer, FTZ Soltau*							
Feuerwehrtechnische Zentrale Schneeheide	-633.500	-65.000	0	-210.000 0	-358.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	633.500	65.000	0	210.000 0	358.500	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGA034-009: 1 MTW (2027: 1 Schlauchwechselwagen und 20 CSA)*							
Katastrophenschutz und -abwehr	-584.000	-103.000	0	0 0	-481.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	584.000	103.000	0	0 0	481.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGA034-011: Multivan VW (Übernahme Leasingfahrzeug), Ersatzbeschaffung Laptops Stab HVB, Erneuerung Server, Satellitentelefone*							
Kreisfeuerwehr, Anschaffungen allgemein	-3.627.100	-1.142.100	0	0 0	-2.485.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.627.100	1.142.100	0	0 0	2.485.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGA034-012 zu 2025: 1 Messfahrzeug /GW MEss, 1 Messleitfahrzeug Fachzug MS, 1 WLF 18t, 1 Abrollbehälter Einsatzhygiene, 1 Teleskoplader, 1 Kommandowagen KBM,* *1 Kommandowagen Bereitschaftsführer Süd, Funknavigation Lardis One, 1 Server für Anbindung FireGo und weitere kleinere Gerätschaften für Ersatz-/Ergänzung* *Für die Folgejahre werden konkrete Bedarfe erst zum Haushaltsplan 2026 durch die Kreisfeuerwehr angemeldet.*							
Technische Einsatzleitung (TEL)	-132.800	-117.000	0	0 0	-15.800	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	132.800	117.000	0	0 0	15.800	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGA034-017: MRT für IuK-Raum und Laptops (jeweils TEL Nord), Server für CommandX, SEB-Touch und 2 gebrauchte MTW (für TEL)*							
Betriebs-u. Geschäftsausstatt. 04.3 ohne BAB	-97.000	-2.500	-2.500	-2.500 -2.500	-87.000	0 0	0 0

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	97.000	2.500	2.500	2.500 2.500	87.000	0 0	0 0
Bewegliche Sachen Jugendhof Idingen	-93.600	-5.200	-5.200	-5.200 -5.200	-72.800	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	93.600	5.200	5.200	5.200 5.200	72.800	0 0	0 0
Beschaffung Außerschulische Jugendbildungsarbeit	-46.000	-3.000	-3.000	-3.000 -3.000	-34.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	46.000	3.000	3.000	3.000 3.000	34.000	0 0	0 0
Sterilisator	-21.000	-14.000	0	0 0	-7.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	21.000	14.000	0	0 0	7.000	0 0	0 0
BGA Schuleingangsuntersuchungen	-8.600	-8.600	0	0 0	0	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.600	8.600	0	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGA074-004: 5.000 € Sehtestgerät Titmus V3 und 3.600 € für zwei Hörtestgeräte*							
BGA Bodenschutz	0	0	0	0 0	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	7.145.000	3.000.000	100.000	25.000 0	4.020.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.145.000	3.000.000	100.000	25.000 0	4.020.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGA094-003: Anschaffungen für die Sanierungsmaßnahmen am Dethlinger Teich mit entsprechender Finanzierung aus Landesmitteln*							
BGA Natur- u. Landschaftsschutz	-24.000	-8.000	0	0 0	-16.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	24.000	8.000	0	0 0	16.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGA095-001: Anschaffung einer Drohne zur Erleichterung der Kontrollen in unwegsamem Gelände (verschoben aus 2024)*							
Erwerb von Vermögensgegenständen FG 09.6-allgemein	-117.000	-6.000	-6.000	-6.000 -6.000	-93.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	117.000	6.000	6.000	6.000 6.000	93.000	0 0	0 0
Dringlichkeitsliste BBS Soltau	-1.582.500	-100.000	-100.000	-100.000 -100.000	-1.182.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.582.500	100.000	100.000	100.000 100.000	1.182.500	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL-002: Seit 2023 Anpassung des Ansatzes auf 100.000 € p. a. entsprechend der Bedarfsentwicklung*							
Dringlichkeitsliste BBS Walsrode	-1.546.000	-100.000	-100.000	-100.000 -100.000	-1.146.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.546.000	100.000	100.000	100.000 100.000	1.146.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL-003: Seit 2023 Anpassung des Ansatzes auf 100.000 € p. a. entsprechend der Bedarfsentwicklung*							
Dringlichkeitsliste HS Munster	-400.100	-40.000	-10.000	-10.000 -10.000	-330.100	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	400.100	40.000	10.000	10.000 10.000	330.100	0 0	0 0
Erläuterungen:							

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
BGADL21203: 2025 Sanierung Musik-FUR (vgl. BGADL-21503)							
Dringlichkeitsliste RS Munster	-534.100	-40.000	-15.000	-10.000 -10.000	-459.100	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	534.100	40.000	15.000	10.000 10.000	459.100	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21503: 2025 Sanierung Musik-FUR (vgl. BGADL-21203)*							
Dringlichkeitsliste OBS Walsrode	-431.200	-32.100	-32.100	-32.100 -32.100	-302.800	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	431.200	32.100	32.100	32.100 32.100	302.800	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21602: digitale Ausstattung Kunst und Musik, Aktiv Panel NW-FUR (vgl. auch zu IGS, BGADL21802)*							
Dringlichkeitsliste GOBS Rethem	-689.500	-154.000	-35.000	-10.000 -10.000	-480.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	689.500	154.000	35.000	10.000 10.000	480.500	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21604: Activ Panel, Sanierung Sammlungsraum NW, Erweiterung Bühne Forum, Schrank Textil-FUR*							
Dringlichkeitsliste GOS Neuenkirchen	-506.900	-74.500	-30.000	-15.000 -15.000	-372.400	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	506.900	74.500	30.000	15.000 15.000	372.400	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21605: Erneuerung NW-FUR, Kombimaschine Werken/Technik*							
Dringlichkeitsliste GOS Bispingen	-311.400	-24.500	-15.000	-10.000 -10.000	-251.900	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	311.400	24.500	15.000	10.000 10.000	251.900	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21606: NW-FUR, Regale, Spezial-Staubsauger Werken/Technik*							
Dringlichkeitsliste OBS Bomlitz	-456.300	-1.500	-7.500	-7.500 -7.500	-432.300	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	456.300	1.500	7.500	7.500 7.500	432.300	0 0	0 0
Dringlichkeitsliste OBS Hodenhagen	-707.800	-77.000	-40.000	-15.000 -15.000	-560.800	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	707.800	77.000	40.000	15.000 15.000	560.800	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21608: Sanierung Bio-FUR, Ausstattung Forum*							
Dringlichkeitsliste HRS Bad Fallingbostel	-246.300	-32.300	-20.000	-20.000 -15.000	-159.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	246.300	32.300	20.000	20.000 15.000	159.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21610: Sanierung Kunst-FUR, Außenspielgeräte (vgl. auch zu IGS, BGADL21810)*							
Dringlichkeitsliste Gym. Soltau	-666.500	-23.000	-15.000	-15.000 -15.000	-598.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	666.500	23.000	15.000	15.000 15.000	598.500	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21701: Austausch Beamer, Übungs-Flügel*							

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Dringlichkeitsliste Gym. Walsrode	-331.300	-44.500	-20.000	-20.000 -20.000	-226.800	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	331.300	44.500	20.000	20.000 20.000	226.800	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21702: Klappschiebetafeln, Bank-Tisch-Kombinationen (Außenbereich)*							
Dringlichkeitsliste Gym. Munster	-437.100	-27.900	-20.000	-20.000 -20.000	-349.200	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	437.100	27.900	20.000	20.000 20.000	349.200	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21703: Schülerversuche Optik und Atompysik, Regalschränke, EX-Kühlschrank, Schlagzeug, Subwoofer*							
Dringlichkeitsliste IGS Walsrode	-42.800	-10.700	-10.700	-10.700 -10.700	0	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	42.800	10.700	10.700	10.700 10.700	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21802: 2025 digitale Ausstattung Kunst und Musik, Aktiv Panel NW-FUR (vgl. auch zu OBS, BGADL21602)*							
Dringlichkeitsliste IGS Bad Fallingbostel	-24.600	-10.800	-5.000	-5.000 -3.800	0	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	24.600	10.800	5.000	5.000 3.800	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21810: Sanierung Kunst-FUR, Außenspielgeräte (vgl. auch zu OBS, BGADL21610)*							
Dringlichkeitsliste KGS Schneverdingen	-2.596.300	-1.705.300	-60.000	-60.000 -60.000	-711.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.596.300	1.705.300	60.000	60.000 60.000	711.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21811: Erstausstattung NW-FUR Neubau, Erstausstattung Werken/Technik Neubau, Erstausstattung Neubau mit Activ Panel, Activ Panel Hauptgebäude*							
Dringlichkeitsliste KGS Schwarmstedt	-1.040.400	-15.300	-20.000	-20.000 -20.000	-965.100	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.040.400	15.300	20.000	20.000 20.000	965.100	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL21812: Activ Panel*							
Dringlichkeitsliste FsL Soltau	-99.000	-9.000	-5.000	-3.000 0	-82.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	99.000	9.000	5.000	3.000 0	82.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL22101: Erweiterung Bühnenelemente*							
Dringlichkeitsliste FsL Walsrode	-89.100	-5.100	0	0 0	-84.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	89.100	5.100	0	0 0	84.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL22102: Activ Panel mobil*							
Dringlichkeitsliste FsL Schwarmstedt	-42.000	-1.400	0	0 0	-40.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	42.000	1.400	0	0 0	40.600	0 0	0 0

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Erläuterungen: *BGADL22112: Leinwand*							
BGA Gebäudemanagement Schulen allgemein	-1.000.000	-200.000	-200.000	-200.000 -200.000	-200.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.000.000	200.000	200.000	200.000 200.000	200.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGADL24390: 200.000 € p. a. sind hier zentral veranschlagt für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen zur digitalen Ausstattung der Schulen (Digitalpaktfolgek.).*							
Arbeitsplatzausstattung HM	-88.900	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-68.900	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	88.900	5.000	5.000	5.000 5.000	68.900	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM HS Munster	-40.600	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-20.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.600	5.000	5.000	5.000 5.000	20.600	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM RS Munster	-29.700	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-9.700	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	29.700	5.000	5.000	5.000 5.000	9.700	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Soltau	-36.400	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-16.400	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	36.400	5.000	5.000	5.000 5.000	16.400	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Walsrode	-33.400	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-13.400	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	33.400	5.000	5.000	5.000 5.000	13.400	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Rethem	-79.500	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-59.500	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	200	0	0	0 0	200	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	79.700	5.000	5.000	5.000 5.000	59.700	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Bomlitz	-77.100	-10.000	-10.000	-10.000 -10.000	-37.100	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	77.100	10.000	10.000	10.000 10.000	37.100	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Hodenhagen	-56.500	-7.500	-7.500	-7.500 -7.500	-26.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	56.500	7.500	7.500	7.500 7.500	26.500	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM OBS Bad Fallingbostel	-51.600	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-31.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	51.600	5.000	5.000	5.000 5.000	31.600	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM Gym. Soltau	-37.000	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-17.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	37.000	5.000	5.000	5.000 5.000	17.000	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM Gym. Walsrode	-48.900	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-28.900	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	48.900	5.000	5.000	5.000 5.000	28.900	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM Gym. Munster	-32.600	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-12.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	32.600	5.000	5.000	5.000 5.000	12.600	0 0	0 0

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Arbeitsplatzausstattung HM KGS Schneverdingen	-54.600	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-34.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	54.600	5.000	5.000	5.000 5.000	34.600	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM KGS Schwarmstedt	-42.700	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-22.700	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	42.700	5.000	5.000	5.000 5.000	22.700	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM BBS Soltau	-124.000	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-104.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	124.000	5.000	5.000	5.000 5.000	104.000	0 0	0 0
Arbeitsplatzausstattung HM BBS Walsrode	-45.900	-5.000	-5.000	-5.000 -5.000	-25.900	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.900	5.000	5.000	5.000 5.000	25.900	0 0	0 0
Geräte/bewegliche Sachen KSM	-9.645.700	-705.000	-725.000	-725.000 -725.000	-6.765.700	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.645.700	705.000	725.000	725.000 725.000	6.765.700	0 0	0 0
Erläuterungen: *BGAKSM-001: Die lfd. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Fahrzeugen und Geräten ist für die Funktionsfähigkeit der KSM erforderlich und insbesondere hinsichtlich der Großfahrzeuge unter Beachtung des Erhaltungszustandes und nach Wirtschaftlichkeitsaspekten über einen Mehrjahreszeitraum geplant. Dabei werden auch die Verfügbarkeit und der Nutzen von Fahrzeugen mit alternativen Antriebsvarianten in die Überlegungen einbezogen.*							
BBS Walsrode, Grundsanierung und Erweiterung	-21.774.400	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000 -3.000.000	-9.774.400	-1.000.000 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.875.600	0	0	0 0	1.875.600	0 0	0 0
Baumaßnahmen	23.650.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000 3.000.000	11.650.000	1.000.000 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-011: Fortsetzung der Sanierungsmaßnahmen*							
SEP-Schulbaumaßnahme, OBS Bomlitz	-24.400.000	-2.000.000	-7.000.000	-7.000.000 -6.000.000	-2.400.000	-2.000.000 0	0 0
Baumaßnahmen	24.400.000	2.000.000	7.000.000	7.000.000 6.000.000	2.400.000	2.000.000 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-015: Grundsanierung des OBS-Gebäudes auf Basis der aktuellen Bauablaufplanung mit Kostensteigerung auf GKR 24,0 Mio. €, Ausführung jetzt 2025 bis 2029.* *1,7 Mio. € des jetzt geplanten Ansatzes beziehen sich auf Neuveranschlagungen aus Vorjahren.*							
SEP-Schulbaumaßnahmen Gymn. Soltau	-100.000	0	-100.000	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	100.000	0	100.000	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-018: Neue Maßnahme zunächst mit Vorplanungskosten für konkreten Planungsprozess zum rechnerischen Raumprogramm lt. KA-Beschluss v. 11.06.2024.*							
SEP-Schulbaumaßnahme, Gymnasium Munster	-10.280.000	-840.000	-2.870.000	-1.860.000 -60.000	-4.650.000	-2.000.000 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.300.000	0	0	0 0	3.300.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	13.580.000	840.000	2.870.000	1.860.000 60.000	7.950.000	2.000.000 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-019: Hier jetzt nur noch die Schulbaumaßnahmen am Gymnasium zu Umbau Trakt F sowie 2. BA (AUR*							

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Trakt C) und 3. BA (Neubau Eingangshalle, Trakt A) mit teilw. Neuveranschlagung von Mitteln aus Vorjahren. Die bisher enthaltene Sanierung der Sporthalle Hindenburgallee ist separat geplant unter HB098-060.							
SEP-Schulbaumaßnahme, KGS Schwarmstedt	-13.000.000	-2.000.000	-1.400.000	-900.000 100.000	-8.800.000	-500.000 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.300.000	0	100.000	600.000 500.000	1.100.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	15.300.000	2.000.000	1.500.000	1.500.000 400.000	9.900.000	500.000 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-024: 2. BA zu Aufstockung und Umbau EG Trakt 3 und 3. BA zu Erweiterung des Gebäudes; Neuveranschlagung von 600.000 € aus Vorjahren*							
Neubau Unterstellhalle KSM Bad Fal. (inkl. PVA)	-570.000	-140.000	0	0 0	-430.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	570.000	140.000	0	0 0	430.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-029: Neuveranschlagung der in Vorjahren bereits geplanten Maßnahme*							
Multisportfeld+Spielgeräte Jugendhof Idingen	-115.000	-35.000	0	0 0	-80.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	115.000	35.000	0	0 0	80.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-032: Neuveranschlagung der in Vorjahren bereits geplanten Maßnahme*							
SEP-Schulbaumaßnahme, KGS Schneverdingen	-46.055.400	-1.800.000	0	-400.000 -2.000.000	-41.855.400	0 0	0 0
Baumaßnahmen	46.055.400	1.800.000	0	400.000 2.000.000	41.855.400	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-034: Restzahlungen und abschließende Arbeiten zu Neubau FUR-Trakt mit Neuveranschlagung von 600.000 € aus 2024; ab 2027 (statt 2026) Teilsanierung und Neubau Nebengebäude*							
BBS Walsrode, San. Sporthalle (ab 2025)	-1.200.000	-1.200.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.200.000	1.200.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-037: Dringliche Sanierungsmaßnahme, erforderlich durch SV-Prüfungen und BS-Gutachten*							
sonst. Baumaßnahmen KGS Schneverdingen	-50.000	-50.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	50.000	50.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-038: Unabweisbare Heizungssanierung mit Ausführung unter Berücksichtigung der Klimaschutzvorgaben*							
HBM GOBS Rethem allgem./BMA, SpH	-1.300.000	-100.000	0	0 -500.000	-700.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.300.000	100.000	0	0 500.000	700.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-052: Fortsetzung der Grundsanierung, Neuveranschlagung von 100.000 € aus 2024; ab 2028 - 2030 Grundsanierung der Sporthalle Parkstraße GKR 4,5 Mio. €*							
SEP-Schulbaumaßnahme, OBS Walsrode	-4.920.000	-200.000	0	0 0	-4.720.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	4.920.000	200.000	0	0 0	4.720.000	0 0	0 0
Erläuterungen:							

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
HB098-055: 200.000 € Neuveranschlaguung aus Vorjahren für Sicherungsmaßnahmen im Bestand (altes SZ); Ansätze zur Raumbedarfsdeckung der IGS unter HB098-072.							
BBS Soltau, Um-/Erweiterungsbau Winsener Str. 57	-12.150.000	-1.000.000	-3.000.000	-3.000.000 -3.000.000	-2.150.000	-500.000 0	0 0
Baumaßnahmen	12.150.000	1.000.000	3.000.000	3.000.000 3.000.000	2.150.000	500.000 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-058: Maßnahmenbeginn erst 2025 nach Abschluss der Überplanung*							
Sanierung Sporthalle BBS Soltau	-8.300.000	-2.400.000	0	0 0	-5.900.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.200.000	0	0	0 0	1.200.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	9.500.000	2.400.000	0	0 0	7.100.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-059: Verzögerung der Maßnahme, daher 1,0 Mio. € Neuveranschlagung von Mitteln aus Vorjahren*							
SpH Hindenburg - Gymn. Munster	-2.400.000	-500.000	-1.500.000	0 0	-400.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	2.400.000	500.000	1.500.000	0 0	400.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-060: Die Sanierung der Sporthalle Hindenburgallee war bisher unter HB098-019 mit geplant. Die Veranschlagung erfolgt jetzt hier separat und zeitlich um ein Jahr nach hinten verschoben mit voraussichtlichem Maßnahmenbeginn erst 2025; 500.000 € Neuveranschlagung aus Vorjahren.*							
K-Zentrum Schneeheide, technische Anlagen/Halle	-950.000	-50.000	-200.000	-100.000 -250.000	-350.000	-200.000 0	0 0
Baumaßnahmen	950.000	50.000	200.000	100.000 250.000	350.000	200.000 0	0 0
Außenwartebereich, Heizungsanlagen- Vw.-Gebäude	-90.000	-15.000	-25.000	0 0	-50.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	90.000	15.000	25.000	0 0	50.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-065: Unabweisbare Heizungssanierung mit Ausführung unter Berücksichtigung der Klimaschutzvorgaben; 2025 Gebäude Bornemannstr. 4 in Soltau und 2026 Gebäude Vogteistr. 17, Bad Fallingbostel*							
Umbaumaßnahmen ehem. FSL für OBS Bad Fal.	-140.000	-80.000	0	0 0	-60.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	140.000	80.000	0	0 0	60.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-066: Einbau eines Fahrstuhles im ehem. FSL-Gebäude*							
HBM KSM Bad Fal.-San. Schlosserhalle/Fahrzeughalle	-765.000	-270.000	-95.000	0 0	-400.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	765.000	270.000	95.000	0 0	400.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-067: teilweise Neuveranschlagung der Maßnahme aus Vorjahren in 2026*							
HBM FTZ Sol.-Erneuerung/Erweiterung Fahrzeughalle	-200.000	-100.000	0	0 0	-100.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	200.000	100.000	0	0 0	100.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-068: Planungskosten im Zusammenhang mit der künftigen Nutzung des Geländes der alten Teefabrik*							

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
sonst. Baumaßnahmen Gymn. Soltau	-420.000	-300.000	-120.000	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	420.000	300.000	120.000	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-069: Unabweisbare Heizungssanierung mit Ausführung unter Berücksichtigung der Klimaschutzvorgaben*							
HBM FTZ Soltau, Außenanlagen (Ern. Grundl./Fahrb)	-590.000	0	0	-150.000 0	-440.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	590.000	0	0	150.000 0	440.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-070: 2027 Neuveranschlagung des Ansatzes für die Fahrbahndeckenerneuerung aus 2024*							
SEP-Schulbaumaßnahmen IGS Walsrode	-500.000	-500.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	500.000	500.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-072: Erwerb von MBK als Übergangslösung für den IGS-Betrieb und Vorplanungskosten für konkreten Planungsprozess bezüglich Raumbedarfsdeckung der IGS*							
HBM BBS Walsrode - allgemein	-160.000	-160.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	160.000	160.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-302: Unabweisbare Heizungssanierung mit Ausführung unter Berücksichtigung der Klimaschutzvorgaben; Gebäude FSP*							
HBM OBS Soltau allgemein	-200.000	-200.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	200.000	200.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *HB098-601: Unabweisbare Heizungssanierung mit Ausführung unter Berücksichtigung der Klimaschutzvorgaben*							
Beschaffung Hardware	-8.584.600	-728.000	-750.000	-750.000 -750.000	-5.606.600	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.584.600	728.000	750.000	750.000 750.000	5.606.600	0 0	0 0
Beschaffung Software	-3.019.500	-142.000	-280.000	-100.000 -100.000	-2.397.500	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.019.500	142.000	280.000	100.000 100.000	2.397.500	0 0	0 0
EDV an Schulen (Verwaltung)	-1.233.200	-167.800	-190.500	-151.700 -145.200	-578.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.233.200	167.800	190.500	151.700 145.200	578.000	0 0	0 0
Beteiligung Leitstelle LüneburgerHeide AöR - FW	-10.000	-10.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	10.000	10.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Beteiligung Leitstelle LüneburgerHeide AöR - RD	-15.000	-15.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	15.000	15.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Digitale Einsatzdokumentation RD	-1.802.500	-50.000	-30.000	-30.000 -30.000	-1.662.500	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	700.000	0	0	0 0	700.000	0 0	0 0

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.502.500	50.000	30.000	30.000 30.000	2.362.500	0 0	0 0
Erläuterungen: *INV034-010: jährlich zu erwartender Ersatz- und Ergänzungsbedarf zur digitalen Einstzdokumentation im Rettungsdienst*							
Flächentausch mit dem Land Nds.	0	0	0	0 0	0	0 0	0 0
Veräußerung von Sachvermögen	4.900.000	700.000	0	0 0	4.200.000	0 0	0 0
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.900.000	700.000	0	0 0	4.200.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *INV095-001: Der seit 2019 angestrebte Flächentausch mit dem Land konnte bisher nicht vollzogen werden und ist deshalb 2025 erneut veranschlagt.*							
Krankenhausumlage an das Land	-37.212.400	-3.100.000	-3.100.000	-3.100.000 -3.100.000	-24.812.400	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	37.212.400	3.100.000	3.100.000	3.100.000 3.100.000	24.812.400	0 0	0 0
Kreisschulbaukasse	-5.512.700	105.900	55.900	-54.100 145.900	-5.766.300	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	16.212.200	1.145.900	1.145.900	1.145.900 1.145.900	11.628.600	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	21.724.900	1.040.000	1.090.000	1.200.000 1.000.000	17.394.900	0 0	0 0
Eigenanteil LK in KSBK	-8.658.900	-763.900	-763.900	-763.900 -763.900	-5.603.300	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	8.658.900	763.900	763.900	763.900 763.900	5.603.300	0 0	0 0
PV-Anlage BBS Walsrode, BT B	-370.000	-70.000	-300.000	0 0	0	-300.000 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	370.000	70.000	300.000	0 0	0	300.000 0	0 0
PV-Anlage KGS Schwarmstedt, Tr4	-80.000	-80.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	80.000	80.000	0	0 0	0	0 0	0 0
PV-Anlage Verwaltungsgebäude, Harburger Str. 2	-150.000	-30.000	-120.000	0 0	0	-120.000 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	150.000	30.000	120.000	0 0	0	120.000 0	0 0
Grundstückserwerb/ Tiefbaumaßnahmen allgemein	-6.774.000	0	-1.300.000	-1.300.000 -1.300.000	-2.874.000	0 0	0 0
Veräußerung von Sachvermögen	7.000	0	0	0 0	7.000	0 0	0 0
sonstige Investitionstätigkeit	62.500	0	0	0 0	62.500	0 0	0 0
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	83.000	0	0	0 0	83.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	6.760.500	0	1.300.000	1.300.000 1.300.000	2.860.500	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBALL-001: Allgemeiner Ansatz für in künftigen Jahren jeweils nach aktueller Priorität zu konkretisierendem Sanierungsbedarf an Kreisstraßen*							
K 156, KVP "DogShop" - Bomlitz einschl. Radweg	-3.890.000	-1.140.000	0	0 0	-2.750.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	3.890.000	1.140.000	0	0 0	2.750.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBALL-22-2: Fortsetzungsmaßnahme; Umsetzung in 2025 einschließlich Erhöhung aufgrund allgemeiner Kostensteigerung (GKR rd. 1,9 Mio. €)*							

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
K 129, Sanierung des Cordinger KVP	-850.000	-500.000	0	0 0	-350.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	850.000	500.000	0	0 0	350.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBALL-24-1: Neuveranschlagung von 340.000 € des Ansatzes 2024 für Umsetzung in 2025 einschließlich Erhöhung aufgrund allgemeiner Kostensteigerung sowie Umplanung des Radweges*							
K 16, Sanierung von Leitzingen bis Frielingen	-600.000	-600.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	600.000	600.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBALL-25-1: Maßnahme aus den in der Finanzplanung für 2025 vorgesehenen UA-Mitteln von der TBALL-001*							
K 17, Sanierung von K 16 bis Frielingen	-700.000	-700.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	700.000	700.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBALL-25-2: Maßnahme aus den in der Finanzplanung für 2025 vorgesehenen UA-Mitteln von der TBALL-001*							
K 9, Sanierung Radweg von K 1 bis K 2	-100.000	0	0	0 -100.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	100.000	0	0	0 100.000	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBK009-002: Neueinplanung von Planungskosten 2028 (und Folgejahre)*							
K 10, Sanierung OD Wietzendorf - km 0,800-1,700	-950.000	-50.000	-600.000	-200.000 0	-100.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.200.000	0	900.000	300.000 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	2.150.000	50.000	1.500.000	500.000 0	100.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBK10-001: Maßnahme vorgezogen wg. Sanierungsdringlichkeit; Planung 2025 und Umsetzung unter Berücksichtigung von 60 % Landesförderung 2026 - 2027*							
K 12, Sanierung OD Wietzendorf, km 13,250-14,500	-488.000	0	0	0 -288.000	-200.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	482.000	0	0	50.000 432.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	970.000	0	0	50.000 720.000	200.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBK12-001: Maßnahme verschoben zu Gunsten TBK010-001; Planung 2027 und Umsetzung unter Berücksichtigung von 60 % Landesförderung ab 2028*							
K 24, OD Wolterdingen	-1.000.000	-100.000	0	-800.000 0	-100.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.200.000	0	0	1.200.000 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	2.200.000	100.000	0	2.000.000 0	100.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBK024-002: Anpassung der Planansätze für die Umsetzung in 2027 entsprechend aktueller Kostenschätzung nach fortgeschrittener Planung mit entsprechend erhöhten Landesmitteln bei 60 % Förderung*							
K 30, Umgestaltung OD Großenwede	-580.000	-100.000	0	0 -480.000	0	0 0	0 0

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	720.000	0	0	0 720.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.300.000	100.000	0	0 1.200.000	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBK030-001: 2025 Planungskosten und Umsetzung der Maßnahmen in 2028 mit 60 % Fördermittelanteil*							
K 48, alte B 3-Tetendorf-Alm	-4.232.000	-100.000	-1.287.000	-2.400.000 640.000	-1.085.000	-3.216.000 -4.400.000	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.629.000	0	1.929.000	2.000.000 640.000	60.000	0 0	0 0
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100.000	0	0	0 0	100.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	8.761.000	100.000	3.216.000	4.400.000 0	1.045.000	3.216.000 4.400.000	0 0
Erläuterungen: *TBK048-001: Verschiebung der Maßnahme um ein Jahr wg. fehlender Baureife unter Berücksichtigung der allgemeinen Kostensteigerung angepasster 60 %iger Landesförderung; 2025 Neuveranschlagung von 100.000 € Planungskosten aus 2024 und Verpflichtungsermächtigung für Vergabe zur Umsetzung*							
K 135, Honerdingen-Bomlitz	-2.040.000	-100.000	-1.000.000	80.000 0	-1.020.000	-2.300.000 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.380.000	0	1.300.000	80.000 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	3.420.000	100.000	2.300.000	0 0	1.020.000	2.300.000 0	0 0
Erläuterungen: *TBK135-001: Verschiebung der Maßnahmenumsetzung um ein Jahr unter Berücksichtigung der allgemeinen Kostensteigerung und angepasster 60 %iger Landesförderung; 2025 zusätzliche 100.000 € Planungskosten und Verpflichtungsermächtigung für Vergabe zur Umsetzung*							
K 148, Ortslage Düshorn	-1.362.000	570.000	0	0 0	-1.932.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.798.000	570.000	0	0 0	1.228.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	3.160.000	0	0	0 0	3.160.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBK148-002: 2025 Abschluss der Maßnahme über Haushaltsreste und Schlussrechnung zu Einzahlungen aus Landesmitteln und Finanzierungsanteilen der Stadt Walsrode*							
K 154, Radweg L 190-Lindwedel	-320.000	-50.000	0	0 -49.000	-221.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	341.000	0	0	0 341.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	661.000	50.000	0	0 390.000	221.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBK154-002: 2025 weitere Planungskosten; Verschiebung der Umsetzung in Abhängigkeit zum Radweg L 190 auf 2028*							
K 160, OD Schwarmstedt	-60.000	50.000	0	0 0	-110.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.130.000	50.000	0	0 0	1.080.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.190.000	0	0	0 0	1.190.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBK160-001: Neuveranschlagung aus 2024 entsprechend Kassenwirksamkeit (Verzögerung in der Abrechnung zu Landesmitteln)*							
Anbindung HKK über K 157	-1.085.000	-50.000	0	-600.000 0	-435.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.085.000	50.000	0	600.000 0	435.000	0 0	0 0

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Erläuterungen: *TBK-HKK-02: Umsetzung planmäßig in 2027, aber unter Berücksichtigung der allgemeinen Preissteigerung (+100.000 €); 2025 weitere Planungskosten*							
Radweg K 157 / Bahnquerung	-150.000	-50.000	0	0 0	-100.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	150.000	50.000	0	0 0	100.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBK-HKK-03: 2025 weitere Planungskosten; Baukostenanteile entfallen nach Änderung zum Eisenbahnkreuzungsgesetzt*							
Radweg K 157	-550.000	-50.000	0	-300.000 0	-200.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	900.000	0	0	900.000 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.450.000	50.000	0	1.200.000 0	200.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBK-HKK-04: Umsetzung planmäßig in 2027 mit 75 % Landesmitteln, aber unter Berücksichtigung der allgemeinen Preissteigerung (+200.000 €); 2025 weitere Planungskosten*							
Grundinstandsetzung von Radwegen an Kreisstraßen	-2.050.000	-300.000	-300.000	-300.000 -300.000	-850.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	2.050.000	300.000	300.000	300.000 300.000	850.000	0 0	0 0
K141/142 - Radweg Riepe-Kroge	135.000	50.000	0	0 0	85.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.335.000	150.000	0	0 0	4.185.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	4.200.000	100.000	0	0 0	4.100.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBRAD-19-2: Fortsetzungsmaßnahme mit Kostensteigerung und angepassten Zuweisungen vom Land und den Gemeinden*							
K 40, Radweg Wolterdingen-Neuenkirchen	-1.308.000	-50.000	-1.023.000	465.000 0	-700.000	-4.464.000 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.056.000	0	3.441.000	465.000 0	150.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	5.364.000	50.000	4.464.000	0 0	850.000	4.464.000 0	0 0
Erläuterungen: *TBRAD-20-1: Verschiebung der Maßnahme um ein Jahr wg. fehlender Baureife unter Berücksichtigung der allgemeinen Kostensteigerung und angepasster Beträge zu 75 %iger Landesförderung und des kommunalen Anteils; 2025 zusätzliche Planungskosten und Verpflichtungs-ermächtigung für Vergabe zur Umsetzung*							
K 17, Radweg Neuenkirchen-Bommelsen	-75.000	0	-150.000	75.000 0	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	75.000	0	0	75.000 0	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	150.000	0	150.000	0 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBRAD-21-1: 2026 Planungsbeginn unter Berücksichtigung des kommunalen Anteils in 2027*							
K 129, Radweg Jarlingen-Ahrsen	-200.000	-100.000	0	0 0	-100.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	200.000	100.000	0	0 0	100.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBRAD-22-1: 2025 Planungsbeginn (teilweise in Eigenregie), bisher ohne Berücksichtigung des kommunalen Anteils*							

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
K 26, Radweg Heber-Hemsen (einschl. OD Heber)	-960.000	-100.000	0	-100.000 -400.000	-360.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.100.000	0	0	500.000 2.600.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	4.060.000	100.000	0	600.000 3.000.000	360.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBRAD-22-2: 2025 weitere Planungskosten; Umsetzung der Maßnahme 2027/2028 unter Berücksichtigung der allgemeinen Kostensteigerung und angepassten Planansätzen zu 75 %iger Landesförderung und kommunalem Anteil*							
K 11, Radweg Reddingen-Reiningen	-237.500	0	0	-400.000 162.500	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.662.500	0	0	1.500.000 162.500	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.900.000	0	0	1.900.000 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBRAD-25-1: Auf der Radwegeprioritätenliste vorgezogene Maßnahme nach Planungsvereinbarung mit der Gemeinde Wietzendorf*							
K 22, Radweg Tewel-Grauen	-212.500	0	0	-300.000 87.500	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.487.500	0	0	1.400.000 87.500	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	1.700.000	0	0	1.700.000 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBRAD-25-2: Auf der Radwegeprioritätenliste vorgezogene Maßnahme nach Planungsvereinbarung mit der Gemeinde Neuenkirchen*							
K 32, Radweg Wesseloh-Wintermoor	-250.000	0	0	-400.000 150.000	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.750.000	0	0	1.600.000 150.000	0	0 0	0 0
Baumaßnahmen	2.000.000	0	0	2.000.000 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBRAD-25-3: Auf der Radwegeprioritätenliste vorgezogene Maßnahme nach Planungsvereinbarung mit der Stadt Schneverdingen*							
Brückensanierungen im Zuge von Kreisstraßen	-300.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000	-100.000	0 0	0 0
Baumaßnahmen	300.000	50.000	50.000	50.000 50.000	100.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *TBRÜCK-001: Brückenschäden werden durch regelmäßig durchzuführende Brückenprüfungen erkannt und sollen zeitnah behoben werden, daher jährlicher Ansatz.*							
Erläuterungen: *Die Investition wird wegen verwaltungsinterner Umstrukturierungen ab 2014 unter Produkt 57192 im Teilhaushalt 09 ausgewiesen.*							
Tourismusförderung	-1.450.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000	-1.250.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	250.000	0	0	0 0	250.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	1.200.000	50.000	50.000	50.000 50.000	1.000.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *WF-006: Kürzung des jährlich wiederkehrenden Ansatzes seit 2024 von bisher 100.000 € auf 50.000 €*							
Breitbandversorgung - Ausbau grauer Flecken	-10.000.000	-2.500.000	-3.750.000	-2.500.000 0	-1.250.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	30.000.000	7.500.000	11.250.000	7.500.000 0	3.750.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	40.000.000	10.000.000	15.000.000	10.000.000 0	5.000.000	0 0	0 0

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Erläuterungen: *WF-013: Anpassung der Planung zum Ausbau der "Grauen Flecken" mit 50 % Bundesförderung und 25 % Landesförderung an das Ausschreibungsergebnis und Umsetzung erst ab 2025*							
Zuschuss Neubau Heidekreis-Klinikum (HKK)	-99.803.000	-10.350.000	-7.000.000	-6.000.000 -43.053.000	-33.400.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	36.200.000	7.850.000	5.800.000	5.000.000 0	17.550.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	99.803.000	10.350.000	7.000.000	6.000.000 43.053.000	33.400.000	0 0	0 0
Zuschuss Anbindung B 209 Neubau HKK	-2.200.000	0	-1.100.000	-1.100.000 0	0	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	2.200.000	0	1.100.000	1.100.000 0	0	0 0	0 0
Feuerschutzsteuer - Landkreisanteil	0	0	0	0 0	0	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.565.000	0	105.000	105.000 105.000	1.250.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.565.000	0	105.000	105.000 105.000	1.250.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *ZUW034-001: jährliche Gesamtein- und Auszahlung geplant mit 150.000 €, 2025 vollständig und in Folgejahren anteilig im ErgebinsHH zu Produkt 12630*							
Zuweisungen-Integr. RLS Lüneburger Heide AöR, FW	-318.000	-198.000	-40.000	-40.000 -40.000	0	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	318.000	198.000	40.000	40.000 40.000	0	0 0	0 0
Zuweisungen-Integr. RLS Lüneburger Heide AöR, RD	-477.000	-297.000	-60.000	-60.000 -60.000	0	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	477.000	297.000	60.000	60.000 60.000	0	0 0	0 0
TAG Zuschuss an Gemeinden f. d. Krippenausbau	-26.860.500	-3.120.000	-3.132.000	-3.132.000 -3.132.000	-14.344.500	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	26.860.500	3.120.000	3.132.000	3.132.000 3.132.000	14.344.500	0 0	0 0
TAG Zuschuss an Gemeinden f. d. Kiga-ausbau	-33.481.600	-6.430.200	-5.125.000	-5.125.000 -5.125.000	-11.676.400	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.240.800	184.800	0	0 0	1.056.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	34.722.400	6.615.000	5.125.000	5.125.000 5.125.000	12.732.400	0 0	0 0
Zuwendungen Fö.-Programm KLIMO	-79.800	0	0	-1.200 0	-78.600	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	240.200	0	0	4.800 0	235.400	0 0	0 0
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	314.000	0	0	0 0	314.000	0 0	0 0
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.000	0	0	6.000 0	0	0 0	0 0
Erläuterungen: *ZUW095-003: 2027 Anschaffung von 2 Schildern als Hinweistafeln auf durchgeführte Fördermaßnahmen mit 80 % Fördermitteln*							
Zuwendungen Fö.-Programm BioArt - BioIV	-86.800	-34.200	-19.400	-23.200 0	-10.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	347.200	136.800	77.600	92.800 0	40.000	0 0	0 0
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	434.000	171.000	97.000	116.000 0	50.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *ZUW095-004: Grunderwerb im Rahmen des Förderprogrammes BioIV mit 80 % Landesförderung*							

Investitionen

Investitionsmaßnahme	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	Bish. bereitgest. (Ansatz)	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
Zuw. Gem. Neuenkirchen, Erweiterungsbau	-4.250.000	100.000	550.000	0 0	-4.900.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.750.000	600.000	550.000	0 0	600.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	6.000.000	500.000	0	0 0	5.500.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *ZUW098-005: finale Abrechnung des Erweiterungsbaus inkl. Außenanlagen mit 200.000 € Neuveranschlagung von Mitteln aus Vorjahren; BS-Maßn. Sporthalle*							
Zuw. Gem. Bispingen, Sporthalle/Mensa/Forum	-5.800.000	-2.000.000	-2.000.000	0 0	-1.800.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	5.800.000	2.000.000	2.000.000	0 0	1.800.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *ZUW098-007: Maßn. überwiegend neu eingeplant mit jetzt insgesamt 5,0 Mio. €; 1,5 Mio. € sind statt alter Resteübertragung aus 2022/2023 neu veranschlagt*							
Zuw. Stadt Soltau, Sanierung Hindenburgstadion	-1.260.000	-90.000	0	0 0	-1.170.000	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	1.260.000	90.000	0	0 0	1.170.000	0 0	0 0
Erläuterungen: *ZUW098-009: 2025 noch Abrechnung eines Restbetrages nach Kostensteigerung lt. Stadt Soltau*							
Zuschuss Bürgerbus Walsrode	-40.000	0	0	0 0	-40.000	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	40.000	40.000	0	0 0	0	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	80.000	40.000	0	0 0	40.000	0 0	0 0
Rückzahlung Rekultivierungsrückstellung AHK	-9.902.300	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000 -1.000.000	-5.902.300	0 0	0 0
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	97.700	0	0	0 0	97.700	0 0	0 0
Aktivierbare Zuwendungen	10.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000 1.000.000	6.000.000	0 0	0 0

Verpflichtungserm.

Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Investitionsvol. ab 2030
VE-009 K 135 Honerdingen-Bomlitz	-2.300.000	0	0	0	0
VE-016 BBS Walsrode, San. Dach + Fassade B1,B2,B3	-1.000.000	0	0	0	0
VE-022 SEP, Gymnasium Munster	-2.000.000	0	0	0	0
VE-024 SEP, KGS Schwarmstedt	-500.000	0	0	0	0
VE-035 SEP-Baumaßnahmen, OBS Bomlitz	-2.000.000	0	0	0	0
VE-038 BBS Soltau; Um- und Erweiterungsbauten	-500.000	0	0	0	0
VE-042 K 40, Radweg Wolterdingen-Neuenkirchen	-4.464.000	0	0	0	0
VE-051 K 48, alte B 3-Tetendorf-Alm	-3.216.000	-4.400.000	0	0	0
VE-052 PV-Anlage BBS Walsrode	-300.000	0	0	0	0
VE-053 PV-Anlage Verwaltung	-120.000	0	0	0	0
VE-054 K-Zentrum Schneeheide, technische Anlagen/Halle	-200.000	0	0	0	0

Übersicht Ergebnishaushalt 2025

(Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO)

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Außer-ordent-liche Erträge	Außer-ordentliche Aufwen-dungen	Außer-ordent-liches Ergebnis
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
00 - Verwaltungsleitung, Stabsstellen, GB, PR	4.791.300	20.242.100	-15.450.800	0	0	0
01 - Service und Finanzen	190.326.100	39.403.400	150.922.700	39.000	0	39.000
03 - Ordnung	28.627.100	32.545.200	-3.918.100	0	0	0
05 - Soziales	167.252.300	202.966.500	-35.714.200	0	0	0
06 - Kinder, Jugend, Familie	18.491.800	90.734.400	-72.242.600	0	0	0
07 - Gesundheit	1.240.600	4.860.300	-3.619.700	0	0	0
08 - Veterinärwesen und Verbraucherschutz	295.100	1.996.500	-1.701.400	0	0	0
09 - Bau, Wirtschaft, Umwelt	27.011.100	73.626.800	-46.615.700	50.000	0	50.000
Summe	**438.035.400**	**466.375.200**	**-28.339.800**	**89.000**	**0**	**89.000**

Übersicht Finanzhaushalt 2025

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO

A:

Finanzhaushalt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Veränderung Bestand an Zahlungsmitteln	Verpflichtungsermächtigungen
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
00 - Verwaltungsleitung, Stabsstellen, GB, PR	4.721.100	19.300.300	-14.579.200	1.185.900	1.879.900	-694.000	0	0	0	-15.273.200	0
01 - Service und Finanzen	188.658.700	32.811.400	155.847.300	7.851.700	15.512.800	-7.661.100	48.637.300	9.541.000	39.096.300	187.282.500	0
03 - Ordnung	28.552.200	31.958.800	-3.406.600	0	2.001.600	-2.001.600	0	0	0	-5.408.200	0
05 - Soziales	167.251.300	202.962.700	-35.711.400	0	0	0	0	0	0	-35.711.400	0
06 - Kinder, Jugend, Familie	18.418.500	89.767.400	-71.348.900	184.800	9.743.200	-9.558.400	0	0	0	-80.907.300	0
07 - Gesundheit	1.231.800	4.847.100	-3.615.300	0	22.600	-22.600	0	0	0	-3.637.900	0
08 - Veterinärwesen und Verbraucherschutz	295.100	1.993.500	-1.698.400	0	0	0	0	0	0	-1.698.400	0

Finanzhaushalt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Veränderung Bestand an Zahlungsmitteln	Verpflichtungsermächtigungen
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
09 - Bau, Wirtschaft, Umwelt	17.286.600	58.407.500	-41.120.900	12.756.800	41.481.400	-28.724.600	0	0	0	-69.845.500	21.000.000
Summe	**426.415.300**	**442.048.700**	**-15.633.400**	**21.979.200**	**70.641.500**	**-48.662.300**	**48.637.300**	**9.541.000**	**39.096.300**	**-25.199.400**	**21.000.000**

B:

Zusammenfassung	Einzahlungen	Auszahlungen
Laufende Verwaltungstätigkeit	426.415.300	442.048.700
Investitionstätigkeit	21.979.200	70.641.500
Finanzierungstätigkeit	48.637.300	9.541.000
Summe	**497.031.800**	**522.231.200**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 5 KomHKVO

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
	2025 -Euro-	2026 -Euro-	2027 -Euro-	2028 -Euro-
1	2	3	4	5
2024*	2.925.400	600.000	600.000	
2025	0	16.600.000	4.400.000	
Insgesamt	2.925.400	17.200.000	5.000.000	
Nachrichtlich: in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit (ohne Umschuldung)	48.637.300	49.017.700	43.646.900	75.346.800

* tatsächliche Inanspruchnahme der VE in 2024

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vor-jahres - 1.000 Euro -	Voraussicht-licher Stand zu Beginn des Haushalts-jahres - 1.000 Euro -
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	137.725	169.306
1.3 Liquiditätskrediten	0	0
1.4 sonstigen Geldschulden	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.222	3.324
4. Transferverbindlichkeiten*	9.108	7.952
5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.713	7.606
Schulden insgesamt	**157.768**	**188.190**

*inkl. Rekultivierungsrückstellung Abfallwirtschaft Heidekreis

Haushaltsvermerke und sonstige Festsetzungen

zum Haushaltsplan 2025

Die Teilergebnishaushalte sowie die Teilfinanzhaushalte bilden jeweils ein Budget im Sinne von § 4 Abs. 3 Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO).

Aus den nachfolgend genannten Produkten wird außerhalb der Teilhaushalte ein Budget im Sinne von § 4 Abs. 3 KomHKVO gebildet auf Ebene des Produktbereichs 61, Allgemeine Finanzwirtschaft (Finanzbudget):

- 61100, Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen
- 61200, Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
- 61300, Beteiligungsmanagement und sonstige Darlehensverwaltung

Außerdem wird außerhalb der Teilergebnis- bzw. Teilfinanzhaushalte für das Produkt 12730, Rettungsdienst, ein separates Budget im Sinne von § 4 Abs. 3 KomHKVO gebildet.

Ausgenommen vom Budgetvermerk sind generell die Aufwendungen/Auszahlungen für Personal und Versorgungsempfänger (insbesondere auch für ehrenamtlich Tätige) sowie das Produkt 11113 (Allgemeine Erträge und Aufwendungen), die Aufwendungen/Auszahlungen nach § 13 KomHKVO (Verfügungsmittel und Deckungsreserve) sowie zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen. Weiterhin sind Erträge/Einzahlungen, für die eine rechtlich verpflichtende Zweckbindung im Sinne von § 18 Abs. 1 S. 1 KomHKVO besteht, von den Teilergebnis- bzw. Teilfinanzhaushaltsbudgets ausgenommen.

Alle Auszahlungsansätze für Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Erträge/Einzahlungen innerhalb der Budgets sind grundsätzlich zweckgebunden nach § 18 Abs. 1 S. 2 KomHKVO für Aufwendungen/Auszahlungen innerhalb des jeweiligen Budgets. Die Erträge/Einzahlungen bei den Grundbetragsmitteln der Schulen sind zweckgebunden für Aufwendungen/Auszahlungen der jeweiligen Schule. Die Erträge/Einzahlungen für die Feuerwehrunfallkasse sind zweckgebunden für die Aufwendungen/Auszahlungen zur Beitragszahlung an die Feuerwehrunfallkasse. Des Weiteren sind die Erträge aus Verwaltungsgebühren mit der Kontierung 3311 zum Produkt 52190, Bau- und Grundstücksordnung, zweckgebunden für ordentliche Aufwendungen dieses Produktes.

Die zeitliche Übertragbarkeit für alle Budgets auf Teilhaushaltsebene ergibt sich aus § 20 Abs. 2 KomHKVO. Dies gilt insbesondere für

- Grundbetragsmittel der Schulen inkl. Anschaffungen für Ausstattungen der Berufsbildenden Schulen gemäß den Produkten 23101, BBS Soltau, und 23102, BBS Walsrode
- Bauunterhaltung und Erstattungen für Bauunterhaltung
- Laufende Unterhaltung der Kreisstraßen
- Beschaffungen/Maßnahmen im Rahmen der Feuerschutzsteuer
- Maßnahmen der Denkmalpflege
- Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Bereich Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen Land sowie FFH-Gebietssicherung und zu Förderprogrammen
- projektbezogene Dienstleistungs- und sonstige Verträge.

Ausdrücklich erklärt werden die Deckungsfähigkeiten gemäß § 19 Abs. 4 S. 1 KomHKVO und § 19 Abs. 4 S. 3 KomHKVO. Als unerheblich gelten hierbei Beträge von bis zu 1.000.000 € je Maßnahme.

Die Aufwendungen und Auszahlungen für das Produkt 11113 (Allgemeine Erträge und Aufwendungen) und alle Personal- und Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 19 Abs. 2 KomHKVO erklärt. Die Erträge/Einzahlungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen (z. B. Erstattungen, Zuweisungen und Zuschüsse) sind gemäß § 18 Abs. 1 S. 2 KomHKVO zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen/Auszahlungen.

Alle Ansätze für Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit werden für gegenseitig deckungsfähig gemäß § 19 Abs. 2 und 3 KomHKVO erklärt. Einzahlungen aus Umschuldungen von Darlehen sind nach § 18 KomHKVO zweckgebunden zugunsten von Auszahlungen für Umschuldungen.

Die Erträge/Einzahlungen des Produkts 34110 (Unterhaltsvorschuss) sind gemäß § 18 Abs. 1 S. 2 KomHKVO zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen/Auszahlungen.

Sonstige Festsetzungen zum Haushalt

Die Wertgrenze für Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung gemäß § 12 Abs. 1 KomHKVO wird auf 5.000.000 € festgesetzt.

Übersicht über die gebildeten Budgets nach § 1 Abs. 2 Nr. 12 KomHKVO

Teilhaushalt 00 – Verwaltungsleitung, Stabsstellen, RPA, PR, GB,
Schwerbehindertenvertretung

Teilhaushalt 01 – Service und Finanzen
ausgenommen Finanzbudget (Produktbereich 61) mit
Produkt 61100 – Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen
Produkt 61200 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt 61300 – Beteiligungsmanagement und sonstige Darlehensverwaltung

Teilhaushalt 03 – Ordnung
ausgenommen Budget des Rettungsdienstes – Produkt 12730

Teilhaushalt 05 – Soziales

Teilhaushalt 06 – Kinder, Jugend, Familie

Teilhaushalt 07 – Gesundheit

Teilhaushalt 08 – Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Teilhaushalt 09 – Bau, Wirtschaft, Umwelt

Übersicht über die Produktgruppen nach § 1 Abs. 2 Nr. 11 KomHKVO

	Beschreibung	Ertrag	Aufwand	Saldo
111	Verwaltungssteuerung und -service	-1.109.500	23.517.900	22.408.400
121	Statistik und Wahlen	-22.300	85.700	63.400
122	Ordnungsangelegenheiten	-21.247.600	24.558.900	3.311.300
126	Brandschutz	-1.414.700	4.348.100	2.933.400
127	Rettungsdienst	-20.985.200	20.389.700	-595.500
128	Katastrophenschutz	-196.500	1.056.400	859.900
212	Hauptschulen	-34.200	1.063.600	1.029.400
215	Realschulen	-36.900	1.290.800	1.253.900
216	Kombinierte Haupt- und Realschulen	-1.219.900	8.983.900	7.764.000
217	Gymnasien, Kollegs	-335.300	5.209.400	4.874.100
218	Gesamtschulen	-255.800	6.786.300	6.530.500
221	Förderschulen	-89.500	1.770.400	1.680.900
231	Berufliche Schulen	-209.200	6.393.700	6.184.500
241	Schülerbeförderung	-2.238.200	8.055.700	5.817.500
243	Sonstige schulische Aufgaben	-800.000	4.385.400	3.585.400
244	Kreisschulbaukasse		755.600	755.600
251	Wissenschaft und Forschung	-1.100	126.300	125.200
263	Musikschulen		573.100	573.100
271	Volkshochschulen		498.000	498.000
272	Büchereien	-700	99.400	98.700
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege		37.700	37.700
311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	-29.157.900	32.191.200	3.033.300
312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	-85.997.400	97.259.000	11.261.600
313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-1.932.700	2.225.400	292.700
314	Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)	-47.090.900	67.242.500	20.151.600
315	Soziale Einrichtungen	-1.320.200	1.532.800	212.600
321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	-419.800	430.900	11.100
341	Unterhaltsvorschussleistungen	-8.380.200	9.355.000	974.800
343	Betreuungsleistungen	-400	441.700	441.300
344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	-60.800	60.800	
345	Landesblindengeld	-583.000	583.000	
347	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	-788.000	698.000	-90.000
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	-5.000	564.500	559.500
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	-710.100	3.604.300	2.894.200
362	Jugendarbeit	-42.400	490.900	448.500
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-6.432.800	50.195.500	43.762.700
365	Tageseinrichtungen für Kinder	-2.387.700	23.688.600	21.300.900
366	Einrichtungen der Jugendarbeit	-289.500	663.100	373.600
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-405.800	2.588.900	2.183.100
411	Krankenhäuser		13.460.800	13.460.800
412	Gesundheitseinrichtungen	-1.000	1.493.100	1.492.100
414	Maßnahmen der Gesundheitspflege	-1.214.700	3.330.300	2.115.600
421	Förderung des Sports		160.000	160.000
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-326.200	945.900	619.700
521	Bau- und Grundstücksordnung	-3.630.100	3.533.800	-96.300
522	Wohnbauförderung	-90.000	31.000	-59.000
523	Denkmalschutz und –pflege	-7.600	193.600	186.000
531	Elektrizitätsversorgung	-1.922.700		-1.922.700
536	Versorgung m. techn. Informations- u. Kommunikationsinfrastruktur	-3.399.100	2.676.600	-722.500
537	Abfallwirtschaft	-23.800	514.700	490.900
538	Abwasserbeseitigung	-268.300	808.700	540.400
542	Kreisstraßen	-1.385.000	9.693.800	8.308.800
543	Landesstraßen	-16.900		-16.900
547	ÖPNV	-2.199.000	5.592.500	3.393.500
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr			
554	Naturschutz und Landschaftspflege	-907.500	2.168.400	1.260.900
555	Land- und Forstwirtschaft	-26.000		-26.000
561	Umweltschutzmaßnahmen		406.000	406.000
571	Wirtschaftsförderung	-113.500	1.925.800	1.812.300
575	Tourismus		253.700	253.700
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	-186.202.800	330.000	-185.872.800
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-100.000	5.054.400	4.954.400
	Summe	**-438.035.400**	**466.375.200**	**28.339.800**

Übersicht über die Produktgruppen nach § 1 Abs. 2 Nr. 11 KomHKVO

	Beschreibung	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
111	Verwaltungssteuerung und -service	977.200	-20.311.000	-19.333.800
121	Statistik und Wahlen	22.000	-85.300	-63.300
122	Ordnungsangelegenheiten	20.329.300	-23.448.600	-3.119.300
126	Brandschutz	1.341.000	-5.455.600	-4.114.600
127	Rettungsdienst	20.985.100	-20.701.000	284.100
128	Katastrophenschutz	196.500	-1.216.200	-1.019.700
212	Hauptschulen		-942.400	-942.400
215	Realschulen		-1.092.100	-1.092.100
216	Kombinierte Haupt- und Realschulen	1.452.100	-13.101.300	-11.649.200
217	Gymnasien, Kollegs	41.800	-6.130.700	-6.088.900
218	Gesamtschulen	2.600	-11.758.500	-11.755.900
221	Förderschulen	8.500	-1.656.500	-1.648.000
231	Berufliche Schulen	16.800	-13.535.300	-13.518.500
241	Schülerbeförderung	2.238.200	-8.055.700	-5.817.500
243	Sonstige schulische Aufgaben	799.800	-4.502.200	-3.702.400
244	Kreisschulbaukasse	1.145.900	-1.803.900	-658.000
251	Wissenschaft und Forschung	1.100	-126.300	-125.200
263	Musikschulen		-573.100	-573.100
271	Volkshochschulen		-490.300	-490.300
272	Büchereien	700	-99.400	-98.700
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege		-37.700	-37.700
311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	29.157.800	-32.188.800	-3.031.000
312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	85.996.800	-97.257.900	-11.261.100
313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1.932.700	-2.225.400	-292.700
314	Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)	47.090.600	-67.242.200	-20.151.600
315	Soziale Einrichtungen	1.321.900	-1.532.800	-210.900
321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	419.800	-430.900	-11.100
341	Unterhaltsvorschussleistungen	8.380.200	-9.355.000	-974.800
343	Betreuungsleistungen	400	-441.700	-441.300
344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	60.800	-60.800	
345	Landesblindengeld	583.000	-583.000	
347	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	788.000	-698.000	90.000
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	5.000	-564.500	-559.500
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	710.100	-3.604.300	-2.894.200
362	Jugendarbeit	42.400	-492.100	-449.700
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	6.432.400	-50.195.100	-43.762.700
365	Tageseinrichtungen für Kinder	2.500.100	-32.504.600	-30.004.500
366	Einrichtungen der Jugendarbeit	289.100	-616.300	-327.200
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	405.700	-2.588.400	-2.182.700
411	Krankenhäuser	7.850.000	-24.486.000	-16.636.000
412	Gesundheitseinrichtungen	1.000	-1.491.100	-1.490.100
414	Maßnahmen der Gesundheitspflege	1.205.900	-3.340.100	-2.134.200
421	Förderung des Sports		-160.000	-160.000
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	326.200	-945.900	-619.700
521	Bau- und Grundstücksordnung	3.630.000	-3.533.300	96.700
522	Wohnbauförderung	90.000	-31.000	59.000
523	Denkmalschutz und –pflege	7.600	-193.600	-186.000
531	Elektrizitätsversorgung	1.922.700		1.922.700
536	Versorgung m. techn. Informations- u. Kommunikationsinfrastruktur	7.550.000	-10.119.800	-2.569.800
537	Abfallwirtschaft	23.800	-514.700	-490.900
538	Abwasserbeseitigung	268.300	-808.700	-540.400
542	Kreisstraßen	950.200	-11.749.900	-10.799.700
543	Landesstraßen	16.900		16.900
547	ÖPNV	2.168.900	-5.552.200	-3.383.300
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr			
554	Naturschutz und Landschaftspflege	1.744.300	-3.047.000	-1.302.700
555	Land- und Forstwirtschaft	26.000		26.000
561	Umweltschutzmaßnahmen		-406.000	-406.000
571	Wirtschaftsförderung	113.500	-1.967.900	-1.854.400
575	Tourismus		-253.700	-253.700
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	184.723.800	-330.000	184.393.800
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	48.737.300	-15.595.400	33.141.900
	Summe	**497.031.800**	**-522.231.200**	**-25.199.400**

Übersicht Produkte nach Teilhaushalten

Teilhaushalt	Produkt	Bezeichnung
00	**00**	**Verwaltungsleitung, Stabsstellen, RPA, PR, GB**
00	11100	Verwaltungsleitung
00	11101	Personalrat, GB und Schwerbehindertenvertretung
00	11106	Vergabestelle
00	11143	Rechnungsprüfung
00	24120	Schülerbeförderung
00	24320	Schulverwaltung
00	24321	Bildungsmanagement
00	27291	Kreisfahrbücherei
00	54720	ÖPNV
01	**01**	**Service und Finanzen**
01	11105	Verwaltungsentwicklung und Pressestelle
01	11107	Informationssicherheit und Datenschutz
01	11110	Organisation
01	11111	Zentrale Dienste
01	11112	Personal
01	11113	Allgemeine Erträge und Aufwendungen
01	11114	Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Verwaltung
01	11115	Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Schulen
01	11116	Kreiskasse
01	11140	Justitiariat
01	11141	Kreistag und Kreisausschuss
01	11142	Kommunalaufsicht und Stiftungswesen
01	11150	Finanzwirtschaft
01	12140	Wahlen und Abstimmungen
01	25140	Kreisarchiv
01	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen
01	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
01	61300	Beteiligungsmanagement
03	**03**	**Ordnung**
03	12230	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
03	12231	Gewerbeaufsicht
03	12232	Ausländer- und Asylangelegenheiten, Integration
03	12233	Staatsangehörigkeits- und Standesamtswesen
03	12234	Jagd- und Waffenangelegenheiten
03	12240	Fahrzeug - Zulassungswesen
03	12241	Fahrerlaubniswesen
03	12242	Verkehrsregelung und Zulassung von Betrieben
03	12243	Verkehrsüberwachung
03	12630	Brandschutz
03	12730	Rettungsdienst
03	12830	Katastrophenschutz und -abwehr
03	12831	Zivilschutz
05	**05**	**Soziales**
05	31110	Hilfe zum Lebensunterhalt
05	31140	Hilfen zur Gesundheit
05	31150	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten
05	31160	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
05	31180	Hilfe zur Pflege
05	31190	Verwaltung der Sozialhilfe
05	31210	Leistungen für Unterkunft und Heizung
05	31220	Kommunale Eingliederungsleistungen
05	31230	Einmalige Leistungen
05	31240	Arbeitslosengeld II
05	31250	Leistungen zur Eingliederung in Arbeit
05	31251	Arbeitsmarktpolitische Programme zur Eingliederung in Arbeit
05	31260	Leistungen für Bildung und Teilhabe
05	31290	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende
05	31300	Leistungen nach dem AsylbLG
05	31400	Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)
05	31520	Soziale Einrichtungen für hilfebedürftige Menschen
05	32100	Kriegsopferfürsorge
05	34340	Betreuungswesen
05	35110	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Übersicht Produkte nach Teilhaushalten

Teilhaushalt	Produkt	Bezeichnung
06	**06**	**Kinder, Jugend, Familie**
06	34110	Unterhaltsvorschussleistungen
06	36110	Frühkindliche Bildung und Betreuung
06	36111	Frühe Hilfen
06	36210	Jugendarbeit
06	36310	Jugendsozialarbeit, Erzieh. Kinder- und Jugendschutz
06	36320	Förderung der Erziehung in der Familie
06	36330	Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige
06	36331	Pflegekinderwesen
06	36342	Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (Inobhutnahmen)
06	36343	Eingliederungshilfe seelisch behinderte junge Menschen
06	36344	Teilhabe junger Menschen
06	36350	Adoptionsvermittlung und gerichtliche Verfahren
06	36351	Adoptionsvermittlung und gerichtliche Verfahren
06	36354	Vormund- und Beistandschaften
06	36390	Verwaltung Jugendhilfe, Jugendhilfeplanung, Controlling
06	36610	Jugendhof Idingen
06	36710	Einrichtung Jugendsozialarbeit; Jugendhilfe TuWat; Projekt -Jugend stärken-
06	36750	Erziehungsberatung
07	**07**	**Gesundheit**
07	12270	Hygiene und Umweltmedizin
07	41270	Beratung, Hilfen, Gesundheitsförderung
07	41470	Gesundheitsmanagement
07	41472	Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
08	**08**	**Veterinärwesen und Verbraucherschutz**
08	12280	Veterinärüberwachung
08	12281	Lebensmittelüberwachung
08	41480	Fleischbeschau
09	**09**	**Bau, Wirtschaft, Umwelt**
09	11120	Gebäudemanagement
09	12290	Bodenschutz
09	12291	Wald- und Landschaftsordnung
09	12690	Hauptamtliche Brandschau
09	21203	Hauptschule Munster
09	21503	Realschule Munster
09	21601	Oberschule Soltau
09	21602	Oberschule Walsrode
09	21604	Grund- u. Oberschule Rethem
09	21605	Grund- u. Oberschule Neuenkirchen
09	21606	Grund- u. Oberschule Bispingen
09	21607	Oberschule Bomlitz
09	21608	Oberschule Hodenhagen
09	21609	Oberschule Soltau (Außenstelle Wietzendorf)
09	21610	Oberschule Bad Fallingbostel
09	21701	Gymnasium Soltau
09	21702	Gymnasium Walsrode
09	21703	Gymnasium Munster
09	21802	Integrierte Gesamtschule Walsrode
09	21810	Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbostel
09	21811	Kooperative Gesamtschule Schneverdingen
09	21812	Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt
09	22101	Förderschule Soltau
09	22102	Förderschule Walsrode
09	22112	Förderschule Schwarmstedt
09	23101	Berufsbildende Schule Soltau
09	23102	Berufsbildende Schule Walsrode
09	24390	Gebäudemanagement Schulen
09	26392	Kulturförderung
09	51190	Regional- und Bauleitplanung
09	52190	Bau- und Grundstücksordnung
09	52210	Wohnungsbauförderung
09	52390	Denkmalpflege
09	53692	Versorgung m. techn. Informations- u. Kommunikationsinfrastruktur
09	53720	Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht
09	53820	Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht
09	54290	Kreisstraßen
09	55490	Naturschutz und Landschaftspflege
09	57191	Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft
09	57192	Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung

Übersicht Produkte nach Produktnummern

Produkt	Bezeichnung	Teilhaushalt
11100	Verwaltungsleitung	00
11101	Personalrat, GB und Schwerbehindertenvertretung	00
11105	Verwaltungsentwicklung und Pressestelle	01
11106	Vergabestelle	00
11107	Informationssicherheit und Datenschutz	01
11110	Organisation	01
11111	Zentrale Dienste	01
11112	Personal	01
11113	Allgemeine Erträge und Aufwendungen	01
11114	Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Verwaltung	01
11115	Elektronische Datenverarbeitung (EDV) Schulen	01
11116	Kreiskasse	01
11120	Gebäudemanagement	09
11140	Justitiariat	01
11141	Kreistag und Kreisausschuss	01
11142	Kommunalaufsicht und Stiftungswesen	01
11143	Rechnungsprüfung	00
11150	Finanzwirtschaft	01
12140	Wahlen und Abstimmungen	01
12230	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	03
12231	Gewerbeaufsicht	03
12232	Ausländer- und Asylangelegenheiten, Integration	03
12233	Staatsangehörigkeits- und Standesamtswesen	03
12234	Jagd- und Waffenangelegenheiten	03
12240	Fahrzeug - Zulassungswesen	03
12241	Fahrerlaubniswesen	03
12242	Verkehrsregelung und Zulassung von Betrieben	03
12243	Verkehrsüberwachung	03
12270	Hygiene und Umweltmedizin	07
12280	Veterinärüberwachung	08
12281	Lebensmittelüberwachung	08
12290	Bodenschutz	09
12291	Wald- und Landschaftsordnung	09
12630	Brandschutz	03
12690	Hauptamtliche Brandschau	09
12730	Rettungsdienst	03
12830	Katastrophenschutz und -abwehr	03
12831	Zivilschutz	03
21203	Hauptschule Munster	09
21503	Realschule Munster	09
21601	Oberschule Soltau	09
21602	Oberschule Walsrode	09
21604	Grund- u. Oberschule Rethem	09
21605	Grund- u. Oberschule Neuenkirchen	09
21606	Grund- u. Oberschule Bispingen	09
21607	Oberschule Bomlitz	09
21608	Oberschule Hodenhagen	09
21609	Oberschule Soltau (Außenstelle Wietzendorf)	09
21610	Oberschule Bad Fallingbostel	09
21701	Gymnasium Soltau	09
21702	Gymnasium Walsrode	09
21703	Gymnasium Munster	09
21802	Integrierte Gesamtschule Walsrode	09
21810	Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbostel	09
21811	Kooperative Gesamtschule Schneverdingen	09
21812	Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt	09
22101	Förderschule Soltau	09
22102	Förderschule Walsrode	09
22112	Förderschule Schwarmstedt	09
23101	Berufsbildende Schule Soltau	09
23102	Berufsbildende Schule Walsrode	09
24120	Schülerbeförderung	00
24320	Schulverwaltung	00
24321	Bildungsmanagement	00
24390	Gebäudemanagement Schulen	09

Übersicht Produkte nach Produktnummern

Produkt	Bezeichnung	Teilhaushalt
25140	Kreisarchiv	01
26392	Kulturförderung	09
27291	Kreisfahrbücherei	00
31110	Hilfe zum Lebensunterhalt	05
31140	Hilfen zur Gesundheit	05
31150	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten	05
31160	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	05
31180	Hilfe zur Pflege	05
31190	Verwaltung der Sozialhilfe	05
31210	Leistungen für Unterkunft und Heizung	05
31220	Kommunale Eingliederungsleistungen	05
31230	Einmalige Leistungen	05
31240	Arbeitslosengeld II	05
31250	Leistungen zur Eingliederung in Arbeit	05
31251	Arbeitsmarktpolitische Programme zur Eingliederung in Arbeit	05
31260	Leistungen für Bildung und Teilhabe	05
31290	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende	05
31300	Leistungen nach dem AsylbLG	05
31400	Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)	05
31520	Soziale Einrichtungen für hilfebedürftige Menschen	05
32100	Kriegsopferfürsorge	05
34110	Unterhaltsvorschussleistungen	06
34340	Betreuungswesen	05
35110	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	05
36110	Frühkindliche Bildung und Betreuung	06
36111	Frühe Hilfen	06
36210	Jugendarbeit	06
36310	Jugendsozialarbeit, Erzieh. Kinder- und Jugendschutz	06
36320	Förderung der Erziehung in der Familie	06
36330	Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige	06
36331	Pflegekinderwesen	06
36342	Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (Inobhutnahmen)	06
36343	Eingliederungshilfe seelisch behinderte junge Menschen	06
36344	Teilhabe junger Menschen	06
36350	Adoptionsvermittlung und gerichtliche Verfahren	06
36351	Adoptionsvermittlung und gerichtliche Verfahren	06
36354	Vormund- und Beistandschaften	06
36390	Verwaltung Jugendhilfe, Jugendhilfeplanung, Controlling	06
36610	Jugendhof Idingen	06
36710	Einrichtung Jugendsozialarbeit; Jugendhilfe TuWat; Projekt -Jugend stärken-	06
36750	Erziehungsberatung	06
41270	Beratung, Hilfen, Gesundheitsförderung	07
41470	Gesundheitsmanagement	07
41472	Kinder- und Jugendärztlicher Dienst	07
41480	Fleischbeschau	08
51190	Regional- und Bauleitplanung	09
52190	Bau- und Grundstücksordnung	09
52210	Wohnungsbauförderung	09
52390	Denkmalpflege	09
53692	Versorgung m. techn. Informations- u. Kommunikationsinfrastruktur	09
53720	Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht	09
53820	Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht	09
54290	Kreisstraßen	09
54720	ÖPNV	00
55490	Naturschutz und Landschaftspflege	09
57191	Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft	09
57192	Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung	09
61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	01
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	01
61300	Beteiligungsmanagement	01

Aufstellung der Dienstwohnungen

Ort	Anschrift	Dienstwohnungsinhaber

Im Laufe des Jahres 2024 wurden die letzten beiden Dienstwohnungen aufgelöst.
Der Landkreis Heidekreis verfügt somit über keine Dienstwohnung mehr.

S t e l l e n p l a n 2025

zugleich Stellenverteilungsplan des Landkreises Heidekreis für das Haushaltsjahr 2025

Stand: 04.12.2024

Stellenplan - Teil A: Beamtinnen und Beamte

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gr.	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr davon am 30.06.2024 insgesamt	tatsächlich besetzt mit Beamtinnen/ Beamten	tatsächlich besetzt mit Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Beamte auf Zeit							
1	Landrat	B 6	1,00	1,00	1,00			
2	Erster Kreisrat	B 4	1,00	1,00	1,00			
3	Kreisrat/rätin	B 3	1,00	1,00	1,00			
	Laufbahngruppe 2 *							
4	Leitende/r Medizinaldirektor/in (FBL)	A 16	1,00	1,00	1,00			
5	Leitende/r Veterinärdirektor/in (FBL)	A 16	1,00	1,00	1,00			
6	Kreisverwaltungsdirektor/in (FBL)	A 15	4,00	4,00	3,00	1,00		
7	Kreisverwaltungsdirektor/in (FGL)	A 15	1,00	1,00	1,00			
8	Veterinärdirektor/in (FGL)	A 15	1,00	1,00	1,00			
9	Arzt/Ärztin	A 14	1,50	0,50		0,26	0,24	
10	Bauoberrat/-rätin (FGL)	A 14	1,00	1,00	1,00			
11	Veterinäroberrat/-rätin	A 14	2,00	2,00	1,03		0,97	
12	Veterinäroberrat/-rätin (FGL)	A 14	1,00	1,00	0,88		0,12	
	Laufbahngruppe 2 **							
13	Kreisverwaltungsrat/-rätin	A 13 nicht EA	1,00	1,00	1,00			
14	Kreisverwaltungsrat/rätin (FGL)	A 13 nicht EA	1,00	1,00	1,00			

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG
** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG
*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG
**** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 1 NBesG

Stellenplan - Teil A: Beamtinnen und Beamte

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gr.	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr davon am 30.06.2024 insgesamt	tatsächlich besetzt mit Beamtinnen/ Beamten	tatsächlich besetzt mit Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
15	Kreisverwaltungsrat/-rätin (FGL)	A 13 nicht EA	2,00	2,00	2,03		-0,03	
16	Gleichstellungsbeauftragte	A 12	0,50	0,50	0,41		0,09	
17	Kreisamtsrat/-rätin	A 12	1,00	1,00	0,77		0,23	
18	Kreisamtsrat/-rätin	A 12	1,50	2,50	1,41		1,09	
19	Kreisamtsrat/-rätin (FGL)	A 12	6,00	7,00	6,03		0,97	
20	Kreisamtmann/-frau	A 11	28,50	31,00	26,37	4,58	0,05	
21	Kreisamtmann/-frau (FGL)	A 11	2,00	2,00	2,00			
22	Kreisoberinspektor/in	A 10	28,50	37,50	28,00	9,00	0,50	
23	Kreisinspektor/in	A 9 EA	1,00	1,00	1,00			
	Laufbahngruppe 1 * **							
24	Gesundheitsamtsinspektor/in	A 9 nicht EA	1,00	1,00	1,00			
25	Kreisamtsinspektor/in	A 9 nicht EA	4,00	3,00	2,81		0,19	
26	Lebensmittelkontrolleur/in	A 9 nicht EA	3,00	3,00	3,00			
27	Kreishauptsekretär/in	A 8	4,50	5,50	4,78	0,25	0,47	
	Insgesamt		102,00	114,50	94,55	15,06	4,89	

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG
** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG
*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG
**** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 1 NBesG

Stellenplan - Teil B: Beschäftigte

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-gruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2024		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Tariflich Beschäftigte/r (FGL)	12	1,00	1,00	0,98	0,02	
2	Tariflich Beschäftigte/r	11	1,00	1,00	0,98	0,02	
3	Tariflich Beschäftigte/r (FGL)	11	1,00	1,00	0,98	0,02	
4	Tariflich Beschäftigte/r	10	1,00	1,00	0,77	0,23	
5	Tariflich Beschäftigte/r	9c	7,00	7,00	5,59	1,41	
6	Tariflich Beschäftigte/r	9b	1,00	1,00	0,77	0,23	
7	Tariflich Beschäftigte/r	8	1,00	1,00	0,98	0,02	
8	Arzt/Ärztin	15Ü	1,00	1,00	0,50	0,50	
9	Tariflich Beschäftigte/r (FBL)	15	1,00	1,00		1,00	
10	Arzt/Ärztin	14	1,50	1,50	0,27	1,23	
11	Arzt/Ärztin (FGL)	14	2,00	2,00	1,86	0,14	
12	Dipl.-Psychologe/in	14	1,00	1,00	1,00	0,00	
13	Zahnarzt/-ärztin	14	1,00	1,00	1,00	0,00	
14	Dipl.-Psychologe/in	13	1,00	1,00	1,00	0,00	
15	Tariflich Beschäftigte/r	13	1,50	1,50	1,00	0,50	
16	Techn. Ang.	13		0,50		0,50	
17	Techn. Ang. (FGL)	13	1,00	1,00	1,00	0,00	
18	Tariflich Beschäftigte/r (FGL)	12	2,00	2,00	2,00	0,00	
19	Tariflich Beschäftigte/r (Leiter)	12	1,00	1,00	1,00	0,00	
20	Techn. Ang.	12	2,00	1,00	1,00	0,00	
21	Techn. Ang.	12	1,00	1,00	1,00	0,00	

Stellenplan - Teil B: Beschäftigte

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-gruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2024		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
22	Techn. Ang. (FGL)	12	5,00	5,00	4,90	0,10	
23	Tariflich Beschäftigte/r	11	13,50	12,00	10,98	1,02	
24	Tariflich Beschäftigte/r	11	1,00	1,00	1,00	0,00	
25	Tariflich Beschäftigte/r	11	3,00	3,00	3,54	-0,54	
26	Tariflich Beschäftigte/r (FGL)	11	3,00	3,00	2,75	0,25	
27	Tariflich Beschäftigte/r (Informationssicherheit)	11	1,00	1,00	1,00	0,00	
28	Techn. Ang.	11	21,50	18,50	17,93	0,57	
29	Techn. Ang.	11	1,00	1,00	1,00	0,00	
30	Techn. Ang.	11	14,50	14,50	14,27	0,23	
31	Techn. Ang. (Brandschutzprüfer/in)	11	2,00	2,00	2,00	0,00	
32	Gesundheitsingenieur/in	10	0,50	0,50	0,52	-0,02	
33	Tariflich Beschäftige/r	10	1,00	1,00	0,98	0,02	
34	Tariflich Beschäftigte/r	10	26,50	25,50	24,03	1,47	
35	Tariflich Beschäftugte/r	10	1,00	1,00	1,00	0,00	
36	Techn. Ang.	10	1,00	1,00	1,00	0,00	
37	Tariflich Beschäftigte/r	9c	7,50	7,50	7,02	0,48	
38	Tariflich Beschäftigte/r	9c	1,00	1,00	1,00	0,00	
39	Tariflich Beschäftigte/r	9c	7,00	6,00	5,62	0,38	
40	Personalrat	9b	1,00	1,00	1,00	0,00	
41	Tariflich Beschäftigte/r	9b	70,50	65,00	62,60	2,40	
42	Fahrbücherei (Leitung)	9c	1,00	1,00	0,82	0,18	

Stellenplan - Teil B: Beschäftigte

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-gruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2024		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
43	Tariflich Beschäftigte/r	9c	16,00	4,00	3,17	0,83	
44	Tariflich Beschäftigte/r	9c	1,00	1,00	1,00	0,00	
45	Gerätewart/in	9a	1,00	1,00	1,00	0,00	
46	Gesundheitsaufseher/in	9a	3,00	3,00	2,96	0,04	
47	Rettungsassistent/in	9a	12,50	13,00	12,76	0,24	
48	Tariflich Beschäfitgte/r	9a	1,00	1,00	1,00	0,00	
49	Tariflich Beschäftigte/r	9a	69,00	69,00	68,61	0,39	
50	Techn. Ang.	9a	3,00	3,00	3,00	0,00	
51	Büro Landrat	8	1,00	1,00	1,00	0,00	
52	Gerätewart/in	8	1,00	1,00	1,00	0,00	
53	Pharmazeutisch-techn. Assistent/in	8	1,00	1,00	0,95	0,05	
54	Straßenwärter/in (BW)	8	2,00	2,00	2,00	0,00	
55	Straßenwärter/in (EL)	8	3,00	3,00	3,00	0,00	
56	Straßenwärter/in (KF)	8	6,00	6,00	6,00	0,00	
57	Straßenwärter/in (SW)	8	3,00	3,00	3,00	0,00	
58	Tariflich Beschäftigte/r	8	24,50	26,00	24,82	1,18	
59	Tariflich Beschäftigte/r (Bautechniker)	8	1,00	1,00	1,00	0,00	
60	TB Vollziehungs-/Vollstreckungsbeamte	8	4,00	4,00	4,00	0,00	
61	Meßbeamter/in	7	1,00	1,00	1,00	0,00	
62	Schlosser/in	7	2,00	2,00	2,00	0,00	
63	Tariflich Beschäftigte/r	7	38,50	38,00	35,90	2,10	

Stellenplan - Teil B: Beschäftigte

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-gruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2024		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
64	Tariflich Beschäftigte/r	7	1,00	1,00	0,64	0,36	
65	Tariflich Beschäftigte/r	7	4,00			0,00	
							Stelle Nr. 1041 - Sperrvermerk, Freigabe durch KA
							Stelle Nr. 1042 - Sperrvermerk, Freigabe durch KA.
							Stelle Nr. 1043 - Sperrvermerk, Freigabe durch KA.
							Stelle Nr. 1044 - Sperrvermerk, Freigabe durch KA.
66	Medizinische/r Fachangestellte/r	6	0,50	0,50	1,00	-0,50	
67	SB/in Altenpflege	6	1,00	1,00	0,90	0,10	
68	Schulsekretär/in	6	31,00	30,00	27,86	2,14	
69	Soz.-med. Assistent/in	6	1,00	1,00	1,00	0,00	
70	Tariflich Beschäftigte/r	6	16,00	15,50	14,21	1,29	
71	TB Hausmeister/in	6	1,00	1,00	1,00	0,00	
72	TB Techn. Zeichner	6	1,00	1,00	1,00	0,00	
73	Vorzimmer Erster Kreisrat	6	0,50	0,50	0,50	0,00	
74	Medizinische/r Fachangestellte/r	5	1,50	1,50	1,50	0,00	
75	Meßbeamter/in	5	7,00	8,00	7,00	1,00	
76	Straßenwärter/in	5	23,00	23,00	23,87	-0,87	
77	Tariflich Beschäftigte/r	5	31,50	29,50	26,20	3,30	
78	TB Hausmeister/in	5	32,50	33,50	33,50	0,00	
79	Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	5	3,50	3,50	3,44	0,06	
80	Fahrbücherei	4	1,00	1,00	1,00	0,00	
81	Hausarbeiter/in	4	3,00	3,00	3,00	0,00	

Stellenplan - Teil B: Beschäftigte

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-gruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2024		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
82	Tariflich Beschäftigte/r	4	7,50	12,00	10,19	1,81	
83	Raumpflegerin	2	2,00	2,00	1,58	0,42	
84	Raumpflegerin (Gy Sol)	2		1,00		1,00	
85	Raumpflegerin (OBS Bad Fal.)	2	1,00	1,00	0,31	0,69	
86	Raumpflegerin FB 07	2		0,50		0,50	
87	Tariflich Beschäftigte/r (MmB)	2	2,00	2,00	2,00	0,00	
88	Sozialpädagoge/in (FGL)	S 17	1,00	1,00	1,00	0,00	
89	Sozialpädagoge/in	S 15	6,00	3,00	2,62	0,38	
90	Sozialpädagoge/in (FGL)	S 15	2,00	5,00	4,98	0,02	
91	Sozialpädagoge/in	S 14	39,50	39,50	31,00	8,50	Stelle Nr. 1025 - Sperrvermerk, Freigabe durch KA Stelle Nr. 1026 - Sperrvermerk, Freigabe durch KA
92	Sozialpädagoge/in	S 12	23,00	23,00	23,76	-0,76	
93	Sozialpädagoge/in	S 12	0,50	0,00	0,00	0,00	
94	Sozialpädagoge/in	S 12	3,00	0,00	0,00	0,00	
95	Sozialpädagoge/in	S 11b	15,00	19,00	18,67	0,33	Stelle Nr. 712 - KW Stelle Nr. 841 - KW
96	Erzieher/in	S 8b	3,00	3,00	2,87	0,13	Stelle Nr. 713 - KW Stelle Nr. 795 - KW Stelle Nr. 909 - KW
97	Erzieher/in	S 8a	2,00	2,00	2,00	0,00	

Stellenplan - Teil B: Beschäftigte

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-gruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2024		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
98	Erzieher/in	S 7	2,00	2,00	2,00	0,00	
	Insgesamt		677,50	655,50	618,41	37,09	

Stellenplan - Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildungszeit

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2025	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2024	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte					
1	Beamtenanwärter/in gD	Anwärterbezüge	15,00	15,00	
2	Beamtenanwärter/in	Anwärterbezüge	1,00	1,00	
3	Beamtenanwärter/in m. D.	Anwärterbezüge	1,00	1,00	
4	Azubi TB	Ausbildungsentgelt	14,00	14,00	
5	Azubi TB (MmB)	Ausbildungsentgelt	1,00	1,00	
6	Azubi TB Informatik	Ausbildungsentgelt	2,00	2,00	
7	Azubi TB Straßenwärter	Ausbildungsentgelt	6,00	5,00	
8	Duales Studium Bau	Ausbildungsentgelt	3,00	3,00	
9	Hospitation Bau	Ausbildungsentgelt	1,00	1,00	
10	Duales Studium Soziale Arbeit	Ausbildungsentgelt	8,00	5,00	
11	Praktikant/in	Ausbildungsentgelt	2,00	2,00	
	Insgesamt		54,00	50,00	

Landkreis Heidekreis
Stellenplan - Anhang: Leerstellen für Beamte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Besoldung	Vorgesehen im HH-jahr 2025	Bemerkungen
1.	Kreisoberinspektor/-in	A 10 (keine Bezüge)	1,0	kw; Pension auf Zeit
2.	Kreisamtmann/-frau	A 11 (keine Bezüge)	1,0	kw; beurlaubt für die Dauer des Einsatzes im Heidekreis-Klinikum

Stellenübersicht: Teil A - Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Gliederungs-Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche Organisationseinheiten	Beamte auf Zeit					Laufbahngruppe 2 *				Laufbahngruppe 2 **						Erläuterungen
		B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9gD	
I. Beamte																	
Teilhaushalt:	**LR Landrat/rätin**	1,00															
Teilhaushalt:	**EKR Erster Kreisrat/Erste Kreisrätin**			1,00													
Stab 00.3	Wirtschaftsförderung und Klimaschutz										1,00		1,00	1,00			
PR	Personalrat												1,00				
GB	Gleichstellungbeauftragte											0,50					
Stab 00.200	Vergabestelle												1,00				
Teilhaushalt:	**FB 01 Service und Finanzen**							1,00									
FG 01.1	Zentrale Dienste											0,50					
FG 01.3	Personal										1,00		1,00				
FG 01.3 R.	Personal: Reservestellen												2,00				
FG 01.6	Kreiskasse												1,00				
FG 01.5	Finanzwesen												2,50				
FG 01.7	Recht und Kommunales							1,00			1,00	1,00					
Teilhaushalt:	**FB 03 Ordnung**							1,00									
FG 03.1	Ordnungs- und Ausländerwesen, Jagd											1,00		1,00			
FG 03.4	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst												2,00	2,00			
FG 03.3	Verkehrsüberwachung													1,00			

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG
** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG
*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG
**** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 1 NBesG

Stellenübersicht: Teil A - Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Gliederungs-Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche Organisationseinheiten	Beamte auf Zeit					Laufbahngruppe 2 *				Laufbahngruppe 2 **						Erläuterungen
		B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9gD	
Teilhaushalt:	**FB 05 Soziales**							1,00									
FG 05.1	Heimhilfe											1,00	1,00				
FG 05.2	Eingliederungshilfe											1,00		8,00			
FG 05.3	Sozialleistungen												2,00	4,00			
FG 05.4	Arbeitsvermittlung											1,00					
FG 06.3	Vormund-, Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss												8,00		1,00		
FG 06.6	Kindertagesbetreuung											1,00					
Teilhaushalt:	**FB 07 Gesundheit**						1,00										
FG 07.2	Hygiene und Umweltmedizin								0,50								
FG 07.4	Jugendärztlicher Dienst								1,00								
07.0	Stab Öffentlicher Gesundheitsdienst (ÖGD)												1,00				
Teilhaushalt:	**FB 08 Veterinärwesen und Verbraucherschutz**						1,00										
FG 08.1	Veterinärüberwachung								1,00								
FG 08.2	Lebensmittelüberwachung							1,00									
FG 08.3	Fleischhygiene und Tierschutz								1,00								
Teilhaushalt:	**FB 09 Bau, Wirtschaft, Umwelt**							1,00									
FG 09.1	Regional- und Bauleitplanung													1,00			
FG 09.3	Bauen								1,00					4,00			

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG
** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG
*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG
**** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 1 NBesG

Stellenübersicht: Teil A - Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Gliederungs-Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche Organisationseinheiten	Beamte auf Zeit					Laufbahngruppe 2 *				Laufbahngruppe 2 **						Erläuterungen
		B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9gD	
FG 09.4	Wasser, Boden, Abfall													3,00			
FG 09.5	Natur- und Landschaftsschutz													2,50			
FG 09.6	Straßenbau												1,00				
FG 09.8	Gebäudemanagement											1,00		1,00			
Teilhaushalt: 00.6 Rechnungsprüfungsamt												1,00	4,00				
Teilhaushalt: Stab 00.5 Schulverwaltung und Bildung, ÖPNV											1,00						
Teilhaushalt: KR Kreisrat/rätin					1,00												
Stab 00.4	Verwaltungsentwicklung												2,00				
FG 08.3	Fleischhygiene und Tierschutz								1,00								
	Insgesamt	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	2,00	6,00	5,50	0,00	4,00	9,00	30,50	28,50	1,00	0,00	

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG
** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG
*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG
**** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 1 NBesG

Stellenübersicht: Teil A - Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Gliederungs-Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche Organisationseinheiten	Laufbahngruppe 1 ***					Laufbahngruppe 1 ****					Erläuterungen
		A 9mZ	A 9	A 8	A 7	A 6	A 6	A 5	A 4	A 3	A 2	
I. Beamte												
FG 01.1	Zentrale Dienste		1,00									
FG 03.1	Ordnungs- und Ausländerwesen, Jagd			1,50								
FG 03.3	Verkehrsüberwachung		1,00									
FG 03.2	Verkehrssteuerung, Zulassung, Fahrerlaubnis		1,00									
FG 06.2	Wirtschaftliche Jugendhilfe		1,00									
FG 06.4	Jugendpflege			1,00								
FG 07.2	Hygiene und Umweltmedizin		1,00									
FG 08.2	Lebensmittelüberwachung		3,00									
FG 09.4	Wasser, Boden, Abfall			1,00								
FG 09.5	Natur- und Landschaftsschutz			1,00								
	Insgesamt	0,00	8,00	4,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG
** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG
*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG
**** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 1 NBesG

Stellenübersicht: Teil A - Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Gliederungs-Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche Organisationseinheiten	E 15Ü	E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9a	E 9b	E 9c	E 8	Erläuterungen
II. Beschäftigte													
FG 03.1	Ordnungs- und Ausländerwesen, Jagd										2,00		
FG 03.2	Verkehrssteuerung, Zulassung, Fahrerlaubnis						1,00						
FG 05.2	Eingliederungshilfe							1,00			1,00		
FG 05.3	Sozialleistungen					1,00				1,00	2,00		
FG 09.3	Bauen										1,00		
FG 09.4	Wasser, Boden, Abfall						1,00					1,00	
FG 09.8	Gebäudemanagement										1,00		
Stab 00.3	Wirtschaftsförderung und Klimaschutz						3,50	1,00	1,00			0,50	
PR	Personalrat									1,00			
Stab 00.200	Vergabestelle										1,00		
BVL	**Büro Verwaltungsleitung**											1,00	
FB 01	**Service und Finanzen**						1,00						
FG 01.1	Zentrale Dienste					1,00		2,00			0,50		
FG 01.3	Personal								5,00		2,00		
FG 01.3 R.	Personal: Reservestellen						1,00				1,00		
FG 01.4	Informationstechnik				1,00		4,00	14,00		11,00		1,00	
FG 01.6	Kreiskasse								1,00			4,00	
FG 01.5	Finanzwesen					1,00		2,00	1,00				
FG 01.7	Recht und Kommunales				0,50			1,50		1,50			
FG 03.1	Ordnungs- und Ausländerwesen, Jagd							1,00	14,50	1,00	4,00	1,00	
FG 03.4	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst	1,00							1,00		2,00	2,00	

Stellenübersicht: Teil A - Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Gliederungs-Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche Organisationseinheiten	E 15Ü	E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9a	E 9b	E 9c	E 8	Erläuterungen
FG 03.3	Verkehrsüberwachung						1,00		11,00	1,00			
FG 03.2	Verkehrssteuerung, Zulassung, Fahrerlaubnis								3,50	4,00			
FG 03.2 DLB Bad Fal	Dienstleistungsbüro Bad Fallingbostel								1,00				
FG 03.5	Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle							1,00	16,00	1,00			
FG 05.1	Heimhilfe							1,00	5,00		2,00		
FG 05.2	Eingliederungshilfe								1,00		10,00		
FG 05.3	Sozialleistungen								1,50	3,00	3,00	2,00	
FG 05.4	Arbeitsvermittlung							1,00	2,50	30,00	1,00		
FB 06	**Kinder, Jugend, Familie**		1,00										
FG 06.2	Wirtschaftliche Jugendhilfe						1,00		8,00	6,00	1,00	3,00	
FG 06.3	Vormund-, Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss						1,00			8,00		1,00	
FG 06.5	Erziehungsberatungsstelle			1,00	1,00								
FG 06.6	Kindertagesbetreuung											0,50	
06.8	Teilhabe junger Menschen										1,00		
FG 07.1	Gesundheitsmanagement und Medizinalaufsicht									1,00		0,50	
FG 07.2	Hygiene und Umweltmedizin			2,00				0,50	5,50			1,00	
FG 07.3	Gesundheitsförderung und -hilfe							1,00					
FG 07.4	Jugendärztlicher Dienst			2,50									
FG 08.1	Veterinärüberwachung								1,00			2,00	
FB 09	**Bau, Wirtschaft, Umwelt**						1,00						
FG 09.1	Regional- und Bauleitplanung					1,00	3,00		1,00			0,50	
FG 09.3	Bauen					1,00	13,50	1,00	1,00		2,00	1,00	

Stellenübersicht: Teil A - Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Gliederungs-Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche Organisationseinheiten	E 15Ü	E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9a	E 9b	E 9c	E 8	Erläuterungen
FG 09.4	Wasser, Boden, Abfall					2,00	5,50		1,00			1,00	
FG 09.5	Natur- und Landschaftsschutz					1,00	8,00		1,00			1,00	
FG 09.6	Straßenbau					1,00	3,00	1,00					
FG 09.7	Kreisstraßenmeisterei					1,00			2,00			16,00	
FG 09.8	Gebäudemanagement				1,00		13,00		4,00	1,00		4,50	
00.6	**Rechnungsprüfungsamt**					2,00							
Stab 00.5	**Schulverwaltung und Bildung, ÖPNV**							1,00			3,00	2,00	
Stab 00.4	Verwaltungsentwicklung						1,00	1,00		2,00		1,00	
	Insgesamt	1,00	1,00	5,50	3,50	12,00	62,50	31,00	89,50	72,50	40,50	47,50	

Stellenübersicht: Teil A - Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Gliederungs-Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche Organisationseinheiten	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2Ü	E 2	E 1	Erläuterungen
II. Beschäftigte										
BVL	**Büro Verwaltungsleitung**		0,50							
FG 01.1	Zentrale Dienste	2,00		2,00	4,00					
FG 01.3 R.	Personal: Reservestellen		1,50					2,00		
FG 01.6	Kreiskasse	3,00	2,00							
FG 01.5	Finanzwesen	2,00		1,00						
FG 01.7	Recht und Kommunales	0,50			0,50					
FB 03	**Ordnung**	4,00								
										Stelle Nr. 1041 - Sperrvermerk, Freigabe durch KA
										Stelle Nr. 1042 - Sperrvermerk, Freigabe durch KA.
										Stelle Nr. 1043 - Sperrvermerk, Freigabe durch KA.
										Stelle Nr. 1044 - Sperrvermerk, Freigabe durch KA.
FG 03.4	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst	0,50	5,50	1,50						
FG 03.3	Verkehrsüberwachung	1,00		13,00						
FG 03.2 DLB Sol	Dienstleistungsbüro Soltau	7,50		1,50						
FG 03.2 DLB Bad Fal	Dienstleistungsbüro Bad Fallingbostel	7,00	1,00	3,00						
FG 05.3	Sozialleistungen	3,00	2,00							
FG 05.4	Arbeitsvermittlung			2,00						
FG 06.1	Bezirkssozialdienst	0,50		2,00						
FG 06.2	Wirtschaftliche Jugendhilfe	4,00								
FG 06.3	Vormund-, Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss			1,50						
FG 06.4	Jugendpflege	1,00			1,00					
FG 06.5	Erziehungsberatungsstelle				1,50					

Stellenübersicht: Teil A - Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Anwender: 218360000 / Teilnehmer: 6050: Landkreis Heidekreis

Berichtsabrufparameter:
Haushaltsjahr 2025; ADT-Bezeichnung: Nein; Irrelevante Stellen: ; Irrelevante Organisationseinheiten:

Gliederungs-Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche Organisationseinheiten	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2Ü	E 2	E 1	Erläuterungen
FG 06.6	Kindertagesbetreuung		1,50							
FG 07.1	Gesundheitsmanagement und Medizinalaufsicht		1,50	5,00						
FG 07.2	Hygiene und Umweltmedizin			2,00						
FG 07.3	Gesundheitsförderung und -hilfe		2,00							
FG 07.4	Jugendärztlicher Dienst			6,00						
07.0	Stab Öffentlicher Gesundheitsdienst (ÖGD)	1,00								
FG 08.1	Veterinärüberwachung	2,50		0,50						
FG 08.2	Lebensmittelüberwachung	0,50								
FG 09.1	Regional- und Bauleitplanung		1,00							
FG 09.3	Bauen			3,50	0,50					
FG 09.5	Natur- und Landschaftsschutz	1,00								
FG 09.7	Kreisstraßenmeisterei	2,00		23,00						
FG 09.8	Gebäudemanagement		2,50	3,00						
FG 09.8 (HM)	Gebäudemanagement (Hausmeister)			28,50	3,00					
FG 09.8 (RK)	Gebäudemanagement (Reinigungskräfte)							3,00		
Stab 00.5	**Schulverwaltung und Bildung, ÖPNV**	1,00			1,00					
00.5 SK	Schulsekretäre/innen		31,00							
00.5 (KMZ)	Medienzentrum Heidekreis	1,50								
Stab 00.4	Verwaltungsentwicklung	1,00								
	Insgesamt	46,50	52,00	99,00	11,50	0,00	0,00	5,00	0,00	

Stellenübersicht: Teil A - Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Glieder-ungs-Nr.	Organisations-einheit	EG S18	EG S17	EG S15	EG S14	EG S12	EG S11b	EG S8b	EG S8a	EG S7	Erläuterungen
II. Tariflich Beschäftigte (Sozial- und Erziehungsdienst)											
Schulverwaltung und Bildung, ÖPNV											
00.5	Schulverwaltung und Bildung, ÖPNV					1					
Fachbereich Soziales											
FG 05.1	Heimhilfe					2					
FG 05.2	Eingliederungshilfe					9					
Fachbereich Kinder, Jugend, Familie											
FBL 06	Fachbereich Kinder, Jugend, Familie				2						
06.0	Stab Prävention und Entwicklung in der Kinder und Jugendhilfe			3			1				
FG 06.1	Bezirkssozialdienst		1		22						
FG 06.3	Vormund-, Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss					7					
FG 06.4	Jugendpflege			2		2	3,5	3	2	2	
FG 06.5	Erziehungsberatungsstelle					4,5					
FG 06.6	Kindertagesbetreuung						6				
FG 06.7	Pflegekinderwesen, Adoptionsvermittlung, Jugendhilfe im Strafverfahren			1	9,5						
FG 06.8	Teilhabe junger Menschen			1	4,5	1	2				
Fachbereich Gesundheit											
FG 07.3	Gesundheitsförderung und -hilfe			1			3				
FG 07.4	Jugendärztlicher Dienst						1				
Insgesamt	**97 Stellen**		**1**	**8**	**38**	**26,5**	**16,5**	**3**	**2**	**2**	

AHK ABFALLWIRTSCHAFT HEIDEKREIS

Wirtschaftsplan

2025

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2025 der Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK), AöR

Der Wirtschaftsplan 2025 der Abfallwirtschaft Heidekreis ist entsprechend der Verordnung über kommunale Anstalten (KomAnstVO) aufgestellt worden. Er enthält den Erfolgsplan, den Vermögensplan, den Finanzplan, den Investitionsplan sowie den Stellenplan. Der Erfolgsplan ist gegliedert nach Ertrags- und Aufwandsgruppen. Im Gesamterfolgsplan sind die konsolidierten Summen aus den Bereichen Hoheitsbetrieb und Betrieb gewerblicher Art dargestellt.

Im Wirtschaftsplan werden Gesamterträge in Höhe von 20.113.800,- € (2024: 19.267.300,- €) ausgewiesen. Die angesetzten Gesamtaufwendungen betragen 19.604.000,- € (2024: 19.304.000,- €). Das Planjahresergebnis für 2025 beträgt 508.900,- € (2024: -36.700,- €). In den Aufwendungen ist der Betrag für die Aufzinsung (291.800,- €) der Rekultivierungsrückstellung enthalten. Dieser wird im Rahmen des Ergebnisverwendungsbeschlusses durch eine Rücklagenentnahme ausgeglichen.

	2025	2024
Erträge Hoheitsbetrieb	19.379.100,00 €	18.536.400,00 €
Erträge Betrieb gewerblicher Art	1.726.700,00 €	1.729.000,00 €
abzgl. Konsolidierung	-992.000,00 €	-998.100,00 €
Gesamterträge	20.113.800,00 €	19.267.300,00 €
Aufwendungen Hoheitsbetrieb	19.004.500,00 €	18.664.600,00 €
Aufwendungen Betrieb gewerblicher Art	1.592.800,00 €	1.637.700,00 €
abzgl. Konsolidierung	-992.400,00 €	-998.300,00 €
Gesamtaufwendungen	19.604.900,00 €	19.304.000,00 €
Planjahresergebnis	508.900,00 €	-36.700,00 €
Planergebnis hoheitlich	374.600,00 €	-128.200,00 €
Planergebnis gewerblich	133.900,00 €	91.300,00 €
Ergebnis der Konsolidierung	400,00 €	200,00 €
Planjahresergebnis	508.900,00 €	-36.700,00 €

Die Erträge beim Betrieb gewerblicher Art (BgA) bleiben im Wirtschaftsplan annähernd auf dem Vorjahresniveau.

Im Hoheitsbetrieb wird mit höheren Verwertungserträgen von 324.100,- € gerechnet. Hier wirkt sich insbesondere das zufriedenstellende Ausschreibungsergebnis für die Entsorgung des Altpapiers positiv aus. Zudem werden im Wirtschaftsjahr 2025 gegenüber dem Ansatz 2024 höhere Gebührenerträge, vor allem aus der Veranlagung der Gartentonnen und der Annahme von Abfällen, die im Deponiekörper eingebaut werden, erwartet. Seit Oktober 2024 liefert ein weiterer kommunaler Partner Bioabfall zur BVH, wodurch die Erträge aus der kommunalen Kooperation ebenfalls höher angesetzt sind. In gleichem Maße steigen die dazugehörigen Aufwendungen.

Die veranschlagten Aufwendungen liegen im Hoheitsbetrieb um 276.000,- € über dem Vorjahresansatz. Die Ansätze für den Betrieb und die Instandhaltung der Fahrzeuge sowie der Abschreibungen sind gegenüber dem Vorjahresansatz geringer angesetzt (Fahrzeuge: -225.500,- €; Abschreibungen: -204.500,- €).

Die Personalaufwendungen werden hingegen um 470.000,- € über dem Vorjahresansatz liegen. Neben der für 2025 angesetzten Lohnerhöhung von 5 % wurden die Ergebnisse der Stellenbewertung sowie der höheren Vergütung für die Seitenladerfahrer/innen berücksichtigt. Darüber hinaus kommen zwei Mitarbeiterinnen in 2025 zurück (Elternzeit, Sabbatjahr). Langzeiterkrankte, die derzeit aus der Lohnfortzahlung gefallen sind, werden mit ihrem vollen Gehalt berücksichtigt.

In 2025 sind Investitionen in Höhe von rd. 7,84 Mio. € geplant. Hinzu kommen die Tilgungsbeträge und Ausgaben für Rekultivierungsmaßnahmen in Höhe von rd. 0,76 Mio. €. Die immateriellen Investitionen beinhalten einen Ansatz für die Ausschreibung eines neuen Abfallbewirtschaftungsprogramms, das ab dem 01.01.2027 das bestehende Programm (ACS Neo) ablösen soll. Hierauf bezieht sich auch die ausgewiesene Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 350.000,- €.

Für 2025 sind zwei Baumaßnahmen geplant. Für die noch in der Genehmigungsphase befindliche Baumaßnahme des Umbaus des Privatanlieferbereichs auf dem Wertstoffhof in Schneverdingen - Hillern werden entsprechende Mittel zur Verfügung gestellt (1,25 Mio. €). Zudem ist es erforderlich, die Kapazität der Stapelteiche auf der Deponie Schneverdingen - Hillern zu erweitern (0,25 Mio. €). Darüber hinaus sind Mittel für 2 kleinere Stromspeicher und die Erweiterung der Ladeeinrichtung um zwei Ladepunkte vorgesehen (rd. 0,2 Mio. €). Die ausgewiesene Verpflichtungsermächtigung bezieht sich auf die Überdachung der Problemabfallsammelstelle auf dem Wertstoffhof in Schneverdingen - Hillern.

Die Investitionen in das bewegliche Anlagevermögen sind durch den Erwerb neuer Fahrzeuge (rd. 4,4 Mio. €) geprägt. Dies schließt die Anschaffung eines neues Hakenliftfahrzeuges ein. In 2026 ist die Anschaffung von zwei weiteren Hakenliftfahrzeugen geplant. Damit alle drei Hakenliftfahrzeuge gleichzeitig ausgeschrieben werden können, wird eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung im Wirtschaftsplan 2025 aufgenommen. Hinzu kommen Investitionen in Maschinen, Geräte und Container an den Standorten Bad Fallingbostel, Schneverdingen - Hillern und Walsrode - Honerdingen (rd. 0,3 Mio. €) sowie Investitionen in neue Abfallbehälter (rd. 0,41 Mio. €).

Die Zahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen für die Beschäftigten ist gegenüber 2024 um eine Vorarbeiterstelle nach E 07 erweitert worden. Zudem sind die Ergebnisse der im Herbst von der Kommunalberatung Eicker Consult durchgeführten Stellenbewertungen in den Stellenplan eingeflossen sowie die Anhebung von Fahrer/innen-Stellen zu Seitenladerfahrer/innen-Stellen. Konkret wurden die Stellen des Leiters Logistik und der kaufmännischen Leiterin mit E 12 bzw. A 13 höherbewertet sowie zwei weitere Stellen im kaufmännischen Bereich mit E 09 a. Mit Zustimmung des Kommunalen Arbeitgeberverbandes (KAV) können die Stellen der Fahrerinnen und Fahrer von Seitenladern nunmehr in der Entgeltgruppe 06 eingruppiert werden, statt wie bisher in E 05. Dies umfasst insgesamt 23 Stellen im Abfuhrbetrieb. Wie bereits in der letzten Sitzung dargestellt, werden die laufenden Stellenbewertungen im Frühjahr 2025 mit der Bewertung der Stellen des stellvertretenden Vorstandes, der Leiterin der Kasse und ihres Teams abgeschlossen.

Die Anzahl der ausgewiesenen Ausbildungsplätze bleibt insgesamt konstant. Die AHK ist bestrebt, bedarfsgerecht auszubilden. Daher werden im Stellenplan 2025 keine Ausbildungsplätze für Kaufleute für Büromanagement mehr ausgewiesen (Stellenplan 2024 – 1 Stelle). Die Anzahl der Stellen für die Ausbildung zur Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft werden auf zwei Ausbildungsplätze reduziert (Stellenplan 2024 – 3 Stellen). Hinzu kommen dafür 2 weitere Ausbildungsplätze für die Ausbildung zum Berufskraftfahrer.

Der Personalrat hat das Benehmen zum Stellenplan 2025 hergestellt.

Der Höchstbetrag für Kassenkredite wird auf 3.218.300,- € festgesetzt. Die sich aus dem Vermögensplan ergebende Ermächtigung für langfristige Kredite beläuft sich auf 5.885.000,- €

Soltau, den 19. November 2024

_____

Helmut Schäfer (Vorstand)

Erfolgsplan			
Bezeichnung	Planansatz 2025	Planansatz 2024	RechnErgebnis 2023
2	3	4	5
Umsatzerlöse	19.493.600 €	18.788.900 €	18.979.939,69 €
Andere aktivierte Eigenleistungen	0 €	0 €	0,00 €
Sonstige betriebliche Erträge	212.800 €	113.900 €	819.221,78 €
Summe Erlöse	**19.706.400 €**	**18.902.800 €**	**19.799.161,47 €**
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	194.100 €	227.200 €	186.023,79 €
Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.935.700 €	7.036.100 €	5.839.513,81 €
Abschreibungen	2.290.300 €	2.513.000 €	2.188.891,08 €
Personalaufwand	6.004.700 €	5.534.700 €	5.198.255,05 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.645.700 €	3.594.400 €	5.156.175,99 €
Summe Aufwendungen	**19.070.500 €**	**18.905.400 €**	**18.568.859,72 €**
Betriebsergebnis	**635.900 €**	**-2.600 €**	**1.230.301,75 €**
Finanzerträge	407.400 €	364.500 €	434.472,59 €
Finanzaufwendungen	452.500 €	337.400 €	47.572,62 €
Finanzergebnis	**-45.100 €**	**27.100 €**	**386.899,97 €**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**590.800 €**	**24.500 €**	**1.617.201,72 €**
Ertragssteuern	56.900 €	35.700 €	36.845,44 €
Sonstige Steuern	25.000 €	25.500 €	21.574,78 €
Jahresergebnis	**508.900 €**	**-36.700 €**	**1.558.781,50 €**

Finanzplan					
Bezeichnung	Planansatz 2024	Planansatz 2025	Planansatz 2026	Planansatz 2027	Planansatz 2028
2	3	4	5	6	7
2					
Umsatzerlöse	18.788.900 €	19.493.600 €	19.464.600 €	19.536.700 €	21.690.400 €
Andere aktivierte Eigenleistungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sonstige betriebliche Erträge	113.900 €	212.800 €	2.403.100 €	152.800 €	312.500 €
Summe Erlöse	**18.902.800 €**	**19.706.400 €**	**21.867.700 €**	**19.689.500 €**	**22.002.900 €**
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	227.200 €	194.100 €	197.200 €	206.900 €	216.800 €
Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.036.100 €	6.935.700 €	7.136.900 €	7.581.200 €	7.986.200 €
Abschreibungen	2.513.000 €	2.290.300 €	2.544.100 €	2.491.300 €	2.529.000 €
Personalaufwand	5.534.700 €	6.004.700 €	6.153.700 €	6.355.000 €	6.585.600 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.594.400 €	3.645.700 €	3.756.900 €	3.897.800 €	4.064.500 €
Summe Aufwendungen	**18.905.400 €**	**19.070.500 €**	**19.788.800 €**	**20.532.200 €**	**21.382.100 €**
Betriebsergebnis	**-2.600 €**	**635.900 €**	**2.078.900 €**	**-842.700 €**	**620.800 €**
Finanzerträge	364.500 €	407.400 €	413.700 €	428.900 €	441.800 €
Finanzaufwendungen	337.400 €	452.500 €	534.900 €	542.400 €	549.700 €
Finanzergebnis	**27.100 €**	**-45.100 €**	**-121.200 €**	**-113.500 €**	**-107.900 €**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**24.500 €**	**590.800 €**	**1.957.700 €**	**-956.200 €**	**512.900 €**
Ertragssteuern	35.700 €	56.900 €	20.600 €	90.400 €	82.300 €
Sonstige Steuern	25.500 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €
Jahresergebnis	**-36.700 €**	**508.900 €**	**1.912.100 €**	**-1.071.600 €**	**405.600 €**

Vermögensplan					
		Planansatz	VE	Planansatz	Ergebnis
Lfd. Nr.	Bezeichnung	2025	2026	2024	2023
1	2	3	4	5	6
1	Zuwendungen des Landkreises für				
1.1	festgesetztes Kapital				
1.2	Rücklagen				
2	Entnahme aus Rücklagen und Rückstellungen	343.400 €	0 €	492.500 €	106.714,14 €
3	Einnahme für Rückstellungen (s. Erfolgsplan)				
4	Zuweisungen/Zuschüsse von Dritten				
4.1	für Investitionen				
4.2	zur Erhöhung des Kapitals				
5	Beiträge				
6	Einnahmen aus Abschreibungen	2.290.300 €		2.513.000 €	2.188.891,08 €
7	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen	80.000 €		30.000 €	39.917,53 €
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen				
9	Eigenfinanzierung				129.020,28 €
10	Kreditaufnahme/-ermächtigung	5.885.000 €		4.534.300 €	0,00 €
Gesamteinnahmen des Vermögensplans		**8.598.700 €**	**0 €**	**7.569.800 €**	**2.464.543,03 €**
1	Zuführung zu Rücklagen				
2	Zuführung zu Rückstellungen				
3	Zuweisungen/Zuschüsse an Dritte				
4	Immaterielle Investitionen	210.000 €	350.000 €	150.000 €	99.647,34 €
5	Sachinvestitionen				
5.1	Erwerb von Grundstücken	415.200 €		0 €	0,00 €
5.2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.212.500 €	700.000 €	3.475.300 €	1.081.067,49 €
5.3	Baumaßnahmen	1.691.000 €	200.000 €	2.883.600 €	524.626,98 €
5.4	Maßnahmen der Rekultivierung	343.400 €		492.500 €	106.714,14 €
6	Erwerb von Beteiligungen und Finanzanlagen	0 €		0 €	0,00 €
7	Gewährung von Darlehen				
8	Kredittilgung	726.600 €		568.400 €	652.487,08 €
Gesamtausgaben des Vermögensplans		**8.598.700 €**	**1.250.000 €**	**7.569.800 €**	**2.464.543,03 €**

Die Ausgabeansätze werden gemäß § 12 Absatz 3 der Verordnung über kommunale Anstalten für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Investitionsplan						
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2024	Planansatz 2025	Planansatz 2026	Planansatz 2027	Planansatz 2028
1	2	3	4	5	6	7
1	Zuwendungen des Landkreises für					
1.1	festgesetztes Kapital					
1.2	Rücklagen					
2	Entnahme aus Rücklagen und Rückstellungen	492.500 €	343.400 €	89.900 €	58.100 €	318.600 €
3	Einnahme für Rückstellungen					
4	Zuweisungen/Zuschüsse von Dritten					
4.1	für Investitionen					
4.2	zur Erhöhung des Kapitals					
5	Beiträge					
6	Einnahmen aus Abschreibungen	2.513.000 €	2.290.300 €	2.544.100 €	2.491.300 €	2.529.000 €
7	Einnahmen aus dem Abgang von AV	30.000 €	80.000 €	132.700 €	132.700 €	132.700 €
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	Eigenfinanzierung					
10	Kreditaufnahme/-ermächtigung	4.534.300 €	5.885.000 €	1.801.700 €	2.815.200 €	1.631.900 €
	Gesamteinnahmen des Vermögensplans	**7.569.800 €**	**8.598.700 €**	**4.568.400 €**	**5.497.300 €**	**4.612.200 €**
1	Zuführung zu Rücklagen					1.319.500 €
2	Zuführung zu Rückstellungen					
3	Zuweisungen/Zuschüsse an Dritte					
4	Immaterielle Investitionen	150.000 €	210.000 €	410.000 €	60.000 €	60.000 €
5	Sachinvestitionen					
5.1	Erwerb von Grundstücken	0 €	415.200 €	0 €	0 €	0 €
5.2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlageverm	3.475.300 €	5.212.500 €	1.222.100 €	1.041.800 €	539.100 €
5.3	Baumaßnahmen	2.883.600 €	1.691.000 €	1.673.200 €	3.168.700 €	1.187.500 €
5.4	Maßnahmen der Rekultivierung	492.500 €	343.400 €	89.900 €	58.100 €	318.600 €
6	Erwerb von Beteiligungen und Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
7	Gewährung von Darlehen					
8	Kredittilgung	568.400 €	726.600 €	1.173.200 €	1.168.700 €	1.187.500 €
	Gesamtausgaben des Vermögensplans	**7.569.800 €**	**8.598.700 €**	**4.568.400 €**	**5.497.300 €**	**4.612.200 €**

Heidekreis - Klinikum gGmbH

Wirtschaftsplan 2025

Der Wirtschaftsplan der Heidekreis-Klinikum gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2025 ist noch nicht beschlossen worden.

Wirtschaftslage 2024
und voraussichtliche Entwicklung 2025

Die Volkshochschule Heidekreis gemeinnützige GmbH ist eine Einrichtung im Landkreis Heidekreis, die den Zweck verfolgt, Erwachsenen und Heranwachsenden Kenntnisse und Fähigkeiten für die Teilnahme am kulturellen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Leben in einer freiheitlich-rechtsstaatlich geordneten Gesellschaft zu vermitteln. Dazu bietet die Volkshochschule (VHS) Hilfen für das Lernen, für die Orientierung und Urteilsbildung sowie für die Eigenständigkeit. Der Zweck der VHS wird insbesondere umgesetzt durch Kurse, Einzelveranstaltungen, Arbeitsgemeinschaften, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, Maßnahmen und Projekte sowie Beratungen.

Wie in den vergangenen Jahren ist das Geschäftsjahr 2024 wesentlich geprägt von der Durchführung beruflicher Betreuungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, welche sich aus der Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung von SGB-II-Leistungen mit dem Landkreis Heidekreis ergeben haben. Ziel dieser Vereinbarung ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit der Vertragsparteien bei der Vermittlung, Eingliederung, Integration, Ausbildung, Qualifizierung, Weiterbildung, Umschulung und Beschäftigung im Rahmen der SGB-II-Leistungen.

Parallel zur Bildungsarbeit war der Wechsel in der Geschäftsführung zum 01.04.2024 ein Schwerpunkt im Geschäftsjahr. Die neue Geschäftsführerin Dr. Katharina Rogge-Balke wird die strategische Ausrichtung der Volkshochschule konzeptionell und organisatorisch vor dem Hintergrund der sich ändernden Anforderungen fortentwickeln.

Die Arbeitsergebnisse der VHS Heidekreis:

2024	~48.000 Ustdn.	~910 Veranstaltungen	~13.000 Belegungen
2023	42.260 Ustdn.	879 Veranstaltungen	11.576 Belegungen
2022	42.635 Ustdn.	784 Veranstaltungen	9.051 Belegungen

Durchgeführte Projekte im Rahmen beruflicher Maßnahmen (Ausbildungsverbünde, Werkakademie, PACE usw.) sowie die Bildungsberatung und die Koordination der Sprachförderung drücken sich hierbei nicht in Unterrichtseinheiten aus.

Programmbereich	Veranstaltungen		Teilnehmer*innen		Unterrichtsstunden	
	1. Sem. 2024	1. Sem. 2023	**1. Sem. 2024**	1. Sem. 2023	**1. Sem. 2024**	1. Sem. 2023
Politik-Gesellschaft-Umwelt	**33**	44	**476**	619	**355**	639
Kulturelle Bildung	**35**	36	**890**	1.089	**489**	470
Gesundheit	**103**	99	**1.276**	1.148	**1.195**	1.236
Sprachen	**136**	159	**2.131**	2.076	**8.669**	7.913
klassischer Bereich	**42**	38	**456**	353	**1.258**	1.002
Firmenseminare	**2**	6	**12**	37	**32**	117
I-Kurse, DeuFöv, AEWB	**92**	115	**1.663**	1.686	**7.379**	6.794
Arbeit und Beruf	**105**	83	**1.168**	771	**8.747**	6.389
klassischer Bereich	**53**	44	**474**	365	**1.077**	1.399
Firmenseminare	**4**	14	**41**	135	**144**	331
Projektbereich	**48**	25	**653**	271	**7.526**	4.659
Schulabschlüsse	**4**	5	**48**	51	**660**	549
Grundbildung	**36**	31	**437**	373	**3.547**	3.923
Gesamt	**452**	457	**6.426**	6.127	**23.662**	21.119

Ein großer und wichtiger Bereich ist der der Integrations- und Deutschkurse für Asylbewerber*innen und Geflüchtete. Die VHS Heidekreis verfügt über die Trägerzulassung vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zur Durchführung von Integrationskursen (I-Kurse) und der berufsbezogenen Deutschsprachförderung (DeuFöV) für die Basis- und Spezialmodule. Von 2023 bis Ende 2024 konnten 18 Integrationskurse mit 354 Teilnehmenden sowie sieben Berufssprachkurse DeuFÖV mit 128 Teilnehmenden durchgeführt werden. Ein weiterer Kurs ist bis zum Jahresende in Planung.

Ergänzt wurde das Angebot für Geflüchtete weiter durch die Fortsetzung des Projektes „Perspektive Integration in Arbeit (PIA)“: Auch PIA II bietet wie das Projekt „IQ – Integration durch Qualifizierung“ Fachkräften aus der Ukraine in Ausrichtung am Bedarf des Landkreises eine individuelle Förderung an.

Die Personalstruktur stellte sich 2024 wie folgt dar: Als freie Mitarbeiter*innen wirkten 214 Dozent*innen; hauptamtlich tätig sind 21 Verwaltungsmitarbeiter*innen und 5 Programmbereichsleiter*innen (einschl. Geschäftsführerin). Die Zahl der Mitarbeiter*innen mit projektbezogenen Arbeitsverträgen, die in sog. „fremd-finanzierten“ Projekten 2024 an der VHS Heidekreis gGmbH tätig waren und teilweise noch beschäftigt sind, betrug durchschnittlich 100. Die VHS Heidekreis gGmbH finanziert den Mitarbeiter*innen die Zusatzversorgung VBL bzw. VBLU.

Im klassischen VHS-Bereich erfolgt die Finanzierung durch die Hörergebühren und durch die Zuschüsse des Landes Niedersachsens sowie des Landkreises Heidekreis. Die Finanzierung im Projektbereich erfolgt im Wesentlichen über Maßnahmengebühren, die den zuständigen Kostenträgern in Rechnung gestellt werden. Darüber hinaus ist die VHS auf die Finanzierung durch Personalkosten- und Projektzuschüsse angewiesen.

Aufgrund der Steigerung von Maßnahmen- und Hörergebühren schließt das Geschäftsjahr 2023 der VHS mit einem geringen Überschuss in Höhe von TEUR 45 zwar positiv ab, fällt jedoch deutlich schlechter aus als das Vorjahr 2022 mit einem Überschuss von TEUR 496. Der Wirtschaftsplan 2025 sieht die Erhöhung des Zuschusses für den klassischen VHS-Bereich durch den Landkreis um TEUR 70 auf TEUR 490 vor. Der Zuschuss des Landes Niedersachsen beträgt derzeit TEUR 340.

	Gewinn- und Verlustrechnung	Jahresabschl. 2021 EUR	Jahresabschl. 2022 EUR	Jahresabschl. 2023 EUR	Hochrechnung 2024 EUR
1.	Umsatzerlöse	7.775.595,24	8.709.789,43	9.103.582,77	9.016.500,00
2.	sonstige betriebliche Erträge	801.099,80	833.735,49	932.821,63	885.800,00
	Einnahmen gesamt	8.576.695,04	9.543.524,92	10.036.404,40	9.902.300,00
3.	Materialaufwand	86.783,00	124.673,21	101.256,30	79.000,00
4.	Personalaufwand	6.800.467,00	7.327.964,88	7.900.853,59	8.415.000,00
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	127.666,46	136.574,09	220.903,72	156.700,00
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.329.652,04	1.458.119,18	1.765.298,85	1.588.900,00
7.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,44	4.499,95	582,80	1.100,00
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.107,91	2.884,11	1.640,04	500,00
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	228.020,07	497.809,40	47.034,70	-336.700,00
10.	sonstige Steuern	886,33	1.866,35	2.157,08	0,00
11.	Jahresergebnis	227.133,74	495.943,05	44.877,62	-336.700,00
12.	Entnahme/Einstellung - Gewinnrücklage	227.133,74	495.943,05	44.877,62	-336.700,00

Risiken:
Die Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst haben im vergangenen Jahr zu Personalkostensteigerungen in Höhe von etwa durchschnittlich 10,5 % geführt. Hinzu kamen steigende Heiz- bzw. Energiekosten. Diese Kosten waren zum Zeitpunkt der Projektierung laufender mehrjähriger Maßnahmen und Projekte nicht absehbar, eine Nachkalkulation ist nicht möglich.

Auch in den kommenden Jahren muss weiterhin in den Gebäudebestand investiert werden. In 2024 musste das rissige Flachdach in der Rosenstraße in Soltau außerplanmäßig saniert werden. Unter anderem Setzrisse im Gebäude an der Quintusstraße und feuchte Wände und Dächer in der Werkhalle in Walsrode müssen ab 2025 angegangen werden.

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) kündigte im Juni 2023 an, die Eingliederungsmittel (EGT) im SGB-II-Bereich ab 2024 um 400 Mio. EUR zu kürzen. Eine weit schmerzhaftere Kürzung ist in 2024 für das Jahr 2025 angekündigt worden, die die VHS in Höhe von 1,2 Mio. EUR zusätzlich belastet. Die VHS hat somit in dem SGB-II-Bereich 2024 und 2025 Mindereinnahmen in Höhe von knapp 1,7 Mio. EUR zu verkraften.

Mit großer Sorge sehen die Volkshochschulen und ihre Verbände die Arbeit der rund 850 VHS und mehr als 2.700 Außenstellen als existenziell gefährdet an. Freiberufliche Lehrkräfte, die für die Themenvielfalt und -aktualität der Volkshochschulen von zentraler Bedeutung sind, können künftig nicht mehr rechtssicher eine Lehrtätigkeit auf Honorarbasis ausüben, denn zwei höchstrichterliche Urteile des Bundessozialgerichts (aus den Jahren 2018 und 2022) bilden derzeit die Richtschnur für aktuelle Statusfeststellungen der Deutschen Rentenversicherung (DRV). Die DRV stellt bei Lehrkräften im Gesamtprogramm Sprache, in Erstorientierungskursen, bei Auftragsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit sowie in der Ganztagsbetreuung immer öfter eine abhängige Beschäftigung fest. In zunehmendem Maße wird diese Bewertung nun auch auf Lehrkräfte des gesamten, allgemeinbildenden VHS-Kursprogramms ausgedehnt, selbst wenn der jeweils geleistete Stundenumfang einer Lehrkraft gering ist und keine Bindung an ein vorgegebenes Rahmencurriculum vorliegt.

Dieses Vorgehen führt zur Erosion eines über Jahrzehnte im Vertrauen auf Rechtssicherheit etablierten Funktionssystems der Erwachsenen- und Weiterbildung in Deutschland. Wird die derzeitige Praxis der Statusfeststellungen fortgesetzt, kommen auf die Volkshochschulen in Deutschland und ihre kommunalen Träger zusätzliche finanzielle Belastungen sowie Nachforderungen in erheblichem Umfang zu, die in ihrer Höhe potenziell existenzbedrohend sind.

Auf nationaler und europäischer Ebene wird weiterhin über eine mögliche Besteuerung der allgemeinen Weiterbildung diskutiert. Die Neufassung der Umsatzsteuer birgt erhebliche Risiken, da sie weite Teile der VHS-Kursangebote beträfe. Vorläufig ist diese geplante Neuregelung ausgesetzt, eine Entscheidung wird erwartet.

Die mittelfristige Planung wird auch in 2025 geprägt sein von Antragstellungen für neue Projekte sowie die Zuweisung von Teilnehmenden für Maßnahmen der Agentur für Arbeit, in die Integrative Ausbildung, AsAflex und eine Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB). Diese Maßnahmen sind insofern risikobehaftet, als dass die für die kostendeckende Durchführung zugrunde gelegte Teilnehmerzahl nicht immer erreicht werden kann und diese Belegungen auch nicht von der VHS beeinflussbar sind.

Angesichts des Fachkräftemangels in pädagogischen Berufen wird es zunehmend schwerer, zeitnah formal und persönlich geeignetes Personal zu akquirieren. Dies kann perspektivisch dazu führen, dass Vorgaben der Auftrag- und

Fördermittelgeber nicht vollständig erfüllt werden können. Die VHS reagierte darauf, indem sie Anpassungen in der strategischen Personalplanung vorgenommen hat.

Der Finanzplan sieht für das Jahr 2024 weiterhin eine Unterdeckung für den klassischen Bereich vor, die nur teilweise ausgeglichen werden können. Als Gesamtergebnis rechnet die VHS mit einem Defizit in Höhe von voraussichtlich 340 TEUR.

Chancen:

Planungssicherheit für die kommenden Jahre sieht die VHS dennoch in der weiteren Zusammenarbeit mit dem Landkreis. Die Vergabe der SGB-II-Maßnahmen erfolgt weiterhin ausschreibungsfrei als Inhouse-Geschäft an die VHS. Weitere Schnittmengen werden geprüft. Die gute und enge Zusammenarbeit der VHS mit dem Landkreis ist die Grundlage, Anträge auf Fördermittel des Europäischen Sozialfonds (ESF) bei der NBank bzw. dem BMAS zu stellen.

Auf Wunsch des Landkreises hat die VHS Heidekreis ein Angebot für das Projekt „Deine Chance“ abgegeben. Der Landkreis hat der Inhouse-Vergabe des Projektes an die VHS zugestimmt.

Gemeinsam mit dem Landkreis wurde ein Antrag gestellt für das BMFSFJ-Projekt „Demokratie leben!“, dass eine achtjährige Laufzeit bis 2032 hat. Die Anerkennungsberatung soll mit Hilfe von Förderung durch „HeiDefinition – Zukunftsregion in Niedersachsen“ auf drei Landkreise ausgedehnt werden (Heidekreis, Celle und Uelzen).

Ein Antrag für eine weitere ESF+-geförderte Jugendwerkstatt für junge Menschen, die ihre Schulpflicht erfüllt haben und beschäftigungslos sind, ist von der VHS Heidekreis (die Jugendhilfeträger-Zulassung liegt vor) in Abstimmung mit dem Jugendhof Idingen und „Jugend stärken“ gestellt worden.

Ebenfalls bewilligt wurde das neue ESF-Projekt „Welcome Center Heidekreis connected“. Die Auftaktveranstaltung fand statt mit Ministerin Dr. Uta Biermann und untermauerte die Bedeutung des Welcome Center Heidekreis für die Region Nordostniedersachsen. In 2025 wird ein weiterer Verlängerungsantrag gestellt werden. Auch AsAFlex ist seitens der Bundesagentur für Arbeit genehmigt worden und läuft von 2024 bis 2027. Der Ausbildungsverbund 2024 ist ein ESF-Projekt und läuft von 2024 bis 2028 mit Partnerbetrieben.

Die VHS Heidekreis hat in 2024 zwei Qualifizierungen für die Bundesagentur für Arbeit konzipiert: „Helfende Hände“ bietet einerseits eine gewerblich-technische Ausrichtung im Bereich Solar und Elektrotechnik und andererseits im Bereich Ernährung abgeleitet aus dem Berufsfeld Hauswirtschaft, Ökoland- und Gartenbau.

Der „Finanzführerschein“ startete erfolgreich und soll weiter ausgebaut werden.

Den Zuzug von Geflüchteten sieht die VHS auch in Zukunft als Herausforderung, der mit den in vorangegangenen Flüchtlingswellen begonnenen und erprobten Projekten zur Integration begegnet werden kann.

Die VHS Heidekreis hat wieder Außenstellenleitungen in Schneverdingen und Schwarmstedt, was sich bereits positiv auswirkt auf die Netzwerkarbeit in diesen Kommunen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger und eines erweiterten Kursangebots vor Ort.

Die Volkshochschule Heidekreis wird weiterhin für die verschiedenen Teilnehmergruppen und -interessen ein offenes, hochwertiges und bedarfsgerechtes Bildungs-, Beratungs- und Dienstleistungsangebot in den einzelnen Programmbereichen zur Verfügung stellen.

Walsrode, 18.11.2024

Dr. Katharina Rogge-Balke
Geschäftsführerin

Beteiligungsbericht

des

Landkreises Heidekreis

für das

Haushaltsjahr 2025

Beteiligungsbericht des Landkreises Heidekreis für das Haushaltsjahr 2025

Die wirtschaftliche Betätigung des Landkreises ist durch die Regelungen der §§ 136 ff. des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) eingeschränkt. Er darf danach Unternehmen nur errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn und soweit

- der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt,
- die Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit des Landkreises und zum voraussichtlichen Bedarf stehen und
- der öffentliche Zweck nicht besser und wirtschaftlicher durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Die Erfüllung dieser Voraussetzungen sind jeweils vor Gesellschaftsgründung bzw. Übernahme einer Beteiligung geprüft und der Kommunalaufsichtsbehörde angezeigt worden.

Nach § 151 NKomVG hat der Landkreis einen Bericht über seine Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts und die Beteiligung daran sowie über ihre kommunalen Anstalten zu erstellen und jährlich fortzuschreiben.

Für alle Unternehmen liegen die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG vor. Der für das jeweilige Unternehmen bei der Gründung vorliegende öffentliche Zweck besteht bei allen Unternehmen fort und wird im Rahmen ihrer Tätigkeit laufend erfüllt.

Abfallwirtschaft Heidekreis AöR

Winsener Straße 17, 29614 Soltau

Gegenstand des Unternehmens

Aufgabe der Anstalt ist die Durchführung der Abfallentsorgung im Landkreis Heidekreis auf der Grundlage des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) und des Niedersächsischen Abfallgesetzes (NAbfG) und des Niedersächsischen Abfallgesetzes (NAbfG) sowie hierauf beruhender Rechtsvorschriften als eigene Aufgabe. Zu den Aufgaben der Anstalt gehört auch der Betrieb bzw. die Stilllegung, Rekultivierung und Nachsorge der vom Landkreis Heidekreis bzw. seinen Rechtsvorgängern ehemals betriebenen Abfallentsorgungsanlagen einschließlich der Altdeponien Bockel, Fahrenholz und Walsrode. Die Anstalt ist bei der Erfüllung ihrer Aufgaben dem öffentlichen Zweck verpflichtet.

Der Landkreis Heidekreis überträgt der Anstalt seine ihm gemäß § 15 Abs. 1 und § 17 Abs. 1 KrWG obliegende Entsorgungspflicht für angefallene und überlassene Abfälle aus privaten Haushaltungen und aus anderen Herkunftsbereichen zur Wahrnehmung in eigenem Namen und in eigener Verantwortung (§ 143 NKomVG). Die Anstalt ist öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger und tritt gem. § 6 Abs. 1 NAbfG an die Stelle des Landkreises Heidekreis.

Die Anstalt hat die für die Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Anlagen vorzuhalten, zu planen, zu bauen und zu betreiben und entsprechende vertragliche Regelungen mit Drittanlagen/Dritten zu schließen oder entsprechende Kooperationen zu treffen. Ferner kann die Anstalt weitere Tätigkeiten übernehmen, die im Zusammenhang mit der Abfallentsorgung stehen.

Die Anstalt ist darüber hinaus zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Anstaltszweck gefördert wird. Sie kann sich zur Erledigung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen und sich an ihnen beteiligen sowie Mitgliedschaften in Zweckverbänden und Vereinen begründen. Die Anstalt ist berechtigt, Zweckvereinbarungen abzuschließen und tritt in die zwischen den Landkreisen Heidekreis (zuvor Landkreis Soltau-Fallingbostel), Harburg, Stade und Diepholz abgeschlossene Zweckvereinbarung anstelle des Landkreises Heidekreis ein.

Die Anstalt kann Beschäftigte einstellen und entlassen. Die Anstalt hat aufgrund der von ihr wahrzunehmenden Aufgaben Dienstherrenfähigkeit.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 2.200.000,00 €

Die Abfallwirtschaft Heidekreis ist 100 %-ige Tochtergesellschaft des Landkreises.

Besetzung der Organe

Vorstand	Der Vorstand besteht aus einem Mitglied. Der Vorstand wird vom Verwaltungsrat auf die Dauer von 5 Jahren bestellt. Erneute Bestellungen sind zulässig.
	Vorstand: Helmut Schäfer
Verwaltungsrat	Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden stimmberechtigten Mitgliedern: dem Vorsitzenden Mitglied (Landrat), sieben weiteren Mitgliedern und einer bei der Anstalt beschäftigten Person. Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden mit Ausnahme der Landrätin/des Landrats vom Kreistag für 5 Jahre bestellt. Eine erneute Bestellung ist möglich.
	Vorsitzender: Landrat Jens Grote; weitere Mitglieder: Frank Leverenz, Franka Strehse, Stefan Sorge, Christian Frost, Jesika Jarzina, Silke Thorey-Elbers, Rolf Weinreich; Beschäftigtenvertreter: Claudia Isernhagen; beratende Mitglieder: Heidrun Horn, Werner Friedrichsen, Jürgen Schulz

Beteiligungen

Die Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK) verfügt über eine 100%-ige Tochtergesellschaft (Abfallwirtschaft Heidekreis Service GmbH), die für die Entsorgung von Abfällen zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen zuständig ist.

Seit 2019 ist sie zu 51 % an der Bioabfallverwertung Heidekreis GmbH beteiligt. Diese hat 2021 eine Bioabfallvergärungsanlage errichtet, in der ab 2022 u. a. die Bioabfälle aus dem Landkreis Heidekreis verwertet werden.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	75.530,56	33.676,95
Sachanlagen	18.840.239,03	19.366.221,74
Finanzanlagen	1.279.288,63	1.279.288,63
Summe Anlagevermögen	**20.195.058,22**	**20.679.187,32**
Umlaufvermögen		
Vorräte	86.360,33	116.510,21
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.722.724,04	11.960.918,67
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.907.733,73	4.632.821,24
Summe Umlaufvermögen	**18.716.818,10**	**16.710.250,12**
Rechnungsabgrenzungsposten	**72.404,31**	**66.013,04**
Bilanzsumme	**38.984.280,63**	**37.455.450,48**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	2.200.000,00	2.200.000,00
Kapitalrücklage	1.318.940,64	1.318.940,64
andere Rücklagen	1.276.345,52	1.320.487,09
Bilanzgewinn	5.329.215,45	5.445.812,10
Summe Eigenkapital	**10.124.501,61**	**10.285.239,83**
Rückstellungen	**19.641.752,64**	**17.904.970,87**
Verbindlichkeiten	**9.218.026,38**	**9.265.239,78**
Rechnungsabgrenzungsposten	**0,00**	**0,00**
Bilanzsumme	**38.984.280,63**	**37.455.450,48**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 €	**2022 €**
Umsatzerlöse	19.620.410,92	18.712.655,00
sonstige betriebliche Erträge	178.750,55	106.567,49
Materialaufwand	5.949.297,96	5.600.116,82
Personalaufwand	5.198.255,05	5.007.877,46
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.188.891,08	2.298.840,95
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.232.415,63	3.709.990,38
Erträge aus Beteiligungen	262.422,94	36.793,81
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	172.049,65	94.646,73
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	47.572,62	197.247,14
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	36.843,91	18.586,08
sonstige Steuern	21.576,31	23.562,76
Jahresüberschuss	**1.558.781,50**	**2.094.441,44**
Gewinnvortrag	5.445.812,10	4.510.937,50
Zuführung/Entnahmen zu/aus Rücklagen	-1.675.378,15	-1.159.566,84
Bilanzgewinn	**5.329.215,45**	**5.445.812,10**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Zum 1. Januar 2008 wurde die seit dem 1. Januar 2003 als Eigenbetrieb bestehende Abfallwirtschaft Heidekreis in eine kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts umgewandelt und ist damit eine rechtlich selbstständige, 100%-ige Tochter des Landkreises Heidekreis.

Die Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK) – Anstalt des öffentlichen Rechts hat alle Rechte und Pflichten vom Eigenbetrieb übernommen. Neben der Aufgabe als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger wird ein Betrieb gewerblicher Art unterhalten.

2023 begann eine neue, dreijährige Kalkulationsperiode. Gegenüber 2022 haben sich die Gebühren zum Teil erhöht.

2023 war geprägt von fünf Projekten:
- Planung und Vorarbeiten kommender Baumaßnahmen
    - Umbau des Wertstoffhofes in Hillern
    - Erweiterung des Betriebsgebäudes auf dem Wertstoffhof in Honerdingen
- Einführung eines Logln-Bereiches für die Kunden der AHK
- Ab Herbst 2023 EDV-Umstellung für die Rechnungswesensoftware
- Umstellung auf Alternative Antriebe und Maßnahmen zu Erneuerbaren Energien (Bau von PV-Anlagen, Kauf eines elektrisch betriebenen Seitenladers)

Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Wirtschaftsjahr 2022 um 4,85 % gestiegen. Dies hängt im Wesentlichen mit den Erträgen aus den Abfallsammel- und Selbstanlieferungsgebühren auf den Wertstoffhöfen sowie den Erträgen von kommunalen Partnern zusammen.

Der Aufwand für bezogene Leistungen hat sich gegenüber 2022 um 6,24 % erhöht (rd. 349.200 €). Die bezogenen Leistungen entfallen zu knapp 90 % (89,33 %) auf Abfallentsorgungsleistungen Dritter. Diese sind im Vergleich zu 2022 auf Grund bestehender Preisgleitklausel inflationsbedingt zum Teil deutlich gestiegen.

Der Personalaufwand hat sich im Vergleich zu 2022 um rd. 3,8 % (rd. 190.400 €) erhöht. Während die Personalaufwendungen für die verbeamteten Mitarbeitenden im Vergleich zum Vorjahr um rd. 18,5 % gesunken sind, sind die der Beschäftigten um rd. 6,1 % gestiegen. Dies entspricht annähernd der allgemeinen Lohnerhöhung durch die Inflationsausgleichsprämie in 2023 (~ 6,67 % bei E05 / Stufe 4).

Der Aufwand für Abschreibungen hat sich im Vergleich zu 2022 um rd. 4,8 % (rd. 110.000 €) verringert. Ca. 2/3 entfallen auf bauliche Anlagen, u. a., weil ein Gebäude zum 31.12.2022 abgeschrieben war. Zudem fielen die Abschreibungen bei den Fahrzeugen, Geräten und Maschinen geringer als in 2022 aus, da auch hier Fahrzeuge abgeschrieben sind, die im Wirtschaftsjahr 2022 noch Abschreibungen verursacht haben.

Das Finanzergebnis verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 452.700 €.

Insgesamt verringerte sich das Jahresergebnis im Vergleich zum Vorjahr um rd. 535.700 €.

Im Jahr 2023 hat die AHK Investitionen in Höhe von 1.704.841,81 € getätigt. Hinzu kamen Maßnahmen der Rekultivierung in Höhe von 106.714,14 € und der Tilgungsdienst in Höhe von 652.487,08 €.

Diese Maßnahmen wurden über erwirtschaftete Abschreibungen finanziert.

Das Wirtschaftsjahr 2023 schloss mit einem Jahresgewinn in Höhe von insgesamt 1.558.781,50 € ab.

Die Eigenkapitalquote sank auf 25,97 % (Vj.: 27,46 %). Allerdings ist im Eigenkapital eine Rücklage für die Rekultivierung der Deponie Hillern und der Altdeponien enthalten. Über die Bewertung der Rekultivierungsrückstellung wird diese Rücklage sukzessive in Fremdkapital umgewandelt. Würde man diese Rücklage bereits heute fiktiv dem Fremdkapital zuordnen, so läge die Eigenkapitalquote bei 22,70 % (Vj.: 23,93 %).

Auf die Eigenkapitalquote wirkt sich positiv aus, dass der Betrieb gewerblicher Art Gewinne erwirtschaften kann, um das Eigenkapital langfristig zu steigern. Zudem wird über die Durchführung von Rekultivierungsmaßnahmen die Rekultivierungsrückstellung langfristig abgebaut. Dadurch verringert sich die Rückstellung (hauptsächlich bis einschließlich 2030), was bei sonst gleichen Bedingungen eine Erhöhung der Eigenkapitalquote zur Folge hat. Würde man

die Eigenkapitalquote ohne die Rekultivierungsanteile (Rücklage und Rückstellung) in der Bilanzsumme ermitteln, so ergäbe sich eine Eigenkapitalquote von 44,60 %.

Die Finanzierung der Investitionen, der Rekultivierungsausgaben und der Tilgung der bestehenden Darlehen erfolgte vollständig aus erwirtschafteten Abschreibungen und vorhandener Liquidität.

Zur Finanzierung der Rekultivierungsmaßnahmen werden seit 2015 Mittel angelegt. Durch den sich erholenden Zinsmarkt konnten 2023 bisher angesammelte Gelder zinsbringend angelegt werden. Einem für die Anlage der Rekultivierungsmittel errichteten Konto fließen zurzeit monatlich 50.000 € zu. Diese Mittel sind dem hoheitlichen Bereich zugeordnet.

Die Liquidität insgesamt hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 3,275 Mio. € erhöht. Ihren Zahlungsverpflichtungen kam die AHK in der Vergangenheit immer nach. Insgesamt kann festgestellt werden, dass die AHK über einen ausreichenden Liquiditätsstamm verfügt.

Insgesamt beurteilt der Vorstand die Lage und Entwicklung der AHK als gut.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Auswirkungen auf den Landkreis haben sich nicht ergeben.

AVACON AG

Schillerstraße 3, 38350 Helmstedt

Gegenstand des Unternehmens

- die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung, Förderung, Gewinnung, Speicherung, Fortleitung und Verteilung von elektrischer Energie, Gas, Wasser, Dampf und Wärme, zur Abwasserbehandlung und –entsorgung sowie von Entsorgungsanlagen;
- der An- und Verkauf von elektrischer Energie, Gas und Wasser sowie Dampf und Wärme;
- der Betätigung auf dem Gebiet der Informationsverarbeitung und der Telekommunikation;
- die Erbringung von Dienstleistungen aller Art in den vorgenannten und in damit zusammenhängenden Geschäftsfeldern;
- die Vornahme aller sonstigen Geschäfte, die mit der Betätigung auf den vorgenannten Geschäftsfeldern zusammenhängen oder geeignet sind, diese zu fördern.

Beteiligungsverhältnisse

Grundkapital: 357.616 T€

E.ON Konzern (E.ON Beteiligungen GmbH und Bayernwerk AG)	61,4 %
Kommunale Aktionäre	38,6 %

Anteil des Landkreises: 0,44 %

Besetzung der Organe

Vorstand	Der Vorstand besteht aus mindestens zwei Mitgliedern.
	Vorsitzender: Marten Bunnemann
Aufsichtsrat	Der Aufsichtsrat besteht aus 20 Mitgliedern, von denen 10 von der Hauptversammlung und 10 von den Arbeitnehmern nach den Bestimmungen des Mitbestimmungsgesetzes gewählt werden.
	Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Thomas König
Hauptversammlung	Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts sind die Aktionäre berechtigt. Jede Aktie gewährt eine Stimme.
	Vertretung des Landkreises: Florian Otte (Stellv. Lars Böttcher)

Beteiligungen

In Summe zählt das Beteiligungsportfolio der Avacon 56 Beteiligungen.

Der Schwerpunkt des Beteiligungsportfolios liegt in den Kerngeschäftsfeldern Strom, Gas, Wärme, Wasser, Wasserstoff und Telekommunikation. Über die Mehrheitsbeteiligungen hinaus war Avacon zum Bilanzstichtag an elf kommunalen und regionalen Energieversorgern sowie an 17 Netzkooperationsgesellschaften beteiligt. Während Avacon bei den Netzkooperationen grundsätzlich die gesellschaftsrechtliche Beteiligung hält, werden die Strom- bzw. Gasnetze von der Tochtergesellschaft Avacon Netz GmbH als Netzbetreiber langfristig gepachtet.

Weiterhin hält Avacon Anteile an der E.ON Grid Solutions GmbH (16,58%) sowie an der GasLINE Telekommunikationsnetzgesellschaft deutscher Gasversorgungsunternehmen mbH & Co. KG (5,0%) und der FEVA Infrastrukturgesellschaft mbH (49,0%).

Die übrigen Beteiligungen umfassen 16 Gesellschaften. Hierzu gehören Unternehmen, die energienahe Dienstleistungen erbringen (z.B. in dem Bereich Klimaschutz und kommunale Wärmeplanung).

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 T€**	**31.12.2022 T€**
Anlagevermögen		
Sachanlagen	483	518
Finanzanlagen	1.940.399	1.697.132
Summe Anlagevermögen	**1.940.882**	**1.697.650**
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	430.568	122.392
Guthaben bei Kreditinstituten	120	117
Summe Umlaufvermögen	**430.688**	**122.509**
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögungsverrechnung	**3.009**	**1.552**
Bilanzsumme	**2.374.579**	**1.821.711**

Passiva	**31.12.2023 T€**	**31.12.2022 T€**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	357.616	357.616
Rechnerischer Wert eigener Anteile	-2.225	-2.225
Ausgegebenes Kapital	355.391	355.391
Kapitalrücklage	349.601	349.601
Gewinnrücklage	513.048	404.248
Bilanzgewinn	131.758	131.839
Summe Eigenkapital	**1.349.798**	**1.241.079**
Investitionszuschüsse	**56**	**63**
Rückstellungen	**85.067**	**52.343**
Verbindlichkeiten	**939.658**	**528.226**
Bilanzsumme	**2.374.579**	**1.821.711**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 T€	**2022 T€**
Umsatzerlöse	13.176	12.098
Sonstige betriebliche Erträge	1.080	1.620
Materialaufwand	1.415	726
Personalaufwand	10.027	9.110
Abschreibungen	61	66
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.013	5.755
Finanzergebnis	323.926	148.894
Ergebnis vor Steuern	**318.666**	**146.955**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	79.014	41.189
Ergebnis nach Steuern	**239.652**	**105.766**
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	906	3.973
Eigene Aktien	-	252
Entnahmen aus Gewinnrücklagen	-	22.100
Einstellungen in Gewinnrücklagen	108.800	252
Bilanzgewinn	**131.758**	**131.839**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Der Umsatz von Avacon betrug im Geschäftsjahr 2023 13,2 Mio. €. Der Jahresüberschuss erhöhte sich um 133,9 Mio. € (+126,7 %) auf 239,7 Mio. €. Das Ergebnis von Avacon übersteigt damit deutlich das Vorjahresniveau.

Die Umsatzerlöse lagen über Vorjahresniveau. Es erhöhten sich sowohl die Umsatzerlöse aus Dienstleistungsverträgen mit verbundenen Unternehmen als auch die Erlöse aus dem Webshop sowie im Bereich E-Mobility.

Die sonstigen Erträge gingen um 0,5 Mio. € auf 1,1 Mio. € zurück. Dies beruht im Wesentlichen auf rückläufigen Erträgen aus der Auflösung und Inanspruchnahmen von Rückstellungen (-0,8 Mio. €). Gegenläufig wirkte ein Ertrag aus der Beendigung der Mitgliedschaft der Avacon in der Versorgungskasse Energie VVAG i.L. und der Auskehrung der dortigen Rücklagen (+0,3 Mio. €).

Der Materialaufwand wuchs um 0,8 Mio. € auf 1,4 Mio. € in Folge gestiegener Bezugskosten für den Webshop sowie für Strom von Ladesäulen.

Der Personalaufwand stieg um 0,9 Mio. € auf 10,0 Mio. €. Neben gestiegenen Löhnen und Gehältern resultiert die Zunahme aus höheren Zuführungen zur Rückstellung für Aktienoptionen. Gegenläufig wirkte eine verringerte Zuführung zu den Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen um 2,2 Mio. € auf 8,0 Mio. €. Die Erhöhung resultierte insbesondere aus einer Zuführung zu einer Rückstellung für Entfernungs- und Entsorgungsverpflichtungen.

Das Finanzergebnis, bestehend aus dem Beteiligungs- und Zinsergebnis, stieg um insgesamt 175,0 Mio. € auf 323,9 Mio. € an.

Die Erhöhung des Beteiligungsergebnisses um 186,9 Mio. € gegenüber dem Vorjahr auf 342,4 Mio. € ist größtenteils zurückzuführen auf die gestiegene Gewinnabführung der Avacon Netz GmbH (+186,4 Mio. €). Der Ergebnisbeitrag aus den anderen Beteiligungen lag bei 33,2 Mio. € und damit um 1,5 Mio. € über Vorjahresniveau (siehe 2.5).

Das Zinsergebnis sank um 11,9 Mio. € auf -18,5 Mio. €. Dieser Rückgang ergibt sich vor allem durch die Verzinsung der langfristigen Darlehen, die Avacon zur Finanzierung der Wachstumsinvestitionen erstmalig im Jahr 2023 bei der E.ON SE aufgenommen hat.

Insgesamt erzielte Avacon nach Abzug von Steuern in Höhe von 79,0 Mio. € einen Jahresüberschuss von 239,7 Mio. €.

Die Erhöhung der Steuerbelastung um 37,8 Mio. € auf 79,0 Mio. € begründet sich überwiegend aus dem im Rahmen der Gewinnabführung übernommenen höheren Jahresergebnis vor Steuern der Avacon Netz GmbH. Hinzu kommt der Entfall von aperiodischen Steuererträgen (im Vorjahr 11,4 Mio. €). Gegenläufig wirkte die Verringerung der Steuerrückstellung für 2022 um 4,3 Mio. € aufgrund neuer Erkenntnisse aus der Erstellung der Steuererklärung für das Geschäftsjahr 2022.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 131,8 Mio. € ergibt sich aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 239,7 Mio. €, dem Gewinnvortrag gemäß Beschluss der Hauptversammlung in Höhe von 0,9 Mio. € sowie abzüglich der Einstellung in die Gewinnrücklagen in Höhe von 108,8 Mio. €.

Die Investitionen in Finanzanlagen betrugen 243,3 Mio. €. Sie betrafen in erster Linie die Ausgabe von Darlehen an verbundene Unternehmen (209,7 Mio. €) und assoziierte Unternehmen (4,9 Mio. €). Zudem leistete Avacon Zuzahlungen in das Eigenkapital der Avacon Connect GmbH in Höhe von 23,1 Mio. €, in das Eigenkapital der HAzwei GmbH in Höhe von 4,3 Mio. €, in das Eigenkapital der GasLine GmbH & Co. KG in Höhe von 0,9 Mio. € sowie in das Eigenkapital der neu gegründeten Wärmeschmiede GmbH (0,2 Mio. €).

Der Finanzbedarf für die Investitionen konnte zum Teil aus eigenen Mitteln gedeckt werden. Die Ausleihungen an verbundene Unternehmen wurden durch die gleichlautende Aufnahme von Darlehen bei der E.ON SE finanziert.

Das Anlagevermögen erhöhte sich um 243,3 Mio. € im Wesentlichen infolge der Ausgabe von Darlehen an verbundene Unternehmen (209,7 Mio. €) sowie der Zuzahlung in das Eigenkapital von verbundenen Unternehmen (27,4 Mio. €).

Das Umlaufvermögen stieg um 308,2 Mio. € auf 430,7 Mio. € an. Dies war insbesondere auf die kurzfristige Geldanlage im Rahmen des E.ON-Konzern Cash-Poolings in Höhe von 229,9 Mio. € zurückzuführen (im Vorjahr: Geldaufnahme in Höhe von 246,4 Mio. €). Zudem erhöhte sich die Forderung aus dem Ergebnisabführungsvertrag mit der Avacon Netz GmbH um 86,4 Mio. €. Gegenläufig verringerten sich die Finanzforderungen gegen Tochterunternehmen um 8,8 Mio. €.

Die Zunahme des Eigenkapitals um 108,7 Mio. € auf 1.349,8 Mio. € resultierte aus dem Jahresüberschuss 2023 in Höhe von 239,7 Mio. €. Gegenläufig wirkte im Berichtsjahr die Ausschüttung in Höhe von 130,9 Mio. € für das Geschäftsjahr 2022.

Die bilanzielle Eigenkapitalquote betrug 56,8 % (Vorjahr 68,1 %). Das Anlagevermögen war zum Stichtag 31. Dezember 2023 zu 69,6 % (Vorjahr 73,1 %) durch Eigenkapital gedeckt.

Die Rückstellungen erhöhten sich um 32,8 Mio. € auf 85,1 Mio. €. Der Anstieg entfiel mit 28,7 Mio. € insbesondere auf Steuerrückstellungen sowie mit 2,4 Mio. € auf sonstige Rückstellungen.

Die Steuerrückstellungen stiegen um 28,7 Mio. € auf 65,0 Mio. €. Die Veränderung der Steuerrückstellungen resultierte aus der Zuführung zu den Steuerrückstellungen in Höhe von 34,1 Mio. € aufgrund des deutlich angestiegenen Ergebnisses vor Steuern. Gegenläufig wirkten Auflösungen in Höhe von 5,3 Mio. € sowie Inanspruchnahmen in Höhe von 0,1 Mio. €.

Die sonstigen Rückstellungen erhöhten sich um 2,4 Mio. € auf 18,4 Mio. €. Ursächlich war insbesondere die Zuführung zur Rückstellung für Entfernungs- und Entsorgungsverpflichtungen in Höhe von 1,9 Mio. €.

Die Verbindlichkeiten wuchsen im Geschäftsjahr um 411,4 Mio. € auf 939,6 Mio. € an. Die darin enthaltene Erhöhung der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen von 411,4 Mio. € ist insbesondere zurückzuführen auf die erstmalige Aufnahme von langfristigen Darlehen bei der E.ON SE im Jahr 2023 in Höhe von insgesamt 669,7 Mio. €. Gegenläufig entfielen die Verbindlichkeiten gegenüber der E.ON SE aus der kurzfristigen Geldaufnahme (im Vorjahr 246,4 Mio. €).

Prognosen zur wirtschaftlichen Entwicklung bleiben insbesondere angesichts der Auswirkungen der geopolitischen Spannungen und Konflikte mit Unsicherheit behaftet.

Auf Grundlage der Mittelfristplanung, die auf Annahmen zu den von Avacon erwarteten Markt-, Wettbewerbs -und Umfeldentwicklungen sowie dem Umsetzungserfolg von geplanten Maßnahmen basiert, wird für das Geschäftsjahr 2024 von einem leichten Anstieg des Jahresüberschusses gegenüber dem Vorjahr ausgegangen, vorausgesetzt stabiler Renditen aus dem CTA-Fondsvermögen und abnehmender Aufwendungen für Pensionen. Der geplante Ergebnisbeitrag (vor Steuern) der Avacon Netz GmbH bleibt voraussichtlich auf dem Niveau des Vorjahres.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Aus dem Bilanzgewinn in Höhe von 131,8 Mio. € ist ein Betrag in Höhe von 130,9 Mio. € (0,91 € je dividendenberechtigte Aktie) ausgeschüttet worden. Im Haushaltsjahr 2024 hat der Landkreis Heidekreis für das Geschäftsjahr 2023 eine Dividende in Höhe von 485.773,29 € erhalten.

Für das Haushaltsjahr 2025 wird eine Dividende in derselben Höhe erwartet.

Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband

Gartenstraße 7, 26122 Oldenburg

Gegenstand des Unternehmens

- das Gebiet der Verbandsmitglieder im Interesse des Gemeinwohls sicher, preisgünstig, umwelt- und ressourcenschonend mit elektrischer Energie, Gas und Wärme versorgen und alle dafür geeigneten Handlungen und Rechtsgeschäfte vornehmen;
- Wahrnehmung weiterer Aufgaben der Daseinsfürsorge, die der örtlichen Gemeinschaft dienen und die das nachbarschaftliche Zusammenleben mit anderen Kommunen fördern. Dies sind insbesondere die Aufgaben der
  - erneuerbaren Energieversorgung,
  - Wasserversorgung,
  - Abwasserbeseitigung,
  - Abfallbeseitigung und –verwertung,
  - Telekommunikation;
- Wahrnehmung dieser Aufgaben auch für einzelne Verbandsmitglieder;
- Förderung der Kunst, Kultur- und Denkmalpflege sowie die Unterstützung der Aufgaben des Unterrichtswesens, der Wissenschaft und des Sports im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung.

Beteiligungsverhältnisse

Verbandsmitglieder mit Anteilen:

Landkreis Heidekreis	1,25 %
Stadt Oldenburg	11,51 %
Landkreis Friesland	10,61 %
Landkreis Cloppenburg	10,26 %
Landkreis Wesermarsch	9,84 %
Stadt Delmenhorst	8,64 %
Landkreis Vechta	6,53 %
Landkreis Emsland	5,18 %
Landkreis Oldenburg	5,06 %
Landkreis Ammerland	4,85 %
Stadt Leer	4,02 %
Landkreis Harburg	3,59 %
Landkreis Stade	2,90 %
Landkreis Aurich	2,85 %
Landkreis Rotenburg	2,74 %
Landkreis Cuxhaven	2,59 %
Landkreis Verden	2,02 %
Landkreis Osterholz	1,73 %
Landkreis Leer	1,67 %
Stadt Cuxhaven	1,28 %
Landkreis Wittmund	0,88 %

Besetzung der Organe

Verbandsversammlung	Mitglieder der Verbandsversammlung sind die Hauptverwaltungsbeamten der kommunalen Verbandsmitglieder. Jedes Verbandsmitglied entsendet weitere 2 von seinem Hauptorgan bestimmte Personen und bestimmt zugleich für jede Person, die es entsendet, und für ihren Hauptverwaltungsbeamten einen Vertreter.
	Vertretungen des Landkreises: Landrat Jens Grote (Stellv. Erster Kreisrat Oliver Schulze); Nadja Leinecker-Wendt (Stellv. Silke Thorey-Elbers), Dr. Detlef Rogosch (Stellv. Florian Otte)
Verbandsausschuss	Der Verbandsausschuss besteht aus 21 Mitgliedern: Verbandsgeschäftsführer(in), Stellvertreter(in), Vorsitzende(r) der Verbandsversammlung und 18 weitere Mitglieder, die der Verbandsversammlung angehören müssen.
	Vertretung des Landkreises: Nadja Leinecker-Wendt (Stellv. Dr. Detlef Rogosch)
Verbandsgeschäftsführer	Herbert Winkel

Beteiligungen

Der EWE-Verband ist zu 100 % an der Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband Beteiligungsgesellschaft mbH (EWE-Verband GmbH), Oldenburg, beteiligt, die im November 2007 im Wege einer gemischten Sachgründung durch den EWE-Verband entstanden ist. Der EWE-Verband brachte als Alleingesellschafter seine Anteile an der Weser-Ems-Energiebeteiligungen GmbH (WEE GmbH), Oldenburg, in die EWEVerband GmbH ein, die seitdem 100%-ige Anteilseignerin der WEE GmbH ist. Die WEE GmbH wiederum ist mit 59 % am Grundkapital der EWE AG beteiligt.

Des Weiteren ist der Zweckverband alleiniger Gesellschafter der Energieverband Elbe-Weser Beteiligungsholding GmbH (EEW GmbH), Oldenburg, die 1997 durch den EEW-Verband gegründet und im November 2006 durch dessen Rechtsnachfolger, den EWE-Verband, übernommen wurde. Die EEW GmbH hält 15 % der Anteile am Grundkapital der EWE AG.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 T€**	**31.12.2022 T€**
Beteiligungen	80.005	80.005
Ausleihungen	777.000	817.000
Forderungen an die EWE-Verband GmbH	46.680	50.425
Bankguthaben	2.529	2.278
Bilanzsumme	**906.214**	**949.708**

Passiva	**31.12.2023 T€**	**31.12.2022 T€**
Grundkapital	41.047	41.047
Kapitalrücklage	627.296	627.296
Gewinnrücklagen	166.000	190.000
Bilanzgewinn	71.862	91.323
Rückstellungen	5	40
Sonstige Verbindlichkeiten	4	2
Bilanzsumme	**906.214**	**949.708**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 T€	**2022 T€**
Erträge aus Ausleihungen	46.680	50.711
Zinserträge	599	-
Summe Erträge	**47.279**	**50.711**
Personalaufwand	129	96
Mietaufwendungen	9	9
Verwaltungskostenanteil EWE AG	42	42
Aufwandsentschädigungen	63	65
Sitzungsgelder	235	239
Rechts- und Beratungskosten	116	85
Sonstiges	146	149
Summe Aufwendungen	**740**	**685**
Jahresüberschuss	**46.539**	**50.026**
Gewinnvortrag	**1.323**	**1.297**
Entnahme aus den Gewinnrücklagen	**24.000**	**40.000**
Bilanzgewinn	**71.862**	**91.323**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Der Jahresfehlbetrag der EWE-Verband GmbH für das Wirtschaftsjahr 2023 betrug Mio. € 6,7. Das Eigenkapital zum 31. Dezember 2023 lag bei Mio. € 332,6 bei einer Bilanzsumme von Mio. € 1.156,7.

Das Eigenkapital der EEW GmbH betrug am 31. Dezember 2023 Mio. € 351,6 bei einer Bilanzsumme von Mio. € 351,6, der Jahresüberschuss im Wirtschaftsjahr 2023 belief sich auf Mio. € 10,1.

Der EWE-Verband hat im abgelaufenen Wirtschaftsjahr einen Jahresüberschuss von Tsd. € 46.539 (Vorjahr Tsd. € 50.026) erzielt, der mit einer Differenz von Tsd. € 716 leicht über dem Ergebnis aus dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2023 liegt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen lagen mit Tsd. € 611 geringfügig über dem Niveau des Vorjahres (Vorjahr Tsd. € 589). Der Grund für diesen Anstieg ist primär in höheren Beratungskosten im laufenden Wirtschaftsjahr von Tsd. € 116 (Vorjahr Tsd. € 85) zu sehen. Gegenläufig sind die Negativzinsen für Bankguthaben gegenüber 2022 weggefallen (Vorjahr Tsd. € 14). Die Servicekostenpauschale der EWE AG für

Dienstleistungen an den EWE-Verband beträgt wie im Vorjahr Tsd. € 42. Weitere nennenswerte Posten in diesem Bereich betreffen Sitzungsgelder mit Tsd. € 235 (Vorjahr Tsd. € 239) und Versicherungsprämien mit Tsd. € 76 (Vorjahr Tsd. € 69). Die Erträge aus den Ausleihungen des Finanzanlagevermögens sind gegenüber dem Vorjahr merklich um Tsd. € 4.031 auf Tsd. € 46.680 gesunken. Der Rückgang ist darin begründet, dass die EWE-Verband GmbH auf das von ihr aufgenommene Darlehen beim EWE-Verband im laufenden Wirtschaftsjahr Sondertilgungen von Tsd. € 40.000 vorgenommen hat. Ein starker Anstieg ist in der Position Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge zu verzeichnen (laufendes Jahr: Tsd. € 599; Vorjahr: Tsd. € 0). Begründet ist dies mit dem Anstieg der Zinssätze am Kapitalmarkt. Daraufhin konnte die Gesellschaft im Berichtsjahr wieder Zinsen für Geldanlagen bei Banken in Form von Tagesgeldern vereinnahmen (Tsd. € 45). Zudem wurden die Zinsforderungen gegen die EWE-Verband GmbH zum 31.12.2022 bis zur Zahlung mit dem durchschnittlichen Marktzins verzinst. Dies führte zu Zinserträgen in 2023 von Tsd. € 554. Für die Geschäftsstelle des Verbandes sind Aufwendungen von Tsd. € 138 (Vorjahr Tsd. € 105) in Form von Personal- und Mietaufwendungen angefallen.

Der Anteil der Finanzanlagen an der Bilanzsumme betrug zum 31. Dezember 2023 94,6 % (Vorjahr 94,5 %). Die Eigenkapitalquote lag wie im Vorjahr bei 100 %.

Die wirtschaftliche Entwicklung des Zweckverbandes mit seinen zwei Beteiligungen EWEVerband GmbH und EEW GmbH sowie der mittelbaren Beteiligung WEE GmbH hängt maßgeblich vom Erfolg der EWE AG ab. Für das Wirtschaftsjahr 2022 betrug die Dividende der EWE AG Mio. € 61,0 bezogen auf ein Gezeichnetes Kapital von Mio. € 243,0. Auf die WEE GmbH und die EEW GmbH entfielen entsprechend ihrer Anteile Mio. € 45,1.

Das Wirtschaftsjahr 2023 wird aufgrund des Erreichens des Ergebnisses aus dem Wirtschaftsplan 2023 als zufriedenstellend beurteilt.

Vorbehaltlich etwaiger Sondereffekte wird bei der EWE AG für 2024 und die zwei nachfolgenden Geschäftsjahre von einem Jahresüberschuss in geringer dreistelliger Millionenhöhe ausgegangen. Finanziell sieht sich die EWE AG getragen durch die abgeschlossenen Anleihen, langfristig aufgenommen Darlehen und Kreditfazilitäten für die kommenden Jahre gut aufgestellt.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Für das Geschäftsjahr 2023 ist ein Gewinnanteil in Höhe von 70 Mio. € an die Verbandsmitglieder ausgeschüttet worden. Im Haushaltsjahr 2024 hat der Landkreis aus diesem aufgeteilten Gewinn einen Anteil in Höhe von insgesamt 875.000 € erhalten.

Für das Haushaltsjahr 2025 wird ein Gewinnanteil in Höhe von 1.437.000,- € erwartet.

Erlebniswelt Lüneburger Heide GmbH

Am Alten Stadtgraben 3, 29614 Soltau

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die allgemeine und regionale Förderung und Entwicklung des Tourismus, ausgenommen die Infrastrukturförderung, im Bereich des Landkreises Heidekreis. Dazu gehören u. a. die Entwicklung und Umsetzung einer Strategie für die Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit für das Gebiet des Heidekreises unter Einbeziehung des Naturparks „Lüneburger Heide“ in enger Zusammenarbeit mit den Gesellschaftern, den Tourismusverbänden und anderen im Bereich des Tourismus tätigen Organisationen sowie privaten Unternehmen und Personen. Die enge Zusammenarbeit des Unternehmens mit den Gesellschaftern umfasst neben

dem Gedankenaustausch und der Entwicklung in den das Gebiet des Heidekreises betreffenden touristischen Angelegenheiten auch die Abstimmung einzelner Aktivitäten im Bereich des Tourismus.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 52.000,00 €

Landkreis Heidekreis	37,0 %
Gemeinde Bispingen	9,0 %
Stadt Munster	3,1 %
Gemeinde Neuenkirchen	4,0 %
Stadt Schneverdingen	7,4 %
Stadt Soltau	7,4 %
Stadt Bad Fallingbostel	4,0 %
Stadt Walsrode	9,0 %
Verkehrsverein Wietzendorf e. V.	4,0 %
Zweckverband Aller-Leine-Tal	8,1 %
Heide-Park Soltau GmbH	1,0 %
DEHOGA-Kreisverband Heidekreis	1,0 %
Serengeti Safaripark Hodenhagen GmbH	1,0 %
Erlebniswelt Lüneburger Heide GmbH	4,0 %

Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung	Die Gesellschafterversammlung besteht aus 16 Mitgliedern. Davon entsendet der Landkreis drei Mitglieder und die übrigen Gesellschafter jeweils ein Mitglied.
	Vertretungen des Landkreises: Landrat Jens Grote, Nadja Leinecker-Wendt (Stellv. Silke Thorey-Elbers), Claudia Schiesgeries (Stellv. Tatjana Bautsch)
Aufsichtsrat	Der Aufsichtsrat besteht aus 9 Mitgliedern, die von der Gesellschafterversammlung gewählt werden.
	Vertretung des Landkreises: Erster Kreisrat Oliver Schulze
Geschäftsführung	Geschäftsführerin: Hjördis Fischer

Beteiligungen

Die Gesellschaft hält keine Beteiligungen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00	2,00
Sachanlagen	4.803,00	3.162,00
Summe Anlagevermögen	**4.805,00**	**3.164,00**
Umlaufvermögen		
Vorräte	12.543,05	13.948,45
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	512,90	2.843,23
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	99.320,07	98.884,12
Summe Umlaufvermögen	**112.376,02**	**115.675,80**
Rechnungsabgrenzungsposten	**44.837,50**	**11.699,32**
Bilanzsumme	**162.018,52**	**130.539,12**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	49.960,00	49.960,00
Kapitalrücklage	279.217,81	265.337,77
Jahresfehlbetrag	-223.019,76	-221.509,98
Summe Eigenkapital	**106.158,05**	**93.787,79**
Rückstellungen	**6.000,00**	**6.200,00**
Verbindlichkeiten	**10.577,99**	**4.996,38**
Rechnungsabgrenzungsposten	**39.282,48**	**25.554,95**
Bilanzsumme	**162.018,52**	**130.539,12**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 €	**2022 €**
Umsatzerlöse	69.034,33	83.423,95
Sonstige betriebliche Erträge	9,00	900,00
Materialaufwand	1.405,40	2.258,60
Personalaufwand	141.329,45	140.263,82
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.001,16	2.085,55
Sonstige betriebliche Aufwendungen	145.327,08	161.225,96
Ergebnis nach Steuern	**-223.019,76**	**-221.509,98**
Jahresfehlbetrag	**-223.019,76**	**-221.509,98**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Die Gesellschaft hat keinen Lagebericht aufgestellt, da dies gesetzlich nicht vorgeschrieben ist.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Über die Verwendung des Reingewinns und der Vortrag über die Abdeckung des Verlustes bzw. die Einforderung von Nachschüssen entscheidet die Gesellschafterversammlung. Die Erlebniswelt Lüneburger Heide GmbH ist im Jahr 2024 durch den Landkreis mit einem Zuschuss in Höhe von 85.650,- € gefördert worden.

Für das Haushaltsjahr 2025 ist ein Zuschuss in derselben Höhe eingeplant.

Die Jahresabschlüsse 2022 und 2023 der „felto – Filzwelt Soltau gGmbH“ lagen zum Zeitpunkt der Erstellung des Beteiligungsberichtes nicht vor. Deshalb fehlen in der Bilanz und Gewinn-und Verlustrechnung die Beträge für die Jahre 2022 und 2023.

felto – Filzwelt Soltau gGmbH

Marktstraße 19, 29614 Soltau

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung, die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe sowie die Förderung von Kunst und Kultur. Dieser Zweck wird insbesondere verwirklicht durch die Beschaffung von Mitteln für die Förderung dieser Zwecke durch eine andere steuerbegünstige Körperschaft oder eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Daneben kann die Gesellschaft ihren Förderzweck auch unmittelbar selbst verwirklichen durch

- die Vergabe von wissenschaftlichen Forschungsaufträgen zum Material und Themenfeld Filz,
- die Durchführung von wissenschaftlichen Forschungsvorhaben und Veranstaltungen zum Material und Themenfeld Filz,
- die Publikation von wissenschaftlichen Forschungsarbeiten zum Material und Themenfeld Filz,
- den Unterhalt und Betrieb der Bildungs- und Kultureinrichtung felto – Filzwelt Soltau,
- die Durchführung von pädagogischen Programmen zum Material und Themenfeld Filz,
- die Erstellung und Publikation pädagogischer Schriften und Materialien zum Material und Themenfeld Filz,
- den Erhalt und die Pflege von musealen und künstlerischen Sammlungsstücken aus Filz, die Durchführung von kulturellen und künstlerischen Veranstaltungen und Präsentationen zum Material und Themenfeld Filz.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 60.000,00 €

Anteil des Landkreises: 16,67 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer	Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer.
	Geschäftsführer: Mathias Ernst
Aufsichtsrat	Der Aufsichtsrat besteht aus drei bis sechs Mitgliedern. Geborenes Mitglied ist der jeweils amtierende Landrat des Landkreises Heidekreis.
	Vertretung des Landkreises: Landrat Jens Grote
Gesellschafterversammlung	Gesellschafterversammlungen werden durch die Geschäftsführer einberufen. Jeder Gesellschafter kann sich vertreten lassen.
	Vertretung des Landkreises: Landrat Jens Grote

Beteiligungen

Die Gesellschaft hält keine Beteiligungen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Sachanlagen		
Summe Anlagevermögen		
Umlaufvermögen		
Vorräte		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Kasse, Bank		
Summe Umlaufvermögen		
Bilanzsumme		

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Festkapital		
Bilanzergebnis		
Summe Eigenkapital		
Rückstellungen		
Verbindlichkeiten		
Bilanzsumme		

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 €	2022 €
IDEELEER BEREICH		
Nicht steuerbare Einnahmen		
Nicht anzusetzende Ausgaben		
Verlust ideeller Bereich		
ERTRAGSSTEUERNEUTRALE POSTEN		
Ideeller Bereich		
Gewinn ertragssteuerneutrale Posten		
VERMÖGENSVERWALTUNG		
Ausgaben/Werbungskosten		
Verlust Vermögensverwaltung		
SONSTIGE ZWECKBETRIEBE		
Sonstige Zweckbetriebe 2		
Umsatzerlöse		
Bestandsveränderungen		
Gewinn Sonstige Zweckbetrieb		
SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE		
Sonstige Geschäftsbetriebe 1		
Umsatzerlöse		
Bestandsveränderungen		
Materialaufwand		
Sonstige betriebliche Aufwendungen		
Gewinn Sonstige Geschäftsbetriebe		
Jahresergebnis		

Auszug aus dem Lagebericht

Die Gesellschaft hat keinen Lagebericht aufgestellt, da dies gesetzlich nicht vorgeschrieben ist.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Auswirkungen auf den Landkreis haben sich nicht ergeben.

Hamburg Marketing GmbH

Wexstraße 7, 20355 Hamburg

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Steigerung der nationalen und internationalen Bekanntheit Hamburgs als Stadt und Metropolregion durch effektives, professionelles und profiliertes Standortmarketing auf der Grundlage einer Markenstrategie sowie die Erhöhung der Wahrnehmung der nationalen und internationalen Standortattraktivität.

Die Gesellschaft soll in ihrer Funktion als Holding-Mutter zentrale Steuerungsinstanz für übergreifende Marketing-Aspekte der Außendarstellung Hamburgs und der Metropolregion gegenüber allen relevanten Akteuren sein und zusätzlich mit eigenen Maßnahmen die

übergeordnete Vermarktung Hamburgs sicherstellen. Dabei wird sie sich auf die strategische Ausrichtung des Hamburg-Marketings sowie auf die Erarbeitung und Umsetzung strategischer Kommunikationskonzepte konzentrieren sowie Werbe- und Marketingdienstleistungen erbringen.

Zielsetzung ist innerhalb dieses Rahmens die Förderung der Attraktivität der Metropolregion Hamburg als touristisches Reiseziel sowie als Wirtschaftsraum. Die Hamburg Marketing GmbH (HMG) bestimmt auch die strategischen Ziele der HWF Hamburgische Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH (HWF) und Hamburg Tourismus GmbH (HHT) als Elemente des Gesamtmarketings und trägt solchermaßen zur systematischen Verzahnung dieser Bereiche bei, um auf diesem Wege ein unternehmensübergreifendes globales Hamburg Marketing zu realisieren.

Als Holding übernimmt die Gesellschaft außerdem gegen Entgelt in den Bereichen Unternehmenskommunikation, Medienarbeit, Finanzbuchhaltung, IT, Controlling, Personal und Projektmanagement Querschnitts-, Beratungs- und Sonderaufgaben für ihre Tochterunternehmen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle mit dem Gegenstand des Unternehmens im Zusammenhang stehenden Hilfs- und Nebengeschäfte durchzuführen.

Das Unternehmen hat die sonstigen vom Senat festgelegten, öffentlichen Interessen zu beachten.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 100.000,00 €

Landkreis Heidekreis, Bad Fallingbostel	0,5 %
Freie und Hansestadt Hamburg	75,0 %
Handelskammer Hamburg	15,0 %
Kreis Herzogtum Lauenburg, Kreisstadt Ratzeburg	0,5 %
Kreis Pinneberg, Pinneberg	0,5 %
Kreis Segeberg, Bad Segeberg	0,5 %
Kreis Steinburg, Itzehoe	0,5 %
Kreis Stormarn, Bad Oldesloe	0,5 %
Kreis Dithmarschen, Heide	0,5 %
Landkreis Ludwigslust-Parchim, Kreishauptstadt Parchim	0,5 %
Landkreis Cuxhaven, Cuxhaven	0,5 %
Landkreis Harburg, Winsen/Luhe	0,5 %
Landkreis Lüchow-Dannenberg, Lüchow	0,5 %
Landkreis Lüneburg, Lüneburg	0,5 %
Landkreis Rotenburg (Wümme), Rotenburg (Wümme)	0,5 %
Landkreis Stade, Stade	0,5 %
Landkreis Uelzen, Uelzen	0,5 %
Landeshauptstadt Schwerin	0,5 %
Landkreis Nordwestmecklenburg, Wismar	0,5 %
Kreis Ostholstein, Eutin	0,5 %
Stadt Neumünster	0,5 %
Hansestadt Lübeck	0,5 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführung	Die Geschäftsführer vertreten die Gesellschaft gemeinschaftlich oder zusammen mit einem Prokuristen.
	Geschäftsführer: Dr. Rolf Strittmatter (Vorsitzender), Michael Otremba
Aufsichtsrat	Der Aufsichtsrat besteht aus 12 Mitgliedern.
	Aufsichtsratsvorsitzende: Dr. Melanie Leonhard
Gesellschafterversammlung	Die Landkreise und Kreise sind verpflichtet, zur Wahrnehmung ihrer Gesellschafterrechte einen gemeinsamen Vertreter zu bestellen und entsprechend zu bevollmächtigen.
	Vertretung der Landkreise und Kreise: Jutta Hartwieg (Kreis Segeberg)

Beteiligungen

Die Hamburg Marketing GmbH hält Beteiligungen an der HIW Hamburg Invest Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbh, Hamburg und an der HHT Hamburg Tourismus GmbH, Hamburg in Höhe von jeweils 51 %.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	20.947,00	23.549,00
Sachanlagen	289.677,00	324.203,00
Finanzanlagen	79.570,00	79.570,00
Summe Anlagevermögen	**390.194,00**	**427.322,00**
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.393.375,11	5.644.937,67
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.617.112,70	532.680,45
Summe Umlaufvermögen	**7.010.487,81**	**6.177.618,12**
Rechnungsabgrenzungsposten	**86.428,10**	**93.117,39**
Bilanzsumme	**7.487.109,91**	**6.698.057,51**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital	**137.951,50**	**137.951,50**
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	**310.624,00**	**347.752,00**
Rückstellungen	**4.568.695,30**	**3.876.737,54**
Verbindlichkeiten	**2.469.839,11**	**2.335.616,47**
Bilanzsumme	**7.487.109,91**	**6.698.057,51**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 €	2022 €
Umsatzerlöse	3.617.083,80	3.391.470,35
Zuwendungen der Freien und Hansestadt Hamburg sowie anderer Gesellschafter	5.120.136,91	5.420.773,85
Sonstige betriebliche Erträge	672.536,43	515.807,44
Personalaufwand	-5.359.114,13	-4.733.581,40
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-105.500,31	-106.110,67
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.935.791,59	-4.372.304,01
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50.493,19	4.300,92
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-59.844,30	-120.356,48
Ergebnis nach Steuern	**0,00**	**0,00**
Jahresüberschuss	**0,00**	**0,00**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Das Anlagevermögen reduziert sich zum Bilanzstichtag aufgrund von planmäßigen Abschreibungen um T€ 37 auf T€ 390 (Vorjahr: T€ 427). Das Anlagevermögen ist vollständig aus Eigenmitteln bzw. Zuwendungen finanziert.

Das Umlaufvermögen erhöht sich um T€ 832 auf T€ 7.010 (Vorjahr: T€ 6.178). Darin enthalten sind Forderungen gegen die Freie Hansestadt Hamburg, welche sich um T€ 505 auf T€ 4.534 erhöhen (Vorjahr: T€ 4.029).

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten reduziert sich um T€ 7 auf T€ 86 (Vorjahr: T€ 93).

Die Bilanzsumme des Unternehmens erhöht sich zum Bilanzstichtag um T€ 789 auf T€ 7.487 (Vorjahr: T€ 6.698).

Das Eigenkapital der Gesellschaft beträgt T€ 138 und ist damit auf weiterhin niedrigem Niveau. Der Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen reduziert sich um T€ 37 auf T€ 311 (Vorjahr. T€ 348).

Die Pensionsrückstellungen beinhalten Versorgungsansprüche ehemaliger und aktiver Mitarbeiter der Gesellschaft und erhöhten sich um T€ 519 auf T€ 3.948 (Vorjahr: T€ 3.429). Die FHH als Gesellschafterin hat die Pensionsansprüche durch die Abgabe einer Zusage abgesichert. Ohne die Garantieforderung an die FHH wäre die Gesellschaft bilanziell überschuldet.

Die Verbindlichkeiten erhöhen sich um T€ 134 auf T€ 2.470 (Vorjahr: T€ 2.336). Verbindlichkeiten werden innerhalb des Zahlungsziels beglichen.
Die kurzfristig fälligen Verbindlichkeiten sind in voller Höhe durch liquide Mittel und kurzfristige Vermögensgegenstände gedeckt.

Die Fortführung der Bezuschussung durch die Gesellschafter, insbesondere die FHH, hat entscheidenden Einfluss auf die Fortführung des Unternehmens im aktuellen bestehenden Umfang.

Die Umsatzerlöse resultieren im Wesentlichen aus internen Weiterberechnungen von Kosten für die Wahrnehmung von Aufgaben des kaufmännischen Bereichs und des Marketings durch die HMG für die anderen Konzerngesellschaften. Die Umsatzerlöse erhöhen sich um T€ 226 auf T€ 3.617 (Vorjahr: T€ 3.391). Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhen sich um T€ 157 auf T€ 673 (Vorjahr: T€ 516).

Im Jahr 2023 erhielt die HMG Zuwendungen und Zuschüsse über insgesamt T€ 5.120. Seitens der Handelskammer wurden T€ 240 an Zuschüssen gewährt, die Metropolregion war mit T€ 200 an den Zuschüssen beteiligt.

Der Personalaufwand erhöht sich um T€ 625 auf T€ 5.359 (Vorjahr T€ 4.734), vor allem in Folge erhöhter Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verringern sich um T€ 436 auf T€ 3.936 (Vorjahr: T€ 4.372).

Den Umsatzerlösen und Zuschüssen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüber, sodass die HMG das Geschäftsjahr 2023 wie im Vorjahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis abschließt. Das Ergebnis entspricht damit der im Vorjahr aufgestellten Planung.

Auch für die Jahre 2024 und 2025 geht die Geschäftsführung bei der HMG von einem ausgeglichenen Jahresergebnis aus. Dies begründet sich sowohl in der aktuell auskömmlichen wirtschaftlichen Lage des Unternehmens und den in Hamburg allgemein guten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen als auch in der Zusage der Freien und Hansestadt Hamburg, in den nächsten Jahren keine Kürzungen der Zuwendungen vornehmen zu wollen.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Auswirkungen auf den Landkreis haben sich nicht ergeben.

Heidekreis-Klinikum gGmbH

Oeninger Weg 30, 29614 Soltau
Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie die Förderung der Berufsbildung. Die Gesellschaft dient insbesondere der Sicherstellung der Untersuchung, Behandlung, Pflege, Versorgung und Betreuung von Patienten sowie der Ausbildung in Pflegeberufen. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere verwirklicht durch den Betrieb und die Unterhaltung der Krankenhäuser in Soltau und Walsrode mit Nebeneinrichtungen und Nebenbetrieben einschließlich des Betriebes von Medizinischen Versorgungszentren als Trägerin oder Gesellschafterin an Trägergesellschaften solcher Medizinischen Versorgungszentren sowie den Betrieb des Bildungszentrums für Pflege, ferner durch das planmäßige und arbeitsteilige Zusammenwirken mit anderen steuerbegünstigten Körperschaften.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 3.000.000,00 €

Die Stammeinlage wird vom Landkreis gehalten.

Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung	Der Landkreis Heidekreis wird in der Gesellschafterversammlung durch die gewählten Kreistagsabgeordneten und den Hauptverwaltungsbeamten vertreten.
Aufsichtsrat	Der Aufsichtsrat besteht aus acht vom Kreistag des Landkreises Heidekreis entsandten Mitgliedern, dem Hauptverwaltungsbeamten des Landkreises Heidekreis sowie 3 Arbeitnehmervertretern.
	Vom Kreistag entsandte Mitglieder: Timo Albeshausen, Sebastian Zinke, Dr. Ronald Begemann, Karin Fedderke, Ellen Gause, Gerhard Meyer, Tatjana Bautsch, Otto Elbers; Hauptverwaltungsbeamter: Landrat Jens Grote; Arbeitnehmervertretungen: Oliver Schwarz, Anke Wolters-Rengstorf, Michael Back.
Geschäftsführung	Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer/Geschäftsführerinnen.
	Geschäftsführer: Dr. med. Achim Rogge

Beteiligungen

Die Heidekreis-Klinikum gGmbH ist zu jeweils 100 % am Stammkapital der Heidekreis-Dienstleistungsgesellschaft mbH, Bad Fallingbostel, und der Medizinisches Versorgungszentrum am Heidekreis-Klinikum GmbH, Walsrode, beteiligt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	303.123,00	449.423,00
Sachanlagen	66.596.269,43	59.760.024,22
Finanzanlagen	689.000,00	689.000,00
Summe Anlagevermögen	**67.588.392,43**	**60.898.447,22**
Umlaufvermögen		
Vorräte	2.114.617,24	2.465.424,44
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15.335.018,40	21.274.352,79
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	19.816.67	23.377,16
Summe Umlaufvermögen	**17.469.452,31**	**23.763.154,39**
Ausgleichsposten nach dem KHG	**1.109.041,00**	**1.109.041,00**
Rechnungsabgrenzungsposten	**135.353,88**	**227.730,73**
Bilanzsumme	**86.302.239,62**	**85.998.373,34**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	3.000.000,00	3.000.000,00
Gewinnvortrag	301.488,18	130.608,77
Jahresüberschuss	123.127,24	170.879,41
Summe Eigenkapital	**3.424.615,42**	**3.301.488,18**
Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	**51.313.354,66**	**44.623.646,45**
Rückstellungen	**7.082.302,15**	**10.238.534,11**
Verbindlichkeiten	**24.465.302,55**	**27.823.232,26**
Rechnungsabgrenzungsposten	**16.664,84**	**11.472,34**
Bilanzsumme	**86.302.239,62**	**85.998.373,34**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 €	2022 €
Erlöse aus Krankenhausleistungen	69.751.443,54	69.766.860,10
Erlöse aus Wahlleistungen	216.439,84	191.307,61
Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	3.397.169,84	2.955.624,48
Nutzungsentgelte der Ärzte	984.683,98	1.201.022,53
Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 Handelsgesetzbuch	5.039.074,52	3.506.716,37
Verringerung des Bestandes an unfertigen Leistungen	-544.534,00	302.819,00
Zuweisung und Zuschüsse der öffentlichen Hand	12.092.271,61	7.961,393,23
Sonstige betriebliche Erträge	6.181.901,03	4.644.382,48
Personalaufwand	60.507.752,01	56.988.818,51
Materialaufwand	24.952.243,68	24.108.661,49
Zwischenergebnis	**11.658.454,67**	**9.432.645,80**
Erträge	4.534.886,55	7.253.920,17
Aufwendungen	1.175.883,46	3.992.241,86
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.126.196,46	3.937.829,30
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.519.498,19	8.107.008,52
Zwischenergebnis	**371.763,11**	**649.486,29**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	40.868,41	10.041,17
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	280.066,33	258.265,25
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	223.001,38
Steuern	9.437,95	7.381,42
Jahresüberschuss	**123.127,24**	**170.879,41**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2023 sah bei Erträgen in Höhe von 91.910 T€ ein ausgeglichenes Jahresergebnis vor. Das geplante Ergebnis basierte auf der Annahme eines mit den Chefärzten und Chefärztinnen gemeinsam geplanten Leistungszuwachses, einem erhöhten Landesbasisfallwert, der Realisierung von Einsparungen im Bereich Personal- und Sachkosten sowie einem Zuschuss des Gesellschafters in Höhe von 9.000 T€.

Das Krankenhaus erzielte einen Jahresüberschuss (finanzieller Leistungsindikator) in Höhe von 123 T€ (Vj. 171 T€), der damit über der Planung (0 T€) lag.

Das Jahresergebnis incl. Zuschuss des Gesellschafters hat sich insgesamt um 48 T€ verschlechtert. Geprägt ist das Ergebnis unter anderem durch Auflösungen von Rückstellungen und Mitteln aus dem Finanzausgleich Energiekosten.

Die Fälle der stationären Krankenhausleistungen konnten gegenüber dem Vorjahr leicht um 1,2% gesteigert werden, die Casemixpunkte sanken jedoch um 2,8% gegenüber dem Vorjahr. Aus diesem Grund und wegen des höheren Landesbasisfallwertes liegen die Leistungen des Krankenhauses ohne Freihaltepauschale und Ausgleiche um 1.008 T € (+1,5%) oberhalb des Vorjahresniveaus.

Die Personalkosten stiegen aufgrund der hohen Tarifsteigerungen um 3.519 T€ (6,2%).

Die Erlöse aus Krankenhausleistungen verringerten sich leicht um 16 T€ auf 69.751 T€. Höheren Erlösen aus DRG-Abrechnungen und PEPP-Entgelten standen gesunkenen Erlösen aus Pflegebudget und Erlösen aus Freihaltepauschalen, Versorgungszuschlägen und Ausgleichsforderungen gegenüber.

Die Erlöse aus Wahlleistungen stiegen um 25 T€ auf 216 T€ (Vorjahr 191 T€) und die Erlöse aus Nutzungsentgelten sanken um 216 T€ auf 985 T€ (Vorjahr 1.201 T€).

Bei den ambulanten Erlösen wirkte sich eine erhöhte Anzahl an ambulanten Operationen und eine erhöhte Frequentierung der ambulanten Therapien und Institutsambulanzen mit einer Steigerung der Erlöse um 441 T€ auf 3.397 T€ (Vorjahr 2.956 T€) aus.

Die Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand betragen 12.092 T€ (Vj. 7.961 T€). Diese resultieren im Wesentlichen aus dem Trägerzuschuss, aus Erstattungen bei Mutterschaft und Beschäftigungsverbot von den Kostenträgern und Erstattungen im Rahmen des Finanzausgleichs Energiekosten (2.559 T€). Zum Ausgleich der Verluste aus dem laufenden Geschäftsbetrieb erhält die Heidekreis-Klinikum gGmbH vom Landkreis Heidekreis einen für den Defizitausgleich i. H. von 9,0 Mio. € (Vj. 7,0 Mio. €).

Die gesamten Erträge stiegen im Vergleich zum Vorjahr von 90.530 T€ um 6.588 T€ auf 97.118 T€. Wesentlicher Grund für diese Erhöhung sind neben den gestiegenen Erlösen aus ambulanten Leistungen die Auflösung von Rückstellungen und Erträge aus dem Finanzausgleich Energiekosten sowie der höhere Defizitausgleich des Landkreis Heidekreis.

Der Personalaufwand ist um 6,2 % bzw. 3.519 T€ auf 60.508 T€ gestiegen, hierin sind bereits sämtliche personalbezogenen Rückstellungen wie Gewährung von Überstunden, nicht genommene Urlaubstage usw. berücksichtigt. Im Geschäftsjahr 2023 waren durchschnittlich 677,2 Vollkräfte (Vj. 672,6), beschäftigt.

Die gestiegenen Materialaufwendungen (+ 843 T€) sind überwiegend auf die gestiegenen Kosten für Medizinischen Bedarf (+ 1.383 T€) und die höheren Kosten für bezogene Leistungen med. Bedarf (+ 188 T€) zurückzuführen. Durch Ausweitung der ambulanten Zytostatika sind entsprechend die Materialaufwendungen gestiegen. Gleichzeitig sind durch den Übergang des Personals für Reinigung aus der HDG in das HKK die bezogenen Leistungen für Reinigung um 889 T€ gesunken.

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen steigt der Sachaufwand im Vergleich zum Vorjahr (+ 2.412 T€). Wesentlicher Grund für die Steigerung sind sonstige betriebliche Aufwendungen aus den Ausbuchungen alter Forderungen und Verbindlichkeiten nach KHG aus Vorjahren, die in 2022 geringer ausfielen (+ 1.310 T€). Für die Instandhaltungen und Wartungen steigen die Aufwendungen im Geschäftsjahr um 518 T€, da im Jahr 2023 eine Station zur Tagesklinik umgebaut wurde. Die Periodenfremden Aufwendungen stiegen aufgrund der Bildung von Rückstellungen für Abrechnungsrisiken aus der Vergangenheit um 388 T€.

Die Bilanzsumme der Heidekreis-Klinikum gGmbH erhöht sich von 85.998 T€ im Vorjahr auf 86.302 T€ im Berichtsjahr (+ 304 T€).

Im Geschäftsjahr 2023 werden in der Heidekreis-Klinikum gGmbH Investitionen in Höhe von 10.816 T€ (Vj. 7.639 T€) getätigt, denen planmäßige Abschreibungen von 4.126 T€ (Vj. 3.957 T€) gegenüberstehen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben sich um 5.159 T€ verringert. Grund hierfür ist, dass das Budget 2021 im Juni 2023 vereinbart wurde und ab 01.August 2023 die erhöhten Werte abgerechnet werden konnten. Außerdem konnte eine wesentliche Verbesserung bei der zeitnahen Abrechnung in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen erreicht werden. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen steigen um 39 T€ und die sonstigen Vermögensgegenstände um 68 T€.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten sinken um 3 T€.

Auf der Passivseite sinken die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten um – 1.290 T€ auf 14.830 T€. Des Weiteren sind die Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens gegenüber dem letzten Jahr gestiegen (+ 6.689 T€). Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sinken ebenso (- 647 T€) wie die Verbindlichkeiten nach KHG (- 2.801 T€) und die Rückstellungen (- 3.157 T€). Die Rückstellungen verringerten sich insbesondere aufgrund geringerer MDK Rückstellungen. Rückstellungen für die Rückzahlung von Freihaltepauschalen konnten in 2023 aufgelöst werden. Nach einer Forderung gegenüber dem Gesellschafter im Geschäftsjahr 2022 in Höhe von 695 T€ besteht zum 31. Dezember 2023 eine Verbindlichkeit gegenüber dem Landkreis in Höhe von 1.246 T€.

Die Heidekreis-Klinikum gGmbH hat im Jahr 2008 für die Medizinisches Versorgungszentrum am Heidekreis-Klinikum GmbH eine selbstschuldnerische Bürgschaft gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung und den Krankenkassen in unbegrenzter Höhe übernommen.

Die Heidekreis-Klinikum gGmbH verfügt über zwei Kontokorrentkreditlinien in Höhe von insgesamt 7,2 Mio. €. Beide Kredite sind mittels unbefristeter Bürgschaft des Landkreises Heidekreis als auch parallel durch Grundbucheintragungen besichert.

Im Geschäftsjahr 2023 wurde der Heidekreis-Klinikum gGmbH ein Ertragszuschuss in Höhe von 9,0 Mio. € gewährt, wodurch die Liquiditätssituation verbessert wurde. Unter Berücksichtigung der besicherten Kreditlinien und des Ertragszuschusses war die Liquidität der Heidekreis-Klinikum GmbH und des Konzerns im gesamten Geschäftsjahr jederzeit in ausreichendem Maß sichergestellt.

Durch die vorstehend genannten Maßnahmen ist die finanzielle Situation der Heidekreis-Klinikum gGmbH stabil.

Die Geschäftsführung bewertet die Ertrags-. Finanz- und Vermögenslage als nicht zufriedenstellend.

Für das kommende Geschäftsjahr prognostizieren wir einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 9,0 Mio. €., der vom Landkreis Heidekreis ausgeglichen werden wird. Bei dieser Prognose sind wir davon ausgegangen, dass die Belastung der Krankenhäuser durch die Corona Pandemie das Leistungsgeschehen kaum noch beeinflussen wird, aber auch nicht mehr das Leistungsniveau aus dem Vor-Corona-Jahr 2019 erreicht werden kann.

Die Personalkostensteigerungen werden im kommenden Jahr rund 3,0 Mio. Mehraufwendungen verursachen, denen durch Abbau von Vollkräften entgegengewirkt werden soll.

Vor diesem Hintergrund ist die Risikolage der Gesellschaft für das kommende Jahr 2024 schwer zu beurteilen. Neben den oben genannten Unwägbarkeiten gibt es keine außergewöhnlichen oder unkontrollierten finanzintensiven und sonstigen risikoreichen Vorfälle.

Im Wirtschaftsplan der Heidekreis-Klinikum gGmbH für 2024 ist auf Grund der zuvor genannten Fakten ein Jahresergebnis i. H. v. – 9,00 Mio. € vor Berücksichtigung eines Trägerzuschusses vorgesehen. Die Zielerreichung resultiert im Wesentlichen aus einem kontinuierlichen Ausbau des medizinischen Leistungsportfolios am Heidekreis-Klinikum. Das strategische Ziel, ein tragfähiges, zukunftsorientiertes Gesundheitsversorgungskonzept für die gesamte Bevölkerung des Heidekreises auszuarbeiten steht im Fokus der Geschäftsführung. Jede organisatorische, strukturelle und investive Maßnahme wird bezüglich seiner Kosten-Nutzen-Analyse im Hinblick auf den geplanten Umzug in den zentralen Neubau überprüft.

Die Liquiditätslage der Heidekreis-Klinikum gGmbH ist weiterhin angespannt und der Gesellschafter gewährt zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit der Muttergesellschaft Trägerzuschüsse. Der Fortbestand der Heidekreis-Klinikum gGmbH hängt von der weiteren erfolgreichen Umsetzung der angestrebten Sanierungsmaßnahmen und der auch künftigen Aufrechterhaltung der Finanzierung durch den Gesellschafter ab. Andernfalls ist der Fortbestand der Heidekreis-Klinikum gGmbH gefährdet.

Die bereits begonnenen und weiterhin angestrebten Sanierungsmaßnahmen und Prozessoptimierungen werden sich auch in den folgenden Geschäftsjahren positiv auf die Wirtschaftlichkeit der Heidekreis-Klinikum gGmbH auswirken.

Der Landkreis bekennt sich dankenswerterweise zur kommunalen Trägerschaft und steht zur Weiterentwicklung seines Verbundbetriebes, aber auch zu den notwendigen Konsolidierungsschritten. Vor diesem Hintergrund werden die Hauptziele, die langfristige Sicherung der Gesellschaft und der Ausbau der regionalen Versorgungssicherheit, die Realisierung des notwendigen Neubaus für alle Bürger zentral im Heidekreis konsequent verfolgt und alle unternehmerischen Maßnahmen daran ausgerichtet. Damit gehen einher: die Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität, die Erhaltung bzw. Steigerung des Leistungsvolumens in der Medizin, die Entwicklung weiterer Geschäftsfelder zum Ausbau der Alleinstellungsmerkmale auf regionaler Ebene und letztlich eine stetige Konsolidierung des wirtschaftlichen Ergebnisses.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Im Geschäftsjahr 2024 erhielt die Gesellschaft vom Landkreis eine Mittelzuwendung in Höhe von 11.000 T€ (Vj. 9.000 T€). Für 2025 ist ein Trägerzuschuss in derselben Höhe vorgesehen.

Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH

Bäckerstraße 6, 21244 Buchholz in der Nordheide

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Stärkung der Wirtschaftsstandorte in der Region Nordostniedersachsen (nachfolgend: Region) als Teil der öffentlichen Wirtschaftsförderung, insbesondere

a. die Förderung des Wissens- und Technologietransfers in der Region,
b. das Erkennen innovativer Themen/Potenziale sowie die Entwicklung und Umsetzung von Projekten in der Region,
c. die Koordination und Bündelung der regionalen Innovationsakteure,
d. die Verbesserung der Standortbedingungen und der Innovationskraft von kleinen und mittleren Unternehmen in der Region.

Im Wirkungsraum der beteiligten Gebietskörperschaften ist die Gesellschaft berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, sich an anderen Unternehmen gleicher oder verwandter Art zu beteiligen sowie solche Unternehmen zu gründen oder zu erwerben. Dabei gelten die Voraussetzungen der §§ 136 ff. NKomVG.

Die Innovationsagentur Nordostniedersachsen GmbH verfolgt keine betriebswirtschaftlichen Gewinnabsichten, sondern ist der regionalen Gesamtentwicklung verpflichtet.

Soweit gesetzlich zulässig und nach diesem Gesellschaftsvertrag nicht untersagt, ist die Gesellschaft zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet erscheinen, dem Gegenstand des Unternehmens in Übereinstimmung mit dem Zweck zu dienen.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 27.500,00 €

- Landkreis Heidekreis	2.500,00 €
- Landkreis Celle	2.500,00 €
- Landkreis Cuxhaven	2.500,00 €
- Landkreis Harburg	2.500,00 €
- Landkreis Lüchow-Dannenberg	2.500,00 €
- Landkreis Lüneburg	2.500,00 €
- Landkreis Osterholz	2.500,00 €
- Landkreis Rotenburg (Wümme)	2.500,00 €
- Landkreis Stade	2.500,00 €
- Landkreis Uelzen	2.500,00 €
- Landkreis Verden	2.500,00 €

Besetzung der Organe

Geschäftsführung	Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführerinnen bzw. Geschäftsführer.
	Geschäftsführer: Thomas Knaack
Aufsichtsrat	Die Zahl der Mitglieder des Aufsichtsrats entspricht der Zahl der Gesellschafter der Gesellschaft. Jeder Gesellschafter entsendet als Mitglied auf unbestimmte Zeit in den Aufsichtsrat der Gesellschaft den jeweiligen Hauptverwaltungsbeamten oder einen anderen Wahlbeamten.
	Vertretung des Landkreises: Landrat Jens Grote
Gesellschafterversammlung	Jede Gesellschafterin bzw. jeder Gesellschafter kann sich in der Gesellschafterversammlung vertreten lassen.
	Vertretung des Landkreises: Landrat Jens Grote (Stellv. EKR Oliver Schulze), Melanie Bade (Stellv. Dr. Karl-Ludwig von Danwitz)

Beteiligungen

Die Gesellschaft hält keine Beteiligungen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen	**17.187,00**	**8.194,00**
Umlaufvermögen	**355.466,57**	**55.917,67**
Rechnungsabgrenzungsposten	**5.667,30**	**1.511,55**
Bilanzsumme	**378.320,87**	**65.623,22**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital	**27.500,00**	**25.000,00**
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	**17.187,00**	**8.194,00**
Rückstellungen	**27.114,90**	**1.397,80**
Verbindlichkeiten	**213.347,40**	**6.277,34**
Rechnungsabgrenzungsposten	**93.171,57**	**24.754,08**
Bilanzsumme	**378.320,87**	**65.623,22**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 €	2022 €
Umsatzerlöse	16.800,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	825.019,44	39.073,17
Materialaufwand	576.675,00	0,00
Personalaufwand	192.044,59	24.171,88
Abschreibungen	3.562,76	662,41
sonstige betriebliche Aufwendungen	69.527,82	14.233,58
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	102,46	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	5,30
Ergebnis nach Steuern	**111,73**	**0,00**
sonstige Steuern	111,73	0,00
Jahresüberschuss	**0,00**	**0,00**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Die Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH wurde am 28.09.2022 durch die zehn Gesellschafterlandkreise Celle, Cuxhaven, Harburg, Heidekreis, Lüneburg, Osterholz, Rotenburg (Wümme) Stade, Uelzen und Verden gegründet. Im Jahr 2023 wurde der Landkreis Lüchow-Dannenberg als weiterer Gesellschafter in die Gesellschaft aufgenommen. Sie hat ihren Sitz in Buchholz in der Nordheide und ist beim Amtsgericht Tostedt im Handelsregister unter HRB 209716 eingetragen.

Bei der Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH handelt es sich um ein öffentliches Tochterunternehmen von aktuell elf Landkreisen, das zur Förderung des Wissens- und Technologietransfers in den Landkreisen gegründet wurde und somit andere Unternehmen bei innovativen Fragestellungen unterstützen soll. Dabei finanziert sich die Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH durch echte Zuschüsse der Landkreise und Fördermittel unterschiedlichster Fördermittelgeber und ist nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtet.

Beim ausgewiesenen Anlagevermögen in Höhe von 17.187 Euro handelt es sich im Wesentlichen um Büroausstattung, die in den Jahren 2022 und 2023 angeschafft wurde und linear abgeschrieben wird. Geringwertige Vermögensgegenstände bis 800 Euro wurden direkt als Aufwand gebucht. Das Umlaufvermögen betrug zum Jahresende 327.891,09 Euro und setzte sich aus den Mitteln des Stammkapitals (27.500,00 Euro) und Forderungen gegenüber der NBank aus dem Zuwendungsbescheid zum Wissens- und Technologietransfer (271.501,09 Euro) und Forderungen gegenüber den Gesellschaftern zur Projektfinanzierung (56.390,00 Euro) zusammen.

Die benötigte Liquidität der Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH wird durch einen Wirtschaftsplan gegenüber den Gesellschafterlandkreisen dargelegt und begründet. Die Gesellschafterlandkreise gleichen daraufhin den Betrag aus. Im Geschäftsjahr 2023 war die Liquidität für die Betriebskosten durch eine nicht ausgeschöpfte Kontokorrentlinie bei der Hausbank gesichert.

Die Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH hat die operative Tätigkeit zum 01.01.2023 mit der Übernahme der Projektträgerschaft für den geförderten Wissens- und Technologietransfer für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in den Landkreisen vom Landkreis Osterholz aufgenommen. Hierzu wurde ein externer Dienstleister mit den Beratungsleistungen für KMU für die Förderperiode bis zum 31.12.2026 beauftragt. Die Finanzierung ist durch avisierte EFRE-Fördermittel der EU und Zuschüsse der Landkreise sichergestellt. Ziel ist es dabei die Unternehmen in der Region zu unterstützen, den Standort zu sichern und die Attraktivität der Region zu steigern. Hierzu sollen aus den Erkenntnissen des Wissens- und Technologietransfers auch weitere öffentlich geförderte Projekte initiiert werden. Um hier die Interessen aller Gesellschafter in Einklang zu bringen, wurde im Jahr 2023 ein Strategieprozess mit den Gesellschaftern und relevanten externen Stakeholdern zur Ableitung der strategischen Ziele durchgeführt. Nachdem somit die Hauptaufgaben im Jahr 2023 in der Definition der künftigen strategischen Ausrichtung und dem Aufbau der Gesellschaft lagen, wird die Innovationsagentur Nordsostniedersachsen INNO.NON GmbH in diesem Jahr den Fokus auf die inhaltliche Arbeit legen und die Bekanntheit der Region Nordostniedersachsen steigern. Zudem beteiligt sich die Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH an der Gründungsvorbereitung im

Rahmen eines länderübergreifenden Projektes zur Gründung der gemeinsamen Innovationsagentur der Metropolregion Hamburg.

Der im Jahr 2023 bestehende Liquiditätsengpass konnte durch eine Bankenzwischenfinanzierung beseitigt werden. Die Zwischenfinanzierung wird durch eine Kapitalerhöhung der Gesellschafter im Jahr 2024 in Höhe von 660 TEUR abgelöst und die Kapitalbasis des Unternehmens dauerhaft verbessert. Um Liquiditätsrisiken bei zunehmender Geschäftstätigkeit frühzeitig zu erkennen, wurden die Steuerungsinstrumente in der Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH weiter ausgebaut. So wurde der Wirtschaftsplan um weitere Planrechnungen und eine Liquiditätsplanung ergänzt.

Im Jahr 2024 bestehen weiterhin schwierige Rahmenbedingungen für die deutsche Wirtschaft. Auch die kommunalen Haushalte stehen aufgrund diverser Herausforderungen (z. B. Flüchtlingsunterbringung, Krankenhausfinanzierung) unter Druck. Die Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH leistet weiter einen wichtigen Beitrag zur Standortsicherung in Nordostniedersachsen als Teil der überregionalen Wirtschaftsförderung und hat dabei, trotz der schwierigen Haushaltslage in den Landkreisen, die volle Unterstützung der Gesellschafterlandkreise auf ihrer Seite.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Der Aufsichtsrat der Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH hat in seiner Sitzung am 12.12.2023 der Kapitalerhöhung in Höhe von 660.000,- € zugestimmt.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Die Gesellschafterversammlung hat in den ersten acht (8) Monaten des neuen Geschäftsjahres über die Feststellung des Jahresabschlusses und über die Verwendung des Jahresergebnisses oder Bilanzgewinns zu beschließen.

Die Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH ist im Haushaltsjahr 2024 durch den Landkreis mit einem Zuschuss in Höhe von 24.766,13 € gefördert worden. Weiterhin hat der Landkreis im Rahmen der Kapitalerhöhung auf 660.000,- € eine Zahlung des eigenen Anteils in Höhe von 60.000,- € geleistet.

Für das Haushaltsjahr 2025 ist ein Zuschuss in Höhe von 32.000,- € eingeplant.

Kommunale Heide-Dienstleistungs-GmbH

Walsroder Straße 9, 29683 Bad Fallingbostel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist im Landkreis Heidekreis

- die Beratung, Planung, Projektsteuerung, der Bau und Betrieb einschließlich der Übernahme aller damit verbundenen Nebenarbeiten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und deren Beteiligungsunternehmen in den Bereichen

  - Abwasserversorgung
  - Wasserversorgung
  - Management für öffentliche Gebäude
  - umweltorientierte Wärmekonzepte
  - Telekommunikation
  - Energie-Contracting;

- die Förderung des Klimaschutzes im lokalen und regionalen Bereich, die Fortführung der bestehenden und Initiierung neuer Klimaschutzkampagnen, Betreuung von Netzwerken, die Vorhaltung und Bereitstellung regionaler Klimaschutzaktionselemente, die Organisation größerer themenbezogener Veranstaltungen sowie die Funktion als zentraler Ansprechpartner für Wirtschaft und Kommunen sowie für alle am Klimaschutz interessierten Bürgerinnen und Bürger;

- die Erschließung (einschließlich Erwerb, Verwaltung und Veräußerung) von Grundstücken für Körperschaften des öffentlichen Rechts und deren Beteiligungsunternehmen.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 77.000,00 €

- Landkreis Heidekreis	7.700,00 €
- Gemeinde Bispingen	7.700,00 €
- Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH	7.700,00 €
- Gemeinde Neuenkirchen	7.700,00 €
- Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen GmbH	7.700,00 €
- Stadt Bad Fallingbostel	7.700,00 €
- Stadt Soltau	7.700,00 €
- Stadt Walsrode	7.700,00 €
- Gemeinde Wietzendorf	7.700,00 €
- Stadtwerke Böhmetal	7.700,00 €

Besetzung der Organe

Geschäftsführer	Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer. Diese werden durch die Gesellschafterversammlung bestellt oder abberufen.
	Geschäftsführer: Michael Krohn
Gesellschafterversammlung	In der Gesellschafterversammlung gewähren je 50,00 € eines Geschäftsanteiles eine Stimme. Die Stimmen eines Gesellschafters, der bis zu drei Personen in die Gesellschafterversammlung entsenden kann, können nur einheitlich durch den vom Gesellschafter bestimmten Stimmführer abgegeben werden.
	Vertretungen des Landkreises: Erster Kreisrat Oliver Schulze, Volker Wrigge, Franka Strehse

Beteiligungen

Die Gesellschaft hält keine Beteiligungen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen	**13.415,00**	**8.990,00**
Umlaufvermögen	**293.689,61**	**273.340,54**
Rechnungsabgrenzungsposten	**7.771,78**	**10.999,98**
Bilanzsumme	**314.876,39**	**293.330,52**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital	**206.855,25**	**186.513,64**
Rückstellungen	**6.000,00**	**5.282,09**
Verbindlichkeiten	**94.854,57**	**90.368,14**
Rechnungsabgrenzungsposten	**7.166,57**	**11.166,65**
Bilanzsumme	**314.876,39**	**293.330,52**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 €	**2022 €**
Umsatzerlöse	107.800,00	105.000,00
Sonstige betriebliche Erträge	224.482,87	137.183,11
Personalaufwand	199.346,00	159.498,68
Abschreibungen	2.393,96	2.321,08
Sonstige betriebliche Aufwendungen	110.201,30	83.061,77
Jahresüberschuss (Vj. Jahresfehlbetrag)	**20.341,61**	**-2.698,42**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Die Gesellschaft dient dem Zwecke nach der Übernahme von Planungs-, Steuerungs- und Beratungstätigkeiten für ihre Gesellschafter in den Bereichen Grundstückswesen, Energiedienstleistungen und Abwasserentsorgung. Seit 2015 ist die Gesellschaft qua Betrauungsakt durch den Landkreis Heidekreis mit der Durchführung des Projekts „Energieagentur Heidekreis“ (ursprünglich „Klimaschutzagentur Heidekreis“) betraut, welches sich in den letzten Jahren wie geplant als Hauptschwerpunkt der Geschäftstätigkeit etabliert hat. Das Projekt „Energieagentur Heidekreis“ arbeitet seit dem plangemäßen Auslaufen der 3jährigen NBank-Förderung in 2018 strukturell bedingt defizitär oder nur mit sehr geringem Überschuss (Betrauungsakt, quasiöffentliche Aufgabe, keine Erlaubnis zur erkennbaren Gewinnerzielung). Die Grundfinanzierung der Energieagentur stellt sich wie folgt dar:

- Seit dem Berichtsjahr 2019 erhält die KHD für die Durchführung des Projektes „Energieagentur Heidekreis“ eine jährliche, projektspezifische Globalförderung des Landkreis Heidekreis (in 2023: 100.000 €).
- Voraussichtlich ab dem 01.01.2024 wird mit Landesmitteln, welche der Heidekreis an die KHD durchleitet, eine von zwei weiteren im niedersächsischen Klimaschutz verankerten Stellen in der Energieagentur eingerichtet werden.

Der Aufwand rund um das Projekt Energieagentur hat sich im Zuge des gesellschaftspolitisch wachsenden Stellenwerts von Fragen des Klimaschutzes und der Energieeffizienz seit 2020 kontinuierlich ausgeweitet. So wurde auf Beschluss der KHD-Gesellschafterversammlung von 15.12.2020 im ersten Quartal 2021 ein Förderantrag beim PtJ (inzwischen ZUG) für den Bereich des kommunalen Energiemanagements gestellt, welcher im Juli 2021 positiv beschieden worden ist. Durch dieses Projekt, das im Kontext zur Energieagentur bearbeitet wird, können bis einschließlich 2024 mit insgesamt rund 350.000 € zwar erhebliche Drittmittel des Bundes eingeworben werden, denen seit 2021 dann aber auch Barmittel als seitens der Gesellschaft einzubringender Eigenanteil gegenüberstehen. Im günstigsten Fall ist von einer Förderquote von

70% auszugehen. Es ist von den Gesellschaftern beabsichtigt, für dieses Projekt auch Teile der nach wie vor hohen Rücklagen der KHD einzusetzen. Erlösfördernd wirkt, dass die KHD in der Energieagentur auflaufende Personalkosten für das ZUG-Projekt über dieses stundenbasiert abrechnen kann.

Als die KHD perspektivisch entlastende Maßnahme war 2020 vereinbart worden, in Gespräche mit dem Landkreis über eine erkennbare Erhöhung des Globalzuschusses für das Projekt Energieagentur einzutreten. Dieses Gespräch hat am 9. Juni 2021 stattgefunden mit dem Ergebnis, dass statt einer sofortigen Erhöhung des Globalzuschusses das Guthaben, welches der Landkreis auf Basis der Vereinbarung vom 6. Juni 2015 noch in der KHD hat, bei dieser verbleiben soll und in den nächsten Jahren für den Defizitausgleich des Projektes Energieagentur zu verwenden ist. Hierzu wird es voraussichtlich im Jahr 2024 eine weitere Vereinbarung mit dem Landkreis Heidekreis geben.

Die Gesellschaft erzielte im Jahr 2023 Einnahmen i.H.v. 332 T€, darunter 108 T€ Umsatzerlöse.

Auf das Projekt Energieagentur entfielen davon Einnahmen i.H.v. 121 T€, darunter 100 T€ Umsatzerlöse (Globalzuschuss des Landkreises für das Projekt „Energieagentur Heidekreis“). In der Gesamtschau resultiert ein Plus von 20 T€ in der KHD insgesamt und von knapp 5 T€ in der Energieagentur. Damit schließt die Gesellschaft nach zwei moderat negativen Jahren in 2023 insgesamt positiv ab, was unter anderem dem versetzt einsetzenden Fördermittelzufluss aus dem ZUG-Projekt geschuldet ist.

Die Bilanzsumme hat sich zum 31.12.2023 erhöht und beträgt 315 T€ (2022: 293 T€). Das Eigenkapital ist mit 207 T€ gegenüber dem Vorjahr ebenfalls angewachsen (187 T€), die Eigenkapitalquote beträgt zum 31.12.2023 65,7% (2022: 63,6 %). Das Anwachsen der Bilanzsumme und des Eigenkapitals ist im Wesentlichen der Einwerbung von Fördermitteln bzw. in diesem Kontext der Abrechnungsfähigkeit eingesetzter Personalstunden im ZUG-Projekt geschuldet. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war zu jeder Zeit gegeben.

In der Gesamtschau ist die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft nach wie vor und in erster Linie unmittelbar von den durch die Gesellschafter übertragenen Aufträgen und Aufgaben abhängig. In diesem Kontext ist darauf hinzuweisen, dass der Landkreis auf Basis eines Kreistags-Beschlusses für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 weitere Mittel für einzelne klimaschutzspezifische Projekte bereitgestellt hatte, welche zusätzlich zum Globalzuschuss im Kontext zum Projekt Energieagentur Heidekreis eingesetzt worden sind (Solarkataster, Wärmekataster).

Für die KHD heißt das, dass diese Maßnahmen nicht ergebniswirksam werden, sondern als durchlaufende Posten wirken. Inwieweit entsprechende Zusatz-Aktivitäten in den Folgejahren zu erwarten sind, und ob sie dann ergebniswirksam sein werden, bleibt abzuwarten. Eine Möglichkeit könnte sich aus dem inzwischen beantragten, aber noch nicht beschiedenen neuen Netzwerk-Förderprojekt zur Begleitung der kommunalen Wärmeplanung ergeben, welches als Nachfolgeaktivität für das Netzwerk kommunales Energiemanagement (ZUG-Projekt) geplant ist. Ein entsprechender Beschluss zur Antragstellung wurde auf der Gesellschafterversammlung am 10.11.2023 gefasst, ein Förderbescheid seitens des Bundes ist jedoch erst Ende 2024/Anfang 2025 zu erwarten.

Für die langfristige Entwicklung der Gesellschaft ist von Belang, dass ab Ende 2024 mit dem Landkreis über eine Verlängerung des bestehenden Betrauungsaktes zu sprechen ist, da dieser zum 30.06.2025 ausläuft und es im Vorlauf entsprechender Gremienbeschlüsse bedarf.

Zu erwähnen ist, dass das zusätzliche Umsatzpotenzial bis Ende 2024 erheblich davon abhängt, inwieweit das Projekt „ZUG“ plangemäß zu Ende geführt und abgerechnet werden kann. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist kein erlösgefährdendes Abweichen vom bewilligten Projektplan erkennbar. Grundsätzlich ist jedoch zu beachten, dass die Abrechnung des Projektaufwandes „ZUG“ gegenüber dem Fördermittelgeber immer erst einige Monate im Nachhinein nachweisbasiert erfolgen kann. Auch muss sich die vollständige Förder- bzw. Erstattungsfähigkeit der eingereichten Kosten jeweils erst erweisen. Dieser Umstand versieht die unterjährige Ein- und Ausgabenplanung daher mit einem gewissen Unsicherheitsfaktor. Gleiches würde fortgesetzt auch für ein Netzwerk-Folgeprojekt zur kommunalen Energiewende gelten (vgl. „voraussichtliche Entwicklung“).

Festzuhalten ist, dass mit der 2021 erfolgten Projektbewilligung „ZUG“ auch das Erfordernis zum – zumindest vorübergehenden - Einbringen eines KHD-Eigenanteils inklusive anteiliger Rücklagenverwendung einhergeht, was jedoch angesichts des gesamtregional zu erwartenden Mehrwerts gemäß Beschlusslage der Gesellschafterversammlung vom 15.12.2020 von dieser mitgetragen wird. Insbesondere das Einbringen von eigenen Personalstunden der KHD in Förderprojekte birgt das Potenzial, sich positiv auf die Erlössituation auszuwirken.

Auf der Kostenseite spürbar sind naturgemäß auch die 2023 wie im Vorjahr gegebenen inflationären Tendenzen. Erwartbar wirkt sich zudem ab 2024 auch die getroffene Tarifvereinbarung im öffentlichen Dienst auf die Personalkostensituation der KHD aus. Darüberhinausgehende Risiken für die Gesellschaft sieht die Geschäftsführung derzeit nicht.

Angesichts des sich weiterhin dynamisch entwickelnden klima- und energiepolitischen Umfelds scheint unbeschadet der oben erwähnten Defizitausgleichsvereinbarung mit dem Landkreis eine langfristige Erhöhung des Energieagentur-Globalzuschusses ab 2025 im Bereich des Möglichen. Hinsichtlich künftiger Jahresergebnisse ist jedoch grundsätzlich davon auszugehen, dass die Energieagentur einschließlich der von ihr administrierten Einzel- und Netzwerkprojekte als solche prinzipiell weiter leicht defizitär oder mit einem lediglich ausgeglichenen Ergebnis arbeiten wird.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Die Gesellschafterversammlung beschließt über die Verwendung des Bilanzgewinnes.

Die KHD ist im Haushaltsjahr 2024 durch den Landkreis mit einem Zuschuss in Höhe von EUR 315.948,- € gefördert worden.

Für das Haushaltsjahr 2025 ist ein Zuschuss in Höhe von 318.500,- € eingeplant.

Lüneburger Heide GmbH

Wallstraße 4, 21335 Lüneburg

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt den Zweck, den Tourismus in der Region zu fördern und den Bekanntheitsgrad der Destination Lüneburger Heide zu erhöhen. Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft dient mittelbar und unmittelbar dem Allgemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger in der Lüneburger Heide.
Die Gesellschaft darf im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und der Bestimmungen dieses Gesellschaftsvertrages alle Geschäfte und sonstigen Maßnahmen vornehmen, die dieser Zweckbestimmung unmittelbar und mittelbar dienlich sind. Sie ist insbesondere berechtigt, Betriebe- oder Einrichtungen zu gründen, zu übernehmen und sich an solchen zu beteiligen, wenn es dem Zweck des Unternehmens dient.
Die Gesellschaft trägt zur Qualifizierung und Vernetzung der bestehenden lokalen Einrichtungen bei.
Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 80.000,00 €

- Landkreis Heidekreis	15.000,00 €
- Landkreis Celle	15.000,00 €
- Landkreis Harburg	15.000,00 €
- Hansestadt Lüneburg	5.000,00 €
- Landkreis Lüneburg	10.000,00 €
- Landkreis Uelzen	10.000,00 €
- Stadt Bad Bevensen	5.000,00 €
- Lüneburger Heide GmbH	5.000,00 €

Besetzung der Organe

Geschäftsführer/in	Die Gesellschaft wird durch eine/n Geschäftsführer/in gerichtlich und außergerichtlich vertreten.
	Geschäftsführer: Ulrich von dem Bruch
Aufsichtsrat	Im Aufsichtsrat sind 10 Mitglieder der kommunalen Seite vertreten. Jeder private Wirtschaftsbetrieb entsendet als Gesellschafter zusätzlich je ein Mitglied.
	Vertretung des Landkreises: Landrat Jens Grote
Gesellschafterversammlung	Jeder Gesellschafter wird in der Gesellschafterversammlung durch eine Person vertreten.
	Vertretung des Landkreises: Nadja Leinecker-Wendt (Stellv. Tatjana Bautsch)

Beteiligungen

Die Gesellschaft hält keine Beteiligungen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	4.563,22	4.586,22
Sachanlagen	14.731,00	21.465,00
Summe Anlagevermögen	**19.294,22**	**26.051,22**
Umlaufvermögen		
Vorräte	5.165,92	5.859,30
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	57.264,14	44.074,91
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	93.619,06	106.634,54
Summe Umlaufvermögen	**156.049,12**	**156.568,75**
Rechnungsabgrenzungsposten	**827,08**	**7.795,98**
Bilanzsumme	**176.170,42**	**190.415,95**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	80.000,00	80.000,00
Eigene Anteile	-5.000,00	-5.000,00
Bilanzgewinn	32.256,57	54.639,94
Summe Eigenkapital	**107.256,57**	**129.639,94**
Rückstellungen	**19.272,00**	**20.046,40**
Verbindlichkeiten	**49.641,85**	**40.729,61**
Bilanzsumme	**176.170,42**	**190.415,95**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 €	**2022 €**
Umsatzerlöse	669.807,53	380.771,36
Verminderung (Vj. Erhöhung) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	693,38	-421,80
sonstige betriebliche Erträge	865.565,74	1.121.992,57
Materialaufwand	26.969,19	45.995,20
Personalaufwand	854.919,63	712.884,33
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	13.165,55	18.880,90
sonstige betriebliche Aufwendungen	662.170,91	759.921,25
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	2,58
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-506,40	0,00
Ergebnis nach Steuern	**-22.038,99**	**-34.498,53**
sonstige Steuern	344,38	1.185,25
Jahresfehlbetrag	**22.383,37**	**35.683,78**
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	54.639,94	90.323,72
Bilanzgewinn	**32.256,57**	**54.639,94**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Die Lüneburger Heide GmbH, nachstehend LHG genannt, wurde am 21. Dezember 2007 gegründet. Ihr Zweck ist die Förderung des Tourismus in der Region und Erhöhung des Bekanntheitsgrades der Destination Lüneburger Heide. Anlass für die Gründung war der vom Land Niedersachsen beauftragte „Masterplan Lüneburger Heide“, der Handlungsempfehlungen für eine neue Tourismusstrategie beinhaltete. Die Gesellschaft wird getragen von den Landkreisen Heidekreis, Lüneburg, Harburg, Celle und Uelzen sowie den Städten Hansestadt Lüneburg und

Bad Bevensen. Die Finanzierung erfolgt durch Zuschüsse aufgrund gesellschaftsrechtlicher Verpflichtung, die Aufgaben wurden über per 27.04.2018 gültige Betrauungsakte erteilt.

Die Erträge (Umsatzerlöse und sonstige betriebliche Erträge) entwickelten sich mit T€ 1.535 gegenüber T€ 1.503 im Vorjahr deutlich positiv.

Erlöse aus Gemeinschaftswerbung, wie Kataloganzeigen, fielen mit T€ 4 (Vorjahr T€ 29) niedriger aus als im Vorjahr.

Die Provisionen aus Logievermittlung stiegen von T€ 180 im Vorjahr auf T€ 187.

Die Personalkosten stiegen von T€ 587 auf T€ 707.

Auf der Kostenseite waren weiter vor allem Investitionen in die Website und Datenbanksystemen in diesem Jahr erforderlich. Die Lüneburger Heide GmbH setzte vor allem das in der Coronazeit begonnene Projekt „Heide Data“ weiter um und investierte stark in diesem Bereich. Über diese Datenbank werden touristische Inhalte aus der ganzen Lüneburger Heide über die Tourismus Marketing Niedersachsen in die weltweite Vermarktung gegeben. Auch in der Lüneburger Heide sorgt „Heide Data“ für vereinfachte Prozesse. Unterkünfte und Leistungsträger sollen ihre Inhalte nur noch an einer Stelle pflegen, der Datenaustausch der Plattformen erfolgt danach über Schnittstellen. Das Projekt ist ein Leitprojekt für die Digitalisierung im Tourismus der Region.

Die Lüneburger Heide GmbH schloss das Kalenderjahr 2023 mit einem Jahresfehlbetrag i.H.v. 22.383 € (Vorjahr Jahresfehlbetrag 35.683 €) ab. Der aktuelle Bilanzgewinn liegt bei 32.256 €.

Die Geschäftstätigkeit und die Liquidität waren gesichert durch die jährlichen Zuschüsse der Gesellschafter von 840.000 €, die Gesellschaft benötigte kein Fremdkapital.

Fortgesetzt arbeitet die Lüneburger Heide GmbH mit ihren Gremien daran, den Tourismus zu entwickeln und zu stärken. Die Folgen der Coronazeit sind trotz des herausragenden Ergebnisses in vielen Betrieben der Lüneburger Heide immer noch existent.

Die Gesellschaft verfügt über ein Eigenkapital von insgesamt T€ 107,2 (Vorjahr T€ 129,6), dieses beträgt 61% (Vorjahr 68 %) der Bilanzsumme. Den offenen Verbindlichkeiten von insgesamt T€ 49,7 stehen Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von T€ 57,3 gegenüber, die liquiden Mittel betragen T€ 94.

Im Jahr 2023 wurden im Durchschnitt 24,75 Mitarbeiter beschäftigt.

Die Liquidität des Unternehmens ist als konstant und gut zu betrachten und wird durch die jährlichen Zuschüsse der Gesellschafter abgesichert. Allerdings wird es zunehmend schwerer, die allgemeinen Kostensteigerungen durch Inflation, Energiekosten, Gehaltskosten usw. bei gleichbleibenden Zuschüssen abzufedern.

Nach dem außerordentlich guten Jahr 2023 erwartet die Lüneburger Heide auf aktuellem Stand auch für 2024 ein gutes Ergebnis für die touristische Region. Ob es auf dem Rekordniveau bleibt, ist noch nicht vorher zu sagen. Die aktuelle Inflation hat Auswirkungen auf die Verbraucheraktivitäten. Auch dürften die Hotelpreise weiter steigen und der Fachkräftemangel zunehmen. Dies führt zum Beispiel zu mehr Schließtagen in der Gastronomie, die die Attraktivität der Region beeinflussen.

Die Liquidität ist durch die Gesellschafterbeiträge gesichert. Wir erwarten ein nahezu ausgeglichenes Jahresergebnis. Die Unternehmensfortführung ist zum Zeitpunkt der Berichtserstellung gesichert.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Über den jährlichen Jahresüberschuss bzw. –fehlbetrag entscheidet die Gesellschafterversammlung. Die Lüneburger Heide GmbH ist im Jahr 2024 durch den Landkreis mit einem Zuschuss in Höhe von 168.000,- € gefördert worden.

Für das Haushaltsjahr 2025 ist ein Zuschuss in derselben Höhe eingeplant.

Naturschutzstiftung Heidekreis

Harburger Str. 2, 29614 Soltau

Gegenstand des Unternehmens

Die Stiftung führt Maßnahmen zur Erhaltung, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft durch, soweit sie mit den gesetzlichen Bestimmungen im Einklang stehen. Die Maßnahmen sollen der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes, der Pflanzen- und Tierwelt sowie der Vielfalt, Eigenart und Schönheit von Natur und Landschaft als Lebensgrundlage für den Menschen und als Voraussetzung für seine Erholung dienen.
Die Stiftung berät bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen, die dem Erhalt und der Entwicklung von Natur und Landschaft dienen und fördert solche.
Die Maßnahmen der Stiftung ergänzen die gesetzlichen Aufgaben und lassen die Pflichtaufgaben der Naturschutzbehörde nach dem Nds. Naturschutzgesetz unberührt.

Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- Planung, Umsetzung und Förderung von Artenhilfs- und Landschaftsentwicklungsmaßnahmen,
- Planung und Durchführung von Erstinstandsetzungsarbeiten und laufenden Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen auf stiftungseigenen oder angepachteten Flächen,
- Ankauf, Tausch, Übernahme oder Anpachtung von Grundstücken zum Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege einschließlich der laufenden Bewirtschaftung,
- Bilanzierung und Dokumentation von Maßnahmen im Sinne eines Ökokontos auf stiftungseigenen, angepachteten oder zur Verfügung gestellten Flächen,
- Schaffung der Möglichkeit für Verursacher von Eingriffen im Sinne des Naturschutzgesetzes, geeignete Ersatzmaßnahmen aus dem Ökokonto auszulösen, wenn der Verursacher selbst nicht für notwendige Ersatzmaßnahmen sorgen kann und auf Flächen der Stiftung getätigte oder noch vorzunehmende Entwicklungsmaßnahmen dem Eingriff als Kompensation zugeordnet werden können,
- Beurteilung der Schutzwürdigkeit von Natur und Landschaft und Erarbeitung von entsprechenden Maßnahmenvorschlägen,
- Unterstützung von Forschungsvorhaben,
- Unterstützung umweltpädagogischer Maßnahmen.

Beteiligungsverhältnisse

Stiftungskapital: 25.000,00 €

Das Stiftungskapital wird vom Landkreis gehalten.

Besetzung der Organe

Vorstand	Der Vorstand besteht aus fünf Personen. Dem Vorstand müssen der Landrat/die Landrätin oder ein von ihm/r benannte/r Vertreter/in, der/die Vorsitzende des Umweltausschusses des Landkreises, ein/e Fachmitarbeiter/in der Naturschutzbehörde des Landkreises, zwei vom Stiftungsrat zu benennende Mitglieder angehören. Beratendes Mitglied ist der/die Geschäftsführer/in.
	Vorstandsvorsitzender: Erster Kreisrat Oliver Schulze
Stiftungsrat	Der Stiftungsrat setzt sich zusammen aus je einem /r Vertreter/in der kreisangehörigen Gemeinden der Heideregion, der Aller-Leine-Region sowie der Vogelparkregion, einschließlich des gemeindefreien Bezirks Osterheide, einem/r Vertreter/in von Zustiftern, sobald die Leistung mindestens 50.000 € beträgt, einem/r Vertreter/in des Kreislandvolkverbandes im Landkreis und dem/der Kreislandwirt/Kreislandwirtin, einem/r Vertreter/in der Privatwaldbesitzer im Landkreis, drei Vertreter/innen der gem. § 29 BNatSchG anerkannten Naturschutzverbände im Landkreis, einem/r Vertreter/in der Alfred-Töpfer-Akademie, einem/r Vertreter/in der avifaunistischen Arbeitsgemeinschaft des Landkreises, den Kreisnaturschutzbeauftragten, einem/r Vertreter/in der Naturschutzverwaltung des Landkreises, einem/r Vertreter/in des zuständigen Beratungsforstamtes im Landkreis, einem/r Vertreter/in des Vereins Naturparkregion Lüneburger Heide, wenn diese ihre Mitwirkung durch Abgabe einer entsprechenden Einverständniserklärung bekundet haben. Beratendes Mitglied ist die Geschäftsführung.
	Stiftungsratsvorsitzender: Dr. Eik von Ruschkowski

Beteiligungen

Die Naturschutzstiftung Heidekreis ist zu 100 % an der Naturschutzstiftung Heidekreis GmbH beteiligt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	31.12.2023 €	31.12.2022 €
Anlagevermögen		
Sachanlagen	168.158,69	168.338,69
Finanzanlagen	259.215,00	59.215,00
Summe Anlagevermögen	**427.373,69**	**227.553,69**
Umlaufvermögen		
Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	114.422,35	65.109,44
Kasse, Bank	627.863,80	1.124.712,47
Summe Umlaufvermögen	**742.286,15**	**1.189.821,91**
Bilanzsumme	**1.169.659,84**	**1.417.375,60**

Passiva	31.12.2023 €	31.12.2022 €
Eigenkapital		
Stiftungskapital	25.000,00	25.000,00
Rücklagen	664.082,69	733.352,69
Ergebnisvorträge	114.858,20	44.637,47
Ergebnisvortrag	2.402,72	70.220,73
Summe Eigenkapital	**806.343,61**	**873.210,89**
Rückstellungen	**5.800,00**	**5.000,00**
Verbindlichkeiten	**357.516,23**	**539.164,71**
Bilanzsumme	**1.169.659,84**	**1.417.375,60**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 €	2022 €
Ideeller Bereich		
Nicht steuerbare Einnahmen	944.400,36	1.624.253,94
Nicht anzusetzende Ausgaben	1.012.958,50	1.291.691,25
Gewinn/Verlust ideeller Bereich	**-68.558,14**	**332.562,69**
Ertragsneutrale Posten		
Ideeller Bereich	380,00	-155,00
Vermögensverwaltung	543,68	0,00
Verlust ertragsneutrale Posten	**-163,68**	**-155,00**
Vermögensverwaltung		
Einnahmen	2.061,39	0,00
Ausgaben	469,45	229,80
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung	**1.591,94**	**-229,80**
Sonstige Geschäftsbetriebe		
Umsatzerlöse	1.273,30	0,00
Materialaufwand	1.004,70	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6,00	0,00
Gewinn/Verlust sonstige Geschäftsbetriebe	**262,60**	**0,00**
Jahresergebnis	**-66.867,28**	**332.177,89**

Auszug aus dem Lagebericht

Die Gesellschaft hat keinen Lagebericht aufgestellt, da dies gesetzlich nicht vorgeschrieben ist.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Der Vorstand entscheidet über die Verwendung der jährlichen Erträge des Stiftungsvermögens und der sonstigen Zuwendungen und Einnahmen, der Bildung von freien Rücklagen sowie die Vergabe von Fördermitteln. Auswirkungen für den Landkreis haben sich hieraus nicht ergeben.

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Arndtstraße 19, 30167 Hannover

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft führt als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen Maßnahmen

- der Siedlung,
- der Agrarstrukturverbesserung und der Landentwicklung,
- der Landbeschaffung oder
- sonstige gesetzlich zugewiesene Aufgaben

durch.

Zweck der Gesellschaft ist insbesondere die Entwicklung des ländlichen Raums.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 811.620,00 €

- Land Niedersachsen	51,86 %
- Landkreise, Städte, Gemeinden und kommunale Spitzenverbände (davon Landkreis Heidekreis 0,28 %)	22,26 %
- Banken, Versicherungen und Sonstige Anteilseigner	20,33 %
- Anteil Nds. Landgesellschaft mbH	5,55 %

Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung	Die bzw. der Vorsitzende des Aufsichtsrates beruft die Gesellschafterversammlung unter Mitteilung der Tagesordnung und Übersendung der erforderlichen Unterlagen mit einer Frist von mindestens 14 Tagen ein. Je Euro 1,00 eines Geschäftsanteils gewährt eine Stimme.
	Vertretung des Landkreises: Dr. Karl-Ludwig von Danwitz (Stellv. Tatjana Bautsch)
Aufsichtsrat	Der Aufsichtsrat besteht aus bis zu 18 Mitgliedern.
	Vorsitzende: Miriam Staudte
Geschäftsführung	Christopher Toben, Magnus Freiherr Knigge

Beteiligungen

Die Gesellschaft hält keine Beteiligungen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	108.747,86	42.518,61
Sachanlagen	23.395.565,68	22.482.918,05
Finanzanlagen	181.130,87	11.040,16
Summe Anlagevermögen	**23.685.444,41**	**22.536.476,82**
Umlaufvermögen		
Vorräte	353.153.570,43	325.851.099,40
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	115.770.750,62	119.452.234,69
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	12.334.241,04	30.123.399,15
Summe Umlaufvermögen	**481.258.562,09**	**475.426.733,24**
Rechnungsabgrenzungsposten	**235.044,92**	**143.740,90**
Bilanzsumme	**505.179.051,42**	**498.106.950,96**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	766.470,00	766.470,00
Gewinnrücklagen	200.788.435,03	190.935.961,41
Bilanzgewinn	6.535.522,78	9.776.877,44
Summe Eigenkapital	**208.090.427,81**	**201.479.308,85**
Rückstellungen	**49.524.809,63**	**53.933.096,31**
Verbindlichkeiten	**239.042.583,84**	**233.641.072,71**
Rechnungsabgrenzungsposten	**8.521.230,14**	**9.053.473,09**
Bilanzsumme	**505.179.051,42**	**498.106.950,96**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2023

	2023 €	2022 €
Umsatzerlöse	97.495.340,40	109.633.567,08
Erhöhung oder Verminderung (-) des Bestands an unfertigen Erzeugnissen und Leistungen sowie gehaltenen Grundstücken	28.160.450,35	19.667.475,20
Andere aktivierte Eigenleistungen	56.473,50	35.686,50
Sonstige betriebliche Erträge	1.428.636,00	686.922,42
Materialaufwand	84.676.291,80	90.126.234,12
Personalaufwand	21.672.306,79	21.013.079,71
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.238.003,98	829.888,68
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.411.936,00	6.510.245,21
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.677,84	4.481,95
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	309.078,20	539.454,56
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	49.005,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.091.294,06	1.315.745,83
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	225,95	111,34
Ergebnis nach Steuern	**7.313.592,71**	**10.772.282,82**
Sonstige Steuern	702.473,75	1.161.668,58
Jahresüberschuss	**6.611.118,96**	**9.610.614,24**
Entnahmen aus der gebundenen Ausgleichsrücklage	49.005,00	236.630,03
Einstellung in die gebundene Ausgleichsrücklage	124.601,18	70.366,83
Bilanzgewinn	**6.535.522,78**	**9.776.877,44**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Die Niedersächsische Landgesellschaft mbH (NLG) wurde am 19. Oktober 1915 als Siedlungsunternehmen im Sinne des Reichssiedlungsgesetzes (RSG) gegründet. Damals wie heute dient die NLG dank ihrer Organisationsform dazu, die staatlichen Verwaltungen bei der Umsetzung der Politik für die Landwirtschaft und die ländlichen Räume mit der Flexibilität und Handlungsfähigkeit einer Kapitalgesellschaft zu unterstützen. Die Geschäftstätigkeit zielt darauf ab, die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den ländlichen Räumen Niedersachsens zu erhöhen. Die NLG steht unter der Fachaufsicht des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz sowie der Beteiligungsaufsicht des Niedersächsischen Finanzministeriums. Daher ist die NLG gehalten, ihre Tätigkeit entsprechend den politischen Vorgaben im öffentlichen Interesse durchzuführen - mit der für Wirtschaftsunternehmen und für Vollkaufleute grundsätzlich geltenden kaufmännischen Sorgfalt – und nach innen sozial ausgewogen.

2023 haben wir 107,4 Millionen EUR Umsatz geplant und diesen aufgrund hauptsächlich der Schwäche in unserem Bereich Baulandentwicklung verfehlt, sodass wir das Jahr mit 97,5 Millionen EUR Umsatz abschließen werden.

Trotzdem ist es uns dank der stabilen Marge speziell im Flächenmanagement gelungen, einen Jahresüberschuss von 6,6 Millionen EUR zu erwirtschaften, der zwar unter unseren Planwert liegt, angesichts des generellen Marktumfelds dennoch als gut zu qualifizieren ist. Der Materialaufwand liegt bei 84,7 Millionen EUR (Vorjahr: 90,0 Millionen EUR). Die Agrarflächen konnten durchschnittlich für 47.857,01 EUR pro Hektar (Vorjahr: 52.713,15 EUR pro Hektar) eingekauft werden.

Gegenüber Kreditinstituten liegen unsere Verbindlichkeiten nunmehr bei 225 Millionen EUR (Vorjahr: 219 Millionen EUR). Dabei konnten wir das Verhältnis von Eigen- zu Fremdkapital mit 41 % konstant auf sehr gutem Niveau halten.

Nach wie vor verzeichnen wir eine Vorratserhöhung um 8 % speziell durch die Einkäufe im Flächenmanagement. Das treuhänderisch verwaltete Vermögen belief sich wie im Vorjahr auf 231 Millionen EUR.

Unsere Bilanzsumme beläuft sich auf 505 Millionen EUR (Vorjahr: 498 Millionen EUR) und ist weiterhin Zeugnis eines nachhaltigen und profitablen Wachstums.

Ein leicht wachsender Flächenbestand ist nach wie vor zentral für die weitere gesunde Entwicklung der NLG.

Die Entwicklung im Bereich erneuerbarer Energie (Wind und Solar) sowie der nach wie vor wachsende Flächenbedarf für naturerhaltende Maßnahmen wird weiterhin für Druck auf den Markt für Agrarflächen sorgen und uns in unserer Aufstellung begünstigen. Unsere Flächen werden immer wichtiger für Tauschoperationen, für vielfältige Aufgaben zur Verbesserung der Agrarstruktur, sodass wir hier zu mindestens von stabilen Preisen auch für 2024 ausgehen.

Wir werden versuchen, im Jahr 2024 unseren Flächenumsatz sowohl im Kauf und Verkauf um jeweils 10 % zu steigern, sodass wir für 2024 mit Umsatzerlösen von 57,4 Millionen EUR bei einer Gesamtleistung von 68,5 Millionen EUR planen. Das Jahresergebnis 2024 wird durch den weiteren Einbruch der Baulandentwicklung deutlich niedriger als 2023 ausfallen. Hier planen wir einen Jahresüberschuss von 3,3 Millionen EUR.

Durch die Bearbeitungszeit von sieben Jahren für den Bauantrag der Freiherrvon-Fritsch Kaserne kommen wir auch mit dieser in eine schwierige Phase. Wir werden im Jahr 2024 versuchen, die Sanierung des Geländes vorzunehmen, um dann die Lage neu zu beurteilen, was bedeutet, dass wir entweder in die Erschließung und den Verkauf antreten werden oder das Projekt bis zum Eintritt günstigerer Marktumstände ruhen lassen. Durch den Einbruch im Bereich Baulandentwicklung wird unsere Liquiditätsposition nicht mehr so komfortabel sein wie in den Vorjahren. Die SAP gestützte Liquiditätssteuerung liegt in der Priorität ganz oben. Der zusätzliche Liquiditätsbedarf der Kaserne wird durch projektbezogene Kreditlinien gesichert werden.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Über den jährlichen Jahresüberschuss bzw. –fehlbetrag entscheidet die Gesellschafterversammlung. Auswirkungen für den Landkreis haben sich in den letzten Jahren hieraus nicht ergeben.

Osthannoversche Eisenbahnen AG

Biermannstraße 33, 29221 Celle

Gegenstand des Unternehmens

- der Betrieb verschiedener Eisenbahnen des allgemeinen Verkehrs nach Maßgabe der erteilten Genehmigungen;
- der Bau, Betrieb und die Verwaltung anderer Eisenbahnen und Verkehrsunternehmungen;
- der Erwerb des Eigentums an Eisenbahnen und sonstigen Verkehrsunternehmungen und die Beteiligung an solchen;
- die Beförderung von Personen und Gütern auch mit Kraftfahrzeugen;
- die Ausführung von Geschäften aller Art, die dem Zwecke der Gesellschaft mittelbar und unmittelbar förderlich sind, und die Beteiligung an solchen Geschäften.

Beteiligungsverhältnisse

Gezeichnetes Kapital: 21.034.036,70 €

Landkreis Heidekreis	1,194 %
Netinera-Bachstein GmbH	87,507 %
Landkreis Celle	5,772 %
Landkreis Gifhorn	1,782 %
Landkreis Lüneburg	1,542 %
Stadt Celle	1,220 %
Stadt Uelzen	0,697 %
Stadt Wittingen	0,258 %
Flecken Brome	0,028 %

Besetzung der Organe

Hauptversammlung	Zur Teilnahme an der Hauptversammlung sind die Aktionäre berechtigt. Der Landkreis entsendet ein Mitglied.
	Vertretung des Landkreises: Jan-Ole Witthöft (Stellv. Felix Friese)
Aufsichtsrat	Der Aufsichtsrat besteht aus 12 Mitgliedern.
	Aufsichtsratsvorsitzender: Alexander Sterr
Vorstand	Vorstandsvorsitzender: Thomas Schare

Beteiligungen

- Verkehrsbetrieb Osthannover GmbH, 100 %
- Kraftverkehr Celle Stadt und Land GmbH, 61 %
- KVG Stade GmbH & Co. KG, 60 %
- KVG Stade Verwaltungs GmbH, 60 %
- NiedersachsenBahn GmbH & Co. KG, 60 %
- Niedersachsen Bahn Verwaltungs-GmbH, 60 %
- Kraftverkehr GmbH -KVG-, 100 %
- Metronom Eisenbahn GmbH, 73,58 %
- erixx GmbH, Soltau, 100 %
- erixx Holstein GmbH, Lübeck, 100 %
- CeBus GmbH &Co. KG, 34,50 %
- CeBus Verwaltungs-GmbH, 34,40 %
- Celler Straßenbahn GmbH, 34,70 %
- Hafen Lüneburg GmbH, 30 %

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.944,28	12.947,45
Sachanlagen	20.995.102,81	12.985.331,68
Finanzanlagen	7.867.568,75	7.867.261,97
Summe Anlagevermögen	**28.864.615,84**	**20.865.541,10**
Umlaufvermögen		
Vorräte	2.770.825,70	2.666.886,20
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	112.263.283,71	96.255.337,39
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	18.062,87	61.568,14
Summe Umlaufvermögen	**115.052.172,28**	**98.983.791,73**
Rechnungsabgrenzungsposten	**28.903,48**	**2.229,17**
Bilanzsumme	**143.945.691,60**	**119.851.562,00**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	21.034.036,70	21.034.036,70
Kapitalrücklage	7.311.137,49	7.311.137,49
Gewinnrücklagen	1.453.894,13	1.453.894,13
Bilanzverlust/-gewinn	-4.004.942,37	1.891.270,01
Summe Eigenkapital	**25.794.125,95**	**31.690.338,33**
Sonderposten für Investitionsvorschüsse zum Anlagevermögen	**2.118.325,20**	**2.096.312,35**
Rückstellungen	**4.589.336,06**	**4.499.826,48**
Verbindlichkeiten	**109.914.010,62**	**81.533.531,52**
Rechnungsabgrenzungsposten	**1.529.893,77**	**31.553,32**
Bilanzsumme	**143.945.691,60**	**119.851.562,00**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12. 2023

	2023 €	**2022 €**
Umsatzerlöse	20.812.393,15	19.202.957,15
Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	295.365,93	275.491,09
Andere aktivierte Eigenleistungen	3.736,14	97.137,61
Sonstige betriebliche Erträge	2.555.916,02	3.836.076,63
Materialaufwand	5.309.804,49	5.309.717,92
Personalaufwand	10.671.112,25	9.878.332,66
Abschreibungen	1.245.213,85	1.538.845,30
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.857.540,69	4.395.196,03
Erträge aus Beteiligungen	0,00	4.973.110,01
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	1.917.065,94	1.721.296,27
Aufwendungen aus Verlustübernahme	8.862.928,95	7.757.484,55
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.700.707,12	143.202,50
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.663.442,16	369.815,42
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-49.275,89	309.135,99
Ergebnis nach Ertragsteuern	**-5.866.314,06**	**139.761,21**
Sonstige Steuern	29.898,32	27.367,80
Jahresfehlbetrag (i. Vj. Jahresüberschuss)	**-5.896.212,38**	**112.393,41**
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1.891.270,01	1.778.876,60
Bilanzverlust	**-4.004.942,37**	**1.891.270,01**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Die Vermögenslage der OHE ist geordnet. Die Bilanzsumme der OHE erhöhte sich im Berichtsjahr um T€ 24.094 auf nun T€ 143.946. Als wesentlicher Grund ist hierfür auf der Aktivseite der Anstieg der Forderungen aus der Cash-Pool-Vereinbarung mit der NETINERA Deutschland GmbH um T€ 23.427 zu nennen. Des Weiteren ist das Sachanlagevermögen aufgrund der Investitionen in den neuen Werkstattstandort um T€ 8.010 auf T€ 20.995 gestiegen. Auf der Passivseite wurde der Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse anteilig entsprechend der Laufzeit des korrespondierenden Werkstattvertrages aufgelöst. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der Investitionen in den neuen Werkstattstandort deutlich um T€ 7.656 auf nunmehr T€ 8.411 gestiegen. Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls deutlich gestiegen. Ursächlich hierfür ist zum einen ein Anstieg der Verbindlichkeiten aus der Cash-Pool-Vereinbarung mit der erixx GmbH, der erixx Holstein GmbH und der metronom Eisenbahngesellschaft mbH um T€ 19.977 und zum anderen ein Anstieg der Verbindlichkeiten aus der Übernahme des Verlustes der erixx Holstein GmbH in Höhe von T€ 8.863. Das Berichtsjahr wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 5.896 (Vorjahr Jahresüberschuss T€ 112) abgeschlossen. Die Eigenkapitalquote der OHE ist im Berichtsjahr auf 18 % (Vorjahr: 26 %) gesunken.

Das Anlagevermögen der OHE ist vollumfänglich fristenkongruent gedeckt. Zum Bilanzstichtag war das Anlagevermögen zu 100,00 % (Vorjahr 100,00 %) durch Eigenkapital sowie mittel- und langfristig zur Verfügung stehendes Fremdkapital finanziert.

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt im Wesentlichen über Eigenkapital (T€ 25.794) und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (T€ 99.521). Insgesamt stehen Finanzierungsmittel jederzeit in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Im Berichtsjahr wurden die im Vorjahr beantragten Kredite teilweise aufgenommen. Die bereits bestehenden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden planmäßig getilgt. Im Berichtsjahr gab es bei den Kreditkonditionen keine Veränderungen.

Bei den Haftungsverhältnissen ergaben sich aufgrund von Sicherheitsleistungen für die erixx GmbH Veränderungen zum Vorjahr. So hat die OHE hat im Jahr 2023 gegenüber der DB Netz AG insgesamt eine selbstschuldnerische Bürgschaft in Höhe von € 6,7 Mio für diese übernommen.

Die Zugänge setzen sich im Wesentlichen aus den Investitionen im Bereich Anlagen im Bau (T€ 8.141), Betriebs- und Geschäftsausstattung (T€ 483), Fahrzeuge für Personen und Güterverkehr (T€ 302) sowie Gleisanlagen (T€ 110) zusammen.

Die flüssigen Mittel (T€ 18) haben sich zum Bilanzstichtag gegenüber dem Vorjahr um T€ 44 vermindert.

Die Betriebsleistung (Summe aus Umsatzerlösen, Bestandsveränderungen, anderen aktivierten Eigenleistungen und sonstigen betrieblichen Erträgen) liegt um T€ 216 über dem Niveau des Vorjahres. Den gestiegenen Einnahmen stehen entsprechend höhere Material- und Personalaufwendungen gegenüber.

Die Umsätze im Werkstattbereich haben sich im Bereich der Instandsetzung erhöht. Im Bereich „Sonstiges“ sind die Umsätze aufgrund der Indexierung von Mietverträgen leicht über dem Niveau des Vorjahres

Die sonstigen betrieblichen Erträge haben sich um T€ 1.280 auf T€ 2.556 (Vorjahr T€ 3.836) verringert. Dieser Rückgang ist im Wesentlichen auf die Reduzierung der periodenfremden Erträge zurückzuführen. Während im Vorjahr Gewinne aus der Veräußerung des Teilbetriebes Infrastruktur erzielt werden konnten, liegen im Berichtsjahr keine vergleichbaren Sachverhalte vor.

Das Beteiligungsergebnis aus verbundenen Unternehmen sowie Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 910. Maßgeblich hierfür ist vor allem die Tochtergesellschaft erixx Holstein GmbH. Vor dem Hintergrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages erfolgte im Vorjahr eine Verlustübernahme in Höhe von T€ 6.560. Im Berichtsjahr war dagegen ein Verlust in Höhe von T€ 8.863 durch die OHE zu übernehmen.

Bei der OHE beläuft sich die Betriebsleistung auf 23,1 Mio. € (Vorjahr: 22,9 Mio. €), sodass die Prognose im Lagebericht des Vorjahres leicht übertroffen wurde. Die Materialaufwandsquote der OHE liegt, im Berichtsjahr bei 23,0 % (Vorjahr: 23,2 %) der Betriebsleistung. Die Verminderung im Bereich der Materialaufwandsquote im Vergleich zum Vorjahr ist im Wesentlichen auf rückläufige Instandhaltungskosten zurückzuführen. Die Personalaufwandsquote der OHE ist stark auf 46,2 % (Vorjahr: 43,2 %) gestiegen. Grund hierfür waren die Tarifanpassungen.

Die gesamten Abschreibungen liegen bei der OHE mit T€ 1.245 unter dem Niveau des Vorjahres (T€ 1.539).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich bei der OHE auf T€ 4.858 (Vorjahr: T€ 4.395). Der Anstieg resultiert insbesondere aus gestiegenen Kosten im Bereich Hard- und Software.

Das im Vorjahr erzielte negative Zinsergebnis von T€ -227 hat sich im Jahr 2023 um T€ 264 auf ein positives Zinsergebnis von T€ 37 verbessert.

Das Ergebnis vor Ertragsteuern der OHE hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 6.364 verschlechtert, was im Wesentlichen durch die Verlustübernahme der erixx Holstein GmbH begründet ist.

Im Berichtsjahr weist die OHE einen Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 5.896 (Vorjahr Jahresüberschuss T€ 112) aus. In Bezug auf das Jahresergebnis wurde die Prognose aus dem Lagebericht des Vorjahres deutlich verfehlt.

Das operative Geschäft der Gesellschaft hat sich im Berichtsjahr positiv entwickelt.

Unter Beachtung der oben genannten Einflüsse und Entwicklungen betrachtet der Vorstand die Geschäftsentwicklung als sehr zufriedenstellend.

Unter der Annahme, dass die Tochtergesellschaften VOG, erixx, erixx Holstein und metronom Kompensationen für die Erlösminderung aufgrund der Einführung des landesweit geltenden Deutschlandticket bzw. 49-Euro-Ticket erhalten, erwartet die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024 ein leicht positives Jahresergebnis. Zudem wird erwartet, dass sich die Betriebsleistung leicht über dem Niveau des Geschäftsjahres 2023 entwickeln wird.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass sich für die OHE die Risiken und Chancen ausbalancieren. Es sind keine Risiken bekannt, die den Bestand der OHE gefährden könnten.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Über die Verwendung des Bilanzgewinns entscheidet die Hauptversammlung. Auswirkungen für den Landkreis haben sich in den letzten Jahren hieraus nicht ergeben.

Verden-Walsroder Eisenbahn GmbH

Moorstraße 2 a, 27283 Verden (Aller)

Gegenstand des Unternehmens

- der Bau und der Betrieb einer normalspurigen Eisenbahn, die aus den beiden Teilstrecken Verden-Stemmen und Walsrode-Böhme besteht. Die Wiederherstellung der Schienenverbindung beider Teilstrecken wird angestrebt;
- der Betrieb, die Errichtung, der Erwerb, die Pachtung und die Verpachtung von Omnibuslinien, Gelegenheitsverkehr und Güterkraftverkehr;
- jede sonstige Förderung des Verkehrs.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 1.500.000,00 €

Landkreis Heidekreis	11,78 %
Landkreis Verden	68,66 %
Stadt Verden/Aller	15,69 %
Gemeinde Kirchlinteln	3,87 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführung	Die Gesellschaft hat einen Geschäftsführer.
	Geschäftsführer: Henning Rohde
Gesellschafterversammlung	Je angefangene 1.000,00 € eines Geschäftsanteils gewähren eine Stimme.
	Vertretung des Landkreises: Birhat Kaçar (Stellv. Lars Böttcher)

Beteiligungen

Die Verden-Walsroder Eisenbahn GmbH (VWE) ist alleinige Gesellschafterin der Verdener Verkehrsgesellschaft mbH (VVG). Weiterhin bestehen Beteiligungen an der Wirtschafts- und Strukturentwicklungsgesellschaft Landkreis Verden mbH (WSG) und der Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH (VGH).

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	17.677,00	7.339,00
Sachanlagen	6.811.811,11	7.316.203,99
Finanzanlagen	2.741.064,96	2.481.748,73
Summe Anlagevermögen	**9.570.553,07**	**9.805.291,72**
Umlaufvermögen		
Vorräte	143.063,49	187.933,33
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	835.844,11	858.277,24
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	610.321,34	636.477,32
Summe Umlaufvermögen	**1.589.228,94**	**1.682.687,89**
Rechnungsabgrenzungsposten	**40.337,27**	**49.101,64**
Bilanzsumme	**11.200.119,28**	**11.537.081,25**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	1.500.000,00	1.500.000,00
Gewinnrücklagen	5.848.454,61	5.934.273,71
Bilanzverlust	-144.030,66	-85.819,10
Summe Eigenkapital	**7.204.423,95**	**7.348.454,61**
Sonderposten für Investitionszuschüsse	**3.373.748,05**	**3.578.864,76**
Rückstellungen	**215.643,93**	**196.496,40**
Verbindlichkeiten	**405.939,61**	**412.428,31**
Rechnungsabgrenzungsposten	**363,74**	**837,17**
Bilanzsumme	**11.200.119,28**	**11.537.081,25**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2023

	2023 €	**2022 €**
Umsatzerlöse	2.699.231,66	2.742.032,48
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	542,50
Sonstige betriebliche Erträge	374.949,46	421.481,24
Materialaufwand	-1.206.959,23	-1.132.536,89
Personalaufwand	-1.095.200,57	-1.120.406,83
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-559.936,00	-620.012,36
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-446.848,78	-376.636,66
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	28.504,68	47.783,39
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	43.464,12	5.072,35
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28.952,78	23.473,82
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	-57.393,56
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-117,17	-0,20
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	-8.712,11
Ergebnis nach Steuern	**-133.959,05**	**-75.312,83**
Sonstige Steuern	-10.071,61	-10.506,27
Bilanzverlust	**-144.030,66**	**-85.819,10**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Die VWE betätigt sich im Geschäftsjahr 2023 im Personenverkehr mit Kraftomnibussen sowohl im öffentlichen Linienverkehr und Gelegenheitsverkehr mit Mietomnibussen sowie im Schienengüterverkehr und im Bereich Werkstattleistungen mit Reparaturleistungen für Dritte. Die Arbeit der Geschäftsführung ist im letzten Geschäftsjahr maßgeblich mit der Inbetriebnahme eines Datenmanagementsystems zur Digitalisierung geprägt, mit der Gewinnung von Arbeitskräften, dies vor allem im Bereich Schienengüterverkehr (SGV) (Triebfahrzeugführer), die Stabilisierung des Auftragsmanagement im SGV und die Fortsetzung der Projektierung SPNV-Reaktivierung zur eigenen Bestandsstrecke.

Die Auswirkungen einer durch den Hauptfrachtführer ausgelösten veränderten Preispolitik im Einzelwagenladungsverkehr haben bundesweit zu einer Transportverlagerung der Gütertransporte von der Schiene auf die Straße geführt. Dadurch ist die Transportmenge im Einzelwagenladungsverkehr ab Verden vom II. Quartal an erheblich (um rd. 30 %) eingebrochen. Auf die zwischen den Kunden und dem Hauptfrachtführer verhandelten Transportpreise hat die VWE keinen Einfluss und kann lediglich durch intern eingeleitete Maßnahmen für die Stabilisierung des hausinternen Auftragsmanagement zwecks Produktivitätserhalt beitragen. Die Umsätze im Schienengüterverkehr sind um 22,2 % (-87,1 T€) auf 304 T€ gesunken. Die Gesamttonnage sinkt um 21 % (- 23.400 t) auf 87.800 t (Vorjahr 111.400 t). Einzig die Infrastrukturnutzungsgebühren sind aufgrund angepasster Preisliste und einer erfolgreichen Vermarktung um 19,85 % (rd. 17,7 T€) auf gerundet 107 T€ gestiegen. Die erzielten Trasseneinnahmen bilden einen sehr wichtigen Deckungsbeitrag für die lfd. Infrastrukturkosten und deren Abschreibungen. Aufgrund des Umsatzeinbruches schließt die Sparte Bahn jedoch mit einem Verlust in Höhe von gerundet 85 T€ ab.

Der Betrieb im Linienverkehr im Landkreis Heidekreis läuft weitestgehend stabil und ohne wesentliche Veränderungen. Durch Einsatz von Fremdunternehmen kann der Mangel an Fahrpersonal kompensiert werden und eine nötige Fahrzeugreserve geschaffen werden.

Die Umsatzerlöse im Linienverkehr liegen mit rd. 56,4 T€ auf 1.052 T€ (Vorjahr 995,6 T€) leicht über dem Vorjahresniveau. Als wesentlicher Grund sind hier höhere Einnahmen in allen Ticketsegmenten zu nennen, trotz dass der Tarif der Verkehrsgemeinschaft Heidekreis nach wie vor aufgrund politscher Entscheidung unverändert (ohne Anpassung seit 2012) fortgeführt wird.

Die erhaltenen Ausgleichszahlungen gem. Billigkeitsrichtlinie des Landes zum Ausgleich von Mindereinahmen zum Ausgleich der Mindereinnahmen durch aufgrund der Vergünstigungen des eingeführten D-Tickets belaufen sich auf 50,8 T€ (Vorjahr - unterjährig -24,4 T€).

Die Sparte Linienverkehr schließt aufgrund der weiterhin nicht auskömmlichen Ausgleichzahlungen mit einem negativen Ergebnis in Höhe von 95,5 T€ ab.

Die weiteren Umsatzerlöse der Verkehrsleistungen Auftragsfahrten und sonstige Schülerverkehre liegen mit rd. 26,8 T€ (256,8 T€, Vorjahr rd. 230 T€) über dem Vorjahresergebnis. Wesentlich haben durchgeführte Preisanhebungen zum höheren Umsatzergebnis geführt. Die Mietbusfahrten belaufen sich mit rd. 50 T€ Umsatz auf stabilen Vorjahresniveau.

In der Gesamtbetrachtung schließt das Geschäftsjahr in der Sparte Kraftverkehr mit einem Umsatzplus von 6,4 %, + 82 T€ (1.358 T€.; Vorjahr 1.276 T€) ab.

Durch den Verkauf von nicht mehr benötigten Altfahrzeugen ist ein Erlös von 22,9 T€ erzielt worden. Im Vergleich zum Vorjahr sind es noch 29,5 T€ gewesen, die aus dem Verkauf von Anlagevermögen resultierten.

Die sonstigen betrieblichen Erträge verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 72 T€ (-5,7 %) auf 1.189 T€. Der Rückgang ist im Wesentlichen der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung mit der Tochtergesellschaft VVG verbunden.

Die Stromerzeugung der hauseigenen PV-Anlage liegt geringfügig unter dem Vorjahresniveau um rund - 4.000 kWh und erzielte ein Ertrag von insgesamt 61.263 kWh bei einer installierten Leistung von rd. 65 kWp. Der Eigenverbrauch stieg leicht um 3.500 kWh auf 39.274 kWh an. Ca. 64 % der

Eigenstroms sind im Unternehmen selbst verbraucht worden, hier wesentlich für den Fahrstrom. Der Ertrag aus der Einspeisevergütung beträgt 2.512 € (Vorjahr 3.125 €).

Die Aufwendungen liegen nur gering unter dem Vorjahresniveau.

Bei den Brenn- und Treibstoffkosten ist ein Sondereffekt zu nennen, da ein Eisenbahnverkehrsunternehmen keinen Dieselkraftstoff mehr bezogen hat. Der Vertrag zur Nutzung der Eisenbahninfrastruktur samt Betankung ist zum Ende letzten Jahres ausgelaufen. Dadurch sinken die Kosten um 43,8 % in Höhe von 165 T€ auf 212 T€ (Vorjahr 377 T€), Der Materialaufwand incl. den bezogenen Fremdleistungen stieg um rd. 16,5 % (+ 86,5 T€) gegenüber dem Vorjahr auf 610 T€. Wesentlicher Grund sind die Ausgaben für Fremdleistungen zur Gebäudeinstandhaltung und der lfd. Instandhaltung von Bahnlagen mit 133 T€ (Vorjahr 76 T€) sowie insgesamt der inflationsbedingte Anstieg der Materialkosten um rd. 31 T€ auf insgesamt 68 T€ (Vorjahr 37 T€). Die Sanierungsmaßnahmen werden je nach Priorität und Verfügbarkeit des Handwerks kontinuierlich fortgesetzt.

Ebenso inflationsbedingt wirken sich die gestiegenen Energiekosten für Gas/Strom/Wasser mit einem außergewöhnlich hohen Aufwand von 171 T€ (+ 203 %, Vorjahr 56 T€) auf das Betriebsergebnis aus.

Der betriebliche Aufwand für bezogene Fremdleistungen von Subunternehmen erhöhte sich auf 147,0 T€ (+ 32 %, Vorjahr 110 T€). Zur Aufrechterhaltung der Verkehrsleistung und Stabilisierung der eigenen Personalstärke wird auf langfristige Subunternehmerleistungen zurückgegriffen. Einhergehend sinkt damit die Eigenleistungserbringung.

Die Personalkosten sinken leicht um 27 T€, trotz verhältnismäßig hohem Tarifabschluss für die VWE-Beschäftigten (Tabellenentgelte um 300 €/Mt. und der Zahlung einer Inflationsausgleichsprämie), auf 1.090 T€ (Vorjahr 1.117 T€). Als wesentlicher Grund für den Rückgang ist das Ausscheiden von Altbeschäftigten zu nennen. Im Geschäftsjahr 2023 waren bei der VWE per 31.12.23 20 Mitarbeiter(innen) (Vorjahr 26 incl. MiniJobs) beschäftigt. Die Vollzeitäquivalenz beträgt zum Stichtag 16,68 Beschäftigte.

Die Abschreibungen auf Gebäude verändern sich unwesentlich um – 2,27 % auf 357 T€ (Vorjahr 365 T€). Dagegen sind weitere Fahrzeuge zwischenzeitlich vollständig abgeschrieben, die Aufwendungen sinken um - 53 T€ auf 166 T€.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr um 70,6 T€, + 16 %. Wesentlich haben sich die Versicherungsprämien erhöht (+ 48,8 T€) und die allgemeine Unterhaltung der Gebäude (+59 T€). Seminargebühren und sonstige betriebliche Aufwendungen wie Bürobedarf sinken dagegen. In den Seminargebühren (- 16,5 T€) waren im Vorjahr die Berufsausbildungskosten eines Triebfahrzeugführers enthalten, die in 2023 nicht mehr anfallen.

Die Gesamtaufwendungen belaufen sich auf 2.161 T€ und liegen mit 0,75 % (-16 T€) leicht unter dem Vorjahresniveau.

Das Finanzergebnis fällt gegenüber dem Vorjahr wesentlich besser aus. Die Kapitalanlagen haben an Wert aufgeholt und dieses deutlich schneller, als zum Ende des letzten Geschäftsjahres prognostiziert. Die Entscheidung an den Fonds, trotz der unabwendbaren Kurzeinbrüche im Jahr 2022, festzuhalten war richtig. Das Finanzergebnis steigt um 250,8 %, + 72 T€ auf 43,5 T€ insgesamt (Vorjahr – 28,8 T€).

Die VVG erzielte indes einen Jahresgewinn von 28.504,68 €, welches aufgrund des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages an die VWE abgeführt wird.

In der Gesamtbewertung ergibt sich bei der VWE ein negatives Ergebnis nach Steuern in Höhe von – 144.030. €.

Die Vermögens- und Kapitalstruktur der VWE ist zum 31.12.2023 gekennzeichnet durch eine Bilanzsumme von 11.200 T€. Zum 31.12.2023 entfallen rd. 61 % der Bilanzsumme auf Sachanlagen. Die Eigenkapitalquote 64,4 % (Vorjahr etwa 63,7 %). Das langfristig gebundene Vermögen ist wie im Vorjahr fristenkongruent finanziert.

Die Finanzlage weist zum 31.12.2023 liquide Mittel in Höhe von 610 T€ (Vorjahr: 636 T€) aus. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestehen nicht. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt 204 T€ (Vorjahr: -250 T€).

Der Erfolgsplan der Gesellschaft sieht für das Geschäftsjahr 2024 ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von - 353 T€ vor. Nach der Halbjahresbilanz weist der Erfolgsplan ein negatives Ergebnis in Höhe von - 172 T€ vor Steuern aus. Wesentliche Abweichungen vom Wirtschaftsplan haben sich bisweilen nicht ergeben.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Über den jährlichen Jahresüberschuss bzw. –fehlbedarf entscheidet die Gesellschafterversammlung. Auswirkungen für den Landkreis haben sich in den letzten Jahren hieraus nicht ergeben.

Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH

Inselstraße 1, 21682 Stade

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Abwicklung des straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehrs im Gebiet der Landkreise Cuxhaven, Harburg, Heidekreis, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg, Rotenburg, Stade und Uelzen nach Maßgabe der Vorschriften des Niedersächsischen Nahverkehrsgesetzes (NNVG).

Im Aufgabenbereich des straßengebundenen ÖPNV obliegt der Gesellschaft insbesondere

- die Erarbeitung, Fortschreibung und Koordinierung der Nahverkehrspläne nach § 6 NNVG sowie die Bearbeitung der Prüfaufträge aus den Nahverkehrsplänen;
- die Planung, Koordinierung und Umsetzung von Nahverkehrskonzepten für die Gesellschafter;
- die Erarbeitung von Vorschlägen für die Einführung einheitlicher Tarife;
- die Koordination und Kooperation mit benachbarten Tarif- und Verkehrsräumen, insbesondere mit dem HVV, dem VBN und dem GVH;
- die Vermarktung des ÖPNV-Angebotes in ihrem Gebiet;
- Durchführung der Verfahren für
  - den Abschluss von Verträgen oder
  - die Erteilung von Auflagen bei gemeinwirtschaftlichen Verkehrsleistungen nach § 4 NNVG und sonstigen Verkehren;
- die Wahrung der Nahverkehrsinteressen der Gesellschafter gegenüber den Aufgabenträgern für den ÖPNV in Niedersachsen und in den angrenzenden Bundesländern;
- die Erarbeitung der Stellungnahmen nach § 14 PBefG.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 82.000,00 €

Landkreis Heidekreis	12,50%
Landkreis Cuxhaven	12,50%
Landkreis Harburg	12,50%
Landkreis Lüchow-Dannenberg	12,50%
Landkreis Lüneburg	12,50%
Landkreis Rotenburg (Wümme)	12,50%
Landkreis Stade	12,50%
Landkreis Uelzen	12,50%

Besetzung der Organe

Geschäftsführung	Die Geschäftsführer werden durch Beschluss des Aufsichtsrates bestellt und abberufen.
	Geschäftsführer: Karsten Leist
Gesellschafterversammlung	Die Gesellschafterversammlung besteht aus je drei Vertretern der Gesellschafter.
	Vertretungen des Landkreises: Landrat Jens Grote, Felix Friese (Stellv. Henrik Rump), Jan-Ole Witthöft (Stellv. Melanie Bade)
Aufsichtsrat	Der Aufsichtsrat besteht aus insgesamt 16 Mitgliedern. Jeder Gesellschafter entsendet zwei Mitglieder, wobei die jeweiligen Hauptverwaltungsbeamten als ständige Mitglieder und ein weiteres Mitglied für den Landkreis als nicht ständige Mitglieder entsandt werden.
	Vertretungen des Landkreises: Landrat Jens Grote, Jan-Ole Witthöft (Stellv. Felix Friese)

Beteiligungen

Die Gesellschaft hält keine Beteiligungen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,50	0,50
Sachanlagen	1.971,75	2.940,25
Summe Anlagevermögen	**1.972,25**	**2.940,75**
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	48.807,28	49.641,16
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	318.996,89	290.963,46
Summe Umlaufvermögen	**367.804,17**	**340.604,62**
Bilanzsumme	**369.776,42**	**343.545,37**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	82.000,00	82.000,00
Bilanzgewinn	221.199,45	205.447,41
Summe Eigenkapital	**303.199,45**	**287.447,41**
Rückstellungen	**30.842,49**	**22.947,00**
Verbindlichkeiten	**35.734,48**	**33.150,96**
Bilanzsumme	**369.776,42**	**343.545,37**

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2023

	2023 €	**2022 €**
Umsatzerlöse	722.758,10	649.600,48
Sonstige betriebliche Erträge	2.138,88	5.398,41
Materialaufwand	-27.277,55	-26.553,00
Personalaufwand	-490.685,13	-463.231,32
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.306,20	-11.938,15
sonstige betriebliche Aufwendungen	-181.872,72	-133.609,37
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	993,82	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-7.997,16	-7.057,16
Ergebnis nach Steuern	15.752,04	12.609,89
Jahresüberschuss	**15.752,04**	**12.609,89**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Die Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO) trägt seit vielen Jahren maßgeblich zur Weiterentwicklung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im niedersächsischen Teil der Metropolregion Hamburg bei. Auch im Geschäftsjahr 2023 ist sie als Regie- und Managementgesellschaft der Landkreise, die als ÖPNV-Aufgabenträger fungieren, ein wichtiger und anerkannter Partner aller Akteure gewesen. Die Zusammenarbeit mit den Gesellschaftern und Aufsichtsorganen war stets konstruktiv und vertrauensvoll.

Die Erstellung der gesetzlich vorgegebenen Nahverkehrspläne und die Umsetzung von sich daraus ergebenden Maßnahmen ist ebenso zentraler Bestandteil des Aufgabenspektrums. Die Bedeutung der Nahverkehrspläne als Rahmenvorgaben für die Ausgestaltung eigenwirtschaftlicher oder öffentlich bestellter Verkehre sowie als unterstützendes Instrument für die Inanspruchnahme von ÖPNV-Fördermitteln erfordert immerwährende Anpassungen. Die VNO berücksichtigte dies in den zuletzt umgesetzten Neuaufstellungen (z. B. Landkreis Stade) und wird auch bei den anstehenden Fortschreibungen z. B. in den Landkreisen Cuxhaven und Heidekreis viel Augenmerk auf diese Sachverhalte legen.

Von besonderer Bedeutung für die Landkreise bleiben weiterhin die Finanzierungsmöglichkeiten nach dem Niedersächsischen Nahverkehrsgesetz (NNVG). Hier arbeitet die VON insbesondere mit der Arbeitsgruppe der niedersächsischen ÖPNV-Aufgabenträger an einer Verbesserung der Auskömmlichkeit des kommunalen ÖPNV.

Wie auch in den Vorjahren bleiben die Optimierung der bestehenden Freizeitverkehre (Elbe-Radwanderbus, Heide-Shuttle etc.) sowie die Betreuung und Anpassung bedarfsorientierter Verkehrsangebote wie z. B. das Anruf-Sammel-Taxi (AST) Bestandteile der zu erledigenden Aufgaben.

Im Heidekreis wurden für die Erarbeitung der Fortschreibung des Nahverkehrsplans mehrere Gesprächsrunden durchgeführt, um vorab Ideen einzusammeln. In einigen Teilnetzen traten 2023 vermehrt Fahrtausfälle auf. Zudem verschlechterte sich in diesen Teilnetzen die wirtschaftliche Situation deutlich. Zusammen mit dem verantwortlichen Verkehrsunternehmen wurde daher das vorhandene Fahrtenangebot von der VNO gerade im Schülerverkehr überprüft und ein neuer Fahrplan entwickelt, der deutlich effizienter ist (5 Dienste und 6 Fahrzeuge weniger bei konstanten Fahrplan-km). Zusätzlich wurde die Reaktivierung der Bahnstrecke Soltau - Lüneburg weiterhin im Interesse beider Landkreise begleitet. Die Fortschreibung des Nahverkehrsplans wird auch im Heidekreis durch die VNO initiiert.

Die Umsatzerlöse stiegen um 73,2 TEUR auf 722,8 TEUR.

Zusätzliche Erlöse in Höhe von insgesamt 90,3 TEUR wurden im Geschäftsjahr im Rahmen eines vom Bund geförderten Modellvorhabens im Landkreis Lüchow-Dannenberg zur Erstellung eines neuen Verkehrskonzeptes (60,0 TEUR) zum einen und für die Beurteilung der Trennungsrechnungen der Landkreise Lüneburg und Stade (30,3 TEUR) erzielt. Diesen Erlösen steht ein Aufwand in derselben Höhe gegenüber.

Die Personalaufwendungen stiegen um 27,5 TEUR auf 490,7 TEUR. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich um 48,2 TEUR auf 181,8 TEUR. Diese Erhöhung steht im Zusammenhang mit den hohen Kosten zu den sonstigen Erlösen.

Nach Steuern in Höhe von 8,0 TEUR (Vorjahr 7,1 TEUR) wird ein Jahresüberschuss von 15,8 TEUR (Vorjahr 12,6 TEUR) ausgewiesen.

Ein wichtiges Unternehmensziel ist die Erhaltung und der Ausbau der Unternehmensressourcen. Die Finanzierung der notwendigen Investitionen soll weitgehend im Wege der Selbstfinanzierung erfolgen. Das Finanzmanagement ist vorrangig auf die stetige Sicherung der Liquidität gerichtet.

Dieses Unternehmensziel wurde im Geschäftsjahr 2023 erreicht. Mit 28,3 TEUR war der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 2023 positiv.

Aus der Investitionstätigkeit sind 0,3 TEUR abgeflossen (Vorjahr -2,4 TEUR).

Die Gesamtliquidität ist als gut zu bezeichnen und sichert die Fähigkeit des Unternehmens, seinen Zahlungsverpflichtungen jederzeit nachzukommen.

Die Bilanzsumme erhöhte sich zum Jahresende um 26,3 TEUR auf 369,8 TEUR (Vorjahr 343,5 TEUR). Die Bilanzverlängerung resultiert im Wesentlichen aus dem positiven Ergebnis und dem damit verbundenen höheren Bestand an liquiden Mitteln.

Das Anlagevermögen reduzierte sich minimal um 0,9 TEUR auf 2,0 TEUR (Vorjahr 2,9 TEUR). Die Investitionen von 1,3 TEUR betreffen EDV Hardware. Die Abschreibungen betragen 2,3 TEUR (Vorjahr 11,9 TEUR).

Die flüssigen Mittel erhöhten sich um 28,0 TEUR auf 319,0 TEUR (Vorjahr 291,0 TEUR).

Das Unternehmen verfügt über eine Eigenkapitalquote von 82,0 % (Vorjahr 83,7 %).

Die sonstigen Rückstellungen betragen 25,1 TEUR (Vorjahr 22,9 TEUR).

Die Verbindlichkeiten erhöhten sich geringfügig auf 35,7 TEUR (Vorjahr 33,2 TEUR).

Zusammenfassend ist die Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens zum Stichtag erfreulich.

Aus heutiger Sicht sind keine Risiken ersichtlich, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden oder die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens wesentlich beeinträchtigen könnten.

Für das Geschäftsjahr 2024 erwarten wir ein ausgeglichenes Ergebnis.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Über den jährlichen Jahresüberschuss bzw. –fehlbedarf entscheidet der Aufsichtsrat.

Die Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH ist im Haushaltsjahr 2024 durch den Landkreis mit einem Zuschuss in Höhe von EUR 74.488,05 € gefördert worden.

Für das Haushaltsjahr 2025 ist ein Zuschuss in Höhe von 76.200,- € veranschlagt.

Volksbank Lüneburger Heide eG

Rathausstr. 52, 21423 Winsen

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften, insbesondere

- die Pflege des Spargedankens, vor allem durch Annahme von Spareinlagen;
- die Annahme von sonstigen Einlagen;
- die Gewährung von Krediten aller Art;
- die Übernahme von Bürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen sowie die Durchführung von Treuhandgeschäften;
- die Durchführung Zahlungsverkehrs;
- die Durchführung des Auslandsgeschäfts einschließlich des An- und Verkaufs von Devisen und Sorten;
- die Vermögensberatung, Vermögensvermittlung und Vermögensverwaltung;
- der Erwerb und die Veräußerung sowie die Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren und anderen Vermögenswerten;
- die Vermittlung oder der Verkauf von Service- und Dienstleistungen, Bausparverträgen, Versicherungen, Immobilien und Reisen oder von Waren zur Erhöhung der Attraktivität eigener Bankstellen;
- der Erwerb sowie gegebenenfalls die Erschließung, die Bebauung, die Belastung und die Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten.

Beteiligungsverhältnisse

Gezeichnetes Kapital:	46.331.794,31 €
Anteil des Landkreises	300,00 €

Besetzung der Organe

Vorstand	Der Vorstand besteht aus mindestens zwei Mitgliedern.
	Vorstandsmitglieder: Gerd-Ulrich Cohrs, Ulrich Stock
Aufsichtsrat	Der Aufsichtsrat besteht aus mindestens sechs von der Vertreterversammlung zu wählenden Mitgliedern sowie im Weiteren aus Arbeitnehmervertretern in der entsprechenden Anzahl, soweit das Drittelbeteiligungsgesetz zur Anwendung kommt. Die Zahl der Aufsichtsratsmitglieder soll durch drei teilbar sein.
	Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Dieter Herzog
Vertreterversammlung	Die Vertreterversammlung besteht aus den gewählten Vertretern.

Beteiligungen

- Gesellschaft für Entwickeln und Bauen (GEB) mbH, Winsen (Luhe) (100 %)
- Immo-Konzepte GmbH, Winsen (Luhe) (100 %)
- VBLH Beteiligungsgesellschaft mbH, Winsen (Luhe) (100 %)
- VBLH Grundbesitz GmbH & Co. KG, Winsen (Luhe) (100 %)
- Hauszeit Entwicklungsgesellschaft mbH, Winsen (Luhe) (100 %)
- NGB AG & Co. KG, Hannover (4,12 %)
- GAD Beteiligungs GmbH & Co. KG, Münster (1,45 %)
- Schufa Holding AG, Wiesbaden (0,17 %)

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 T€**
Barreserve	79.483.533,26	136.992
Forderungen an Kreditinstitute	201.233.527,79	150.337
Forderungen an Kunden	2.618.170.778,32	2.545.634
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	540.934.692,71	643.667
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	356.648.148,48	352.493
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	78.521.647,48	78.522
Anteile an verbundenen Unternehmen	17.341.611,00	8.380
Treuhandvermögen	8.495.384,40	9.885
Immaterielle Anlagewerte	66.873,00	103
Sachanlagen	44.436.872,82	46.232
Sonstige Vermögensgegenstände	4.532.591,10	6.611
Rechnungsabgrenzungsposten	4.219,76	3
Aktive latente Steuern	34.891.686,32	36.880
Bilanzsumme	**3.984.761.566,44**	**4.015.739**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 T€**
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	505.141.654,39	523.090
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	2.999.959.214,00	3.037.390
Verbriefte Verbindlichkeiten	0,00	0,00
Treuhandverbindlichkeiten	8.495.384,40	9.885
Sonstige Verbindlichkeiten	2.908.867,80	2.897
Rechnungsabgrenzungsposten	146.234,49	182
Rückstellungen	27.136.068,74	28.247
Nachrangige Verbindlichkeiten	850.0000,00	850
Fonds für allgemeine Bankrisiken	224.000.000,00	206.000
Eigenkapital	216.124.142,62	207.198
Bilanzsumme	**3.984.761.566,44**	**4.015.739**

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2023

	2023 €	2022 T€
Zinserträge	98.890.886,85	64.758
Zinsaufwendungen	32.039.634,52	4.516
Laufende Erträge aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren, Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften, Anteilen an verbundenen Unternehmen	6.899.923,74	2.057
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen	9.136,22	610
Provisionserträge	32.814.648,54	32.654
Provisionsaufwendungen	3.514.405,38	3.439
Sonstige betriebliche Erträge	3.789.163,76	3.092
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	62.638.914,797	61.067
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	3.410.000,32	3.659
Sonstige betriebliche Aufwendungen	818.899,83	1.083
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	0,00	36.063
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	4.347.781,63	0,00
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	8.847.942,92	455
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	**35.481.742,98**	**-7.112**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	9.749.260,53	-28.946
Sonstige Steuern	152.650,28	152
Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	18.000.000,00	17.000
Jahresüberschuss	**7.579.832,17**	**4.683**
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	12.516,14	19
Einstellungen in Ergebnisrücklagen	3.000.000,00	2.000
Bilanzgewinn	**4.592.348,31**	**2.702**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Ursächlich für die Verringerung der Bilanzsumme waren im Wesentlichen der Rückgang des eigenen Wertpapierbestandes auf der Aktivseite sowie Abflüsse bei den Kundeneinlagen und Rückzahlungen von aufgenommenen Refinanzierungsmitteln bei der Deutschen Bundesbank auf der Passivseite.

Die außerbilanziellen Geschäfte liegen unter Vorjahresniveau. Im Rahmen von Anpassungen unserer Zinsbuchsteuerung haben wir Zinsderivate mit der DZ BANK vorzeitig aufgelöst. Aufgrund rückläufiger Nachfrage nach privaten Baufinanzierungen reduzierten sich die unwiderruflichen Kreditzusagen.

Im Geschäftsjahr konnte das Kundenkreditgeschäft um 2,8 % ausgebaut werden. Der Schwerpunkt unseres Kreditgeschäftes liegt mit einem Anteil von 53,0 % im Bereich der Privatkunden. Immobilienfinanzierungen machen in diesem Bereich 93,0 % aus und sind gegenüber dem Vorjahr um rd. 4,0 % angestiegen.

Die Kreditvergabe an Firmenkunden betraf schwerpunktmäßig Unternehmensfinanzierungen des regionalen Mittelstands. Größte Branche ist das Grundstücks- und Wohnungswesen, in der das Kreditvolumen um rd. 8 % zugenommen hat.

Die Struktur des Passivgeschäfts hat sich durch das angestiegene Zinsniveau der letzten beiden Jahre deutlich verändert. Durch die Einführung des neuen Produktes Kündigungsgeld sowie die gestiegene Verzinsung unserer Sparbriefe stiegen die befristeten Kundeneinlagen im Geschäftsjahr an, während die Spareinlagen und die Sichteinlagen rückläufig waren.

Die Erträge aus dem Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft blieben in etwa konstant. Die Vermittlungserträge sanken um TEUR 674, insbesondere aufgrund der Rückgänge bei den Erträgen aus der Vermittlung von Krediten an Verbundpartner. Dagegen erhöhten sich die Erträge aus dem Zahlungsverkehr um TEUR 941.

Unser Zinsergebnis hat sich wie folgt entwickelt:
Das angestiegene Zinsniveau wirkte sich positiv auf das Zinsergebnis aus. Weitere positive Faktoren waren das Kreditwachstum sowie die Ausschüttung aus unserem Spezialfonds, bei dem im Vorjahr auf eine Ausschüttung verzichtet worden war. Durch die vorzeitige Auflösung von Zinsderivaten wurde das Zinsergebnis um rd. 5,1 Mio. Euro verbessert.

Das Provisionsergebnis liegt leicht über dem Vorjahresniveau. Schwerpunkt sind die Erträge aus dem Zahlungsverkehr und der Kontoführung, die weiter gesteigert werden konnten. Das Vermittlungsgeschäft mit den Verbundpartnern hat sich unterschiedlich entwickelt. Während sich die Erträge aus dem Kreditvermittlungsgeschäft rückläufig entwickelten, bewegten sich die Provisionen aus dem weiteren Vermittlungsgeschäft in etwa auf dem Vorjahresniveau.

Der Sachaufwand verhielt sich im Vorjahresvergleich mit TEUR 1.378 rückläufig. Ursache hierfür waren geringere Aufwendungen für Instandhaltung und für Beiträge zur Bankenabgabe.

Der Anstieg des Personalaufwands ist auf tarifliche Anpassungen und höhere Aufwendungen für Altersversorgungen und Altersteilzeit zurückzuführen.

Das Bewertungsergebnis hat sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 32.018 verbessert. Bei den Wertpapieren der Liquiditätsreserve konnte im Geschäftsjahr ein wesentlicher Teil der im Jahr 2022 abgeschriebenen Beträge durch Wertaufholungen wieder zugeschrieben werden. Bei den Wertpapieren des Anlagevermögens wurden durch Umschichtungen aufgrund Anpassungen der Zinsbuchsteuerung Verluste realisiert und dadurch die stillen Lasten reduziert. Das Bewertungsergebnis im Kreditgeschäft hat sich durch höhere Neubildungen von Einzelwertberichtigungen verschlechtert, dagegen konnten die Pauschalwertberichtigungen reduziert werden.

Der Anstieg des Steueraufwandes resultiert im Wesentlichen aus Veränderungen bei den im Jahr 2022 erstmalig aktivierten latenten Steuern.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss hat sich um TEUR 2.897 erhöht.

Unsere Gesamtinvestitionen im Geschäftsjahr betrugen TEUR 1.618. Neben notwendigen Ersatzinvestitionen bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Erhaltungsmaßnahmen bei den Bankgebäuden haben wir die Modernisierung der IT-Ausstattung vorangetrieben.

Zum Abschlussstichtag bestehen rechtliche bzw. faktische Investitionsverpflichtungen in Höhe von TEUR 1.590.

Die Zahlungsfähigkeit unseres Instituts war im abgelaufenen Geschäftsjahr nach Art, Höhe und Fristigkeit gegeben. Die monatlichen Meldungen der Liquidity Coverage Ratio (LCR) wiesen im Berichtszeitraum 2023 einen Wert von mindestens 128,6 % aus. Zum Bilanzstichtag lag die Stresskennzahl bei 148,7 %.

Die Eigenkapitalstruktur der Bank ist geprägt von Geschäftsguthaben der Mitglieder und erwirtschafteten Rücklagen. Im Geschäftsjahr wurde das Eigenkapital durch Zuführung zu den Rücklagen, zum Fonds für allgemeine Bankrisiken und Zeichnungen neuer Geschäftsanteile durch unsere Mitglieder gestärkt. Das bilanzielle Eigenkapital erhöhte sich im Geschäftsjahr um 6,5 %, der Anteil des bilanziellen Eigenkapitals an der Bilanzsumme konnte damit erhöht werden. Da der Anstieg der gewichteten Risikoaktiva in Relation zum Eigenkapital geringer war, haben sich die Kern- und Gesamtkapitalquoten erhöht.

Die Vermögenslage ist vor dem Hintergrund der Eigenkapitalausstattung geordnet. Wir liegen damit über dem Niveau vergleichbarer Banken. Aus dem Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres konnten wir eine den strategischen Anforderungen entsprechende Eigenkapitaldotierung vornehmen. Durch die Gewinnthesaurierung konnten wir, trotz des

Kreditwachstums, eine Verbesserung der Gesamtkennziffer um 1,1 Prozentpunkte auf 17,3 % erreichen (Plan: 17,1 %).

Die Ertragslage des Berichtsjahres ist mit einem Betriebsergebnis vor Bewertung in Relation zur durchschnittlichen Bilanzsumme von 0,98 % als zufriedenstellend zu bewerten und liegt unter dem Durchschnitt vergleichbarer Banken. Die Verbesserung des Betriebsergebnisses vor Bewertung gegenüber dem Vorjahr (0,73 %) ist vor allem auf einen aufgrund der Zinswende deutlich ausgebauten Zinsüberschuss von rd. 11,5 Mio. Euro zurückzuführen. Ursache waren vor allem Maßnahmen der Banksteuerung, u.a. die Realisierung positiver Effekte aus derivativen Absicherungsinstrumenten gegen steigende Zinsen sowie der Ausschüttung aus dem bankeigenen Spezialfonds, die im Jahr 2022 unterlassen wurde.

Die Personalaufwendungen erhöhten sich um rd. 3,0 Mio. Euro. Ursache waren neben der Erhöhung der Tarifvergütung vor allem auch Einmaleffekte bei der Berechnung von Altersvorsorgerückstellungen sowie erfolgsabhängige Zahlungen an Führungskräfte und Mitarbeitende. Die anderen Verwaltungsaufwendungen reduzierten sich um rd. 1,4 Mio. Euro, wobei die wesentlichen Rückgänge vor allem auf reduzierte Instandhaltungsaufwendungen für Grundstücke und Gebäude sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung entfallen.

Bestandsgefährdende Risiken (wesentliche Risiken mit hohen Auswirkungen) liegen für die hier zugrunde gelegten Beurteilungszeiträume in beiden Perspektiven der Risikotragfähigkeit nicht vor.

Wir erwarten für 2024 ein Betriebsergebnis vor Bewertung, das rd. 2 Mio. Euro unterhalb des Ergebnisses 2023 liegt. Im Verhältnis zur durchschnittlichen Bilanzsumme entspricht dies einer Kennzahl von 0,93 %. Für das Jahr 2025 erwarten wir eine Verbesserung der Kennzahl auf 1,11 %.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Der Landkreis hat in dem Haushaltsjahr 2024 für das Geschäftsjahr 2023 eine Nettodividende i. H. v. 10,11 € erhalten.

Für das Haushaltsjahr 2025 wird mit einer Dividende in derselben Höhe gerechnet.

Volkshochschule Heidekreis gGmbH

Kirchplatz 4, 29664 Walsrode

Gegenstand des Unternehmens

Zweck und Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb einer Volkshochschule im Landkreis Heidekreis unter Zugrundelegung folgender Leitsätze:

a) Die Gesellschaft hat die Aufgabe, Erwachsenen und Heranwachsenden Kenntnisse und Fähigkeiten für die Teilnahme am kulturellen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Leben in einer freiheitlich-rechtsstaatlich geordneten Gesellschaft zu vermitteln. Dazu bietet die Gesellschaft Hilfen für das Lernen, für die Orientierung und Urteilsbildung und für die Eigenständigkeit.

   Der Zweck der Gesellschaft wird insbesondere verwirklicht durch Kurse, Arbeitsgemeinschaften, Vorlesungen, Einzelvorträge und Studienfahrten sowie Maßnahmen nach SGB II, III und VIII.

Der Zweck der Gesellschaft wird insbesondere ferner verwirklicht durch

- die Förderung des Wohlfahrtwesens (§ 52 Abs. 2 Nr. 9 AO), insbesondere durch die Durchführung der Schulspeisung an den vom Landkreis Heidekreis getragenen Schulen, sowie
- die Förderung von Kunst und Kultur (§ 52 Abs. 5 Nr. 3 AO), insbesondere durch den Betrieb von Bibliotheken und Fahrbüchereien.

b) Die Gesellschaft nimmt den gesetzlichen Auftrag zur Weiterbildung nach dem Nieders. Gesetz zur Förderung der Erwachsenenbildung (NEBG) wahr. Sie führt die Aufgaben der bisher unselbständigen Einrichtung Volkshochschule Soltau-Fallingbostel sowie der Volkshochschule Walsrode für den ehemaligen Kreis Fallingbostel e. V. fort.

c) Sie leistet als konfessionell und politisch unabhängige Einrichtung im Rahmen der freiheitlich demokratischen Grundordnung eine den Zielen des Grundgesetzes und der Landesverfassung förderliche Beschäftigungs-, Qualifizierungs- und Weiterbildungsarbeit. Sie erfüllt darin eine Aufgabe der Daseinsfürsorge.

d) Der Zugang zu den Veranstaltungen der Gesellschaft ist jedermann/-frau, gleich welcher Staatsangehörigkeit, gesellschaftlicher und beruflicher Stellung sowie politischer, religiöser und weltanschaulicher Zugehörigkeit offen.

e) Die Gesellschaft kann im Rahmen ihres Programmes mit anderen Kultureinrichtungen, Verbänden und Organisationen zusammenarbeiten. Sie soll dem Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsens e. V. angehören.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Rechtsgeschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen errichten und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen.

a) Die Körperschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.
b) Die Körperschaft ist selbstlos tätig. Sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der Körperschaft dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile und auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln der Körperschaft erhalten. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Die Gesellschafter erhalten bei ihrem Ausscheiden bei Auflösung der Körperschaft oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke nicht mehr als ihre eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert ihrer geleisteten Sacheinlagen zurück.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.000,00 €

Alleiniger Gesellschafter ist der Landkreis Heidekreis.

Besetzung der Organe

Geschäftsführung	Die Gesellschaft hat eine Geschäftsführung. Diese vertritt die Gesellschaft allein. Die Geschäftsführung wird von der Gesellschafterversammlung bestellt und abberufen. Die Gesellschafterversammlung ist hierbei an die Entscheidung des Kreistages des Gesellschafters gebunden.
	Geschäftsführerin: Dr. Katharina Rogge-Balke
Gesellschafterversammlung	Die Gesellschafterversammlung besteht aus dem Landrat und seinen ehrenamtlichen Stellvertretungen des Landkreises Heidekreis.
	Landrat Jens Grote, Stellvertretungen: Claudia Schiesgeries, Henrik Rump, Tatjana Bautsch
Beirat	Der Beirat besteht aus 20 Mitgliedern. Es werden u. a. 6 Mitglieder und ihre Stellvertretungen vom Kreistag des Landkreises für die Dauer seiner Wahlperiode berufen.
	Vertretungen des Landkreises: Timo Albeshausen (Stellv. Silke Thorey-Elbers), Isabelle Lohrengel (Stellv. Marcel Kirschner), Felix Friese (Stellv. Dr. Karl-Ludwig von Danwitz), Franka Strehse (Stellv. Jan-Ole Witthöft), Rainer Prescher (Stellv. Dr. Antje Oldenburg), Dr. Detlef Rogosch (Stellv. Birhat Kacar)

Beteiligungen

Die Volkshochschule Heidekreis gGmbH ist alleinige Gesellschafterin der Gemeinnützige Gesellschaft für berufliche Bildung Heidekreis mbH.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Sachanlagen	1.725.927,34	1.678.860,50
Summe Anlagevermögen	**1.725.927,34**	**1.678.860,50**
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.247.718,15	965.774,89
Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestand	944.187,67	1.322.221,60
Summe Umlaufvermögen	**2.191.905,82**	**2.287.996,49**
Rechnungsabgrenzungsposten	**37.085,12**	**33.634,54**
Bilanzsumme	**3.954.918,28**	**4.000.491,53**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
Kapitalrücklage	324.227,02	324.227,02
Gewinnrücklagen	2.008.199,52	1.963.321,90
Summe Eigenkapital	**2.357.426,54**	**2.312.548,92**
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	**559.987,32**	**575.129,90**
Rückstellungen	**363.877,59**	**311.415,20**
Verbindlichkeiten	**255.915,64**	**342.311,28**
Rechnungsabgrenzungsposten	**417.711,19**	**459.086,23**
Bilanzsumme	**3.954.918,28**	**4.000.491,53**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2023

	2023 €	**2022 €**
Umsatzerlöse	9.048.036,33	8.709.789,43
Sonstige betriebliche Erträge	919.315,25	833.735,49
Materialaufwand	101.256,30	124.673,21
Personalaufwand	7.833.424,63	7.327.964,88
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	218.976,75	136.574,09
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.769.045,82	1.458.119,18
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.026,66	4.499,95
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.640,04	2.884,11
Ergebnis nach Steuern	**47.034,70**	**497.809,40**
Sonstige Steuern	2.157,08	1.866,35
Jahresüberschuss	**44.877,62**	**495.943,05**
Einstellung in Gewinnrücklage	44.877,62	495.943,05
Bilanzgewinn	**0,00**	**0,00**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Die Volkshochschule Heidekreis gemeinnützige GmbH ist eine Einrichtung im Landkreis Heidekreis, die den Zweck verfolgt, Erwachsenen und Heranwachsenden Kenntnisse und Fähigkeiten für die Teilnahme am kulturellen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Leben in einer freiheitlich-rechtsstaatlich geordneten Gesellschaft zu vermitteln. Dazu bietet die Volkshochschule (VHS) Hilfen für das Lernen, für die Orientierung und Urteilsbildung sowie für die Eigenständigkeit. Der Zweck der VHS wird insbesondere umgesetzt durch Kurse, Einzelveranstaltungen, Arbeitsgemeinschaften, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, Maßnahmen und Projekte sowie Beratungen.

Wie in den vergangenen Jahren ist das Geschäftsjahr 2023 wesentlich geprägt von der Durchführung beruflicher Betreuungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, welche sich aus der Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung von SGB-II-Leistungen mit dem Landkreis Heidekreis ergeben haben. Ziel dieser Vereinbarung ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit der Vertragsparteien bei der Vermittlung, Eingliederung, Integration, Ausbildung, Qualifizierung, Weiterbildung, Umschulung und Beschäftigung im Rahmen der SGB-II-Leistungen.

Parallel zur Bildungsarbeit war die Besetzung der Position des/der Geschäftsführer*in zum 01.04.2024 ein Schwerpunkt im Geschäftsjahr. Der Stellenbesetzung wurde in der Gesellschafterversammlung am 27.09.2023 zugestimmt.

Auf der Aktivseite ist das Sachanlagevermögen von TEUR 1.679 auf TEUR 1.726 angestiegen.

Den Zugängen zum Anlagevermögen in Höhe von insgesamt TEUR 267 standen Abschreibungen von TEUR 219 gegenüber. Die Abgänge betrafen fast ausschließlich Vermögensgegenstände, die bereits vollständig abgeschrieben waren.

Die Nettoinvestitionen (definiert als durchgeführte Investitionen abzüglich Abschreibungen) betragen TEUR 48 (2022: TEUR -1).

Die Anlagenintensität ist im Vergleich zum Vorjahr um 2% auf 44% angewachsen.

Das Umlaufvermögen hat sich von TEUR 2.288 auf TEUR 2.192 verringert.

Die liquiden Mittel haben im Vergleich zum Vorjahr abgenommen. Insgesamt stehen hier zum 31. Dezember 2023 TEUR 944 zur Verfügung. Der Geldmittelbestand lag zum Jahresende überwiegend auf Kontokorrentkonten und ist somit jederzeit schnell verfügbar.

Die Zahlungsfähigkeit ist gegeben. Den liquiden Mitteln stehen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von TEUR 59 gegenüber. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben sich somit um TEUR 76 verringert.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten hat sich im Vergleich zum Vorjahr von TEUR 34 auf TEUR 37 erhöht.

Das Eigenkapital beträgt zum 31. Dezember 2023 TEUR 2.357 und hat sich somit im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 45 erhöht. Die Differenz resultiert aus dem Jahresüberschuss des Berichtsjahrs. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde die Einstellung des Jahresüberschusses in die Gewinnrücklage vorgenommen. Die Gewinnrücklage erhöht sich somit von TEUR 1.963 auf TEUR 2.008.

Der Sonderposten vermindert sich analog zur jeweiligen Abschreibung insgesamt um TEUR 15. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt in analoger Anwendung der Stellungnahme des Hauptfachausschusses des Instituts der Wirtschaftsprüfer 1/1984 in der Fassung von 1990.

Somit beträgt die Eigenkapitalquote II inklusive Sonderposten 74 % (Vorjahr: 72 %). Dank der guten Eigenkapitalausstattung ergibt sich auch eine weiterhin günstige Anlagendeckung. Diese definiert sich als Verhältnis aus der Summe von Eigenkapital und Sonderposten zum Anlagevermögen. Im Jahr 2023 wurde erneut eine Überdeckung in Höhe von 169 % (Vorjahr: 172 %) erreicht.

Die sonstigen Rückstellungen betragen zum 31. Dezember 2023 TEUR 364 und sind somit gegenüber dem Vorjahr um TEUR 53 angestiegen. Wesentliche Bestandteile sind vor allem die Rückstellungen für Urlaub (TEUR 207) und Altersteilzeit (TEUR 133).

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten hat sich von TEUR 459 auf TEUR 418 verändert.

Die Bilanzsumme hat sich insgesamt von TEUR 4.000 auf TEUR 3.955 reduziert.

Abgesehen vom Anlagevermögen handelt es sich bei allen übrigen Vermögensgegenständen und aktiven Rechnungsabgrenzungsposten um kurzfristig gebundenes Vermögen.

Das Eigenkapital inklusive des Sonderpostens und der 2015 aufgenommenen Kredite sind teilweise langfristig anzusehen. Alle übrigen Schulden und der passive Rechnungsabgrenzungsposten stellen hingegen kurzfristiges Fremdkapital dar.

Die Umsatzerlöse haben sich von TEUR 8.710 auf TEUR 9.048 erhöht. Besonders bei den Hörergebühren konnte nach den Lockerungen der Corona-Schutzmaßnahmen wiederholt ein deutlicher Anstieg verzeichnet werden, die Erträge in diesem Bereich veränderten sich von TEUR 987 auf TEUR 1.308.

Insgesamt steigerten sich die sonstigen betrieblichen Erträge im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 85 auf TEUR 919 und beinhalten im Wesentlichen öffentliche Zuschüsse/Zuwendungen.

Auf der Aufwandseite prägen die Personalaufwendungen das Bild. Diese Aufwendungen erhöhten sich von TEUR 7.328 auf TEUR 7.833.

Im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen stellen die Aufwendungen für Miete und Leasing (TEUR 488), periodenfremde Aufwendungen (TEUR 112) sowie für Instandhaltungsmaßnahmen (TEUR 260) die wesentlichsten Aufwendungen dar.

Im klassischen VHS-Bereich erfolgt die Finanzierung durch die Hörergebühren und durch die Zuschüsse des Landes Niedersachsen sowie des Landkreises Heidekreis. Die Finanzierung im Projektbereich erfolgt im Wesentlichen über Maßnahmengebühren, die den zuständigen Kostenträgern in Rechnung gestellt werden. Darüber hinaus ist die VHS auf die Finanzierung durch Personalkosten- und Projektzuschüsse angewiesen.

Zum Bilanzstichtag bestehen zugesagte, jedoch nicht in Anspruch genommene Kreditlinien in Höhe von EUR 250.000,00.

War die VHS in den letzten Jahren besonders gefordert, Sprachkurse für die zahlreichen Asylbewerber*innen und Flüchtlinge einzurichten, die Teilnehmer*innen entsprechend einzustufen und zu beraten, wird mittelfristig die Erweiterung der Kursangebote im klassischen Bereich in den Blick genommen werden.

Der Wirtschaftsplan 2024 sieht einen Zuschuss für den klassischen VHS-Bereich durch den Landkreis in Höhe von TEUR 420 sowie einen Zuschuss in Höhe von TEUR 370 durch das Land Niedersachsen vor. Bei den Einnahmen erwartet die VHS gleichbleibende Hörergebühren im klassischen Bereich. Die Mittelkürzungen im SGB-II-Bereich mit einem Rückgang der Maßnahmegebühren in Höhe von TEUR 260 werden sich aller Voraussicht nach in 2024 fortsetzen. Auf der Ausgabenseite führt der Tarifabschluss im öffentlichen Dienst im Jahr 2024 zu erheblichen Personalkostensteigerungen (rund TEUR 1.200). Zwei außerplanmäßige und nicht im Investitionsplan aufgeführte Reparaturmaßnahmen in Höhe von TEUR 100 werden zudem anfallen (Dachsanierung Rosenstraße und Dunstabzugshaube Großküche).

Der Finanzplan sieht für das Jahr 2024 weiterhin eine Unterdeckung für den klassischen Bereich vor, die nur teilweise ausgeglichen werden können. Als Gesamtergebnis rechnet die VHS mit einem Defizit in Höhe von mindestens TEUR 500.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Über den jährlichen Jahresüberschuss bzw. –fehlbetrag entscheidet die Gesellschafterversammlung.

Die Volkshochschule Heidekreis gGmbH ist im Haushaltsjahr 2024 durch den Landkreis mit einem Zuschuss in Höhe von EUR 420.000,- € gefördert worden.

Für das Haushaltsjahr 2025 ist ein Zuschuss in Höhe von 490.000,- € veranschlagt.

Wohnungsbaugenossenschaft Soltau eG

Reitschulweg 1a, 29614 Soltau

Gegenstand des Unternehmens

Die Genossenschaft kann

- Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben, vermitteln und betreuen;
- alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gehören:
  - Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen
  - Läden und Räume für Gewerbebetriebe
  - soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen.

Beteiligungsverhältnisse

Geschäftsguthaben: 1.903.200,00 €

Anteil des Landkreises: 1.600,00 €

Besetzung der Organe

Vorstand	Der Vorstand besteht aus mindestens drei Personen. Sie müssen Mitglied der Genossenschaft sein.
	Geschäftsführendes Vorstandsmitglied: Ralf Gattermann; Vorstand: Hans-Ehrenfried Fritz, Hartmut Oetjens
Aufsichtsrat	Der Aufsichtsrat besteht aus mindestens 6 Mitgliedern. Die Mitglieder des Aufsichtsrates müssen persönlich Mitglied der Genossenschaft sein.
	Vorsitzender: Norbert Pohl
Mitgliederversammlung	In der Mitgliederversammlung hat jedes Mitglied eine Stimme.
	Vertretung des Landkreises: Silke Thorey-Elbers (Stellv. Birhat Kacar)

Beteiligungen

Die Genossenschaft hält sechs Geschäftsanteile der Volksbank Lüneburger Heide eG.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und Lage des Unternehmens

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00	1,00
Sachanlagen	33.558.147,20	33.744.908,64
Finanzanlagen	900,00	900,00
Summe Anlagevermögen	**33.559.048,20**	**33.745.809,64**
Umlaufvermögen		
Andere Vorräte	1.147.661,81	1.050.355,34
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	40.393,49	233.671,14
Flüssige Mittel	191.750,52	241.553,20
Summe Umlaufvermögen	**1.379.805,82**	**1.525.579,68**
Rechnungsabgrenzungsposten	661,10	581,89
Bilanzsumme	**34.939.515,12**	**35.271.971,21**

Passiva	**31.12.2023 €**	**31.12.2022 €**
Eigenkapital		
Geschäftsguthaben	1.903.200,00	1.856.800,00
Ergebnisrücklagen	7.354.298,37	7.324.298,37
Bilanzgewinn	205.760,70	163.138,99
Summe Eigenkapital	**9.463.259,07**	**9.344.237,36**
Rückstellungen	**839.335,01**	**783.947,72**
Verbindlichkeiten	**24.598.059,37**	**25.098.228,75**
Rechnungsabgrenzungsposten	**38.861,67**	**45.557,38**
Bilanzsumme	**34.939.515,12**	**35.271.971,21**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2023

	2023 €	**2022 €**
Umsatzerlöse	4.162.951,88	3.915.325,49
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	142.238,71	66.757,60
Andere aktivierte Eigenleistungen	25.393,76	15.756,11
Sonstige betriebliche Erträge	66.786,88	71.137,31
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	1.781.240,00	1.574.947,77
Personalaufwand	780.865,13	758.846,56
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	938.306,21	826.094,81
Sonstige betriebliche Aufwendungen	335.959,59	313.770,86
Erträge aus anderen Finanzanlagen	18,00	18,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	427,94	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	326.688,14	306.911,57
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3,45	2,84
Ergebnis nach Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**234.761,55**	**288.420,10**
Sonstige Steuern	108.591,04	104.259,06
Jahresüberschuss	**126.170,51**	**184.161,04**
Gewinnvortrag	109.590,19	128.977,95
Einstellungen in Ergebnisrücklagen	30.000,00	150.000,00
Bilanzgewinn	**205.760,70**	**163.138,99**

Auszug aus dem Lagebericht 2023

Die Vermietungssituation blieb in der Region Soltau im Geschäftsjahr 2023 weiterhin angespannt. Die Wohnungsbaugenossenschaft Soltau eG konnte sich jedoch, trotz schwieriger Rahmenbedingungen, am Markt gut behaupten.

Der Schwerpunkt der Geschäftspolitik im Geschäftsjahr 2023 der Wohnungsbaugenossenschaft Soltau eG war die Entmietung. Aus wirtschaftlichen Gründen steht der Abriss der Mehrfamilienhäuser Beethovenstr. 13, 17 und 21 in Soltau an. Die Objekte umfassen insgesamt 30 Wohneinheiten.

Für die Nutzungsberechtigten der betroffenen Wohnungen wurden im Genossenschaftsbestand Ersatzwohnungen bereitgestellt. Für die Bezugsfähigkeit der Wohnungen fielen umfangreiche Modernisierungs- und Sanierungskosten im Geschäftsjahr 2023 an. Am Jahresende 2023 waren alle Wohnungen in der Beethovenstraße leergezogen.

Zudem fielen im Geschäftsjahr 2023 Planungskosten für ein Ersatzneubauprojekt an der Beethovenstraße mit insgesamt 39 Wohnungen in drei Baukörpern an. Der Abriss der Bestandsgebäude Beethovenstraße 13, 17 und 21 soll im Geschäftsjahr 2024 erfolgen.

Eine weitere wesentliche Investition im Geschäftsjahr 2023 war die Heizungsumstellung bei zwei Liegenschaften von Ölheizung bzw. Gasheizung auf jeweils Fernwärmeanschluss der Stadtwerke Soltau.

Auch haben wir im Jahr 2023 wiederum umfangreiche Wohnungsmodernisierungen bei verschiedenen Wirtschaftseinheiten im Bestand vorgenommen. Es wurden insgesamt 34 Wohnungsmodernisierungen unterschiedlichen Umfangs durchgeführt.

Im Geschäftsjahr 2023 wurde insgesamt ein Investitionsvolumen in Höhe von 1.421,2 Tsd. € für Neubau, Modernisierung, Sanierung und Instandhaltung in unseren Objektbestand aufgewendet (2022: 5.939,6 Tsd. €).

Moderate Erhöhungen der Nutzungsgebühren im Anschluss an die umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen sichern hierbei die nachhaltige Ertragskraft unseres Unternehmens.

Instandhaltung und Modernisierung unserer Wohnanlagen haben weiterhin einen sehr hohen Stellenwert. Zu den unverändert hohen Ausgaben gibt es angesichts der Bausubstanz und den Gegebenheiten des Wohnungsmarktes keine Alternativen. Damit setzen wir den Weg fort, den gestiegenen Ansprüchen und Bedürfnissen unserer Nutzungsberechtigten zu entsprechen und eine zeitnahe Wiedervermietung freiwerdender Wohnungen zu gewährleisten.

Der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine führt mit seinem Ausbruch am 24.02.2022 neben unermesslichem Leid der Bevölkerung vor Ort derzeit auch zu wachsenden gesellschaftlichen Herausforderungen und wirtschaftlichen Einschränkungen mit entsprechenden Folgen für Deutschland.

Die wirtschaftlichen Folgen des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine belasten die konjunkturelle Entwicklung in Deutschland merklich. Hohe Energiekosten sowie deutlich gestiegene Bau- und Finanzierungskosten dämpfen die Investitionen im Wohnungsbau und führen zu einer hohen Unsicherheit. Zudem kommt es insbesondere in Folge des Ukraine-Kriegs zu verstärkten Fluchtbewegungen auch nach Deutschland und demzufolge unter anderem zur Notwendigkeit, diese Menschen mit angemessenem Wohnraum, zu versorgen.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Wohnungsbaugenossenschaft Soltau eG ist zurzeit geordnet. Durch eine jahrzehntelang mit Augenmaß verfolgte Unternehmenspolitik im Investitions-, Finanzierungs- und Vertragsbereich steht die Genossenschaft auf einer wirtschaftlich soliden Basis.

In den Jahren 2024 und 2025 werden wir die hohen Investitionen für die Modernisierung und Instandhaltung in unserem Hausbesitz fortsetzen, um die Wettbewerbsfähigkeit unserer Genossenschaft zu sichern sowie der Klimaschutzgesetzgebung Rechnung zu tragen. Es zeigt sich gerade bei unverändert schwieriger Marktsituation, dass neben der Lage und der Miethöhe

nur die kontinuierliche Verbesserung der Wohnqualität und des Wohnumfeldes die Vermietbarkeit von Wohnraum sichert.

Diese stetige Verbesserung der Wohnqualität bei angemessener Mietpreisentwicklung hat dazu geführt, dass unsere Genossenschaft eine hohe Akzeptanz bei den Mitgliedern und Mietinteressenten erreicht hat. Für die kommenden beiden Jahre rechnen wir mit positiven Jahresergebnissen auf niedrigerem Niveau. Dabei gehen wir davon aus, dass die Mieten- und Leerstandsentwicklung sowie die Investitionen in den Bestand in etwa konstant bleiben und sich die Rahmenbedingungen auf dem Wohnungsmarkt nicht weiter verschlechtern.

Die auch im Jahr 2023 noch hohen Lebensmittel- und Energiepreise belasten das verfügbare Einkommen der Verbraucher sehr. Sollte dieser Trend sich fortsetzen könnte die Zahlungsunfähigkeit einzelner Haushalte, insbesondere bei Haushalten mit Einzelpersonen und Alleinerziehenden in großen Wohnungen problematisch werden. Hieraus könnten Erlösschmälerungen resultieren.

Kapitalzuführungen und –entnahmen

Kapitalzuführungen und –entnahmen haben 2023 nicht stattgefunden.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Über den jährlichen Jahresüberschuss bzw. –fehlbedarf entscheidet die Mitgliederversammlung.

Auf das am 01.01.2023 dividendenberechtigte Geschäftsguthaben ist eine 3%ige Dividende ausgeschüttet worden. Im Haushaltsjahr 2024 hat der Landkreis eine Dividende i. H. v. 48,00 € erhalten.

Für das Haushaltsjahr 2025 wird eine Dividende in derselben Höhe erwartet.

Bilanz des Landkreises Heidekreis zum 31.12.2023

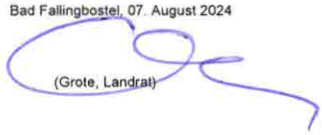
Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
1.	**Immaterielles Vermögen**	**88.709.286,21**	**101.526.575,41**
1.1	Konzessionen		
1.2	Lizenzen	229.461,38	197.549,01
1.3	Ähnliche Rechte		
1.4	Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse	76.430.885,26	76.685.737,30
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand		
1.6	Sonstiges Immaterielles Vermögen	100.501,90	89.997,00
1.7	Anzahlung auf Immaterielles Vermögen	11.948.437,67	24.553.292,10
2.	**Sachvermögen**	**250.874.646,08**	**265.556.718,00**
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.151.310,38	2.194.535,52
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	156.603.365,19	154.712.173,99
2.3	Infrastrukturvermögen	59.104.067,49	59.471.273,63
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken		
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	60.315,04	28.765,04
2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	3.602.175,63	5.214.450,50
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	13.846.792,61	24.858.435,87
2.8	Vorräte	119.214,17	129.707,91
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	15.387.405,57	18.947.375,54
3.	**Finanzvermögen**	**30.607.722,25**	**26.132.565,02**
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	6.868.167,66	6.868.167,66
3.2	Beteiligungen	584.482,38	584.482,38
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung		
3.4	Ausleihungen	81.594,83	78.487,10
3.5	Wertpapiere	6.916.440,65	6.916.440,65
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	7.627.673,80	4.989.101,01
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	5.701.108,14	4.254.015,48
3.8	Privatrechtliche Forderungen	1.302.692,30	939.088,49
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	1.525.562,49	1.502.782,25
4.	**Liquide Mittel**	**10.772.693,26**	**10.479.404,96**
5.	**Aktive Rechnungsabgrenzung**	**10.659.601,01**	**11.791.982,64**
Bilanzsumme		**391.623.948,81**	**415.487.246,03**

Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
1.	**Nettoposition**	**151.302.560,08**	**168.356.257,19**
1.1	Basis-Reinvermögen	-555.873,41	-555.873,41
1.1.1	Reinvermögen	-555.873,41	-555.873,41
1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)		
1.2	Rücklagen	38.375.307,36	43.708.617,43
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	33.515.472,04	38.472.705,49
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	2.805.931,46	2.603.340,84
1.2.3	Bewertungsrücklage		
1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	2.053.903,86	2.632.571,10
1.2.5	Sonstige Rücklagen		
1.3	Jahresergebnis	17.710.717,43	22.353.186,47
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren		
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastungen aus Haushaltsresten für Aufwendungen (in Klammern)	12.956.074,60 (15.735.809,11)	9.397.111,87 (12.697.232,27)
1.3.3	Jahresfehlbetrag 2020 vor Verwendungsbeschluss		
1.3.4	Jahresüberschuss 2021 vor Verwendungsbeschluss	4.754.642,83	
1.3.4	Jahresüberschuss 2022 vor Verwendungsbeschluss		12.956.074,60
1.4	Sonderposten	95.772.408,70	102.850.326,70
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	87.996.145,16	98.126.587,51
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte		
1.4.3	Gebührenausgleich		
1.4.4	Bewertungsausgleich		
1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	7.776.263,54	4.723.739,19
1.4.6	Sonstige Sonderposten		
2.	**Schulden**	**157.986.875,16**	**157.768.096,16**
2.1	Geldschulden	135.590.908,09	137.725.175,07
2.1.1	Anleihen		
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	135.590.908,09	137.725.175,07
2.1.3	Liquiditätskredite		
2.1.4	Sonstige Geldschulden		
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.124.598,26	6.222.162,67
2.4	Transferverbindlichkeiten	11.031.089,70	9.107.573,66
2.4.1	Finanzausgleichverbindlichkeiten		
2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	1.177.915,68	967.903,41
2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen		
2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	1.831.168,49	1.816.400,12
2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	8.022.005,53	6.323.270,13
2.4.6	Steuerverbindlichkeiten		
2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten		
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	6.240.279,11	4.713.184,76
2.5.1	Durchlaufende Posten	4.043.279,61	2.252.871,76
2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer		
2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	677.076,93	657.326,52
2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	3.366.202,68	1.595.545,24
2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer		
2.5.3	Empfangene Anzahlungen	506.075,11	506.075,11
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	1.690.924,39	1.954.237,89
3.	**Rückstellungen**	**77.223.633,87**	**83.376.247,48**
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	68.672.772,00	69.857.676,00
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	3.487.600,00	3.722.025,00
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung		
3.4	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien		
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten		
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen		
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	47.150,00	
3.8	Andere Rückstellungen	5.016.111,87	9.796.546,48
4.	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**5.110.879,70**	**5.986.645,20**
Bilanzsumme		**391.623.948,81**	**415.487.246,03**

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:
insbesondere

Haushaltsausgabereste investiv	26.438.114,89
Bürgschaften:	18.858.935,06
Gewährleistungsverträge	0,00
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen:	850.000,00
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00
über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	625.511,00
Zuwendung in Höhes eines Erbbauzinses	278.142,78

Bad Fallingbostel, 07. August 2024



(Grote, Landrat)